Hans-Staden-Stadt Wolfhagen

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025



Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27.02.2025

Inhaltsverzeichnis

01.Haushaltssatzung	1-4
02.Produkt- und Kostenstellenplan	5-19
03.Vorbericht	20-49
04.Finanzstatusbericht	50-62
05.Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	63
06.Ergebnis-, Finanz- und Investitionsprogramm 25-28	64-404
07.Stellenplan	405-411
08.Rückstellungsübersicht	412
09.Schuldenübersicht	413

10.Wirtschaftsplan 2025 Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

11.Wirtschaftsplan 2025 Stadtwerke Wolfhagen GmbH

12.Wirtschaftsplan 2025 Solar Wolfhagen GmbH

13.Wirtschaftsplan 2025 Wind Wolfhagen GmbH

14.Prüfbericht Jahresabschluss 2023 Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

15.Prüfbericht Jahresabschluss 2023 Stadtwerke Wolfhagen GmbH

16.Prüfbericht Jahresabschluss 2023 Solar Wolfhagen GmbH

17.Prüfbericht Jahresabschluss 2023 Wind Wolfhagen GmbH

HAUSHALTSSATZUNG
DER STADT WOLFHAGEN
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2025

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90) i.V.m. §51a HGO hat die Stadtverordnetenversammlung am 27.02.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**-49.388.618,-**	**EUR**
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**49.377.506,-**	**EUR**
mit einem Saldo (Überschuss) von	**-11.112,-**	**EUR**

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**-36.088,-**	**EUR**
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**0,-**	**EUR**
mit einem Saldo von	**-36.088,-**	**EUR**
mit einem Überschuss von	**-47.200,-**	**EUR**

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo (Fehlbetrag) aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	***-1.779.834,-***	***EUR***

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.957.800,-	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.699.850,-	EUR
mit einem Saldo von	**-4.742.050,-**	**EUR**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.732.000.-	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-1.781.090,-	EUR
mit einem Saldo von	**2.950.910,-**	**EUR**

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von -3.570.974,- EUR festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 4.732.000,- EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 8.535.000,- EUR festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1.	**<u>Grundsteuer</u>**	
	a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	**470 v.H.**
	b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	**470 v.H.**
2.	**<u>Gewerbesteuer auf</u>**	**390 v.H.**

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 27.02.2025 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 100 HGO sind aufgrund ihres Umfangs und Bedeutung erheblich, wenn sie im Einzelfall die Wertgrenze von 15.000,00 Euro je Budget und Sachkonto übersteigen bzw. wenn eine Ansatzüberschreitung von mehr als 50% je Budget und Sachkonto gegeben ist. Die Zuständigkeit zur Entscheidung über die Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird bei einer Mittelüberschreitung von bis zu 50%, max. bis zu 15.000,00 EUR je Budget und Sachkonto bzw. bei einer außerplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung bis zu 15.000,00 EUR auf den Magistrat übertragen.

§ 9

Jeder Teilhaushalt bildet ein Budget. Die im Teilhaushalt enthaltenen Produkte bilden ihrerseits Unterbudgets. Ausgenommen hiervon sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen, die Abschreibungen und Sonderposten, die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen der städtischen Liegenschaften.

➢ Die Personal- und Fortbildungsaufwendungen (Kontenklasse 62, 63, 640-643, 647-649, 65, 685, 688) sowie die Versorgungsaufwendungen (Kontenklasse 644-646) bilden ein eigenes Budget.

➢ Die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (Kontenklasse 605-606, 608, 616, 617, 690) bilden ein eigenes Budget.

➢ Die Abschreibungen bzw. die Erträge aus Sonderposten (Kontenklasse 662 und 546) bilden ein eigenes Budget.

Die Zuständigkeit zur Entscheidung über Mittelverschiebungen im Ergebnishaushalt und bei Investitionsmaßnahmen

➢ innerhalb eines Produktes
▪ bis zum Betrag von 15.000,- € im Einzelfall wird auf die Produktverantwortlichen
▪ bis zum Betrag von 50.000,- € im Einzelfall wird auf den Magistrat
▪ bei Beträgen von mehr als 50.000,- € wird auf den Haupt- und Finanzausschuss übertragen.

➢ zwischen Produkten innerhalb eines Teilhaushaltes
▪ bis zum Betrag von 15.000,- € im Einzelfall wird auf die Kämmerei
▪ bis zum Betrag von 50.000,- € im Einzelfall wird auf den Magistrat
▪ bei Beträgen von mehr als 50.000,- € wird auf den Haupt- und Finanzausschuss übertragen.

➢ **zwischen Produkten verschiedener Teilhaushalte**
▪ **bis zu einer Summe von 2.000,- € wird auf die Kämmerei**
▪ **ab 2.000,- € bis zu 15.000,- € auf den Magistrat übertragen.**

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets können zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets verwendet werden.

Die Zuständigkeit zur Entscheidung darüber
➢ **innerhalb eines Produktes**
▪ **bis zum Betrag von 15.000,- € im Einzelfall wird auf die Produktverantwortlichen**
▪ **bis zum Betrag von 50.000,- € im Einzelfall wird auf den Magistrat übertragen.**

➢ **zwischen Produkten innerhalb eines Teilhaushaltes**
▪ **bis zum Betrag von 15.000,- € im Einzelfall wird auf die Kämmerei**
▪ **bis zum Betrag von 50.000,- € im Einzelfall wird auf den Magistrat übertragen.**

Zahlungswirksame Mehrerträge eines Budgets können zur Deckung von Mehraufwendungen des gleichen Budgets gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO herangezogen werden. Mindererträge sind im Budget auszugleichen.

Mittelverschiebungen, die aufgrund von Jahresabschlussbuchungen (z.B. Rückstellungen) notwendig sind, bleiben von den oben festgelegten Grenzen unberührt, solange die Gesamtdeckung im Haushaltsplan gegeben ist. Über die durchgeführten Mittelverschiebungen ist im Jahresabschluss zu berichten.

Mittel aus den Budgets sind grundsätzlich in das nächste Haushaltsjahr übertragbar. Die Mittelübertragung bedarf der Zustimmung des Magistrates.

Wolfhagen, den 27.02.2025



Dr. Scharrer

Bürgermeister

KOSTENSTELLEN UND BUDGETPLAN

Produktbereich	Produktgruppe	Produktebene	Kosten-stellen-code	Bezeichnung	Produktverantwortung / Budgetverantwortung	Budgetnr. Aufwandsbudget	Budgetnr. Investitions-budget
01	**Innere Verwaltung**						
	0110	**Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht**					
		011010	**Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht**		**Herr Liebig**		
			01101001	Bürgermeister / Magistrat		B-0110/01, B-0110/04	B-011INV/01
			01101002	Stadtverordnetenversammlung / Ausschüsse		B-0110/02, B-0110/03	
			01101003	Schiedsamt / Ortsgericht		B-0110/05	
			01101004	Ortsvorsteher/ Ortsbeiräte		B-0110/07	
			01101005	Kommissionen		B-0110/08	
			01102001	Fraktionen		B-0110/06	
	0120	**Zentrale Dienste**					
		012010	**Haupt- und Organisationsamt**		**Herr Liebig**		
			01201001	Haupt- und Organisationsverwaltung	Herr Liebig	B-0120/01	B-012INV/01
			01201002	Beauftragte		B-0120/02	
			01201003	Personalrat		B-0120/03	
			01201004	EDV - Verwaltung	Herr Diel	B-0120/04	B-012INV/04

			01201005	Verwaltungsgebäude, Burgstraße 33 / 35 - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf; allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-001 / B-UNTH3/5-0120	B-012INV/02
			01201006	Datenschutz und IT-Sicherheit	Frau Heideck/ Herr Elges	B-0120/06	B-012INV/06
			01201007	Brandschutzbeauftragter	Herr Müller	B-0120/07	B-012INV/07
		012020	**Personalverwaltung**		**Herr Eisenbeiß**		
			01202001	Personalservice		B-0120/05	B-012INV/03
	0130	**Finanzverwaltung**					
		013010	**Finanzverwaltung**		**Frau Uthof**		
			01301001	Finanzservice / Kämmerei	Frau Uthof	B-0130/01	B-013INV/01
			01301002	Kommunale Steuern	Frau Faber	B-0130/02	
			01301003	Kommunale Abgaben / Veranlagung	Frau Zilke	B-0130/04	
			01302001	Stadtkasse / Buchhaltung	Frau Klapp	B-0130/03	

0160	**Bauhof / Technischer Außendienst**		**Herr Eskuche**		
	016010	**Liegenschaft Bauhof, Schützeberger Straße**			
		01601005	Bauhof, Schützeberger Straße 80+82 - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-002 / B-UNTH3/5-0160	
	016020	**Liegenschaft Stadtgärtnerei Raiffeisenweg**			
		01602005	Gärtnerei, Raiffeisenweg 1 + Bruchweg - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-003 / B-UNTH3/5-0160	
	016030	**Technischer Außendienst**			
		01603001	Technischer Außendienst - Betrieb	Herr Eskuche	B-0160/09	B-016INV/05
		01603002	Technischer Außendienst - Fuhrpark		B-0160/10	
		01603003	Technischer Außendienst - Baumaschinen		B-0160/11	
		01603004	Technischer Außendienst - sonstige Maschinen		B-0160/12	
		01603005	Liegenschaftsverwaltung	Herr Knauf	B-0160/13	
02	**Sicherheit und Ordnung**					
0210	**Wahlen**					
	021020	**Wahlverwaltung**		**Frau Krug**		
		02102001	Wahlverwaltung		B-0210/01	B-021INV/01
0220	**Ordnungsangelegenheiten**					
	022010	**Allgemeine Ordnungsverwaltung**		**Herr Rupp**		
		02201001	Ordnungsamt		B-0220/01	B-022INV/04
		02201002	Verkehrsverwaltung und -überwachung		B-0220/02	B-022INV/01
	022030	**Bürgerservice / Pass- und Meldewesen**		**Herr Fischer**		

		02203001	Bürgerservice / Pass- und Meldewesen		B-0220/03	B-022INV/03
	022040	**Standesamt**		**Frau Hamel**		
		02204001	Standesamt		B-0220/05	B-022INV/02
0230	**Brandschutz**					
	023010	**Brandschutz**		**Herr Swoboda**		
		02301001	Brandschutz	Herr Swoboda	B-0230/01	B-023INV/01
		02301002	Feuerwehrhaus Altenhasungen - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-004 / B-UNTH3/5-0230	
		02301003	Feuerwehrhaus Bründersen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-005 / B-UNTH3/5-0230	B-023INV/02
		02301004	Feuerwehrhaus Ippinghausen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-006 / B-UNTH3/5-0230	B-023INV/04
		02301005	Feuerwehrhaus Istha - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-007 / B-UNTH3/5-0230	
		02301006	Feuerwehrhaus Niederelsungen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-008 / B-UNTH3/5-0230	B-023INV/05
		02301007	Feuerwehrhaus Nothfelden - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-009 / B-UNTH3/5-0230	
		02301008	Feuerwehrhaus Philippinenburg - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-010 / B-UNTH3/5-0230	
		02301009	Feuerwehrhaus Viesebeck - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-011 / B-UNTH3/5-0230	
		02301010	Feuerwehrhaus Wenigenhasungen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-012 / B-UNTH3/5-0230	B-023INV/06
		02301011	Feuerwehrstützpunkt Wolfhagen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-013 / B-UNTH-0230	B-023INV/03
0240	**Katastrophenschutz**				B -0240/01	
	024010	**Katastrophenschutz**		**Herr Swoboda**		
		02401001	Katastrophenschutz		B-0240/01	B-024INV/01
04	**Kultur und Wissenschaft**					

0410	**Kulturpflege**					
	041010	**Allgmeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen**		**Herr Elges**		
		04101001	Allgemeine Kulturangelegenheiten		B-0410/01	B-041INV/01
		04101003	Kulturzelt		B-0410/03	B-041INV/02
0430	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**					
	043010	**Heimat- und sonstige Kulturpflege, Volksbildung**		**Herr Eisenbeiss**		
		04301001	Heimat- und Kulturpflege	Herr Eisenbeiß	B-0430/01	B-043INV/01
		04301004	Förderung der Stadtbücherei	Frau Matthaei	B-0430/04	
05	**Soziale Leistungen**					
0510	**Soziale Einrichtungen**					
	051010	**Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten**		**Frau Krug**		
		05101001	Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten		B-0510/01	B-051INV01
06	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**					
0610	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Dritter**					
	061010	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger**		**Herr Liebig**		
		06101001	Förderung v. Kindern in Tageseinricht. freier Träger		B-0610/01	
0615	**Jugendhilfe / Jugendarbeit**					
	061510	**Einrichtungen der Jugendarbeit**		**Herr Mahlich**		
		06151001	Jugendarbeit allgemein	Herr Mahlich	B-0615/01	B-061INV/01
		06151002	Jugendeinrichtungen - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-056 / B-UNTH3/5-0615	
0620	**Tageseinrichtungen für Kinder**					
	062010 / 062020	**Einrichtungen für Kinder / Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Kindergärten**		**Herr Liebig**		
		06201001	Kindertagesstättenverwaltung	Frau Almaschi	B-0620/01	B-062INV/01
		06201002	Kindergarten Landgrafenstraße - Betrieb		B-0620/02	B-062INV/02
		06201003	Kindergarten Liemecke - Betrieb		B-0620/03	B-062INV/03
		06201004	Kindergarten Raiffeisenweg - Betrieb		B-0620/04	B-062INV/04

		06201005	Kindergarten Istha - Betrieb		B-0620/05	B-062INV/05
		06201006	Kinderhaus Montessori - Betrieb		B-0620/06	B-062INV/06
		06201007	Kindergarten Ritterburg - Betrieb		B-0620/07	B-062INV/12
		06202003	Investitionsbudget Ausb. KiGa Raiffeisenw.	Herr Harseim		B-062INV/07
		06202001	Kindergarten Landgrafenstraße - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investition: Herr Harseim	B-BEWIRT-014 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/08
		06202002	Kindergarten Liemecke - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investition: Herr Harseim	B-BEWIRT-015 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/09
		06202003	Kindergarten, Raiffeisenweg - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investition: Herr Harseim	B-BEWIRT-016 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/04
		06202004	Kindergarten Istha - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-017 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/10
		06202005	Kinderhaus Montessori - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investition: Herr Harseim	B-BEWIRT-018 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/11
		06202006	Kindergarten Ritterburg - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investition: Herr Harseim	B-BEWIRT-063 / B-UNTH3/5-0620	B-062INV/13
	0630	**Einrichtungen der Jugendarbeit**				

		063010	**Unterstützung der Schulen**		**Herr Liebig**		
			06301001	Nachmittagsbetreuung, Zuschuss Klassenfahrten, Schulsozialarbeit		B-0630/01	
	0640	**Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**					
		064010	**Kinderspielplätze**		**Herr Eskuche**		
			06401001	Kinderspielplätze		B-BEWIRT-019	B-064INV/01
08	**Sportförderung**						
	0810	**Förderung des Sports**					
		081010	**Sportförderung**		**Herr Gulau**		
			08101001	Sportentwicklung und Sportförderung		B-0810/01	B-081INV/01
			08101002	Sport und Flüchtlinge		B-0810/02	B-081INV/02

0820	**Sportstätten und Bäder**					
082010	**Verwaltung eigener Sportstätten**		**Herr Knauf**			
	08201001	Sportplätze - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-020 / B-UNTH3/5-0820	B-082INV/06
	08201002	Sportgebäude Altenhasungen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-021 / B-UNTH3/5-0820	
	08201003	Sportgebäude Bründersen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-022 / B-UNTH3/5-0820	
	08201004	Sportgebäude Ippinghausen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-023 / B-UNTH-0820	
	08201005	Sportgebäude Istha - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-024 / B-UNTH3/5-0820	
	08201006	Sportgebäude Viesebeck - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-025 / B-UNTH3/5-0820	
	08201007	Sportgebäude Wolfhagen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-026 / B-UNTH-0820	B-082INV/04
	0820008	Soccerhalle Wolfhagen - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-064 / B-UNTH-0820	B-082INV/07
082020	**Verwaltung / Betrieb eigener Bäder**		**Herr Liebig**			
	08202001	Bäderverwaltung		B-0820/01	
	08202002	Schwimmbad Wolfhagen - Betrieb		B-0820/02	B-082INV/01
	08202004	Schwimmbad Niederelsungen - Betrieb		B-0820/03	B-082INV/02
09	**Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**					
0910	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**					
091010	**Entwicklungsplanung und -maßnahmen**		**Herr Ziesing**			
	09101001	Städtebauliche Planung		B-0910/01	B-091INV/04
	09101002	Dorfentwicklungsmaßnahme Wenigenhasungen		B-0910/02	B-091INV/01
	09101003	Dorfentwicklungsmaßnahme Gasterfeld		B-0910/03	B-091INV/02
	09101005	Entwicklungsmaßnahme Konversion Pommernkaserne		B-0910/04	
	09101006	Städtebauförderung - Aktive Kernbereiche-		B-0910/05	B-091INV/03
	09101007	Verfügungsfonds -Aktive Kernbereiche-		B-0910/06	

10	**Bauen und Wohnen**					
1010	**Bau- und Grundstücksordnung**					
101010	**Energie und Stadtentwicklung**		**Frau Leffringhausen**			
	10101002	Bauordnung		B-1010/02		
	10101003	Grundstücksordnung		B-1010/03		
1030	**Denkmalschutz**					
103010	**Denkmalschutz**		**Herr Ziesing**			
	10301001	Förderung Denkmalschutz			B-103INV/01	
11	**Ver- und Entsorgung**					
1110	**Abwasserbeseitigung**					
111010	**Verwaltung Abwasserbeseitigung**		**Herr Müller**			
	11101001	Abwasserentsorgung - Betrieb	Herr Schüler	B-1110/01	B-111INV/01	
	11101002	Kläranlage Wolfhagen		B-1110/02	B-111INV/02	
	11101003	Kläranlage Niederelsungen		B-1110/03	B-111INV/03	
	11101004	Kläranlage Viesebeck		B-1110/04	B-111INV/04	
	11101005	Kläranlage Gasterfeld		B-1110/05	B-111INV/05	
	11101006	Abwasserkanalnetz	Herr Müller	B-1110/06	B-111INV/06	
	11101007	Abwasserbauwerke		B-1110/07	B-111INV/07	
	11101008	Abwasserbeseitigung Gewerbepark Hiddeser Feld		B-1110/08	B-111INV/08	
1120	**Abfallwirtschaft**					
112010	**Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast**		**Frau Zilke**			
	11201001	Verwaltung Abfallentsorgung	Frau Zilke	B-1120/01		
	11201002	Altlastenbeseitigung	Herr Eskuche	B-1120/02		
	11201003	Schredderplätze	Herr Schmidt	B-1120/03	B-112INV/01	
12	**Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV**					
1210	**Städtische Straßen**					
121010	**Straßenbauverwaltung**		**Herr Müller**			
	12101001	Städt. Straßen / Wege / Plätze / Parkplätze	Herr Müller	B-1210/01	B-121INV/01	
	12101002	Brückenbauwerke an Gemeindestraßen	Herr Müller	B-1210/02	B-121INV/05	
	12101003	Nebenanlagen / Straßenbegleitgrün	Herr Müller	B-1210/03	B-121INV/03	
	12101004	Markierungen / Straßenschilder / Straßensicherung	Herr Schaake	B-1210/04	B-121INV/04	
1220	**Straßenbeleuchtung und -reinigung**					

	122010	**Straßenbeleuchtung**		**Frau Uthof**		
		12201001	Verwaltung der Straßenbeleuchtung		B-1220/01	B-122INV/01
	122020	**Straßenreinigung / Winterdienst**		**Herr Eskuche**		
		12202001	Straßenreinigung		B-1220/02	B-122INV/02
		12202002	Winterdienst		B-1220/03	
1230	**Parkeinrichtungen**					
	123010	**Parkhäuser**		**Herr Knauf**		
		12301002	Parkhaus Burgstraße - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-029 / B-UNTH3/5-1230	B-123INV/01
		12301003	Parkhaus Mittelstraße / Schäferstraße - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-030 / B-UNTH3/5-1230	
		12301004	Parkhaus Torstraße / Wilhelmstraße - Unterhaltung / Bewirtschaftung		B-BEWIRT-031 / B-UNTH3/5-1230	
1240	**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)**					
	124010	**Förderung des ÖPNV**		**Frau Leffringhausen**		
		12401001	Förderung des öffentlichen Nahverkehrs - ÖPNV	Frau Leffringhausen	B-1240/01	B-124INV/01
		12401002	Fahrgastwartehallen - Unterhaltung / Bewirtschaftung	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-032 / B-UNTH3/5-1240	B-124INV/02
13	**Natur- und Landschaftspflege**					
1310	**Öffentliches Grün / Landschaftsbau**					
	131010	**Öffentliche Grünflächen**		**Herr Eskuche**		
		13101001	Grünflächen und öffentliche Plätze		B-1310/01	B-131INV/01
1320	**Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen**					
	132010	**Verwaltung der Wasserläufe**		**Herr Schmidt**		
		13201001	Unterhaltung der Wasserläufe		B-1320/03	B-132INV/02
		13201002	Hochwasserschutz		B-1320/01	B-132INV/01
1330	**Friedhöfe und Bestattungswesen**					
	133010	**Friedhofsverwaltung**		**Herr Knauf**		

			13301001	Friedhöfe	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-1330/01 / B-BEWIRT-033 / B-UNTH3/5-1330	B-133INV/01
			13301004	Friedhofshallen			B-133INV/02
	1340	**Naturschutz- und Landschaftspflege**					
		134010	**Naturschutz und Landschaftspflege**		**Herr Schmidt**		
			13401001	Förderung Naturschutz- und Landschaftspflege		B-1340/01	B-134INV/02
			13401002	Fördermaßnahmen Grünlandnutzung		B-1340/02	
			13401003	Ökologische Maßnahmen		B-1340/03	B-134INV/01
	1350	**Förderung der Land- und Forstwirtschaft**					
		135010	**Förderung der Landwirtschaft**		**Herr Schaake**		
			13501001	Förderung der Landwirtschaft	N.N. (noch zu nennender Name)	B-1350/01	
			13501002	Feldwege	Herr Schaake	B-1350/02	B-135INV/02
			13501003	Brücken und Durchlässe an Feldwegen	Herr Schaake	B-1350/03	B-135INV/03
		135020	**Forstwirtschaft - Stadtwald**		**Herr Vollbracht**		
			13502001	Forstbetrieb Stadtwald	Herr Vollbracht	B-1350/04	B-135INV/01
			13502002	Freizeitanlagen im Stadtwald	Herr Vollbracht	B-1350/05	
14	**Umweltschutz**						
	1410	**Umweltschutz**					
		141010	**Umweltschutz**		**Herr Eskuche**		
			14101001	Umwelt und Tiefbau		B-1410/01	B-141INV/01
			14101002	Förderung regenerativer Energien		B-1410/02	B-141INV/02
			14101003	Förderung energieeffiziente Stadt		B-1410/03	
			14101004	Klimamanagement	Herr Stobbe	B-1410/04	
			14101005	Klimaresilienz		B-1410/05	
15	**Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus**						
	1510	**Wirtschaftsförderung**					
		151010	**Wirtschaftsförderung**		**Frau Krug**		
			15101001	Wirtschaftsförderung	Frau Krug	B-1510/01	B-151INV/01
			15101002	Öffentliche Werbeanlagen	Herr Eskuche	B-1510/02	B-151INV/04

	151020	**Wirtschaftsförderungsprojekte**		**Frau Krug**		
		15102001	Gewerbepark A44 Hiddeser Feld		B-1510/04	
		15102002	Konversion Pommernkaserne		B-1510/05	
1520	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**					
	152010	**Bürgerhäuser und sonst. öffentl. Gebäude**		**Herr Knauf**		
		15201001	Verwaltung von Bürgerhäusern und sonst. Einrichtungen	Herr Knauf	B-1520/01	B-152INV/16
		15201001	Investitionsbudget Öffentliche Einrichtungen	Herr Harseim		B-152INV/10
		15201002	DGH Altenhasungen, Ringstraße 4	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-034 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/11
		15201003	DGH Bründersen, Königseichenstraße 11a		B-BEWIRT-035 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/08
		15201004	HdG Ippinghausen, Leckringhäuser Straße 6a	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-036 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/01
		15201005	DGH Istha, Kampweg 11	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-037 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/15
		15201008	HdG Niederelsungen, Johann-Wachenfeld-Straße 2		B-BEWIRT-038 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/02
		15201009	DGH Nothfelden, Bruchfeldstraße 1	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-039 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/17
		15201010	DGH Philippinenburg/-thal		B-BEWIRT-040 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/03

		15201011	DGH Viesebeck, Elmarshäuser Straße 12	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-041 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/14
		15201013	DGH Wenigenhasungen, Frankenstraße 6		B-BEWIRT-042 / B-UNTH3/5-1520	B-151INV/09
		15201014	Stadthalle Wolfhagen, Kurfürstenstraße 22	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-043 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/04
		15201015	Bürgerbegegnungsstätte Gasterfeld	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-062	B-152INV/19
	152020	**Markte und Feste**		**Frau Dumeier**		
		15202001	Viehmarkt (Organisation und Betrieb)		B-1520/02	B-152INV/07
		15202002	Viehmarktslotterie, Festumzug		B-1520/03	
		15202003	Landschau		B-1520/07	
		15202004	Stadtfeste/ Kneipenfestival		B-1520/09	
		15202005	Adventsmarkt		B-1520/10	
	152030	**Freizeiteinrichtungen**		**Herr Knauf**		
		15203001	Wohnmobilstellplatz	Herr Elges	B-BEWIRT-059	
		15203002	Freizeiteinrichtungen	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-044 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/05
	152040	**Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen**		**Herr Knauf**		

		15204002	Altenhasungen, Ringstraße 1, Mehrzweckgebäude	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-045 / B-UNTH3/5-1520	
		15204003	Altes Rathaus, Kirchplatz 1		B-BEWIRT-046 / B-UNTH3/5-1520	B152INV/18
		15204004	Alte Wache, Kirchplatz 2		B-BEWIRT-047 / B-UNTH3/5-1520	
		15204005	Wolfsschänke, Ofenberg		B-BEWIRT-048 / B-UNTH3/5-1520	
		15204006	Wolfhagen, Schützeberger Str. 80, Wohnhaus		B-BEWIRT-049 / B-UNTH3/5-1520	
		15204008	Bründersen, Königseichenstr.11a, Wohnhaus		B-BEWIRT-051 / B-UNTH3/5-1520	
		15204009	Istha, Lutherplatz 1, Alte Schule		B-BEWIRT-052 / B-UNTH3/5-1520	
		15204010	Leckringhausen, Hugenottenstr.14, Alte Schule		B-BEWIRT-053 / B-UNTH3/5-1520	
		15204012	sonstige Hochbauten		B-BEWIRT-055 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/12
		15204014	Kultur- und Sozialzentrum (KuSZ)	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung/Investitionen: Herr Harseim	B-BEWIRT-058 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/13
		15204015	Wolfhagen, Sudetenstraße 4, Wohnhaus	Bewirtschaftung: Herr Knauf allg. Unterhaltung: Herr Eskuche projektbezogene Unterhaltung: Herr Harseim	B-BEWIRT-060 / B-UNTH3/5-1520	
		15204016	Nothfelden, Bruchfeldstraße 1, Wohnhaus		B-BEWIRT-061 / B-UNTH3/5-1520	
		15204018	Wolfhagen, Geschäftsgeb. Schützeberger 38		B-BEWIRT-065 / B-UNTH3/5-1520	B-152INV/23
	152045	**Grundvermögen**		**Frau Leffringhausen**		
		15204001	Verwaltung des sonst. allg. Grundvermögens	Frau Leffringhausen	B-1520/04	B-152INV/06

			15204017	Unterhaltung / Bewirtschftung der Pachtgrundstücke	Herr Knauf	B-1520/08	
		152050	**Beteiligungen an Unternehmen**		**Frau Uthof**		
			15205001	Beteiligung an der Stadtwerken Wolfhagen GmbH, u.a. Beteiligungen		B-1520/06	
	1530	**Tourismus**					
		153010	**Tourismus und Städtepartnerschaften**		**Herr Elges**		
			15301001	Förderung des Tourismus und Städtepartnerschaften		B-1530/01	B-153INV/01
16	**Allgemeine Finanzwirtschaft**						
	1610	**Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**					
		161010	**Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**		**Frau Uthof**		
			16101001	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen		B-1610/01	B-161INV/01
	1620	**sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**					
		162010	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**		**Frau Uthof**		
			16201001	sonst. allg. Finanzwirtschaft/Vorjahre		B-1620/01	B-162INV/01
			16201002	Konzessionen		B-1620/02	

Vorbericht
zum Haushaltsplan der
Stadt Wolfhagen
für das Haushaltsjahr 2025

Allgemeines:

Mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird der Entwicklung der Stadt Wolfhagen im Spannungsfeld der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und den gesellschaftlichen Veränderungen und Anforderungen Rechnung getragen. Der Jahresabschluss 2023 wurde aufgestellt und die Prüffähigkeit seitens der Revision attestiert. Zurzeit werden die Jahresabschlüsse 2014-2018 geprüft.

Die Anmeldung der Mittel und Maßnahmen der Stadtteile durch die Ortsbeiräte wurde nach Abwägung durch den Magistrat auf die entsprechenden Kostenstellen und Konten veranschlagt. Die Ansätze für die Erträge aus Steuern orientieren sich an den Vorgaben der Orientierungsdaten des Landes Hessen vom 11. Oktober 2024 und Erkenntnissen des laufenden Jahres.

I. Haushaltsjahr 2024 – Rückblick

Der Haushaltsplan der Stadt Wolfhagen für das Jahr 2024 wurde am 10.07.2024 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Ein Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2024 war nicht notwendig. Die Genehmigung des Haushalts 2024 wurde am 07.08.2024 durch die Kommunalaufsicht erteilt. Die Ansätze des Haushaltsplanes 2024 sind in der Übersicht zum Haushalt 2025 dargestellt (s. Abschnitt II). Aktuell ist davon auszugehen, dass das Jahr 2024 mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von ca. (–)3.257.869,- € abgeschlossen werden kann. Im Jahr 2024 musste kein Liquiditätskredit in Anspruch genommen werden und die Vorgaben des § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO konnten eingehalten werden.

II. Haushaltsjahr 2025

A. Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt beinhaltet die Aufwendungen und Erträge bezogen auf die Rechnungsperiode des zu planenden Haushaltsjahres 2025 im Vergleich zu den Ansätzen des Haushaltsjahres 2024 und 2023 sowie dem Ergebnis 2023.

Erträge

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
01 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.105.960	-989.319	-1.045.179	-1.076.223
02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.647.200	-6.557.870	-6.052.170	-6.256.343
03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.579.974	-3.542.024	-747.274	-3.194.451
05 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-23.337.000	-17.570.500	-29.121.000	-28.978.718
06 Erträge aus Transferleistungen	-502.000	-488.000	-473.600	-473.904
07 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-6.231.856	-11.811.913	-12.068.690	-12.402.480
08 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-1.306.757	-1.409.452	-1.538.528	-1.350.027
09 Sonstige ordentliche Erträge	-5.500.721	-1.175.474	-3.248.436	-1.156.698
10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	**-48.211.468**	**-43.544.552**	**-54.294.877**	**-54.888.847**

Aufwendungen

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
11 Personalaufwendungen	12.908.930	11.839.145	10.564.785	10.272.866
12 Versorgungsaufwendungen	1.075.310	993.315	908.735	1.542.677

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.198.558	7.323.534	9.785.968	10.029.676
14 Abschreibungen	3.895.823	4.097.336	4.016.254	4.256.412
15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.100.970	4.021.881	6.267.756	5.452.732
16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	18.663.500	14.791.500	20.519.800	19.031.449
17 Transferaufwendungen	25.970	20.310	6.360	2.923
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	250.745	238.775	303.361	419.398
19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	**49.119.806**	**43.325.795**	**52.373.018**	**51.008.133**

Ergebnis

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	**908.338**	**-218.757**	**-1.921.859**	**-3.880.714**
21 Finanzerträge	-1.177.150	-1.446.150	-1.458.665	-1.431.613
22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	257.700	258.402	386.200	357.754
23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	**-919.450**	**-1.187.748**	**-1.072.465**	**-1.073.859**
24 Gesamtbeträge der ordentlichen Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-49.388.618	-44.990.702	-55.753.542	-56.320.460
25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19+Nr.22)	49.377.506	43.584.197	52.759.218	51.365.888
26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	**-11.112**	**-1.406.505**	**-2.994.324**	**-4.954.572**
27 Außerordentliche Erträge	-36.088	-28.088	-9.088	-1.877.453
28 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	71.927
29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	**-36.088**	**-28.088**	**-9.088**	**-1.805.526**
30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	**-47.200**	**-1.434.593**	**-3.003.412**	**-6.760.099**

Hinweis: Die Ansätze werden inklusive Mittelverschiebungen und ohne Haushaltsreste dargestellt.

Der Ergebnishaushalt schließt im **ordentlichen Ergebnis** mit einem **Überschuss von -11.112,- €** ab (Pos. 26 - Ergebnishaushalt).
Es werden **ordentliche Erträge (Pos. 10) in Höhe von -48.211.468,- €** veranschlagt.
Gleichzeitig sind **ordentliche Aufwendungen (Pos.19) in Höhe von 49.119.806,- €** angesetzt.
Zusätzlich sind **Finanzerträge (Pos.21) in Höhe von -1.177.150,- €** und **Finanzaufwendungen (Pos.22) von 257.700,- € geplant**. Das positive **Finanzergebnis (Pos.23) beträgt -919.450,- €.**
Ferner sind **außerordentliche Erträge (Pos.27) in Höhe von -36.088,- €** veranschlagt.
Erträge und Aufwendungen wurden, soweit sie sich nicht durch Berechnungen ermitteln ließen, sorgfältig geschätzt. Dabei dienten die Ansätze des Haushalts 2024 sowie das Ergebnis 2023 als Orientierung.

Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten im Ergebnishaushalt 2025 und Erläuterungen zu den wesentlichen ordentlichen Mehraufwendungen und Mindererträgen gegenüber der Haushaltsplanung 2024 und dem Ergebnis 2023:

A.1. Ordentliche Erträge:

Pos. 01 - Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten u.a. die Erlöse aus dem Holzverkauf des Stadtwaldes sowie Miet- und Pachtzinsen und Eintrittsgelder.

		2025	2024	2023	
		Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
135020 Forstwirtschaft - Stadtwald	Holzverkauf	-440.000	-447.000	-510.000	-494.833
152040 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens und Wohn- und Mehrzweckgebäude	Mieten und Pachten	-349.420	-223.984	-225.079	-238.125
082020 Schwimmbäder	Eintrittsgelder	-102.000	-96.000	-92.500	-104.608
152020 Viehmarkt	sonstige Erträge	-87.000	-95.500	-86.000	-77.794
041010 Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen	Eintrittsgelder	-66.000	-66.000	-72.000	-93.550
Sonstige Produkte	u.a. Pacht-erträge Verwaltungs-gebäude	-61.540	-60.835	-56.900	-67.313
Summe privatrechtliche Leistungsentgelte		**-1.105.960**	**-989.319**	**-1.045.179**	**-1.076.223**

Die Summe der privatrechtlichen Leistungsentgelte steigt im Vergleich zum Ansatz 2024 um etwa 116.600,- €.

Der betriebliche Schwerpunkt liegt 2025 neben der gesetzlich geforderten Forstplanung für die Jahre 2026-2035 auf der Wiederaufforstung des Stadtwaldes: Nach derzeitigem Stand müssen in den nächsten Jahren 20% der Fläche des Stadtwaldes – 360 ha - aufgeforstet werden. Auf 60-70% dieser Fläche kann eine geeignete natürliche Verjüngung erwartet werden. Auf etwa 60 ha sollen Douglasien, Tannen und verschiedene Laubhölzer, auf weiteren etwa 60 ha Eiche gepflanzt werden. Bis 2026 liegt der Schwerpunkt bei der Aufforstung mit Laubholz. Der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Lohnanzuchtvertrag gibt dabei den Rahmen vor.

Für 2025 wird ein durchschnittlicher Holzeinschlag und eine durchschnittliche Holzgeldeinnahme geplant. Der geplante Holzeinschlag orientiert sich an dem aktuellen dynamischen Hiebssatz, der bei 8.000 fm liegt. Der Holzmarkt ist aktuell stabil, lediglich die Preise für Eichenholz sind leicht rückläufig.

Im Produkt „Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens“ steigen die Erträge gegenüber dem Vorjahr um ca. 125.000,- €. Die Zehntscheune wird zum 01.01.2025 vom Landkreis Kassel bezogen. Die Steigerung ergibt sich aus den zu erwartenden Mieteinnahmen.

Die Besucherzahlen sowohl im Schwimmbad Wolfhagen als auch Niederelsungen haben sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Aus diesem Grund wurden die geplanten Erträge um 6.000,- € gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Die Erträge im Bereich des Viehmarktes sinken zum Vorjahr um ca. 8.500,- €. Dies liegt insbesondere an dem wegfallenden Sondereffekt für den Verkauf der Biergläser (4.500- €). Diesen Erträgen standen in gleicher Höhe Aufwendungen entgegen.

Im Produkt „Allgemeine Kulturangelegenheiten“ gibt es keine Veränderung zum Vorjahr.

Die Erträge der „Sonstigen Produkte“ bleiben weitestgehend stabil.

Pos. 02 - Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte.

Insbesondere sind dies die Verwaltungsgebühren, die Bußgelder und die Gebühren für die Abwasser-, die Müllentsorgung, die Straßenreinigung und die Kindergärten.

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Abwassergebühren	-4.487.950	-4.483.950	-4.155.950	-4.308.078
Abfallgebühren	-1.344.000	-1.309.000	-1.188.000	-1.206.958
Verwaltungsgebühren	-194.600	-169.620	-173.120	-198.122
Kindergartengebühren	-248.500	-238.500	-180.400	-216.215
Bußgelder	-101.000	-101.000	-101.000	-43.265
Brandschutz (Entgeltliche Hilfeleistungen, Atemschutzwerkstatt)	-130.000	-120.000	-115.000	-140.911
Straßenreinigungsgebühren	-83.000	-83.000	-83.000	-84.092
sonstige Gebühren (u.a. Benutzungsgebühren DGHs)	-58.150	-52.800	-55.700	-58.702
Summe öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**-6.647.200**	**-6.557.870**	**-6.052.170**	**-6.256.343**

Für die Jahre 2024 und 2025 wurde eine Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und der Oberflächenwassergebühr erstellt. In dieser Kalkulation wurden die laut § 10 Abs. 2 KAG zulässigen Wiederbeschaffungszeitwerte zur Berechnung der Abschreibungen herangezogen. Diese Methode zur Ermittlung der Abschreibungen wird als nachhaltig und generationengerecht angesehen, da hiermit das Finanzierungsdefizit bei der Wiederbeschaffung von Abwasseranlagen erheblich reduziert werden kann und somit nicht auf die nachfolgenden Generationen abgewälzt wird. Die hieraus resultierende 7. Nachtragssatzung zur Entwässerungssatzung wurde am 10. Juli 2024 in Kraft gesetzt. Durch die gestiegenen Gebührensätze steigen die erwarteten Erträge ab 2024 um etwa 228.000,- €. Die restliche Steigerung resultiert im Wesentlichen aus gestiegenen Abwassermengen. Aufgrund der fehlerhaften Jahresabschlüsse und somit ggf. falschen Datengrundlage wurde im Jahr 2022 von der Erstellung einer neuen Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und der Oberflächenwassergebühr für die Jahre 2023 – 2024 abgesehen.

Aufgrund der neuen Baugebiete ist die Abfallgebühr geringfügig gestiegen. Diese Gebühr wird jedoch in voller Höhe an die Regionale Abfallentsorgung abgeführt (Position 15 – Aufwendungen für Zuschüsse und Zuweisungen), sodass sich für den städtischen Haushalt keine positiven Effekte ergeben.

Die Stadt Wolfhagen nimmt seit dem 01.08.2018 an der vom Land eingeführten Befreiung der Eltern von den Kindergartengebühren teil. Hierdurch ergab sich eine erhebliche Verringerung der Gebührenerträge, welche jedoch durch gestiegen Betriebskostenzuschüsse (Position 7) komplett ausgeglichen werden konnten. Die Steigerung der Gebühren ergibt sich durch eine Anpassung der Gebühren sowie der Eröffnung eines Waldkindergartens ab 2025.

Der Ansatz der Erträge im Produkt „Ordnungsangelegenheiten“ ist unverändert.

Im Bereich des Brandschutzes wurde aufgrund der Erfahrungswerte der letzten Jahre die erwarteten Erträge angehoben.

Die Gebühr der Straßenreinigung und die sonstigen Gebühren ändern sich im Vergleich zum Ansatz 2024 nicht oder nur geringfügig.

Pos. 03 - Kostenersatzleistungen / -erstattungen

		2025	2024	2023	
		Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
151020 Wirtschaftsförderungsprojekte	Kostenerstattung Gemeinde Breuna Heimat-Gewerbesteuerumlage	-2.981.534	-2.971.534	-346.534	-2.778.616
0230 Brandschutz	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV; Atemschutzwerkstatt	-261.000	-251.000	-150.000	-150.192
112010 Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast	Kostenerstattungen Regionale Abfallentsorgung, Müllsachbearbeitung	-82.400	-82.500	-80.100	-82.381
022040 Standesamt	Kostenerstattung Partner-Gemeinden Standesamtsbezirk	-123.000	-72.500	-70.000	-74.258
061510 Einrichtungen der Jugendarbeit	Kostenerstattung Teilnehmer Sommerspiele, Ferienfreizeit, etc.	-50.750	-47.000	-27.000	-27.014
141010 Umwelt und Tiefbau	Kostenerstattung Personal vom Bund	0	-18.700	-52.950	41.481
…davon 14101005 Klimaresilienz		0	-18.700	-18.700	0

0620 Tageseinrichtungen für Kinder	Kostenerstattung Eltern, Verpflegung	-25.300	-15.600	-3.000	-18.912
111010 Verwaltung Abwasserbeseitigung	andere Kostenersatzleistungen und Erstattungen; insb. Überprüfung betrieblicher Abwässer, Starkverschmutzerzuschläge	-10.000	-10.000	-10.000	0
sonst. Kostenerstattungen (z.B. Wahlverwaltung)		-45.990	-73.190	-7.690	-104.560
Summe Kostenersatzleistungen / -erstattungen		**-3.579.974**	**-3.542.024**	**-747.274**	**-3.194.452**

Ab dem Jahr 2024 wird ein großes Unternehmen im Hiddeser Feld von der Gemeinde Breuna veranlagt. 75% der Erträge werden von der Gemeinde Breuna an die Stadt Wolfhagen weitergeleitet.

Aufgrund einer höheren Auslastung des Dienstleistungszentrums der Feuerwehr durch die IKZ Gemeinden steigen die Erträge leicht um ca. 10.000,- €.

Die Steigerung im Bereich des Standesamtes ergibt sich aus einer Anpassung der Kostenbeteiligung der Gemeinden des Standesamtsbezirks sowie einer Erhöhung der Gebührensätze.

Die im Haushaltsjahr 2018 neu geschaffene und größtenteils vom Bund geförderte Stelle „Klimaresilienz“ lief im Jahr 2024 aus.

Die sonstigen Kostenerstattungen sinken deutlich. Dies liegt insbesondere am Auslaufen des Förderprogramms „Aktive Kernbereiche“.

In den übrigen Produkten gibt es im Vergleich zum Vorjahr keine oder nur minimale Veränderungen.

Pos. 05 - Die Steuern und steuerähnlichen Erträge beinhalten die Grundsteuer, die Gewerbesteuer sowie die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer und die Hunde- sowie die Spielapparatesteuer.

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Gemeindeanteil Einkommensteuer	-8.516.000	-8.086.000	-7.573.000	-7.402.035
Gewerbesteuer	-9.950.000	-5.900.000	-18.000.000	-18.044.737
Grundsteuer B	-3.514.000	-2.230.000	-2.220.000	-2.186.755
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-880.000	-863.500	-837.000	822.467
Spielapparatesteuer	-230.000	-205.000	-205.000	-239.876
Grundsteuer A	-141.000	-180.000	-180.000	-177.560
Hundesteuer	-106.000	-106.000	-106.000	-105.288

Summe Steuern und steuerähnliche Erträge	**-23.337.000**	**-17.570.500**	**-29.121.000**	**-28.978.718**

In die Berechnung der Ansätze der Anteile an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer sind die insgesamt positiven Erwartungen des Finanzplanungserlasses 2025 eingeflossen.

Wie im Jahr 2023 wird es voraussichtlich im Jahr 2025 auf Grundlage einer vorbestehenden steuerrechtlichen Einschätzung zu einem einmaligen Sondereffekt kommen, der zu enormen Gewerbesteuererträgen führen wird. Dies hat zur Folge, dass der Ansatz der Gewerbesteuererträge im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigt. Des Weiteren ist trotz welt- und innenpolitischen Problemen eine positive Entwicklung in diesem Bereich zu verzeichnen. Der Hebesatz der Gewerbesteuer bleibt für das Jahr 2025 unverändert bei 390%.

Durch die Grundsteuerreform steigt ab dem 01.01.2025 das Gesamtaufkommen deutlich. Die Stadt Wolfhagen konnte aufgrund der massiven Anhebung der Kreis- und Schulumlage der Empfehlung des Landes, einen aufwandsneutralen Hebesatz zu bestimmen, nicht folgen, sondern hat den Hebesatz unverändert gelassen. Dies führt zu Mehreinnahmen von ca. 1.284.000,- €.

Der Steuersatz der Spielapparatesteuer – zuletzt geändert zum 01. Juli 2016 auf 16 % - bleibt unverändert. Die Erhöhung galt nicht für Gastronomiebetriebe, hier blieb es bei dem alten Steuersatz von 13%. Die zu erwartenden Erträge steigen, aufgrund der positiven Entwicklung, um ca. 25.000,- €.

Aufgrund der ab dem 01.01.2025 geltenden Grundsteuerreform sinken die Erträge für die Grundsteuer A um ca. 39.000,- €.

Die Hundesteuer wurde zuletzt zum 01.04.2017 für den Erst-Hund von 66,- € auf 90,- € erhöht. Die aktuellen Steuersätze werden auch im Jahr 2025 Anwendung finden. Der Ansatz bleibt unverändert.

Pos. 06 - Die Erträge aus Transferleistungen betragen -502.000,- € (2024 Plan: -488.000,- €; 2023 Ist: -473.904,- €). Dies sind die Erträge aus dem Familienleistungsausgleich im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Pos. 07 - Die Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen beinhalten die Schlüsselzuweisungen sowie Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen des Landes, Landkreises und des Bundes für laufende Zwecke.

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Schlüsselzuweisungen	-3.258.856	-9.517.163	-9.776.800	-9.773.953
Zuweisungen vom Land	-2.166.300	-1.542.900	-1.495.400	-1.811.225
Zuweisungen vom Landkreis	-537.500	-479.650	-520.950	-506.326
sonstige Zuweisungen	-269.200	-272.200	-275.540	0
Summe Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen	**-6.231.856**	**-11.811.913**	**-12.068.690**	**12.402.481**

Die Schlüsselzuweisungen werden im Haushaltsjahr 2025 um etwa 6.260.000,- € sinken. Dies liegt insbesondere an der gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde Wolfhagen aufgrund des Sondereffektes bei der Gewerbesteuer im Jahr 2023.

Im Jahr 2025 erhöht sich der Ansatz der Landeszuweisungen um ca. 620.000,- €. Dies resultiert aus steigenden Betriebskostenzuschüssen für die städtischen Kindergärten sowie dem ganzjährigen Betrieb des Kindergartens Ritterburg und der Eröffnung eines neuen Waldkindergartens.

Die Zuweisungen vom Landkreis steigen um ca. 58.000,- €. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um höhere Zuschüsse des Landkreises für Integrationsmaßnahmen.

Die sonstigen Zuweisungen sind weitestgehend unverändert.

Pos. 08 - Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen und -beiträgen betragen -1.306.757,- € (2024 Plan: 1.409.452,- €; 2023 Ist 1.350.028,- €)

Die Planung der Ansätze dieser Erträge beruhen auf den Erkenntnissen der Jahresabschlüsse bis 2023. Die Finanzabteilung hat die zu erwartenden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Hilfe der Finanzsoftware N7 ermittelt. Zusätzlich wurden die aus dem Investitionsprogramm zu erwarteten Sonderposten in die mittelfristige Planung manuell eingerechnet. Hierdurch wird eine deutlich erhöhte Verlässlichkeit der Planzahlen erreicht.

Pos. 09 - Die sonstigen ordentlichen Erträge.

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Konzessionsabgaben	-451.000	-445.000	-435.000	-430.813
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-4.736.100	-608.800	-280.000	-547.737
Nebenerlöse Abgabe von Energien / Abfällen	-67.920	-58.258	-52.400	-99.544
Nebenerlöse Vermietung / Verpachtung	-97.360	-45.075	-41.005	-47.294
sonstige Erträge	-148.341	-18.341	-2.440.031	-31.310
Summe sonstige ordentliche Erträge	**-5.500.721**	**-1.175.474**	**-3.248.436**	**-1.156.698**

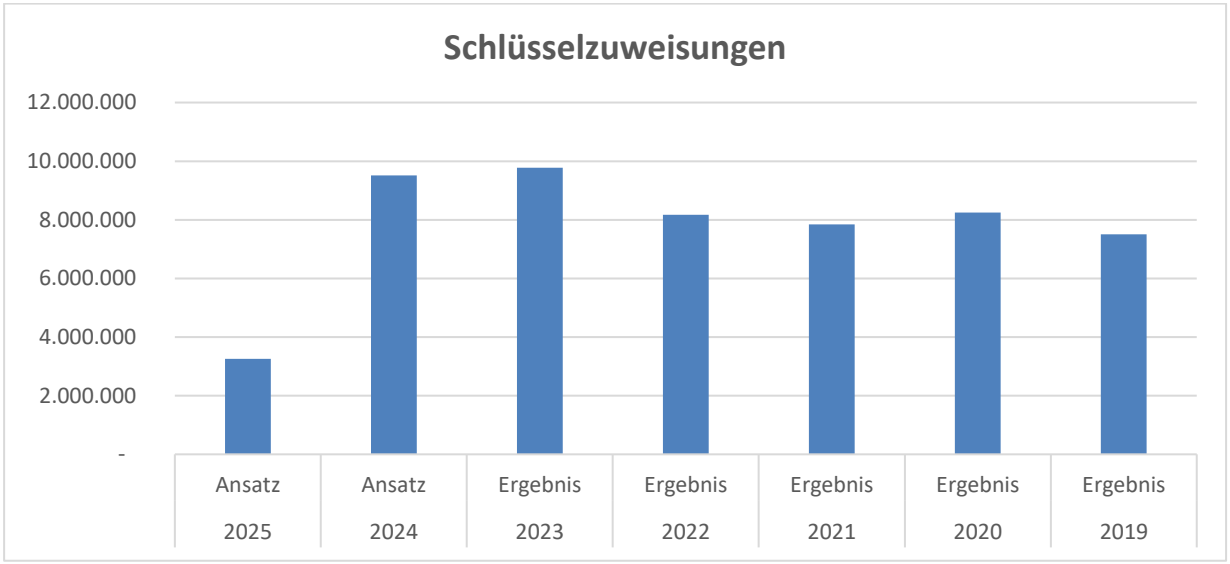
Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellung steigen in 2025 um ca. 4.100.000,- € gegenüber dem Vorjahr. Dies resultiert aus der Auflösung der in 2023 gebildeten Rückstellung für den kommunalen Finanzausgleich. Diese wurde aufgrund des Sondereffektes im Jahr 2023 bei der Gewerbesteuer gebildet.

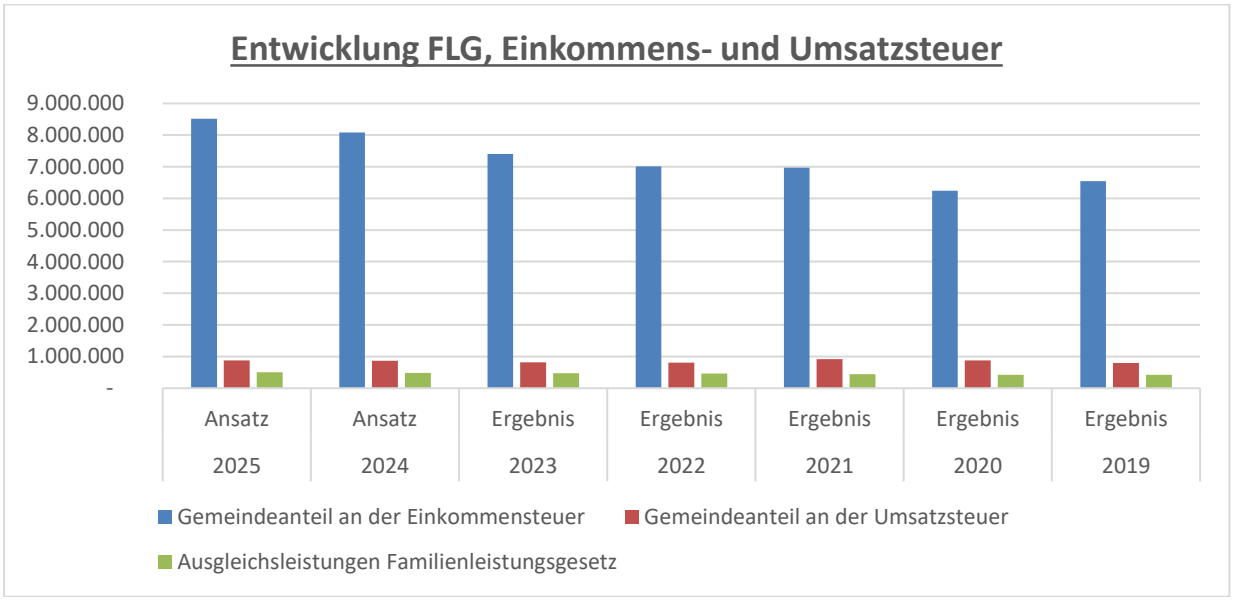
Die Nebenerlöse Abgabe von Energien / Abfällen und Vermietung und Verpachtung steigen deutlich gegenüber dem Vorjahr. Dies liegt an dem Erwerb des Geschäftsgebäudes in der Schützeberger Str. 38.

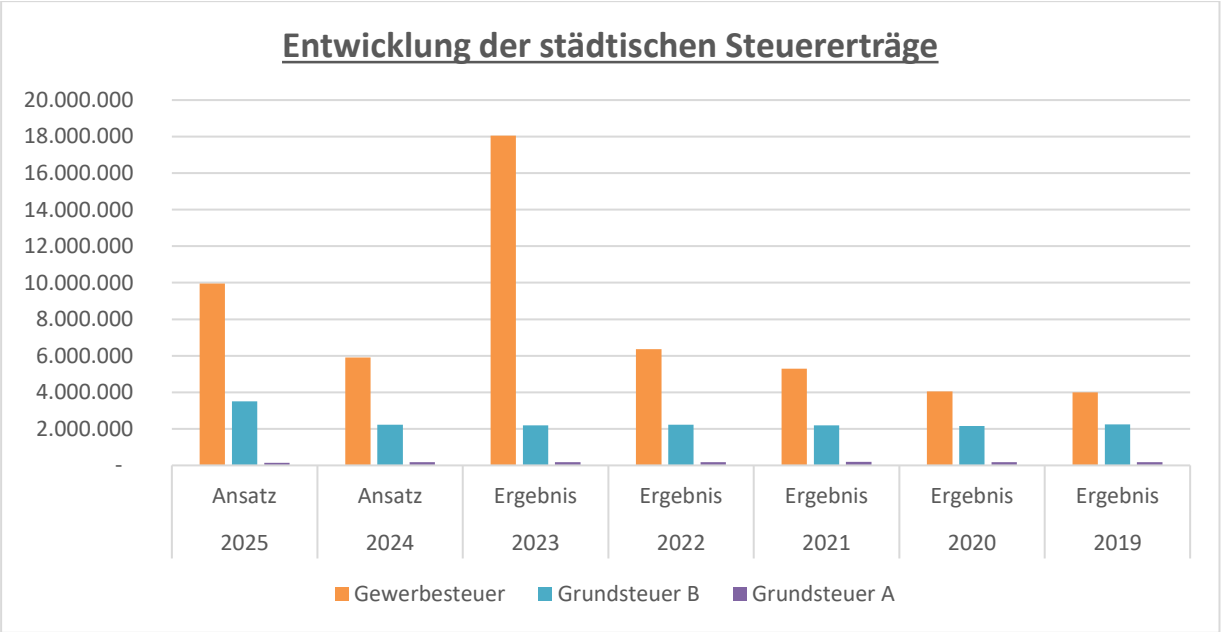
Die sonstigen Erträge steigen gegenüber dem Vorjahr deutlich um ca. 130.000,- €. Die Steigerung resultierte aus der anteiligen Erstattung von Aufwendungen für die Heimat- und Gewerbesteuerumlage für den zu erwartenden Sondereffekt bei der Gewerbesteuer im Jahr 2025.

Bei den übrigen Erträgen gibt es keine wesentliche Veränderung zum Vorjahr.

Die Entwicklung wichtiger Ertragsarten seit 2019:







A.2. Ordentliche Aufwendungen:

Pos. 11 – Personalaufwendungen
Die Personalaufwendungen steigen im Plan von 2024 nach 2025 von 11.839.145,- € auf 12.908.930,- €. Diese Erhöhung von 1.069.785,- € setzt sich im Wesentlichen zusammen aus den geplanten Tariferhöhungen von ca. 420.000,- €, Stellenbesetzungen (Kindertagesstätten - inkl. zus. Integrationsmaßnahmen, IT – Digitalisierung, Brandschutz und Technischer Außendienst sowie Forst – Eigenleistung nach negativer Ausschreibung) von ca. 460.000,- € (Gegenfinanzierung 125.000,- €), personellen Maßnahmen (i. W. Beförderungen, Höhergruppierungen, Stufensteigerungen) von ca. 85.000,- € sowie der Bildung von Rückstellungen von ca. 100.000,- € (z.B. für Resturlaub und Überstunden).

Es wurden keine neuen Stellen aufgebaut.

Pos. 12 – Versorgungsaufwendungen
Die Versorgungsaufwendungen steigen im Plan von 2024 nach 2025 von 993.315,- € auf 1.075.310,- €. Diese Erhöhung von ca. 82.000,- € basiert auf der alljährlichen Neuberechnung der Pflichtzuführung der Kommunalen Versorgungskassen sowie der zu bildenden Rückstellungen. Die Berechnung erfolgt unter der Zugrundelegung der prognostizierten Bezüge und Pensionen sowie der zu zahlenden Beihilfen.

Pos. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Sach- und Dienstleistungen (SDL) werden zum Betrieb der Verwaltung und Unterhaltung des städtischen Vermögens mit 7.198.558,- € veranschlagt. Gegenüber dem Ansatz des Haushalts 2024 (7.323.534,- €) sinken die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um ca. 120.000,- €. Hierbei ist zu beachten, dass die Aufforstung ab dem Jahr 2025 im Aufwandsbereich abgebildet werden muss. Dies hat zur Folge, dass die Aufwendungen für Fremdleistungen f. Erzeugnisse (6101000) um ca. 610.000,- € steigen. Gleichzeitig sinken die Ansätze für die Instandsetzung des städtischen Anlagevermögens um ca. 730.000,- €.

	2025			2024	2023	
	Ansatz	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
6051000 Strom	443.200	36.097	8,9%	405.249	424.694	464.661
6052000 Gas - Bezug durch Dritte	33.550	18.750	126,7%	14.800	23.660	13.918
6052010 Gas - Bezug durch Stadtwerke Wolfhagen	123.800	31.494	34,1%	92.306	169.664	170.289
6053000 Fern- und Fremdwärme; Pellets u. sonstige	58.850	11.200	23,5%	47.650	62.300	58.412
6053010 Fernwärme durch Stadtwerke Wolfhagen	47.000	-4.500	-8,7%	51.500	25.500	46.225
6054000 Heizöl	56.200	5.500	10,8%	50.700	53.800	60.731
6055000 Treibstoffe	126.700	-6.400	-4,8%	137.300	134.800	122.031
6056000 Wasser	43.160	5.390	14,3%	37.770	36.913	25.142
6057000 Abwasser - Schmutzwasser	82.916	14.261	20,8%	68.655	72.472	66.385
6057010 Abwasseraufwand durch Dritte	274.800	13.200	5,0%	261.600	261.600	218.058
6057100 Abwasser - Oberflächenwasser	54.442	288	0,5%	54.154	47.168	50.400
6058000 Nebenkosten für gemietete Objekte	8.000	0	0,0%	8.000	7.000	11.533
6059999 SU Energie (Strom, Gas, Fernw., Heizöl usw.)	**1.352.618**	**125.281**	**10,2%**	**1.229.684**	**1.319.571**	**1.307.785**
6061000 Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	130.500	-26.900	-17,1%	157.400	144.616	113.752
6062000 Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	56.700	-33.150	-36,9%	89.850	75.950	50.659
6063000 Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	170.600	71.550	72,2%	99.050	79.765	86.101
6063100 Materialaufw. für Ersatzteile Fuhrpark	85.300	1.400	1,7%	83.900	67.400	70.961
6065000 Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	67.500	-39.150	-36,7%	106.650	102.497	61.156
6069000 sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	35.400	1.400	4,1%	34.000	33.900	42.080
6069999 SU Materialaufw. für Reparatur u. Instandhaltung	**546.000**	**-24.850**	**-4,4%**	**570.850**	**504.128**	**424.709**
6001000 Rohstoffe/ Material/ Vorprodukte/ Fremdbauteile	30.800	-500	-1,6%	31.300	34.166	23.726
6010100 Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	29.555	-300	-1,0%	29.855	37.871	27.260
6011000 Lehr- und Unterrichtsmittel	22.700	11.000	94,0%	11.700	12.200	7.290
6020000 Hilfsstoffe	88.050	2.850	3,3%	85.200	100.950	95.707
6030100 Betriebsstoffe / Verbrauchswerkzeuge	61.515	846	1,4%	53.040	61.200	52.355
6030150 Kommunikations- und EDV- Zubehör	15.950	-5.300	-24,9%	20.800	18.850	12.607
6030200 Praxis- u. Laborbedarf, Arzneimittel	19.900	-1.040	-5,0%	20.940	20.240	21.356
6070000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	221.800	700	0,3%	221.100	74.450	66.744
6081000 Reinigungsmaterial	21.250	-450	-2,1%	21.700	39.100	16.091
6089000 übriger sonstiger Materialaufwand	77.380	4.650	6,4%	72.730	50.030	80.995
6089010 Aufwand f. bereitgestellte Verpflegung	112.500	4.300	4,0%	109.200	83.500	97.499
6089020 Aufwand f.Veranstaltungen Jugendarbeit	20.000	7.800	63,9%	14.000	4.000	5.972
6089030 Aufwand f.Veranstaltungen Gremien / Hauptamt	9.000	1.000	12,5%	8.000	7.500	7.616

	2025			2024	2023	
	Ansatz	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
6099999 SU Aufw. für Mat.,Energie,u.sonst. Verw. Tätigkeit	**2.631.518**	**130.316**	**5,2%**	**2.502.599**	**2.367.756**	**2.249.280**
6101000 Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.	906.000	610.500	206,6%	295.500	307.200	389.452
6120000 Entwickl.-, Versuchs- und Konstr.Arbeit durch 3.	71.000	-32.000	-31,1%	103.000	187.400	44.156
6129999 SU Aufwendungen für bezogene Leistungen	**977.000**	**578.500**	**145,2%**	**398.500**	**494.600**	**433.608**
6131000 Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	144.390	-5.010	-3,4%	149.400	149.385	147.909
6131100 Aufw. Entsch.f. Wahlhelfer (sow. N. Hkto 678)	3.570	0	0,0%	3.570	13.230	10.615
6139000 sonstige weitere Fremdleistungen	81.300	6.250	8,3%	75.050	129.200	79.288
6139999 SU Aufwandsentschädigungen u. sonst. Fremdleist.	**229.260**	**1.240**	**0,5%**	**228.020**	**291.815**	**237.812**
6140000 Frachten u. Fremdlager (inkl. Vers. u.a. Nebenlstg	550	300	120,0%	250	0	2.176
6150000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	2.400	-1.200	-33,3%	3.600	2.400	2.400
6161000 Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterh. - Abt. 5)	97.300	-1.000	-1,0%	98.300	275.900	110.618
6161100 Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterh. - Abt. 3)	315.500	-475.110	-60,1%	790.610	1.837.500	1.712.757
6162000 Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	32.750	-9.296	-22,1%	32.750	148.350	30.765
6163000 Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	20.800	-9.100	-30,4%	29.900	29.138	23.381
6164000 Instandhaltung von Fahrzeugen	80.250	-20.800	-20,6%	101.050	97.600	105.695
6165000 Instandh. v. Sachanl. Gemeingebr., Infrastr.verm.	417.400	-258.252	-38,2%	716.970	1.873.201	2.053.375
6166000 Wartungskosten	146.870	23.456	19,0%	123.414	107.930	124.456
6169000 sonstige Fremdinstandhaltung	0	0	0,0%	0	500	89
6169010 Instandsetzungspauschale Wärmecontracting Stadtwer	1.600	0	0,0%	1.600	2.200	0
6169999 SU Fremdinstandhaltung	**1.127.470**	**-749.662**	**-39,9%**	**1.909.154**	**4.387.619**	**4.174.018**
6171000 Müllentsorgung - Stadtwerke	35.475	852	2,5%	34.623	29.942	28.638
6171100 Aufwendungen für sonst. Fremdentsorgung	182.200	9.580	5,5%	181.620	232.620	175.290
6172000 Beleuchtungs - Contracting	180.000	-57.000	-24,1%	237.000	280.776	280.776
6173000 Fremdreinigung	6.550	4.050	162,0%	2.500	2.810	2.124
6173100 Straßenreinigung - Stadtwerke	7.495	861	13,0%	6.634	6.454	5.940
6173200 Fensterreinigung	11.800	-720	-5,8%	12.520	12.540	328
6173300 Dienstleistungen Schornsteinfeger	5.235	464	9,7%	4.771	5.330	5.028
6179000 And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	123.540	11.855	10,6%	100.020	105.651	81.076
6179100 Datenverarbeitungskosten	185.600	13.050	7,6%	172.200	178.277	136.914
6179999 SU sonst. Aufwendungen für bezogene Leistungen	**741.395**	**-17.008**	**-2,2%**	**755.388**	**857.900**	**719.569**
6180000 Skonti, Boni		0				0
6701000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	10.148	-12.400	-55,0%	22.548	21.734	23.803

	2025			2024	2023	
	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %	Ansatz	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %	Ansatz
6710000 Leasing - Kfz	9.700	-1.300	-11,8%	11.000	5.000	4.398
6710100 Leasingähnliche Geschäfte; Anmietung von Gerät	220.343	35.143	19,0%	185.200	178.680	157.351
6720000 Lizenzen und Konzessionen	91.301	36.940	68,0%	55.001	45.517	61.241
6730000 Gebühren	17.772	1.183	7,1%	16.589	12.739	17.364
6750000 Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	10.200	0	0,0%	10.200	7.700	7.585
6771000 Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos	124.255	-26.246	-17,4%	150.501	198.575	159.801
6772000 Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	44.600	-11.200	-20,1%	55.800	95.000	105.884
6773000 Aufw. für betriebswirtsch. Beratungen u. ähnl.	2.000	12.000	-120,0%	2.000	61.000	2.683
6779000 Aufw. für andere Beratungsleistungen	93.000	19.000	25,7%	74.000	56.100	37.455
6790000 sonstige Aufw. f. d. Inanspruchn. v. Rechten u. Di	55.981	-41.837	-42,8%	97.818	57.540	38.351
6799999 SU Aufw. für die InNahme von Rechten und Diensten	**679.300**	**11.283**	**1,7%**	**680.657**	**739.585**	**615.916**
6810000 Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	15.640	661	4,4%	14.979	15.260	13.176
6820000 Porto und Versandkosten	36.490	9.060	33,0%	27.430	32.680	45.767
6831000 Datenübertragungskosten	48.375	-6.500	-11,8%	54.875	62.453	34.972
6832000 Telefonkosten	42.430	18.760	79,3%	23.670	31.000	34.594
6840000 amtliche Bekanntmachungen	3.450	100	3,0%	3.350	3.950	1.865
6850000 Reisekosten	14.950	-1.170	-7,3%	16.120	16.820	6.568
6850100 Reisekosten Ortsgericht / Schiedsamt	200	0	0,0%	200	200	0
6860100 Aufw. für Verfügungsmittel	6.500	500	8,3%	6.000	3.000	0
6861000 Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	67.190	2.034	3,1%	65.530	46.788	24.870
6862000 Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)	10.930	4.000	57,7%	6.930	10.580	2.842
6869000 sonst. Aufwendungen für Repräsentation	31.000	10.050	48,0%	20.950	14.950	17.882
6871000 Geschenke bis 35 Euro	1.840	640	53,3%	1.200	1.760	743
6872000 Geschenke über 35 Euro	100	0	0,0%	100	100	791
6880000 Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	81.100	-9.100	-10,1%	90.200	83.600	52.293
6880010 Aufw. Für Fort- und Weiterbildung-Brandschutz	42.000	-8.000	-16,0%	50.000	34.000	16.169
6899999 SU Aufw. f. Kommunik., Dokumentation, Info u.ä.	**402.195**	**21.035**	**5,5%**	**381.534**	**357.141**	**253.336**
6900100 Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	179.424	28.288	18,7%	151.136	119.445	121.340
6901000 Kfz-Versicherungsbeiträge	60.810	5.720	10,4%	55.090	54.110	53.196
6909000 Beiträge für sonstige Versicherungen	73.670	2.230	3,1%	71.440	61.800	59.597
6910000 Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	93.366	28.120	43,1%	65.246	51.596	48.606
6920000 Aufw. für Schadensersatzleistungen		0	0,0%	0	0	440

	2025			2024	2023	
	Ansatz	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %	Ansatz	Abweichung Ansatz Haushaltsjahr zu Ansatz Vorjahr (lfd. HH)	Abweichung in %
6970100 Einstellungen in den SOPO für Gebührenausgleich		0			0	1.057.896
6991000 Säumniszuschläge		0	0,0%	0		
6993000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	200	0	0,0%	200	200	0
6993010 gezahlte Mahn- und Nebenkosten		0	0,0%	0	0	338
6999990 SU Aufw. für Beiträge u. Sonst. sow. Wertkorrekt.	**407.470**	**64.358**	**18,8%**	**343.112**	**287.151**	**1.341.412**

Pos. 14 - Aufwendungen für Abschreibungen
Die Abschreibungen werden im vorliegenden Haushalt mit einem Betrag von 3.895.823,- € (2024 Plan: 4.097.336,- €; 2023 Ist: 4.256.412,- €) veranschlagt. Davon entfallen ~3.197.000,- € auf Gebäude und Infrastrukturvermögen sowie ~228.000,- € auf Fahrzeuge, ~204.000,- € auf geleistete Investitionszuschüsse und ~156.000,- € auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und sonstige Abschreibungen. Ebenso wie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wurden die Abschreibungen aufgrund des Jahresabschlusses 2023 geplant. Die Abschreibungen der mittelfristigen Planung wurden ebenfalls aufgrund des geplanten Investitionsprogramms in Abhängigkeit des voraussichtlichen jeweiligen Abschreibungsbeginns eingeplant.

Pos. 15 - Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse
Die Zuweisungen und Zuschüsse betragen 5.100.970,- € (2024 Plan: 4.021.881,- €; 2023 Ist: 5.452.732,- €). Die Steigerung resultiert aus dem zu erwartenden Sondereffekt bei der Gewerbesteuer im Jahr 2025. 25% der Erträge muss die Stadt an die Gemeinde Breuna weiterleiten. (ca. 800.000,- €)

Des Weiteren fallen alle Zahlungen an andere Körperschaften wie Land, Kreis oder Kommunen und Vereine, wie die Kostenerstattungen an die Regionale Abfallentsorgung mit 1.405.600,- €, die Betriebskostenzuschüsse für Kitas freier Träger (1.185.000,- €), die Hebegebühren für die Erhebung der Müll-, Straßenreinigung und Abwassergebühren an die Stadtwerke Wolfhagen (126.500,- €), die Zuschüsse für den öffentlichen Nahverkehr (190.000,- €) sowie die Zuschüsse im Produkt „Heimat- und Kulturpflege“ in Höhe von insgesamt 94.000,- € für den Stadtbildverschönerungsverein und die Stadtbücherei unter diese Position.

Pos. 16 - Steueraufwand, inkl. Aufwand für gesetzliche Umlageverpflichtungen

	2025	2024	2023	
	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Kreisumlage	10.816.000	8.470.000	10.676.400	9.862.380
Schulumlage	6.339.000	5.400.000	7.156.400	6.642.455
Gewerbesteuerumlage	893.000	530.000	1.616.000	1.525.993
Heimatumlage	555.000	330.000	1.004.000	948.295
Abwasserabgabe	60.500	61.500	67.000	51.550
Summe Steueraufwand	**18.663.500**	**14.791.500**	**20.519.800**	**19.031.449**

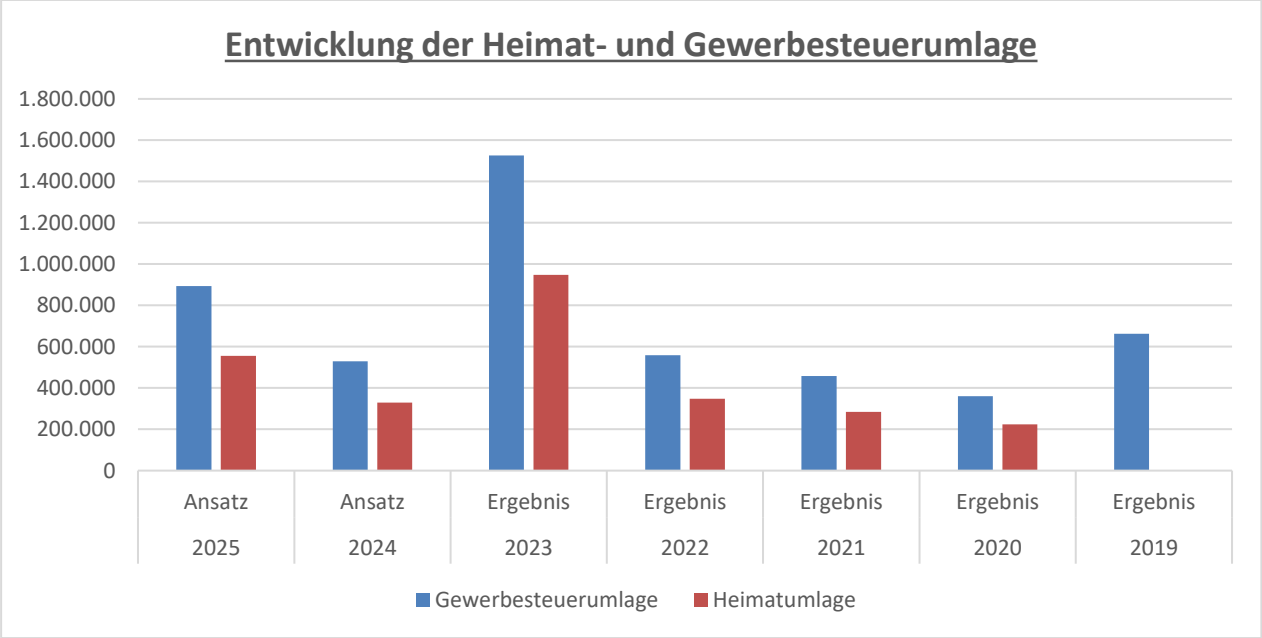
Wegen der massiven Anhebung der Hebesätze der Kreis- und Schulumlage um 3 Prozentpunkt auf insgesamt 59% und der gestiegenen Steuerkraft aufgrund des Sondereffektes im zweiten Halbjahr 2023 steigt die Belastung im Vergleich zum Vorjahr deutlich um rund 3,2 Mio. €.

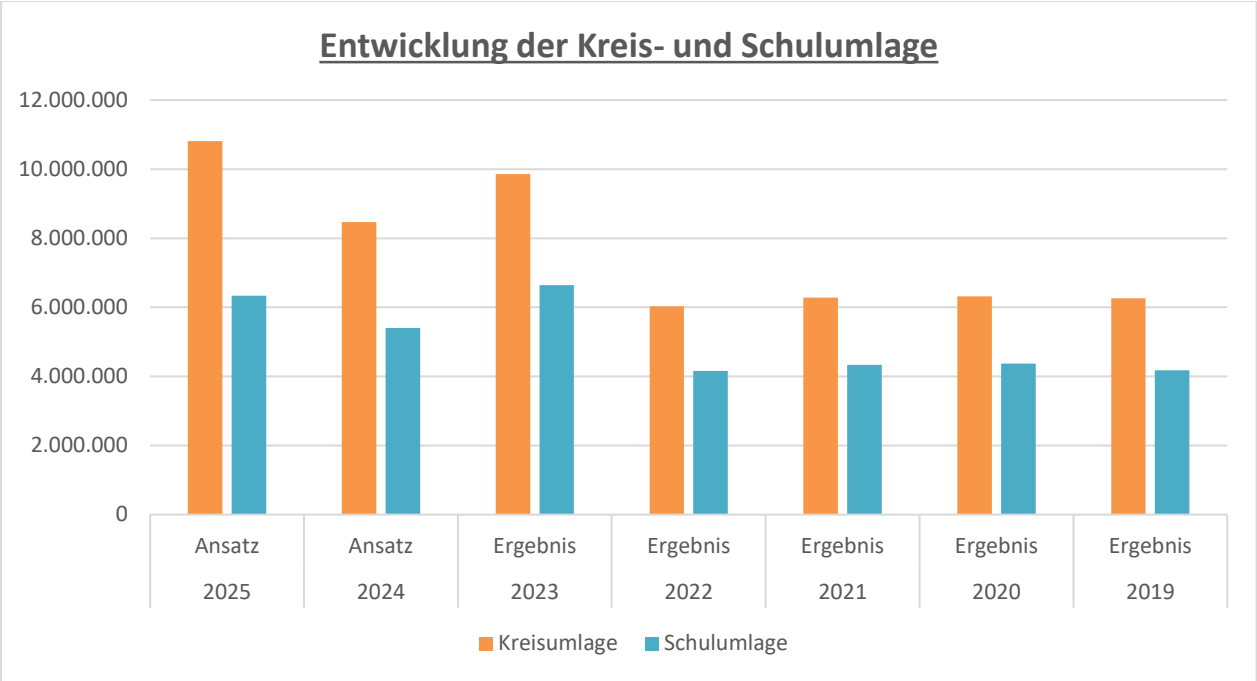
Die Gewerbesteuer- und Heimatumlage steigt im Jahr 2025 deutlich um 288.000,- €. Dies resultiert aus den höheren Gewerbesteuererträgen im Jahr 2025. Der Vervielfältiger der Gewerbesteuerumlage beträgt unverändert 35%. Dies gilt ebenso für die in 2020 neu eingeführte Heimatumlage (Vervielfältiger 21,75%).

Pos. 17 – Transferaufwendungen
Die Transferaufwendungen sind mit 25.970,- (2024 Plan: 20.310,- €, 2023 Ist: 2.923,- €) veranschlagt. Sie beinhalten Aufwendungen für Ehrungen und Preisgelder.

Pos. 18 - sonstige ordentliche Aufwendungen
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit 250.745,- € (2024 Plan: 238.775,- €; 2023 Ist: 419.398,- €) veranschlagt. Darin enthalten sind die Grundsteuern für eigene Grundstücke, die Kfz-Steuer sowie sonstige Steueraufwendungen. In 2023 ist es aufgrund einer Betriebsprüfung zu einem Sondereffekt in diesem Bereich gekommen. Der Wegfall dieses Sondereffektes führt zu einem Minderaufwand von ca. 180.000,- € ab 2024.

Die Entwicklung wichtiger Aufwendungen seit 2019:





A.3. Verwaltungsergebnis:

Das negative Verwaltungsergebnis (Pos. 20) ist die Summe der ordentlichen Erträge abzüglich der ordentlichen Aufwendungen und beträgt 909.338,- € (2024 Plan: -218.757,- €; 2023 Ist: -3.880.713,- €).

A.4. Finanzerträge / Finanzaufwendungen / Finanzergebnis

Die Finanzerträge (Pos.21) beinhalten alle Erträge aus Zinsen, Gewinnen sowie Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Der Gesamtbetrag liegt bei -1.177.150,- € (2024 Plan: -1.446.150,- €; 2023 Ist: -1.431.612,- €). Die Gewinnabführung der Stadtwerke Wolfhagen GmbH und der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH bilden dabei mit -1.022.000,- € (2024 Plan: -1.090.000,- €; 2023 Ist: -603.132,- €) einen großen Anteil. Weitere Positionen sind Zinserträge aus Festgeldanlagen -100.000,- €, die Verzinsung von Steuernachforderungen (-15.000,- €), Bürgschaftsprovisionen (-13.000,- €) und Vollstreckungsgebühren (-15.000,- €).

Die Finanzaufwendungen (Pos.22) werden mit 257.700,- € (2024 Plan: 258.402,- €; 2023 Ist: 357.754,- €) veranschlagt. Sie beinhalten die Zinsaufwendungen für die kommunalen Investitionsdarlehen (253.000,- €), Steuererstattungen (5.000,- €), die Zinsdienstumlage (2.700,- €) und andere Zinsverpflichtungen.

Das Finanzergebnis (Pos.23) ist dementsprechend positiv und beträgt -919.450,- € (2024 Plan: -1.187.748,- €; 2023 Ist: -1.073.859,- €).

A.5. ordentliches Ergebnis

Als Summe des Verwaltungs- und des Finanzergebnisses ergibt sich ein positives ordentliches Gesamtergebnis (= Haushaltsüberschuss) von –11.112,- €
(2024 Plan: -1.406.505,- €; 2023 Ist: -4.954.572,- €).

A.6. außerordentliche/s Erträge / Aufwendungen / Ergebnis

Außerordentliche Erträge (Pos. 27) sind z.B. Spenden oder Buchwerterträge aus der Veräußerung von Anlagevermögen. Diese werden mit -36.088,- € (2024 Plan: -28.088,- €; 2023 Ist: -1.877.453,- €) veranschlagt.

Außerordentliche Aufwendungen (Pos. 28) werden nicht (periodenfremder Aufwand) geplant (2024 Plan: 0,- €; 2023 Ist: 71.926,- €).

Das außerordentliche Ergebnis (Pos.29) wird somit mit einem Überschuss von -36.088,- € (2024 Plan: -28.088,- €; 2023 Ist: -1.805.526,- €) veranschlagt.

A.7. Jahresergebnis

Die Einbeziehung des außerordentlichen Ergebnisses führt zu einem positivem Jahresergebnis in Höhe von -47.200,- € (2024 Plan: -1.434.593,- €).

Zusammenstellung der geplanten Jahresergebnisse (vor internen Leistungsverrechnungen) nach Teilhaushalten:

	2025	2024	2023
	Ansatz	Ansatz	Ansatz
01 Innere Verwaltung	6.275.994	5.847.603	5.969.104
02 Sicherheit und Ordnung	2.045.662	1.973.226	1.582.085
04 Kultur- und Wissenschaft	169.231	127.175	182.909
05 Soziale Leistungen	80.275	92.560	77.360
06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	4.653.131	4.852.087	3.697.833
08 Sportförderung	557.484	480.183	943.016
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	198.939	109.497	29.395
10 Bauen und Wohnen	21.063	240.914	218.097
11 Ver- und Entsorgung	-2.005.290	-1.486.162	-846.957
12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV	1.205.210	1.378.208	2.010.301
13 Natur- und Landschaftspflege	712.502	263.839	617.291
14 Umweltschutz	233.787	91.911	36.950
15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus	-952.070	-1.964.511	1.895.960
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	-13.243.118	-13.441.123	-19.416.756
Jahresergebnis Gesamthaushalt	**-47.200**	**-1.434.593**	**-3.003.412**

Legende:

-Defizit

-Überschuss

B. Finanzhaushalt (Einzahlungen / Auszahlungen)

B.1. Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19 - Finanzhaushalt)

Der Zahlungsmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einer Summe von -1.779.834,- € ergibt sich aus der geplanten Summe der Einzahlungen (43.361.849,- €) und Auszahlungen (-45.141.683,- €) des Ergebnishaushaltes, dabei bleiben alle nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen wie Abschreibungen, die Veränderung von Forderungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unberücksichtigt. Die Kredittilgung wird mit 1.781.090,- € veranschlagt und beinhaltet auch die Tilgung des Kredites des Sondervermögens „Hessenkasse“ (siehe B.3.).
Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit soll laut § 3 Abs. 2 GemHVO – Hessen mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hessenkasse“ geleistet werden können. Die Vorgabe kann mit dem Haushaltsplan 2025 nicht erfüllt werden. Jedoch steht ausreichend ungebundene Liquidität zur Verfügung.

		2025	
		Ansatz	
		Investitions-auszahlung	Investitions-einzahlung (Zuwendungen / Beiträge)
01 Innere Verwaltung	012010/024 Softw. Civento (zur Digitalisierung von Prozessen)	20.000	
	012010/025 Klimaanlage Verwaltungsgebäude	57.000	
	016030/001 Beschaffung Kleingeräte - Technische Außendienst	25.000	
	016030/031 Ersatzbeschaffung 14t Radbagger	259.000	
	012010/006 Beschaffung EDV- Hardware + Software	31.500	
	012020/002 Zeiterfassung	5.000	
	013010/002 DV - Software Finanzverwaltung	10.750	
	012010/001 Beschaff. Einrichtung / Mobiliar - Hauptamt	10.000	
	012010/022 Beschaff. Einrichtung / Mobiliar - EDV	1.000	
02 Sicherheit und Ordnung	023001/055 Erweiterung Feuerwehrhaus Viesebeck	250.000	
	023001/059 Elektische Schließanlage FW. Bründersen	5.000	
	023001/060 Elektische Schließanlage FW. NE	3.000	
	022010/001 Erwerb Geschwindigkeitsanzeigetafeln / GWG	5.000	
	023001/046 Beschaffung HLF 20 FW Niederelsungen	450.000	-90.000

		2025	
		Ansatz	
		Investitions-auszahlung	Investitions-einzahlung (Zuwendungen / Beiträge)
02 Sicherheit und Ordnung	023001/049 Beschaffung Kommandowagen SBI	50.000	
	023001/003 Ausrüstungsgegenstände Fw	60.000	
	023001/009 Umstellung der Fw auf Digitalfunk	15.000	
	024010/006 Katastrophenschutzausstattung	22.000	
	022030/001 Beschaff. bewegl. Anlageverm.- Bürgerservice/ EWO	2.000	
	022030/002 Höhenverstellbare Schreibtische EWO/ Bürgerservice	10.600	
	023001/004 Beschaffung Einrichtungen/ Ausstattung FWH	27.000	
04 Kultur- und Wissenschaft	043010/002 Neugestaltung Regionalmuseum	250.000	-150.000
	041010/001 Beschaffung bew.Anl.Verm. (GWG) - Kultur allg.	5.000	
06 Kinder- /Jugend- und Familienhilfe	061010/003 Ausstattung Wald-Kita Altenhasungen	210.000	
	062010/032 Einrichtung und Ausstattung Kiga Ritterburg	13.000	
	062020/007 Sanierung Kita Raiffeisenweg	25.000	
	062020/009 Sanierung Kita Istha	800.000	
	062020/011 technische Anlagen Ritterburg	12.500	
	064010/001 Beschaffung Spielgeräte	35.000	
	061510/004 Spielmobil Jugendarbeit	4.000	-2.000
	062010/001 Beschaff.bewegl. Anlageverm. Kiga Lndgrf.str.	5.000	
	062010/003 Beschaff.bewegl. Anlageverm.Kiga Liemecke	7.500	
	062010/005 Beschaff.bewegl. Anlageverm.Kiga Raiffeisenw.	8.000	
	062010/007 Beschaff.bewegl. Anlageverm.Kiga Istha	15.000	
	062010/009 Beschaff. bewegl. Anlagever. Montessori Kinderhaus	5.000	
	061510/001 Bewegl.Anlagevermögen- Jugendpflege	19.000	-1.000
08 Sportförderung	082010/012 Errichtung Bolzplatz (Tennishalle)	25.000	
	082010/013 Ballfangzaun Sportplatz Ippinghausen	50.000	
	082010/014 Einrichtung/Ausstattung/ Technis. Anl. Soccerhalle	300.000	
	082010/016 Einrichtung/ Ausstattung Sportgebäude Liemecke	3.500	
	082020/018 Sanierung Schwimmbad Wolfhagen	498.000	

		2025	
		Ansatz	
		Investitions-auszahlung	Investitions-einzahlung (Zuwendungen / Beiträge)
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	091010/012 Umbau stadtbildprägend. Geb. (Zehntscheune)	200.000	
	091010/013 Umbau der ehem. "Burg" zu einer Kindertagesstätte	100.000	
10 Bauen und Wohnen	103010/001 Zuschüsse f. private Denkmalschutzmaßnahmen	40.000	
11 Ver- und Entsorgung	111010/010 Kanalbau Kleineinleiter/Hausanschlüsse	7.500	
	111010/011 Kanalsanierung	150.000	
	111010/077 Kanalbau/-sanierung Gartenstraße (Süd)	4.000	
	111010/079 Kanalbau/-sanierung OD Niederelsungen (L3312)	651.000	
	111010/080 Kanalbau/-sanierung Hasunger Straße		-46.000
	111010/085 Kanalbau/-sanierung Straße "Talblick"	7.000	
	111010/009 Beschaff. bew. Anlagevermögen - Abwasser	11.000	
12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV	122020/005 Investitionszuschuss Lichtpunktergänzung Straßenb.	10.000	
	121010/107 Baukostenübernahme	10.000	
	121010/065 Ausbau der Waldstraße		-215.000
	121010/074 Ausbau Gehwege Wolfhager Str. STT VB		-310.000
	121010/083 Bodenanalysen Straßenbaumaßnahmen Gesamtstadt	10.000	
	121010/103 Straßenausbau Gartenstraße (oben), Stadtteil Bründ	36.000	
	121010/104 Straßenausbau Talblick; Stadtteil Niederelsungen	49.000	
	121010/117 Sanierung Ufermauernebenbau Waldecker Straße	20.000	
	121010/106 Planung zur Erweiterung des Radwegenetzes Wolfhage	50.000	
	121010/114 Ausbau Nebenanlagen - OD Niederelsungen	1.600.000	
	121010/115 Neubau Radwege	500.000	-20.000
	124010/003 Barrierefreie Gestaltung von ÖPNV-Bushaltestellen	75.000	-28.800
13 Natur- und Landschaftspflege	134010/001 Ökologisch Wirksame Maßnahmen	11.000	
	134010/002 Ausgleichsmaßnahmen / Natur- u.Landschaftsschutz	25.000	
	134010/003 Ökologisch Wirksame Maßnahmen 1000 Bäume	10.000	-10.000
	134010/005 Biodiversität und Klimaschutz	300.000	-240.000
	132010/001 Hochwasserschutzmaßnahmen	25.000	
	132010/002 Hochwasserschutzmaßn.STT Ippingh.	3.500	

		2025	
		Ansatz	
		Investitions-auszahlung	Investitions-einzahlung (Zuwendungen / Beiträge)
13 Natur- und Landschaftspflege	135020/003 Wiederaufforstung Wald	179.900	-107.000
	135020/001 Stadtwald - Beschaff.bewegl.Anlagevermögen	3.000	
14 Umweltschutz	141010/003 bewegl. Anl.verm. Umweltmanagement	7.000	
15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus	152040/029 Erwerb, Abriss Rauteweg	40.000	
	152040/032 Baugebiet "Am Renthof"	50.000	
	152040/002 Ankauf von Grundstücken	350.000	
	151020/004 Verkauf von Gewerbegrundstücken "Hiddeser Feld"		-4.600.000
	152040/046 Ankauf Gebäude im Rahmen der Vorkaufssatzung	450.000	
	152030/007 Errichtung Dirtpark	50.000	
	152010/035 Sanierung DGH Nothfelden (IKEK)	700.000	
	152010/042 Eingangsüberdachung DGH Philipp.	12.000	
	152030/003 Anlagevermögen Freizeitanlagen	7.600	
	151020/001 Breitband Infrastruktur	100.000	
	152010/043 Neugestaltung Außenanlage Stadthalle	200.000	
	152040/048 technische Anlagen KusZ	11.000	
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	162010/005 Pflichtzuführung BVK	25.000	
	162010/003 Investitionspauschale Gemäß § 46 HFAG		-118.000

B.2. Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Pos. 29 - Finanzhaushalt)

Der für 2025 geplante Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit beträgt -4.742.050,- €. Die Summe der Einzahlungen ergibt sich aus Investitionszuweisungen und –beiträgen und dem Verkauf von Vermögenswerten mit insgesamt 5.957.800,- €. Dem stehen die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie die Investitionszuschüsse der Stadt an Dritte mit insgesamt -10.699.850,- € gegenüber. Die einzelnen Investitionsmaßnahmen wurden nach ihren voraussichtlichen Auszahlungen eingeplant.

B.3. Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 33 - Finanzhaushalt)

Der Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit setzt sich aus der Aufnahme von Krediten (4.732.000,- €) und der Tilgung von bestehenden Darlehen (1.781.090,- €) zusammen. Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt somit 2.950.910,- €. Dies bedeutet, dass sich der Schuldenstand (Investitionskredite) im Jahr 2025 um diese Summe erhöhen wird.

B.4. Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Pos. 34 - Finanzhaushalt)

Bei dieser Position schließt die Haushaltsplanung mit einem Finanzmittelfehlbetrag von -3.570.974,- € ab.

B.5. Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Das vorliegende Investitionsprogramm beinhaltet alle investiven Maßnahmen der Stadt und deren Finanzierung aus Investitionszuschüssen. Die Gesamtinvestitionen von 10.699.850,- € sind gegenüber 2024 um rund 2,74 Mio. € höher veranschlagt.

B.6. § 6 Nr. 4 GemHVO

Zum 31.12.2024 belaufen sich die Rückstellungen auf 14,9 Mio. €. Für das Jahr 2025 ist davon auszugehen, dass Rückstellungen für zahlungswirksame Aufwendungen in Höhe von ca. 6 Mio. €. aufgelöst werden.

B.7. § 6 Nr. 5 GemHVO

Für das Jahr 2025 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 4.732.000,- € vorgesehen. Diese dient jedoch ausschließlich der Finanzierung der Investitionstätigkeit der Stadt. Somit wird keine Finanzierung von Auszahlungen nach § 3 Abs. 1 Nr. 10 bis 17 GemHVO durch Investitionskredite vorgesehen.

C. Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Im Haushaltsplan 2025 sind zusätzlich zu den veranschlagten Ansätzen noch Verpflichtungsermächtigungen zum Eingehen von zahlungswirksamen Verpflichtungen in zukünftigen Haushaltsjahren zu berücksichtigen. Hierbei handelt es sich um die folgenden Investitionen:

- TLF 4000 FW Wolfhagen für das Jahr 2026 520.000,- €
- Sanierung Schwimmbad Wolfhagen für die Jahre 2026 - 2027 Gesamt-VE 3.000.000,- €
- Ausgliederung Umbau Erweiterung Kläranlage Wolfhagen für das Jahr 2026 150.000,- €
- OD Niederelsungen Kanal für das Jahr 2026 1540.000,- €
- Neubau Radwege für das Jahr 2026 620.000,- €
- Sanierung DGH Nothfelden für das Jahr 2026 1.050.000,- €
- Sanierung Umnutzung EG HDG NE für die Jahre 2026 – 2027 Gesamt-VE 1.205.000,- €
- Ankauf Gebäude im Rahmen der Vorkaufssatzung für die Jahre 2026 – 2028 Gesamt-VE 450.000,- €

D. Entwicklung der Schulden

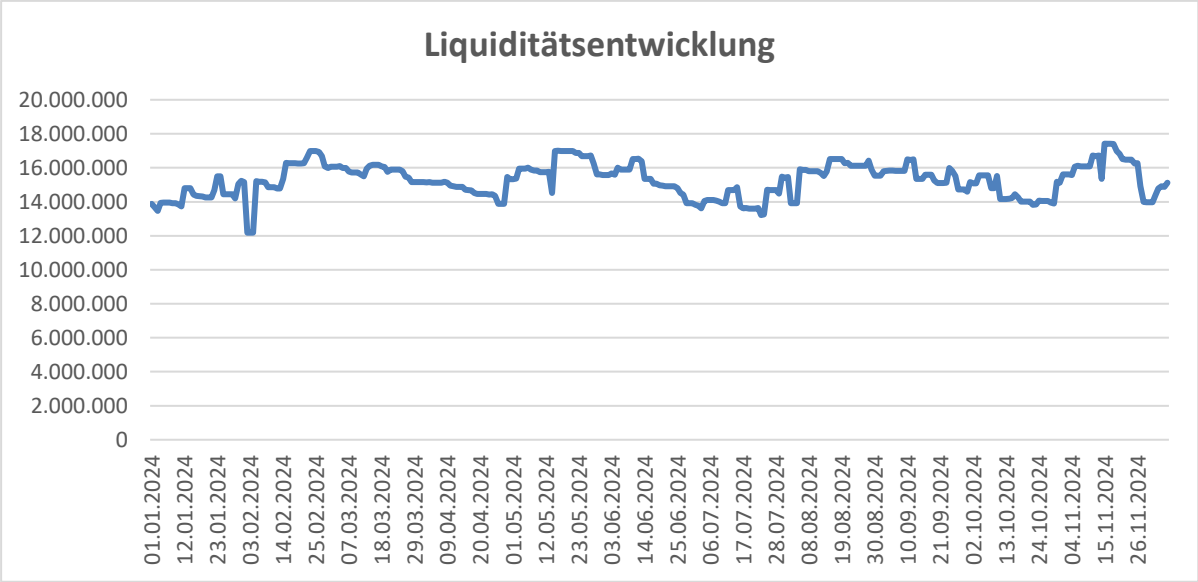
Der Stand der Verschuldung am jeweiligen Jahresende je Einwohner bezieht sich auf die Hauptwohnsitze im Oktober 2024 mit 13.770 Einwohnern.

HH Jahr	Stand zum 1.1.	Zugang	Abgang	Stand 31.12.	Verschuldung pro Einwohner (Hauptwohnsitz)	Einwohner (Hauptwohnsitz) zum Stichtag
			Tilgung			
2020	26.293.676		-1.722.418	24.571.258	1.832	13.412
2021	24.571.258		-2.291.021	22.280.237	1.646	13.538
2022	22.280.237		-2.076.789	20.203.448	1.457	13.864
2023	20.203.448	1.800.000	-4.886.448	16.982.027	1.245	13.751
2024	16.982.027	0	-2.634.931	14.347.096	1.042	13.770
2025(Plan)	14.347.096	4.732.000	-1.781.090	17.298.006	1.256	13.770
2026(Plan)	17.298.006	8.313.550	-1.882.090	23.729.466	1.723	13.770
2027(Plan)	23.729.466	398.000	-1.877.090	22.250.376	1.616	13.770
2028(Plan)	22.250.376	0	-1.887.090	20.363.286	1.479	13.770

Die Ermächtigung zur Aufnahme von Investitionskrediten im Jahr 2024 betrug 2.038.579,- €. Die Gesamtsumme stammt aus der nicht verbrauchten Kreditermächtigung des Vorjahres, welche laut § 103 Abs. 3 HGO mindestens bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres gilt. Im Jahr 2024 gab es keine Kreditneuaufnahme. Für das Jahr 2024 wurde keine Kreditermächtigung veranschlagt. Die Kreditermächtigung für den laufenden Haushalt 2025 beträgt 4.732.000,- €. Somit stehen im Haushaltsjahr 2025 etwa 4,7 Mio. € zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen zur Verfügung.

E. Entwicklung der Liquidität

Die Grenze der Ermächtigung für die Aufnahme von Kassenkrediten beträgt im Haushalt 2025 0,- €.



F. Ausblick

Für das Planjahr 2025 wird mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von rund 11.112,- € kalkuliert. Die Jahre 2026 - 2028 werden jeweils mit einem Defizit angesetzt. Kumuliert ergibt sich in den Jahren 2025 – 2028 ein Defizit von ca. 5,37 Mio. €. In der Planung ist eine Anhebung der Hebesätze der Kreis- und Schulumlage (zusammen 3 Prozentpunkte) ab 2025 eingeplant. Mittelfristig ist ab 2026 eine weitere Erhöhung um 2 Prozentpunkte veranschlagt. Das geplante Defizit kann durch vorhandene Gewinnrücklagen ausgeglichen werden.

G. Demografischer Wandel

Der demografische Wandel stellt viele Gemeinden, einschließlich der Stadt Wolfhagen, vor erhebliche Herausforderungen. Diese Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur sind gekennzeichnet durch eine alternde Bevölkerung, eine sinkende Geburtenrate und oftmals auch eine Abwanderung junger Menschen in städtische Ballungszentren.

In Wolfhagen, wie in vielen anderen kleinen und mittelgroßen Städten, zeigt sich der demografische Wandel besonders durch eine zunehmende Alterung der Einwohner. Der Anteil der Menschen über 65 Jahre wächst stetig, während die Zahl der Geburten rückläufig ist.

Durch die anhaltende Flüchtlingskrise wird dieser Umstand abgemildert. Hierdurch steigt jedoch auch der Bedarf an Kindergartenplätzen sowie Integrationsmaßnahmen.

Die Abwanderung junger Menschen ist ein weiteres Problem dem Wolfhagen entgegenwirken muss. Viele junge Leute ziehen für Ausbildung und Arbeit in größere Städte, da sie dort bessere Bildungs- und Berufsmöglichkeiten sehen. Dies führt zu einem Verlust an Arbeitskräften und kann die Innovationskraft und wirtschaftliche Dynamik der Gemeinde beeinträchtigen.

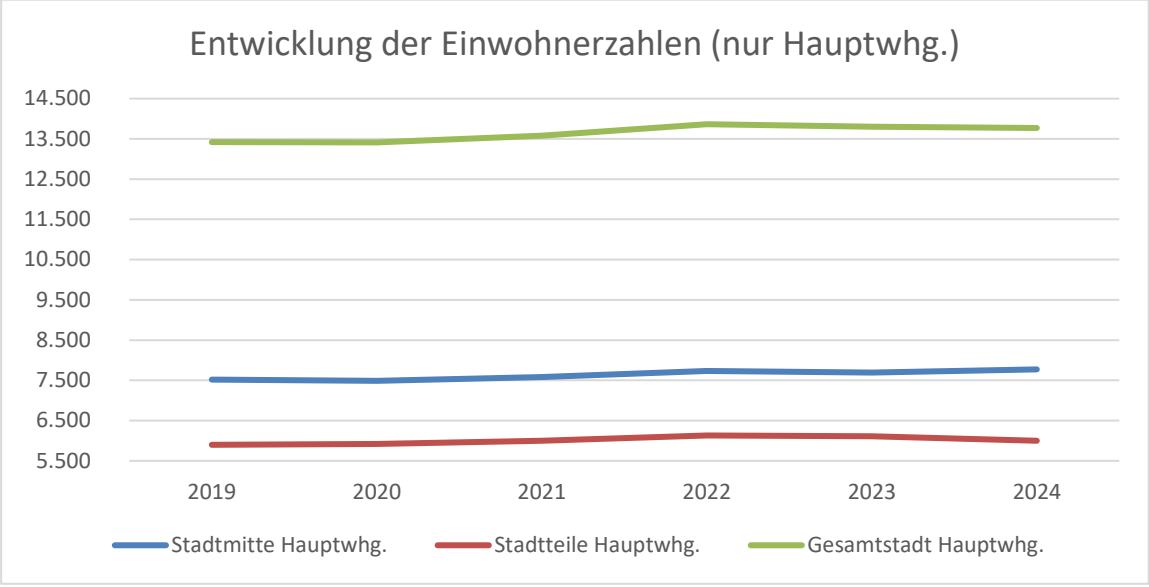
Um diesen Herausforderungen zu begegnen, hat Wolfhagen verschiedene Strategien entwickelt. Dazu gehören Maßnahmen zur Förderung der Familienfreundlichkeit, wie der Ausbau von Kindertagesstätten, sowie die Schaffung von attraktiven Freizeitangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Familien. Hierzu zählen unter anderem die Sanierung des Wolfhager Schwimmbads, die Errichtung einer Ringerhalle sowie die Etablierung der Soccerhalle.

Insgesamt erfordert der demografische Wandel in Städten wie Wolfhagen ein umfassendes und langfristig angelegtes Konzept, das alle Bevölkerungsgruppen einbezieht. Nur durch eine Kombination aus wirtschaftlicher Förderung, sozialer Integration und einer an den Bedürfnissen der Einwohner orientierten Stadtentwicklung kann Wolfhagen die Herausforderungen des demografischen Wandels meistern und eine lebenswerte Zukunft für alle Generationen sichern.

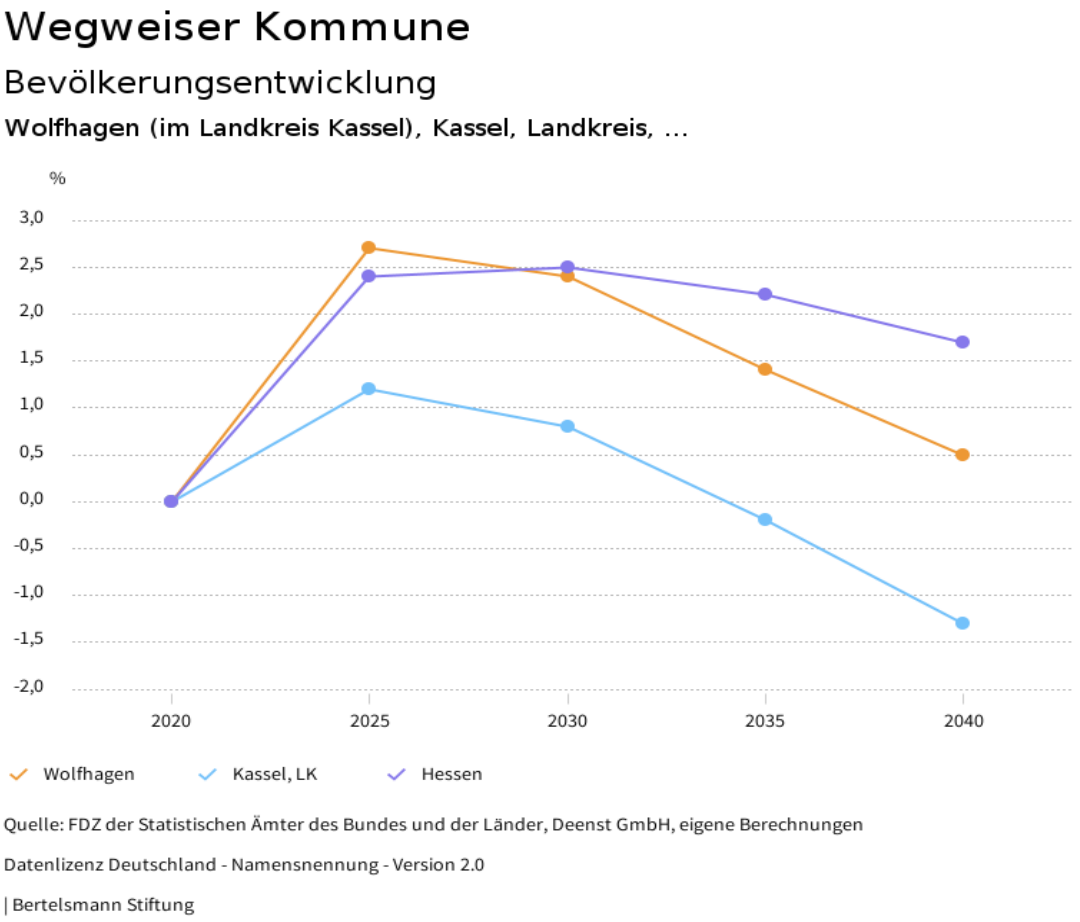
Die im Rahmen des Zensus 2022 des Landes Hessen ermittelten Einwohnerzahlen der Stadt Wolfhagen weichen deutlich von den realen Zahlen ab. Seitens der Stadt wurde deshalb hiergegen Widerspruch eingelegt.

Einwohnerzahlen vom 1. Oktober 2024

	Hauptwhg	Nebenwhg	Gesamt
Stadtmitte	7.773	330	8.103
Philippinenburg	155	11	166
Altenhasungen	620	37	657
Bründersen	622	33	655
Gasterfeld	700	6	706
Ippinghausen	1.064	44	1.108
Istha	828	48	876
Leckringhausen	36	1	37
Niederelsungen	856	57	913
Nothfelden	328	28	356
Viesebeck	336	26	362
Wenigenhasungen	452	35	487
Gesamt	**13.770**	**656**	**14.426**



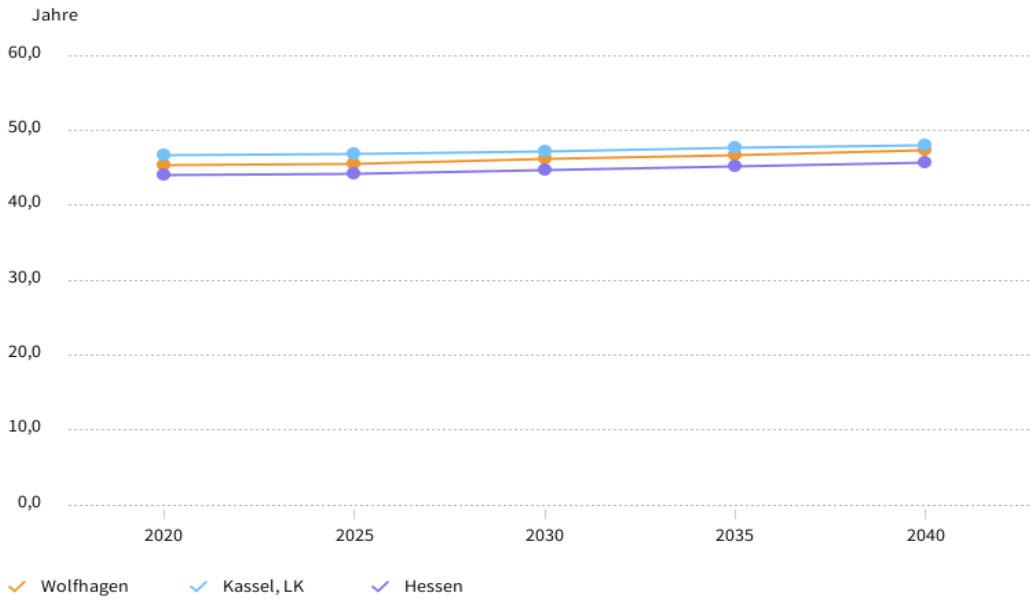
Die nachfolgenden Grafiken stammen von der Internetseite wegweiser-kommune.de (Stand: 29.01.2024). Diese wird von der Bertelsmann Stiftung betrieben und soll den Kommunen eine Hilfestellung zum Thema demografischer Wandel bieten.



Wegweiser Kommune

Durchschnittsalter

Wolfhagen (im Landkreis Kassel), Kassel, Landkreis, ...



Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

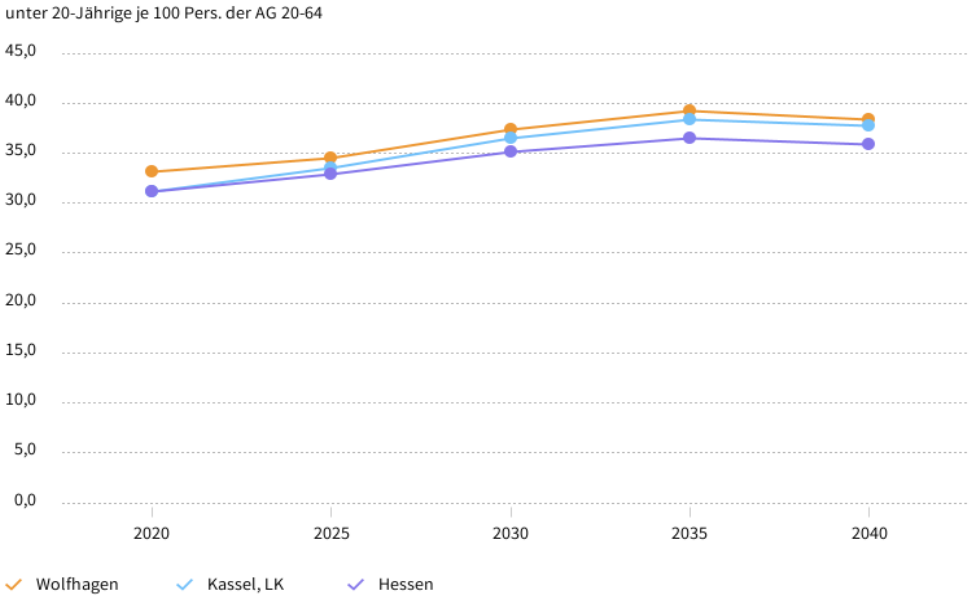
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Jugendquotient

Wolfhagen (im Landkreis Kassel), Kassel, Landkreis, ...



Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

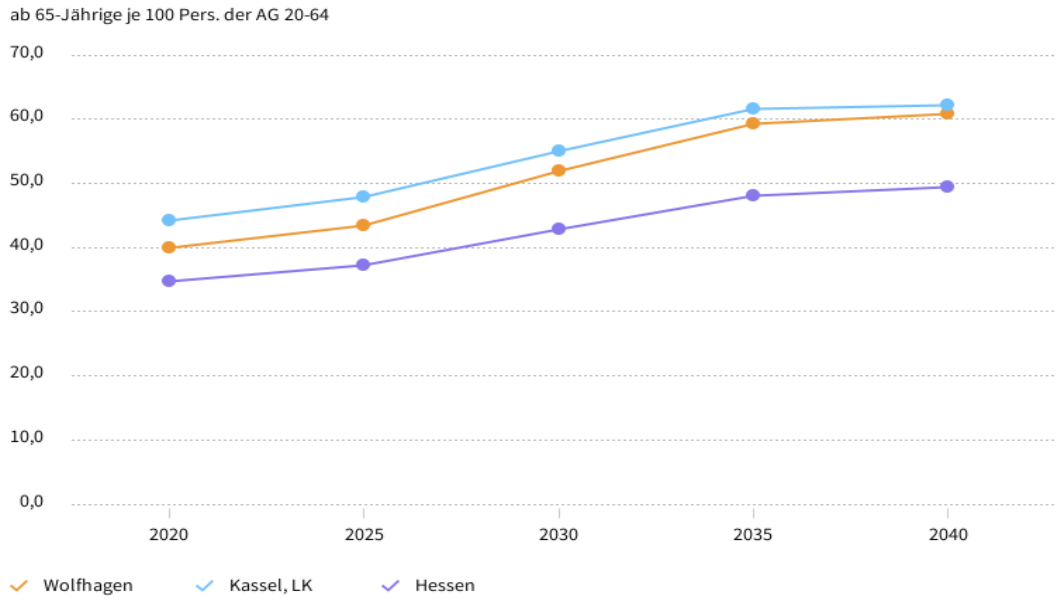
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Altenquotient

Wolfhagen (im Landkreis Kassel), Kassel, Landkreis, ...



Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

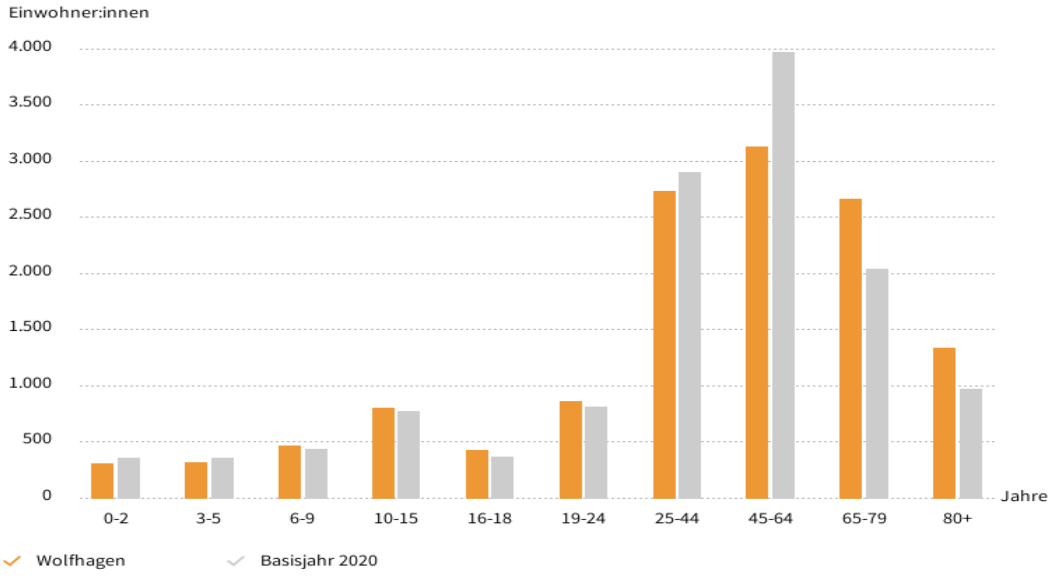
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Altersstruktur - Prognose - Wolfhagen - 2040

Bevölkerung nach Altersgruppen



Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

III. Zusammenfassung

Der vorliegende Haushaltsplan der Stadt Wolfhagen schließt im Ergebnishaushalt mit einem Überschuss (ordentliches Ergebnis) von -11.112,- € ab. Im Finanzhaushalt ist ein Zahlungsmittelfehlbetrag in Höhe von -3.560.924,- € zu verzeichnen. Dieser kann jedoch mit vorhandener ungebundener Liquidität ausgeglichen werden.

Mit dem vorliegenden Haushaltsplan 2025 wird den Aufgaben und Anforderungen der Stadt Wolfhagen im Hinblick auf die aktuellen finanzpolitischen und städtebaulichen Rechnung getragen.

Insbesondere die massive Belastung durch die Anhebung der Kreis- und Schulumlage stellt die Stadt vor große finanzielle Herausforderungen. Hierdurch ist eine indirekte Anhebung der Grundsteuerhebesätze unvermeidlich.

In den kommenden Jahren liegt der Investitionsschwerpunkt der Stadt neben der Infrastruktur (Straße und Abwasser) im Bereich Brandschutz, öffentliche Gebäude und Sporteinrichtungen.

Im Bereich des Brandschutzes ist unter anderem die Sanierung bzw. Erweiterung mehrerer Feuerwehrhäuser sowie die Beschaffung zweier Löschfahrzeuge geplant.

Die Sanierung des DGH´s Nothfelden, die Neugestaltung des Regionalmuseums sowie die Umnutzung des Erdgeschosses des HDG Niederelsungen stellen die wesentlichen Projekte im Bereich der öffentlichen Gebäude da. Diese sind größtenteils gegenfinanziert.

Bei den Sporteinrichtungen sind die größten Projekte insbesondere die Sanierung des Schwimmbades Wolfhagen, der Zuschuss an den Landkreis Kassel für die Sanierung einer Sporthalle sowie die Errichtung einer Ringerhalle.

Die weiterhin hohe Nachfrage nach Betreuungsplätzen soll im Jahr 2025 durch die Eröffnung eines Waldkindergartens befriedigt werden.
Das Defizit der städtischen Kinderbetreuung im Haushaltsjahr 2025 wird voraussichtlich rund 4,3 Mio. € betragen.

Die Zielsetzung im Jahr 2025 ist eine ausgewogene Finanzplanung, die Attraktivität der Stadt für die Bürgerinnen und Bürger zu steigern und neue Herausforderungen und Entwicklungschancen mit nachhaltiger Wirkung zu nutzen. Die angebotenen Leistungen sollten weiterhin kritisch durchleuchtet und soweit möglich in einem angemessenen Umfang - insbesondere mit Blick auf die Aufwandsseite - optimiert werden.

Wolfhagen, den 27. Februar 2025



Dr. Dirk Scharrer
Bürgermeister

Verfahrensablauf Aufstellung des Haushaltsplans 2024:
1. Feststellungbeschluss Magistrat: 16. 12. 2024
2. Einbringung des Haushalts in die Stadtverordnetenversammlung: 19. 12. 2024
3. Beratung im Haupt- und Finanzausschuss: 20. 02. 2025
4. Haushaltsbeschluss durch die Stadtverordnetenversammlung: 27. 02. 2025

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

			Schlüsselnummer:
Regierungsbezirk:	**Kassel**	Schlüsselnummer:	**633028**
Gemeinde:	**Wolfhagen**	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	**Kassel**	Haushaltsjahr	**2025**

Einwohnerzahl am:

31.12. 2023	**14.315**
31.12. 2022	**14.410**

	Haushaltsjahr **2025** **-€ -**	Jahresabschluss **2023** **-€ -**
Ergebnishaushalt		
ordentliches Ergebnis		
Erträge	49.388.618,00	56.320.460,00
Aufwendungen	49.377.506,00	51.365.887,00
Saldo	**11.112,00**	**4.954.573,00**
außerordentliches Ergebnis		
Erträge	36.088,00	1.877.453,00
Aufwendungen		71.926,00
Saldo	36.088,00	1.805.527,00
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	**47.200,00**	**6.760.100,00**
Finanzhaushalt		
Laufende Verwaltungstätigkeit		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 43.361.849,00	59.818.567,69
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 45.141.683,00	52.927.138,09
Saldo	-1.779.834,00	6.891.429,60
Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 5.957.800,00	+ 4.945.983,77
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 10.699.850,00	- 7.322.596,11
Saldo	**-4.742.050,00**	**-2.376.612,34**
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 4.732.000,00	+ 1.800.000,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 1.781.090,00	- 4.900.010,16
Saldo	**2.950.910,00**	**-3.100.010,16**
Finanzmittelüberschuss **(+)**/ -fehlbedarf **(-)**	**-3.570.974,00**	**1.414.807,10**
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	**11.097.298,00**	**3.375.068,81**

Nachrichtlich	Haushaltsjahr **2025** **-€ -**
Rechnersiche Neuverschuldung	
Kernhaushalt	**3.316.000,00**
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	**-1.416.000,00**
Insgesamt	**1.900.000,00**

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2018	741.512,00	1.090.989,31	349.477,31	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	Aufstellungsbeschluss am 22.02.2024
2019	362.279,00	1.085.550,37	723.271,37	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	Aufstellungsbeschluss am 22.02.2024
2020	90.633,00	1.589.611,49	1.498.978,49	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	Aufstellungsbeschluss am 22.02.2024
2021	69.483,00	3.054.158,86	2.984.675,86	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	Aufstellungsbeschluss am 22.02.2024
2022	69.854,00	2.171.035,79	2.101.181,79	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	aufstellungsbeschluss am 21.03.2024

2.1	**Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2023**	Aufstellungsbeschluss und vollständige Vorlage an RPA erfolgt	Aufstellungsbeschluss am 10.07.2024
2.2	**Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2023**		

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich für 2023 **nein**

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2025

		- € -	Erläuterungen
1.	**Geplantes ordentliches Ergebnis für 2025**	11.112,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2.	**Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024**	14.491.805,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3.	**Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)**	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4.	**Bestand der Liquiditätsreserve**		
4.1	**Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2025**	708.982,50	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2	**Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2025**	14.668.272,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5.	**Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung**		
5.1	**Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung**	2023	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2	**Bestand an Eigenkapital**	70.684.947,00	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6.	**Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024**	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7.	**Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse**	2.424.980,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8.	**Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse**	-3.560.924,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1	**Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2025**	-1.779.834,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2	**Ordentliche Tilgung für 2025**	1.416.000,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3	**Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025**	365.090,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4	**Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2025**	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5	**Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025**	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
	Nachrichtlich: **Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025**		**Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.**
	Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025		**Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.**
	Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	1.645.609,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	0,78	30,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2024	14.491.805,00	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	70.684.947,00	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	2.424.980,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-248,75	0,00
Summe und Status		55,00

Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2023

		- € -	Erläuterungen
1.	**Ordentliches Ergebnis für 2023**	4.954.573,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2.	**Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2023**	6.279.364,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3.	**Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2023**	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4.	**Bestand der Liquiditätsreserve**		
4.1	**Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2023**	405.629,00	Es ist für das Haushaltsvorvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2	**Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2023**	13.874.319,00	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5.	**Bestand an Eigenkapital am 31.12.2023**	70.684.947,00	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6.	**Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023**	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7.	**Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023**	2.790.070,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8.	**Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse**	1.991.419,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1	**Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2023**	6.891.429,00	
8.2	**Ordentliche Tilgung für 2023**	4.534.920,00	
8.3	**Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023**	365.090,00	
8.4	**Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2023**	0,00	
8.5	**Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023**	0,00	
	Nachrichtlich: **Kash-Wert nach Planung für 2023**	95,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	346,11	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2023	6.279.364,00	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	70.684.947,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023	2.790.070,00	0,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	139,11	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		95,00
Summe und Status nach Planwert		95,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1 jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75 defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5 defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25 defizitär (weniger als -75 €) = 0	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1 Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1 Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5 Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0	5%	
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquidtitätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1 im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5 Saldo < 0 € = 0	30%	
		100%	

Die rot markierten Eintragung

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage		Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2025	37,20	v.H.	21,80	v.H.		v.H.		v.H.
2024	34,20	v.H.	21,80	v.H.		v.H.		v.H.
2023	30,20	v.H.	20,80	v.H.		v.H.		v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbesteuer		Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage		Solidaritätsumlage		Heimatumlage	
2025	470,00	v.H.	470,00	v.H.	390,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	555.000,00	Euro
2024	470,00	v.H.	470,00	v.H.	390,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	330.000,00	Euro
2023	470,00	v.H.	470,00	v.H.	390,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	948.295,00	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbesteuer	
2025	332,00	v.H.	365,00	v.H.	357,00	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge **einmalige Beiträge, Gemeindeanteil nach § 11 Abs. 4 KAG**

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt

Position	Konten	Bezeichnung	2023 endgültiges Rechnungsergebnis	2024 Haushaltsplan	2025 Haushaltsplan	2026 Ergebnisplan	2027 Ergebnisplan	2028 Ergebnisplan
			- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.076.223,00	989.319,00	1.105.960,00	1.290.960,00	1.290.960,00	1.292.960,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.256.343,00	6.557.870,00	6.647.200,00	6.654.700,00	6.654.700,00	6.654.700,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.194.452,00	3.542.024,00	3.579.974,00	3.535.724,00	3.546.724,00	3.551.724,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	28.978.718,00	17.570.500,00	23.337.000,00	20.323.000,00	20.835.000,00	21.279.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	473.904,00	488.000,00	502.000,00	519.000,00	531.000,00	544.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.402.481,00	11.811.913,00	6.231.856,00	11.108.600,00	12.827.600,00	13.256.600,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.350.028,00	1.409.452,00	1.306.757,00	1.457.186,00	1.506.669,00	1.521.623,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.156.698,00	1.175.474,00	5.500.721,00	914.621,00	909.121,00	914.621,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**54.888.847,00**	**43.544.552,00**	**48.211.468,00**	**45.803.791,00**	**48.101.774,00**	**49.015.228,00**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.272.866,00	11.839.145,00	12.908.930,00	13.265.965,00	13.652.770,00	14.042.410,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.542.677,00	993.315,00	1.075.310,00	1.078.920,00	1.082.770,00	1.086.510,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.029.676,00	7.323.534,00	7.198.558,00	6.634.938,00	6.139.428,00	5.943.478,00
14	66	Abschreibungen	4.256.412,00	4.097.336,00	3.895.823,00	4.568.388,00	4.950.711,00	5.011.062,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.452.732,00	4.021.880,00	5.100.970,00	4.615.970,00	4.670.970,00	4.730.970,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	19.031.449,00	14.791.500,00	18.663.500,00	18.344.500,00	18.685.500,00	19.297.500,00
17	72	Transferaufwendungen	2.923,00	20.310,00	25.970,00	25.970,00	25.970,00	25.970,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.398,00	238.775,00	250.745,00	221.742,00	221.742,00	221.742,00
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**51.008.133,00**	**43.325.795,00**	**49.119.806,00**	**48.756.393,00**	**49.429.861,00**	**50.359.642,00**
20		**Verwaltungsergebnis**	**3.880.714,00**	**218.757,00**	**-908.338,00**	**-2.952.602,00**	**-1.328.087,00**	**-1.344.414,00**
21	56,57	Finanzerträge	1.431.613,00	1.446.150,00	1.177.150,00	675.150,00	624.150,00	595.150,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	357.754,00	258.402,00	257.700,00	489.700,00	600.700,00	568.700,00
23		**Finanzergebnis**	**1.073.859,00**	**1.187.748,00**	**919.450,00**	**185.450,00**	**23.450,00**	**26.450,00**
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge**	**56.320.460,00**	**44.990.702,00**	**49.388.618,00**	**46.478.941,00**	**48.725.924,00**	**49.610.378,00**
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen**	**51.365.887,00**	**43.584.197,00**	**49.377.506,00**	**49.246.093,00**	**50.030.561,00**	**50.928.342,00**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**4.954.573,00**	**1.406.505,00**	**11.112,00**	**-2.767.152,00**	**-1.304.637,00**	**-1.317.964,00**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.877.453,00	28.088,00	36.088,00	31.088,00	31.088,00	31.988,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	71.926,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**1.805.527,00**	**28.088,00**	**36.088,00**	**31.088,00**	**31.088,00**	**31.988,00**
30		**Jahresergebnis**	**6.760.100,00**	**1.434.593,00**	**47.200,00**	**-2.736.064,00**	**-1.273.549,00**	**-1.285.976,00**

Nachrichtlich

31	**Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2024**		3.257.869,00
32	**Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2023**	-159.918,00	

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	**Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen**	28.978.718,00	17.570.500,00	23.337.000,00	20.323.000,00	20.835.000,00	21.279.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	7.402.035,00	8.086.000,00	8.516.000,00	8.984.000,00	9.478.000,00	9.904.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	822.467,00	863.500,00	880.000,00	902.000,00	920.000,00	938.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	177.560,00	180.000,00	141.000,00	141.000,00	141.000,00	141.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	2.186.755,00	2.230.000,00	3.514.000,00	3.710.000,00	3.710.000,00	3.710.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	18.044.737,00	5.900.000,00	9.950.000,00	6.250.000,00	6.250.000,00	6.250.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	345.164,00	311.000,00	336.000,00	336.000,00	336.000,00	336.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)						
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)						
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	12.402.481,00	11.811.913,00	6.231.856,00	11.108.600,00	12.827.600,00	13.256.600,00
davon	5E+05	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	9.773.953,00	9.517.163,00	3.258.856,00	8.215.000,00	10.174.000,00	10.673.000,00
		Sonstige Erträge	2.628.528,00	2.294.750,00	2.973.000,00	2.893.600,00	2.653.600,00	2.583.600,00
16	73	**Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	19.031.449,00	14.791.500,00	18.663.500,00	18.344.500,00	18.685.500,00	19.297.500,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)						
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	9.862.380,00	8.470.000,00	10.816.000,00	10.880.000,00	11.094.000,00	11.477.000,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	6.642.455,00	5.400.000,00	6.339.000,00	6.494.000,00	6.621.000,00	6.850.000,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)						
	7E+05	Solidaritätsumlage						
	7E+05	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):						
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	1.525.993,00	530.000,00	893.000,00	561.000,00	561.000,00	561.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	948.295,00	330.000,00	555.000,00	349.000,00	349.000,00	349.000,00
		Sonstige Aufwendungen	52.326,00	61.500,00	60.500,00	60.500,00	60.500,00	60.500,00
22	77	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	357.754,00	258.402,00	257.700,00	489.700,00	600.700,00	568.700,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)						
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	290.890,00	250.000,00	250.000,00	482.000,00	593.000,00	561.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr.	Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)								
1		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	59.818.567,69	42.973.538,00	43.361.849,00	44.772.843,00	46.970.343,00	47.839.843,00
2		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	52.927.138,09	39.155.862,00	45.141.683,00	44.337.705,00	44.739.850,00	45.577.280,00
3		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.891.429,60**	**3.817.676,00**	**-1.779.834,00**	**435.138,00**	**2.230.493,00**	**2.262.563,00**
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)								
4	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.246.541,75	1.146.902,00	1.337.800,00	2.780.800,00	3.681.500,00	916.800,00
4.1		**Pos. 4: davon** aus Schlüsselzuweisungen						
4.2		**Pos. 4: davon** aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten						
4.3		**Pos. 4: davon** aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse						
5	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	698.419,62	1.027.000,00	20.000,00	0,00	0,00	900,00
6	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.022,40	4.950.000,00	4.600.000,00	800.000,00	1.000.000,00	2.000.000,00
		davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten						
7		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.945.983,77**	**7.123.902,00**	**5.957.800,00**	**3.580.800,00**	**4.681.500,00**	**2.917.700,00**
8	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	223.080,97	5.488.600,00	7.541.500,00	4.566.100,00	2.106.600,00	745.100,00
9	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.537.098,10	961.000,00	1.635.500,00	5.020.000,00	2.778.000,00	927.000,00
10	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	611.578,92	1.499.700,00	1.497.850,00	2.283.250,00	604.250,00	669.250,00
11	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-49.161,88		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
		davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten						
12		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.322.596,11**	**7.949.300,00**	**10.699.850,00**	**11.894.350,00**	**5.513.850,00**	**2.366.350,00**
13		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit**	**-2.376.612,34**	**-825.398,00**	**-4.742.050,00**	**-8.313.550,00**	**-832.350,00**	**551.350,00**
14		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelfehlbedarf**	**4.514.817,26**	**2.992.278,00**	**-6.521.884,00**	**-7.878.412,00**	**1.398.143,00**	**2.813.913,00**
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)								
15	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.800.000,00		4.732.000,00	8.313.550,00	398.000,00	
		davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen						
16	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	4.900.010,16	2.346.990,00	1.781.090,00	1.882.090,00	1.877.090,00	1.887.090,00
16.1		**Pos. 16: davon** Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten		1.981.900,00	1.416.000,00	1.517.000,00	1.512.000,00	1.522.000,00
16.2		**Pos. 16: davon** Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen						
16.3		**Pos. 16: davon** Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	365.090,00	365.090,00	365.090,00	365.090,00	365.090,00	365.090,00
17		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**-3.100.010,16**	**-2.346.990,00**	**2.950.910,00**	**6.431.460,00**	**-1.479.090,00**	**-1.887.090,00**
18		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres**	1.414.807,10	645.288,00	-3.570.974,00	-1.446.952,00	-80.947,00	926.823,00
19	829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	417.266,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		davon Aufnahme von Liquiditätskrediten						
20	849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	479.252,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten						
21		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen**	**-61.986,29**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22		**Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres**	2.022.248,00	3.374.319,00	14.668.272,00	11.097.298,00	9.650.346,00	9.569.399,00
23		**Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln**	**1.352.820,81**	**645.288,00**	**-3.570.974,00**	**-1.446.952,00**	**-80.947,00**	**926.823,00**
24		**Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**3.375.068,81**	**4.019.607,00**	**11.097.298,00**	9.650.346,00	9.569.399,00	10.496.222,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 20

			Erläuterungen
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	11.922.116,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	11.922.116,00		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	2.424.980,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	14.347.096,00	€	

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	4.732.000,00	€	
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	1.416.000,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.1 - übernommen.
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	1.416.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	365.090,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2025

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	15.238.116,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	1.416.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	13.822.116,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung		€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	2.059.890,00	

Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2025

11.097.298,00 €

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr								Haushaltsvorjahr								Haushaltsvorvorjahr							
		2025								2024								2023							
		Status:	Haushaltsansatz							Status:	Haushaltsansatz							Status:	Ist 31.12						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	486.547,00 €	33,99 €	3.421.709,00 €	239,03 €	6.782.541,00 €	473,81 €	7.475.063,00 €	522,18 €	636.567,00 €	44,47 €	3.512.984,00 €	245,41 €	6.485.170,00 €	453,03 €	7.153.358,00 €	499,71 €	746.449,00 €	52,14 €	2.313.693,00 €	161,63 €	6.625.482,00 €	462,83 €	6.805.100,00 €	475,38 €
2	Sicherheit und Ordnung	938.626,00 €	65,57 €	938.626,00 €	65,57 €	2.999.288,00 €	209,52 €	3.048.585,00 €	212,96 €	840.964,00 €	58,75 €	840.964,00 €	58,75 €	2.840.190,00 €	198,41 €	2.888.727,00 €	201,80 €	726.815,00 €	50,77 €	726.815,00 €	50,77 €	2.458.341,00 €	171,73 €	2.488.975,00 €	173,87 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	73.500,00 €	5,13 €	73.500,00 €	5,13 €	242.731,00 €	16,96 €	288.628,00 €	20,16 €	73.500,00 €	5,13 €	73.500,00 €	5,13 €	200.675,00 €	14,02 €	245.868,00 €	17,18 €	112.002,00 €	7,82 €	112.002,00 €	7,82 €	255.752,00 €	17,87 €	296.271,00 €	20,70 €
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	80.275,00 €	5,61 €	80.275,00 €	5,61 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	92.560,00 €	6,47 €	92.560,00 €	6,47 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	67.435,00 €	4,71 €	67.435,00 €	4,71 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.797.074,00 €	195,39 €	2.797.074,00 €	195,39 €	7.450.205,00 €	520,45 €	7.631.612,00 €	533,12 €	2.449.610,00 €	171,12 €	2.449.610,00 €	171,12 €	7.301.697,00 €	510,07 €	7.493.597,00 €	523,48 €	2.373.887,00 €	165,83 €	2.373.887,00 €	165,83 €	6.017.618,00 €	420,37 €	6.136.127,00 €	428,65 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	141.887,00 €	9,91 €	141.887,00 €	9,91 €	699.371,00 €	48,86 €	968.540,00 €	67,66 €	130.987,00 €	9,15 €	130.987,00 €	9,15 €	611.170,00 €	42,69 €	861.345,00 €	60,17 €	155.852,00 €	10,89 €	155.852,00 €	10,89 €	1.046.273,00 €	73,09 €	1.205.999,00 €	84,25 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	146.720,00 €	10,25 €	146.720,00 €	10,25 €	345.659,00 €	24,15 €	345.659,00 €	24,15 €	190.421,00 €	13,30 €	190.421,00 €	13,30 €	299.918,00 €	20,95 €	299.918,00 €	20,95 €	378.874,00 €	26,47 €	378.874,00 €	26,47 €	188.106,00 €	13,14 €	188.106,00 €	13,14 €
10	Bauen und Wohnen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	21.063,00 €	1,47 €	21.355,00 €	1,49 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	240.914,00 €	16,83 €	241.202,00 €	16,85 €	2.763,00 €	0,19 €	2.763,00 €	0,19 €	190.191,00 €	13,29 €	190.587,00 €	13,31 €
11	Ver- und Entsorgung	6.248.983,00 €	436,53 €	6.248.983,00 €	436,53 €	4.243.693,00 €	296,45 €	4.418.593,00 €	308,67 €	6.235.430,00 €	435,59 €	6.983.622,00 €	487,85 €	4.749.268,00 €	331,77 €	4.921.485,00 €	343,80 €	6.007.480,00 €	419,66 €	6.007.480,00 €	419,66 €	5.935.660,00 €	414,65 €	6.040.181,00 €	421,95 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	421.371,00 €	29,44 €	421.371,00 €	29,44 €	1.626.581,00 €	113,63 €	2.317.360,00 €	161,88 €	446.054,00 €	31,16 €	446.054,00 €	31,16 €	1.824.262,00 €	127,44 €	3.252.632,00 €	227,22 €	438.385,00 €	30,62 €	438.385,00 €	30,62 €	2.602.867,00 €	181,83 €	3.025.148,00 €	211,33 €
13	Natur- und Landschaftspflege	1.045.301,00 €	73,02 €	1.045.301,00 €	73,02 €	1.758.891,00 €	122,87 €	2.165.498,00 €	151,27 €	693.606,00 €	48,45 €	693.606,00 €	48,45 €	958.533,00 €	66,96 €	1.358.901,00 €	94,93 €	810.948,00 €	56,65 €	810.948,00 €	56,65 €	1.119.122,00 €	78,18 €	1.369.384,00 €	95,66 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	233.787,00 €	16,33 €	233.787,00 €	16,33 €	18.700,00 €	1,31 €	18.700,00 €	1,31 €	110.611,00 €	7,73 €	110.611,00 €	7,73 €	41.481,00 €	2,90 €	41.481,00 €	2,90 €	68.684,00 €	4,80 €	68.684,00 €	4,80 €
15	Wirtschaft und Tourismus	4.984.591,00 €	348,21 €	4.984.591,00 €	348,21 €	4.032.521,00 €	281,70 €	4.456.813,00 €	311,34 €	4.760.838,00 €	332,58 €	4.760.838,00 €	332,58 €	2.796.327,00 €	195,34 €	3.215.700,00 €	224,64 €	4.103.615,00 €	286,67 €	4.103.615,00 €	286,67 €	5.334.348,00 €	372,64 €	5.595.226,00 €	390,86 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	32.104.018,00 €	2.242,68 €	32.104.018,00 €	2.242,68 €	18.860.900,00 €	1.317,56 €	18.860.900,00 €	1.317,56 €	28.514.025,00 €	1.991,90 €	28.514.025,00 €	1.991,90 €	15.072.902,00 €	1.052,94 €	15.072.902,00 €	1.052,94 €	40.421.911,00 €	2.823,75 €	40.421.911,00 €	2.823,75 €	19.456.009,00 €	1.359,13 €	19.456.009,00 €	1.359,13 €
	Gesamtsumme	49.388.618,00 €	3.450,13 €	52.323.780,00 €	3.655,17 €	49.377.506,00 €	3.449,35 €	52.312.668,00 €	3.654,40 €	44.990.702,00 €	3.142,91 €	48.615.311,00 €	3.396,11 €	43.584.197,00 €	3.044,65 €	47.208.806,00 €	3.297,86 €	56.320.462,00 €	3.934,37 €	57.887.706,00 €	4.043,85 €	51.365.888,00 €	3.588,26 €	52.933.232,00 €	3.697,75 €

Anmerkungen:
Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur
Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2025** **(wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten	
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	**14.668.272 €**					
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	**- €**					
Differenz	14.668.272 €					
Januar		1.630.406 €	4.017.610 €	- 2.387.204 €	12.281.068 €	**Differenz (Zahlungsmittelbestand-Liquiditätskreditbestand) zzgl Saldo/Monat**
Februar		3.937.256 €	3.882.185 €	55.071 €	12.336.139 €	**Vormonat zzgl. Saldo/Monat**
März		2.926.925 €	3.791.901 €	- 864.977 €	11.471.162 €	
April		4.774.140 €	4.153.035 €	621.105 €	12.092.267 €	
Mai		4.232.116 €	3.791.901 €	440.215 €	12.532.482 €	
Juni		2.970.287 €	4.107.893 €	- 1.137.606 €	11.394.876 €	
Juli		4.123.712 €	3.566.193 €	557.519 €	11.952.395 €	
August		3.841.860 €	3.791.901 €	49.958 €	12.002.353 €	
September		2.883.563 €	3.927.326 €	- 1.043.763 €	10.958.590 €	
Oktober		4.483.615 €	3.701.618 €	781.997 €	11.740.587 €	
November		4.622.373 €	4.333.602 €	288.772 €	12.029.358 €	
Dezember		2.935.597 €	2.076.517 €	859.080 €	12.888.438 €	
Summe		43.361.849 €	45.141.683 €	**- 1.779.834 €**		
Werte gemäß Haushaltsplan						
Differenz		43.361.849 €	45.141.683 €			
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				2.387.204 €		
höchster monatsbezogner Liquiditätskreditbedarf					- 10.958.590 €	

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. davon für		**2024**	- €	**wird von oben stehender Berechnung übernommen**	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	**2024**	- €		
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	**2023**	- €	**Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres**	
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	**2023**	- €	**Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig**	
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			- €		
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			**- €**	**("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)**	

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung **2025**	- 1.779.834,00 €	**Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"**	
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)	1.416.000,00 €	**Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen**	
verbleibender Saldo	**- 3.195.834,00 €**		
Beitrag zur Hessenkasse	- 365.090,00 €	**Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"**	
Differenz	**- 3.560.924,00 €**		
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen	**10.689.850,00 €**		

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	**Planzahl**	**2024**	39.155.862,00 €	**bitte als positiven Betrag eintragen**
Vorvorjahr	**Ist**	**2023**	36.435.907,73 €	**bitte als positiven Betrag eintragen**
3. Vorjahr	**Ist**	**2022**	30.755.605,00 €	**bitte als positiven Betrag eintragen**
Summe			**106.347.374,73 €**	
Durchschnitt			35.449.124,91 €	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			**708.982,50 €**	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			14.668.272,00 €	**wird von oben übernommen**
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			**ja**	

nachrichtlich:	**Haushaltsjahr**	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	**2024**	
höchste Inanspruchnahme	**2024**	- €

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile	**Bitte auswählen**
Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit	**Bitte auswählen**
Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt	**Bitte auswählen**

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune: **Bitte auswählen**

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)

Muster 3
zu § 1 Abs. 5 Nr. 4

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 1 000 EUR				
	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6
2024	6.030	2.355	150	0,0	0,0
Summe					
Nachrichtlich	8.313	398	0,0	0,0	0,0

Muster 7 zu § 2 GemHVO

Ergebnishaushalt

Wolfhagen

				Haushaltsansatz		Planungsdaten		
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.076.223	-989.319	-1.105.960	-1.290.960	-1.290.960	-1.292.960
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.256.343	-6.557.870	-6.647.200	-6.654.700	-6.654.700	-6.654.700
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.194.452	-3.542.024	-3.579.974	-3.535.724	-3.546.724	-3.551.724
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-28.978.718	-17.570.500	-23.337.000	-20.323.000	-20.835.000	-21.279.000
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-473.904	-488.000	-502.000	-519.000	-531.000	-544.000
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-12.402.481	-11.811.913	-6.231.856	-11.108.600	-12.827.600	-13.256.600
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitonsbeiträgen	-1.350.028	-1.409.452	-1.306.757	-1.457.186	-1.506.669	-1.521.623
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.156.698	-1.175.474	-5.500.721	-914.621	-909.121	-914.621
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-54.888.847**	**-43.544.552**	**-48.211.468**	**-45.803.791**	**-48.101.774**	**-49.015.228**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.272.866	11.839.145	12.908.930	13.265.965	13.652.770	14.042.410
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.542.677	993.315	1.075.310	1.078.920	1.082.770	1.086.510
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.029.676	7.323.534	7.198.558	6.634.938	6.139.428	5.943.478
14	66	Abschreibungen	4.256.412	4.097.336	3.895.823	4.568.388	4.950.711	5.011.062
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.452.732	4.021.881	5.100.970	4.615.970	4.670.970	4.730.970
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	19.031.449	14.791.500	18.663.500	18.344.500	18.685.500	19.297.500
17	72	Transferaufwendungen	2.923	20.310	25.970	25.970	25.970	25.970
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.398	238.775	250.745	221.742	221.742	221.742
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**51.008.133**	**43.325.795**	**49.119.806**	**48.756.393**	**49.429.861**	**50.359.642**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-3.880.714**	**-218.757**	**908.338**	**2.952.602**	**1.328.087**	**1.344.414**
21	56, 57	Finanzerträge	-1.431.613	-1.446.150	-1.177.150	-675.150	-624.150	-595.150
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	357.754	258.402	257.700	489.700	600.700	568.700
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)**	**-1.073.859**	**-1.187.748**	**-919.450**	**-185.450**	**-23.450**	**-26.450**
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)**	**-56.320.460**	**-44.990.702**	**-49.388.618**	**-46.478.941**	**-48.725.924**	**-49.610.378**
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)**	**51.365.888**	**43.584.197**	**49.377.506**	**49.246.093**	**50.030.561**	**50.928.342**
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./. Nr.25)**	**-4.954.572**	**-1.406.505**	**-11.112**	**2.767.152**	**1.304.637**	**1.317.964**
27	59	Außerordentliche Erträge	-1.877.453	-28.088	-36.088	-31.088	-31.088	-31.988
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	71.927					
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./.Nr. 28)**	**-1.805.526**	**-28.088**	**-36.088**	**-31.088**	**-31.088**	**-31.988**
30		**Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**	**-6.760.099**	**-1.434.593**	**-47.200**	**2.736.064**	**1.273.549**	**1.285.976**
		Nachrichtlich (§2 Abs. 4 GemHVO):						
98		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		---	---	---	---	---

Muster 7 zu § 2 GemHVO

Ergebnishaushalt

Wolfhagen

				Haushaltsansatz		Planungsdaten		
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8	9
98		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis	159.918	---	---	---	---	---
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis	159.918	---	---	---	---	---

Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemHVO

Finanzhaushalt

Wolfhagen

				Haushaltsansatz		Planungsdaten		
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.052.518	989.319	1.105.960	1.290.960	1.290.960	1.292.960
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.714.813	6.557.870	6.647.200	6.654.700	6.654.700	6.654.700
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.195.105	3.542.024	3.579.974	3.535.724	3.546.724	3.551.724
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	27.253.250	17.570.500	23.337.000	20.323.000	20.835.000	21.279.000
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	473.904	488.000	502.000	519.000	531.000	544.000
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.499.351	11.811.913	6.231.856	11.108.600	12.827.600	13.256.600
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.446.005	1.446.150	1.177.150	675.150	624.150	595.150
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.183.622	567.762	780.709	665.709	660.209	665.709
09		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)**	**59.818.568**	**42.973.538**	**43.361.849**	**44.772.843**	**46.970.343**	**47.839.843**
10	830	Personalauszahlungen	-10.220.468	-11.813.145	-12.908.930	-13.265.965	-13.652.770	-14.042.410
11	831	Versorgungsauszahlungen	-471.290	-688.315	-735.310	-738.920	-742.770	-746.510
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.812.757	-7.323.534	-7.198.558	-6.634.938	-6.139.428	-5.943.478
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-2.943	-20.310	-25.970	-25.970	-25.970	-25.970
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-5.692.821	-4.021.881	-5.100.970	-4.615.970	-4.670.970	-4.730.970
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-14.821.308	-14.791.500	-18.663.500	-18.344.500	-18.685.500	-19.297.500
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-281.422	-258.402	-257.700	-489.700	-600.700	-568.700
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-16.624.130	-238.775	-250.745	-221.742	-221.742	-221.742
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)**	**-52.927.138**	**-39.155.862**	**-45.141.683**	**-44.337.705**	**-44.739.850**	**-45.577.280**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)**	**6.891.430**	**3.817.676**	**-1.779.834**	**435.138**	**2.230.493**	**2.262.563**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;	4.246.542	1.146.902	1.337.800	2.780.800	3.681.500	916.800
		davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	528.341					
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	698.420	1.027.000	20.000			900
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.022	4.950.000	4.600.000	800.000	1.000.000	2.000.000
23		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)**	**4.945.984**	**7.123.902**	**5.957.800**	**3.580.800**	**4.681.500**	**2.917.700**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-223.081	-5.488.600	-7.541.500	-4.566.100	-2.106.600	-745.100

Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemHVO

Finanzhaushalt

Wolfhagen

				Haushaltsansatz		Planungsdaten		
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8	9
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.537.098	-961.000	-1.635.500	-5.020.000	-2.778.000	-927.000
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-611.579	-1.499.700	-1.497.850	-2.283.250	-604.250	-669.250
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	49.162		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)**	**-7.322.596**	**-7.949.300**	**-10.699.850**	**-11.894.350**	**-5.513.850**	**-2.366.350**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)**	**-2.376.612**	**-825.398**	**-4.742.050**	**-8.313.550**	**-832.350**	**551.350**
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)**	**4.514.818**	**2.992.278**	**-6.521.884**	**-7.878.412**	**1.398.143**	**2.813.913**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.800.000		4.732.000	8.313.550	398.000	
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	-4.900.010	-2.346.990	-1.781.090	-1.882.090	-1.877.090	-1.887.090
		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	-4.241.884	-1.981.900	-1.416.000	-1.517.000	-1.512.000	-1.522.000
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)**	**-3.100.010**	**-2.346.990**	**2.950.910**	**6.431.460**	**-1.479.090**	**-1.887.090**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)**	**1.414.808**	**645.288**	**-3.570.974**	**-1.446.952**	**-80.947**	**926.823**
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	417.267	---	---	---	---	---
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	-479.253	---	---	---	---	---
37		**Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)**	**-61.986**	**---**	**---**	**---**	**---**	**---**
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	2.021.498	14.022.983	14.668.272	11.097.298	9.650.346	9.569.399
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	1.352.822	645.288	-3.570.974	-1.446.952	-80.947	926.823
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)**	**3.374.320**	**14.668.271**	**11.097.298**	**9.650.346**	**9.569.399**	**10.496.222**
		Nachrichtlich (§3 Abs. 3 GemHVO):						
		In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen						
		In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen						

Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemHVO

Finanzhaushalt

Wolfhagen

				Haushaltsansatz		Planungsdaten		
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Zu Nr. 40: Nach §106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	-818.924	---	---	---	---	---

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
012010/001 Beschaff. Einrichtung / Mobiliar - Hauptamt	-15.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-15.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
012010/006 Beschaffung EDV- Hardware + Software	-41.000,00	-31.500,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-41.000,00	-31.500,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
012010/022 Beschaff. Einrichtung / Mobiliar - EDV	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
012010/024 Softw. Civento (zur Digitalisierung von Prozessen)	-25.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
012010/025 Klimaanlage Verwaltungsgebäude	-51.000,00	-57.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-51.000,00	-57.000,00			
012020/002 Zeiterfassung	-25.000,00	-5.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-5.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
013010/002 DV - Software Finanzverwaltung	-31.000,00	-10.750,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-31.000,00	-10.750,00			
016030/001 Beschaffung Kleingeräte - Technische Außendienst	-9.500,00	-25.000,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-9.500,00	-25.000,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00
016030/031 Ersatzbeschaffung 14t Radbagger		-259.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-259.000,00			
Erläuterungen:					
Ersatzbeschaffung für vorhandene Bagger (Baujahr 2008)					
016030/035 Ersatzbeschaffung Nachsaatgerät	-22.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-22.000,00				
016030/036 Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher	-19.500,00			-19.500,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-19.500,00			-19.500,00	
021020/001 Beschaffung bewegl. Anlagevermögen - Wahlamt	-2.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00				
022010/001 Erwerb Geschwindigkeitsanzeigetafeln / GWG	-3.500,00	-5.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.500,00	-5.000,00			
022030/001 Beschaff. bewegl. Anlageverm.-Bürgerservice/ EWO		-2.000,00		-2.500,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-2.000,00		-2.500,00	
022030/002 Höhenverstellbare Schreibtische EWO/ Bürgerservice		-10.600,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-10.600,00			
022040/002 Beschaff. bewegl. Anlageverm.-Standesamt	-750,00		-750,00	-750,00	-750,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-750,00		-750,00	-750,00	-750,00
023001/003 Ausrüstungsgegenstände Fw	-43.000,00	-60.000,00	-45.000,00	-40.000,00	-45.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-43.000,00	-60.000,00	-45.000,00	-40.000,00	-45.000,00
023001/004 Beschaffung Einrichtungen/ Ausstattung FWH	-5.000,00	-27.000,00	-17.500,00	-11.000,00	-12.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-27.000,00	-17.500,00	-11.000,00	-12.000,00
023001/009 Umstellung der Fw auf Digitalfunk		-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
023001/037 Alarmvisualisierung Feuerwehrhäuser	-10.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00				
023001/040 LKW Fahrgestell FFW Altenhasungen	-225.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-225.000,00				
023001/042 Kostenbeteiligung "Beschaffung MTF"	-10.000,00		-10.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00		-10.000,00		
023001/044 Rollcontainer FW Alten- + Wenigenhasungen	-45.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-45.000,00				
023001/046 Beschaffung HLF 20 FW Niederelsungen		-450.000,00			
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		90.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-450.000,00			
023001/047 Reinigungsanlage FW Wolfhagen	-45.000,00				

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-45.000,00				
023001/049 Beschaffung Kommandowagen SBI		-50.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-50.000,00			
023001/054 Umbau Konzeption FWH Altenh- Wenigenhasungen	-30.000,00		-2.000.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000,00		-2.000.000,00		
023001/055 Erweiterung Feuerwehrhaus Viesebeck	-15.000,00	-250.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000,00	-250.000,00			
023001/056 Umbau / Sanierung Feuerwehrhaus Ippinghausen			-300.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-300.000,00		
023001/057 Beschaffung TLF 4000 FW Wolfhgen			-520.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			100.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-520.000,00		
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-520.000,00)		
023001/058 Beschaffung WLF 1 FW Wolfhagen					-200.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-200.000,00
023001/059 Elektische Schließanlage FW. Bründersen		-5.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-5.000,00			
023001/060 Elektische Schließanlage FW. NE		-3.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-3.000,00			
023001/061 Ersatz. Abrollbehälter Einsatzstellenhygiene				-90.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen				-90.000,00	
023001/062 Ersatzb. GW-L Wolfhagen					-120.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-120.000,00
023001/063 Hydraulische Rettungsgeräte				-160.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen				-160.000,00	
023001/065 Sanierung FWH Nothfelden				-400.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-400.000,00	
024010/003 Errichtung Sirenenanlagen Wolfhagen	-20.000,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000,00				
Erläuterungen:					
Errichtung von zwei Sirenenanlagen (Teichberg V, ehemal. Gaswerk)					
024010/004 Betreuungsstelle für Großschadenslagen	-100.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-100.000,00				
024010/006 Katastrophenschutzausstattung	-20.000,00	-22.000,00	-15.000,00	-8.000,00	-5.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-20.000,00	-22.000,00	-15.000,00	-8.000,00	-5.000,00
024010/007 Errichtung Sirenanlage Bründersen	-21.000,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	5.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-21.000,00				
024010/011 Errichtung Sirene Ippinghausen	-21.000,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	5.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-21.000,00				
041010/001 Beschaffung bew.Anl.Verm. (GWG) - Kultur allg.	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
043010/002 Neugestaltung Regionalmuseum		-100.000,00	-60.000,00	-340.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		150.000,00	90.000,00	510.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-250.000,00	-150.000,00	-850.000,00	
051010/002 Office und Acrobat für Renten PC	-500,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-500,00				
061010/003 Ausstattung Wald-Kita Altenhasungen		-210.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-210.000,00			
061510/001 Bewegl.Anlagevermögen- Jugendpflege		-19.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-12.000,00		
Erläuterungen: Investitionauszahlung: 12.000,- Förderung in 27: 8.400,- **Eigenanteil Stadt: 3.600,-**					
081010/003 Investitionszuschuss Kunstrasenplatz	-420.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-420.000,00				
081010/004 Zuschuss Sanierung weiße Sporthalle			-1.400.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.400.000,00		
082010/010 Beregnungsanlage Liemecke-Stadion	-42.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-42.000,00				
082010/011 Erschließung Sportplatz Viesebeck (Wünne)	-50.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-50.000,00				
082010/012 Errichtung Bolzplatz (Tennishalle)		-25.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-25.000,00			
082010/013 Ballfangzaun Sportplatz Ippinghausen		-50.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000,00			
082010/014 Einrichtung/Ausstattung/ Technis. Anl. Soccerhalle		-300.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-300.000,00			
082010/015 Neubau Ringerhalle		-1.000.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-1.000.000,00			
082010/016 Einrichtung/ Ausstattung Sportgebäude Liemecke		-3.500,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-3.500,00			
082020/018 Sanierung Schwimmbad Wolfhagen	-250.000,00	-498.000,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			500.000,00	500.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-250.000,00	-498.000,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00	
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-1.500.000,00)	(-1.500.000,00)	
Erläuterungen:					
091010/012 Umbau stadtbildprägend. Geb. (Zehntscheune)	-800.000,00	-200.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-800.000,00	-200.000,00			
Erläuterungen: *Investitionsauszahlungen: 2021 - 2025 : -750.000,- | -2.195.000,- | -970.000,- | -800.000,-| -200.000* *Fördersummen 2021 - 2025: - | 830.000,- | 1.000.000,- | 110.000,-* **Eigenanteil der Stadt in 2021 - 2025: -750.000,- | -1.320.000,- | 30.000,- | -690.000,-| -200.000**					
091010/013 Umbau der ehem. "Burg" zu einer Kindertagesstätte		-100.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-100.000,00			
103010/001 Zuschüsse f. private Denkmalschutzmaßnahmen	-20.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-20.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
111010/009 Beschaff. bew. Anlagevermögen - Abwasser		-11.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-11.000,00			
111010/010 Kanalbau Kleineinleiter/Hausanschlüsse	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
111010/011 Kanalsanierung	-100.000,00	-150.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-100.000,00	-150.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
111010/031 Kanalbau Teilber. Molkereistr. / Naumburger Str.	-40.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-40.000,00				
111010/053 Ausgliederung Umbau Erweiterung Kläranlage Woh	-1.000.000,00		-150.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-1.000.000,00		-150.000,00		
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-150.000,00)		

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
111010/056 Anschaffung Dienstfahrzeug Abwasserentsorgung	-47.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-47.000,00				
111010/074 Regenrückhaltebecken 1 Pommernanlage	-6.000,00				
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.000,00				
111010/077 Kanalbau/-sanierung Gartenstraße (Süd)		-4.000,00	-28.000,00	1.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				1.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-4.000,00	-28.000,00		
111010/079 Kanalbau/-sanierung OD Niederelsungen (L3312)	-86.000,00	-651.000,00	-1.540.000,00	382.000,00	300.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				382.000,00	300.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-86.000,00	-651.000,00	-1.540.000,00		
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-1.540.000,00)	(382.000,00)	(300.000,00)
111010/080 Kanalbau/-sanierung Hasunger Straße	-137.000,00	46.000,00			
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		46.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-137.000,00				
111010/081 Kanalbau/-sanierung Südstraße				-32.000,00	-280.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-32.000,00	-280.000,00
111010/082 Kanalbau/-sanierung "Auf dem Kalke"			-4.000,00	-32.000,00	13.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					13.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-4.000,00	-32.000,00	
111010/083 Kanalbau/-sanierung "Auf der Hardt"				-4.500,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-4.500,00	
111010/085 Kanalbau/-sanierung Straße "Talblick"		-7.000,00		-68.000,00	17.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					17.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-7.000,00		-68.000,00	
111010/091 Kanalsanierung Ippinghausen	-131.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-131.000,00				
111010/092 Kanalsanierung Niederelsungen	-124.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-124.000,00				
111010/093 pH und Leitfähigkeitsmessung im Zulauf KA Wolfhage	-9.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-9.000,00				
111010/094 Mengenmessung Gasanfall und Gasverbrauch	-23.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-23.000,00				
111010/095 Kanalbau/-sanierung Frauenberg	-30.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000,00				
111010/096 Anschaffung PKW-Anhänger	-3.200,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.200,00				
111010/097 Beschafffung Büroausstattung	-1.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00				
121010/065 Ausbau der Waldstraße		215.000,00			
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		215.000,00			
121010/074 Ausbau Gehwege Wolfhager Str. STT VB		310.000,00			
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		310.000,00			
121010/083 Bodenanalysen Straßenbaumaßnahmen Gesamtstadt	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
121010/087 Straßenausbau Südstraße 1. BA				-102.000,00	-647.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					270.000,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-102.000,00	-917.000,00
121010/091 Straßenausbau "Auf dem Kalke"			-28.000,00	-155.000,00	60.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				90.000,00	60.000,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-28.000,00	-245.000,00	
121010/092 Straßenausbau "Auf der Hardt"				-30.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-30.000,00	
121010/102 Erschließ. Baugeb. Kurfürstenstr. Straßenendausbau			-500.000,00		

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-500.000,00		
121010/103 Straßenausbau Gartenstraße (oben), Stadtteil Bründ		-36.000,00	-195.000,00	80.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			130.000,00	80.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-36.000,00	-325.000,00		
121010/104 Straßenausbau Talblick; Stadtteil Niederelsungen		-49.000,00		-266.000,00	110.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				170.000,00	110.000,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-49.000,00		-436.000,00	
121010/106 Planung zur Erweiterung des Radwegenetzes Wolfhage		-50.000,00	-100.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000,00	-100.000,00		
121010/107 Baukostenübernahme	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
121010/114 Ausbau Nebenanlagen - OD Niederelsungen	-154.000,00	-1.600.000,00	380.000,00	870.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			380.000,00	870.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-154.000,00	-1.600.000,00			
(Verpflichtungsermächtigungen)			(380.000,00)	(870.000,00)	
121010/115 Neubau Radwege		-480.000,00	-340.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		20.000,00	280.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-500.000,00	-620.000,00		
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-340.000,00)		
121010/116 Trinkwasserbrunnen	-25.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-25.000,00				
121010/117 Sanierung Ufermauernebenbau Waldecker Straße		-20.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-20.000,00			
122020/005 Investitionszuschuss Lichtpunktergänzung Straßenb.	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
122020/006 Ersatzbeschaffung Müllfahrzeug					-19.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-19.000,00
124010/003 Barrierefreie Gestaltung von ÖPNV-Bushaltestellen	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	28.800,00	28.800,00	28.800,00	28.800,00	28.800,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
131010/002 Umgestaltung Dorfpark NE (IKEK)			-15.000,00	10.500,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				10.500,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000,00		
132010/001 Hochwasserschutzmaßnahmen		-25.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-25.000,00			
132010/002 Hochwasserschutzmaßn.STT Ippingh.	-3.000,00	-3.500,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-3.000,00	-3.500,00			
134010/001 Ökologisch Wirksame Maßnahmen	-11.000,00	-11.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-11.000,00	-11.000,00			
134010/002 Ausgleichsmaßnahmen / Natur-u.Landschaftsschutz	-20.000,00	-25.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000,00	-25.000,00			
134010/003 Ökologisch Wirksame Maßnahmen 1000 Bäume	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-5.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-5.000,00	
134010/005 Biodiversität und Klimaschutz	-300.000,00	-300.000,00	-30.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	240.000,00	240.000,00	24.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-300.000,00	-300.000,00	-30.000,00		
134010/006 Ausgleichsmaßnahme für B Plan 48 8 Änderung	-398,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	61.102,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-61.500,00				
135020/001 Stadtwald - Beschaff.bewegl.Anlagevermögen	-4.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
135020/003 Wiederaufforstung Wald	-360.000,00	-72.900,00			

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	429.000,00	107.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-789.000,00	-179.900,00			
141010/003 bewegl. Anl.verm. Umweltmanagement	-2.000,00	-7.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-7.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
151010/006 Info.Kästen in den STT	-750,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-750,00				
151020/001 Breitband Infrastruktur	-50.000,00	-100.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-100.000,00			
151020/004 Verkauf von Gewerbegrundstücken "Hiddeser Feld"	4.950.000,00	4.600.000,00	800.000,00	1.000.000,00	2.000.000,00
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	4.950.000,00	4.600.000,00	800.000,00	1.000.000,00	2.000.000,00
Erläuterungen:					
Der für 2024 geplante Grundstücksverkauf im Hiddeser Feld verzögert sich und wird erst in 2025 zahlungswirksam. Daher wurde er für 2025 neu veranschlagt.					
Die Gesammtsumme der Einzahlungen im Jahr 2024 reduziert sich dementsprechende um 4.950.000,- auf 1.876.902,-.					
152010/035 Sanierung DGH Nothfelden (IKEK)	-25.000,00	-700.000,00	50.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			1.100.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.000,00	-700.000,00	-1.050.000,00		
(Verpflichtungsermächtigungen)			(50.000,00)		
152010/036 Sanierung/ Umnutzung EG HDG NE (IKEK)	-25.000,00		-500.000,00	55.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				760.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.000,00		-500.000,00	-705.000,00	
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-500.000,00)	(55.000,00)	
152010/037 Umnutzung/ Sanierung DGH Bründersen (IKEK)			-145.000,00	101.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				101.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-145.000,00		
152010/038 Umgestaltung Bürgertreff WE (IKEK)			-12.000,00	8.400,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				8.400,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-12.000,00		
152010/040 Modernisierung Licht/ Bühnentechnik Stadthalle	-4.500,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.500,00				
152010/042 Eingangsüberdachung DGH Philipp.		-12.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-12.000,00			
152010/043 Neugestaltung Außenanlage Stadthalle		-200.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-200.000,00			
152030/003 Anlagevermögen Freizeitanlagen	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
152030/006 Stromverteilersäule für den Wohnmobilstellplatz	-8.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.000,00				
152030/007 Errichtung Dirtpark		-50.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000,00			
152030/008 Outdoor-Fitnesspark			-30.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			20.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000,00		
152040/002 Ankauf von Grundstücken	-160.000,00	-350.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-160.000,00	-350.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
152040/010 Hauskaufförderung für Familien ehm. Kinderverg.	-75.000,00		-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-75.000,00		-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
152040/029 Erwerb, Abriss Rauteweg		-40.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-40.000,00			
152040/032 Baugebiet "Am Renthof"	-120.000,00	-50.000,00			
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-120.000,00	-50.000,00			
152040/035 Baugebiet "Auf der Breite"	-30.000,00				

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz HH2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1	2	3	4	5	6
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000,00				
152040/040 Verkauf Grundstücke "Kurfürstenstraße"	1.000.000,00				
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1.000.000,00				
152040/042 Einbau Gastherme KuSZ		-25.000,00			
152040/044 Geschirrspülmaschine Geschirrmobil	-8.500,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.500,00				
152040/045 Umwidmung Tennishalle mit Außengelände	-850.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-850.000,00				
152040/046 Ankauf Gebäude im Rahmen der Vorkaufssatzung	-440.000,00	-450.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-440.000,00	-450.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-150.000,00)	(-150.000,00)	(-150.000,00)
152040/048 technische Anlagen KusZ		-11.000,00			
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-11.000,00			
162010/003 Investitionspauschale Gemäß § 46 HFAG	353.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	353.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00
162010/005 Pflichtzuführung BVK		-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.		-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
162010/008 Stiftungskapital Kulturzelt GmbH	-50.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-50.000,00				
Gesamtsumme Auszahlungen	**-7.949.300,00**	**-10.724.850,00**	**-11.894.350,00**	**-5.513.850,00**	**-2.366.350,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**6.826.902,00**	**5.596.800,00**	**2.926.800,00**	**4.181.500,00**	**2.916.800,00**
Gesamtsumme	**-1.122.398,00**	**-5.128.050,00**	**-8.967.550,00**	**-1.332.350,00**	**550.450,00**

Verpflichtungserm.

Wolfhagen

Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Investitionsvol. ab 2030	
023001VE15 TLF 4000 FW Wolfhagen	-520.000					
082020VE01 Sanierung Schwimmbad Wolfhagen	-1.500.000	-1.500.000				
111010VE02 Ausgliederung Umbau Erweiterung Kläranlage Woh	-150.000					
111010VE04 OD Niederelsungen - Kanal	-1.540.000					
121010VE12 Neubau Radwege	-620.000					
152010VE03 Sanierung DGH Nothfelden (IKEK)	-1.050.000					
152010VE04 Sanierung/ Umnutzung EG HDG NE (IKEK)	-500.000	-705.000				
152040VE01 Ankauf Gebäude im Rahmen der Vorkaufssatzung	-150.000	-150.000	-150.000			
Gesamtsumme	**-6.030.000**	**-2.355.000**	**-150.000**			

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-31.500	-31.500	-32.131
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100	-120	-100
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-40	-40	-257
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-1.149
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-29.711	-29.711	-33.062
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-294.196	-294.196	-570.180
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-355.547**	**-355.567**	**-636.879**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.310.115	4.082.165	3.520.878
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.023.560	938.880	1.489.657
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.227.345	1.228.105	1.331.353
14	66	Abschreibungen	205.169	218.668	271.023
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.520	6.020	3.000
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	3.000	2.500	2.369
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.832	8.832	7.201
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**6.782.541**	**6.485.170**	**6.625.482**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**6.426.994**	**6.129.603**	**5.988.603**
21	56, 57	Finanzerträge	-131.000	-281.000	-109.570
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-131.000**	**-281.000**	**-109.570**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**6.295.994**	**5.848.603**	**5.879.033**
25	59	Außerordentliche Erträge	-20.000	-1.000	-1.127
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			26
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-20.000**	**-1.000**	**-1.101**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**6.275.994**	**5.847.603**	**5.877.932**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.935.162	-2.876.417	-1.567.244
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	692.522	668.188	179.618
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.242.640**	**-2.208.229**	**-1.387.626**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**4.033.354**	**3.639.374**	**4.490.306**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	20.000		1.000			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**20.000**		**1.000**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-57.000		-51.000		-528.000	-528.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-199.195	-199.195
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-362.250		-189.000	-10.981	-3.535.586	-3.328.586
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.416	-2.416
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-105.500	-105.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-2.416	-2.416
	Summe	**-419.250**		**-240.000**	**-10.981**	**-4.370.697**	**-4.163.697**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-399.250**		**-239.000**	**-10.981**	**-4.370.697**	**-4.163.697**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0110 Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0110 Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-50
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-40	-40	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-457	-457	-132
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-497**	**-497**	**-182**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	136.905	120.415	130.664
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	25.530	24.500	21.030
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.895	156.705	144.450
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.020	4.020	3.000
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.344
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**322.850**	**308.140**	**301.489**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**322.353**	**307.643**	**301.307**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0110 Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0110 Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-45.787	-45.787
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-45.787**	**-45.787**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-45.787**	**-45.787**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
011010 - Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.1 Innere Verwaltung, Herr Liebig

Produktgruppe: 0110 - Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht
Produktbereich: 01 - Innere Verwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Hauptamt ist für die Unterstützung und Betreuung der städtischen Gremien verantwortlich. Hierzu gehört vor allem die Organisation (Vorbereitung/Nachbereitung) der Gremiensitzungen und der Bürgerversammlungen. Des Weiteren werden bei diesem Produkt die grundsätzlichen Angelegenheiten der Kommunalverfassung und des Kommunalwahlrechts sowie das örtliche Satzungsrecht bearbeitet.

Produktleistungen

- Kommunalverbandsangelegenheiten und Kommunalverfassungsstreitigkeiten in Kooperation mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB)
- Zentrale Koordinierung des Satzungsrechts mit Unterstützung der zuständigen Fachbereiche
- Aufstellung der Jahresterminplanung der Gremiensitzungen in Kooperation mit dem Ältestenrat
- Organisation von Sitzungen der städtischen Gremien sowie der Bürgerversammlung
- Prüfung und Entscheidungsvorbereitung bei der Benennung von Schiedspersonen, Ortsgerichtsvorstehern und Ortsgerichtsmitgliedern, Schöffen und Jugendschöffen sowie sonstigen ehrenamtlichen Funktionsträgern im jeweiligen Wahlturnus und Überwachung der Tätigkeiten in Kooperation mit den Organen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Dienst- und Fachaufsicht)
- Ehrungen der Mandatsträger (Ehrenordnung) in Kooperation mit dem Vorzimmer Bürgermeister
- Grundsatzangelegenheiten der Kommunalverfassung (einschl. Entschädigungsrecht) in Zusammenarbeit mit der Kommunalaufsicht und den kommunalen Spitzenverbänden

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Kommunalwahlgesetz (KWG), Kommunalwahlordnung (KWO) Hauptsatzung

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, Kommissionen, Ortsbeiräte, Kommunalaufsicht, Hessischer Städte-

Zielgruppe intern

Magistrat, Bürgermeister, Sachbearbeiter, die in den Informationsaustausch mit den Gremien eingebunden sind

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,04	0,04	0,04	0,01	0,04	0,21
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,65 %	0,71 %	0,56 %	0,59 %	0,80 %	0,84 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	23,45	22,41	20,94	21,79	21,45	22,68
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,15 %	0,16 %	0,17 %	0,06 %	0,17 %	0,94 %
Kostendeckungsgrad	0,15 %	0,16 %	0,17 %	0,06 %	0,17 %	0,94 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	43,11 %	64,84 %	61,25 %	64,76 %	75,79 %	78,09 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	322.353	307.643	289.288	301.306	289.852	304.174
Jahresergebnis (nach ILV)	**322.353**	**307.643**	**289.288**	**301.306**	**289.852**	**304.174**

Erläuterungen

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 011010 Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht
Produkt	011010	Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-50
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-40	-40	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-457	-457	-132
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-497**	**-497**	**-182**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	136.905	120.415	130.664
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	25.530	24.500	21.030
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.895	156.705	144.450
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.020	4.020	3.000
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.344
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**322.850**	**308.140**	**301.489**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**322.353**	**307.643**	**301.307**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**322.353**	**307.643**	**301.307**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 011010 Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Gemeindeorgane, Schiedamt, Ortsgericht
Produkt	011010	Gemeindeorgane, Schiedsamt, Ortsgericht

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-45.787	-45.787
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-45.787**	**-45.787**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-45.787**	**-45.787**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-31.500	-31.500	-32.081
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-257
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-11.759	-11.760	-15.110
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-293.684	-293.684	-566.117
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-336.943**	**-336.944**	**-613.565**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.183.625	1.023.300	1.053.574
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	987.150	905.500	1.460.987
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	545.855	540.705	666.366
14	66	Abschreibungen	93.026	96.941	106.653
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	500	2.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500		25
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.180	1.180	1.155
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.811.836**	**2.569.626**	**3.288.760**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**2.474.893**	**2.232.682**	**2.675.195**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**2.474.893**	**2.232.682**	**2.675.195**
25	59	Außerordentliche Erträge			-701
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-701**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**2.474.893**	**2.232.682**	**2.674.494**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	68.741	67.686	46.830
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**68.741**	**67.686**	**46.830**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.543.634**	**2.300.368**	**2.721.324**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0120 Zentrale Dienste

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-57.000		-51.000		-528.000	-528.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-199.195	-199.195
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-67.500		-107.000	-9.489	-1.179.321	-1.020.321
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.416	-2.416
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-105.500	-105.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-2.416	-2.416
	Summe	**-124.500**		**-158.000**	**-9.489**	**-2.014.432**	**-1.855.432**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-124.500**		**-158.000**	**-9.489**	**-2.014.432**	**-1.855.432**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Novemberi 2024)

Produktblatt
012010 - Hauptverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Herr Liebig unter Mithilfe von Fachdienst 1.10 IT/ Digitalisierung, Herr Diel und Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf, (Bewirtschaftung Verwaltungs-gebäude) sowie Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim

Produktgruppe: 0120 - Zentrale Dienste
Produktbereich: 01 - Innere Verwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Haupt- und Organisationsamt entwickelt Strategien und Handlungsrahmen zur Organisation der gesamten Verwaltung. Außerdem werden verschiedene zentrale Dienstleistungen für die gesamte Verwaltung bereitgestellt.

Produktleistungen

- Erstellung von Vereinbarungen / Verfügungen zwischen Verwaltungsführung und Fachämtern
- Federführung Verwaltungsdigitalisierung inkl. Einführung DMS
- Allgemeine Rechtsangelegenheiten
- Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einschl. städtischer Internetauftritt
- Informationsmanagement und zentrale Pressestelle
- Submissionsstelle
- Grundsatzfragen Städtepartnerschaften
- Federführung „ Interkommunale Zusammenarbeit“
- Federführung Zentrale Beschaffung Büromaterial, Netzdrucker pp.
- Federführung Zentrale Fuhrpark-Verwaltung (ohne Technischen Außendienst)
- Zentrale Stelle für Versicherungen und Arbeitsschutz / Unfallverhütung
- Boten- und Postdienste einschl. Dienstvertrag mit Postagentur WOH, Hausdruckerei (einschl. Drucker-Wartungsverträge), Grundsätze der Aktenaufbewahrung, Archiv
- Zentrale Administration der EDV und Telefonanlage einschl. Handy-Verträge
- Zusammenarbeit mit Personalvertretung, Schwerbehindertenvertretung und Gleichstellungsbeauftragter

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Satzungen

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, Kommunalaufsicht

Zielgruppe intern

Magistrat, Bürgermeister, gesamtes Personal

Ziele

- Rechtssichere Aufstellung von Vereinbarungen / Verfügungen
- Informations- und Kommunikationsstrukturen aufrechterhalten und anpassen
- Sicherstellung der Arbeitsleistung / Vermeidung von Arbeitsunfällen i. V. m. dem Arbeitsmedizinischen Dienst
- Angemessene Außendarstellung und Pressearbeit der Stadtverwaltung
- Sicherstellung eines störungsfreien EDV-Ablaufs
- Umsetzung von Digitalisierungsprozessen / OZG

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,11 %	0,12 %	0,11 %	0,11 %	0,17 %	0,18 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	3,92	3,93	4,61	4,60	4,54	4,98
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3,15 %	3,21 %	3,25 %	2,97 %	3,37 %	3,21 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	112,98	101,58	122,51	110,34	90,12	86,18
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	3,47 %	3,87 %	3,76 %	4,17 %	5,03 %	5,78 %
Kostendeckungsgrad	3,32 %	3,69 %	3,62 %	4,05 %	4,80 %	6,65 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	200,87 %	283,01 %	345,45 %	314,52 %	302,94 %	282,21 %

Finanzdaten

		2025	2024	2023		2022	
		HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)		1.501.805	1.342.789	1.631.697	1.462.717	1.158.629	1.097.783
davon Jahresergebnis	*Verwaltungsgebäude*	*239.916*	*213.338*	*525.751*	*452.325*	*184.917*	*170.302*
Erlöse der internen Leistungsverrechnung						0	-15.288
Kosten der internen Leistungsverrechnung		68.741	67.686	66.955	46.830	58.562	77.663
Jahresergebnis (nach ILV)		**1.570.546**	**1.410.475**	**1.698.652**	**1.509.547**	**1.217.191**	**1.160.158**
Investitionseinzahlungen	gesamt	0	0	0	0	0	9.273
Investitionsauszahlungen	gesamt	-119.500	-189.575	-68.462	-9.489	-140.500	-118.641
...davon Investitionseinzahlungen	*Verwaltungsgebäude*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
...davon Investitionsauszahlungen	*Verwaltungsgebäude*	*-57.000*	*-51.000*	*0*	*0*	*0*	*0*

20.02.2025

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 012010 Haupt- und Organisationsamt

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0120	Zentrale Dienste
Produkt	012010	Haupt- und Organisationsamt

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-31.500	-31.500	-32.081
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-49
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-11.759	-11.760	-15.110
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.727	-10.727	-16.471
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-53.986**	**-53.987**	**-63.710**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	930.930	826.700	774.745
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	32.150	20.500	16.490
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	499.255	498.605	629.230
14	66	Abschreibungen	91.776	95.691	105.403
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500		25
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.180	1.180	1.155
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.555.791**	**1.442.676**	**1.527.048**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.501.805**	**1.388.689**	**1.463.338**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.501.805**	**1.388.689**	**1.463.338**
25	59	Außerordentliche Erträge			-621
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-621**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.501.805**	**1.388.689**	**1.462.717**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	68.741	67.686	46.830
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**68.741**	**67.686**	**46.830**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.570.546**	**1.456.375**	**1.509.547**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 012010 Haupt- und Organisationsamt

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0120	Zentrale Dienste
Produkt	012010	Haupt- und Organisationsamt

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-57.000		-51.000		-528.000	-528.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-199.195	-199.195
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-62.500		-82.000	-9.489	-1.118.302	-962.302
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.416	-2.416
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-2.416	-2.416
	Summe	**-119.500**		**-133.000**	**-9.489**	**-1.847.913**	**-1.691.913**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-119.500**		**-133.000**	**-9.489**	**-1.847.913**	**-1.691.913**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
012020 - Personalwesen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.2 Personalwesen, Herr Eisenbeiß

Produktgruppe: 0120 - Zentrale Dienste
Produktbereich: 01 - Innere Verwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Der Fachdienst Personalwesen(2,65 VZÄ) ist verantwortlich für die Begründung, Veränderung und Beendigung von Dienst- und Beschäftigungsverhältnissen. Er nimmt die zentrale Personalplanung und -entwicklung im Hause wahr.

Produktleistungen

- Personalbedarfsdeckung, -planung und -entwicklung
- Erstellung und Fortschreibung Stellenplan
- Personalberatung und -betreuung
- Lohnbuchhaltung Beschäftigte/Beamte inkl. Steuer-, Sozialversicherungs- und Betriebsrentenrecht
- Zentrale Aus- und Fortbildungsstelle (inkll. Ausbildungsleitung)
- Bearbeitung Gesamtversorgungsaufwand
- Abrechnung rd.180 ehrenamtlich Tätige inkl. Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Organisatorische u. arbeitsrechtliche Abwicklung der Stundenkräfte (inkl. 35 Beschäftigte über Stadtbildverein)
- Koordinierung Arbeitsmedizinscher Dienst und amtsärztliche Angelegenheiten

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Arbeitsgesetzliche Grundlagen, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TVöD, TVAöD, TVöD SuE), Beamtenrecht, Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsrecht, Hess.

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung, Sozialversicherungsträger, Finanzamt, Zusatzversorgungskasse, Bewerber und

Zielgruppe intern

Magistrat, gesamtes Personal

Ziele

- Sicherstellung der für eine sachgerechte, wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalausstattung
- Angebot bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,57 %	0,63 %	0,51 %	0,98 %	0,56 %	0,66 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	20,55	20,58	20,45	39,73	14,99	18,92
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2,54 %	2,59 %	2,00 %	3,43 %	2,64 %	3,52 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	91,22	81,98	75,17	127,30	70,57	94,46
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	22,53 %	25,10 %	27,20 %	31,21 %	21,24 %	20,03 %
Kostendeckungsgrad	22,53 %	25,10 %	27,20 %	31,21 %	21,24 %	20,03 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	130,15 %	177,96 %	160,32 %	260,46 %	196,74 %	262,52 %

Finanzdaten

		2025	2024	2023		2022	
		HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)		973.088	844.343	757.266	1.211.777	752.433	1.022.596
Jahresergebnis (nach ILV)		**973.088**	**844.343**	**757.266**	**1.211.777**	**752.433**	**1.022.596**
Investitionseinzahlu...	gesamt	0	0	0	0	0	0
Investitionsauszahl...	gesamt	-5.000	-18.000	-25.000	0	-2.700	-2.690

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
zu betreuende Personalfälle	235	220	205	225	200	208
Anzahl Stellenneubesetzungen	20	20	20	23	15	17

Erläuterungen

Zu Leistungsdaten: Der deutliche Anstieg der Personalfälle ist begründet in der steigenden Anzahl von

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 012020 Personalverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0120	Zentrale Dienste
Produkt	012020	Personalverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-209
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-282.957	-282.957	-549.646
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-282.957**	**-282.957**	**-549.855**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	252.695	196.600	278.829
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	955.000	885.000	1.444.497
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.600	42.100	37.136
14	66	Abschreibungen	1.250	1.250	1.250
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	500	2.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.256.045**	**1.126.950**	**1.761.712**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**973.088**	**843.993**	**1.211.857**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**973.088**	**843.993**	**1.211.857**
25	59	Außerordentliche Erträge			-80
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-80**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**973.088**	**843.993**	**1.211.777**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**973.088**	**843.993**	**1.211.777**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 012020 Personalverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0120	Zentrale Dienste
Produkt	012020	Personalverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000		-25.000		-61.019	-58.019
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-105.500	-105.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-5.000**		**-25.000**		**-166.519**	**-163.519**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-5.000**		**-25.000**		**-166.519**	**-163.519**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0130 Finanzverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0130 Finanzverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100	-120	-100
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-100**	**-120**	**-100**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	676.310	654.800	586.326
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.880	207.260	196.735
14	66	Abschreibungen	1.692	2.725	7.334
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**855.882**	**864.785**	**790.395**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**855.782**	**864.665**	**790.295**
21	56, 57	Finanzerträge	-131.000	-281.000	-109.570
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-131.000**	**-281.000**	**-109.570**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**724.782**	**583.665**	**680.725**
25	59	Außerordentliche Erträge			-6
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			26
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**20**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**724.782**	**583.665**	**680.745**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**724.782**	**583.665**	**680.745**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0130 Finanzverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0130 Finanzverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.750		-31.000		-254.297	-254.297
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-10.750**		**-31.000**		**-254.297**	**-254.297**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-10.750**		**-31.000**		**-254.297**	**-254.297**

(V 23.06, Stand Textteil: 19. Juni 2023)

Produktblatt
013010 - Finanzverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachberich II: Kämmerei, Frau Uthof; Kommunale Steuern, Frau Faber; Kommunale Abgaben / Veranlagung, Frau Zilke; Buchhaltung, Frau Uthof; Stadtkasse, Frau Klapp

Produktgruppe: 0130 - Finanzverwaltung
Produktbereich: 01 - Innere Verwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Finanzverwaltung ist insbesondere für die Aufstellung, Durchführung und Überwachung des Haushaltes sowie die zentrale Buchhaltung und die erstellt der Jahresabschlüsse verantwortlich. In diesem Zusammenhängen berät und informiert sie die Gremien und die Budgetverantwortlichen. Außerdem wird die Festsetzung und Erhebung von Erschließungsbeiträgen, Gemeindesteuern und ähnlicher Entgelte in diesem Produkt durchgeführt. Die Stadtkasse

Produktleistungen

- Aufstellung der Haushaltspläne und der Haushaltsnachträge und Überwachung der Haushaltsausführung
- Erstellung von Quartalsberichten, Liquiditätsberichten und sonstigen Finanzberichten (Ad-hoc-Berichte)
- Erstellung von Jahresabschlüssen
- Durchführung von Investitionsrechnungen und Kalkulationen
- Betreuung des Haupt- und Finanzausschusses
- Zentrale Buchhaltung incl. Steuerung des digitalen Rechnungsworkflows
- Steuerung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs
- Vollstreckung von eigenen und fremden Forderungen
- Festsetzung und Erhebung der Erschließungsbeiträge, der Gemeindesteuern und anderer Abgaben

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Steuergesetze, Haushaltssatzung, sonstige städtische Satzungen, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse, Banken, Statistisches Landesamt, Kommunalaufsicht, Bürger,

Zielgruppe intern

Bürgermeister und Magistrat, alle Fachbereiche

Ziele

- Erreichen des Haushaltsausgleiches sowohl in der Haushaltsplanung, als auch in der Haushaltsausführung
- Sicherstellung der Liquidität der Stadt Wolfhagen im Rahmen der Vorgaben der Haushaltssatzung.
- Planmäßige Aufstellung der Jahresabschlüsse
- Einführung der KLR

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,27 %	0,62 %	0,13 %	0,19 %	0,08 %	0,08 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	9,52	20,44	5,39	7,92	2,08	2,41
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1,73 %	1,99 %	1,64 %	1,54 %	2,24 %	2,02 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	62,16	62,89	61,80	57,11	59,80	54,29
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	15,32 %	32,51 %	8,73 %	13,88 %	3,48 %	4,44 %
Kostendeckungsgrad	15,32 %	32,51 %	8,73 %	13,88 %	3,48 %	4,82 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	96,94 %	123,01 %	165,25 %	146,31 %	204,32 %	180,31 %

Finanzdaten

		2025	2024	2023		2022	
		HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)		724.782	583.665	780.278	680.745	781.423	701.286
Erlöse der internen Leistungsverrechnug						0	-2.780
Jahresergebnis (nach ILV)		**724.782**	**583.665**	**780.278**	**680.745**	**781.423**	**698.507**
Investitionseinzahlu...	gesamt	0	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlu..	gesamt	-10.750	-31.000	0	0	-41.000	-4.010

allgemeine Finanzdaten

	2025	2024	2023			2022		
	Plan	Plan	Plan	Ist	Ausschöpf...	Plan	Ist	Ausschöpf...
Darlehensaufnahmen	4.732.000	0	3.518.579	1.800.000	51,2 %	1.826.082	0	0,0 %

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Aufgestellte Jahresabschlüsse	1	3	8	0	2	0
Festgestellte Jahresabschlüsse	1	3	8	0	3	0
Anzahl Buchungen nsk (Finanzsoftware)	300.000	300.000	300.000	0	300.000	278.455

Erläuterungen

- Die Ausschöpfung der Kreditermächtigung kann über 100% betragen, wenn nicht-verbrauchte Ermächtigungen des Vorjahres im lfd. Jahr genutzt werden.
- Die Anzahl Buchungen nsk werden ohne Buchungen KLR und Veranlagung/Steuern dargestellt.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 013010 Finanzverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0130	Finanzverwaltung
Produkt	013010	Finanzverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100	-120	-100
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-100**	**-120**	**-100**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	676.310	654.800	586.326
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.880	207.260	196.735
14	66	Abschreibungen	1.692	2.725	7.334
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**855.882**	**864.785**	**790.395**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**855.782**	**864.665**	**790.295**
21	56, 57	Finanzerträge	-131.000	-281.000	-109.570
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-131.000**	**-281.000**	**-109.570**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**724.782**	**583.665**	**680.725**
25	59	Außerordentliche Erträge			-6
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			26
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**20**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**724.782**	**583.665**	**680.745**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**724.782**	**583.665**	**680.745**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 013010 Finanzverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0130	Finanzverwaltung
Produkt	013010	Finanzverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.750		-31.000		-254.297	-254.297
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-10.750**		**-31.000**		**-254.297**	**-254.297**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-10.750**		**-31.000**		**-254.297**	**-254.297**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0160 Bauhöfe / Technischer Außendienst

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0160 Bauhöfe / Technischer Außendienst

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-1.149
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-17.952	-17.951	-17.952
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-55	-55	-3.931
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-18.007**	**-18.006**	**-23.031**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.313.275	2.283.650	1.750.314
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.880	8.880	7.640
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	349.715	323.435	323.801
14	66	Abschreibungen	110.451	119.003	157.037
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.652	7.652	6.046
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.791.973**	**2.742.620**	**2.244.839**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**2.773.966**	**2.724.614**	**2.221.808**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**2.773.966**	**2.724.614**	**2.221.808**
25	59	Außerordentliche Erträge	-20.000	-1.000	-420
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-20.000**	**-1.000**	**-420**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**2.753.966**	**2.723.614**	**2.221.388**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.935.162	-2.876.417	-1.567.244
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	623.781	600.502	132.788
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.311.381**	**-2.275.915**	**-1.434.456**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**442.585**	**447.699**	**786.932**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0160 Bauhöfe / Technischer Außendienst

Wolfhagen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0160 Bauhöfe / Technischer Außendienst

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	20.000		1.000			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**20.000**		**1.000**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-284.000		-51.000	-1.492	-2.056.181	-2.008.181
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-284.000**		**-51.000**	**-1.492**	**-2.056.181**	**-2.008.181**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-264.000**		**-50.000**	**-1.492**	**-2.056.181**	**-2.008.181**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
016010-30 - Technischer Außendienst (TA)

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt und Forst, Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche unter Mithilfe von Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung Liegenschaften Bauhof und Gärtnerei); Fachbereich III, Sachgebiet Planen, Bauen, Energiemanagement, Herr Harseim

Produktgruppe: 0160 - Bauhof / Technischer Außendienst
Produktbereich: 01 - Innere Verwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Im Produkt Technischer Außendienst sind der städtische Bauhof und die Gärtnerei zusammengefasst. Erledigung von Arbeiten im Unterhaltungs- und Betriebsbereich im Auftrag der Fachabteilungen sowie Serviceleistungen für Dritte.

Produktleistungen

Serviceleistungen in folgenden Bereichen im Auftrag der jeweils zuständigen Fachabteilungen (einschließlich Beratung):
- Pflege öffentlicher Grünanlagen und Straßenbegleitgrün (Leistung für Produkt 131010)
- Baumkontrolle und -pflege (Leistung für Produkt 121010 + 131010)
- Sportanlagenunterhaltung (Leistung für Produkt 082010)
- Spielplatzunterhaltung (Leistung für Produkt 064010)
- Hochbauunterhaltung (Schreiner-, Maler-, Schlosser-, Maurer- und Heizungsbauerarbeiten) (Leistung für Produkt 012010 + 062020 + 082010 + 082020 + 123010 + 152010)
- Unterhaltung von Feldwegen und Gemeindestraßen (kleinere Ausbesserungen, Kontrollen und Beschilderung) (Leistung für Produkt 121010 +135010)
- Unterhaltung Kanal (kleinere Reparaturen, Spülarbeiten und Rattenbekämpfung) (Leistung für Produkt 111010)
- Stadt-/Straßenreinigung (incl. Beseitigung illegaler Müllablagerungen und Mülleimerleerung)
- Winterdienst (Leistung für Produkt 122020)
- Unterhaltung von Wasserläufen und Gewässern (Leistung für Produkt 132010)

Produktgrundlage

diverse Gesetze (u.a. Baugesetzbuch, Hess. Bauordnung, BGB § 823 / Verkehrssicherungspflicht)

Zielgruppe extern

Bürger, Gewerbetreibende, Verkehrsteilnehmer, Nutzer der städtischen Einrichtungen

Zielgruppe intern

alle Fachdienste

Ziele

- Wirtschaftliche, kunden-, qualitäts- und bedarfsorientierte Leistungserbringung
- Wirksame und termingerechte Abwicklung der erteilten Dauer- und Einzelaufträge.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,04 %	0,04 %	0,04 %	0,04 %	0,05 %	0,05 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	1,31	1,31	1,42	1,66	1,45	1,44
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5,65 %	6,19 %	4,86 %	4,37 %	6,35 %	6,53 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	202,76	195,81	182,98	162,21	169,81	175,28
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,64 %	0,67 %	0,78 %	1,03 %	0,86 %	0,82 %
Kostendeckungsgrad	86,46 %	87,89 %	91,34 %	66,88 %	90,27 %	67,80 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	371,02 %	563,71 %	531,94 %	477,53 %	595,95 %	604,17 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	2.753.966	2.673.614	2.510.576	2.221.387	2.262.237	2.321.508
Erlöse der internen Leistungsverrechnung	-2.935.162	-2.876.417	-2.677.667	-1.567.244	-2.373.605	-1.669.611
Kosten der internen Leistungsverrechnung	623.781	600.502	420.866	132.788	352.188	118.267
Jahresergebnis (nach ILV)	**442.585**	**397.699**	**253.775**	**786.931**	**240.820**	**770.164**
Investitionseinzahlungen gesamt	0	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlungen gesamt	-284.000	-51.000	-76.600	-1.492	-12.000	-148.624

Erläuterungen

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 016010 Liegenschaft Bauhof, Schützeberger Str.

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0160	Bauhöfe / Technischer Außendienst
Produkt	016010	Liegenschaft Bauhof, Schützeberger Str.

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-664
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			**-664**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.315	6.700	5.546
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.265	36.055	36.945
14	66	Abschreibungen	26.611	26.611	26.611
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**86.191**	**69.366**	**69.102**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**86.191**	**69.366**	**68.438**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**86.191**	**69.366**	**68.438**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**86.191**	**69.366**	**68.438**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-86.191	-69.366	-5.546
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	41.093	40.462	23.975
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-45.098**	**-28.904**	**18.430**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**41.093**	**40.462**	**86.868**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 016010 Liegenschaft Bauhof, Schützeberger Str.

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0160	Bauhöfe / Technischer Außendienst
Produkt	016010	Liegenschaft Bauhof, Schützeberger Str.

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-29.450	-29.450
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-29.450**	**-29.450**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-29.450**	**-29.450**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 016020 Liegenschaft Stadtgärtnerei , Raiffeisenweg

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0160	Bauhöfe / Technischer Außendienst
Produkt	016020	Liegenschaft Stadtgärtnerei , Raiffeisenweg

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-484
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-45	-45	
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-45**	**-45**	**-484**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.315	6.700	5.020
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.580	23.810	23.630
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	380	380	379
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**35.275**	**30.890**	**29.029**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**35.230**	**30.845**	**28.545**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**35.230**	**30.845**	**28.545**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**35.230**	**30.845**	**28.545**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-35.230	-30.890	-5.020
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	23.666	23.303	13.814
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-11.564**	**-7.587**	**8.794**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**23.666**	**23.258**	**37.339**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 016020 Liegenschaft Stadtgärtnerei , Raiffeisenweg

Wolfhagen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0160	Bauhöfe / Technischer Außendienst
Produkt	016020	Liegenschaft Stadtgärtnerei , Raiffeisenweg

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-31.000	-31.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-31.000**	**-31.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-31.000**	**-31.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-7.710
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-426.000	-391.000	-368.558
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-385.050	-324.550	-225.163
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-22.000	-21.500	-20.695
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-105.116	-101.454	-103.445
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-460	-460	-1.244
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-938.626**	**-840.964**	**-726.814**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.229.680	1.094.585	899.604
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.900	26.000	21.600
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.113.940	1.095.691	874.575
14	66	Abschreibungen	561.118	569.464	590.523
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	62.650	54.450	72.106
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-66
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.999.288**	**2.840.190**	**2.458.341**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**2.060.662**	**1.999.226**	**1.731.527**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**2.060.662**	**1.999.226**	**1.731.527**
25	59	Außerordentliche Erträge	-15.000	-26.000	-20.707
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.179
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-15.000**	**-26.000**	**-17.528**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**2.045.662**	**1.973.226**	**1.713.999**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	49.297	48.537	30.634
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**49.297**	**48.537**	**30.634**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.094.959**	**2.021.763**	**1.744.633**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	90.000	100.000	20.000	9.666		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			26.000	21.210		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**90.000**	**100.000**	**46.000**	**30.876**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-62.000	-114.892	-1.033.809	-1.033.809
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000		-45.000	-1.275.044	-15.511.643	-12.811.643
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-14.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-649.600	-520.000	-509.250	-165.990	-7.006.887	-5.658.637
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-424.000)	
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-10.000	-10.000	-50.000	-40.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-899.600**	**-520.000**	**-616.250**	**-1.555.926**	**-23.552.339**	**-19.504.089**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-809.600**	**-420.000**	**-570.250**	**-1.525.050**	**-23.552.339**	**-19.504.089**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0210 Statistik /Wahlen

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0210 Statistik /Wahlen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.000	-1.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.000**	**-1.000**	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.330	22.200	23.876
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.370	11.970	34.515
14	66	Abschreibungen	72	86	86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**31.772**	**34.256**	**58.477**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**30.772**	**33.256**	**58.477**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0210 Statistik /Wahlen

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0210 Statistik /Wahlen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-2.000		-11.385	-11.385
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-2.000**		**-11.385**	**-11.385**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-2.000**		**-11.385**	**-11.385**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
021020 - Wahlverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.7 Soziales, Wahlen, Frau Krug

Produktgruppe: 0210 - Wahlen
Produktbereich: 02 - Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Produktleistungen

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen:
- Bürgerentscheid, Volksentscheid
- Direktwahl des Bürgermeisters, des Landrats
- Kommunalwahl, Landtagswahl, Bundestagswahl, Europawahl

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Bundeswahlgesetz (BWahlG), Landeswahlgesetz (LWG), Kommunalwahlgesetz (KWG), Europawahlgesetz (EuWG) und entsprechende Wahlordnungen, Hessisches Datenschutzgesetz (HDSG), Hessische Verfassung und Gesetz über Volksbegehren und Volksentscheide, Grundgesetz (GG)

Zielgruppe extern

Wahlberechtigte Bürger

Zielgruppe intern

keine

Ziele

Ordnungsgemäße, bürgerorientierte und kostengünstige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen einschließlich schneller und korrekter Ermittlung des Wahlergebnisses

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,01 %	0,00 %		
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,07	0,07	0,43	0,00		
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,06 %	0,08 %	0,13 %	0,11 %	0,07 %	0,07 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	2,31	2,49	5,00	4,23	1,88	1,91
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	3,15 %	2,92 %	8,68 %	0,00 %		
Kostendeckungsgrad	3,15 %	2,92 %	8,68 %	0,00 %		
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	4,12 %	7,01 %	13,37 %	12,57 %	6,65 %	6,64 %

Finanzdaten

		2025	2024	2023		2022	
		HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)		30.772	33.256	63.136	58.477	25.416	18.570
Jahresergebnis (nach ILV)		**30.772**	**33.256**	**63.136**	**58.477**	**25.416**	**18.570**
Investitionseinzahlungen	gesamt	0	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlungen	gesamt	0	-2.000	0	0	-1.300	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Briefwahlanträge	3.000	5.000	9.000	5.800		
Anzahl der eingesetzten Wahlhelfer	140	144	486	429		
Wahlberechtigte	10.000	10.000	20.000	30.102		
Anzahl der durchgeführten Wahlen	1	1	2	3		

Erläuterungen

2025 – Bundestagswahl
2024 – Europawahl
2023 – Bürgermeisterwahl (inkl. Stichwahl) und Landtagswahl
2022 – keine Wahl

Bundestagswahlen alle 4 Jahre
Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen alle 5 Jahre
Bürgermeister- und Landratswahlen alle 6 Jahre Volksabstimmungen nach Bedarf meistens mit einer anderen Wahl Bürgerbegehren / Bürgerentscheide nach Bedarf; nicht planbar

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 021020 Wahlverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0210	Statistik /Wahlen
Produkt	021020	Wahlverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.000	-1.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.000**	**-1.000**	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.330	22.200	23.876
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.370	11.970	34.515
14	66	Abschreibungen	72	86	86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**31.772**	**34.256**	**58.477**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**30.772**	**33.256**	**58.477**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**30.772**	**33.256**	**58.477**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 021020 Wahlverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0210	Statistik /Wahlen
Produkt	021020	Wahlverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-2.000		-11.385	-11.385
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-2.000**		**-11.385**	**-11.385**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-2.000**		**-11.385**	**-11.385**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0220 Ordnungsangelegenheiten

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0220 Ordnungsangelegenheiten

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-296.000	-271.000	-227.647
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-123.050	-72.550	-74.971
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-543	-544	-542
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-460	-460	-454
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-420.053**	**-344.554**	**-303.614**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	762.395	700.925	570.044
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.900	26.000	21.600
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.245	182.440	144.959
14	66	Abschreibungen	6.310	6.320	7.219
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.650	15.950	23.040
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.026.500**	**931.635**	**766.862**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**606.447**	**587.081**	**463.248**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**606.447**	**587.081**	**463.248**
25	59	Außerordentliche Erträge			-306
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			50
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-256**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**606.447**	**587.081**	**462.992**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.508	3.454	2.268
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.508**	**3.454**	**2.268**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**609.955**	**590.535**	**465.260**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0220 Ordnungsangelegenheiten

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0220 Ordnungsangelegenheiten

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-17.600		-4.250	-1.535	-199.204	-194.454
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-17.600**		**-4.250**	**-1.535**	**-199.204**	**-194.454**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-17.600**		**-4.250**	**-1.535**	**-199.204**	**-194.454**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
022010 - Allgemeine Ordnungsverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.3 Ordnungswesen, Herr Rupp

Produktgruppe: 0220 - Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich: 02 - Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Kostenstellen „Ordnungsamt“ und „Verkehrsverwaltung- und Überwachung“. Die Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung auf verschiedenen Gebieten der Gefahrenabwehr ist die vorrangige Aufgabe dieses Produktes

Produktleistungen

-Allgemeine Gefahrenabwehr
u.a. Obdachlosenangelegenheiten, Hundehaltungen, Versammlungen, Umzüge, Demonstrationen, Nichtraucherschutz, Jugendschutz, Gesundheitsschutz – insbesondere seit März 2020 Beratung und Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger sowie aller Gewerbetreibenden bei Fragen rund um das Thema „Corona-Pandemie“
-Verkehrsangelegenheiten
u.a. verkehrsrechtliche Genehmigungen und Sondernutzungen, Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
-Gewerbewesen
u.a., Führen des Gewerberegisters, gewerberechtliche Erlaubnisse, Spielhallen, Gaststätten, Ladenöffnungen, Sperrzeitregelungen Personenbeförderungsgenehmigungen
-Umweltordnungsrecht und Kontrolle

Produktgrundlage

Straßenverkehrsordnung, Personenbeförderungsgesetz, Gewerbeordnung, Hessisches Spielhallengesetz, Hessisches Gaststättengesetz, Ladenöffnungsgesetz, Sperrzeitverordnung, Hessisches Nichtraucherschutzgesetz, Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Ordnungswidrigkeitengesetz, Satzungen der Stadt Wolfhagen (u.a. Gefahrenabwehrverordnung), u.v.a.

Zielgruppe extern

Bürger, Gewerbetreibende, Verkehrsteilnehmer

Zielgruppe intern

Fachbereich III (als Straßenbaulastträger)

Ziele

- kontinuierliche Weiterentwicklung des Außendienstes des Ordnungsamtes zu einer “Stadtpolizei” *
- Zielvorgabe durch Stadtverordnetenversammlung aus dem Jahr 2013: 50 Verkehrsmessungen jährlich**

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,23 %	0,25 %	0,20 %	0,10 %	0,28 %	0,11 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	8,25	8,26	8,21	3,96	7,40	3,22
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,74 %	0,82 %	0,48 %	0,47 %	0,78 %	0,62 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	26,56	26,07	17,94	17,39	20,97	16,77
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	31,07 %	31,69 %	45,77 %	22,77 %	35,26 %	19,23 %
Kostendeckungsgrad	30,84 %	31,45 %	45,03 %	22,60 %	34,83 %	24,51 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	33,71 %	51,62 %	28,50 %	39,93 %	48,06 %	47,07 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	252.056	244.914	134.623	185.496	168.793	183.653
Erlöse der internen Leistungsverrechnung					0	-12.310
Kosten der internen Leistungsverrechnung	2.790	2.747	4.070	1.820	3.560	1.320
Jahresergebnis (nach ILV)	**254.846**	**247.661**	**138.693**	**187.315**	**172.353**	**172.664**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-5.000	-3.500	-3.500	0	-600	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Zuverlässigkeitsprüfung nach dem Gaststättengesetz (Anträge/Anzeigen)	1	1	3	1	3	0
Anzeigen eines vorrübergehenden Gaststättenbetriebes	60	60	40	64	65	0
Gewerberechtliche Anzeige (An-/Ab-/Ummeldungen)	250	250	240	250	200	0
Kontrollen des fließenden Verkehres*	30	30	30	22	40	0
Verkehrsbehördliche Anordnung	120	120	120	124	100	0

Erläuterungen

* Zum 01.07.2024 hat ein neuer Kollege das Team des Ordnungsamtes verstärkt. Der Kollege wurde als Stadtpolizist / Ordnungspolizeibeamter eingestellt und die Leitung des Außendienstes übernommen. Zum 01.01.2025 wird eine weitere Stadtpolizistin ihren Dienst bei der Stadt Wolfhagen antreten. Der bisher tätige Ordnungspolizeibeamte wird den Arbeitgeber zum 31.12.2024 wechseln.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 022010 Allgemeine Ordnungsverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022010	Allgemeine Ordnungsverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-113.500	-113.500	-53.963
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-713
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-119	-119	-118
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-113.619**	**-113.619**	**-54.794**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	293.985	281.600	187.461
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.030	55.350	33.849
14	66	Abschreibungen	3.060	3.533	4.095
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.600	9.400	15.190
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**365.675**	**349.883**	**240.596**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**252.056**	**236.264**	**185.802**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**252.056**	**236.264**	**185.802**
25	59	Außerordentliche Erträge			-306
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-306**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**252.056**	**236.264**	**185.496**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.790	2.747	1.820
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**2.790**	**2.747**	**1.820**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**254.846**	**239.011**	**187.316**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 022010 Allgemeine Ordnungsverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022010	Allgemeine Ordnungsverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000		-3.500		-79.515	-79.515
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-5.000**		**-3.500**		**-79.515**	**-79.515**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-5.000**		**-3.500**		**-79.515**	**-79.515**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
022030 - Bürgerservice / Melde- und Passwesen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.4 Bürgerservice, Herr Fischer

Produktgruppe: 0220 - Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich: 02 - Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Das Melde- und Passwesen führt das Melderegister und stellt Bescheinigungen aus. Außerdem werden Ausweis- und Passanträge bearbeitet. Der allgemeine Bürgerservice ist vor allem für die Telefonvermittlung, Erteilung allgemeiner Informationen und den Verkauf von Stadtartikeln und NVV-Tickets (bis 31.12.2024) verantwortlich.

Produktleistungen

- Führung des Melderegisters; An-, Ab- und Ummeldungen
- Ausstellung von Ausweisen
- Beglaubigungen
- Ausstellung von Fischereischeinen
- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- Verwaltung von Dienstfahrzeugreservierungen
- Verkauf von Stadtartikeln und Biomüllbehältern
- Entgegennahme und Vermittlung von Telefonaten
- NVV-Beratung und Verkauf von Tickets (zum 31.12.2024 gekündigt)
- Wohnberechtigungsscheine
- Wahlen

Produktgrundlage

Bundesmelderecht (BMG), Passgesetz (PassG), Gesetz über Personalausweise (PAuswG), Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Staatsangehörigkeitsrecht (StAG), Hessisches Fischereigesetz (HFischG), Bundeszentralregistergesetz (BZRG), Wohnungsbindungsgesetz/ Wohnraumförderungsgesetz (WoBindG/WoFG)

Zielgruppe extern

Bürger, andere Behörden

Zielgruppe intern

alle Mitarbeiter der Kernverwaltung (Dienstfahrzeugreservierung, Telefonvermittlung)

Ziele

- Bürgerzufriedenheit / Beibehaltung der Bürgerzufriedenheit und Qualität
- Verstärkte Werbung für die Nutzung der Online-Angebote

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,22 %	0,22 %	0,17 %	0,20 %	0,25 %	0,29 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	8,01	7,11	6,88	8,17	6,68	8,21
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,85 %	0,81 %	0,65 %	0,64 %	0,84 %	0,87 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	30,53	25,60	24,30	23,74	22,50	23,45
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	26,23 %	27,78 %	28,34 %	34,42 %	29,71 %	35,00 %
Kostendeckungsgrad	26,23 %	27,78 %	28,34 %	34,42 %	29,71 %	35,00 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	41,48 %	53,58 %	51,01 %	46,30 %	55,97 %	52,99 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	310.115	254.213	240.962	215.491	214.071	206.402
Jahresergebnis (nach ILV)	**310.115**	**254.213**	**240.962**	**215.491**	**214.071**	**206.402**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-12.600	-1.750	-9.235	-1.535	-1.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl wesentlicher Geschäftsvorfälle Bürgerservice/ EWO (Kunden)*	9.750	9.750	9.500	1.807	9.500	0
Anzahl wesentlicher Geschäftsvorfälle Bürgerservice/ EWO (Anfragen)*	1.250	1.000	3.000	1.500	3.500	2.750
Anzahl wesentlicher Geschäftsvorfälle Bürgerservice/ EWO (X-MELD)*	8.500	8.000	8.000	7.900	6.500	7.500

Erläuterungen

*Wesentliche Geschäftsvorfälle sind: Anmeldungen, Abmeldungen, Ummeldungen, Reisepässe, Personalausweise,Führungszeugnisse, Auskünfte aus dem Gewerberegister und Verpflichtungserklärungen.
X-MELD = Austausch,
Einbürgerungen und Führerscheinanträge.
2022 und 2023 - pro Jahr 2.200 Ausweise und Pässe ausgestellt.
- 2022 und 2023 - pro Jahr 1.500 Anmeldungen/ Ummeldungen/ Abmeldungen durchgeführt.
- 2022 und 2023 - pro Jahr 800 Führerscheinanträge entgegengenommen.
- Einbürgerungsanträge: 2022 - 37 / 2023 - 87 / Für 2024 (Neues Gesetz 06/2024) circa 80-100 Anfragen.
- Drei Wahlen in 2023 / 2 Bürgermeister/Stichwahl + Landtagswahl / circa 7.000 Briefwahlanträge bearbeitet.
** 2021 eingeschränkter Kundenverkehr “Pandemie”. Bis 01.07.2021 war die Verwaltung teilweise bzw. komplett geschlossen/ eingeschränkt (3G) geöffnet. Seit 2021 wurden keine “Wartekarten” aus hygienischen Gründen ausgegeben. Die Geschäftsvorfälle/ Kunden 2022+2023 sind dadurch nicht mehr verbindlich zu ermitteln.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 022030 Bürgerservice

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022030	Bürgerservice

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-110.000	-97.500	-112.862
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-50	-50	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-230	-230	-227
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-110.280**	**-97.780**	**-113.089**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	275.350	236.625	225.588
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.790	16.200	14.260
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.855	91.730	80.341
14	66	Abschreibungen	1.350	888	985
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.050	6.550	7.356
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**420.395**	**351.993**	**328.530**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**310.115**	**254.213**	**215.441**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**310.115**	**254.213**	**215.441**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			50
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**50**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**310.115**	**254.213**	**215.491**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**310.115**	**254.213**	**215.491**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 022030 Bürgerservice

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022030	Bürgerservice

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-12.600			-1.535	-61.922	-59.422
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-12.600**			**-1.535**	**-61.922**	**-59.422**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-12.600**			**-1.535**	**-61.922**	**-59.422**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
022040 - Personenstandswesen, Standesamt

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.6 (IKZ) Standesamt, Frau Hamel

Produktgruppe: 0220 - Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich: 02 - Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Beurkundungen im Bereich Personenstandswesen für den Standesamtsbezirk Wolfhager Land (Bad Emstal, Habichtswald, Naumburg, Zierenberg und Wolfhagen) mit einem zu verwaltenden Umfang von ca. 36.000 Einwohnern

Produktleistungen

- Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen
- Prüfung der Voraussetzungen für Eheschließungen
- Durchführung von Eheschließungen
- Nachbeurkundungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus dem Ausland
- Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen
- Anträge für ausländische Staatsangehörige auf Befreiung von der Vorlage des Ehefähigkeitszeugnisses
- Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen
- Fortschreibung der Personenstandsregister aufgrund Scheidung u. Aufhebung der Ehe, Adoptionen, Namensänderungen usw.
- Beurkundung von Namenserklärungen
- Beurkundungen von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnissen
- Urkundenausstellungen
- Auskunftsleistungen aus Personenstandsregistern
- Beurkundungen von eidesstaatlichen Versicherungen
- Öffentliche Beglaubigungen
- Nottrauungen
- Umfassende Beratung insbesondere in Zusammenhang mit Auslandsbeteiligung
- Urkundenausstellung und Auskunftserteilung aus dem standesamtlichen Archivgut

Produktgrundlage

Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandsverordnung (PStV), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum BGB (EGBGB), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Bundesvertriebenengesetz (BVG), Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen (FamFG), Konsulargesetz (KG), Hess. Archivgesetz, Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit

Zielgruppe extern

Bürger, Bestatter, andere Behörden (Einwohnermeldeämter, Jugendämter, Ausländerämter, usw.)

Zielgruppe intern

Fachbereiche des Hauses (Einwohnermeldeamt)

Ziele

- Sicherung der Qualitätsstandards bei der Beratung der Bürgerschaft

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,40 %	0,30 %	0,24 %	0,24 %	0,38 %	0,34 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	14,25	9,68	9,81	9,81	10,03	9,81
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,49 %	0,53 %	0,41 %	0,38 %	0,57 %	0,56 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	17,46	16,71	15,30	14,29	15,36	14,99
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	81,58 %	57,95 %	64,11 %	68,64 %	65,29 %	65,42 %
Kostendeckungsgrad	81,34 %	57,78 %	63,32 %	68,49 %	64,58 %	65,42 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	5,92 %	20,36 %	16,09 %	13,33 %	18,86 %	18,01 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	44.276	96.605	75.999	62.006	72.146	70.170
Kosten der internen Leistungsverrechnung	718	707	2.633	449	2.303	0
Jahresergebnis (nach ILV)	**44.994**	**97.312**	**78.632**	**62.454**	**74.449**	**70.170**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	0	-2.065	-750	0	-750	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Öffnungsstunden je Woche (Standesamt)	30	32	30	30	30	30
Anzahl Beurkundungen Eheschließungen	150	150	150	152	150	171
Anzahl Beurkundungen Geburten	4	2	2	5	2	4
Anzahl Beurkundungen Sterbefälle	400	400	400	377	400	377
Anzahl bes. Beurkundungen (Standesamt)	50	50	50	70	80	79

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Folgebeurkundungen (Standesamt)	2.000	2.000	2.000	6.750	2.000	3.244
Anzahl Urkundenanforderungen (Standesamt)	700	700	700	1.089	700	816

Erläuterungen

Die Leistungsdaten sind im Jahr 2023 bei den Folgebeurkundungen so hoch, weil die Familienbücher Wolfhagen von 1984 bis 2009 digitalisiert wurden.
Durch die Digitalisierung können mehr Datenabrufe getätigt werden und dadurch weniger Urkunden angefordert.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 022040 Standesamt

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022040	Standesamt

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-72.500	-60.000	-60.823
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-123.000	-72.500	-74.258
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-424	-425	-424
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-230	-230	-227
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-196.154**	**-133.155**	**-135.731**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	193.060	182.700	156.995
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.110	9.800	7.340
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.360	35.360	30.769
14	66	Abschreibungen	1.900	1.900	2.139
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			493
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**240.430**	**229.760**	**197.737**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**44.276**	**96.605**	**62.006**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**44.276**	**96.605**	**62.006**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**44.276**	**96.605**	**62.006**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	718	707	449
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**718**	**707**	**449**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**44.994**	**97.312**	**62.455**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 022040 Standesamt

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0220	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	022040	Standesamt

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-750		-57.767	-55.517
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-750**		**-57.767**	**-55.517**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-750**		**-57.767**	**-55.517**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0230 Brandschutz

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0230 Brandschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-7.710
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-130.000	-120.000	-140.911
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-261.000	-251.000	-150.192
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-22.000	-21.500	-20.695
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-104.573	-100.910	-102.903
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-790
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-517.573**	**-495.410**	**-423.200**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	446.955	371.460	305.683
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	894.325	901.281	695.100
14	66	Abschreibungen	554.736	563.059	583.219
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	45.000	38.500	49.066
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-66
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.941.016**	**1.874.299**	**1.633.002**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.423.443**	**1.378.889**	**1.209.802**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.423.443**	**1.378.889**	**1.209.802**
25	59	Außerordentliche Erträge	-15.000	-26.000	-20.401
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.129
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-15.000**	**-26.000**	**-17.272**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.408.443**	**1.352.889**	**1.192.530**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	45.789	45.083	28.366
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**45.789**	**45.083**	**28.366**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.454.232**	**1.397.972**	**1.220.896**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0230 Brandschutz

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0230 Brandschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	90.000	100.000	20.000	9.666		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			26.000	21.210		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**90.000**	**100.000**	**46.000**	**30.876**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-62.000	-114.892	-1.033.809	-1.033.809
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000		-45.000	-1.275.044	-15.511.643	-12.811.643
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-14.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-632.000	-520.000	-503.000	-164.454	-6.796.298	-5.452.798
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-424.000)	
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-10.000	-10.000	-50.000	-40.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-882.000**	**-520.000**	**-610.000**	**-1.554.390**	**-23.341.750**	**-19.298.250**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-792.000**	**-420.000**	**-564.000**	**-1.523.514**	**-23.341.750**	**-19.298.250**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	

(V 24.011, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt
023010 + 024010 - Brand- und Katastrophenschutz

produktverantwortliche Stelle: Stabsstelle II Brand-/ Zivilschutz, Herr Swoboda unter Mithilfe von Fachdienst 3.1 -Herr Harseim (Unterhaltung und Investition Feuerwehrhäuser) Fachdienst 3.4 - Herr Eskuche (Unterhaltung Feuerwehrhäuser) Fachdienst 3.5 - Herr Knauf (Bewirtschaftung Feuerwehrhäuser)

Produktgruppe: 0230 + 0240 - Brandschutz, Katastrophenschutz
Produktbereich: 02 - Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bereithaltung der Einrichtungen des Brandschutzes und des Katastrophenschutzes, Feuerlöschwesen für die Stadt Wolfhagen, Erstellung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Stadt Wolfhagen im Bereich des Brandschutzes.

Produktleistungen

-Durchführung der Maßnahmen einer Brandbekämpfung oder der Allgemeinen Hilfe nach Unfällen oder anderen Notlagen zur Abwendung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Umwelt oder Sachen für die Allgemeinheit oder den Einzelnen gemäß den Vorgaben der Feuerwehrorganisationsverordnung innerhalb der gesetzlichen Hilfsfrist,
-Funktionsfähige Vorhaltung von Fahrzeugen und Geräten für den örtlichen und überörtlichen Einsatz
-Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen
-Erarbeitung und Fortschreibung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung, Abrechnung von gebührenpflichtigen Einsätzen
-Dienstleistungen für Dritte: Reparatur, Reinigung, Desinfektion und Wartung von Atemschutzausrüstung, Reinigung und Prüfung von persönlicher Schutzausrüstung und Schläuchen sowie die Prüfung von feuerwehrtechnischen Geräten und Fahrzeugen

Produktgrundlage

-Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG)
-Verordnung über die Organisation, Stärke und Ausrüstung der öffentlichen Feuerwehren (FwOV)
-Feuerwehrdienstvorschriften (FwDV)
-Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
-Satzung der Stadt Wolfhagen über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr
-Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Stadt Wolfhagen

Zielgruppe extern

Allgemeinheit, alle Personen im Zuständigkeits- und Anforderungsbereich, Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren

SMARTE Ziele

-Einhaltung der gesetzlichen Hilfsfrist von 10 Minuten sowie der Schutzziele des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Stadt Wolfhagen
Hier: Erfüllung von Hilfsfrist und Funktionsstärke bei mindestens 95 % der Einsätze gemäß der gesetzlichen Vorgabe des HBKG. Im Jahresergebnis 2023 konnte das Ziel bei 91% der hilfsfristrelevanten Einsätze erreicht werden

-Ausbau der Mitgliederzahlen von Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr.
Hier: Steigerung der Mitgliederzahlen durch verschiedene Maßnahmen innerhalb der jeweiligen Stadtteilfeuerwehren. Für 2024 ist geplant die Zahl der Aktive Mitglieder in der Einsatzabteilungen von 274 auf 280, sowie die Mitglieder in der Jugendfeuerwehr von 160 auf 165 zu erhöhen

-Verjüngung des Fuhrparks der Feuerwehr Wolfhagen durch Beschaffung neuer Einsatzfahrzeuge.Hier: Die Reduzierung des Durchschnittsalters des Fuhrparks von derzeit 12 auf 10 Jahre bis zum Jahr 2026 soll durch die geplanten Ersatzbeschaffungen von Einsatzfahrzeugen erreicht werden

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1,05 %	1,10 %	0,67 %	0,75 %	0,93 %	0,90 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	37,59	36,03	26,85	30,58	24,85	25,50
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3,93 %	4,31 %	2,80 %	3,18 %	3,78 %	4,14 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	140,96	136,23	105,50	118,00	101,03	111,15
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	26,67 %	26,45 %	25,45 %	25,92 %	24,60 %	22,94 %
Kostendeckungsgrad	26,05 %	25,82 %	24,68 %	25,47 %	23,90 %	22,25 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	190,39 %	290,41 %	230,42 %	260,02 %	269,67 %	297,67 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	1.408.443	1.351.889	1.067.365	1.192.530	968.996	1.133.462
Kosten der internen Leistungsverrechnung	45.789	45.083	45.666	28.366	39.941	46.520
Jahresergebnis (nach ILV)	**1.454.232**	**1.396.972**	**1.113.031**	**1.220.896**	**1.008.937**	**1.179.983**
Investitionseinzahlungen	90.000	46.000	6.000	30.876	1.144.020	557.651

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Investitionsauszahlungen	-882.000	-610.000	-948.300	-1.554.390	-2.095.000	-3.489.636

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Grad der Einhaltung der Hilfsfrist (Brandschutz)	90 %	90 %	90 %	91 %	90 %	95 %
Anzahl Mitglieder Einsatzabteilung	295	295	277	277	295	270
Anzahl Mitglieder Jugendfeuerwehr	170	170	159	159	170	151
Anzahl Mitglieder Spielmannszüge	30	30	30	30	30	30
Anzahl Einsätze	295	276	273	298	303	310
Anzahl Einsatzstunden	5.339	5.128	5.553	5.544	4.026	5.346
Anzahl Dienststunden	32.409	30.003	32.934	33.870	35.996	33.356
Anzahl Fehlalarme	16	11	20	28	6	9
Anzahl Einsatzstunden je aktiver Einsatzkraft	18	19	20	19	14	20
Anzahl Dienststunden je aktiver Einsatzkraft	109	110	118	122	122	124

Erläuterungen

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 023010 Brandschutz

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0230	Brandschutz
Produkt	023010	Brandschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-7.710
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-130.000	-120.000	-140.911
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-261.000	-251.000	-150.192
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-22.000	-21.500	-20.695
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-104.474	-100.910	-102.895
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-790
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-517.474**	**-495.410**	**-423.192**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	446.955	371.460	305.683
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	877.325	887.781	688.472
14	66	Abschreibungen	543.244	551.824	575.950
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	45.000	38.500	49.066
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-66
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.912.524**	**1.849.564**	**1.619.105**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.395.050**	**1.354.154**	**1.195.913**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.395.050**	**1.354.154**	**1.195.913**
25	59	Außerordentliche Erträge	-15.000	-26.000	-20.401
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.129
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-15.000**	**-26.000**	**-17.272**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.380.050**	**1.328.154**	**1.178.641**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	45.789	45.083	28.366
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**45.789**	**45.083**	**28.366**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.425.839**	**1.373.237**	**1.207.007**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 023010 Brandschutz

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0230	Brandschutz
Produkt	023010	Brandschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	90.000	100.000		9.666		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			26.000	21.210		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**90.000**	**100.000**	**26.000**	**30.876**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-500	-859.809	-859.809
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000		-45.000	-1.275.044	-15.511.643	-12.811.643
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-14.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-610.000	-520.000	-383.000	-148.152	-6.301.098	-4.985.598
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-424.000)	
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-10.000	-10.000	-50.000	-40.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-860.000**	**-520.000**	**-428.000**	**-1.423.696**	**-22.672.550**	**-18.657.050**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-770.000**	**-420.000**	**-402.000**	**-1.392.820**	**-22.672.550**	**-18.657.050**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-14.774.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0240 Katastrophenschutz

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0240 Katastrophenschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**			
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**			
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**			
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**			

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0240 Katastrophenschutz

Wolfhagen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0240 Katastrophenschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 024010 Katastrophenschutz

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0240	Katastrophenschutz
Produkt	024010	Katastrophenschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-99		-8
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-99**		**-8**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.000	13.500	6.628
14	66	Abschreibungen	11.492	11.235	7.269
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**28.492**	**24.735**	**13.898**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**28.393**	**24.735**	**13.890**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**28.393**	**24.735**	**13.890**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**28.393**	**24.735**	**13.890**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**28.393**	**24.735**	**13.890**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 024010 Katastrophenschutz

Wolfhagen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0240	Katastrophenschutz
Produkt	024010	Katastrophenschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			20.000			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**20.000**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-62.000	-114.392	-174.000	-174.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-22.000		-120.000	-16.302	-495.200	-467.200
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-22.000**		**-182.000**	**-130.694**	**-669.200**	**-641.200**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-22.000**		**-162.000**	**-130.694**	**-669.200**	**-641.200**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-66.000	-66.000	-93.550
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.000	-2.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.500	-5.500	-18.451
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-73.500**	**-73.500**	**-112.002**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	59.280	34.600	57.931
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.190	82.440	78.250
14	66	Abschreibungen	1.261	1.135	1.067
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	109.000	79.000	118.504
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.000	3.500	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**242.731**	**200.675**	**255.752**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**169.231**	**127.175**	**143.750**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**169.231**	**127.175**	**143.750**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			24.779
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**24.779**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**169.231**	**127.175**	**168.529**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	45.897	45.193	40.519
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**45.897**	**45.193**	**40.519**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**215.128**	**172.368**	**209.048**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	150.000					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**150.000**					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000				-1.250.000	-250.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000		-5.000	-1.807	-74.544	-59.544
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-255.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-1.324.544**	**-309.544**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-105.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-1.324.544**	**-309.544**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0410 Kulturpflege

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 0410 Kulturpflege

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-66.000	-66.000	-93.550
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.500	-5.500	-18.451
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-71.500**	**-71.500**	**-112.002**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	59.280	34.600	57.931
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.590	77.840	73.583
14	66	Abschreibungen	1.261	1.117	960
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.000	10.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**141.131**	**123.557**	**132.474**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**69.631**	**52.057**	**20.472**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**69.631**	**52.057**	**20.472**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			24.779
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**24.779**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**69.631**	**52.057**	**45.251**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	45.774	45.072	40.519
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**45.774**	**45.072**	**40.519**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**115.405**	**97.129**	**85.770**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0410 Kulturpflege

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 0410 Kulturpflege

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000		-5.000	-1.807	-71.444	-56.444
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-5.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-71.444**	**-56.444**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-5.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-71.444**	**-56.444**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt
041010 - Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Elges, Frau Matthaei

Produktgruppe: 0410 - Kulturpflege
Produktbereich: 04 - Kultur und Wissenschaft

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen betreibt den „ Kulturladen“, in dem ganzjährig Kleinkunstveranstaltungen, Vorträge und Ausstellungen stattfinden. Zudem finden jährlich 2 - 3 Kulturveranstaltungen in der Stadthalle Wolfhagen statt.

Das Kulturzelt wurde 2024 durch die Firma Live Stage Entertainment durchgeführt.

Produktleistungen

- Booking von Künstlern
- Betrieb der Kleinkunstbühne “Kulturladen“
- Durchführung sonstiger kultureller Veranstaltungen (z.B. in der Stadthalle)

Produktgrundlage

Beschlüsse der städtischen Gremien

Zielgruppe extern

Einwohner, Touristen, überregionales Kulturpublikum

Zielgruppe intern

Ziele

- Vielfältige und unterschiedliche Angebote für alle Zielgruppen
- Überregionale Etablierung der Kleinkunstbühne „Kulturladen“
- Kostendeckende Durchführung der Veranstaltungen (= Deckung der variablen Veranstaltungskosten)

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,14 %	0,16 %	0,14 %	0,20 %	1,20 %	1,43 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	5,19	5,20	5,60	8,09	32,10	40,67
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,29 %	0,34 %	0,25 %	0,26 %	1,58 %	1,63 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	10,25	10,72	9,34	9,57	42,35	43,70
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	50,66 %	48,52 %	59,98 %	84,55 %	75,81 %	93,08 %
Kostendeckungsgrad	38,25 %	37,16 %	56,18 %	64,74 %	69,03 %	82,42 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	9,31 %	15,99 %	10,95 %	4,40 %	36,26 %	10,51 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	69.631	75.857	51.703	45.251	138.683	41.023
Kosten der internen Leistungsverrechnung	45.774	45.072	8.758	40.519	56.316	76.558
Jahresergebnis (nach ILV)	**115.405**	**120.929**	**60.461**	**85.770**	**194.999**	**117.581**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-5.000	-5.000	-5.000	-1.807	-5.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Veranstaltungen Kulturzelt			1	1	12	13
Anzahl Besucher Kulturzelt			350	255	8.000	11.258
Auslastung Veranstaltungen Kulturzelt (durchsch. Besucher pro Veranstaltung)			**0**	**255**	**666**	**804**
Anzahl Veranstaltungen Kulturladen	17	17	14	13	18	11
Anzahl Veranstaltungen Kulturladen	2.500	2.500	1.800	1.614	2.000	1.544
Auslastungen Veranstaltungen Kulturladen (durchsch. Besucher pro Veranstaltung)	**145**	**147**	**129**	**125**	**111**	**150**

Erläuterungen

Ab 2024 wird das Kulturzelt nicht mehr Städtisch geführt.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 041010 Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen

Wolfhagen

Produktbereich	04	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	0410	Kulturpflege
Produkt	041010	Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-66.000	-66.000	-93.550
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.500	-5.500	-18.451
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-71.500**	**-71.500**	**-112.002**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	59.280	34.600	57.931
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.590	77.840	73.583
14	66	Abschreibungen	1.261	1.117	960
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.000	10.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**141.131**	**123.557**	**132.474**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**69.631**	**52.057**	**20.472**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**69.631**	**52.057**	**20.472**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			24.779
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**24.779**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**69.631**	**52.057**	**45.251**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	45.774	45.072	40.519
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**45.774**	**45.072**	**40.519**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**115.405**	**97.129**	**85.770**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 041010 Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen

Wolfhagen

Produktbereich	04	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	0410	Kulturpflege
Produkt	041010	Allgemeine Kulturangelegenheiten und Kulturveranstaltungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000		-5.000	-1.807	-71.444	-56.444
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-5.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-71.444**	**-56.444**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-5.000**		**-5.000**	**-1.807**	**-71.444**	**-56.444**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0430 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 0430 Heimat- und sonstige Kulturpflege

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.000	-2.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.000**	**-2.000**	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.600	4.600	4.667
14	66	Abschreibungen		18	107
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	94.000	69.000	118.504
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.000	3.500	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**101.600**	**77.118**	**123.278**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	123	121	
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**123**	**121**	
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**99.723**	**75.239**	**123.278**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0430 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Wolfhagen

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 0430 Heimat- und sonstige Kulturpflege

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	150.000					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**150.000**					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000				-1.250.000	-250.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.100	-3.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-250.000**				**-1.253.100**	**-253.100**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-100.000**				**-1.253.100**	**-253.100**

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

abgeleitet aus den Produktleistungen

Produktblatt
043010 - Heimat- und sonstige Kulturpflege, Volksbildung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Elges

Produktgruppe: 0430 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktbereich: 04 - Kultur und Wissenschaft

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen unterstützt ortsansässige Vereine sowie die Stadtbücherei jährlich mit Zuschüssen.

Produktleistungen

Förderung von Heimat- und Kulturvereinen, der Stadtbücherei, des Regionalmuseums, der Musikschule sowie dem Verein zur Stadbildverschönerung.

Produktgrundlage

Beschlüsse städtischer Gremien

Zielgruppe extern

Einwohner, Touristen, andere Kommunen

Zielgruppe intern

Ziele

abgeleitet aus den Produktleistungen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %			0,00 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,15	0,15			0,00	0,16
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,21 %	0,29 %	0,25 %	0,24 %	0,32 %	0,26 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	7,38	9,32	9,44	8,91	8,47	6,88
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	1,97 %	1,56 %			0,00 %	2,32 %
Kostendeckungsgrad	1,97 %	1,56 %			0,00 %	2,32 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	13,32 %	26,58 %	27,67 %	26,50 %	29,99 %	23,37 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	99.600	126.118	131.206	123.278	114.707	91.039
Kosten der internen Leistungsverrechnung	123	121	105	0	92	89
Jahresergebnis (nach ILV)	**99.723**	**126.239**	**131.311**	**123.278**	**114.799**	**91.129**
Investitionseinzahlungen	150.000				0	0
Investitionsauszahlungen	-250.000					

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Gezahlter Zuschuss Stadtbücherei	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500

Erläuterungen

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 043010 Heimat.- und sonstige Kulturpflege; Volksbildung

Wolfhagen

Produktbereich	04	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	0430	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	043010	Heimat.- und sonstige Kulturpflege; Volksbildung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.000	-2.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.000**	**-2.000**	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.600	4.600	4.667
14	66	Abschreibungen		18	107
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	94.000	69.000	118.504
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.000	3.500	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**101.600**	**77.118**	**123.278**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**99.600**	**75.118**	**123.278**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	123	121	
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**123**	**121**	
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**99.723**	**75.239**	**123.278**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 043010 Heimat.- und sonstige Kulturpflege; Volksbildung

Wolfhagen

Produktbereich	04	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	0430	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	043010	Heimat.- und sonstige Kulturpflege; Volksbildung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	150.000					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**150.000**					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-250.000				-1.250.000	-250.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.100	-3.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-250.000**				**-1.253.100**	**-253.100**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-100.000**				**-1.253.100**	**-253.100**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Wolfhagen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.165	67.350	48.467
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.840	15.940	11.261
14	66	Abschreibungen	270	270	270
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.000	9.000	7.438
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**80.275**	**92.560**	**67.435**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Wolfhagen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-500		-2.550	-2.550
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-500**		**-2.550**	**-2.550**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-500**		**-2.550**	**-2.550**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0510 Soziale Einrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0510 Soziale Einrichtungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.165	67.350	48.467
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.840	15.940	11.261
14	66	Abschreibungen	270	270	270
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.000	9.000	7.438
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**80.275**	**92.560**	**67.435**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0510 Soziale Einrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0510 Soziale Einrichtungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-500		-2.550	-2.550
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-500**		**-2.550**	**-2.550**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-500**		**-2.550**	**-2.550**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Novemberi 2024)

Produktblatt 051010 - Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.7 Soziales, Wahlen, Frau Krug

Produktgruppe: 0510 - Soziale Einrichtungen
Produktbereich: 05 - Soziale Leistungen

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen unterstützt die Bürger bei der Beantragung von sozialen Leistungen (z. B. Rentenanträge, Sozialhilfeanträge, Wohngeldanträge usw.) und erbringt somit zugleich eine Dienstleistung für die zuständigen Leistungsträger.
Zu den weiteren Produktleistungen gehört die Seniorenarbeit und die Integration von Menschen mit Behinderung.

Produktleistungen

- Annahme und Weiterleitung von Anträgen auf Sozialleistung als Dienstleistung für den zuständigen Leistungsträger (z. B. Rentenanträge, Sozialhilfeanträge, Wohngeldanträge usw.)
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen für Senioren
- Zuschussgewährung für Seniorenarbeit
- Verwaltung der Cäcilie Roselieb-Stiftung
- Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeauftragten

Produktgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB I, VI, IX, XII) Wohngeldgesetz (WoGG), Hessisches Behinderten-Gleichstellungsgesetz (HessBGG), Verträge

Zielgruppe extern

Bürger – Besondere Berücksichtigung finden die Zielgruppen „ Senioren“ und „ Menschen mit Behinderung“ , Vereine, Verbände, Institutionen, andere Behörden, Behindertenbeauftragter, Cäcilie-Roselieb-Stiftung

Ziele

- Hoher Grad an Bürgerzufriedenheit
- Hohe Beteiligung an Seniorenveranstaltungen
- Förderung der Seniorenbildung und Freizeitgestaltung
- Verbesserung der Lebensqualität älterer Menschen
- Verbesserung der Lebensqualität behinderter Menschen
- Zuteilung von Rententerminen innerhalb von 3 Wochen nach erster Vorsprache

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge			0,00 %	0,00 %		
Ertrag pro Einwohner (in €)			3,71	0,00		
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	5,83	6,73	9,30	4,87	5,34	4,83
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)			0,40 %	0,00 %		
Kostendeckungsgrad			0,40 %	0,00 %		
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	10,74 %	19,51 %	16,38 %	14,49 %	18,92 %	16,80 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	80.275	92.560	77.360	67.435	72.350	65.443
Jahresergebnis (nach ILV)	**80.275**	**92.560**	**77.360**	**67.435**	**72.350**	**65.443**
Investitionsauszahlungen		-500				

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Seniorenveranstaltung Kernstadt	2	2	2	2	2	1
Anzahl Seniorenveranstaltungen in den Stadtteilen	11	11	11	11	11	0
Anzahl Rentenanträge	120	100	80	120	80	73

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 051010 Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten

Wolfhagen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Soziale Einrichtungen
Produkt	051010	Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.165	67.350	48.467
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.840	15.940	11.261
14	66	Abschreibungen	270	270	270
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.000	9.000	7.438
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**80.275**	**92.560**	**67.435**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**80.275**	**92.560**	**67.435**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 051010 Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten

Wolfhagen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Soziale Einrichtungen
Produkt	051010	Renten- und Sozialhilfeangelegenheiten

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-500		-2.550	-2.550
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-500**		**-2.550**	**-2.550**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-500**		**-2.550**	**-2.550**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.360	-1.355	-1.355
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-248.500	-238.500	-216.215
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-76.050	-62.600	-54.207
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.439.400	-2.118.900	-2.075.296
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-22.739	-22.737	-21.406
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.025	-5.518	-5.408
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.797.074**	**-2.449.610**	**-2.373.887**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.497.895	4.811.365	4.117.227
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			6.610
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	574.736	1.066.871	738.254
14	66	Abschreibungen	160.874	207.661	210.683
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.215.700	1.215.700	944.413
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	100	100	16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900		416
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**7.450.205**	**7.301.697**	**6.017.618**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**4.653.131**	**4.852.087**	**3.643.731**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**4.653.131**	**4.852.087**	**3.643.731**
25	59	Außerordentliche Erträge			-158.135
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			456
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-157.679**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**4.653.131**	**4.852.087**	**3.486.052**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	181.407	191.900	118.509
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**181.407**	**191.900**	**118.509**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**4.834.538**	**5.043.987**	**3.604.561**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.000		5.000	21.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				1.700		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**3.000**		**5.000**	**22.700**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.070.000		-340.000	-94.612	-2.302.536	-2.153.536
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-864.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-870.220	-870.220
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-89.000		-82.000	-219.387	-982.175	-834.675
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-87.257	-6.001	-6.001
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-702	-702
	Summe	**-1.159.000**		**-422.000**	**-313.999**	**-4.155.633**	**-3.859.133**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.156.000**		**-417.000**	**-291.299**	**-4.155.633**	**-3.859.133**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0610 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0610 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-8.000
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-200.000	-175.000	-197.368
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-200.000**	**-175.000**	**-205.368**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.080	7.100	6.407
14	66	Abschreibungen	34.471	34.471	34.471
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.185.000	1.140.000	942.258
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.226.551**	**1.181.571**	**983.136**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**777.768**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**777.768**
25	59	Außerordentliche Erträge			-156.468
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-156.468**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**621.300**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.026.551**	**1.006.571**	**621.300**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0610 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 0610 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-210.000				-210.000	-210.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-32.257		
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-32.257		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-210.000**			**-32.257**	**-210.000**	**-210.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-210.000**			**-32.257**	**-210.000**	**-210.000**

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 061010 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.5 Kindertagesstätten, Herr Liebig

Produktgruppe: 0610 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Dritter
Produktbereich: 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

In Wolfhagen gibt es aktuell insgesamt 4 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft. Außerdem wird das U3-Betreuungsangebot in Wolfhagen durch die aktuell zwölf in Wolfhagen tätigen Tagesmütter ergänzt. Dieses Produkt hilft mit bei der Sicherstellung des Rechtsanspruchs der Eltern auf einen Betreuungsplatz für ihr Kind vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt gem. § 24 Abs. 1-3 SGB VIII und soll gleichzeitig für diese Zielgruppe ein altersgerechtes und pädagogisch hochwertiges Bildungskonzept vorhalten.

Produktleistungen

- Berechnung, Auszahlung und Überwachung der in den Verträgen vereinbarten Zuschüsse
- Planung und Vergabe der Betreuungsplätze gemeinsam mit den freien Trägern
- Bezuschussung des Bustransfers
- Planung und Durchführung trägerübergreifender Veranstaltungen
- Beantragung und Weiterleitung von Landesmitteln, sofern die freien Träger nicht gem. Hess. KiföG selbst zuständig sind
- Vernetzung der pädagogischen Arbeit in den Einrichtungen städtischer und freier Träger
- Prüfung und Bewilligung der Förderanträge für Kinder in Tagespflege bei Wolfhager Tagesmüttern und die Auszahlung dieser Fördermittel in Höhe von ca. 22.000,- € (50,- € / Monat / Kind)

Produktgrundlage

Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII), Hess. Kinder- u. Jugendhilfegesetzbuch, Hess. Kinderfördergesetz (KiföG), Bau- und Betriebsverträge mit dem kirchl. Zweckverband Hofgeismar-Wolfhagen, Betriebsvertrag mit dem DRK Kassel-Wolfhagen, Defizit-Vereinbarung mit der Kinder- und Jugendhilfe Calden, Richtlinie der Stadt Wolfhagen zur Förderung von Kindern in Tagespflege

Zielgruppe extern

Freie Träger, Kindergartenkinder und –eltern, Tagesmütter

Ziele

- Ausbau/Erweiterung der Trägervielfalt durch Eröffnung einer Wald-Kita in 2025 in freier Trägerschaft
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Kita-Plätzen für Kinder im Alter von 1 Jahr bis Schuleintritt
- Etablierung der Tagespflege als Betreuungsalternative zur Krippe
- Sicherstellung eines einheitlichen Qualitätsstandards in allen Einrichtungen
- Verbesserung der organisatorischen Abläufe zur Vergabe eines Betreuungsplatzes in Wolfhagen
- Zusammenarbeit zwischen den Trägern ausbauen, um eine einheitliche Außenwirkung zu schaffen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,40 %	0,39 %	0,31 %	0,36 %	0,43 %	0,46 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	14,52	12,73	12,65	14,84	11,52	12,95
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2,48 %	2,71 %	1,89 %	1,91 %	2,74 %	2,76 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	89,07	85,56	71,13	71,04	73,13	74,22
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	16,31 %	14,87 %	17,78 %	20,89 %	15,76 %	17,45 %
Kostendeckungsgrad	16,31 %	14,87 %	17,78 %	20,89 %	15,76 %	17,45 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	137,30 %	211,09 %	171,34 %	167,17 %	218,07 %	212,94 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	1.026.551	1.001.571	809.314	621.300	834.015	740.901
Jahresergebnis (nach ILV)	**1.026.551**	**1.001.571**	**809.314**	**621.300**	**834.015**	**740.901**
Investitionsauszahlungen	-210.000	0	0	-32.257	0	-32.257

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl freier Träger (Kindertagesstätten)	4	3	3	3	3	3
Anzahl Kindergärten freier Träger	5	4	4	4	4	3
Anzahl Gruppen in Kindergärten freier Träger	8	8	7	7	7	7
Anzahl betreute Kinder (freie Träger)	135	135	135	130	130	131
Anzahl Tagesmütter	11	13	17	12	16	13
Anzahl Plätze bei Tagesmüttern	55	65	70	60	74	65

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 061010 Förderung v.Kindern in Tageseinricht.freier Träger

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0610	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter
Produkt	061010	Förderung v.Kindern in Tageseinricht.freier Träger

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-8.000
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-200.000	-175.000	-197.368
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-200.000**	**-175.000**	**-205.368**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.080	7.100	6.407
14	66	Abschreibungen	34.471	34.471	34.471
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.185.000	1.140.000	942.258
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.226.551**	**1.181.571**	**983.136**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**777.768**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**777.768**
25	59	Außerordentliche Erträge			-156.468
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-156.468**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.026.551**	**1.006.571**	**621.300**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.026.551**	**1.006.571**	**621.300**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 061010 Förderung v.Kindern in Tageseinricht.freier Träger

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0610	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Dritter
Produkt	061010	Förderung v.Kindern in Tageseinricht.freier Träger

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-210.000				-210.000	-210.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-32.257		
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-32.257		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-210.000**			**-32.257**	**-210.000**	**-210.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-210.000**			**-32.257**	**-210.000**	**-210.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0615 Jugendhilfe / Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0615 Jugendhilfe / Jugendarbeit

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.000		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-50.750	-47.000	-27.014
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-500	-8.900	-460
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.485	-1.486	-1.484
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-54.735**	**-57.386**	**-28.958**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	249.695	232.850	181.526
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.116	51.845	36.594
14	66	Abschreibungen	2.457	3.196	3.780
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.500	4.500	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	100	100	16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900		416
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**333.768**	**292.491**	**222.332**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**279.033**	**235.105**	**193.374**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**279.033**	**235.105**	**193.374**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.667
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-1.667**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**279.033**	**235.105**	**191.707**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	4.150	4.086	2.412
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.150**	**4.086**	**2.412**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**283.183**	**239.191**	**194.119**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0615 Jugendhilfe / Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0615 Jugendhilfe / Jugendarbeit

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.000		5.000			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				1.700		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**3.000**		**5.000**	**1.700**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-23.000		-7.000		-83.647	-71.647
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-23.000**		**-7.000**		**-83.647**	**-71.647**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-20.000**		**-2.000**	**1.700**	**-83.647**	**-71.647**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 061510 - Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit Pädagogische Maßnahmen und Angebote

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.8 Kinder- und Jugendarbeit, Herr Mahlich unter Mithilfe von Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung); Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Bauunterhaltung); Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche

Produktgruppe: 0615 - Jugendhilfe / Jugendarbeit
Produktbereich: 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in einem offenen Kinder- und Jugendzentrum sowie acht Jugendräumen in den Ortsteilen
- Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen durch (freizeit)pädagogische Maßnahmen und Angebote; Bildungsarbeit; Förderung von ehrenamtlichem Engagement; Beratung von Kindern, Jugendlichen & Eltern

Produktleistungen

- Organisation eines offenen Kinder- und Jugendzentrums mit sozialpädagogischer Betreuung
- pädagogische Betreuung von acht Jugendräumen in den Ortsteilen Altenhasungen, Bründersen, Ippinghausen, Istha,Niederelsungen, Nothfelden, Viesebeck, Wenigenhasungen
- Durchführung von Veranstaltungen & Angeboten der außerschulischen Jugendbildung (Graffiti-Workshop, Selbstbehauptungskurse, etc.)
- Durchführung von Kinderferienspielen, Jugendfreizeiten und weiteren Ferienangeboten
- pädagogische Betreuung des Girls- und Kids-Club, Jungen-Bande & weitere Mädchen- und Jungenarbeit
- Federführung im Präventionsrat Wolfhagen, Teilnahme an kinder- und jugendrelevanten Arbeitsgruppen (Jugendhilfe AG, Medienpädagogik AG des LK Kassel, etc.)
- Kooperationsangebote mit Schulen & Vereinen;
- organisatorische Durchführung der Fahrradwerkstatt in der Pommernanlage
- naturpädagogische Veranstaltungen im Mitmach-Garten

Produktgrundlage

Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetz, Beschlüsse städtischer Gremien

Zielgruppe extern

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 – 27 Jahren, Eltern

Ziele

- Fortführung der pädagogischen Arbeit in den Jugendeinrichtungen
- Aufrechterhaltung und Ausbau der vielfältigen Angebote und Projekte unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kinder- und Jugendlichen
- Förderung und Entwicklung von sozialen, motorischen und kognitiven Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen; integrative Maßnahmen, Kooperation mit relevanten Institutionen
- Weiterführung der gemeinsamen Kooperationsangebote mit der Walter-Lübcke-Schule und den Grundschulen in Wolfhagen (Anti-Mobbing-Tage, Sozialkompetenztraining)
- erfolgreiche Durchführung der Ferienspiele (alle 2-3 Jahre unter Einbindung eines Kindercircus)
- Kooperationsangebote mit den Jugendarbeiten des Altkreises Wolfhagen
- Fortsetzung der Angebote für Flüchtlinge (Fahrradwerkstatt, Kinder- und Jugendzentrum, Ferienangebote)
- fortlaufende Umsetzung der Konzeption der Kinder- und Jugendarbeit Wolfhagen
- räumliche Teilneugestaltung des Kinder- und Jugendzentrums (untere Etage)
- Einbeziehung der Ergebnisse aus den Kundenbefragungen in neue und laufende Angebote/Projekte für Kinder
- Bewusstseinsbildung für Umwelt- und Naturthemen
- Erweiterung des Angebotes durch die Etablierung und Einbindung des neuen Spiel- und Begegnungsmobils
- pädagogische Begleitung der Bundesfreiwilligendienststelle sowie der Honorarkräfte

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,11 %	0,13 %	0,07 %	0,05 %	0,08 %	0,11 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	3,97	4,17	2,92	2,09	2,01	3,22
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,68 %	0,67 %	0,46 %	0,43 %	0,64 %	0,60 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	24,24	21,14	17,29	16,07	17,16	16,21
Kostendeckungsgrad	16,20 %	19,47 %	16,67 %	12,88 %	11,60 %	19,41 %
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	16,40 %	19,74 %	16,90 %	13,02 %	11,74 %	19,86 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	37,32 %	49,17 %	42,10 %	41,56 %	53,59 %	45,16 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist *1	HHAnsatz	Ist *1
Jahresergebnis (vor ILV)	279.033	233.305	198.842	191.707	204.977	175.928
...davon Erträge durch Teilnahmegebühren	*-29.000*	*-27.000*	*-27.000*	*-27.014*	*-18.000*	*-27.883*
Kosten der internen Leistungsverrechnung	4.150	4.086	3.248	2.412	2.841	5.113
Jahresergebnis (nach ILV)	**283.183**	**237.391**	**202.090**	**194.119**	**207.818**	**181.040**
Investitionseinzahlungen	3.000	5.000	0	1.700	0	0
Investitionsauszahlungen	-23.000	-8.800	-4.000	0	-2.000	-4.674

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Durchschnittliche Öffnungszeiten des Jugendzentrums inkl. Gruppen (in Std.)	26	26	28	26	32	22
Durchschnittliche wöchentliche Öffnungszeiten der Jugendräume (in Std.) *	7	6	6	25	6	6
Durchschnittliche betreute Kinder u. Jugendliche im Jugendzentrum pro Tag	24	20	25	27	25	23
Durchschnittliche betreute Kinder u. Jugendliche in den Jugendräumen pro Tag *	13	10	10	10	8	8
Anzahl Tage Jugendfreizeit	8	8	8	8	9	8
Anzahl Teilnehmer Jugendfreizeit	19	19	19	19	18	19
Anzahl Tage Ferienprogramm	24	22	22	25	22	22
Anzahl Teilnehmer Ferienprogramm (Ferienspiele, Oster. und Herbstferien)	260	250	240	250	240	240
Anzahl regelmäßiger Veranstaltungen pro Woche **	8	8	7	8	7	7
Durchschnittliche Teilnehmer der regelmäßigen Veranstaltungen pro Woche **	160	150	140	150	140	140
Anzahl Sonderveranstaltungen Jugendarbeit (z.B. Kickermeisterschaften)	40	34	30	33	32	32
Anzahl Teilnehmer Sonderveranstaltungen (Kinder- und Jugendarbeit)	700	500	500	530	500	500
Besucher Sonderveranstaltungen (Kinder- und Jugendarbeit)		700	500	720	700	500

Erläuterungen

Aufgrund der Coronabestimmungen waren die Jugendeinrichtungen im Jahr 2022 einige Monate nur eingeschränkt geöffnet. Die wöchentlichen Angebote und Ferienaktionen konnten teilw. ebenfalls nur eingeschränkt stattfinden. Die angegebenen Ist-Zahlen 2022 bei den Jugendeinrichtungen beziehen sich auf Zeiten, bei denen eine eingeschränkte Öffnung möglich war.

* Öffnungszeiten und Anzahl der Jugendlichen variieren je nach Ortsteil
** Thai-Boxen, Girls- und Kids-Club, Jungen-Bande, Kickerliga, Fahrradwerkstatt, Mitmach-Garten AG, Naturforscher AG

Geplante Veranstaltungen für 2025:
Fortführung der bisherigen Veranstaltungen und Angebote, Kooperationsangebote mit der Schulsozialarbeit der Walter-Lübcke-Schule und den Grundschulen in Wolfhagen, Angebote des Präventionsrates Wolfhagen, Fachvorträge im Kulturladen, Einsatz Spiel- und Begegnungsmobil, Queere Projektarbeit, Sportturniere, Flohmarkt, Exkursion nach Brüssel/Berlin, Musikprojekt mit dem Förderprogramm talentCAMPus.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 061510 Einrichtungen der Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0615	Jugendhilfe / Jugendarbeit
Produkt	061510	Einrichtungen der Jugendarbeit

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.000		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-50.750	-47.000	-27.014
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-500	-8.900	-460
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.485	-1.486	-1.484
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-54.735**	**-57.386**	**-28.958**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	249.695	232.850	181.526
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.116	51.845	36.594
14	66	Abschreibungen	2.457	3.196	3.780
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.500	4.500	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	100	100	16
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900		416
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**333.768**	**292.491**	**222.332**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**279.033**	**235.105**	**193.374**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**279.033**	**235.105**	**193.374**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.667
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-1.667**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**279.033**	**235.105**	**191.707**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	4.150	4.086	2.412
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.150**	**4.086**	**2.412**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**283.183**	**239.191**	**194.119**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 061510 Einrichtungen der Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0615	Jugendhilfe / Jugendarbeit
Produkt	061510	Einrichtungen der Jugendarbeit

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.000		5.000			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				1.700		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**3.000**		**5.000**	**1.700**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-23.000		-7.000		-83.647	-71.647
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-23.000**		**-7.000**		**-83.647**	**-71.647**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-20.000**		**-2.000**	**1.700**	**-83.647**	**-71.647**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0620 Tageseinrichtungen für Kinder

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0620 Tageseinrichtungen für Kinder

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.360	-1.355	-1.355
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-248.500	-238.500	-216.215
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-25.300	-15.600	-18.912
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.238.900	-1.935.000	-1.877.468
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-21.020	-21.016	-19.688
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.025	-5.518	-5.408
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.542.105**	**-2.216.989**	**-2.139.046**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.242.980	4.578.515	3.929.961
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			6.610
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470.830	978.217	679.920
14	66	Abschreibungen	117.708	162.307	164.338
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		55.000	254
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**5.831.518**	**5.774.040**	**4.781.083**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.289.413**	**3.557.051**	**2.642.037**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**3.289.413**	**3.557.051**	**2.642.037**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			456
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**456**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**3.289.413**	**3.557.051**	**2.642.493**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	81.458	93.485	57.687
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**81.458**	**93.485**	**57.687**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.370.871**	**3.650.536**	**2.700.180**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0620 Tageseinrichtungen für Kinder

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0620 Tageseinrichtungen für Kinder

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				21.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**21.000**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-825.000		-305.000	-94.612	-1.709.895	-1.709.895
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-864.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-870.220	-870.220
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-66.000		-75.000	-187.130	-896.028	-760.528
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-55.000	-3.501	-3.501
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-702	-702
	Summe	**-891.000**		**-380.000**	**-281.742**	**-3.476.845**	**-3.341.345**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-891.000**		**-380.000**	**-260.742**	**-3.476.845**	**-3.341.345**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 062010 + 062020 - Verwaltung von Einrichtungen für Kinder

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.5 Kindertagesstätten, Frau Almaschi unter Mithilfe von Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung), Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim sowie Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche

Produktgruppe: 0620 - Tageseinrichtungen für Kinder
Produktbereich: 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen betreibt sechs eigene Kindertagesstätten. Gemeinsam mit den Kindertagesstätten der freien Träger dienen sie primär dem Ziel, den Rechtsanspruch der Eltern auf einen Betreuungsplatz für ihr Kind vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt gem. § 24 Abs. 1 - 3 SGB VIII umzusetzen und gleichzeitig für diese Zielgruppe ein altersgerechtes, pädagogisch hochwertiges Bildungskonzept vorzuhalten.

Produktleistungen

- Betreuung, Förderung und Erziehung von Kindern im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt
- Planung und Vergabe der Betreuungsplätze
- Beantragung von Betriebserlaubnissen und Einzelfallregelungen
- Erstellung der Kinder- und Jugenhilfestatistik an das Statistische Landesamt
- Meldung nach §47 SGB VIII, Meldung meldepflichtiger Ereignisse an den Fachbereich Jugend
- Planung und Organisation von Integrationsmaßnahmen
- Aktualisierung und Umsetzung der geltenden Satzungen der städtischen Kindertagesstätten
- Regelmäßige Prüfung der Bedarfslage an Betreuungsplätzen
- Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Ausbaus an Betreuungsplätzen
- Kalkulation und Erhebung von Elternbeiträgen und Bezuschussung des Bustransfers
- Beratung von Eltern bei An- und Abmeldungen sowie Anträgen auf Kostenübernahme
- Beantragung und Abrechnung von Bundes- und Landeszuschüssen und sonstigen Förder- programmen
- Enge Zusammenarbeit mit den örtlichen freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe und der Vermittlungsstelle für Tagesmütter (Abrechnung, Belegungsplanung)
- Enge Zusammenarbeit mit Schulen, Ärzten und Fachdiensten (Fachaufsicht, Fachbereich Jugend, Gesundheitsamt, Unfallkasse)
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Einrichtungen

Produktgrundlage

Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII), Hess. Kinder- u. Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Hess. Kinderförderungsgesetz (Hess. KifföG), Benutzungs- und Kostenbeitragssatzung der Stadt Wolfhagen, Richtlinie für den Besuch der städt. Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe extern

Kindergartenkinder und -eltern sowie Fachdienste (Jugendamt, Sozialamt, Gesundheitsamt, Ärzte etc.)

Zielgruppe intern

Kita-Leitungen und Erzieher/-innen

Ziele

- Das Angebot an bedarfsgerechten Ganztagsbetreuungsplätzen soll so gestaltet werden, dass alle Bedürfnisse der Elternschaft befriedigt werden, um damit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen und somit die Attraktivität Wolfhagens als familienfreundlichen Stadt weiter auszubauen.
- Verwaltungsleistungen sollen Im Rahmen der Digitalisierung in Form eines Kita-Portals und einer Kita-App angeboten werden. In diesem Zusammenhang sollen Arbeitsabläufe zunächst umgestaltet und optimiert werden.
- Eröffnung einer weiteren altersübergreifenden Gruppe
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Kita-Plätzen für Kinder im Alter von 1 Jahr bis Schuleintritt
- Gewährleistung einer möglichst hohen Auslastungsquote der Kitas sowohl in der Kern- als auch in den Zusatzzeiten (siehe Kennzahlen)
- Verstärke Zusammenarbeit mit den freien Trägern in allen Bereichen (Digitalisierung, Veranstaltungen, Vergabe von Betreuungsplätzen, usw.)
- Verstärkte Vernetzung der vorhandenen städtischen Angebote mit denen anderer Träger (Sozialverbände, freie Träger, Kirchen usw.) im Sinne des Gedankens eines Familienzentrums
- Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplanes des Landes Hessen

Kennzahlen*

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5,15 %	4,93 %	3,60 %	3,80 %	5,05 %	5,11 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	184,61	161,22	144,86	154,57	135,01	145,54
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11,81 %	13,24 %	8,93 %	9,31 %	10,80 %	10,34 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	423,49	418,74	336,27	345,48	288,77	277,76
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	43,59 %	38,50 %	43,08 %	44,74 %	46,75 %	52,40 %
Kostendeckungsgrad	42,99 %	37,89 %	42,23 %	44,21 %	45,79 %	51,54 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	439,96 %	746,34 %	560,80 %	567,85 %	544,27 %	459,53 %

Finanzdaten

20.02.2025

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	3.289.413	3.541.161	2.648.908	2.642.492	2.079.306	1.792.843
...davon Erträge durch Gebühren	*-248.500*	*-238.500*	*-180.400*	*-216.215*	*-113.000*	*-185.296*
Kosten der internen Leistungsverrechnung	81.458	93.485	93.701	57.687	81.964	62.587
Jahresergebnis (nach ILV)	**3.370.871**	**3.634.646**	**2.742.609**	**2.700.178**	**2.161.270**	**1.855.430**
Investitionseinzahlungen			0	21.000	0	1.167
Investitionsauszahlungen	-891.000	-385.000	-249.200	-281.743	-93.600	-78.074

Leistungsdaten*

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Auslastungsgrad Kernzeit, Kindergärten gesamt	99 %	97 %	98 %	95 %	96 %	97 %
Auslastungsgrad Kernzeit Kita "Haus der kleinen Füße" (Landgrafenstraße)	100 %	100 %	97 %	97 %	95 %	98 %
Auslastungsgrad Kernzeit Kita "Liemecke"	98 %	98 %	98 %	98 %	98 %	100 %
Auslastungsgrad Kernzeit Kita "Kleine Strolche" (Raiffeisenweg)	100 %	97 %	100 %	95 %	100 %	97 %
Auslastungsgrad Kernzeit Kita "Villa Kunterbunt" (Istha)	100 %	98 %	99 %	98 %	100 %	93 %
Auslastungsgrad Kernzeit Kita "Montessori Kinderhaus" (KuSZ)	100 %	95 %	86 %	90 %	86 %	95 %
Belegbare Gesamtplätze Kernzeit in städtischen Kindergärten	486	486	389	446	367	424
Belegte Plätze Kernzeit in städtischen Kindergärten	479	486	389	380	353	349
Anzahl Gruppen in städtischen Kindergärten	21	21	19	0	18	18
Anzahl Gruppen U3 in städtischen Kindergärten (gemischt)	10	9	7	0	7	6
Kinder in Integrationsmaßnahmen in städtischen Kindergärten	20	24	21	22	18	23
Kinder mit Merkmal "Schwerpunkt-Kita" in städtischen Kindergärten	135	133	122	113	108	114
Anzahl belegbare Ganztagesplätze, Kita gesamt	261	261	167	187	165	165
Bedarfe an Ganztagesplätzen, Kita gesamt	230	200	185	175	165	165
Betreuungskategorie 1 (bis zu 25,0 Std./ Wo.) in städtischen Kindergärten	25	30	15	15	12	9
Betreuungskategorie 2 (bis zu 35,0 Std/ Wo.) in städtischen Kindergärten	255	250	240	230	230	240
Betreuungskategorie 3 (bis zu 45,0 Std./ Wo.) in städtischen Kindergärten	120	125	107	116	102	97
Betreuungskategorie 4 (45,0 Std. und mehr/ Wo.) in städtischen Kindergärten	10	10	15	8	9	8

Erläuterungen

*Alle Leistungsdaten bemessen sich nach dem Stichtag 01.03. des Jahres, der auch Grundlage für alle Landeszuschüsse ist.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 062010 Einrichtungen für Kinder

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0620	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	062010	Einrichtungen für Kinder

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-248.500	-238.500	-216.215
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-25.300	-15.600	-18.912
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.238.900	-1.935.000	-1.877.468
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.657	-5.657	-4.325
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-227
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.518.357**	**-2.194.757**	**-2.117.147**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.242.980	4.578.515	3.929.961
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			6.610
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314.540	196.740	196.146
14	66	Abschreibungen	48.792	94.603	95.847
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		55.000	-9.346
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**5.606.312**	**4.924.858**	**4.219.217**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.087.955**	**2.730.101**	**2.102.070**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**3.087.955**	**2.730.101**	**2.102.070**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**3.087.955**	**2.730.101**	**2.102.070**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.087.955**	**2.730.101**	**2.102.070**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 062010 Einrichtungen für Kinder

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0620	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	062010	Einrichtungen für Kinder

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-74.581	-102.100	-102.100
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-53.500		-75.000	-187.130	-879.447	-743.947
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-55.000		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-53.500**		**-75.000**	**-261.711**	**-981.547**	**-846.047**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-53.500**		**-75.000**	**-261.711**	**-981.547**	**-846.047**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 062020 Unterhaltung / Bewirtschaftung von Kindergärten

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0620	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	062020	Unterhaltung / Bewirtschaftung von Kindergärten

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.360	-1.355	-1.355
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-15.363	-15.359	-15.363
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.025	-5.518	-5.182
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-23.748**	**-22.232**	**-21.900**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.290	781.477	483.774
14	66	Abschreibungen	68.916	67.704	68.491
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			9.600
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**225.206**	**849.182**	**561.865**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**201.458**	**826.950**	**539.965**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**201.458**	**826.950**	**539.965**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			456
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**456**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**201.458**	**826.950**	**540.421**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	81.458	93.485	57.687
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**81.458**	**93.485**	**57.687**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**282.916**	**920.435**	**598.108**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 062020 Unterhaltung / Bewirtschaftung von Kindergärten

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0620	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	062020	Unterhaltung / Bewirtschaftung von Kindergärten

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				21.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**21.000**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-825.000		-305.000	-20.031	-1.607.795	-1.607.795
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-864.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-870.220	-870.220
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-12.500				-16.581	-16.581
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.501	-3.501
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-702	-702
	Summe	**-837.500**		**-305.000**	**-20.031**	**-2.495.298**	**-2.495.298**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-837.500**		**-305.000**	**969**	**-2.495.298**	**-2.495.298**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-864.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0630 Einrichtungen der Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0630 Einrichtungen der Jugendarbeit

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	16.200	16.200	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**16.200**	**16.200**	
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**16.200**	**16.200**	
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**16.200**	**16.200**	
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**16.200**	**16.200**	
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**16.200**	**16.200**	

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0630 Einrichtungen der Jugendarbeit

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0630 Einrichtungen der Jugendarbeit

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 063010 - Unterstützung der Schulen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.5 Kindertagesstätten, Herr Liebig

Produktgruppe: 0630 - Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktbereich: 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen unterstützt die Schulen und Schüler mit Zuschüssen für die Nachmittagsbetreuung und durch Zahlung von Zuschüssen für Jugendfreizeiten sozial benachteiligter Schüler.

Produktleistungen

- Förderung der Nachmittags- und Ferienbetreuung in den Grundschulen Wolfhagen und Wenigenhasungen durch Zahlung eines Zuschusses an den Förderverein bzw. Gewährung einer Bürgschaft im Defizitfall
- Unterstützung von Schülern aus sozial benachteiligten Familien durch Zahlung eines Zuschusses zu Jugendfreizeiten
- Vorübergehende Übernahme der Trägerschaft der Grundschulbetreuung Wolfhagen in Kooperation mit dem Landkreis Kassel

Produktgrundlage

Beschlüsse der städtischen Gremien

Zielgruppe extern

Grundschulen, Schüler und Fördervereine / Jugendamt

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,03 %	0,04 %	0,01 %	0,00 %	0,01 %	0,00 %

20.02.2025

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Aufwand pro Einwohner (in €)	1,18	1,18	0,30	0,00	0,31	0,00
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	2,17 %	3,41 %	0,89 %	0,00 %	1,10 %	0,00 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	16.200	16.200	4.200	0	4.200	0
Jahresergebnis (nach ILV)	**16.200**	**16.200**	**4.200**	**0**	**4.200**	**0**

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Zuschüsse für Jugendfreizeit Landkreis	2	2	4	0	4	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 063010 Unterstützung der Schulen

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0630	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	063010	Unterstützung der Schulen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	16.200	16.200	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**16.200**	**16.200**	
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**16.200**	**16.200**	
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**16.200**	**16.200**	
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**16.200**	**16.200**	
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**16.200**	**16.200**	

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 063010 Unterstützung der Schulen

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0630	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	063010	Unterstützung der Schulen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0640 Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0640 Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-281
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-234	-235	-234
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-234**	**-235**	**-515**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.220		5.740
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.710	29.709	15.333
14	66	Abschreibungen	6.238	7.686	8.094
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.901
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**42.168**	**37.395**	**31.068**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	95.799	94.329	58.410
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**95.799**	**94.329**	**58.410**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**137.733**	**131.489**	**88.963**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0640 Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe

Wolfhagen

Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 0640 Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-35.000		-35.000		-382.641	-233.641
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-2.500	-2.500
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.500	-2.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-35.000**		**-35.000**		**-385.141**	**-236.141**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-35.000**		**-35.000**		**-385.141**	**-236.141**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 064010 - Kinderspielplätze

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche

Produktgruppe: 0640 - Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktbereich: 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen betreibt 28 Spielplätze incl. 5 im Bereich der Kindergärten, 5 Bolzplätze und 1 Skateranlage. Durch die Bereitstellung entsprechend gestalteter öffentlicher Flächen im städtischen Umfeld sollen Kindern und Jugendlichen Freiräume angeboten werden, die ihrem Bedürfnis nach Bewegung im Freien und der Bewegung mit Gleichaltrigen entsprechen. Bei der Planung sind Sicherheitsaspekte und eine vielseitige, attraktive, die Neugier der Kinder und Jugendlichen weckende Gestaltung der Anlagen aufeinander abzustimmen. Auf den Spiel- und Bolzplätzen sowie auf der Skateranlage muss freies Spielen und Toben möglich sein, um ein gesundes Gefahrenbewusstsein zu entwickeln, ohne nichteinschätzbaren Risiken ausgesetzt zu sein.

Produktleistungen

- Unterhaltung öffentlicher Spielplätze, Bolzplätze und Skateranlage
- Regelmäßige Sicherheitskontrollen der Spielgeräte und sonstigen Einrichtungen auf den Plätzen (Sichtkontrollen, operative Kontrolle, umfassende Jahreshauptinspektion)
- Zeitnaher Ersatz abgängiger Spielgeräte

Produktgrundlage

diverse Gesetze (u.a. Baugesetzbuch, Hess. Bauordnung, BGB § 823 / Verkehrssicherungs-pflicht, DIN EN 1176 → Europäische Spielplatznorm - Spielgeräte), Beschlüsse der Gremien

Zielgruppe extern

Kinder und Jugendliche, Begleitpersonen

Ziele

-Sichere, attraktive und gepflegte Kinderspielplätze

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,02	0,02	0,02	0,04	0,02	0,02
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,09 %	0,09 %	0,07 %	0,06 %	0,10 %	0,06 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	3,06	2,72	2,66	2,24	2,78	1,53
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,55 %	0,63 %	0,64 %	1,66 %	0,63 %	1,14 %
Kostendeckungsgrad	0,17 %	0,18 %	0,17 %	0,58 %	0,19 %	0,32 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	5,61 %	7,83 %	7,74 %	6,57 %	9,77 %	5,25 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	41.934	37.160	36.569	30.554	37.359	20.452
Kosten der internen Leistungsverrechnung	95.799	94.329	99.783	58.410	87.275	51.871
Jahresergebnis (nach ILV)	**137.733**	**131.489**	**136.352**	**88.964**	**124.634**	**72.324**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-35.000	-35.000	-28.000	0	0	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Spielplätze	28	28	28	28	28	0
Anzahl Bolzplätze	5	5	5	5	5	0
Anzahl Skateranlagen	1	1	1	0	1	0
Anzahl Spielgeräte	250	249	244	244	233	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 064010 Kinderspielplätze

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0640	Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe
Produkt	064010	Kinderspielplätze

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-281
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-234	-235	-234
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-234**	**-235**	**-515**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.220		5.740
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.710	29.709	15.333
14	66	Abschreibungen	6.238	7.686	8.094
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.901
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**42.168**	**37.395**	**31.068**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**41.934**	**37.160**	**30.553**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	95.799	94.329	58.410
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**95.799**	**94.329**	**58.410**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**137.733**	**131.489**	**88.963**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 064010 Kinderspielplätze

Wolfhagen

Produktbereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0640	Sonst. Einricht. d. Kinder-,Jugend-/Familienhilfe
Produkt	064010	Kinderspielplätze

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-35.000		-35.000		-382.641	-233.641
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-2.500	-2.500
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.500	-2.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-35.000**		**-35.000**		**-385.141**	**-236.141**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-35.000**		**-35.000**		**-385.141**	**-236.141**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 08 Sportförderung

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-102.000	-96.000	-104.608
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000		
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.800		-6.539
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-21.600	-23.600	-33.722
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.887	-5.887	-5.888
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.600	-5.500	-5.095
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-141.887**	**-130.987**	**-155.852**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	237.830	194.005	173.448
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	378.731	335.883	785.497
14	66	Abschreibungen	43.410	45.962	78.622
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.400	30.150	8.653
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	5.000	5.000	22
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		170	31
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**699.371**	**611.170**	**1.046.273**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**557.484**	**480.183**	**890.421**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**557.484**	**480.183**	**890.421**
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.500
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			5.459
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**2.959**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**557.484**	**480.183**	**893.380**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	269.169	250.175	159.726
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**269.169**	**250.175**	**159.726**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**826.653**	**730.358**	**1.053.106**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 08 Sportförderung

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.000.000		9.870		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe		**1.000.000**		**9.870**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.573.000	-3.000.000	-292.000		-5.141.782	-2.141.782
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.498.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-3.500				-38.500	-38.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-300.000		-470.000	-12.131	-2.450.396	-1.050.396
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-420.000		-1.827.534	-427.534
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-285	-285
	Summe	**-1.876.500**	**-3.000.000**	**-762.000**	**-12.131**	**-7.630.963**	**-3.230.963**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.876.500**	**-2.000.000**	**-762.000**	**-2.261**	**-7.630.963**	**-3.230.963**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0810 Förderung des Sports

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0810 Förderung des Sports

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.400	-20.400	-20.400
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-969	-969	-969
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-21.369**	**-21.369**	**-21.369**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.180	11.640	9.084
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.050	6.100	9.099
14	66	Abschreibungen	827	827	827
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.400	30.150	8.653
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	5.000	5.000	22
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			31
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**52.457**	**53.717**	**27.716**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**31.088**	**32.348**	**6.347**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**31.088**	**32.348**	**6.347**
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.500
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			5.459
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**2.959**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**31.088**	**32.348**	**9.306**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**31.088**	**32.348**	**9.306**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0810 Förderung des Sports

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0810 Förderung des Sports

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-30.000	-30.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-420.000		-1.820.000	-420.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-420.000		-1.820.000	-420.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-420.000**		**-1.850.000**	**-450.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-420.000**		**-1.850.000**	**-450.000**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 081010 - Sportförderung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Gulau

Produktgruppe: 0810 - Förderung des Sportes
Produktbereich: 08 - Sportentwicklung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

In Wolfhagen gibt es insgesamt 46 Vereine im sportlichen Bereich (davon 25 aktiv-sporttreibend) und 17 Sportanlagen.

Das Produkt Sportförderung fördert und verwaltet die allgemeinen Angelegenheiten des Sportes. Nach Auflösung des eigenständigen Fachbereiches und Ausscheiden des verantwortlichen Mitarbeiters zum 31.12.2022 sind die überwiegenden Produktleistungen und -ziele eingestellt bzw. deutlich reduziert worden.

Produktleistungen

- Durchführung der Sportlerehrung in Zusammenarbeit mit den Vereinen im Rahmen eines “Tag des Sports”
- Aktive Sportförderung für sporttreibende Vereine

Produktgrundlage

Gremienbeschlüsse

Zielgruppe extern

Vereine und Sportler/Innen, Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,04 %	0,05 %	0,04 %	0,04 %	0,05 %	0,06 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	1,55	1,55	1,54	1,54	1,36	1,58
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,11 %	0,12 %	0,07 %	0,05 %	0,20 %	0,17 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	3,81	3,91	2,60	2,00	5,28	4,49
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	40,74 %	39,78 %	59,32 %	77,10 %	25,69 %	35,13 %
Kostendeckungsgrad	40,74 %	39,78 %	59,32 %	77,10 %	25,69 %	35,13 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	4,16 %	6,82 %	3,10 %	1,36 %	13,89 %	10,13 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	31.088	32.348	14.652	9.306	53.134	43.182
Jahresergebnis (nach ILV)	**31.088**	**32.348**	**14.652**	**9.306**	**53.134**	**43.182**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	0	-420.000	0	0		

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 081010 Sportförderung

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0810	Förderung des Sports
Produkt	081010	Sportförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.400	-20.400	-20.400
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-969	-969	-969
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-21.369**	**-21.369**	**-21.369**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.180	11.640	9.084
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.050	6.100	9.099
14	66	Abschreibungen	827	827	827
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.400	30.150	8.653
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	5.000	5.000	22
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			31
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**52.457**	**53.717**	**27.716**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**31.088**	**32.348**	**6.347**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**31.088**	**32.348**	**6.347**
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.500
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			5.459
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**2.959**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**31.088**	**32.348**	**9.306**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**31.088**	**32.348**	**9.306**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 081010 Sportförderung

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0810	Förderung des Sports
Produkt	081010	Sportförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-30.000	-30.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-420.000		-1.820.000	-420.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-420.000		-1.820.000	-420.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-420.000**		**-1.850.000**	**-450.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-420.000**		**-1.850.000**	**-450.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0820 Sportstätten und Bäder

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0820 Sportstätten und Bäder

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-102.000	-96.000	-104.608
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000		
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.800		-6.539
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.200	-3.200	-13.322
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-4.918	-4.918	-4.919
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.600	-5.500	-5.095
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-120.518**	**-109.618**	**-134.483**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	231.650	182.365	164.364
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.681	329.783	776.398
14	66	Abschreibungen	42.583	45.135	77.795
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		170	
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**646.914**	**557.453**	**1.018.557**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**526.396**	**447.835**	**884.074**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**526.396**	**447.835**	**884.074**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**526.396**	**447.835**	**884.074**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	269.169	250.175	159.726
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**269.169**	**250.175**	**159.726**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**795.565**	**698.010**	**1.043.800**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0820 Sportstätten und Bäder

Wolfhagen

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0820 Sportstätten und Bäder

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.000.000		9.870		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe		**1.000.000**		**9.870**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.573.000	-3.000.000	-292.000		-5.111.782	-2.111.782
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.498.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-3.500				-38.500	-38.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-300.000		-50.000	-12.131	-630.396	-630.396
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-7.534	-7.534
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-285	-285
	Summe	**-1.876.500**	**-3.000.000**	**-342.000**	**-12.131**	**-5.780.963**	**-2.780.963**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.876.500**	**-2.000.000**	**-342.000**	**-2.261**	**-5.780.963**	**-2.780.963**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 14.Novemberi 2024)

Produktblatt 082010 - Verwaltung eigener Sportstätten

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung); Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung)

Produktgruppe: 0820 - Sportstätten und Bäder
Produktbereich: 08 - Sportentwicklung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt stellt 17 Sportstätten für die öffentliche Nutzung zur Verfügung. In den Stadtteilen Altenhasungen, Bründersen, Ippinghausen, Istha, Viesebeck und Wolfhagen sind zusätzlich Sportgebäude zu bewirtschaften.

Produktleistungen

- Verwaltung und Koordination der Sportstätten inkl. Sportstättenpflege
- Bewirtschaftung der Sportstätten inkl. der Gebäude
- Unterhaltung der Sportstätten inkl. der Gebäude

Produktgrundlage

Beschlüsse städtischer Gremien, Nutzungsordnung Sportanlage Liemecke, Nutzungsverträge Sportplätze Ortsteile

Zielgruppe extern

Vereine und Sportler

Ziele

- Die Errichtung eines Kunstrasenplatzes wird geförder
- Der Sportplatz Viesebeck soll mit Strom und Wasser erschlossen werden

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,02 %	0,02 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,02 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,86	0,52	0,32	0,58	0,33	0,68
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,37 %	0,22 %	0,35 %	0,34 %	0,29 %	0,16 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	13,10	6,99	13,18	12,63	7,80	4,36
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	6,58 %	7,45 %	2,41 %	4,61 %	4,17 %	15,68 %
Kostendeckungsgrad	3,87 %	3,49 %	1,59 %	3,35 %	2,33 %	7,96 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	22,54 %	18,74 %	37,70 %	35,83 %	26,46 %	12,78 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023			2022		
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	...davon HH-Sperre	Ist	HHAnsatz	...davon HH-Sperre	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	168.500	88.935	178.049	0	166.698	101.206		49.793
Kosten der internen Leistungsverrechnung	126.151	109.352	95.160		65.248	83.260		57.331
Jahresergebnis (nach ILV)	**294.651**	**198.287**	**273.209**	**0**	**231.946**	**184.466**		**107.125**
Investitionseinzahlungen			0		9.870	0		548
Investitionsauszahlungen	-1.378.500	-97.100						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 082010 Verwaltung eigener Sportstätten

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0820	Sportstätten und Bäder
Produkt	082010	Verwaltung eigener Sportstätten

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000		
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-2.506
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.200	-1.200	-1.200
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.061	-1.061	-1.062
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.600	-4.900	-3.280
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-11.861**	**-7.161**	**-8.048**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.350		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.235	83.987	159.887
14	66	Abschreibungen	10.776	12.109	14.859
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**180.361**	**96.096**	**174.747**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**168.500**	**88.935**	**166.699**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**168.500**	**88.935**	**166.699**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**168.500**	**88.935**	**166.699**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	126.151	109.352	65.248
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**126.151**	**109.352**	**65.248**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**294.651**	**198.287**	**231.947**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 082010 Verwaltung eigener Sportstätten

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0820	Sportstätten und Bäder
Produkt	082010	Verwaltung eigener Sportstätten

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				9.870		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**9.870**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.075.000		-42.000		-1.221.550	-1.221.550
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-3.500				-18.500	-18.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-300.000		-50.000		-358.338	-358.338
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-7.534	-7.534
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-285	-285
	Summe	**-1.378.500**		**-92.000**		**-1.598.673**	**-1.598.673**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.378.500**		**-92.000**	**9.870**	**-1.598.673**	**-1.598.673**

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 082020 - Verwaltung / Betrieb eigener Bäder

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Gulau unter Mitwirkung von Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim und Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf

Produktgruppe: 0820 - Sportstätten und Bäder
Produktbereich: 08 - Sportentwicklung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Es werden zwei Freibäder von der Stadt Wolfhagen betrieben.

Erlebnisbad Wolfhagen:
mit ca. 720 m² hochwertigem Edelstahlbecken (Schwimmer-, Erlebnis- und Kinderplanschbecken) und umfasst ca. 1650 m³ Wasser.

Freizeitbad Niederelsungen:
mit ca. 308 m² hochwertigem Edelstahlbecken (Mehrzweck- und Kinderplanschbecken) und umfasst ca. 550 m³ Wasser.

In beiden Schwimmbädern ist ein ehrenamtlicher Förderverein, der die Stadt Wolfhagen aktiv, finanziell und ideell unterstützt. Im Freizeitbad Niederelsungen übernimmt er auch die Betreiberfunktion.

Produktleistungen

- Betrieb des Schwimmbades Wolfhagen
- Betrieb des Schwimmbades Niederelsungen

Produktgrundlage

Beschlüsse städtischer Gremien

Zielgruppe extern

Bürger, Schwimmer, Besucher, Schulen und Förderverein

Ziele

Steigerung der Attraktivität des Erlebnisbades durch:
- Erweiterung der Attraktionen (Sprungturm, Wellenrutsche, Kletterwand, Matschanlage etc.)
- umfassende Sanierungsmaßnahmen in Gebäude und Technik

Verbesserung der Wirtschaftlichkeit durch:
- Installation von PV-Anlagen
- Einsatz von energieeffizienter Schwimmbadtechnik

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,22 %	0,23 %	0,18 %	0,22 %	0,27 %	0,30 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	7,89	7,45	7,15	9,14	7,20	8,53
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,94 %	1,06 %	1,65 %	1,64 %	1,11 %	1,30 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	33,88	33,47	62,27	60,97	29,67	34,85
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	23,29 %	22,26 %	11,47 %	14,98 %	24,27 %	24,47 %
Kostendeckungsgrad	17,83 %	17,04 %	9,56 %	13,48 %	17,64 %	21,00 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	47,87 %	75,42 %	161,52 %	154,19 %	79,54 %	91,47 %

Finanzdaten

		2025	2024	2023		2022	
		HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)		357.896	357.850	750.315	717.375	304.192	347.975
Kosten der internen Leistungsverrechnung		143.018	140.823	172.480	94.478	150.860	77.861
Jahresergebnis (nach ILV)		**500.914**	**498.673**	**922.795**	**811.853**	**455.052**	**425.836**
Investitionseinzahlungen	Wolfhagen	0	0	0	0	0	0
	Niederelsungen	0	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlungen	Wolfhagen	-498.000	-250.000	-75.000	-3.859	-24.800	0
	Niederelsungen	0	0	0	-8.272	-15.772	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Besucher Schwimmbad Wolfhagen	40.000	45.000	40.000	41.273	40.000	35.634
Besucher Schwimmbad Niederelsungen	10.000	9.000	8.500	8.724	8.500	9.656
Wasserverbrauch Schwimmbad Wolfhagen (in m³)	12.000	12.000	8.000	10.561	8.000	11.710
Wasserverbrauch Schwimmbad Niederelsungen (in m³)	1.500	1.250	1.600	1.198	1.600	1.244
Stromverbrauch Schwimmbad Wolfhagen (in kWh)	200.000	200.000	120.000	205.528	120.000	159.526
Stromverbrauch Schwimmbad Niederelsungen (in kWh)	32.000	31.000	30.000	32.297	30.000	12.381

Erläuterungen

* Der Wasserverbrauch im Schwimmbad Wolfhagen setzt sich aus dem Frischwasserbzug und der direkten Einspeisung aus einer Quelle zusammen.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 082020 Verwaltung / Betrieb eigener Bäder

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0820	Sportstätten und Bäder
Produkt	082020	Verwaltung / Betrieb eigener Bäder

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-102.000	-96.000	-104.608
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.800		-4.033
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-2.000	-12.122
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.857	-3.857	-3.857
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-600	-1.815
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-108.657**	**-102.457**	**-126.435**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.300	182.365	164.364
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.446	245.796	616.511
14	66	Abschreibungen	31.807	33.026	62.935
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		170	
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**466.553**	**461.357**	**843.810**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**357.896**	**358.900**	**717.375**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**357.896**	**358.900**	**717.375**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**357.896**	**358.900**	**717.375**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	143.018	140.823	94.478
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**143.018**	**140.823**	**94.478**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**500.914**	**499.723**	**811.853**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 082020 Verwaltung / Betrieb eigener Bäder

Wolfhagen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0820	Sportstätten und Bäder
Produkt	082020	Verwaltung / Betrieb eigener Bäder

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.000.000				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe		**1.000.000**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-498.000	-3.000.000	-250.000		-3.890.232	-890.232
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.498.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-20.000	-20.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-12.131	-272.058	-272.058
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-498.000**	**-3.000.000**	**-250.000**	**-12.131**	**-4.182.290**	**-1.182.290**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-498.000**	**-2.000.000**	**-250.000**	**-12.131**	**-4.182.290**	**-1.182.290**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.498.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Wolfhagen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.000
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-38.500	-68.500	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-260.333
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-108.220	-121.921	-121.541
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-146.720**	**-190.421**	**-378.874**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.980		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.850	159.150	43.948
14	66	Abschreibungen	139.829	140.768	144.158
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**345.659**	**299.918**	**188.106**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Wolfhagen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.568.867		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**2.568.867**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-100.000				-5.885.539	-5.885.539
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.004.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-200.000		-800.000	-4.188.098	-5.205.122	-5.205.122
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-300.000**		**-800.000**	**-4.288.903**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-300.000**		**-800.000**	**-1.720.036**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 0910 Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen

Wolfhagen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe 0910 Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.000
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-38.500	-68.500	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-260.333
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-108.220	-121.921	-121.541
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-146.720**	**-190.421**	**-378.874**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.980		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.850	159.150	43.948
14	66	Abschreibungen	139.829	140.768	144.158
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**345.659**	**299.918**	**188.106**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 0910 Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen

Wolfhagen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe 0910 Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.568.867		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**2.568.867**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-100.000				-5.885.539	-5.885.539
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.004.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-200.000		-800.000	-4.188.098	-5.205.122	-5.205.122
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-300.000**		**-800.000**	**-4.288.903**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-300.000**		**-800.000**	**-1.720.036**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Novemberi 2024)

Produktblatt 091010 - Entwicklungsplanung und -maßnahmen

produktverantwortliche Stelle: Stabstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Herr Ziesing

Produktgruppe: 0910 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktbereich: 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

- Vorbereitung und Durchführung der Stadtsanierung und der Dorferneuerung
- Weiterleitung von Mitteln an die Sanierungsträger zur Durchführung der Sanierungsmaßnahmen
- Rechtsverfahren und Gebote
- Städtebauliche Verträge
- Planungs- und Gestaltungsberatung
- Stellungnahme zu Planungen und Vorhaben Dritter
- Antrags- und Genehigungsverfahren (Stellungnahme zu Baugenehmigungen, Teilungsgenehmigungen)
- Gebäude mit historischer Bedeutung
- Förderung von sonstigen Maßnahmen (Unser Dorf usw.)

Produktleistungen

-Abwicklung Dorfentwicklungsprojekte
-Aufstellung von Bebauungsplänen
-Überarbeitung des Flächennutzungsplanes
-Stellungnahmen zu überregionalen Bauleitplanungen z.B.: Regionalplan

Produktgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Bauordnung (HBO), Denkmal und Gestaltungssatzung der Stadt

Zielgruppe extern

Gesamte Bürgerschaft der Stadt Wolfhagen

Ziele

-Festsetzung von Flächen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Flächennutzungsplan im Rahmen der Überarbeitung des F-Planes bis 2025
-Fertigstellung des überarbeiten Flächennutzungsplanes der Stadt Wolfhagen bis zum Jahr 2026
-Maßvolle Ausweisung von neuen Bauflächen in den kommenden Jahren im Hinblick auf die demographische Entwicklung
-Umsetzung Städtebauliche Studien in Gasterfeld und Viesebeck, sowie private Beratungen im Rahmen der Dorfentwicklung (IKEK)

Kennzahlen

	2019	2018	2019		2018	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,23 %	0,30 %	0,23 %	0,36 %	0,30 %	0,35 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	5,75	7,23	5,75	9,32	7,23	8,44
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,39 %	0,33 %	0,70 %	0,57 %	0,77 %	0,45 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	9,37	7,79	17,03	14,19	18,06	10,43
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	61,32 %	92,81 %	33,74 %	65,72 %	40,04 %	80,95 %
Kostendeckungsgrad	61,32 %	92,81 %	33,74 %	65,72 %	40,04 %	80,95 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	10,85 %	1,72 %	33,78 %	13,72 %	33,24 %	5,94 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	198.939	108.857	29.395	-190.768	162.171	108.394
Jahresergebnis (nach ILV)	**198.939**	**108.857**	**29.395**	**-190.768**	**162.171**	**108.394**
Investitionseinzahlungen	0	0	3.563.000	2.568.867	999.000	1.357.091
Investitionsauszahlungen	-300.000	-800.000	-3.240.539	-4.288.903	-4.509.000	-1.519.857

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Bebauungspläne	5	5	5	0	1	0
Anzahl Förderanträge "Aktive Kernbereiche"					2	0
Anzahl Überarbeitungen Flächennutzungspläne	1	1	1	0	1	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 091010 Entwicklungsplanung- und -maßnahmen

Wolfhagen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	0910	Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	091010	Entwicklungsplanung- und -maßnahmen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.000
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-38.500	-68.500	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-260.333
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-108.220	-121.921	-121.541
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-146.720**	**-190.421**	**-378.874**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.980		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.850	159.150	43.948
14	66	Abschreibungen	139.829	140.768	144.158
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**345.659**	**299.918**	**188.106**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**198.939**	**109.497**	**-190.768**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 091010 Entwicklungsplanung- und -maßnahmen

Wolfhagen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	0910	Räuml.Planungs-/Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	091010	Entwicklungsplanung- und -maßnahmen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.568.867		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**2.568.867**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-100.000				-5.885.539	-5.885.539
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.004.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-200.000		-800.000	-4.188.098	-5.205.122	-5.205.122
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.150.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-100.805	-8.972.700	-8.972.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-300.000**		**-800.000**	**-4.288.903**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-300.000**		**-800.000**	**-1.720.036**	**-20.063.361**	**-20.063.361**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-5.154.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-2.763
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			**-2.763**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		216.925	163.399
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500	8.400	9.364
14	66	Abschreibungen	13.563	15.589	17.428
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**21.063**	**240.914**	**190.191**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**21.063**	**240.914**	**187.428**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**21.063**	**240.914**	**187.428**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**21.063**	**240.914**	**187.428**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	292	288	296
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**292**	**288**	**296**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**21.355**	**241.202**	**187.724**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-40.000		-20.000	-432	-696.250	-576.250
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-40.000		-20.000	-432	-640.900	-520.900
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-696.250**	**-576.250**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-696.250**	**-576.250**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1010 Bau- und Grundstücksordnung

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1010 Bau- und Grundstücksordnung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-2.763
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			**-2.763**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		216.925	163.399
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500	8.400	9.364
14	66	Abschreibungen	40	126	126
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**7.540**	**225.451**	**172.888**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**7.540**	**225.451**	**170.125**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1010 Bau- und Grundstücksordnung

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1010 Bau- und Grundstücksordnung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-55.350	-55.350
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-55.350**	**-55.350**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-55.350**	**-55.350**

(V 24.06, Stand Textteil: 20. Juni 2024)

Produktblatt 101010 - Energie und Stadtentwicklung

produktverantwortliche Stelle: Stabstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Herr Ziesing

Produktgruppe: 1010 - Bau- und Grundstückordnung
Produktbereich: 10 - Bauen und Wohnen

Produktdefinition

Produktgrundlage

BauGB, Hessische Bauordnung (HBO)

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,01 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,00	0,00	0,18	0,20	0,18	0,19
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,02 %	0,52 %	0,39 %	0,34 %	0,58 %	0,57 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	0,55	16,40	14,69	12,49	15,50	15,33
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,00 %	0,00 %	1,23 %	1,60 %	1,19 %	1,27 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,23 %	1,60 %	1,19 %	1,27 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	1,01 %	47,52 %	42,52 %	36,57 %	54,22 %	52,59 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	7.540	225.451	200.816	170.125	207.360	204.843
Jahresergebnis (nach ILV)	**7.540**	**225.451**	**200.816**	**170.125**	**207.360**	**204.843**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	0	0	-1.750	0	-1.750	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 101010 Energie- und Stadtentwicklung

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1010	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	101010	Energie- und Stadtentwicklung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-2.763
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			**-2.763**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		216.925	163.399
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.500	8.400	9.364
14	66	Abschreibungen	40	126	126
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**7.540**	**225.451**	**172.888**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**7.540**	**225.451**	**170.125**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**7.540**	**225.451**	**170.125**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 101010 Energie- und Stadtentwicklung

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1010	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	101010	Energie- und Stadtentwicklung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-55.350	-55.350
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-55.350**	**-55.350**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-55.350**	**-55.350**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1020 Wohnungsbauförderung

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1020 Wohnungsbauförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**			
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**			
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**			
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**			

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1020 Wohnungsbauförderung

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1020 Wohnungsbauförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-50.000	-50.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-50.000**	**-50.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-50.000**	**-50.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 102010 Wohnungsbauförderung

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1020	Wohnungsbauförderung
Produkt	102010	Wohnungsbauförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**			
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**			
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**			
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**			

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 102010 Wohnungsbauförderung

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1020	Wohnungsbauförderung
Produkt	102010	Wohnungsbauförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-50.000	-50.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-50.000**	**-50.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-50.000**	**-50.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1030 Denkmalschutz

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1030 Denkmalschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen	13.523	15.464	17.302
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	292	288	296
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**292**	**288**	**296**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**13.815**	**15.752**	**17.598**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1030 Denkmalschutz

Wolfhagen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1030 Denkmalschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-40.000		-20.000	-432	-590.900	-470.900
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-40.000		-20.000	-432	-590.900	-470.900
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-590.900**	**-470.900**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-590.900**	**-470.900**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Novemberi 2024)

Produktblatt 103010 - Denkmalschutz

produktverantwortliche Stelle: Stabstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Herr Ziesing

Produktgruppe: 1030 - Denkmalschutz
Produktbereich: 10 - Bauen und Wohnen

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Förderung von Fassaden bei historisch erhaltenswerten Gebäuden

Produktleistungen

- Bearbeitung von Zuschussanträgen Denkmalschutzprogramm

Produktgrundlage

Förderrichtlinien der Stadt Wolfhagen

Zielgruppe extern

Bürger mit historischen, erhaltenswerten Gebäuden

Ziele

- Erhaltung der historischen Bausubstanz

Kennzahlen*

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,03 %	0,04 %	0,03 %	0,03 %	0,05 %	0,06 %

20.02.2025

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Aufwand pro Einwohner (in €)	0,98	1,12	1,25	1,25	1,41	1,48
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	1,81 %	3,26 %	3,66 %	3,72 %	5,00 %	5,15 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	13.523	15.464	17.281	17.302	19.137	20.079
Kosten der internen Leistungsverrechnung	292	288	1.259	296	1.101	79
Jahresergebnis (nach ILV)	**13.815**	**15.752**	**18.540**	**17.598**	**20.238**	**20.159**
Investitionsauszahlungen	-40.000	-20.000	-10.000	-432	-12.000	-7.090

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Zuschussanträge "Denkmalschutzprogramm"	10	10	10	0	10	0

Erläuterungen

*Die sonst üblichen Aufwands-Kennzahlen sind bei diesem Produkt nicht sinnvoll, da hier ausschließlich investive Maßnahmen abgewickelt werden. Die einzigen Aufwands-/Kostenarten, die bei diesem Produkt anfallen, sind die Personalaufwendungen/-kosten und die Abschreibungen.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 103010 Denkmalschutz

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1030	Denkmalschutz
Produkt	103010	Denkmalschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen	13.523	15.464	17.302
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**13.523**	**15.464**	**17.302**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	292	288	296
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**292**	**288**	**296**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**13.815**	**15.752**	**17.598**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 103010 Denkmalschutz

Wolfhagen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1030	Denkmalschutz
Produkt	103010	Denkmalschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-40.000		-20.000	-432	-590.900	-470.900
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-40.000		-20.000	-432	-590.900	-470.900
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-590.900**	**-470.900**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-40.000**		**-20.000**	**-432**	**-590.900**	**-470.900**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.950	-5.950	-4.842
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.831.950	-5.792.950	-5.515.036
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-92.400	-92.500	-82.381
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-36.119
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-318.683	-344.030	-369.102
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-6.248.983**	**-6.235.430**	**-6.007.480**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	462.495	489.950	498.731
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		2.500	2.130
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	959.846	1.459.282	2.745.991
14	66	Abschreibungen	1.298.077	1.310.361	1.312.302
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.462.600	1.425.500	1.324.796
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	60.500	61.500	51.550
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	175	175	160
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**4.243.693**	**4.749.268**	**5.935.660**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-2.005.290**	**-1.486.162**	**-71.820**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-2.005.290**	**-1.486.162**	**-71.820**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.118.639
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-1.118.639**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-2.005.290**	**-1.486.162**	**-1.190.459**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-748.192	
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	174.900	172.217	104.521
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**174.900**	**-575.975**	**104.521**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.830.390**	**-2.062.137**	**-1.085.938**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	46.000	682.000		95.457		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**46.000**	**682.000**		**95.457**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-819.500	-1.690.000	-1.687.500		-10.814.600	-8.353.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-4.027.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-6.000	-52.844	-7.190.291	-7.190.291
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-11.000		-51.200	-1.039	-884.455	-884.455
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-830.500**	**-1.690.000**	**-1.744.700**	**-53.883**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-784.500**	**-1.008.000**	**-1.744.700**	**41.574**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1110 Abwasserbeseitigung

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1110 Abwasserbeseitigung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-120
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.487.950	-4.483.950	-4.308.078
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-10.000	-10.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-36.119
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-318.683	-344.030	-369.102
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-4.816.633**	**-4.837.980**	**-4.713.419**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	460.115	487.100	496.918
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		2.500	2.130
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	956.646	1.456.182	2.740.623
14	66	Abschreibungen	1.298.077	1.310.361	1.312.302
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	57.000	55.000	56.074
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	60.500	61.500	51.550
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	175	175	160
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.832.513**	**3.372.818**	**4.659.757**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-53.662**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-53.662**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.118.639
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-1.118.639**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-1.172.301**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-748.192	
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	94.691	93.239	55.814
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**94.691**	**-654.953**	**55.814**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.889.429**	**-2.120.115**	**-1.116.487**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1110 Abwasserbeseitigung

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1110 Abwasserbeseitigung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	46.000	682.000		95.457		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**46.000**	**682.000**		**95.457**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-819.500	-1.690.000	-1.687.500		-10.814.600	-8.353.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-4.027.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-6.000	-52.844	-7.190.291	-7.190.291
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-11.000		-51.200	-1.039	-884.455	-884.455
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-830.500**	**-1.690.000**	**-1.744.700**	**-53.883**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-784.500**	**-1.008.000**	**-1.744.700**	**41.574**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 111010 - Verwaltung Abwasserbeseitigung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen und Umwelt, Sachgebiet Planen, Bauen, Energiemanagement, Fachdienst 3.2 Tiefbau, Herr Müller unter Mithilfe von Herrn Schaake sowie Fachdienst 3.3 Kläranlagen, Herrn Schüler; Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Fachbereich II Finanzverwaltung, Fachdienst 2.6 Veranlagung kommunaler Abgaben und Stabsstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität

Produktgruppe: 1110 - Abwasserbeseitigung
Produktbereich: 11 - Ver- und Entsorgung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt hat die ordnungsgemäße Beseitigung der im Stadtgebiet Wolfhagen und deren Ortsteile anfallenden Abwässer zu gewährleisten. Diese gesetzlich festgelegt Aufgabe realisiert die Stadt Wolfhagen in dem sie die Abwässer sammelt, behandelt bzw. extern behandeln lässt und ableitet.
Im Rahmen des Veranlagungs- und Erhebungsverfahrens werden sämtliche Maßnahmen für die Heranziehung zu Gebühren und Beiträgen durchgeführt.

Produktleistungen

Bau, Betrieb und Unterhaltung
- des öffentlichen Kanalnetzes für Schmutz- und Niederschlagswasser
- der Kläranlagen Wolfhagen, Niederelsungen, Viesebeck und Gasterfeld
- der Abwasserbeseitigung „Gewerbepark Hiddeser Feld“
- der Pumpstationen, Regenüberlaufbecken und Regenrückhaltebecken

Überwachung
- der Klein- und der Indirekteinleiter
- der An- und Abfuhr des Klär- und des Fäkalschlamms
- Einhaltung der Überwachungswerte

Veranlagung kommunaler Abgaben
- Festsetzung und Erhebung der Gebühren und Beiträge

Produktgrundlage

Wasserrahmenrichtlinie (WRRL, EU), Wasserhaushaltsgesetz (WHG, Bundesgesetz), Hessischen Wassergesetz (HWG), Eigenkontrollverordnung des Landes Hessen (EKVO), Entwässerungssatzung der Stadt Wolfhagen (EWS), Klärschlammverordnung (AbfKlärV) in Verbindung mit der Düngemittelverordnung (DüMV) und dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Hessisches Gesetz über kommunale Abgaben (HKAG), Abgabeordnung (AO), Verträge mit Nachbargemeinden

Zielgruppe extern

Ziele

- Umsetzung der oben genannten rechtlichen Vorgaben
- Durch den ordnungsgemäßen Betrieb der Abwasserentsorgung soll keine Verschlechterung für die Situation Dritter und der Umwelt eintreten
- Betrieb und Unterhaltung bestehender Anlagenteile entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik

Kennzahlen*

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	9,75 %	10,75 %	8,14 %	8,37 %	12,54 %	12,22 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	349,79	351,83	327,87	340,59	335,20	347,63
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5,74 %	7,67 %	7,09 %	9,07 %	9,14 %	12,53 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	205,70	242,62	266,77	336,71	244,40	336,40
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	170,05 %	145,01 %	122,90 %	101,15 %	137,15 %	103,34 %
Kostendeckungsgrad	164,55 %	162,89 %	119,68 %	99,95 %	133,64 %	102,01 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	265,38 %	316,51 %	179,01 %	11,53 %	321,41 %	39,01 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-1.984.120	-1.501.734	-836.520	-1.172.301	-1.234.888	-172.612
Erlöse der internen Leistungsverrechnung	0	-748.192	0	0	0	0
Kosten der internen Leistungsverrechnung	94.691	93.239	99.547	55.814	87.070	59.216
Jahresergebnis (nach ILV)	**-1.889.429**	**-2.156.687**	**-736.973**	**-1.116.487**	**-1.147.818**	**-113.396**
Investitionseinzahlungen	46.000	0	0	95.457	630.000	150.345
Investitionsauszahlungen	-830.500	-1.744.700	-1.748.540	-53.883	-512.800	-594.516

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Kanalnetz, Länge (in km)**	181	181	181	181	181	181
Niederschlagswassergebührenrelevante Fläche (in m²)	2.480.681	2.480.081	2.479.900	2.479.232	2.475.222	2.474.451

Erläuterungen

* Der Aufwandsdeckungsgrad wird hier nicht dargestellt, da er bei diesem Produkt nicht aussagekräftig ist. Es handelt sich bei diesem Produkt um einen Gebührenhaushalt, welcher laut Kommunalen Abgabengesetz (KAG) ausgeglichen zu sein hat. Jedoch erlaubt das KAG das Einrechnen von verschiedenen kalkulatorischen Kosten. Diese werden im Haushalt nicht dargestellt. Somit weicht die Darstellung des Produktes im Haushaltsplan von der Darstellung des Gebührenhaushaltes in der Gebührenrechnung ab.
** Gesamtlänge Kanalnetz und Ing.-Bauwerke inklusive Liemeckebach-Verrohrung und Zulaufbauwerk

anschlusspflichtige Grundstückseigentümer und Gewerbe-/Industriebetriebe

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 111010 Verwaltung Abwasserbeseitigung

Wolfhagen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1110	Abwasserbeseitigung
Produkt	111010	Verwaltung Abwasserbeseitigung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-120
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.487.950	-4.483.950	-4.308.078
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-10.000	-10.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-36.119
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-318.683	-344.030	-369.102
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-4.816.633**	**-4.837.980**	**-4.713.419**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	460.115	487.100	496.918
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		2.500	2.130
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	956.646	1.456.182	2.740.623
14	66	Abschreibungen	1.298.077	1.310.361	1.312.302
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	57.000	55.000	56.074
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	60.500	61.500	51.550
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	175	175	160
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.832.513**	**3.372.818**	**4.659.757**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-53.662**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-53.662**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.118.639
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-1.118.639**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-1.984.120**	**-1.465.162**	**-1.172.301**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-748.192	
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	94.691	93.239	55.814
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**94.691**	**-654.953**	**55.814**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.889.429**	**-2.120.115**	**-1.116.487**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 111010 Verwaltung Abwasserbeseitigung

Wolfhagen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1110	Abwasserbeseitigung
Produkt	111010	Verwaltung Abwasserbeseitigung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	46.000	682.000		95.457		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**46.000**	**682.000**		**95.457**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-819.500	-1.690.000	-1.687.500		-10.814.600	-8.353.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-4.027.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-6.000	-52.844	-7.190.291	-7.190.291
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-11.000		-51.200	-1.039	-884.455	-884.455
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-830.500**	**-1.690.000**	**-1.744.700**	**-53.883**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-784.500**	**-1.008.000**	**-1.744.700**	**41.574**	**-18.889.346**	**-16.428.346**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.027.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.950	-5.950	-4.722
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.344.000	-1.309.000	-1.206.958
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-82.400	-82.500	-82.381
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.432.350**	**-1.397.450**	**-1.294.061**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.380	2.850	1.813
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.200	3.100	5.368
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.405.600	1.370.500	1.268.722
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.411.180**	**1.376.450**	**1.275.903**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	80.209	78.978	48.707
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**80.209**	**78.978**	**48.707**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**59.039**	**57.978**	**30.549**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1120 Abfallwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 112010 - Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlasten

produktverantwortliche Stelle: Verwaltung Abfallentsorgung: Fachbereich II Finanzverwaltung, Fachdienst 2.6 Veranlagung kommunaler Abgaben, Frau Zilke; Altlastenbeseitigung: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Herr Eskuche; Schredderplätze: Fachdienst 3.6 Umwelt/Gewässer, Herr Schmidt

Produktgruppe: 1120 - Abfallwirtschaft
Produktbereich: 11 - Ver- und Entsorgung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Verwaltung Abfallentsorgung:
Die Satzungshoheit und die Gebührenhoheit wurden durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf den Landkreis Kassel übertragen. Die Abfallentsorgung Kreis Kassel als Eigenbetrieb des Landkreises ist ausführendes Organ für die Abfallbeseitigung.
Die Stadt Wolfhagen erhebt für den Landkreis Kassel die Abfallgebühren und bedient sich hierbei der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH als ortsansässigen Dienstleister.
Neben der Müllsachbearbeitung und der Abfallgebührenabrechnung gehört zum Produkt ebenfalls die Bereitstellung, Abrechnung und Verwaltung von Entsorgungsmöglichkeiten (Containerstellplätze) für die Sammlung von Altglas und Altkleider durch die Stadt Wolfhagen auf städtischen Grundstücken und die Rechnungsanweisung des Entgeltes an den Zusteller für die Verteilung der Abfallkalender an die Bürgerschaft.

Altlastenbeseitigung:
Im Bedarfsfall werden Altlastensanierungen unter Aufsicht des Fachbereichsleiters Umwelt durchgeführt. Auch die Abnahme und Abrechnung erfolgt über den Technischen Außendienst.

Produktleistungen

Abwicklung Verwaltung Abfallentsorgung:
- Unterstützung des Landkreises Kassel im Wege der Amtshilfe bei der Aufgabenerfüllung gemäß der Abfall-und Gebührensatzung des Landkreises Kassel (Meldung von tatsächlichen Umständen, die für den Anschlusszwang und die Gebührenberechnung erheblich sind).
- Müllsachbearbeitung einschl. Einzug der Abfallgebühren im Auftrag des Landkreises Kassel
- Weiterleitung der von den Anschlusspflichtigen gegenüber der Stadt Wolfhagen abzugebenden in der Abfall- und Gebührensatzung des Landkreises Kassel vorgesehenen Auskünfte, Mitteilungen und Anmeldungen
- Die Stadt Wolfhagen und der Landkreis Kassel unterstützen sich gegenseitig bei der Durchführung von Vermeidungs- und Verwertungsmaßnahmen auf ihrem Gebiet.
- Prüfung und Anweisung der vorgelegten monatlichen Abfallgebührenrechnung der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH
- Prüfung und Anweisung der Vergütung für die Müllsachbearbeitung und der Hebegebühr für die Durchführung der Gebührenerhebung
- Prüfung und Anweisung der Abrechnung über die Verwaltungskosten der Gebührenerhebung und die Unterhaltungskosten der Containerstellplätze gegenüber dem Landkreis Kassel
- Bereitstellung, Abrechnung und Verwaltung von Entsorgungsmöglichkeiten (Containerstellplätze) für die Sammlung von Altglas und Altkleider
- Rechnungsanweisung des Entgeltes an den Zusteller für die Verteilung der Abfallkalender

Altlastensanierung:
- Abwicklung und Abrechnung von Altlastensanierungsmaßnahmen, inkl. Förderantragstellung

Schredderplätze:
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schredderplätze

Produktgrundlage

Verwaltung Abfallentsorgung:
Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) und die aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen, Hess. Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG), Hess. Kommunalabgabengesetz (HKAG), Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG), Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG), Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV), Hessische Landkreisordnung (HKO), Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis Kassel und der Stadt Wolfhagen, Dienstleistungsvertrag Müllsachbearbeitung zwischen der Stadt Wolfhagen und der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Vereinbarung über die Durchführung der Hebegebührenabrechnung zwischen der Stadt Wolfhagen und der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Abfall- und Gebührensatzung des Landkreises Kassel

Zielgruppe extern

Alle Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger, alle anschlusspflichtigen Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer und sonstige zur Nutzung des Grundstückes Berechtigte im Stadtgebiet (insbesondere Mieter, Pächter und Betriebsinhaber), alle Abfallerzeuger und Abfallbesitzer, private Haushalte, Gewerbetreibende, Bauherren, öffentliche Einrichtungen

Ziele

Sicherung des Lebensstandards und Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wolfhagen durch Sicherstellung einer korrekten Müllsachbearbeitung und rechnerisch richtigen und zeitnahen Abfallgebührenabrechnung für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abfallentsorgung.
Aufgrund der Tatsache, dass die Satzungshoheit und damit auch die Gebührenhoheit in Bezug auf die Abfallbeseitigung beim Landkreis Kassel liegt, ist es seitens der Stadt Wolfhagen nicht bzw. nur eingeschränkt möglich, den Aufgabenbereich bei der Leistungs- und Produkterstellung zielgerichtet zu steuern.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2,90 %	3,11 %	2,29 %	2,30 %	3,49 %	3,25 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	104,02	101,63	92,12	93,51	93,28	92,41
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2,86 %	3,25 %	2,43 %	2,48 %	3,49 %	3,45 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	102,48	102,76	91,37	92,20	93,37	92,77
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	101,50 %	98,90 %	100,83 %	101,42 %	99,90 %	99,61 %
Kostendeckungsgrad	96,04 %	93,66 %	94,59 %	97,69 %	94,46 %	96,50 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	2,83 %	3,28 %	2,21 %	3,90 %	0,32 %	1,26 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-21.170	15.572	-10.436	-18.157	1.208	4.910
...davon öffentlich-rechtliche Erträge	-1.344.000	-1.309.000	-1.188.000	-1.206.958	-1.176.000	-1.165.971
Kosten der internen Leistungsverrechnung	80.209	78.978	83.308	48.707	72.866	40.403
Jahresergebnis (nach ILV)	59.039	94.550	72.872	30.550	74.074	45.314

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 112010 Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast

Wolfhagen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1120	Abfallwirtschaft
Produkt	112010	Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.950	-5.950	-4.722
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.344.000	-1.309.000	-1.206.958
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-82.400	-82.500	-82.381
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.432.350**	**-1.397.450**	**-1.294.061**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.380	2.850	1.813
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.200	3.100	5.368
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.405.600	1.370.500	1.268.722
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.411.180**	**1.376.450**	**1.275.903**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-21.170**	**-21.000**	**-18.158**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	80.209	78.978	48.707
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**80.209**	**78.978**	**48.707**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**59.039**	**57.978**	**30.549**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 112010 Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast

Wolfhagen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1120	Abfallwirtschaft
Produkt	112010	Verwaltung Abfallwirtschaft / Altlast

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.000	-7.000	-8.078
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-83.000	-83.000	-87.576
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-331.351	-356.034	-341.281
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20	-20	-1.450
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-421.371**	**-446.054**	**-438.385**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	80.855	148.310	135.945
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		3.600	3.180
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	549.675	670.192	1.478.677
14	66	Abschreibungen	796.021	802.160	806.669
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	200.000	200.000	178.346
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30		50
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.626.581**	**1.824.262**	**2.602.867**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.205.210**	**1.378.208**	**2.164.482**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**1.205.210**	**1.378.208**	**2.164.482**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-333
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-333**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**1.205.210**	**1.378.208**	**2.164.149**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	690.779	1.428.370	422.281
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**690.779**	**1.428.370**	**422.281**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.895.989**	**2.806.578**	**2.586.430**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	573.800	1.530.000	28.800	222.387		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**573.800**	**1.530.000**	**28.800**	**222.387**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.245.000	-620.000	-254.000		-5.750.514	-4.805.514
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.874.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-95.000		-10.000	-263.238	-14.742.932	-12.129.932
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.467.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-20.000		-20.000	-8.439	-787.564	-708.564
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-20.000		-20.000	-8.439	-522.894	-462.894
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-2.360.000**	**-620.000**	**-284.000**	**-271.677**	**-21.281.010**	**-17.644.010**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.786.200**	**910.000**	**-255.200**	**-49.290**	**-21.281.010**	**-17.644.010**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1210 Städtische Straßen

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Produktgruppe 1210 Städtische Straßen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-3.484
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-297.710	-322.394	-307.642
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20	-20	-1.417
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-297.730**	**-322.414**	**-312.543**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	71.385	106.900	91.947
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		3.600	3.180
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	275.100	327.350	901.671
14	66	Abschreibungen	685.529	691.667	696.245
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.032.014**	**1.129.517**	**1.693.044**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	522.891	1.263.060	318.925
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**522.891**	**1.263.060**	**318.925**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.257.175**	**2.070.163**	**1.699.426**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1210 Städtische Straßen

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Produktgruppe 1210 Städtische Straßen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	545.000	1.530.000		222.387		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**545.000**	**1.530.000**		**222.387**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.170.000	-620.000	-179.000		-4.829.089	-4.109.089
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.874.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-95.000		-10.000	-263.238	-13.703.994	-11.090.994
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.467.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-10.000		-10.000		-316.082	-286.082
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000		-10.000		-291.000	-261.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-2.275.000**	**-620.000**	**-199.000**	**-263.238**	**-18.849.165**	**-15.486.165**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.730.000**	**910.000**	**-199.000**	**-40.851**	**-18.849.165**	**-15.486.165**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 121010 - Straßenbauverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen und Umwelt, Fachdienst 3.2 Tiefbau, Herr Müller unter Mithilfe von Herrn Schaake, sowie Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Fachdienst 1.3 Ordnungswesen, Fachdienst 2.6 Veranlagung Kommunale Abgaben und Stabsstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität

Produktgruppe: 1210 - Städtische Straßen
Produktbereich: 12 - Verkehrsflächen und –anlagen / ÖPNV

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bau, Unterhaltung und Erneuerung der städtischen Straßen, Wege und Plätze sowie deren Ausstattungsgegenstände. Im Rahmen des Veranlagungs- und Erhebungsverfahrens werden sämtliche Maßnahmen für die Heranziehung zu Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen durchgeführt.

Produktleistungen

- Bewirtschaftung der städtischen Straßen, Wege, Plätze
- Bewirtschaftung der Brückenbauwerke an Gemeindestraßen
- Bewirtschaftung der Nebenanlagen und des Straßenbegleitgrün
- Bewirtschaftung der Markierungen, Straßenschilder und Straßensicherungen

Veranlagung / kommunale Abgaben
- Festsetzung und Erhebung der Beiträge

Produktgrundlage

Straßenverkehrsordnung (StVO), Hessisches Straßengesetz (HStrG), Beschlüsse der städtischen Gremien, Hessisches Gesetz über kommunale Abgaben (HKAG), Abgabeordnung (AO), Verträge mit Nachbargemeinden

Zielgruppe extern

Verkehrsteilnehmer (Fußgänger- Radfahrer- und Fahrzeugverkehr)

Ziele

- Umsetzung der oben genannten rechtlichen Vorgaben
- Sicherstellung eines funktionalen und sicheren Verkehrssystems durch Bau, Unterhaltung und Betrieb der Verkehrsflächen und technischen Anlagen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik (Normen, etc.)

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,60 %	0,72 %	0,56 %	0,55 %	0,82 %	0,89 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	21,62	23,45	22,57	22,58	21,87	25,20
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2,09 %	2,52 %	3,35 %	3,30 %	3,15 %	2,48 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	74,95	79,54	126,02	122,34	84,14	66,62
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	28,85 %	29,48 %	17,91 %	18,46 %	26,00 %	37,83 %
Kostendeckungsgrad	19,15 %	13,68 %	14,05 %	15,53 %	19,02 %	26,86 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	98,21 %	162,57 %	303,10 %	296,71 %	220,41 %	143,95 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis vor ILV	734.284	771.323	1.431.679	1.380.501	842.967	543.070
Kosten der internen Leistungsverrechnung (Oberflächenentwässerung, Eigenanteil Straßenreinigung Technische Außendienst)	522.891	1.263.060	478.043	318.925	418.119	368.011
Jahresergebnis nach ILV	**1.257.175**	**2.034.383**	**1.909.722**	**1.699.426**	**1.261.086**	**911.081**
Investitionseinzahlungen	545.000	0	0	222.387	1.302.148	336.446
Investitionsauszahlungen	-2.275.000	-236.530	-228.000	-263.238	-219.821	-813.071

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Stadtstraßen, Länge (in m)	98.587	95.887	95.887	95.887	95.887	95.687
Stadtstraßen, Fläche (in m²)	463.907	463.907	463.907	464.024	463.907	462.335
Nebenanlagen *1, Länge (in m)	88.557	88.557	88.557	89.243	88.557	88.557
Nebenanlagen *1, Fläche (in m²)	174.945	174.945	174.945	176.971	174.945	174.945
Unterhaltung von Straßen und Nebenanlagen (in m) *2	200	400	200	61	170	200
Erneuerung von Straßen und Nebenanlagen (in m) *3	1.325		0	40	0	660

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Neubau von Straßen und Nebenanlagen (in m) *4			0	1.026	200	480
Anzahl Brücken an städtischen Straßen *5	32	32	32	32	32	32
Unterhaltung von Brücken an städtischen Straßen	6	3	6	0	6	6

Erläuterungen

*1 Nebenanlagen: Bürgersteige ein-/beidseitig, Geh-Radwege und Radwege
*2 nur flächendeckende Unterhaltung, z. B. Unterhaltung der Verschleißschicht auf gesamter Abschnittslänge/-fläche; beinhaltet keine Meter-Umrechnung aus Schlaglöchern und Flicken
*3 Verschiebung einzelner Maßnahmen, Straßenendausbau Baugebiet Herderstraße
*4
*5 Brücken, beinhaltend: Bogen- und Plattenbrücken, Fußwegebrücken und Durchlässe an städtischen Straßen. Davon 14 Brückenbauwerke, die durch einen Sachverständigen zu prüfen sind.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 121010 Straßenbauverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1210	Städtische Straßen
Produkt	121010	Straßenbauverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-3.484
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-297.710	-322.394	-307.642
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20	-20	-1.417
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-297.730**	**-322.414**	**-312.543**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	71.385	106.900	91.947
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		3.600	3.180
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	275.100	327.350	901.671
14	66	Abschreibungen	685.529	691.667	696.245
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.032.014**	**1.129.517**	**1.693.044**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**734.284**	**807.103**	**1.380.501**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	522.891	1.263.060	318.925
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**522.891**	**1.263.060**	**318.925**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.257.175**	**2.070.163**	**1.699.426**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 121010 Straßenbauverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1210	Städtische Straßen
Produkt	121010	Straßenbauverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	545.000	1.530.000		222.387		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**545.000**	**1.530.000**		**222.387**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.170.000	-620.000	-179.000		-4.829.089	-4.109.089
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.874.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-95.000		-10.000	-263.238	-13.703.994	-11.090.994
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.467.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-10.000		-10.000		-316.082	-286.082
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000		-10.000		-291.000	-261.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-2.275.000**	**-620.000**	**-199.000**	**-263.238**	**-18.849.165**	**-15.486.165**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.730.000**	**910.000**	**-199.000**	**-40.851**	**-18.849.165**	**-15.486.165**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.341.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1220 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe 1220 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-6.183
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-83.000	-83.000	-84.092
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-15.222	-15.221	-15.222
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-103.222**	**-103.221**	**-105.497**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.470	35.060	37.967
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.100	300.600	346.006
14	66	Abschreibungen	54.578	54.579	54.368
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	10.000	9.656
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			50
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**315.148**	**400.239**	**448.047**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**211.926**	**297.018**	**342.550**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**211.926**	**297.018**	**342.550**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**211.926**	**297.018**	**342.550**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	149.865	147.565	91.191
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**149.865**	**147.565**	**91.191**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**361.791**	**444.583**	**433.741**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1220 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Produktgruppe 1220 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-105.243	-105.243
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-671.248	-671.248
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-10.000		-10.000	-8.439	-331.588	-282.588
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000		-10.000	-8.439	-92.000	-62.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-10.000**		**-10.000**	**-8.439**	**-1.108.079**	**-1.059.079**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-10.000**		**-10.000**	**-8.439**	**-1.108.079**	**-1.059.079**

(V 23.06, Stand Textteil: 19. Juni 2023)

Produktblatt 122010 - Straßenbeleuchtung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich II, FB Finanzservice / Kämmerei, Frau Uthof

Produktgruppe: 1220 - Straßenbeleuchtung und -reinigung
Produktbereich: 12 - Verkehrsflächen und –anlagen / ÖPNV

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Straßenbeleuchtung wird über ein Contracting mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH betrieben. Die Beleuchtung ist in den Jahren 2010 – 2013 zum großen Teil auf LED-Technik umgestellt worden.

Produktleistungen

- Bereitstellung Straßenbeleuchtung

Produktgrundlage

Straßenbeleuchtungsvertrag zwischen Stadt Wolfhagen und der Regionalwerk Wolfhager Land GmbH vom 14.05.2024.

Zielgruppe extern

Bürger, Verkehrsteilnehmer

Ziele

Die Straßenbeleuchtung soll komplett auf LED umgerüstet werden.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,03 %	0,03 %	0,03 %	0,03 %	0,04 %	0,04 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	1,11	1,11	1,10	1,10	1,12	1,12
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,45 %	0,64 %	0,62 %	0,63 %	0,85 %	0,83 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	16,02	20,19	23,16	23,21	22,66	22,41
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	6,90 %	5,48 %	4,75 %	4,74 %	4,96 %	5,02 %
Kostendeckungsgrad	6,88 %	5,47 %	4,74 %	4,73 %	4,95 %	5,02 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	27,47 %	55,30 %	64,63 %	65,76 %	76,23 %	73,96 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	205.386	262.388	305.296	305.952	291.554	288.111
Kosten der internen Leistungsverrechnung	597	588	683	320	597	0
Jahresergebnis (nach ILV)	**205.983**	**262.976**	**305.979**	**306.272**	**292.151**	**288.111**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-10.000	-10.000	-10.000	-8.439	-10.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Lichtpunkte, gesamt		2.240	2.240	0	2.230	2.214
...davon Lichtpunkte, LED		2.120	2.113	0	2.102	2.100
Stromverbrauch Straßenbeleuchtung		180.000	193.000	0	191.000	178.158

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 122010 Straßenbeleuchtung

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1220	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
Produkt	122010	Straßenbeleuchtung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-15.222	-15.221	-15.222
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-15.222**	**-15.221**	**-15.222**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	180.000	237.000	280.776
14	66	Abschreibungen	40.608	40.609	40.398
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**220.608**	**277.609**	**321.174**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**205.386**	**262.388**	**305.952**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**205.386**	**262.388**	**305.952**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**205.386**	**262.388**	**305.952**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	597	588	320
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**597**	**588**	**320**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**205.983**	**262.976**	**306.272**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 122010 Straßenbeleuchtung

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1220	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
Produkt	122010	Straßenbeleuchtung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-105.243	-105.243
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-671.248	-671.248
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-10.000		-10.000	-8.439	-92.000	-62.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000		-10.000	-8.439	-92.000	-62.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-10.000**		**-10.000**	**-8.439**	**-868.491**	**-838.491**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-10.000**		**-10.000**	**-8.439**	**-868.491**	**-838.491**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 122020 - Straßenreinigung / Winterdienst

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche und Fachbereich III sowie Stabstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Frau Hann

Produktgruppe: 1220 - Straßenbeleuchtung und -reinigung
Produktbereich: 12 - Verkehrsflächen und –anlagen / ÖPNV

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Straßenreinigung durch die Stadtverwaltung beschränkt sich auf die Kernstadt. Es werden insgesamt 64.930 Frontmeter gereinigt. Hiervon sind 4.234 Meter von städtischen Grundstücken enthalten. Der Winterdienst ist für das gesamte Gemeindegebiet zu leisten.

Produktleistungen

- Straßenreinigung in der Kernstadt
- Winterdienst im gesamten Stadtgebiet (genaue Abläufe regelt der Winterdienstplan)

Produktgrundlage

BGB § 823 / Verkehrssicherungspflicht, Straßenreinigungssatzung, Winterdienstplan

Zielgruppe extern

Bürger, Anwohner, Verkehrsteilnehmer

Zielgruppe intern

Liegenschaftsverwaltung

Ziele

- Durchführung der Aufgaben zur Herstellung eines positiven Erscheinungsbildes
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Einsatz effizienter, umweltfreundlicher Technologien
- Abarbeiten der Prioritätenliste im Winterdiensteinsatz innerhalb von 9 Stunden
- Qualitäts- und Kundenzufriedenheit

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,18 %	0,20 %	0,16 %	0,16 %	0,24 %	0,24 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	6,39	6,40	6,36	6,52	6,35	6,76
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,19 %	0,28 %	0,23 %	0,25 %	0,25 %	0,34 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	6,87	8,92	8,81	9,17	6,63	9,13
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	93,08 %	71,76 %	72,19 %	71,15 %	95,88 %	74,03 %
Kostendeckungsgrad	36,09 %	32,64 %	32,98 %	41,46 %	39,74 %	41,40 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	0,87 %	7,30 %	7,18 %	7,87 %	0,97 %	8,24 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	6.540	34.630	33.895	36.598	3.699	32.100
Kosten der internen Leistungsverrechnung	149.268	146.977	144.895	90.870	126.731	97.412
Jahresergebnis (nach ILV)	**155.808**	**181.607**	**178.790**	**127.468**	**130.430**	**129.512**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 122020 Straßenreinigung / Winterdienst

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1220	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
Produkt	122020	Straßenreinigung / Winterdienst

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-6.183
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-83.000	-83.000	-84.092
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-88.000**	**-88.000**	**-90.275**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.470	35.060	37.967
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100	63.600	65.230
14	66	Abschreibungen	13.970	13.970	13.970
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	10.000	9.656
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			50
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**94.540**	**122.630**	**126.873**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**6.540**	**34.630**	**36.598**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**6.540**	**34.630**	**36.598**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**6.540**	**34.630**	**36.598**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	149.268	146.977	90.870
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**149.268**	**146.977**	**90.870**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**155.808**	**181.607**	**127.468**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 122020 Straßenreinigung / Winterdienst

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1220	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
Produkt	122020	Straßenreinigung / Winterdienst

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-239.588	-220.588
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-239.588**	**-220.588**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-239.588**	**-220.588**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1230 Parkeinrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe 1230 Parkeinrichtungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-16.529	-16.529	-16.528
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-16.529**	**-16.529**	**-16.528**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.900	32.517	225.144
14	66	Abschreibungen	43.137	43.137	43.137
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**67.037**	**75.654**	**268.281**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	12.037	11.852	7.852
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.037**	**11.852**	**7.852**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**62.545**	**70.977**	**259.605**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1230 Parkeinrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe 1230 Parkeinrichtungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Novemberi 2024)

Produktblatt 123010 - Parkhäuser

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung) unter Mithilfe von Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Unterhaltung durch Fremdvergabe, Investitionen) und Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung)

Produktgruppe: 1230 - Parkeinrichtungen
Produktbereich: 12 - Verkehrsflächen und –anlagen / ÖPNV

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Es werden drei gebührenfreie Parkhäuser unterhalten: Parkhaus Burgstraße (am Rathaus) mit 40 Stellplätzen und 25 Stellplätzen Parkdeck, Parkhaus Mittelstraße / Schäferstraße mit 62 Stellplätzen und Parkhaus Torstraße / Wilhelmstraße mit 100 Stellplätzen.

Produktleistungen

- Bereitstellung von Parkplätzen

Zielgruppe extern

Bürger, Anwohner, Verkehrsteilnehmer, Gewerbetreibende in der Innenstadt

Ziele

Im Jahr 2024 soll die Planung zu nötigen Sanierungen in den Parkhäusern angestoßen werden, welche dann in 2025 durchgeführt werden soll.

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,03 %	0,04 %	0,03 %	0,03 %	0,05 %	0,05 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	1,20	1,20	1,19	1,19	1,22	1,49
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,14 %	0,17 %	0,12 %	0,52 %	0,17 %	0,16 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	4,87	5,50	4,67	19,39	4,59	4,32
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	24,66 %	21,85 %	25,56 %	6,16 %	26,62 %	34,52 %
Kostendeckungsgrad	20,90 %	18,89 %	20,95 %	5,99 %	22,17 %	29,18 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	6,76 %	12,46 %	10,19 %	54,11 %	11,91 %	9,84 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)*	50.508	59.125	48.140	251.753	45.568	38.329
Kosten der internen Leistungsverrechnung	12.037	11.852	14.237	7.852	12.452	10.702
Jahresergebnis (nach ILV)	**62.545**	**70.977**	**62.377**	**259.606**	**58.020**	**49.031**
Investitionseinzahlungen					0	0

Erläuterungen

* Die Aufwendungen für die Tiefgarage Rathaus werden bei der Kostenstelle 01201005 – Verwaltungsgebäude geführt.

Kennzahlen

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 123010 Parkhäuser

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1230	Parkeinrichtungen
Produkt	123010	Parkhäuser

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-16.529	-16.529	-16.528
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-16.529**	**-16.529**	**-16.528**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.900	32.517	225.144
14	66	Abschreibungen	43.137	43.137	43.137
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**67.037**	**75.654**	**268.281**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**50.508**	**59.125**	**251.753**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	12.037	11.852	7.852
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.037**	**11.852**	**7.852**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**62.545**	**70.977**	**259.605**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 123010 Parkhäuser

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1230	Parkeinrichtungen
Produkt	123010	Parkhäuser

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1240 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1240	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.000	-2.000	-1.895
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.890	-1.890	-1.889
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-32
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-3.890**	**-3.890**	**-3.817**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		6.350	6.031
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.575	9.725	5.856
14	66	Abschreibungen	12.777	12.778	12.919
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	190.000	190.000	168.690
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30		
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**212.382**	**218.853**	**193.495**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**208.492**	**214.963**	**189.678**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**208.492**	**214.963**	**189.678**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-333
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-333**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**208.492**	**214.963**	**189.345**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	5.986	5.893	4.312
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**5.986**	**5.893**	**4.312**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**214.478**	**220.856**	**193.657**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1240 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Wolfhagen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe 1240 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungsermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	28.800		28.800			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**28.800**		**28.800**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-75.000		-75.000		-816.182	-591.182
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-367.689	-367.689
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-139.894	-139.894
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-139.894	-139.894
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-75.000**		**-75.000**		**-1.323.765**	**-1.098.765**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-46.200**		**-46.200**		**-1.323.765**	**-1.098.765**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 124010 - Förderung des ÖPNV

produktverantwortliche Stelle: Stabstelle I, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Frau Leffringhausen unter Mithilfe von Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung der Fahrgastwartehallen); Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Bauunterhaltung); Fachdienst 3.2 Tiefbau, Herr Müller (investive Maßnahmen); Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung der Fahrgastwartehallen)

Produktgruppe: 1240 - Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Produktbereich: 12 - Verkehrsflächen und –anlagen / ÖPNV

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen koordiniert den Einsatz der Nahverkehrs-Transportmittel in Zusammenarbeit mit dem Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) und dem Landkreis Kassel. Außerdem kümmert sich die Stadt um die Aufstellung und den Unterhalt der Haltstellen bzw. Fahrgastwartehallen.

Produktleistungen

- Förderung Stadtverkehr
- Förderung sonstiger Personennahverkehr (RegioTram)
- Unterhaltung der Haltestellen

Produktgrundlage

Gremienbeschlüsse, Finanzierungsvereinbarungen zwischen Stadt und Landkreis für Linienbündel 104 „Wolfhager Land“ und 105/108 „Schauenburg/Niestetal“ und „Naumburg“

Zielgruppe extern

Bürger, Verkehrsteilnehmer

Ziele

Verbesserung des ÖPNV-Angebots zur Verringerung der Umweltbelastung und zur Akzeptanzsteigerung bei Bürgerinnen und Bürgern und Steigerung der Fahrgastzahlen um 3%.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,28	0,28	0,28	0,28	0,40	0,39
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,43 %	0,50 %	0,37 %	0,38 %	0,52 %	0,51 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	15,42	15,92	14,10	13,98	13,96	13,82
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	1,83 %	1,78 %	1,99 %	1,97 %	2,85 %	2,84 %
Kostendeckungsgrad	1,78 %	1,73 %	1,88 %	1,93 %	2,70 %	2,84 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	27,89 %	45,31 %	40,50 %	40,77 %	47,99 %	46,67 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	208.492	214.963	191.291	189.345	183.545	181.801
Kosten der internen Leistungsverrechnung	5.986	5.893	12.070	4.312	10.557	367
Jahresergebnis (nach ILV)	**214.478**	**220.856**	**203.361**	**193.658**	**194.102**	**182.168**
Investitionseinzahlungen	28.800	28.800	60.000	0	100.000	0
Investitionsauszahlungen	-75.000	-75.000	-200.000	0	-200.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
wöchentliche Fahrgastzahlen Stadtbus - Linie 111	12	12	11	0	9	0
wöchentliche Fahrgastzahlen Stadtbus - Linie 112	9	9	8	0	7	0

Erläuterungen

*Inzwischen verfügt der NVV über ein elektronisches Fahrgastzählsystem, welches 2019 nach längerer Erprobungsphase eingeführt wurde. Das Ergebnis ist nachfolgend dargestellt. Seitens des NVV besteht Zufriedenheit mit der Fahrgastentwicklung.

Linie	Januar 2019				Februar 2019				März 2019			
	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt
111	9.951	9.974	1.171	8	10.416	10.421	1.076	10	9.391	9.417	993	9
112	3.254	3.255	379	9	3.395	3.395	369	9	3.089	3.089	338	9
Summe	13.205	13.229	1.550	9	13.811	13.816	1.445	10	12.480	12.506	1.331	9

Linie	April 2019				Mai 2019				Juni 2019			
	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt
111	7.719	7.725	873	9	11.529	11.536	1.169	10	10.922	10.921	1.085	10
112	2.033	2.033	259	8	3.605	3.605	397	9	2.801	2.801	316	9
Summe	9.752	9.758	1.132	9	15.134	15.141	1.566	10	13.723	13.722	1.401	10

Linie	Juli 2019				August 2019				September 2019			
	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt	Einsteiger	Aussteiger	Anzahl Fahrten	Fahrgäste (Einsteiger) pro Fahrt
111	9.230	9.232	1.212	8	12.243	12.246	1.203	10				
112	1.279	1.279	354	4	1.879	1.879	372	5				
Summe	10.509	10.511	1.566	7	14.122	14.125	1.575	9				

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 124010 Förderung des ÖPNV

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1240	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Produkt	124010	Förderung des ÖPNV

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.000	-2.000	-1.895
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.890	-1.890	-1.889
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-32
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-3.890**	**-3.890**	**-3.817**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		6.350	6.031
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.575	9.725	5.856
14	66	Abschreibungen	12.777	12.778	12.919
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	190.000	190.000	168.690
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30		
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**212.382**	**218.853**	**193.495**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**208.492**	**214.963**	**189.678**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**208.492**	**214.963**	**189.678**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-333
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-333**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**208.492**	**214.963**	**189.345**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	5.986	5.893	4.312
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**5.986**	**5.893**	**4.312**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**214.478**	**220.856**	**193.657**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 124010 Förderung des ÖPNV

Wolfhagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV
Produktgruppe	1240	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Produkt	124010	Förderung des ÖPNV

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	28.800		28.800			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**28.800**		**28.800**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-75.000		-75.000		-816.182	-591.182
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-367.689	-367.689
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-139.894	-139.894
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-139.894	-139.894
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-75.000**		**-75.000**		**-1.323.765**	**-1.098.765**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-46.200**		**-46.200**		**-1.323.765**	**-1.098.765**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-440.000	-447.000	-494.834
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-9.500
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.600	-1.600	-5.234
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-490.000	-130.000	-186.123
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-113.501	-114.806	-115.075
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200	-200	-181
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.045.301**	**-693.606**	**-810.948**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	431.895	361.050	323.566
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.880	21.800	19.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.140.045	396.192	594.108
14	66	Abschreibungen	167.127	175.904	178.792
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	120	60	60
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.824	3.527	3.596
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.758.891**	**958.533**	**1.119.122**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**713.590**	**264.927**	**308.174**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**713.590**	**264.927**	**308.174**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.088	-1.088	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-1.088**	**-1.088**	**14**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**712.502**	**263.839**	**308.188**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	406.607	400.368	250.262
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**406.607**	**400.368**	**250.262**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.119.109**	**664.207**	**558.450**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	357.000		740.102	452.824		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**357.000**		**740.102**	**452.824**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-529.400		-1.194.500	-4.484	-3.623.601	-3.563.601
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.104.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-25.000			-757.875	-2.167.531	-2.167.531
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.000		-4.000	-66.495	-275.989	-266.989
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-92.634	-92.634
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-557.400**		**-1.198.500**	**-828.854**	**-6.067.121**	**-5.998.121**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-1.104.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-200.400**		**-458.398**	**-376.030**	**-6.067.121**	**-5.998.121**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-1.104.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün und Landschaftsbau

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün und Landschaftsbau

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-150	-150	-159
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-150**	**-150**	**-159**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.145	61.900	59.526
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.100	10.800	9.500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.900	15.900	7.857
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**21.145**	**88.600**	**76.883**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	102.741	101.165	64.234
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**102.741**	**101.165**	**64.234**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**123.736**	**189.615**	**140.958**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün und Landschaftsbau

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1310 Öffentliches Grün und Landschaftsbau

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-15.000	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-10.000	-10.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-25.000**	**-10.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-25.000**	**-10.000**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 131010 - Öffentliche Grünflächen

produktverantwortliche Stelle: Fachbeich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche

Produktgruppe: 1310 - Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt Wolfhagen unterhält 5 Parkanlagen (insgesamt 35.750 m² Grünfläche mit ca. 650 Bäumen) und zusätzlich noch ca. 4.000 m² sonstige Grünflächen und Anlagen, die nicht dem Straßenbegleitgrün und öffentlichen Plätzen zuzuordnen sind.

Produktleistungen

- Grünflächenpflege
- Baumpflege
- sichere Nutzbarkeit von sauberen Wegen und Flächen

Produktgrundlage

BGB §823 / Verkehrssicherungspflicht

Zielgruppe extern

Allgemeinheit

Ziele

- Bereitstellung und Erhalt von ansprechenden gestalteten Park- und Grünanlagen mit hoher Aufenthaltsqualität
- Bei Pflanzung und Pflege von Bäumen sind ästhetische, gestalterische und ökologische Aspekte sowie Sicherheitsaspekte aufeinander abzustimmen
- Der vorhandene Baumbestand ist aufgrund stadtbildprägender und identitätsstiftender Wirkungen mit der notwendigen Sorgfalt zu pflegen, um den dauerhaften Erhalt zu sichern
- Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Pflege der öffentlichen Grünflächen, bei Kostenoptimierung unter Berücksichtigung des Qualitätsaspektes, um attraktive Bereiche zur Erholung und Freizeit sicherzustellen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,23
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,04 %	0,20 %	0,14 %	0,15 %	0,20 %	0,18 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	1,54	6,44	5,15	5,56	5,32	4,81
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,71 %	0,17 %	0,21 %	0,21 %	0,21 %	4,86 %
Kostendeckungsgrad	0,12 %	0,08 %	0,08 %	0,11 %	0,09 %	2,75 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	2,81 %	18,64 %	15,05 %	16,49 %	18,79 %	15,91 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)*	20.995	88.450	71.105	76.724	71.862	61.957
Kosten der internen Leistungsverrechnung	102.741	101.165	109.923	64.234	96.144	50.042
Jahresergebnis (nach ILV)	**123.736**	**189.615**	**181.028**	**140.958**	**168.006**	**112.000**
Investitionseinzahlungen					0	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 131010 Öffentliche Grünflächen

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1310	Öffentliches Grün und Landschaftsbau
Produkt	131010	Öffentliche Grünflächen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-150	-150	-159
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-150**	**-150**	**-159**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.145	61.900	59.526
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.100	10.800	9.500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.900	15.900	7.857
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**21.145**	**88.600**	**76.883**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**20.995**	**88.450**	**76.724**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	102.741	101.165	64.234
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**102.741**	**101.165**	**64.234**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**123.736**	**189.615**	**140.958**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 131010 Öffentliche Grünflächen

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1310	Öffentliches Grün und Landschaftsbau
Produkt	131010	Öffentliche Grünflächen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-15.000	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-10.000	-10.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-25.000**	**-10.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-25.000**	**-10.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1320 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1320 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-98.777	-98.776	-98.776
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-98.777**	**-98.776**	**-98.776**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	30.370		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.080	47.480	23.796
14	66	Abschreibungen	125.026	125.474	124.839
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**203.476**	**172.954**	**148.635**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	117.724	115.918	73.585
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**117.724**	**115.918**	**73.585**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**222.423**	**190.096**	**123.444**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1320 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe 1320 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.500		-3.000	-4.484	-25.500	-25.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-25.000				-2.053.131	-2.053.131
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-28.500**		**-3.000**	**-4.484**	**-2.078.631**	**-2.078.631**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-28.500**		**-3.000**	**-4.484**	**-2.078.631**	**-2.078.631**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 132010 - Verwaltung der Wasserläufe

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.6 Umwelt/Gewässer, Herr Schmidt

Produktgruppe: 1320 - Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Im Wolfhager Stadtgebiet sind 11 Gewässerläufe mit Namen und über 20 Gewässer ohne Namen mit einer Gesamtlänge von 94 km zu unterhalten. Der Hochwasserschutz wird insbesondere im Einzugsgebiet der Gewässer Erpe, Elbe und Mühlenwasser betrieben.

Produktleistungen

- Unterhaltung Gewässerläufe
- Unterhaltung Hochwasserschutzmaßnahmen
- Errichtung von Hochwasserschutzmaßnahmen
- Herstellen der Durchgängigkeit der Gewässer
- Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie

Produktgrundlage

Europäische Wasserrahmenrichtlinie, Wasserhaushaltsgesetz (Bundesgesetz), Hessisches Wassergesetz, Beschlüsse der städtischen Gremien

Zielgruppe extern

Bürger, Anwohner, Angelsportvereine, Naturschutzverbände, Fachbehörden

Ziele

- Entwicklung eines funktionierenden Gewässerlebensraums in Zusammenarbeit mit den öffentlichen Nutzern unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben
- Erreichen eines ausreichenden Hochwasserschutzes für die Risikogebiete der Stadt Wolfhagen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,20 %	0,22 %	0,19 %	0,18 %	0,21 %	0,21 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	7,17	7,18	7,47	7,14	5,53	6,02
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,41 %	0,40 %	0,30 %	0,29 %	0,40 %	0,38 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	14,78	12,58	11,31	10,74	10,80	10,28
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	48,54 %	57,11 %	66,02 %	66,46 %	51,20 %	58,56 %
Kostendeckungsgrad	30,75 %	34,19 %	37,33 %	44,45 %	29,77 %	36,54 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	14,00 %	15,63 %	11,26 %	10,72 %	18,66 %	14,81 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)*	104.699	74.178	53.206	49.859	71.356	55.406
Kosten der internen Leistungsverrechnung	117.724	115.918	120.281	73.585	105.203	83.885
Jahresergebnis (nach ILV)	**222.423**	**190.096**	**173.487**	**123.444**	**176.559**	**139.291**
Investitionseinzahlungen		0	94.500	0	0	336.850
Investitionsauszahlungen	-28.500	-2.400	-133.000	-4.484	-91	-91

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Flächen Hochwasserschutz	17	17	17	17	17	17
Flächen Gewässerrenaturierung	13	13	13	11	11	11

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 132010 Verwaltung der Wasserläufe

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1320	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
Produkt	132010	Verwaltung der Wasserläufe

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-98.777	-98.776	-98.776
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-98.777**	**-98.776**	**-98.776**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	30.370		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.080	47.480	23.796
14	66	Abschreibungen	125.026	125.474	124.839
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**203.476**	**172.954**	**148.635**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**104.699**	**74.178**	**49.859**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	117.724	115.918	73.585
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**117.724**	**115.918**	**73.585**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**222.423**	**190.096**	**123.444**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 132010 Verwaltung der Wasserläufe

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1320	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
Produkt	132010	Verwaltung der Wasserläufe

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.500		-3.000	-4.484	-25.500	-25.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-25.000				-2.053.131	-2.053.131
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-28.500**		**-3.000**	**-4.484**	**-2.078.631**	**-2.078.631**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-28.500**		**-3.000**	**-4.484**	**-2.078.631**	**-2.078.631**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1330 Friedhöfe und Bestattungswesen

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1330 Friedhöfe und Bestattungswesen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.600	-1.600	-1.634
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-514	-514	-516
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.114**	**-2.114**	**-2.150**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	300	300	266
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.610	2.140	1.524
14	66	Abschreibungen	3.967	3.967	4.164
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	120	60	60
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**5.997**	**6.467**	**6.014**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	23.752	23.387	14.436
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**23.752**	**23.387**	**14.436**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**27.635**	**27.740**	**18.300**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1330 Friedhöfe und Bestattungswesen

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1330 Friedhöfe und Bestattungswesen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungsermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.893	-1.893
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-92.930	-92.930
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-92.634	-92.634
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-94.823**	**-94.823**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-94.823**	**-94.823**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 133010 - Friedhofsverwaltung

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf unter Mithilfe von Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung)

Produktgruppe: 1330 - Friedhöfe und Bestattungswesen
Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die städtischen Friedhöfe werden durch die Friedhofsverwaltung (Kirchen) betrieben. Die Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung der Friedhofshallen finanzieren sich größtenteils aus der jeweils gültigen Friedhofssatzung. Für größere Instandhaltungsmaßnahmen können im Bedarfsfall Zuschussanträge bei der Stadt gestellt werden.
Die Unterhaltung des Judenfriedhofs und der Ehrenfriedhöfe obliegt der Stadt Wolfhagen. Hierfür erhält die Stadt eine jährliche Pflegepauschale, die seitens des RP Kassel für jedes Jahr neu festgelegt wird. Die Höhe der Pflegepauschale des Ehrenfriedhofs richtet sich nach der Anzahl der Gräber bzw. Sammelgräber.

Produktleistungen

- Unterhaltung Judenfriedhof
- Unterhaltung Ehrenfriedhöfe
- Gewährung von Zuschüssen für größere Unterhaltungsmaßnahmen sowie Investitionen an Friedhofshallen in den Stadtteilen Altenhasungen, Istha, Ippinghausen, Niederelsungen, Nothfelden, Philippinenburg, Viesebeck, Wenigenhasungen

Produktgrundlage

Friedhofssatzung

Zielgruppe extern

Bürger

Kennzahlen

	2025	2024	2024		2023	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,15	0,15	0,15	0,05	0,15	0,16
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	0,44	0,47	0,47	0,15	0,46	0,43
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	35,25 %	32,69 %	32,69 %	33,12 %	33,25 %	35,75 %
Kostendeckungsgrad	7,11 %	7,08 %	7,08 %	33,12 %	9,51 %	10,51 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	0,52 %	0,92 %	0,92 %	0,28 %	0,90 %	0,83 %

Finanzdaten

	2025	2024	2024		2023	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	3.883	4.353	4.353	1.402	4.248	3.864
Kosten der internen Leistungsverrechnung	23.752	23.387	23.387	0	15.875	14.436
Jahresergebnis (nach ILV)	**27.635**	**27.740**	**27.740**	**1.402**	**20.123**	**18.300**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 133010 Friedhofsverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1330	Friedhöfe und Bestattungswesen
Produkt	133010	Friedhofsverwaltung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.600	-1.600	-1.634
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-514	-514	-516
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-2.114**	**-2.114**	**-2.150**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	300	300	266
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.610	2.140	1.524
14	66	Abschreibungen	3.967	3.967	4.164
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	120	60	60
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**5.997**	**6.467**	**6.014**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**3.883**	**4.353**	**3.864**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	23.752	23.387	14.436
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**23.752**	**23.387**	**14.436**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**27.635**	**27.740**	**18.300**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 133010 Friedhofsverwaltung

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1330	Friedhöfe und Bestattungswesen
Produkt	133010	Friedhofsverwaltung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.893	-1.893
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-92.930	-92.930
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-92.634	-92.634
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-94.823**	**-94.823**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-94.823**	**-94.823**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1340 Naturschutz- und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1340 Naturschutz- und Landschaftspflege

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-3.600
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-12.988	-12.141	-12.213
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-12.988**	**-12.141**	**-15.813**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	38.610		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.630	47.530	45.449
14	66	Abschreibungen	19.720	19.726	19.787
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**103.960**	**67.256**	**65.236**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**90.972**	**55.115**	**49.423**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**90.972**	**55.115**	**49.423**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**14**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**90.972**	**55.115**	**49.437**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	84.899	83.596	51.065
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**84.899**	**83.596**	**51.065**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**175.871**	**138.711**	**100.502**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1340 Naturschutz- und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1340 Naturschutz- und Landschaftspflege

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	250.000		311.102	32.044		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**250.000**		**311.102**	**32.044**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-346.000		-402.500		-1.128.280	-1.083.280
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-8.002	-18.000	-18.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-346.000**		**-402.500**	**-8.002**	**-1.146.280**	**-1.101.280**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-96.000**		**-91.398**	**24.042**	**-1.146.280**	**-1.101.280**

(V 24.011, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 134010 - Naturschutz und Landschaftspflege

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.6 Umwelt/Gewässer, Herr Schmidt

Produktgruppe: 1340 - Naturschutz und Landschaftspflege
Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Stadt Wolfhagen hat 57 Flächen für Ausgleich- und Kompensationsmaßnahmen im Eigentum. Weiterhin gibt es Naturschutzgebiete, Naturdenkmale und Landschaftsprägende Maßnahmen mit einem Flächenanteil von 1.245.524 m².

Produktleistungen

- Unterhaltung und Pflege der Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen
- Pflege der landschaftsprägende Maßnahmen
- Planung und Umsetzung von Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen
- Planung und Umsetzung von landschaftsprägende Maßnahmen

Produktgrundlage

Hessisches Baugesetzbuch, Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz, Beschlüsse der städtischen Gremien, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz

Zielgruppe extern

Bürger, Anwohner, Naturschutzverbände

Zielgruppe intern

Zuarbeiten für Fachbereich III Bauen & Umwelt, Bereich Bauleitplanung

Ziele

- Umsetzen der rechtlichen Forderungen im Zuge der städtischen Bauleitplanung
- Pflege der Naturschutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Landnutzern und unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Erhalten einer reich strukturierten Landschaft, um die Funktionen des urbanen Klimas, der Umweltprozesse und die Lebensqualität der Bürger zu sichern

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,03 %	0,03 %	0,02 %	0,03 %	0,03 %	0,06 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,94	0,88	0,88	1,14	0,90	1,69
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,21 %	0,15 %	0,12 %	0,13 %	0,15 %	0,10 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	7,55	4,89	4,58	4,71	3,89	2,72
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	12,49 %	18,05 %	19,17 %	24,24 %	23,03 %	62,31 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	12,17 %	11,62 %	10,84 %	10,62 %	10,61 %	3,56 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	90.972	55.115	51.193	49.437	40.569	-2.536
Kosten der internen Leistungsverrechnung	84.899	83.596	80.904	51.065	70.762	50.350
Jahresergebnis (nach ILV)	**175.871**	**138.711**	**132.097**	**100.501**	**111.331**	**47.814**
Investitionseinzahlungen	250.000	311.102	14.000	32.044	5.000	7.448
Investitionsauszahlungen	-346.000	-402.500	-26.000	-8.002	-46.000	-4.271

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Flächen für Naturschutz	68	68	68	64	60	59

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 134010 Naturschutz und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1340	Naturschutz- und Landschaftspflege
Produkt	134010	Naturschutz und Landschaftspflege

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-3.600
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-12.988	-12.141	-12.213
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-12.988**	**-12.141**	**-15.813**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	38.610		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.630	47.530	45.449
14	66	Abschreibungen	19.720	19.726	19.787
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**103.960**	**67.256**	**65.236**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**90.972**	**55.115**	**49.423**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**90.972**	**55.115**	**49.423**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**14**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**90.972**	**55.115**	**49.437**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	84.899	83.596	51.065
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**84.899**	**83.596**	**51.065**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**175.871**	**138.711**	**100.502**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 134010 Naturschutz und Landschaftspflege

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1340	Naturschutz- und Landschaftspflege
Produkt	134010	Naturschutz und Landschaftspflege

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	250.000		311.102	32.044		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**250.000**		**311.102**	**32.044**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-346.000		-402.500		-1.128.280	-1.083.280
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-8.002	-18.000	-18.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-346.000**		**-402.500**	**-8.002**	**-1.146.280**	**-1.101.280**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-96.000**		**-91.398**	**24.042**	**-1.146.280**	**-1.101.280**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1350 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1350 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-440.000	-447.000	-494.834
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-9.500
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-490.000	-130.000	-186.123
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.222	-3.375	-3.570
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-50	-50	-23
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-931.272**	**-580.425**	**-694.050**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	358.470	298.850	263.774
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.780	11.000	9.500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.028.825	283.142	515.482
14	66	Abschreibungen	18.414	26.737	30.002
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.824	3.527	3.596
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.424.313**	**623.256**	**822.354**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**493.041**	**42.831**	**128.304**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**493.041**	**42.831**	**128.304**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.088	-1.088	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-1.088**	**-1.088**	
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**491.953**	**41.743**	**128.304**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	77.491	76.302	46.942
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**77.491**	**76.302**	**46.942**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**569.444**	**118.045**	**175.246**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1350 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe 1350 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	107.000		429.000	420.780		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**107.000**		**429.000**	**420.780**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Verpflichtungsermächtigungen)	-179.900		-789.000		-2.452.928 (-1.104.000)	-2.452.928
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-749.874	-86.400	-86.400
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.000		-4.000	-66.495	-183.059	-174.059
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe **(Verpflichtungsermächtigungen)**	**-182.900**		**-793.000**	**-816.369**	**-2.722.387** **(-1.104.000)**	**-2.713.387**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen) **(Verpflichtungsermächtigungen)**	**-75.900**		**-364.000**	**-395.589**	**-2.722.387** **(-1.104.000)**	**-2.713.387**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 135010 - Förderung der Landwirtschaft

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Planen, Bauen, Energiemanagement, Fachdienst 3.2 Tiefbau, Herr Schaake unter Mithilfe von Fachdienst 1.3 Ordnungswesen und Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst (Feldhüter)

Produktgruppe: 1350 - Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Förderung der Land- und Forstwirtschaft umfasst Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur, um den Zugang zu landwirtschaftlichen Flächen zu erleichtern und die Effizienz der Bewirtschaftung zu steigern. Dazu gehören die Instandhaltung und der Ausbau von Feldwegen sowie den Ausbau von Brücken und Durchlässen an Feldwegen, um den Transport von Erntegut, Maschinen und Arbeitskräften zu erleichtern. Durch Investitionen in

Produktleistungen

Die Bewirtschaftung d. h. die Inspektion, Instandhaltung, Verwaltung, Pflege, Reinigung, Reparatur und die Erneuerung von Feldwegen sowie Brücken und Durchlässen an Feldwegen mit deren Ausstattungsgegenständen (Beschilderung, Leitplanken, Markierungen, Entwässerungssysteme etc.).

Produktgrundlage

Beschlüsse der städtischen Gremien
Hessisches Baugesetzbuch
Hessisches Naturschutzgesetz
Bundesnaturschutzgesetz
Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz

Zielgruppe extern

- Unsere Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe, damit diese ihre Felder leichter erreichen können und anschließend ihre Ernte effizient und sicher transportieren können
- Unsere Bürger, die sich mit dem Rad oder zu Fuß sicher und möglichst schnell fortbewegen möchten
- Touristen und Reisende, die die Landschaft erkunden und auf sicheren Feldwegen und Brücken an Feldwegen unterwegs sein möchten, um auch in Zukunft wieder nach Wolfhagen zurückzukehren
- Die Naturschützer und Umweltorganisationen, die auf gute Wege angewiesen sind, um die natürliche Umgebung zu erhalten und zu erforschen

Zielgruppe intern

- Die Umsetzung der oben genannten rechtlichen Vorgaben
-Die Sicherstellung eines funktionalen und sicheren Verkehrssystems durch den Bau, die Unterhaltung und den Betrieb der Verkehrsflächen und technischen Anlagen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik
-Die Sicherheit, Funktionalität und Langlebigkeit der Elemente zu gewährleisten, um einen reibungslosen Verkehrsfluss und eine nachhaltige Nutzung zu ermöglichen
-Die Ernährungssicherheit gewährleisten, die ländlichen Gemeinden unterstützen und die Nachhaltigkeit der land-

Ziele

- Umsetzung der oben genannten rechtlichen Vorgaben
- Sicherstellung eines funktionalen und sichern Verkehrssystems durch Bau, Unterhaltung und Betrieb der Verkehrsflächen und technischen Anlagen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik (Normen, etc.)

Kennzahlen

	2019	2018	2019		2018	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,26	0,26	0,26	0,28	0,26	0,27
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,35 %	0,46 %	0,34 %	0,22 %	0,45 %	0,44 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	8,40	10,70	8,40	5,39	10,70	10,17
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	3,08 %	2,42 %	3,08 %	5,22 %	2,42 %	2,61 %
Kostendeckungsgrad	3,08 %	2,42 %	3,08 %	3,24 %	2,42 %	2,12 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	24,38 %	32,03 %	24,38 %	14,41 %	32,03 %	29,62 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	200.394	82.828	345.559	276.403	95.453	12.234
Kosten der internen Leistungsverrechnung	69.865	68.793	63.532	42.455	55.569	40.938
Jahresergebnis (nach ILV)	**270.259**	**151.621**	**409.091**	**318.858**	**151.022**	**53.173**
Investitionseinzahlungen			0	0	0	0
Investitionsauszahlungen		-4.300				

20.02.2025

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Feldwege, Länge (in m)	531.011	531.011	531.011	531.011	531.011	531.011
Feldwege, Fläche (in m²)	1.589.943	1.589.943	1.589.943	1.589.943	1.589.943	1.589.943
Unterhaltung der Feldwege (in m²)*	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Anzahl Brücken und Durchlässe an Feldwegen	50	49	49	49	49	49
Unterhaltungen von Brücken und Durchlässe an Feldwegen (Anzahl)	3	2	2	2		

Erläuterungen

* nur flächendeckende Unterhaltung, z. B. Unterhaltung der Verschleißschicht auf gesamter Abschnittslänge/-fläche; beinhaltet keine Meter-Umrechnung aus Schlaglöchern und Flicken

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 135010 Förderung der Landwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1350	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt	135010	Förderung der Landwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-4.620
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-5.000
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.222	-3.375	-3.570
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-1.222**	**-3.375**	**-13.190**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.545		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.500	71.300	270.119
14	66	Abschreibungen	10.391	19.023	19.303
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180	180	172
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**201.616**	**90.503**	**289.593**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**200.394**	**87.128**	**276.403**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**200.394**	**87.128**	**276.403**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**200.394**	**87.128**	**276.403**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	69.865	68.793	42.455
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**69.865**	**68.793**	**42.455**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**270.259**	**155.921**	**318.858**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 135010 Förderung der Landwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1350	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt	135010	Förderung der Landwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-23.028	-23.028
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-86.400	-86.400
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-27.009	-27.009
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-136.437**	**-136.437**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-136.437**	**-136.437**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 135020 - Forstwirtschaft - Stadtwald

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.7 Forstbetrieb, Herr Vollbracht

Produktbereich: 13 - Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 1350 - Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt: 13502001 Forstbetrieb Stadtwald

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Der Waldbesitz der Stadt Wolfhagen umfasst 1.788 ha.
Er besteht aus einem etwa 1.000ha großen zusammenhängen Wald westlich der Kernstadt und aus den Waldteilen der ehemalsselbstständigen Stadtteile. Auf den mittelmäßig nährstoffversorgten Böden wachsen hauptsächlich Buchen, Kiefern und Eichen. Die durch den Klimawandel verursachten Kalamitäten der Jahre 2018

Produktleistungen

-Erhaltung des Stadtwaldes
-Sicherung der Nachhaltigkeit
-Sicherung des Waldes als Erholungsraum (Landschaftsbild, Wege)
-Sicherung seiner Nutzfunktion (Holzverkauf)
-Sicherung und Entwicklung seiner Schutzfunktion (Naturschutz, Bodenschutz, Klima, Wasser)

Produktgrundlage

Hessisches Waldgesetz (HWaldG), mittelfristige Forstplanung für den Stadtwald Wolfhagen (Forsteinrichtung),

Zielgruppe extern

Bürger, Holzkäufer, Wanderer, Touristen, Naturschützer, Jäger

Ziele

Oberziel:
-Stabilisierung und Erhaltung des Stadtwaldes Wolfhagen

Teilziele:
-Anpassung an den Klimawandel durch Verbesserung der vertikalen und horizontalen Strukturierung, Förderung der Baumartenmischung und Wiederaufforstung der Kahlflächen
-Erzeugung des natürlichen Rohstoffes Holz
-Erzielung eines angemessenen Deckungsbeitrages
-Erhaltung eines attraktiven Erholungsraumes für die Wolfhager Bevölkerung
-Erhaltung und Förderung der vielfältigen Tier- und Pflanzengesellschaften des Stadtwaldes

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1,88 %	1,28 %	1,20 %	1,21 %	1,68 %	1,64 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	67,54	41,96	48,42	49,20	45,03	46,80
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2,48 %	1,21 %	1,29 %	1,04 %	1,58 %	1,36 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	88,79	38,31	48,64	38,50	42,34	36,57
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	76,07 %	109,55 %	99,54 %	127,80 %	106,37 %	127,98 %
Kostendeckungsgrad	75,59 %	108,01 %	98,76 %	126,73 %	105,51 %	125,31 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	39,14 %	10,60 %	0,65 %	31,83 %	9,54 %	35,56 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	291.559	-51.385	91.980	-148.099	-37.582	2.266.716
...davon privatrechtliche Leistungsentgelte	*-440.000*	*-447.000*	*-510.000*	*-494.834*	*-600.000*	*-607.694*
Kosten der internen Leistungsverrechnung	7.626	7.509	5.347	4.487	4.677	10.533
Jahresergebnis (nach ILV)	**299.185**	**-43.876**	**97.327**	**-143.612**	**-32.905**	**2.277.250**
Investitionseinzahlungen	107.000	429.000	467.000	420.780	361.000	274.108
Investitionsauszahlungen	-182.900	-799.000	-852.000	-816.369	-692.000	-599.221

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
9313110 Menge Holzeinschlag (Festmeter	8.000	8.000	5.000	9.359	8.000	11.623

Erläuterungen

Der betriebliche Schwerpunkt liegt 2025 neben der Forstplanung 2026-2035 auf der Wiederaufforstung des Stadtwaldes: Nach derzeitigem Stand müssen in den nächsten Jahren 20% der Fläche des Stadtwaldes – 360 ha - aufgeforstet werden. Auf 60-70% dieser Fläche kann eine geeignete natürliche Verjüngung erwartet werden. Auf etwa 16% der Fläche sollen Douglasien, Tannen und verschiedene Laubhölzer, auf weiteren etwa 16% der Fläche Eiche gepflanzt werden. Bis 2026 liegt der Schwerpunkt bei der Eichenaufforstung. Der von der Stavo beschlossene Lohnanzuchtvertrag gibt dabei den Rahmen vor.
Für 2025 wird ein durchschnittlicher Holzeinschlag und eine durchschnittliche Holzgeldeinnahme geplant. Der geplante Holzeinschlag orientiert sich an dem aktuellen dynamischen Hiebssatz. Der Holzmarkt ist aktuell stabil, lediglich die Preis für Eichenholz sind etwas rückläufig.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 135020 Forstwirtschaft -Stadtwald

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1350	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt	135020	Forstwirtschaft -Stadtwald

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-440.000	-447.000	-494.834
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-4.880
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-490.000	-130.000	-181.123
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-50	-50	-23
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-930.050**	**-577.050**	**-680.859**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	333.925	298.850	263.774
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.780	11.000	9.500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	862.325	211.842	245.363
14	66	Abschreibungen	8.023	7.714	10.699
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.644	3.347	3.424
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.222.697**	**532.753**	**532.761**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**292.647**	**-44.297**	**-148.098**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**292.647**	**-44.297**	**-148.098**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.088	-1.088	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**	**-1.088**	**-1.088**	
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**291.559**	**-45.385**	**-148.098**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	7.626	7.509	4.487
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**7.626**	**7.509**	**4.487**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**299.185**	**-37.876**	**-143.611**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 135020 Forstwirtschaft -Stadtwald

Wolfhagen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1350	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt	135020	Forstwirtschaft -Stadtwald

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	107.000		429.000	420.780		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**107.000**		**429.000**	**420.780**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-179.900		-789.000		-2.429.900	-2.429.900
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.104.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-749.874		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.000		-4.000	-66.495	-156.050	-147.050
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-182.900**		**-793.000**	**-816.369**	**-2.585.950**	**-2.576.950**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-1.104.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-75.900**		**-364.000**	**-395.589**	**-2.585.950**	**-2.576.950**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-1.104.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 14 Umweltschutz

Wolfhagen

Produktbereich 14 Umweltschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-18.700	-41.481
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**		**-18.700**	**-41.481**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.520	89.815	45.550
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.650		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000	3.700	2.170
14	66	Abschreibungen	7.117	17.096	20.964
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**233.787**	**110.611**	**68.684**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**233.787**	**91.911**	**27.203**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 14 Umweltschutz

Wolfhagen

Produktbereich 14 Umweltschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.000		-2.000	-3.310	-447.603	-441.603
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-350.000	-350.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1410 Umweltschutz

Wolfhagen

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 1410 Umweltschutz

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-18.700	-41.481
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**		**-18.700**	**-41.481**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.520	89.815	45.550
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.650		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000	3.700	2.170
14	66	Abschreibungen	7.117	17.096	20.964
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**233.787**	**110.611**	**68.684**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**233.787**	**91.911**	**27.203**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1410 Umweltschutz

Wolfhagen

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 1410 Umweltschutz

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.000		-2.000	-3.310	-447.603	-441.603
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-350.000	-350.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. Oktober 2024)

Produktblatt 141010* - Umweltschutz

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Planen, Bauen Energiemanagement, Stabstelle Klima-/Energiemanagement, Herr Stobbe

Produktgruppe: 1410 - Umweltschutz
Produktbereich: 14 - Umweltschutz

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

- Örtliche und überörtliche Fragen des Klimaschutzes, der Klimaanpassung und der Energieeffizienz
- Kommunale Wärmeplanung
- Ausbau erneuerbare Energien
- Steigerung der Energieeffizienz bei kommunalen Gebäuden und Anlagen
- Netzwerkbildung für den gesamten Themenbereich mit Kommunen, Unternehmen und Institutionen
- Unterstützung und Förderung Radverkehr
- Fördermittelakquise

Produktleistungen

- Reduzierung des Ressourcenverbrauchs
- CO2 Reduzierung
- Steigerung der nachhaltigen Entwicklung der Stadt Wolfhagen

Produktgrundlage

verschiedene Gesetze und Verordnungen

Zielgruppe extern

Forschungseinrichtungen, Netzwerke in denen wir organisiert sind, Bürgerschaft, Klimaschutzbündnis, Städte und Gemeindebund, ARGE Fachwerk, Landkreis Kassel

Zielgruppe intern

-Wirtschaftsförderung
-Liegenschaftsverwaltung

Ziele

- Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung bis 2027
- Erhöhung der erneuerbaren Erzeugungsanlagen in der Gemarkung Wolfhagen (eigene Anlagen und Anlagen Dritter, welche Gestattungsbedarf haben)
- Steigerung des Radverkehrs durch Umsetzung von Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept
- Optimierung des Energieverbrauchs städtischer Liegenschaften (vorhandene und neue, wie z. B. Kläranlage)

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,00	1,36	3,83	3,00	6,76	5,06
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	7,44	7,96	6,70	4,79	10,28	8,96
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,00 %	0,17 %	0,57 %	0,63 %	0,66 %	0,57 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,17 %	0,57 %	0,63 %	0,66 %	0,58 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	13,70 %	19,13 %	8,42 %	5,34 %	12,47 %	13,53 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	102.450	90.763	35.820	24.860	47.708	52.701
Erlöse der internen Leistungsverrechnung					0	-1.390
Jahresergebnis (nach ILV)	**102.450**	**90.763**	**35.820**	**24.860**	**47.708**	**51.311**
Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	-17.500	0

Erläuterungen

* ohne die Kostenstelle 14101001 - Umwelt und Tiefbau

(V 21.01, Stand Textteil: 23. August 2021)

Produktblatt 14101001 - Umwelt und Tiefbau

produktverantwortliche Stelle: Abteilung V, Herr Eskuche

Produktgruppe: 1410 - Umweltschutz
Produktbereich: 14 - Umweltschutz

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Overhead der Abteilung V - Umwelt und Tiefbau.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,27 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	9,54	0,08	0,08	0,17	0,12	0,13
Kostendeckungsgrad					0,00 %	474,94 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	17,57 %	0,24 %	0,24 %	0,50 %	0,43 %	0,45 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	131.337	1.148	1.130	2.343	1.631	1.756
Erlöse der internen Leistungsverrechnung					0	-8.339
Jahresergebnis (nach ILV)	**131.337**	**1.148**	**1.130**	**2.343**	**1.631**	**-6.583**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-7.000	-2.000	-7.500	-3.310	0	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 141010 Umwelt und Tiefbau

Wolfhagen

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1410	Umweltschutz
Produkt	141010	Umwelt und Tiefbau

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-18.700	-41.481
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**		**-18.700**	**-41.481**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.520	89.815	45.550
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.650		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000	3.700	2.170
14	66	Abschreibungen	7.117	17.096	20.964
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**233.787**	**110.611**	**68.684**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**233.787**	**91.911**	**27.203**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**233.787**	**91.911**	**27.203**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 141010 Umwelt und Tiefbau

Wolfhagen

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1410	Umweltschutz
Produkt	141010	Umwelt und Tiefbau

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.000		-2.000	-3.310	-447.603	-441.603
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-350.000	-350.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-7.000**		**-2.000**	**-3.310**	**-447.603**	**-441.603**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-450.150	-332.514	-329.115
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-52.650	-52.300	-59.595
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.981.534	-2.971.534	-2.779.189
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-750	-15.092
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-196.637	-223.460	-188.067
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-281.620	-90.280	-123.876
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-3.962.591**	**-3.670.838**	**-3.494.934**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	262.220	249.025	288.122
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	320	535	500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.023.660	801.487	1.331.023
14	66	Abschreibungen	501.987	507.997	509.986
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.990.100	1.002.061	2.795.477
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			776
17	72	Transferaufwendungen	15.250	9.150	456
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.984	226.071	408.009
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**4.032.521**	**2.796.327**	**5.334.348**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**69.930**	**-874.511**	**1.839.414**
21	56, 57	Finanzerträge	-1.022.000	-1.090.000	-608.681
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-1.022.000**	**-1.090.000**	**-608.681**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-952.070**	**-1.964.511**	**1.230.733**
25	59	Außerordentliche Erträge			-573.237
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			358
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-572.879**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-952.070**	**-1.964.511**	**657.854**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	424.292	419.373	260.878
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**424.292**	**419.373**	**260.878**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-527.778**	**-1.545.138**	**918.732**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.860.000		438.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			1.000.000	675.510		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	4.600.000		4.950.000			
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**4.600.000**	**1.860.000**	**5.950.000**	**1.113.510**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.147.600	-450.000	-1.607.600	-9.092	-9.374.818	-8.572.018
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-900.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-812.000	-2.255.000	-100.000		-8.329.302	-5.917.302
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.245.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-11.000		-96.750	-20.761	-1.740.251	-1.515.251
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-75.000		-1.196.943	-971.943
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-25.000	-25.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-14.604	-14.604
	Summe	**-1.970.600**	**-2.705.000**	**-1.804.350**	**-29.853**	**-19.483.975**	**-16.044.175**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.145.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**2.629.400**	**-845.000**	**4.145.650**	**1.083.657**	**-19.483.975**	**-16.044.175**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.145.000)**	

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1510 Wirtschaftsförderung

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe 1510 Wirtschaftsförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-950	-950	-550
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.981.534	-2.971.534	-2.778.616
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.949	-2.949	-2.949
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-135.510	-10	-11
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-3.120.943**	**-2.975.443**	**-2.782.127**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	98.305	102.450	136.954
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	320	535	500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.450	64.600	57.183
14	66	Abschreibungen	9.631	11.464	11.829
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.955.000	950.000	2.771.841
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**2.144.706**	**1.129.049**	**2.978.307**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-976.237**	**-1.846.394**	**196.180**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-976.237**	**-1.846.394**	**196.180**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-976.237**	**-1.846.394**	**196.180**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.453	1.430	796
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.453**	**1.430**	**796**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-974.784**	**-1.844.964**	**196.976**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1510 Wirtschaftsförderung

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus

Produktgruppe 1510 Wirtschaftsförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	4.600.000		4.950.000			
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**4.600.000**		**4.950.000**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-26.000	-26.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-100.000		-50.000		-1.170.000	-1.170.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-750		-333.647	-333.647
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-318.377	-318.377
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-100.000**		**-50.750**		**-1.529.647**	**-1.529.647**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**4.500.000**		**4.899.250**		**-1.529.647**	**-1.529.647**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 151010 - Wirtschaftsförderung

produktverantwortliche Stelle: Stabsstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Frau Krug

Produktgruppe: 1510 - Wirtschaftsförderung
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die kommunale Wirtschaftsförderung ist eine kommunale Aufgabe der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft und umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen. Dies gilt sowohl für die sogenannten harten Faktoren (z.B. Gewerbeflächen, Infrastruktur, überörtliche Verkehrsanbindung) als auch die sogenannten weichen Faktoren (z.B. Bildungs- und Kulturangebot, Attraktivität der Stadt). Durch diese ganzheitliche Strategie wird die wirtschaftliche Entwicklung gefördert und die Lebensqualität für die örtliche Gemeinschaft verbessert.

Produktleistungen

-Bestandspflege
-Existenzgründungen
-Standortmarketing
-Standortmanagement
-Innovations- und Netzwerk-Management

Produktgrundlage

Gremienbeschlüsse

Zielgruppe extern

Unternehmen und Investoren, Handels- und Dienstleistungsunternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Unternehmensnetzwerke und Branchenverbände, Bürgerinnen und Bürger

Ziele

-Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung
-Verbesserung der Infrastruktur
-Steigerung der Standortattraktivität
-Unterstützung von Unternehmen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,07	0,07	0,07	0,04	0,07	0,47
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,43 %	0,47 %	0,17 %	0,14 %	0,23 %	0,17 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	15,58	15,01	6,56	5,25	6,12	4,61
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	0,44 %	0,46 %	1,05 %	0,76 %	1,15 %	10,27 %
Kostendeckungsgrad	0,44 %	0,46 %	1,05 %	0,76 %	1,15 %	10,27 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	28,56 %	43,29 %	19,01 %	15,51 %	21,40 %	14,37 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz (inkl. HH-Sperre)	Ist	HHAnsatz (inkl. HH-Sperre)	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	213.565	205.394	87.293	72.158	81.857	55.970
Jahresergebnis (nach ILV)	**213.565**	**205.394**	**87.293**	**72.158**	**81.857**	**55.970**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	0	-750	-8.750	0	-750	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Steigerung der wirtsch. Attraktivität Beratungsgespräche	10	5	5	10	5	0
Steigerung der wirtsch. Attraktivität Förderanträge	5	2	2	5	2	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 151010 Wirtschaftsförderung

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1510	Wirtschaftsförderung
Produkt	151010	Wirtschaftsförderung

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-950	-950	-550
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-950**	**-950**	**-550**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.130	46.600	68.542
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.250	8.150	1.832
14	66	Abschreibungen	135	1.968	2.333
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150.000	150.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**214.515**	**206.718**	**72.708**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**213.565**	**205.768**	**72.158**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**213.565**	**205.768**	**72.158**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**213.565**	**205.768**	**72.158**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**213.565**	**205.768**	**72.158**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 151010 Wirtschaftsförderung

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1510	Wirtschaftsförderung
Produkt	151010	Wirtschaftsförderung

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-750		-333.647	-333.647
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-318.377	-318.377
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**-750**		**-333.647**	**-333.647**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-750**		**-333.647**	**-333.647**

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 151020 - Wirtschaftsförderungsprojekte

produktverantwortliche Stelle: Stabsstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Frau Krug

Produktgruppe: 1510 - Wirtschaftsförderung
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Wirtschaftsförderungsprojekte der Stadt zielen darauf ab, die wirtschaftliche Entwicklung zu fördern und attraktive Bedingungen für Unternehmen zu schaffen.

Gewerbepark A44 – Hiddeser Feld
Der Gewerbepark A44 – Hiddeser Feld wurde im Jahr 2001 im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Breuna gegründet. Mit einer Gesamtfläche von rund 60 Hektar bietet er die größte zusammenhängende Gewerbefläche im Altkreis Wolfhagen. Dank der direkten Anbindung an die Autobahn A44 ist der Standort besonders attraktiv für Unternehmen.

Konversion Pommernanlage
Die Konversion der Pommernkaserne im Stadtteil Gasterfeld begann im Jahr 2005. Im Areal stehen derzeit zwei bedeutende vermarktbare Gesamtflächen zur Verfügung: das ehemalige Simulationszentrum und das ehemalige Vorwerk. Diese Bereiche bieten großes Potenzial für die Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe.

Breitbandanbindung
Ein weiteres zentrales Projekt ist die Verbesserung der Breitbandanbindung. Diese Maßnahme umfasst sowohl die aktuellen als auch zukünftigen Gewerbeflächen und Privathaushalte. Ziel ist es, eine leistungsfähige digitale Infrastruktur bereitzustellen, die den Anforderungen moderner Unternehmen und Bürger gerecht wird.

Innenstadtentwicklung
Die Entwicklung der Innenstadt ist ein weiterer wichtiger Schwerpunkt. Durch verschiedene Maßnahmen sollen

Produktleistungen

- Entwicklung des Gewerbepark A44 Hiddeser Feld
- Durchführung der Konversion Pommernkaserne
- Breitbandanbindung
- Innenstadtentwicklung

Produktgrundlage

Gremienbeschlüsse

Zielgruppe extern

Unternehmen und Investoren, Handels- und Dienstleistungsunternehmen, Immobilienentwickler und Bauunternehmer, Bildungs- und Forschungseinrichtung, Bürger

Ziele

-Interessenten- und Nutzeranfragen zu Ansiedlungsvorhaben sollen innerhalb von drei Wochen im Hinblick auf die Verfügbarkeit und Kompatibilität einer nachgefragten Fläche zum avisierten Vorhaben entscheidbar sein.
-Verkauf von gewerblichen Flächen
-Schaffung von Arbeitsplätzen
-Ausbau der Breitbandanbindung
-Förderung von Handel und Dienstleistungen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6,32 %	6,61 %	4,99 %	4,94 %	0,01 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	226,58	216,31	200,84	201,00	0,33	0,33
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3,91 %	2,12 %	5,67 %	5,66 %	1,13 %	1,34 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	140,17	67,10	213,46	209,96	30,17	36,08
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	161,64 %	322,37 %	94,09 %	95,73 %	1,10 %	0,92 %
Kostendeckungsgrad	161,52 %	321,87 %	94,05 %	95,71 %	1,09 %	0,92 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	159,14 %	432,44 %	36,95 %	26,66 %	105,61 %	124,25 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-1.189.802	-2.051.788	754.527	124.023	403.901	483.987
Kosten der internen Leistungsverrechnung	1.453	1.430	1.183	796	1.035	774
Jahresergebnis (nach ILV)	-1.188.349	-2.050.358	755.710	124.819	404.936	484.761
Investitionseinzahlungen	4.600.000	4.950.000	543.150	0	800.000	0
Investitionsauszahlungen	-100.000	-50.000	-50.000	0	0	-65.468

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Konversion: Ansiedlungskontakte	3	5	5	0	4	0

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Konversion: Erfolgte Ansiedlungen	1	3	3	0	1	0
Gewerbegebiete: Ansiedlungskontakte	5	10	10	0	10	0
Gewerbegebiete: erfolgte Ansiedlungen	2	3	3	0	3	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 151020 Wirtschaftsförderungsprojekte

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1510	Wirtschaftsförderung
Produkt	151020	Wirtschaftsförderungsprojekte

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.981.534	-2.971.534	-2.778.616
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.949	-2.949	-2.949
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-135.510	-10	-11
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-3.119.993**	**-2.974.493**	**-2.781.577**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.175	55.850	68.412
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	320	535	500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.200	56.450	55.351
14	66	Abschreibungen	9.496	9.496	9.496
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.805.000	800.000	2.771.841
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.930.191**	**922.331**	**2.905.599**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-1.189.802**	**-2.052.162**	**124.022**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-1.189.802**	**-2.052.162**	**124.022**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-1.189.802**	**-2.052.162**	**124.022**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.453	1.430	796
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.453**	**1.430**	**796**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.188.349**	**-2.050.732**	**124.818**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 151020 Wirtschaftsförderungsprojekte

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1510	Wirtschaftsförderung
Produkt	151020	Wirtschaftsförderungsprojekte

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	4.600.000		4.950.000			
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**4.600.000**		**4.950.000**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-26.000	-26.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-100.000		-50.000		-1.170.000	-1.170.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-100.000**		**-50.000**		**-1.196.000**	**-1.196.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**4.500.000**		**4.900.000**		**-1.196.000**	**-1.196.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1520 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe 1520 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-446.500	-329.564	-326.222
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-52.650	-52.300	-59.595
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-572
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-750	-15.092
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-190.577	-217.401	-182.007
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-146.110	-90.270	-123.865
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-835.837**	**-690.285**	**-707.354**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	147.860	115.625	121.993
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	864.745	660.572	1.217.834
14	66	Abschreibungen	486.986	490.032	491.006
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.100	48.061	21.386
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			776
17	72	Transferaufwendungen	15.200	9.100	449
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.984	226.071	408.009
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**1.778.875**	**1.549.462**	**2.261.452**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**943.038**	**859.177**	**1.554.098**
21	56, 57	Finanzerträge	-1.022.000	-1.090.000	-608.681
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-1.022.000**	**-1.090.000**	**-608.681**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-78.962**	**-230.823**	**945.417**
25	59	Außerordentliche Erträge			-573.237
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			358
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-572.879**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-78.962**	**-230.823**	**372.538**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	394.991	390.494	242.924
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**394.991**	**390.494**	**242.924**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**316.029**	**159.671**	**615.462**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1520 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe 1520 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.860.000		438.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			1.000.000	675.510		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe		**1.860.000**	**1.000.000**	**1.113.510**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.147.600	-450.000	-1.607.600	-9.092	-9.343.518	-8.540.718
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-900.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-712.000	-2.255.000	-50.000		-7.135.302	-4.723.302
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.245.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-11.000		-96.000	-20.761	-1.097.782	-872.782
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-75.000		-578.505	-353.505
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-25.000	-25.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-14.604	-14.604
	Summe	**-1.870.600**	**-2.705.000**	**-1.753.600**	**-29.853**	**-17.616.206**	**-14.176.406**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.145.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.870.600**	**-845.000**	**-753.600**	**1.083.657**	**-17.616.206**	**-14.176.406**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-4.145.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 152010 - Bürgerhäuser und sonst. öffentliche Gebäude

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung) unter Mithilfe von Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Unterhaltung durch Fremdvergabe, Investitionen) und Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung)

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt verfügt über elf Gemeinschaftseinrichtungen (Dorfgemeinschaftshäuser, Haus d. Gastes, Stadthalle). Die Gebäude verfügen über eine vermietbare Fläche zwischen 30 bis 590 m². Die Räumlichkeiten stehen den Vereinen sowie der Bevölkerung gegen ein Entgelt gemäß der jeweils gültigen Nutzungs- und Gebührensatzung zur Verfügung.
Teilweise wurden die Gebäude in den letzten Jahren energetisch saniert. Hierzu zählen die Gemeinschaftseinrichtungen in den Ortsteilen Altenhasungen, Bründersen, Ippinghausen, Niederelsungen und Wenigenhasungen sowie die Stadthalle.
Die Gemeinschaftshäuser in Wenigenhasungen, Niederelsungen, Viesebeck und die Stadthalle Wolfhagen verfügen darüber hinaus, über jeweils 1- 4 Kegelbahnanlagen. Im Ortsteil Ippinghausen und Istha ist ein Schießstand integriert.

Produktleistungen

- Bewirtschaftung und die Unterhaltung der Bürgerhäuser und sonstigen öffentlichen Gebäude
-Entgeltliche Bereitstellung von Räumlichkeiten für private und gewerbliche Veranstaltungen
-Unentgeltliche Bereitstellung von Räumlichkeiten für städtische Veranstaltungen und Veranstaltungen von Vereinen
-Entgeltliche Bereitstellung von Kegelbahnanlagen für private Veranstaltungen
-Seit 2016 haben die Bürger die Möglichkeit sich auf der städtischen Webseite über öffentliche Veranstaltungen sowie freie Termine für eigene geplante Veranstaltungen, in den einzelnen Bürgerhäusern zu informieren.
-Ebenfalls seit 2016 werden sämtliche Veranstaltungsorte auf der städtischen Webseite mit Bildern, der Auskunft über Größe, Lage und Ausstattung sowie den jeweiligen Kontaktdaten der Ansprechpartner präsentiert

Produktgrundlage

Nutzungs- und Gebührensatzung (in der aktuell gültigen Fassung vom 01.09.2014 inkl. neuer Benutzungsgebühren vom 07.12.2022)

Zielgruppe extern

Bürger, Gewerbetreibende, Vereine, politische Gremien der Stadt, auswärtige Besucher

Zielgruppe intern

alle Fachbereiche

Ziele

-Wirtschaftliche, kunden-, qualitäts- und bedarfsorientierte Leistungserbringung, Vorhaltung attraktiver Nutzungsangebote städtischer Einrichtungen für sportliche, kulturelle und private Nutzung
-Gebäudemarketing zur Verbesserung der Auslastung der Einrichtung
-Anpassung des Angebotes an die demografische Entwicklung der Einwohnerzahl, Verringerung der Energiekosten durch Investitionen in energetische Verbesserungen

-Folgende Maßnahmen sind geplant:
-Energetische Sanierung des DGH Nothfelden und dem HdG Niederelsungen im Jahr 2025

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,31 %	0,31 %	0,26 %	0,30 %	0,39 %	0,38 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	11,28	10,12	10,27	12,35	10,36	10,77
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1,44 %	1,56 %	1,55 %	1,57 %	1,79 %	1,54 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	51,49	49,24	58,24	58,31	47,80	41,39
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	21,90 %	20,56 %	17,64 %	21,18 %	21,68 %	26,02 %
Kostendeckungsgrad	17,78 %	16,59 %	14,75 %	18,89 %	17,86 %	20,70 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	74,06 %	113,37 %	140,53 %	136,71 %	132,51 %	106,42 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAns...	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	553.752	537.887	691.701	629.232	506.804	398.488
...davon privatrechtliche Leistungsentgelte	*-9.580*	*-9.580*	*-9.580*	*-9.943*	*-9.080*	*-10.436*
...davon öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	*-16.500*	*-16.100*	*-21.500*	*-23.511*	*-16.700*	*-20.335*

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAns...	Ist
...davon Energieaufwand (Strom, Gas, Pellets, Heizöl, Wasser, Abwasser)	*134.210*	*117.001*	*148.470*	*147.854*	*140.110*	*87.829*
...davon Fremdinstandhaltung Gebäude und Einrichtung (inkl. Wartung)	*109.420*	*102.370*	*242.560*	*205.664*	*66.040*	*33.060*
...davon Unterhaltungsaufwand durch Technischen Außendienst (nur Materialaufwand)	*16.100*	*11.200*	*10.382*	*18.811*	*10.900*	*10.510*
Kosten der internen Leistungsverrechnung	164.305	161.785	158.088	98.119	138.271	144.219
Jahresergebnis (nach ILV)	**718.057**	**699.672**	**849.789**	**727.352**	**645.075**	**542.707**
Investitionseinzahlungen		0	0	438.000	0	24.333
Investitionsauszahlungen	-912.000	-54.500	-518	0	-35.000	-12.497

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 152010 Bürgerhäuser und sonst. öffentliche Gebäude

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152010	Bürgerhäuser und sonst. öffentliche Gebäude

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-9.580	-9.580	-9.943
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16.500	-16.100	-23.511
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-3.203
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-101.172	-92.601	-92.604
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-28.020	-20.920	-41.673
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-155.272**	**-139.201**	**-170.933**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.365	10.900	11.314
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	348.200	314.668	443.553
14	66	Abschreibungen	341.949	344.015	344.193
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.300	7.300	7.730
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210	205	202
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**709.024**	**677.088**	**806.992**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**553.752**	**537.887**	**636.059**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**553.752**	**537.887**	**636.059**
25	59	Außerordentliche Erträge			-6.827
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-6.827**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**553.752**	**537.887**	**629.232**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	164.305	161.785	98.119
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**164.305**	**161.785**	**98.119**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**718.057**	**699.672**	**727.351**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 152010 Bürgerhäuser und sonst. öffentliche Gebäude

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152010	Bürgerhäuser und sonst. öffentliche Gebäude

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		1.860.000		438.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe		**1.860.000**		**438.000**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-200.000				-2.054.805	-2.054.805
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-712.000	-2.255.000	-50.000		-5.415.634	-3.003.634
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.245.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-4.500		-475.907	-475.907
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-85.005	-85.005
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					-14.604	-14.604
	Summe	**-912.000**	**-2.255.000**	**-54.500**		**-7.960.950**	**-5.548.950**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.245.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-912.000**	**-395.000**	**-54.500**	**438.000**	**-7.960.950**	**-5.548.950**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-3.245.000)**	

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 152020 - Märkte und Veranstaltungen

produktverantwortliche Stelle: Stabsstelle III, Märkte und Veranstaltungen, Frau Dumeier

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Der Wolfhager Viehmarkt findet jährlich am dritten Wochenende an vier Tagen im Juli statt. Er wird seit dem Jahr 1837 ausgerichtet. Der Wolfhager Viehmarkt ist derzeit der größte Jahrmarkt im Landkreis Kassel. 2024 findet (als Ersatz für den Viehauftrieb) erstmalig die Wolfhager LandSchau statt, die die Landwirtschaft und Region in den Fokus rückt. Jährlich besuchen etwa 80.000 - 100.000 Personen den Viehmarkt. Der Wolfhager Viehmarkt ist dazu auch der älteste Jahrmarkt des Landkreises und verfügt über einen generationsübergreifenden Identifikationswert.

Als neues Konzept findet ab 2024 jeweils am dritten Wochenende in Mai das Wolfhager Stadtfest mit Kneipenfestival und verkaufsoffenem Sonntag statt. Dieses Fest ersetzt den Michaelismarkt, der vorher von der Servicegemenschaft organisiert wurde. Das Fest findet in der Schützeberger Straße und Mittelstraße statt.

Im September findet als weitere Veranstaltung das Streetfood Festival auf dem Marktplatz und rund um das Alte Rathaus statt..Im Rahmen dieser Veranstaltung findet auch wieder ein Kneipenfestival und ein verkaufsoffener Sonntag statt. Dieses Fest ersetzt das Johannifest, das zuvor von der Servicegemeinschat organisiert wurde.

Produktleistungen

Viehmarkt:
-Betrieb und Organisation des Festes
-Wolfhager LandSchau
-Festumzug
-Viehmarktslotterie
Stadtfeste, Kneipenfestivals, Adventsmarkt und sonstige Veranstaltungen:
-Betrieb und Organisation der fest geplanten, regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen:
zwei Kneipenfestivals, Stadtfest im Mai, Streetfood im September, Adventsmarkt im Dezember
- organsiatorische und logistische Unterstützung bei weiteren, nicht fest geplanten, Veranstaltungen:
z.B. 2024 Röhrl-Klassik, ruff un runner; 2025 Sportlerfest und Country Festival

Produktgrundlage

Viehmarkt
Historisch gewachsene Veranstaltung, Gremienbeschlüsse

Zielgruppe extern

Interessierte Einwohner und Besucher

Ziele

-Steigerung der Attraktivität für Schausteller und Marktkaufleute
-Bewahrung von Tradition in Kombination mit zukunftsorientierter Ausrichtung
-Steigerung der Attraktivität und des Bekanntheitsgrades der Stadt Wolfhagen
-Förderung der Eigenwerbung
-Schaffung einer hohen Publikumsbindung
-Angebot eines leistungsstarken Marktes
-Belegung aller freien Flächen zur Bewahrung der Wirtschaftlichkeit
-Konflikt- und störungsfreie Durchführung der Veranstaltung

-Stadtfeste, Streetfood, Adventsmarkt
-Steigerung der Attraktivität und des Bekanntsheitsgrades der Stadt Wolfhagen
-Innenstadtbelebung
-Förderung des Einzelhandels
-Belebung der Restaurants und Kneipen
-Förderung der Eigenwerbung
-Schaffung einer hohen Publikumsbindung
-Angebot eines leistungsstarken Marktes
-Konflikt- und störungsfreie Durchführung der Veranstaltung

Sonstige Veranstaltungen
-Nutzung der Reichweite von extern organisierten Veranstltungen als Werbung für die Stadt
-Steigerung der Attraktivität und des Bekanntheitsgrades der Stadt Wolfhagen
-Unterstützung der ortsansässigen Vereine bei der Durchführung von Veranstaltungen
-Konflikt- und störungsfreie Durchführung der Veranstaltung

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,18 %	0,23 %	0,16 %	0,14 %	0,24 %	0,24 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	6,54	7,62	6,32	5,69	6,55	6,76
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,50 %	0,42 %	0,27 %	0,25 %	0,41 %	0,31 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	17,75	13,39	10,31	9,19	10,88	8,24
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	36,82 %	56,89 %	61,31 %	61,92 %	60,20 %	81,98 %

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Kostendeckungsgrad	27,19 %	38,89 %	34,23 %	43,14 %	36,04 %	49,36 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	20,66 %	16,73 %	11,68 %	10,41 %	15,32 %	5,16 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	154.441	79.386	55.178	48.448	58.596	20.110
Kosten der internen Leistungsverrechnung**	86.545	85.217	112.860	55.364	98.713	73.732
Jahresergebnis (nach ILV)	**240.986**	**164.603**	**168.038**	**103.812**	**157.309**	**93.842**
Investitionseinzahlungen		0	0	-7.615	-10.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Stände Viehmarkt	125	125	125	125	125	112

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 152020 Viehmarkt

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152020	Viehmarkt

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.000	-95.500	-77.794
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-750	-973
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.000	-8.500	
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-90.000**	**-104.750**	**-78.767**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	59.220	42.200	54.329
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.317	111.892	58.065
14	66	Abschreibungen	1.404	1.279	1.437
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.300	20.000	12.935
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	15.200	9.100	449
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**244.441**	**184.471**	**127.215**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**154.441**	**79.721**	**48.448**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**154.441**	**79.721**	**48.448**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**154.441**	**79.721**	**48.448**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	86.545	85.217	55.364
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**86.545**	**85.217**	**55.364**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**240.986**	**164.938**	**103.812**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 152020 Viehmarkt

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152020	Viehmarkt

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-7.615		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-2.010	-2.010
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				**-7.615**	**-2.010**	**-2.010**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				**-7.615**	**-2.010**	**-2.010**

(V 24.11, Stand Textteil: 43.November 2024)

Produktblatt 152030 - Freizeiteinrichtungen (ohne Wohnmobilstellplatz)

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung) unter Mithilfe von Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Unterhaltung durch Fremdvergabe, Investitionen) und Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung)

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt bietet in 8 Stadtteilen Grillplätze zur entgeltlichen Nutzung an.
Hierzu zählen die Grillplätze / Grillhütten in den Ortsteilen Altenhasungen, Bründersen, Istha, Nothfelden, Viesebeck, Philippinenburg und Wenigenhasungen. In der Stadt Wolfhagen der Grillplatz „Graner Berg“.
Die umgebaute Grillhütte zur Bürgerbegegnungsstätte im Ortsteil Gasterfeld, steht seit dem Jahr 2016 zur Verfügung. Teilweise ist die Bewirtschaftung und Unterhaltung an die ortsansässigen Fördervereine der jeweiligen Ortsteile verpachtet worden. Die aus der Vermietung erwirtschafteten Einnahmen erhalten die Vereine (Pächter) zum Zwecke der Unterhaltung und Bewirtschaftung.

Produktleistungen

Bereitstellung Grillplätze/-hütten

Produktgrundlage

Benutzungs- und Entgeltordnung für die Freizeitanlagen in der Stadt Wolfhagen

Zielgruppe extern

Bürger, Touristen, Vereine

Ziele

- Wirtschaftliche, kunden-, qualitäts- und bedarfsorientierte Leistungserbringung, Vorhaltung attraktiver Nutzungsangebote
- Steigerung der Attraktivität

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,01 %	0,03 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,15	0,15	0,16	0,19	0,26	0,75
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,05 %	0,06 %	0,04 %	0,05 %	0,06 %	0,10 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	1,96	1,88	1,61	1,89	1,68	2,77
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	7,48 %	8,03 %	10,12 %	10,24 %	15,42 %	26,94 %
Kostendeckungsgrad	2,74 %	2,89 %	3,15 %	4,86 %	5,33 %	16,71 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	3,34 %	5,00 %	4,24 %	5,04 %	5,04 %	7,03 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	24.987	23.716	20.045	23.430	19.262	27.401
Kosten der internen Leistungsverrechnungen	46.641	45.925	49.331	28.919	43.148	22.952
Jahresergebnis (nach ILV)	**71.628**	**69.641**	**69.376**	**52.349**	**62.410**	**50.353**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-57.600	-7.600	-7.600	-572	0	0

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 152035 - Freizeiteinrichtung Wohnmobilstellplatz

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Elges mit Unterstützung durch Fachbereich III, Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Wolfhagen verfügt seit 2003 über einen Wohnmobilstellplatz. In den Jahren 2013 und 2018 wurde dieser weiter ausgebaut und verfügt aktuell über 45 Stellplätze, 10 Stromsäulen, 1 Wasserzapfsäule sowie 2 Entsorgungsstationen für Fäkalien und eine Grillhütte inkl. WC und Dusche zur Anmietung. Im Jahr 2017 wurde zur Steigerung der Attraktivität freies W-LAN eingerichtet. Am 11.01.2017 hat sich die Stellplatzgebühr von 3 € auf 5 € und am 01.04.2022 von 5 € auf 8 € erhöht.
Stellplatzwart sind seit Sommer 2020 Kai Frühwald und Swen Hansen mit Unterstützung von Herrn Elges und Herrn Pietsch.

Produktleistungen

-Betrieb Wohnmobilstellplatz
-Regelmäßige Kontrolle der Wasserstation, Parksäule, Stromsäulen und der Entsorgungsstationen für Fäkalien auf den Wohnmobilstellplatz
-Tägliche Kontrollen der Tickets und der Sauberkeit auf dem Platz

Produktgrundlage

Benutzungs- und Entgeltordnung für die Freizeitanlagen in der Stadt Wolfhagen

Zielgruppe extern

Bürger, Touristen, Vereine und Gewerbetreibende

Ziele

-allgem. Steigerung der Attraktivität des Platzes
-Einbindung und Renovierung der Grillhütte
-Weitere Umsetzung des erarbeiteten Stellplatzkonzeptes Fertigstellung der Umbauarbeiten an der Grillhütte zu einem Info und Aufenthaltsbereich
-Stellplatz intensiver bewerben (Internet, Broschüren, Magazine)
-Steigerung der Besucherzahlen
-Erarbeitung einer “Wolf-Card” mit Vergünstigungen im Bereich Kultur, Sport, Tourismus & Gastronomie

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,08 %	0,09 %	0,07 %	0,06 %	0,10 %	0,09 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	2,90	2,91	2,89	2,31	2,70	2,56
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,05 %	0,11 %	0,09 %	0,08 %	0,07 %	0,03 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	1,91	3,37	3,48	2,90	1,80	0,73
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	151,80 %	86,22 %	83,17 %	79,49 %	149,99 %	348,91 %
Kostendeckungsgrad	108,65 %	70,55 %	75,09 %	69,02 %	126,47 %	162,18 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	1,83 %	1,35 %	1,71 %	1,77 %	3,18 %	6,36 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-13.650	6.393	8.095	8.243	-13.008	-24.761
Kosten der internen Leistungsverrechnung	10.464	10.304	5.173	6.102	4.525	11.454
Jahresergebnis (nach ILV)	-3.186	16.697	13.268	14.345	-8.483	-13.307
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	0	-8.000	-2.000	0	-8.000	0

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Nutzung Wohnmobilstellplatz (in WT = Wohnmobile je Tag)	3.800	4.000	4.000	3.422	4.500	3.736

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 152030 Freizeiteinrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152030	Freizeiteinrichtungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	-360
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-31.150	-31.200	-26.725
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-572
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.870	-1.870	-1.870
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.500	-8.500	-5.099
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-42.020**	**-42.070**	**-34.626**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.000	7.800	4.583
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.680	46.550	43.891
14	66	Abschreibungen	17.677	17.829	17.825
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**53.357**	**72.179**	**66.299**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**11.337**	**30.109**	**31.673**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**11.337**	**30.109**	**31.673**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**11.337**	**30.109**	**31.673**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	57.105	56.229	35.021
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**57.105**	**56.229**	**35.021**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**68.442**	**86.338**	**66.694**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 152030 Freizeiteinrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152030	Freizeiteinrichtungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-57.600		-7.600	-572	-232.505	-179.705
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-100.756	-100.756
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-8.000		-56.200	-56.200
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-9.500	-9.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-57.600**		**-15.600**	**-572**	**-389.461**	**-336.661**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-57.600**		**-15.600**	**-572**	**-389.461**	**-336.661**

(V 24.11, Stand Textteil: 19. November 2024)

Produktblatt 152040 - Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen (ohne 15204001 – Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens)

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Technische Dienste, Umwelt & Forst, Fachdienst 3.5 Liegenschaften, Herr Knauf (Bewirtschaftung) unter Mithilfe von Fachdienst 3.1 Stadtplanung/Hochbau, Herr Harseim (Unterhaltung durch Fremdvergabe, Investitionen) und Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst, Herr Eskuche (Unterhaltung) und Fachbereich I Hauptverwaltung

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

In diesem Produkt sind die 13 Wohn- und Mehrzweckgebäude der Stadt sowie der Stadtteile zusammengefasst. Die in den Liegenschaften befindlichen Wohn- und Gewerbeeinheiten erzielen ihre Erträge aus den gem. Miet-/Pachtvertrag vereinbarten Mieten/Pachten. Die Nebenkosten werden nach § 556 BGB und entsprechend den miet-/pachtvertraglichen Vereinbarungen jährlich gegenüber den Mietern/Pächtern abgerechnet.
Für die Bewirtschaftung dieses Produktes ist die Liegenschaftsverwaltung zuständig. In Zusammenarbeit mit Fachbereich III, Bauen & Umwelt erfolgt die bauliche Unterhaltung (siehe Produktblatt 016010-30 – Fachdienst 3.4 Technischer Außendienst). Im Falle einer notwendigen Beauftragung von Fachfirmen, übernimmt Fachbereich III Bauen & Umwelt, Sachgebiet Planen, Bauen & Energiemanagement.

Produktleistungen

-Bewirtschaftung Wohngebäude
-Bewirtschaftung Mehrzweckgebäude
-Bewirtschaftung KuSZ
-Unterhaltung Wohngebäude
-Unterhaltung Mehrzweckgebäude
-Unterhaltung KuSZ
-Bereitstellung / Vermietung Geschirrmobil
-Bearbeitung sämtlicher Vertragsangelegenheiten inkl. Prüfung von Mieterhöhungsmöglichkeiten

Produktgrundlage

Vertraglich festgelegte Leistung

Zielgruppe extern

Bürger, Ärzte, Gaststättenbetreiber, Soziale Einrichtungen, auswärtige Besucher

Ziele

Verringerung der Energiekosten durch Investitionen in energetische Verbesserungen

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,65 %	0,46 %	0,35 %	0,44 %	0,52 %	0,58 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	23,45	15,00	14,24	18,08	13,96	16,53
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,68 %	0,76 %	1,57 %	1,57 %	0,72 %	0,66 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	24,22	23,97	59,02	58,13	19,34	17,70
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	96,82 %	62,55 %	24,12 %	31,11 %	72,20 %	93,37 %
Kostendeckungsgrad	76,78 %	49,46 %	22,17 %	29,14 %	58,32 %	79,07 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	1,42 %	26,02 %	131,20 %	119,11 %	19,03 %	4,08 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	10.592	123.458	710.713	554.122	72.783	5.355
Kosten der internen Leistungsverrechnungen	87.036	87.263	71.817	54.419	62.286	43.316
Jahresergebnis (nach ILV)	**97.628**	**210.721**	**782.530**	**608.541**	**135.069**	**48.671**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen	-11.000	-853.400	0	-20.761	0	-1.543

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl Mieter Wohn- und Mehrzweckgebäude	25	29	29	29	29	29
vermietbare Fläche Wohn- und Geschäftsgebäude (in m²)	4.175	4.452	4.452	4.452	4.452	4.452
vermietete Fläche Wohn- und Geschäftsgebäude (in m²)	4.175	4.452	4.452	4.452	4.452	0

(V 24.11, Stand Textteil: 14. November 2024)

Produktblatt 152045 - Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens (Kostenstelle 15204001)

produktverantwortliche Stelle: Stabsstelle I Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Mobilität, Herr Nimmesgern

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

In diesem Produkt wird die Herstellung und Vermarktung von Baugrundstücken abgebildet. Zurzeit verfügt die Stadt Wolfhagen über 10 erschlossene und verkaufsfähige Grundstücke im Baugebiet „Kurfürstenstraße“. Des Weiteren steht noch ein Grundstück im Baugebiet “Auf der Laake” zum Verkauf zur Verfügung.

Produktleistungen

- Bereitstellung von Baugrundstücken
- Verkauf von Baugrundstücken
- Verpachtung von Grundstücken zur landwirtschaftlichen und gewerblichen Nutzung

Zielgruppe extern

Bürger, Landwirte, Gewerbetreibende, Häuslebauer

Ziele

- Zuwachsrate der Bevölkerung von Wolfhagen erhöhen
- Generierung von Grundsteuerzahlungen für bebaute Grundstücke

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,34 %	0,44 %	0,34 %	0,32 %	0,46 %	0,53 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	12,17	14,40	13,80	12,89	12,39	15,16

20.02.2025

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,27 %	0,26 %	0,47 %	0,70 %	0,20 %	0,17 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	9,52	8,26	17,51	26,09	5,23	4,65
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	127,86 %	174,42 %	78,77 %	49,39 %	236,95 %	325,85 %
Kostendeckungsgrad	127,86 %	174,42 %	78,77 %	49,39 %	236,95 %	325,85 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	4,89 %	17,81 %	10,89 %	39,28 %	25,35 %	36,52 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-36.534	-84.497	51.452	-383.253	-96.949	-409.373
Jahresergebnis (nach ILV)	**-36.534**	**-84.497**	**51.452**	**-383.253**	**-96.949**	**-409.373**
Investitionseinzahlungen	0	1.000.000	1.500.000	675.510	1.800.000	303.126
Investitionsauszahlungen	-890.000	-825.000	-270.000	-905	-305.179	-67.053

Leistungsdaten

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Anzahl verfügbare Baugrundstücke*	9	11	19	19	22	20
Fläche verfügbare Baugrundstücke	7.401	8.961	15.551	15.551	22.641	15.551

Erläuterungen

*Die Planzahl 2023 ist eine Schätzung, da die Nachfrage an Baugrundstücken aufgrund der Preisentwicklung und das Zinsniveau für Baukredite ansteigt. Bei den Bauzinsen steht aktuell meist eine "3" vor dem Komma.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 152040 Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152040	Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-349.420	-223.984	-238.125
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-9.360
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-10.916
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-87.535	-122.930	-87.533
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-106.590	-52.350	-77.093
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-548.545**	**-404.264**	**-423.027**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	69.275	54.725	51.766
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	337.548	187.463	672.325
14	66	Abschreibungen	125.956	126.910	127.551
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	500	20.761	721
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			776
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.274	53.366	312.359
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**610.553**	**443.224**	**1.165.497**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**62.008**	**38.960**	**742.470**
21	56, 57	Finanzerträge			-5.549
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			**-5.549**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**62.008**	**38.960**	**736.921**
25	59	Außerordentliche Erträge			-566.410
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			358
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**-566.052**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**62.008**	**38.960**	**170.869**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	87.036	87.263	54.419
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**87.036**	**87.263**	**54.419**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**149.044**	**126.223**	**225.288**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 152040 Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152040	Wohn- und Geschäftsgebäude, sonstige Einrichtungen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			1.000.000	675.510		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			**1.000.000**	**675.510**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-890.000	-450.000	-1.600.000	-905	-7.056.208	-6.306.208
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-900.000)	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-1.618.912	-1.618.912
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-11.000		-83.500	-20.761	-563.665	-338.665
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-75.000		-484.000	-259.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	**-901.000**	**-450.000**	**-1.683.500**	**-21.666**	**-9.238.785**	**-8.263.785**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-900.000)**	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-901.000**	**-450.000**	**-683.500**	**653.844**	**-9.238.785**	**-8.263.785**
	(Verpflichtungsermächtigungen)					**(-900.000)**	

(V 23.06, Stand Textteil: 19. Juni 2023)

Produktblatt 152050 - Beteiligung an Unternehmen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich II, FB Kämmerei, Frau Uthof

Produktgruppe: 1520 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Die Stadt verfügt über mehrere Beteiligungen. Davon ist die Beteiligung an der Wohnstadt mit 5.500,-€ als geringfügig einzustufen. Die beiden großen Beteiligungen hat die Stadt Wolfhagen bei der Stadtwerke Wolfhagen GmbH mit einer Beteiligungsquote von 60,31 % sowie der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH mit einer Beteiligungsquote von 100 %.

Produktleistungen

- Beteiligungsmanagement
- Beteiligung an den Aufsichtsratssitzungen der Stadtwerke Wolfhagen als Vertreter der Gesellschafterversammlung
- Beteiligung an den Aufsichtsratssitzungen der Reginalwerke Wolfhager Land als Vertreter der Gesellschafterversammlung
- Aufstellung jährlicher Beteiligungsberichte

Produktgrundlage

Hessische Gemeindeordnung (HGO) / Gemeindehaushaltsverordnung

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung als Gesellschafterversammlung

Zielgruppe intern

Magistrat und Bürgermeister

Kennzahlen*

	2019	2018	2019		2018	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,97 %	1,25 %	0,97 %	1,10 %	1,25 %	1,17 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	23,82	29,77	23,82	28,20	29,77	28,19
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	71,32 %	91,35 %	71,32 %	79,60 %	91,35 %	84,28 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-860.500	-917.500	-552.800	-507.683	-553.800	-315.838

Erläuterungen

*Die sonst üblichen Aufwandskennzahlen ergeben bei diesem Produkt keinen Sinn, da hier lediglich Erträge geplant und gebucht werden.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 152050 Beteiligungen an Unternehmen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152050	Beteiligungen an Unternehmen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.500	172.500	95.449
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**161.500**	**172.500**	**95.449**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**161.500**	**172.500**	**95.449**
21	56, 57	Finanzerträge	-1.022.000	-1.090.000	-603.132
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**-1.022.000**	**-1.090.000**	**-603.132**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-860.500**	**-917.500**	**-507.683**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-860.500**	**-917.500**	**-507.683**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-860.500**	**-917.500**	**-507.683**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 152050 Beteiligungen an Unternehmen

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1520	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	152050	Beteiligungen an Unternehmen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-25.000	-25.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-25.000**	**-25.000**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-25.000**	**-25.000**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1530 Tourismus

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe 1530 Tourismus

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.700	-2.000	-2.343
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.111	-3.110	-3.111
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-5.811**	**-5.110**	**-5.454**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	16.055	30.950	29.174
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.465	76.315	56.006
14	66	Abschreibungen	5.370	6.501	7.152
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	4.000	2.250
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	50	50	7
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**108.940**	**117.816**	**94.589**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	27.848	27.449	17.159
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**27.848**	**27.449**	**17.159**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**130.977**	**140.155**	**106.294**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1530 Tourismus

Wolfhagen

Produktbereich 15 Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe 1530 Tourismus

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-5.300	-5.300
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-24.000	-24.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-308.823	-308.823
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-300.061	-300.061
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-338.123**	**-338.123**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-338.123**	**-338.123**

(V 24.06, Stand Textteil: 17. Juni 2024)

Produktblatt 153010 - Tourismus und Städtepartnerschaften

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich I Hauptverwaltung, Fachdienst 1.9 Tourismus, Kultur & Sport, Herr Elges

Produktgruppe: 1530 - Tourismus
Produktbereich: 15 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaft und Tourismus

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Bearbeitung und Darstellung sämtlicher Bereiche der Tourismusförderung und der Städtepartnerschaften

Produktleistungen

-er AG Habichtswaldsteig
-Förderung des Wander- u. Radwandertourismus
-Instandhaltung und Bewerbung der Wölfchen-Radwege und deren Beschilderung (in Kooperation mit Abt.3)
-Vermarktung Wohnmobilstellplatz & Grillhütte
-Pflege der Internetauftritt sowie der Sozialen Medien
-Zusammenarbeit mit touristischen Vereinen, Verbänden u. Agenturen
-Erstellung u. Meldung der monatlichen u. jährlichen Übernchtungsstatistiken
-Planung u. Erstellung des jährl. Unterkunftsverzeichnisses, Tourismusprospekte, Bildbände u. Flyer
-Beschaffung von Werbemitteln
-Planung der Stadtführungen (Buchung über Tourist-Info)
-Teilnahme an Touristik-Messen

Produktgrundlage

Beschlüsse der städtischen Gremien

Zielgruppe extern

Einwohner, Touristen, touristische Leistungsanbieter

Zielgruppe intern

Alle Abteilungen der Verwaltung, die mit Werbebroschüren, Informationsmaterialien und Merchandising-Artikeln arbeiten

Ziele

-Vermarktung Hans-Staden-Stadt
-Gästeinformationen zu Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten ausbauen
-Wohnmobilstellplatz stärker bewerben; Gästebetreuung ausbauen-
-Service-Gemeinschaft, Heimat- und Geschichtsverein und Weidelsburgverein bei der touristischen Arbeit unterstützen
-Neuanschaffung von Werbematerial

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,01 %	0,01 %	0,09 %	0,01 %	0,01 %	0,01 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	0,42	0,37	3,62	0,39	0,40	0,39
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,22 %	0,21 %	0,23 %	0,18 %	0,23 %	0,17 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	7,91	6,76	8,66	6,83	6,23	4,67
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	5,33 %	5,49 %	41,81 %	5,77 %	6,42 %	8,40 %
Kostendeckungsgrad	4,25 %	4,24 %	32,17 %	4,88 %	4,70 %	6,76 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	13,79 %	18,53 %	14,77 %	19,16 %	20,62 %	14,86 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	103.129	87.906	69.756	89.135	78.867	57.320
Kosten der internen Leistungsverrechnungen	27.848	27.449	35.886	17.159	30.733	15.259
Jahresergebnis (nach ILV)	**130.977**	**115.355**	**105.642**	**106.294**	**109.600**	**72.579**
Investitionseinzahlungen					0	0
Investitionsauszahlungen			0	0	0	0

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 153010 Tourismus und Städtepartnerschaften

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1530	Tourismus
Produkt	153010	Tourismus und Städtepartnerschaften

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.700	-2.000	-2.343
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.111	-3.110	-3.111
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-5.811**	**-5.110**	**-5.454**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	16.055	30.950	29.174
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.465	76.315	56.006
14	66	Abschreibungen	5.370	6.501	7.152
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	4.000	2.250
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	50	50	7
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**108.940**	**117.816**	**94.589**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**103.129**	**112.706**	**89.135**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	27.848	27.449	17.159
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**27.848**	**27.449**	**17.159**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**130.977**	**140.155**	**106.294**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 153010 Tourismus und Städtepartnerschaften

Wolfhagen

Produktbereich	15	Öffentl.Einrichtungen / Wirtschaft / Tourismus
Produktgruppe	1530	Tourismus
Produkt	153010	Tourismus und Städtepartnerschaften

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-5.300	-5.300
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-24.000	-24.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-308.823	-308.823
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-300.061	-300.061
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					**-338.123**	**-338.123**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-338.123**	**-338.123**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-23.337.000	-17.570.500	-28.978.718
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-502.000	-488.000	-473.904
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.258.856	-9.517.163	-9.773.953
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-74.912	-89.412	-51.161
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.907.100	-773.800	-430.813
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-32.079.868**	**-28.438.875**	**-39.708.549**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	5.207
14	66	Abschreibungen		84.300	113.924
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	18.603.000	14.730.000	18.979.123
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**18.603.200**	**14.814.500**	**19.098.254**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-13.476.668**	**-13.624.375**	**-20.610.295**
21	56, 57	Finanzerträge	-24.150	-75.150	-713.362
22	77	Finanzaufwendungen	257.700	258.402	357.754
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**233.550**	**183.252**	**-355.608**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-13.243.118**	**-13.441.123**	**-20.965.903**
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.109
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			37.989
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**34.880**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-13.243.118**	**-13.441.123**	**-20.931.023**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-13.243.118**	**-13.441.123**	**-20.931.023**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	118.000		353.000	428.471		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				1.022		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	4.732.000			1.800.000		
	Summe	**4.850.000**		**353.000**	**2.229.493**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-4.300.000	-4.300.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-50.000		-50.000	-50.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-50.000		-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-25.000			49.162	-1.497.560	-1.422.560
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.781.090		-2.346.990	-4.900.010	-36.818.481	-31.172.211
	Summe	**-1.806.090**		**-2.396.990**	**-4.850.848**	**-42.666.041**	**-36.944.771**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**3.043.910**		**-2.043.990**	**-2.621.355**	**-42.666.041**	**-36.944.771**

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1610 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1610 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-23.337.000	-17.570.500	-28.978.718
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-502.000	-488.000	-473.904
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.258.856	-9.517.163	-9.773.953
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.712	-11.912	-20.411
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.456.100	-328.800	
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-31.556.668**	**-27.916.375**	**-39.246.986**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			113.909
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	18.603.000	14.730.000	18.979.123
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**18.603.000**	**14.730.000**	**19.093.032**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-12.953.668**	**-13.186.375**	**-20.153.954**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen	2.700	3.402	3.022
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**2.700**	**3.402**	**3.022**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1610 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1610 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

(V 23.06, Stand Textteil: 19. Juni 2023)

Produktblatt 161010 - Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich II, Kämmerei, Frau Uthof

Produktgruppe: 1610 - Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
Produktbereich: 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Gemeindesteuern und steuerähnliche Einnahmen. Abwicklung allgemeiner Zuweisungen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen) und Umlagen (z.B. Kreis- und Schulumlage), Investitionspauschale, sonst. Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und Konzessionsabgaben

Produktleistungen

Verwaltung der allgemeine Steuern und Steuerzuweisungen, Anteile an Bundes- und Landessteuern sowie des kommunalen Finanzausgleichs

Produktgrundlage

§ 93, Abs. 2, Ziff. 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO), § 7 Gesetz über kommunale Abgaben (KAG), § 1 Gewerbesteuergesetz (GewStG), § 1 Grundsteuergesetz (GrStG), Haushaltssatzung, ggf. Hebegebührensatzung

Zielgruppe extern

Steuerpflichtige (natürliche und juristische Personen)

Zielgruppe intern

Ziele

- rechtssichere und zügige Umsetzung der Gesetze
- Bereitstellung von Informationen für Planung und Vollzug des Haushaltsplans

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	63,89 %	62,05 %	70,65 %	69,69 %	65,45 %	66,56 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	2.291,70	2.030,13	2.846,43	2.835,97	1.749,64	1.894,08
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	37,68 %	33,89 %	39,26 %	37,18 %	31,57 %	30,49 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	1.351,18	1.071,44	1.478,14	1.379,87	843,79	818,77
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	169,61 %	189,48 %	192,57 %	205,52 %	207,36 %	231,33 %
Kostendeckungsgrad	169,61 %	189,48 %	192,57 %	205,52 %	207,36 %	231,33 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	1732,20 %	2778,47 %	4008,93 %	4331,05 %	3206,50 %	3737,17 %

Allgemeine Kennzahlen

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)	-12.950.968	-13.182.973	-18.935.811	-20.150.931	-12.263.465	-14.557.457
...davon Schlüsselzuweisung	*-3.258.856*	*-9.517.163*	*-9.776.800*	*-9.773.953*	*-8.177.206*	*-8.174.773*
...davon Gemeindeanteil Einkommensteuer	*-8.516.000*	*-8.086.000*	*-7.573.000*	*-7.402.035*	*-6.931.203*	*-7.012.497*
...davon Gemeindeanteil Umsatzsteuer	*-880.000*	*-863.500*	*-837.000*	*-822.467*	*-747.959*	*-809.393*
...davon Familienleistungsausgle...	*-502.000*	*-488.000*	*-473.600*	*-473.904*	*-463.863*	*-459.862*
...davon Grundsteuer A	*-141.000*	*-180.000*	*-180.000*	*-177.560*	*-180.000*	*-179.173*
...davon Grundsteuer B	*-3.514.000*	*-2.230.000*	*-2.220.000*	*-2.186.755*	*-2.180.000*	*-2.220.330*
...davon Gewerbesteuer	*-9.950.000*	*-5.900.000*	*-18.000.000*	*-18.044.737*	*-4.700.000*	*-6.366.024*
...davon Spielapparatesteuer	*-230.000*	*-205.000*	*-205.000*	*-239.876*	*-180.000*	*-209.994*
...davon Hundesteuer	*-106.000*	*-106.000*	*-106.000*	*-105.288*	*-106.000*	*-109.583*
...davon Kreisumlage	*10.816.000*	*8.470.000*	*10.676.400*	*9.862.380*	*6.414.822*	*6.032.589*
...davon Schulumlage	*6.339.000*	*5.400.000*	*7.156.400*	*6.642.455*	*4.418.156*	*4.154.651*
...davon Gewerbesteuerumlage	*893.000*	*530.000*	*1.616.000*	*1.525.993*	*362.000*	*559.211*
Jahresergebnis (nach ILV)	-12.950.968	-13.182.973	-18.935.811	-20.150.931	-12.263.465	-14.557.457
Investitionseinzahlungen					0	0

Erläuterungen

Steuerertragquote = Steuererträge / Ordentliche Erträge Gesamt-HH
gibt Auskunft über den Anteil der Steuererträge am Gesamtertrag;
Grad der Abhängigkeit von den Steuererträgen

Gewerbesteuerquote = Gewerbesteuererträge / Ordentliche Erträge Gesamt-HH
gibt Aufschluss über das Verhältnis der Erträge aus Gewerbesteuern zu den Gesamterträgen;
Grad der Abhängigkeit von Erträgen aus der Gewerbesteuer ->Je höher die Quote, umso höher die Abhängigkeit

Einkommensteuerquote = Einkommensteuererträge / Ordentl.Erträge Gesamt-HH
Kennzahl für die Abhängigkeit von Schwankungen im Einkommensteueraufkommen

Umlagequote FAG = Schlüsselzuweisung / (Kreisumlage + Schulumlage)
gibt Aufschluss über das Verhältnis der Schlüsselzuweisung zu den Gesamtaufwendungen der Kreis- und Schulumlage und verdeutlicht bei höheren %-Sätzen die Schwankungen in der Steuerkraftbemessung der Stadt.

Allgemeine Deckungsmittel = Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern + Schlüsselzuweisung + Gewerbesteuer abzüglich Gewerbesteuer- u. Heimatumlage + Grundsteuer + Zinserträge + Konzessionserträge + sonstige Steuern (u.a. Hundesteuer, Spielapparatesteuer)

Verfügbare allgemeine Deckungsmittel = Allgemeinde Deckungsmittel - Kreis- und Schulumlage

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Steuerertragquote	47,3 %	39,1 %	52,2 %	51,5 %	41,5 %	43,9 %
Gewerbesteuerquote	20,1 %	13,1 %	32,3 %	32,0 %	13,0 %	16,5 %
Einkommensteuerquote	17,2 %	18,0 %	13,6 %	13,1 %	19,2 %	18,2 %
Umlagequote FAG	19,0 %	68,6 %	54,8 %	59,2 %	75,5 %	80,2 %
Allgemeine Deckungsmittel	-26.776.006	-28.118.813	-38.171.465	-38.140.809	-23.780.883	-25.081.293
Verfügbare allgemeine Deckungsmittel	-9.621.006	-14.248.813	-20.338.665	-21.635.974	-12.947.905	-14.894.053

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 161010 Steuern, Allg. Zuweisungen, Allg. Umlagen

Wolfhagen

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1610	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen
Produkt	161010	Steuern, Allg. Zuweisungen, Allg. Umlagen

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-23.337.000	-17.570.500	-28.978.718
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-502.000	-488.000	-473.904
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.258.856	-9.517.163	-9.773.953
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.712	-11.912	-20.411
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.456.100	-328.800	
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-31.556.668**	**-27.916.375**	**-39.246.986**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen			113.909
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	18.603.000	14.730.000	18.979.123
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**18.603.000**	**14.730.000**	**19.093.032**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-12.953.668**	**-13.186.375**	**-20.153.954**
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen	2.700	3.402	3.022
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**2.700**	**3.402**	**3.022**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-12.950.968**	**-13.182.973**	**-20.150.932**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 161010 Steuern, Allg. Zuweisungen, Allg. Umlagen

Wolfhagen

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1610	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allg. Umlagen
Produkt	161010	Steuern, Allg. Zuweisungen, Allg. Umlagen

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produktgruppe 1620 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1620 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-72.200	-77.500	-30.750
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-451.000	-445.000	-430.813
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-523.200**	**-522.500**	**-461.563**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	5.207
14	66	Abschreibungen		84.300	15
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**200**	**84.500**	**5.222**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-523.000**	**-438.000**	**-456.341**
21	56, 57	Finanzerträge	-24.150	-75.150	-713.362
22	77	Finanzaufwendungen	255.000	255.000	354.732
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**230.850**	**179.850**	**-358.630**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-292.150**	**-258.150**	**-814.971**
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.109
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			37.989
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**34.879**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-292.150**	**-258.150**	**-780.092**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-292.150**	**-258.150**	**-780.092**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produktgruppe 1620 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1620 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	118.000		353.000	428.471		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				1.022		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	4.732.000			1.800.000		
	Summe	**4.850.000**		**353.000**	**2.229.493**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-4.300.000	-4.300.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-50.000		-50.000	-50.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-50.000		-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-25.000			49.162	-1.497.560	-1.422.560
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.781.090		-2.346.990	-4.900.010	-36.818.481	-31.172.211
	Summe	**-1.806.090**		**-2.396.990**	**-4.850.848**	**-42.666.041**	**-36.944.771**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**3.043.910**		**-2.043.990**	**-2.621.355**	**-42.666.041**	**-36.944.771**

(V 23.06, Stand Textteil: 19. Juni 2023)

Produktblatt 162010 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

produktverantwortliche Stelle: Fachbereich II, Kämmerei, Frau Uthof

Produktgruppe: 1620 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich: 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

- Finanz- und Zinsmanagement
- sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten
- Konzessionen

Produktleistungen

- Verwaltung der städtischen Darlehen (Aufnahme, Tilgung, Zinsaufwendungen)
- Sicherstellung der Liquidität durch Aufnahme von Kassenkrediten
- Verwaltung der städtischen Konzessionsverträge

Produktgrundlage

GemHVO sowie Statistikgesetze, Haushaltssatzung

Zielgruppe extern

Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse Aufsichtsbehörden

Zielgruppe intern

Bürgermeister, Magistrat

Ziele

Globalziele:
- Optimierung der Darlehensaufnahmen und -Tilgungen unter Berücksichtigung von Laufzeiten und Zinskonditionen.
- Sicherung der Liquidität sowie Einhaltung und Ausnutzung der Zahlungsziele.

Operative Ziele:
- Vermeidung / Minimierung der jährliche Nettoneuverschuldung bei Investitionskrediten.

Kennzahlen

	2025	2024	2023		2022	
	Lfd. HH	Lfd. HH				
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1,11 %	1,33 %	2,17 %	2,09 %	1,31 %	1,26 %
Ertrag pro Einwohner (in €)	39,75	43,46	87,23	84,90	34,98	35,93
Anteil Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,52 %	0,78 %	1,39 %	0,70 %	1,64 %	0,99 %
Aufwand pro Einwohner (in €)	18,53	24,69	52,47	26,01	43,92	26,47
Aufwandsdeckungsgrad (inkl. Finanzergebnis)	214,48 %	176,04 %	166,23 %	326,41 %	79,63 %	135,75 %
Kostendeckungsgrad	214,48 %	176,04 %	166,23 %	326,41 %	79,63 %	135,75 %
Grundsteuer B-Ausgleichs-Quote (Prozentpunkte)	39,08 %	54,41 %	101,82 %	175,16 %	31,67 %	32,89 %

Finanzdaten

	2025	2024	2023		2022	
	HHAnsatz	HHAnsatz	HHAnsatz	Ist	HHAnsatz	Ist
Jahresergebnis (vor ILV)*	-292.150	-258.150	-480.945	-780.091	121.105	-162.443
Jahresergebnis (nach ILV)*	-292.150	-258.150	-480.945	-780.091	121.105	-162.443
Investitionseinzahlungen	118.000	353.000	0	429.494	0	106.805
Investitionsauszahlungen	-25.000	-50.000	0	49.162	0	0

	2025	2024	2023		2022	
	Plan	Plan	Plan	Ist	Plan	Ist
Aufnahme von Investitionskrediten	4.732.000	0	3.518.579	1.800.000	1.826.082	0
- Tilgung von Investitionskrediten	-1.781.090	-2.346.990	-5.086.964	-4.900.010	-2.119.195	-2.039.773
= Nettoneuverschuldung	2.950.910	-2.346.990	-1.568.385	-3.100.010	-293.113	-2.039.773

allgemeine Finanzdaten

	2022	2021	2020	2019	2018
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
Flüssige MIttel abzgl. Liquiditätskredite zum 31.12.	2.021.498	2.769.377	3.492.163	2.525.577	1.415.389

	2022	2021	2020	2019	2018
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
Flüssige Mittel abzgl. Liquiditätskredite je Einwohner**	150,66	206,39	260,26	188,22	105,48
Investitionskredite inkl. Verbindlichkeiten Hessenkasse zum 31.12	-20.203.179	-22.280.237	-24.571.258	-26.293.677	-27.241.854
...davon Verbindlichkeit Hessenkasse	-3.155.160	-3.520.250	-3.852.150	-4.018.100	-4.350.000
Investitionskredite inkl. Hessenkasse je Einwohner	-1.505,68	-1.660,47	-1.831,22	-1.959,58	-2.030,25

Erläuterungen

Nettoneuverschuldung je Einwohner (Investitionskredite) = Nettoneuverschuldung / EW (zum 31.12. d.J.)
Investitionskredite / Einwohner = Investitionskredite / EW (zum 31.12.d.J.)
Liquiditätskredite / Einwohner = Kassenkredit / EW (jeweils zum 31.12. d.J.)

*Der Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens für eine Altlastensanierung wird ab dem Jahr 2018 im Produkt "Verwaltung Abfallentsorgung" geplant.
**Zur Berechnung wird der Stand der Einwohner mit Erstwohnsitz zum 31.12.2022 (13.864) genutzt.

Muster 9 zu § 4 Abs. 3 GemHVO

Teilergebnishaushalt
Produkt 162010 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1620	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	162010	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

			Haushaltsansatz		
Nr.	Konten	Bezeichnung	2025	2024	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023
1	2	3	4	5	6
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-72.200	-77.500	-30.750
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-451.000	-445.000	-430.813
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**-523.200**	**-522.500**	**-461.563**
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	5.207
14	66	Abschreibungen		84.300	15
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**200**	**84.500**	**5.222**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-523.000**	**-438.000**	**-456.341**
21	56, 57	Finanzerträge	-24.150	-75.150	-713.362
22	77	Finanzaufwendungen	255.000	255.000	354.732
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)**	**230.850**	**179.850**	**-358.630**
24		**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)**	**-292.150**	**-258.150**	**-814.971**
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.109
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			37.989
27		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)**			**34.879**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)**	**-292.150**	**-258.150**	**-780.092**
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-292.150**	**-258.150**	**-780.092**

Muster 10 zu § 4 Abs. 4 GemHVO

Teilfinanzhaushalt
Produkt 162010 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Wolfhagen

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1620	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	162010	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungs-maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2025	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2023	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	118.000		353.000	428.471		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				1.022		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	4.732.000			1.800.000		
	Summe	**4.850.000**		**353.000**	**2.229.493**		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-4.300.000	-4.300.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-50.000		-50.000	-50.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-50.000		-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-25.000			49.162	-1.497.560	-1.422.560
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.781.090		-2.346.990	-4.900.010	-36.818.481	-31.172.211
	Summe	**-1.806.090**		**-2.396.990**	**-4.850.848**	**-42.666.041**	**-36.944.771**
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**3.043.910**		**-2.043.990**	**-2.621.355**	**-42.666.041**	**-36.944.771**

Hans-Staden-Stadt
Wolfhagen

Stellenpläne

der

Stadt Wolfhagen

für das Haushaltsjahr

2025

Erläuterungen
zu den Stellenplänen 2025

Die Stellenpläne sind Bestandteil des Haushaltsplanes; Änderungen und Ergänzungen können nur in Verbindung mit einer Änderung der Haushaltssatzung vorgenommen werden.

Grundsätzliches zu den Stellenplänen:

1) Personelle Verschiebungen finden grundsätzlich ohne Stellenmehrungen statt; sie werden innerhalb des Stellenplanes vollzogen.
2) Neben den in den Stellenplänen ausgewiesenen Stellen werden notwendigerweise durchschnittlich 45 zusätzliche Kräfte auf Stundenbasis (Reinigung, Hausmeister, Saisonbeschäftigte Bäder und Honorarkräfte Jugendarbeit) beschäftigt.
3) Seit 2022 wurden 3 Vollzeitstellen abgebaut (Tiefbau-Ingenieur, Wirtschaftsförderung und Technischer Außendienst).
4) Betriebsbedingte Umsetzungen können kostenstellenübergreifend vorgenommen werden.

Teil A - Beamte

Kostenstelle 01201001 (Hauptverwaltung)
Die 1,0 VZÄ-Stelle (Leitung Hauptverwaltung / Büroleitung) mit der Besoldungsgruppe A 13 (geh. Dienst) HBesG wird aufgrund von gestiegenen Verantwortungen nach A 14 (höh. Dienst) HBesG angehoben.

Kostenstelle 14101001 (Bauen und Umwelt)
Der Sperrvermerk auf die Zulage der 1,0 VZÄ-Stelle A 9Z HBesG entfällt.

Teil B 1 - Beschäftigte TVöD

Kostenstellen 01201004 (IT / Digitalisierung) und 04101001 (Kultur)
Der Stellenanteil einer 0,5 VZÄ-Stelle (Kulturzelt) mit der Entgeltgruppe 8 TVöD wird in die Kostenstelle IT verschoben.
Die nach der Verschiebung hier ausgewiesene 0,75 VZÄ-Stelle wird von der Entgeltgruppe 8 in die Entgeltgruppe 9a angehoben.

Kostenstelle 01603001 (Technischer Außendienst)
Aufgrund der neuen Entgeltordnung / Eingruppierungsvorschriften des TVöD sind folgende Änderungen vorzunehmen:

- Anhebung von 1,0 VZÄ-Stelle von Entgeltgruppe 7 nach 8 TVöD
- Anhebung von 10 VZÄ-Stellen von Entgeltgruppe 5 nach 6 TVöD
- Anhebung von 1,0 VZÄ-Stelle von Entgeltgruppe 2 nach 3 TVöD

Kostenstellen 02301001 (Brandschutz) und 02203001 (Bürgerservice / Einwohnermeldewesen)
Ein Stellenanteil von 0,25 VZÄ (Entgeltgruppe 5 TVöD) der Kostenstelle 02203001 wird in die Kostenstelle 02301001 für die Sachbearbeitung verschoben. Insgesamt wird die bereits vorhandene 0,5 VZÄ-Verwaltungsstelle (zzgl. 0,5 VZÄ mit Sperrvermerk künftiger Wegfall s. u.) hierdurch auf 0,75 VZÄ aufgestockt.

Kostenstelle 02301001 (Brandschutz)
Die 0,5 VZÄ-Stelle, die bislang mit einem Sperrvermerk versehen ist, fällt ab dem Stellenplan 2025 weg.

Aufgrund der neuen Entgeltordnung / Eingruppierungsvorschriften des TVöD sind die verbleibenden 4,75 VZÄ-Stellen im Bereich des Brandschutzes von der Entgeltgruppe 7 in die Entgeltgruppe 8 TVöD anzuheben.

Kostenstelle 06201001 (Kindertagesstätten)
Aufgrund der neuen Entgeltordnung / Eingruppierungsvorschriften des TVöD sind die 7,0 VZÄ-Stellen im Bereich der Kindertagesstätten (hier Reinigung und Hauswirtschaft) in die Entgeltgruppe 3 TVöD anzuheben.

Kostenstelle 11101001 (Kläranlage)
Aufgrund der neuen Entgeltordnung / Eingruppierungsvorschriften des TVöD ist die 1,0 VZÄ-Stelle des stellv. Betriebsleiters von der Entgeltgruppe 7 in die Entgeltgruppe 8 TVöD anzuheben.

Kostenstelle 14101005 (KlimaInnoGovernance)
Wegfall der 0,5 VZÄ-Stelle aufgrund des Auslaufens des Projektes.

Kostenstellen 15101001 (Wirtschaftsförderung) und 05101001 (Soziales und Wahlen)
Ein Stellenanteil von 0,3 VZÄ (Entgeltgruppe 10 TVöD) wird von der Kostenstelle Soziales und Wahlen in die Wirtschaftsförderung verschoben.
Die 1,0 VZÄ-Stelle mit der Entgeltgruppe 12 TVöD entfällt. Die Stellenanteile 0,55-VZÄ Wirtschaftsförderung und 0,25-VZÄ Soziales und Wahlen werden mit der Entgeltgruppe 11 TVöD fortgeschrieben.

Teil B 2 - Beschäftigte TVöD – SuE

keine Veränderungen

Stellenplan Teil A: Beamte

Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung Kostenstelle	Besoldungsgruppen nach dem Hess. Besoldungsgesetz															Beamte zusammen Stellenplan 2025	Zahl der Stellen Stellenplan 2024	Zahl der am 30.06.2024 tats. bes. Stellen	Erläuterungen (Stellen in VZÄ)
		Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst								
		B	A				A					A								
		2	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9Z	9	8	7	6				
01101001	Mag. / Bürgermeister	1															1	1	1	
01201001	Hauptverwaltung				1												1	1	1	
01202001	Personalwesen							1			1						2	2	2	
01301001	Finanzverwaltung									1							1	1	1	
02203001	Bürgerservice / EWO											1	1				2	2	2	
02204001	Personenstandswesen												1				1	1	1	
06201001	Kita-Verwaltung										1						1	1	1	
13502001	Forst							1									1	1	1	
14101001	Bauen und Umwelt							1				1					2	2	2	
Stellenplan 2025		1			1		0	3		1	2	2	2				12			
Stellenplan 2024		1			0		1	3		1	2	2	2					12		
Zahl d. a. 30.06.2024 tats. bes. Stellen		1			0		1	3		1	2	2	2						12	

Hinweis: Die im Stellenplan geführten Stellen werden in VZÄ dargestellt. Die 12 VZÄ-Stellen werden von 13 Beamten besetzt.

Stellenplan Teil B 1: Beschäftigte

Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung Kostenstelle	Entgeltgruppen nach dem TVöD															Beschäftigte zusammen Stellenplan 2025	Zahl der Stellen Stellenplan 2024	Zahl der am 30.06.2024 tats. bes. Stellen	Erläuterungen
		13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	LT				
01201001	Hauptverwaltung						1		1	0,25					1,4	6	9,65	9,65	9,4	
01201004	IT / Digitalisierung				1			1,75									2,75	2,25	2	
01201006	Datenschutz / IT-Sicherheit							0,5									0,5	0,5	0,5	
01202001	Personalwesen									0,65							0,65	0,65	0,65	
01301001	Finanzverwaltung		1						2,4								3,4	3,4	3,4	
01301002	Steuerwesen								1								1	1	1	
01301003	Veranlagung komm. Abgaben							1									1	1	1	
01302001	Stadtkasse						1,28		1	1							3,28	3,28	3,28	
01603001	Technischer Außendienst							1	2	10,5	10	5,5	1	1,5			31,5	31,5	30	
01603005	Liegenschaften							0,75	1	0,85							2,6	2,6	2,6	
02201001	Ordnungswesen				1				1								2	2	2	
02201002	Stadtpolizei						1		1								2	2	2	
02203001	Bürgerservice / EWO								1,75			0,55					2,3	2,55	2,55	
02204001	Personenstandswesen					1			1								2	2	2	
02301001	Brandschutz / Feuerwehr				1				4,75								5,75	6	4	
04101001	Kultur								0,5	0,25							0,75	1,25	0,75	
05101001	Soziales und Wahlen			0,25						0,3							0,55	0,85	0,85	
06201001	Kita-Verwaltung									0,25				7			7,25	7,25	7,25	
08201002	Schwimmbäder							1		1,3		0,5					2,8	2,8	2,8	
09101001	Stadtentwicklung						1										1	1	1	
11101001	Kläranlage						1	0,25	1	2,65						1	5,9	5,9	4,9	
13502001	Forst							1			2					1	4	4	3	
14101001	Bauen und Umwelt	1	1				1	1	0,25	1,8							6,05	6,05	6,05	
14101004	Klimaschutz				1												1	1	1	
14101005	KlimaInnoGovernance																0	0,5	0,5	
15101001	Wirtschaftsförderung			0,55													0,55	1,25	1,25	
15202001	Viehmarkt								0,5	0,25							0,75	0,75	0,75	
15202004	Stadtfeste / Kneipenfestival								0,25								0,25	0,25	0,25	
15204001	Grundvermögen						0,5										0,5	0,5	0,5	
15301001	Tourismus								0,25								0,25	0,25	0,25	
Stellenplan 2025		1	2	0,8	4	1	6,78	8,25	20,65	20,05	12	6,55	1	8,5	1,4	8	101,98			
Stellenplan 2024		1	3	0,5	4,8	1	6,78	7,5	14,65	27,05	2	16,8	1	0,5	9,4	8		103,98		
Zahl d. a. 30.06.2024 tats. bes. Stellen		1	3	0,5	4,8	1	6,78	7,5	13,65	25,05	2	15,3	1	0,5	9,4	6			97,48	
Hinweis: Die im Stellenplan geführten Stellen werden in VZÄ dargestellt. Die 101,98 VZÄ-Stellen werden von 121 Beschäftigten besetzt.																				

Stellenplan Teil B 2: Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst

Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung Kostenstelle	Entgeltgruppen nach dem TVöD-SuE															Beschäftigte zusammen Stellenplan 2025	Zahl der Stellen Stellenplan 2024	Zahl der am 30.06.2024 tats. bes. Stellen	Erläuterungen
		S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S10	S9	S8b	S8a	S6	S4	LT				
06151001	Jugendarbeit						1	2,28									3,28	3,28	2,28	
06201001	Kindertagesstätten															2	2	2	2	
06201002	Kita Landgrafenstraße		1	1									15,7				17,7	17,7	17,7	
06201003	Kita Liemecke			0,9		0,83							8,55				10,28	10,28	10,28	
06201004	Kita Raiffeisenweg					0,77					0,77		3				4,54	4,54	4,54	
06201005	Kita Istha					0,77					0,77		3				4,54	4,54	4,54	
06201006	Kita KusZ (Montessori)					0,77					0,77		3,79				5,33	5,33	5,33	
06201007	Kita Ritterstraße		1	1									11				13	13	13	
Stellenplan 2025			2	2,9		3,14	1	2,28			2,31		45,04			2	60,67			
Stellenplan 2024			2	2,9		3,14	1	2,28			2,31		45,04			2		60,67		
Zahl d. a. 30.06.2024 tats. bes. Stellen			2	2,9		3,14	1	1,28			2,31		45,04			2			59,67	

Hinweis: Die im Stellenplan geführten Stellen werden in VZÄ dargestellt. Die 60,67 VZÄ-Stellen werden von 94 Beschäftigten besetzt.

Stellenplan Teil C: Zusammenstellung

Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung Kostenstelle	Zahl der Stellen Stellenplan 2025			Zahl der Stellen Stellenplan 2024			Zahl der tats. bes. St. am 30.06.2024		
		Beamte	Beschäftigte	Zusammen	Beamte	Beschäftigte	Zusammen	Beamte	Beschäftigte	Zusammen
01101001	Magistrat / Bürgermeister	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00
01201001	Hauptverwaltung	1,00	9,65	10,65	1,00	9,65	10,65	1,00	9,40	10,40
01201004	IT / Digitalisierung		2,75	2,75		2,25	2,25		2,00	2,00
01201006	Datenschutz / IT-Sicherheit		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50
01202001	Personalwesen	2,00	0,65	2,65	2,00	0,65	2,65	2,00	0,65	2,65
01301001	Finanzverwaltung	1,00	3,40	4,40	1,00	3,40	4,40	1,00	3,40	4,40
01301002	Steuerwesen		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
01301003	Veranlagung kom. Abgaben		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
01302001	Stadtkasse		3,28	3,28		3,28	3,28		3,28	3,28
01603001	Technischer Außendienst		31,50	31,50		31,50	31,50		30,00	30,00
01603005	Liegenschaften		2,60	2,60		2,60	2,60		2,60	2,60
02201001	Ordnungswesen		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00
02201002	Stadtpolizei		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00
02203001	Bürgerservice / EWO	2,00	2,30	4,30	2,00	2,55	4,55	2,00	2,55	4,55
02204001	Personenstandswesen	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00
02301001	Brandschutz / Feuerwehr		5,75	5,75		6,00	6,00		4,00	4,00
04101001	Kultur		0,75	0,75		1,25	1,25		0,75	0,75
05101001	Soziales und Wahlen		0,55	0,55		0,85	0,85		0,85	0,85
06151001	Jugendarbeit		3,28	3,28		3,28	3,28		2,28	2,28
06201001	Kindertagesstätten	1,00	64,64	65,64	1,00	64,64	65,64	1,00	64,64	65,64
08201002	Schwimmbäder		2,80	2,80		2,80	2,80		2,80	2,80
09101001	Stadtentwicklung		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
11101001	Kläranlage		5,90	5,90		5,90	5,90		4,90	4,90
13502001	Forst	1,00	4,00	5,00	1,00	4,00	5,00	1,00	3,00	4,00
14101001	Bauen und Umwelt	2,00	6,05	8,05	2,00	6,05	8,05	2,00	6,05	8,05
14101004	Klimaschutz		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
14101005	KlimaInnoGovernance					0,50	0,50		0,50	0,50
15101001	Wirtschaftsförderung		0,55	0,55		1,25	1,25		1,25	1,25
15202001	Viehmarkt		0,75	0,75		0,75	0,75		0,75	0,75
15202004	Stadtfeste / Kneipenfestival		0,25	0,25		0,25	0,25		0,25	0,25
15204001	Grundvermögen		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50
15301001	Tourismus		0,25	0,25		0,25	0,25		0,25	0,25
Gesamt		**12,00**	**162,65**	**174,65**	**12,00**	**164,65**	**176,65**	**12,00**	**157,15**	**169,15**

Muster 5
zu § 1 Abs. 5 Nr. 5

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen in 1000 EUR

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2024	Voraussicht-licher Stand zu Beginn des Jahres 2025	Voraussicht-licher Stand zum Ende des Jahres 2025
1	**Rücklagen und Sonderrücklagen**			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	11.234	12.666	12.677
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.806	1.796	1.832
1.3	Sonderrücklagen			
.14	Stiftungskapital			
….				
Summe Rücklagen		**13.040**	**14.462**	**14.509**
2	**Rückstellungen**			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch freiwillige und gesetzliche Mittel der Versorgungsrücklage nach VersRücklG gedeckt)	5.449	5.737	6.025
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	1.193	1.240	1.287
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Enthaltungszahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	346	374	402
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandsetzung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	4.508	2.711	1.927
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7	Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	4.785	4.785	685
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschädten			
2.10	sonstige Rückstellungen	574	795	122
….				
Summe Rückstellungen		**16.855**	**15.642**	**10.448**

Muster 4
zu § 1 Abs. 5 Nr. 5

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten in 1000 Euro

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		2024	**2025**	**2025**
1		2	3	4
1.	**Verbindlichkeiten aus Anleihen**	-	-	-
2.	**Verbindlichkeiten aus Krediten** zur Finanzierung von Investitionen und Invetitionsförderungsmaßnahmen			
2.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2	Land	-	-	-
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
2.4	Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
2.5	Sonstiger öffentlicher Bereich (Hessenkasse)	2.790	2.425	2.060
2.6	Kreditmarkt	14.192	11.922	15.526
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	-	-	-
	Summe	**16.982**	**14.347**	**17.586**
3.	**Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten**	**0**	**0**	**0**
4.	**Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**			
4.1	Leasing	-	-	-
4.2	Sonstige	-	-	-
	Summe			
Nachrichtlich				
5.	**Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung**			
5.1	aus Krediten	-	-	-
5.	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-
6.	**vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke**	-	-	-
7.	**Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden**	-	-	-
8.	**Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen**	5.217	5.968	10.017
9.	**langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen**	-	-	-



Wirtschaftsplan
der
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

Wirtschaftsjahr 2025

Regionalwerke Wolfhager Land

Inhalt

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 3
1 Allgemeines 3
2 Erfolgsplan 4
2.1 Erträge und Aufwendungen 4
2.2 Allgemein 6
3 Zusammenfassung 8
4 Wirtschaftliche Kennzahlen 9
5 Erfolgsplan 2025 10
6 Finanzplanung 20
Investitionsplan für 2025 20
Investitionen nach Sparten 21
Vermögensplan 2025 22
7 Schuldennachweis 23
8 Stellenübersicht 24

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

1 Allgemeines

Wesentliche Erlösquellen der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH stellen die Vereinnahmung von Trinkwasser- und Netznutzungsentgelten dar. Ferner werden Erlöse über die Erbringung von Dienstleistungen im technischen und kaufmännischen Bereich gegenüber dem Gesellschafter Stadt Wolfhagen und Dritten erbracht.

Die weitere Ausrichtung und Entwicklung der Kerngeschäfte der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH und die daraus resultierenden Effekte und Maßnahmen werden in den jeweiligen folgenden Erläuterungen der einzelnen Sparten konkretisiert.

2 Erfolgsplan

2.1 Erträge und Aufwendungen

2.1.1 Stromnetz

Der steigende Bedarf von Wärmepumpen, Elektromobilität, die vorzuhaltenden Netzkapazitäten für den Ausbau von dezentralen Erzeugungsanlagen sowie die rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen stellen den Netzbetrieb vor Herausforderungen. Neben den geplanten Investitionen ist es unerlässlich, die personellen Ressourcen den aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Für den Bereich Technik wird das Team durch zwei weitere Elektromonteure sowie einen Auszubildenden ergänzt. Die Marktkommunikation wird ebenfalls personell um eine weitere Stelle aufgestockt. Die daraus resultierenden Personalkosten finden sich entsprechend in den Planungen für 2025 wieder.

Die Sparte Stromnetz generiert einen Umsatz von rund 15,9 Mio. €. Hiervon entfallen rund 5,8 Mio. € auf die tatsächliche Netznutzung (entspricht der Erlösobergrenze). Die restlichen Umsätze sind Umlagen und Abgaben, sowie Vergütungen für die Abnahme dezentral erzeugter Energie nach EEG und KWK-G und finden sich analog ebenfalls im Materialaufwand wieder.

Insbesondere die Vergütungen für dezentrale Energieerzeugungen fallen hier mit rund 8 Mio. € erheblich ins Gewicht.

Die Materialaufwendungen sind analog zu den Erlösen weiterhin stark von Umlagen und Abgaben geprägt.

Weitere inflationsbedingte Preissteigerungen sind sowohl in den Materialaufwendungen, sowie in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit eingeflossen.

Aus den Planungen für 2025 ergibt sich ein Gewinn der Sparte Stromnetz in Höhe von 41 T€.

2.1.2 Messstellenbetrieb

In den Planungsansätzen des Wirtschaftsplanes 2025 wird der Messstellenbetrieb analog zu den Ansätzen der vergangenen Jahre weitergeführt.

Im Jahr 2025 sind ca. 1.200 Messtellen mit neuen Zählern auszustatten. Der Rollout von 400 intelligenten Messystemen ist im Rahmen des Turnuswechsels vorgesehen, rund 200 T€ sind hierfür im Investitionsbudget eingestellt. Übrige Messstellen werden mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet.

Im Jahr 2025 werden Erlöse in Höhe von rund 125 T€ erwirtschaftet, hieraus ergibt sich für die Sparte ein leichtes Plus von rund 1 T€.

2.1.3 Wasser

Die Sparte Wasser erzielt Umsatzerlöse in Höhe von 1,44 Mio. €.

Die Absatzentwicklungen und Umsatzerlöse in den Bereichen der öffentlichen Versorgung mit Trinkwasser sowie die Abgabe an Weiterverteiler und dritte Nutzer unterliegen keinen nennenswerten Schwankungen.

Steigende Energiekosten für den Verbrauch der Pumpanlagen sowie die ansteigenden Preise für Materialen und Dienstleistungen sind in die aktuelle Tarifgestaltung eingeflossen.

Ebenfalls werden die Personalressourcen um einen weiteren Wassermonteur und einen Auszubildenden aufgestockt.

Die Wassersparte erwirtschaftet ein Ergebnis von 27 T€.

2.1.4 Tiefbau

Die zum 01.01.2022 integrierte Sparte Tiefbau wird auch weiterhin überwiegend für interne Zwecke Leistungen erbringen, wie z.B. das Erstellen von Hausanschlüssen oder Tiefbauarbeiten im Zuge von Störungsbeseitigungen.

In der Hochrechnung und den ersten Ansätzen der Sparte generiert der Tiefbau Erlöse in Höhe 402 T€. Diese setzen sich überwiegend aus internen Dienstleistungen (218 T€) und den für Herstellungskosten angefallenen aktivierten Eigenleistungen (141 T€) zusammen.

Für das Jahr 2025 ist eine zusätzliche Stelle eingeplant. Das Leistungsverzeichnis und die damit einhergehenden Erlöse wurden pauschal um 10% höher angesetzt, um den Preissteigerungen des Marktes gerecht zu werden.

In den Aufwendungen sind Instandhaltungskosten und Abschreibungen für Fahrzeuge und Geräte enthalten.

Die Sparte schließt mit einem Gewinn in Höhe von 1 T€.

2.1.5 Dienstleistungen gegenüber verb. Unternehmen

Zu den Dienstleistungen gehören insbesondere der Betrieb der Straßenbeleuchtung sowie diverse Dienstleistungen für die Stadt Wolfhagen, wie die Gebührenabrechnung und die Müllsachbearbeitung.

Zu den weiteren kommunalen Diensten gehören unter anderem die Contractingmaßnahmen des neuen Feuerwehrstützpunktes zwischen den Regionalwerken und der Stadt Wolfhagen.

Neben der Wärmeversorgung gehört auch die Notstromversorgung zu dem Projekt.

2.1.6 Dienstleistungen gegenüber Dritten

Zu den Dienstleistungen der Regionalwerke gehören im Wesentlichen Installationsgeschäfte für Strom und Wasser sowie die Betriebsführung für Dritte.

Weiterhin ist die Erbringung von Dienstleistungen für die Stadtwerke Wolfhagen GmbH ein wesentlicher Faktor in dieser Sparte.

2.1.7 Sonstiges

Im Bereich „Sonstiges“ finden sich insbesondere die Schwerpunkte Öffentlichkeitsarbeit sowie Verbandstätigkeiten, F&E, Gremienteilnahmen und andere Veranstaltungen wieder, die nicht direkt einer Sparte zugeordnet werden können.

2.2 Allgemein

Die Planansätze für die Personalkosten wurden gemäß Stellenplan ermittelt.

Die ausgewiesenen Ertragssteuern (Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer) wurden unter Zugrundelegung des geplanten Gewinns berechnet.

Der Zinsaufwand entspricht der Darlehensübersicht. Hierbei sind marktübliche Zinsen für die neu aufzunehmenden Fremdmittel in Ansatz gebracht worden.

Bei den Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden Zu- und Abgänge sowie die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen für die Absetzung für Abnutzung berücksichtigt.

Alle weiteren Aufwendungen (insbesondere Prüfungs- und Beratungskosten, Beiträge, Versicherungen, Bürobedarf etc.) werden unter Berücksichtigung der 2024 eingetretenen Veränderungen sowie der zu erwartenden Erhöhungen für 2025 ausgewiesen.

Die mögliche Konzessionsabgabe für das Wirtschaftsjahr 2025 beträgt

für die Stadt Wolfhagen:

Strom 332 T€

Wasser 115 T€

für die Gemeinde Habichtswald:

Strom 110T €

Gesamt 557T €

2.2.1 Finanz- und Investitionsplanung

Die im nächsten Jahr anstehenden Investitionen in Höhe von insgesamt 4,1Mio € kann die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH nach dem Vermögensplan nicht ohne Aufnahme von Fremdkapital tätigen. Geplant ist eine langfristige Fremdkapitalaufnahme in Höhe von 4 Mio. €.

Eine Aufstellung der Investitionstätigkeiten ist in der Investitionsplanung 2025 enthalten und dort im Detail dargestellt.

3 Zusammenfassung

Das Wirtschaftsjahr 2025 ist maßgeblich gekennzeichnet durch ein erhöhtes Investitionsvolumen und die personelle Aufstockung innerhalb der Sparten. Insbesondere im Bereich des Stromnetzbetriebes werden die Weichen für die zukünftigen Herausforderungen gestellt. Der damit einhergehende Aufwand kann durch die zugestandenen und regulierten Erlöse nicht vollends kompensiert werden. Gleiches gilt innerhalb der Wasserversorgung. Eine Preisanpassung ist derzeit nicht in den Planungen abgebildet.

In den Planungen weist das Gesamtunternehmen einen Jahresüberschuss in Höhe von 148 T€ aus.

W I R T S C H A F T L I C H E K E N N Z A H L E N

zu den Wirtschafts- und Erfolgsplänen

2025

Verteilnetzbetrieb

			Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ergebnis 2023
1.	**Energiemengen**				
	Tarifkundensegment	kWh	32.500.000	34.000.000	31.977.191
	Sondervertragskundensegment	kWh	53.400.000	51.503.226	52.513.986
	Summe Letztverbraucherabsatz im Verteilnetz	**kWh**	**85.900.000**	**85.503.226**	**84.491.177**
	Netzverluste	%	3,03%	3,04%	2,91%
		kWh	2.600.000	2.600.000	2.455.190
	Rückspeisungen in das vorgelagerte N	kWh	13.000.000	8.750.000	12.822.595
	Einspeisungen in das Verteilnetz				
	- vorgelagerte Netze	kWh	40.300.000	42.146.187	37.754.739
	- EEG-Anlagen	kWh	59.000.000	52.240.039	59.780.092
	- KWK-Anlagen	kWh	2.200.000	2.467.000	2.234.131
	- sonstige dezentrale Anlagen	kWh	-	-	-
	Gesamt abzgl. Rückspeisungen		**88.500.000**	**88.103.226**	**86.946.367**
2.	**Aufwendungen Verteilnetzbetrieb**				
	Kosten vorgelagertes Netz	€	3.587.000	2.835.847	2.698.590
		ct/kWh	8,90	6,73	7,15
	Kosten vermiedene Netzentgelte	€	56.000	56.405	18.759
	durch dez. Erzeugung	ct/kWh	0,09	0,11	0,03
	Umlage nach KWK-G	€	236.225	235.134	196.138
		ct/kWh	0,28	0,28	0,36
	Offshore Umlage	€	563.504	560.901	324.700
		ct/kWh	0,66	0,66	0,59
	Umlage nach AbLaV	€	-	-	-
		ct/kWh	-	-	0,00
	Aufwendungen für Verlustenenergie	€	322.000	390.000	251.402
		ct/kWh	12,38	15,00	10,24
	Aufwendungen KWK-Auszahlungen	€	4.500	4.500	1.982
	Aufwendungen EEG-Auszahlungen	€	7.852.335	7.852.335	5.811.293
	Aufwendung Abführung Konz.-Abgabe	€	442.231	442.231	448.875
	Summe Aufwendungen VNB		**13.063.794**	**12.377.352**	**9.932.162**
3.	**Erlöse Verteilnetzbetrieb**				
-	**Netznutzung**				
	Erlöse Netznutzung	**€**	**6.421.587**	**5.840.310**	**5.000.846**
		ct/kWh	7,48	6,83	5,92
-	**Erlöse aus Umlagen und Abgaben**				
	Konzessionsabgabe	€	442.231	442.231	448.875
	Umlage nach KWK-G	€	236.225	235.134	196.138
	Umlage nach StromNEV §19	€	-	-	180.422
	Offshore-Haftungsumlage	€	563.504	560.901	324.700
	Umlage für abschgaltbare Lasten (AbL	€	-	-	-
	Summe Abgaben und Umlagen	€	**1.241.960**	**1.238.266**	**1.150.135**
-	**sonstige Erlöse**				
	Erlöse Belastungsausgleich EEG	€	7.856.835	7.856.835	5.811.293
	Erlöse Belastungsausgleich KWK	€	124.756	124.756	1.982
	Energieweitergabe KWK an Vertriebe	€	-	-	-
	Summe sonstige Erlöse	€	**7.981.591**	**7.981.591**	**5.813.275**
	Summe Erlöse VNB		**15.645.138**	**15.060.166**	**11.964.256**

W I R T S C H A F T L I C H E K E N N Z A H L E N

zu den Wirtschafts- und Erfolgsplänen

2025

2. WASSERVERSORGUNG

		Ansatz 2025		Ansatz 2024		Ergebnis 2023
a) Förder- und Aufbereitungs-kosten	€	234.000,00	€	234.000,00	€	97.973,28

b) Wasserabgabe u. Erlöse

	Ansatz 2025 cbm	Ansatz 2025 €	Ansatz 2025 cbm	Ansatz 2024 €	Ergebnis 2023 cbm	Ergebnis 2023 €
Tarifabnehmer	620.000	1.283.680,00	620.000	1.283.680,00	637.558	1.245.713
Lieferung an Weiterverteiler	114.000	119.000,00	114.000	119.000,00	105.166	109.619
Eigenverbrauch	250	600,00	250	600,00	153	331
	734.250	1.403.280	734.250	1.403.280	742.877	1.355.663
Durchschnittserlös	€/cbm	1,91	€/cbm	1,91	€/cbm	1,82
darin enthaltene Konzessionsabgabe:		118.000,00		118.000,00		110.314,86

c) Erlöse VITAQUA

	Ansatz 2025 cbm	Ansatz 2025 €	Ansatz 2025 cbm	Ansatz 2025 €	Ergebnis 2023 cbm	Ergebnis 2023 €
Wasserentnahme VITAQUA	945.000	140.000,00	945.000	140.000,00	922.355	173.360,51
	945.000,00	140.000,00	945.000,00	140.000,00	922.355,00	173.360,51
Durchschnittserlös	€/cbm	0,15	€/cbm	0,15	€/cbm	0,19

Wirtschaftsplan 2025									
Gewinn- und Verlustrechnungskonten mit Mengenintegration nach Anpassung BilRuG	**Strom Netz**	**Strom MSB**	**Aktivitäten Wasser**	**Tiefbau**	**Vitaqua**	**Dienstleistungen verb. Unternehmen**	**Dienstleitstungen ggü. Dritten**	**Sonstige Aktivitäten**	**RWL**
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**15.879.069,72**	**165.427,36**	**1.597.251,08**	**402.133,94**	**140.255,21**	**365.063,33**	**268.517,63**		***18.817.718,28***
Summe betrieblicher Erträge	**15.879.069,72**	**165.427,36**	**1.597.251,08**	**183.720,34**	**140.255,21**	**365.063,33**	**268.517,63**		***18.599.304,68***
Umsatzerlöse	**15.583.514,31**	**125.427,36**	**1.438.078,98**	**42.280,50**	**140.180,20**	**363.028,54**	**268.374,68**		***17.960.884,57***
Andere aktivierte Eigenleistungen	**123.559,03**	**40.000,00**	**116.565,00**	**141.323,08**					***421.447,11***
Sonstige betriebliche Erträge	**171.996,38**		**42.607,10**	**116,76**	**75,01**	**2.034,79**	**142,95**		***216.973,00***
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung				**218.413,60**					***218.413,60***
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**15.734.353,15**	**162.639,34**	**1.520.801,25**	**377.452,02**	**7.234,35**	**354.619,82**	**258.592,85**	**37.054,89**	***18.452.747,67***
Summe betrieblicher Aufwendungen	**15.659.901,38**	**162.639,34**	**1.390.455,65**	**377.452,02**	**7.234,35**	**341.003,59**	**258.592,85**	**37.054,89**	***18.234.334,07***
Materialaufwand	**13.238.246,68**	**69.468,00**	**379.323,68**	**42.662,92**	**971,94**	**98.996,42**	**16.852,18**		***13.846.521,83***
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.100.952,06	31.163,50	180.710,37	35.563,08	247,03	80.270,74	15.470,75		***9.444.377,53***
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.137.294,62	38.304,50	198.613,32	7.099,84	724,91	18.725,68	1.381,43		***4.402.144,30***
Personalaufwand	**1.453.455,27**	**78.265,98**	**699.717,08**	**287.444,38**	**2.546,33**	**137.433,13**	**234.421,66**	**36.614,89**	***2.929.898,71***
Abschreibungen handelsrechtlich	**558.515,34**	**13.925,00**	**228.361,75**	**34.494,24**	**633,38**	**103.614,33**	**1.444,43**		***940.988,46***
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**409.684,09**	**980,36**	**83.053,14**	**12.850,48**	**3.082,70**	**959,71**	**5.874,58**	**440,00**	***516.925,07***
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**74.451,77**		**130.345,60**			**13.616,23**			***218.413,60***
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	*144.716,57*	*2.788,02*	*76.449,83*	*24.681,92*	*133.020,87*	10.443,51	9.924,77	- *37.054,89*	***364.970,61***
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	*132,88*		*15,42*	*2,58*	*1,66*	0,52	3,16		***156,20***
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**81.660,84**	**1.672,84**	**35.377,21**	**22.104,61**	**320,93**	**3.640,00**	**611,58**	**475,37**	***145.863,38***
Finanzergebnis	- *81.527,96*	- *1.672,84*	- *35.361,80*	- *22.102,04*	- *319,27*	- 3.639,48	- 608,42	- *475,37*	- ***145.707,18***
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	*63.188,61*	*1.115,18*	*41.088,03*	*2.579,89*	*132.701,59*	6.804,03	9.316,35	- *37.530,26*	***219.263,43***
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	***20.843,70***	***383,54***	***12.899,25***	***1.399,46***	***38.931,34***	**2.118,20**	**2.751,47**	- ***10.991,58***	***68.335,39***
Ergebnis nach Steuern	*42.344,91*	*731,64*	*28.188,78*	*1.180,42*	*93.770,26*	4.685,83	6.564,88	- *26.538,68*	***150.928,04***
Sonstige Steuern	**1.519,15**		**1.179,16**	**352,03**	**2,97**	**0,92**	**5,65**		***3.059,88***
Jahresüberschuss	***40.825,75***	***731,64***	***27.009,62***	***828,40***	***93.767,29***	***4.684,91***	***6.559,23***	- ***26.538,68***	***147.868,16***

Unternehmen Gesamt

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**18.817.718,28**	**18.626.252,28**	**15.285.818,96**	**191.466,00**	**1,03%**	**3.531.899,32**	**23,11%**
Summe betrieblicher Erträge	**18.599.304,68**	**18.445.876,28**	**15.145.421,84**	**153.428,40**	**0,83%**	**3.453.882,84**	**22,80%**
Umsatzerlöse	**17.960.884,57**	**17.971.856,45**	**14.552.423,95**	**- 10.971,88**	**-0,06%**	**3.408.460,62**	**23,42%**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**421.447,11**	**265.185,62**	**304.118,58**	**156.261,49**	**58,93%**	**117.328,53**	**38,58%**
Sonstige betriebliche Erträge	**216.973,00**	**208.834,21**	**288.879,31**	**8.138,79**	**3,90%**	**- 71.906,31**	**-24,89%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**218.413,60**	**180.376,00**	**140.397,12**	**38.037,60**	**21,09%**	**78.016,48**	**55,57%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**18.452.747,67**	**17.750.994,94**	**14.598.504,34**	**701.752,73**	**3,95%**	**3.854.243,33**	**26,40%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**18.234.334,07**	**17.570.618,94**	**14.458.107,22**	**663.715,13**	**3,78%**	**3.776.226,85**	**26,12%**
Materialaufwand	**13.846.521,83**	**13.599.626,21**	**10.554.013,35**	**246.895,62**	**1,82%**	**3.292.508,48**	**31,20%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.444.377,53	9.304.676,87	7.162.505,14	**139.700,66**	**1,50%**	**2.281.872,39**	**31,86%**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.402.144,30	4.294.949,34	3.391.508,21	**107.194,96**	**2,50%**	**1.010.636,09**	**29,80%**
Personalaufwand	**2.929.898,71**	**2.609.304,34**	**2.466.146,75**	**320.594,37**	**12,29%**	**463.751,96**	**18,80%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**940.988,46**	**889.869,84**	**871.903,21**	**51.118,62**	**5,74%**	**69.085,25**	**7,92%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**516.925,07**	**471.818,55**	**566.043,91**	**45.106,52**	**9,56%**	**- 49.118,84**	**-8,68%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**218.413,60**	**180.376,00**	**140.397,12**	**38.037,60**	**21,09%**	**78.016,48**	**55,57%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**364.970,61**	**875.257,34**	**687.314,62**	**- 510.286,73**	**-58,30%**	**- 322.344,01**	**-46,90%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**156,20**	**154,55**	**343,36**	**1,65**	**1,07%**	**- 187,16**	**-54,51%**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**145.863,38**	**118.459,42**	**91.026,61**	**27.403,96**	**23,13%**	**54.836,77**	**60,24%**
Finanzergebnis	**- 145.707,18**	**- 118.304,87**	**- 90.683,25**	**- 27.402,31**	**23,16%**	**- 55.023,93**	**60,68%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**219.263,43**	**756.952,47**	**596.631,37**	**- 537.689,04**	**-71,03%**	**- 377.367,94**	**-63,25%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**68.335,39**	**225.196,29**	**189.581,29**	**- 156.860,90**	**-69,66%**	**- 121.245,90**	**-63,95%**
Ergebnis nach Steuern	150.928,04	531.756,18	407.050,08	**- 380.828,14**	**-71,62%**	**- 256.122,04**	**-62,92%**
Sonstige Steuern	3.059,88	2.781,72	3.266,19	**278,16**	**10,00%**	**- 206,31**	**-6,32%**
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**147.868,16**	**528.974,46**	**403.783,89**	**- 381.106,30**	**-72,05%**	**- 255.915,73**	**-63,38%**

Übersicht Strom Netz

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025 zu IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**15.879.069,72**	**15.795.729,40**	**12.451.799,86**	**83.340,33**	**0,53%**	**3.427.269,87**	**27,52%**
Summe betrieblicher Erträge	**15.879.069,72**	**15.795.729,40**	**12.451.799,86**	**83.340,33**	**0,53%**	**3.427.269,87**	**27,52%**
Umsatzerlöse	**15.583.514,31**	**15.577.546,73**	**12.168.179,33**	**5.967,58**	**0,04%**	**3.415.334,98**	**28,07%**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**123.559,03**	**48.541,86**	**48.065,97**	**75.017,17**	**154,54%**	**75.493,06**	**157,06%**
Sonstige betriebliche Erträge	**171.996,38**	**169.640,81**	**235.554,56**	**2.355,57**	**1,39%**	**- 63.558,17**	**-26,98%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**15.734.353,15**	**15.193.648,32**	**12.067.339,75**	**540.704,83**	**3,56%**	**3.667.013,40**	**30,39%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**15.659.901,38**	**15.134.146,71**	**12.004.501,02**	**525.754,67**	**3,47%**	**3.655.400,36**	**30,45%**
Materialaufwand	**13.238.246,68**	**13.006.877,63**	**9.965.607,97**	**231.369,05**	**1,78%**	**3.272.638,71**	**32,84%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.100.952,06	8.950.583,68	6.838.102,12	150.368,38	1,68%	2.262.849,94	33,09%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.137.294,62	4.056.293,95	3.127.505,85	81.000,67	2,00%	1.009.788,77	32,29%
Personalaufwand	**1.453.455,27**	**1.222.984,16**	**1.090.233,04**	**230.471,11**	**18,84%**	**363.222,22**	**33,32%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**558.515,34**	**533.659,77**	**523.781,14**	**24.855,57**	**4,66%**	**34.734,20**	**6,63%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**409.684,09**	**370.625,15**	**424.878,86**	**39.058,95**	**10,54%**	**- 15.194,77**	**-3,58%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**74.451,77**	**59.501,61**	**62.838,73**	**14.950,16**	**25,13%**	**11.613,04**	**18,48%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**144.716,57**	**602.081,07**	**384.460,11**	**- 457.364,50**	**-75,96%**	**- 239.743,54**	**-62,36%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**132,88**	**122,70**	**-**	**10,18**	**8,30%**	**132,88**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**81.660,84**	**70.146,34**	**61.298,90**	**11.514,50**	**16,41%**	**20.361,94**	**33,22%**
Finanzergebnis	**- 81.527,96**	**- 70.023,65**	**- 61.298,90**	**- 11.504,31**	**16,43%**	**- 20.229,06**	**33,00%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**63.188,61**	**532.057,43**	**323.161,21**	**- 468.868,81**	**-88,12%**	**- 259.972,60**	**-80,45%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**20.843,70**	**158.013,82**	**102.999,51**	**- 137.170,12**	**-86,81%**	**- 82.155,81**	**-79,76%**
Ergebnis nach Steuern	42.344,91	374.043,60	220.161,70	- 331.698,70	-88,68%	- 177.816,79	-80,77%
Sonstige Steuern	1.519,15	1.384,45	2.152,20	134,70	9,73%	- 633,05	-29,41%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**40.825,75**	**372.659,15**	**218.009,50**	**- 331.833,40**	**-89,04%**	**- 177.183,74**	**-81,27%**

Übersicht Messstellenbetrieb

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2024 zu IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**165.427,36**	**104.446,40**	**90.389,65**	**60.980,96**	**58,38%**	**75.037,71**	**83,02%**
Summe betrieblicher Erträge	**165.427,36**	**104.446,40**	**90.389,65**	**60.980,96**	**58,38%**	**75.037,71**	**83,02%**
Umsatzerlöse	**125.427,36**	**104.446,40**	**90.380,48**	**20.980,96**	**20,09%**	**35.046,88**	**38,78%**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**40.000,00**	**-**	**-**	**40.000,00**	**-**	**40.000,00**	**-**
Sonstige betriebliche Erträge	**-**	**-**	**9,16**	**-**	**-**	**- 9,16**	**-100,00%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**162.639,34**	**117.473,07**	**86.211,53**	**45.166,27**	**0,38**	**76.427,81**	**88,65%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**162.639,34**	**117.473,07**	**86.211,53**	**45.166,27**	**38,45%**	**76.427,81**	**88,65%**
Materialaufwand	**69.468,00**	**79.288,14**	**22.542,38**	**- 9.820,14**	**-12,39%**	**46.925,62**	**208,17%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	31.163,50	49.441,50	22.186,23	**- 18.278,00**	**-36,97%**	**8.977,27**	**40,46%**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	38.304,50	29.846,64	356,15	**8.457,86**	**28,34%**	**37.948,35**	**10655,25%**
Personalaufwand	**78.265,98**	**32.629,57**	**54.897,53**	**45.636,41**	**139,86%**	**23.368,44**	**42,57%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**13.925,00**	**4.575,00**	**6.207,60**	**9.350,00**	**204,37%**	**7.717,40**	**124,32%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**980,36**	**980,36**	**2.564,02**	**-**	**0,00%**	**- 1.583,66**	**-61,76%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**2.788,02**	**- 13.026,67**	**4.178,12**	**15.814,69**	**-121,40%**	**- 1.390,09**	**-33,27%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**1.672,84**	**15,73**	**92,10**	**1.657,11**	**10535,57%**	**1.580,74**	**1716,32%**
Finanzergebnis	**- 1.672,84**	**- 15,73**	**- 92,10**	**- 1.657,11**	**10535,57%**	**- 1.580,74**	**1716,32%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.115,18**	**- 13.042,40**	**4.086,02**	**14.157,58**	**-108,55%**	**- 2.970,83**	**-72,71%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**383,54**	**- 3.824,80**	**1.289,15**	**4.208,34**	**-110,03%**	**- 905,61**	**-70,25%**
Ergebnis nach Steuern	731,64	- 9.217,59	2.796,86	**9.949,23**	**-107,94%**	**- 2.065,22**	**-73,84%**
Sonstige Steuern	-	-	15,26	**-**	**-**	**- 15,26**	**-100,00%**
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**731,64**	**- 9.217,59**	**2.781,60**	**9.949,23**	**-107,94%**	**- 2.049,96**	**-73,70%**

Übersicht Wasser

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**1.597.251,08**	**1.572.669,94**	**1.431.941,22**	**24.581,14**	**1,56%**	**165.309,86**	**11,54%**
Summe betrieblicher Erträge	**1.597.251,08**	**1.572.669,94**	**1.431.610,30**	**24.581,14**	**1,56%**	**165.640,78**	**11,57%**
Umsatzerlöse	**1.438.078,98**	**1.437.072,51**	**1.334.691,46**	**1.006,47**	**0,07%**	**103.387,52**	**7,75%**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**116.565,00**	**98.648,57**	**51.093,19**	**17.916,43**	**18,16%**	**65.471,81**	**128,14%**
Sonstige betriebliche Erträge	**42.607,10**	**36.948,87**	**45.825,66**	**5.658,23**	**15,31%**	**-3.218,56**	**-7,02%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**330,92**	**-**	**-**	**- 330,92**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**1.520.801,25**	**1.418.333,05**	**1.389.070,26**	**102.468,21**	**7,22%**	**131.731,00**	**9,48%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**1.390.455,65**	**1.307.109,78**	**1.319.689,24**	**83.345,88**	**6,38%**	**70.766,42**	**5,36%**
Materialaufwand	**379.323,68**	**350.663,49**	**331.694,70**	**28.660,20**	**8,17%**	**47.628,99**	**14,36%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	180.710,37	173.571,71	169.433,13	7.138,66	4,11%	11.277,24	6,66%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	198.613,32	177.091,78	162.261,57	21.521,54	12,15%	36.351,75	22,40%
Personalaufwand	**699.717,08**	**665.716,57**	**665.116,64**	**34.000,51**	**5,11%**	**34.600,44**	**5,20%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**228.361,75**	**214.246,57**	**210.641,07**	**14.115,17**	**6,59%**	**17.720,68**	**8,41%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**83.053,14**	**76.483,14**	**112.236,83**	**6.570,00**	**8,59%**	**-29.183,69**	**-26,00%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**130.345,60**	**111.223,27**	**69.381,02**	**19.122,33**	**17,19%**	**60.964,58**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**76.449,83**	**154.336,90**	**42.870,96**	**-77.887,07**	**-50,47%**	**33.578,86**	**78,33%**
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**15,42**	**26,73**	**343,36**	**- 11,31**	**-**	**- 327,94**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**35.377,21**	**29.205,05**	**16.412,94**	**6.172,16**	**21,13%**	**18.964,27**	**115,54%**
Finanzergebnis	**-35.361,80**	**-29.178,32**	**-16.069,58**	**-6.183,47**	**21,19%**	**-19.292,22**	**120,05%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**41.088,03**	**125.158,58**	**26.801,39**	**-84.070,55**	**-67,17%**	**14.286,65**	**53,31%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**12.899,25**	**37.380,19**	**8.834,49**	**-24.480,93**	**-65,49%**	**4.064,77**	**46,01%**
Ergebnis nach Steuern	28.188,78	87.778,39	17.966,90	-59.589,61	-67,89%	10.221,88	56,89%
Sonstige Steuern	1.179,16	1.072,26	534,64	106,90	9,97%	644,52	120,55%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**27.009,62**	**86.706,13**	**17.432,26**	**-59.696,51**	**-68,85%**	**9.577,36**	**54,94%**

Übersicht Tiefbau

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**402.133,94**	**323.085,67**	**383.883,17**	**79.048,27**	**24,47%**	**18.250,77**	**4,75%**
Summe betrieblicher Erträge	**183.720,34**	**142.709,67**	**243.816,97**	**41.010,67**	**28,74%**	**-60.096,63**	**-24,65%**
Umsatzerlöse	**42.280,50**	**24.624,53**	**43.649,11**	**17.655,97**	**71,70%**	**-1.368,61**	**-3,14%**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**141.323,08**	**117.995,19**	**197.576,68**	**23.327,89**	**19,77%**	**-56.253,60**	**-28,47%**
Sonstige betriebliche Erträge	**116,76**	**89,95**	**2.591,18**	**26,81**	**29,80%**	**-2.474,41**	**-95,49%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**218.413,60**	**180.376,00**	**140.066,20**	**38.037,60**	**21,09%**	**78.347,40**	**55,94%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**377.452,02**	**338.746,40**	**350.186,23**	**38.705,63**	**11,43%**	**27.265,79**	**7,79%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**377.452,02**	**338.746,40**	**350.186,23**	**38.705,63**	**11,43%**	**27.265,79**	**7,79%**
Materialaufwand	**42.662,92**	**40.177,52**	**72.309,30**	**2.485,40**	**6,19%**	**-29.646,38**	**-41,00%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	35.563,08	33.848,97	49.568,63	1.714,12	5,06%	-14.005,55	-28,25%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.099,84	6.328,55	22.740,66	771,29	12,19%	-15.640,83	-68,78%
Personalaufwand	**287.444,38**	**255.650,08**	**240.350,16**	**31.794,30**	**12,44%**	**47.094,22**	**19,59%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**34.494,24**	**31.902,23**	**25.004,15**	**2.592,01**	**8,12%**	**9.490,09**	**37,95%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**12.850,48**	**11.016,58**	**12.522,63**	**1.833,91**	**16,65%**	**327,85**	**2,62%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**0,00**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**24.681,92**	**-15.660,72**	**33.696,94**	**40.342,65**	**-257,60%**	**-9.015,02**	**-26,75%**
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**2,58**	**1,98**		**0,60**	**-**	**2,58**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**22.104,61**	**14.742,65**	**6.745,60**	**7.361,96**	**49,94%**	**15.359,02**	**227,69%**
Finanzergebnis	**-22.102,04**	**-14.740,67**	**-6.745,60**	**-7.361,36**	**49,94%**	**-15.356,44**	**227,65%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.579,89**	**-30.401,39**	**26.951,34**	**32.981,28**	**-108,49%**	**-24.371,46**	**-90,43%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**1.399,46**	**-8.512,84**	**8.550,12**	**9.912,30**	**-116,44%**	**-7.150,65**	**-**
Ergebnis nach Steuern	1.180,42	-21.888,56	18.401,23	23.068,98	-105,39%	-17.220,80	-93,59%
Sonstige Steuern	352,03	319,37	475,32	32,65	10,22%	-123,29	-25,94%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**828,40**	**-22.207,93**	**17.925,91**	**23.036,33**	**-103,73%**	**-17.097,51**	**-95,38%**

Übersicht Vitaqua

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**140.255,21**	**167.012,36**	**174.459,72**	**- 26.757,15**	**-16,02%**	**- 34.204,51**	**-19,61%**
Summe betrieblicher Erträge	**140.255,21**	**167.012,36**	**174.459,72**	**- 26.757,15**	**-16,02%**	**- 34.204,51**	**-19,61%**
Umsatzerlöse	**140.180,20**	**166.930,29**	**173.547,66**	**- 26.750,09**	**-16,02%**	**- 33.367,46**	**-19,23%**
Andere aktivierte Eigenleistungen			**19,42**	**-**	**0,00%**	**- 19,42**	**-100,00%**
Sonstige betriebliche Erträge	**75,01**	**82,08**	**892,65**	**- 7,06**	**0,00%**	**- 817,64**	**-91,60%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung				**-**	**-**	**-**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**7.234,35**	**9.065,51**	**11.616,56**	**- 1.831,16**	**-20,20%**	**- 4.382,21**	**-37,72%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**7.234,35**	**9.065,51**	**11.616,56**	**- 1.831,16**	**-20,20%**	**- 4.382,21**	**-37,72%**
Materialaufwand	**971,94**	**1.087,57**	**1.030,67**	**- 115,63**	**-**	**- 58,74**	**-5,70%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	247,03	297,48	202,34	- 50,45	-	44,68	22,08%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	724,91	790,09	828,33	- 65,18	-	- 103,42	-12,49%
Personalaufwand	**2.546,33**	**4.123,08**	**5.216,03**	**- 1.576,74**	**-38,24%**	**- 2.669,70**	**-51,18%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**633,38**	**572,42**	**1.010,81**	**60,96**	**10,65%**	**- 377,44**	**-37,34%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**3.082,70**	**3.282,44**	**4.359,04**	**- 199,74**	**0,00%**	**- 1.276,34**	**-29,28%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung				**-**	**-**	**-**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**133.020,87**	**157.946,85**	**162.843,16**	**- 24.925,99**	**-15,78%**	**- 29.822,30**	**-18,31%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**1,66**	**1,80**		**- 0,15**	**-**	**1,66**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**320,93**	**199,46**	**456,12**	**121,46**	**0,00%**	**- 135,19**	**-29,64%**
Finanzergebnis	**- 319,27**	**- 197,66**	**- 456,12**	**- 121,61**	**0,00%**	**136,85**	**-30,00%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**132.701,59**	**157.749,20**	**162.387,04**	**- 25.047,60**	**-15,88%**	**- 29.685,45**	**-18,28%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**38.931,34**	**46.273,62**	**50.997,37**	**- 7.342,28**	**-15,87%**	**- 12.066,03**	**-23,66%**
Ergebnis nach Steuern	93.770,26	111.475,57	111.389,68	- 17.705,32	-15,88%	- 17.619,42	-15,82%
Sonstige Steuern	2,97	3,23	29,40	- 0,27	0,00%	- 26,44	-89,91%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**93.767,29**	**111.472,34**	**111.360,27**	**- 17.705,05**	**-15,88%**	**- 17.592,98**	**-15,80%**

Übersicht Dienstleistungen gegenüber verbundenen Unternehmen

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	Hochrechnung 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Plan 2025 zu Hochrechnung 2024	Abweichung %	Abweichung Plan 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**365.063,33**	**362.349,94**	**407.698,27**	**2.713,39**	**0,75%**	**- 42.634,94**	**-10,46%**
Summe betrieblicher Erträge	**365.063,33**	**362.349,94**	**407.698,27**	**2.713,39**	**0,75%**	**- 42.634,94**	**-10,46%**
Umsatzerlöse	**363.028,54**	**360.320,77**	**397.881,65**	**2.707,77**	**0,75%**	**- 34.853,11**	**-8,76%**
- davon DL Stadt	105.956,50	105.956,50	106.991,30	-	0,00%	- 1.034,80	-0,97%
- davon weitere kommunale Dienste	59.072,04	56.364,27	54.944,07	2.707,77	4,80%	4.127,97	7,51%
- davon Straßenbeleuchtung	198.000,00	198.000,00	235.946,28	-	0,00%	- 37.946,28	-16,08%
Andere aktivierte Eigenleistungen	**-**		**7.330,27**	**-**	**#DIV/0!**	**- 7.330,27**	**-100,00%**
Sonstige betriebliche Erträge	**2.034,79**	**2.029,17**	**2.486,34**	**5,62**	**0,28%**	**- 451,55**	**-18,16%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**		**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**354.619,82**	**344.221,69**	**365.655,41**	**10.398,13**	**3,02%**	**- 11.035,59**	**-3,02%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**341.003,59**	**334.570,57**	**357.478,04**	**6.433,02**	**1,92%**	**- 16.474,45**	**-4,61%**
Materialaufwand	**98.996,42**	**96.464,33**	**85.295,86**	**2.532,10**	**2,62%**	**13.700,56**	**16,06%**
- davon DL Stadt	**-**	**-**	-	**-**	-	-	#DIV/0!
- davon weitere kommunale Dienste	22.889,02	24.736,19	30.441,09	- 1.847,17	-7,47%	- 7.552,07	-24,81%
- davon Straßenbeleuchtung	76.107,40	71.728,14	54.854,77	4.379,26	6,11%	21.252,63	38,74%
Personalaufwand	**137.433,13**	**127.209,68**	**167.319,49**	**10.223,45**	**8,04%**	**- 29.886,36**	**-17,86%**
- davon DL Stadt	99.777,66	100.460,21	110.995,06	- 682,55	-0,68%	- 11.217,40	-10,11%
- davon weitere kommunale Dienste	12.918,56	5.055,85	16.432,63	7.862,71	155,52%	- 3.514,07	-21,38%
- davon Straßenbeleuchtung	24.736,91	21.693,63	39.891,80	3.043,28	14,03%	- 15.154,89	-37,99%
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**103.614,33**	**103.598,80**	**103.443,89**	**15,53**	**0,01%**	**170,44**	**0,16%**
- davon DL Stadt	-	-	-	-	0,00%	-	#DIV/0!
- davon weitere kommunale Dienste	10.249,33	10.233,80	10.407,61	15,53	0,15%	- 158,28	-1,52%
- davon Straßenbeleuchtung	93.365,00	93.365,00	93.036,28	-	0,00%	328,72	0,35%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**959,71**	**779,65**	**1.418,80**	**180,06**	**23,10%**	**- 459,09**	**-32,36%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**13.616,23**	**9.651,12**	**8.177,37**	**3.965,11**	**41,08%**	**5.438,86**	**0,00%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**10.443,51**	**18.128,25**	**42.042,86**	**- 7.684,74**	**-42,39%**	**- 31.599,35**	**-75,16%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0,52**	**0,39**	**-**				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**3.640,00**	**3.900,89**	**4.566,00**	**- 260,90**	**-6,69%**	**- 926,01**	**-20,28%**
Finanzergebnis	**- 3.639,48**	**- 3.900,50**	**- 4.566,00**	**261,02**	**-6,69%**	**926,52**	**-20,29%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**6.804,03**	**14.227,75**	**37.476,86**	**- 7.423,71**	**-52,18%**	**- 30.672,83**	**-81,84%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**2.118,20**	**4.304,45**	**11.924,66**	**- 2.186,25**	**-50,79%**	**- 9.806,46**	**-82,24%**
Ergebnis nach Steuern	4.685,83	9.923,30	25.552,20	**- 5.237,47**	**-52,78%**	**- 20.866,37**	**-81,66%**
Sonstige Steuern	0,92	0,70	9,30	**0,23**	**-**	**- 8,38**	**-90,08%**
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**4.684,91**	**9.922,60**	**25.542,89**	**- 5.237,69**	**-52,79%**	**- 20.857,99**	**-81,66%**

Übersicht Dienstleistungen gegenüber Dritten

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Ergebnis 2023	Abweichung Planung 2025 zu 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ IST 2023	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**268.517,63**	**300.909,81**	**344.207,07**	**- 32.392,19**	**-10,76%**	**- 75.689,45**	**-21,99%**
Summe betrieblicher Erträge	**268.517,63**	**300.909,81**	**344.207,07**	**- 32.392,19**	**-10,76%**	**- 75.689,45**	**-21,99%**
Umsatzerlöse	**268.374,68**	**300.866,48**	**342.654,26**	**- 32.491,80**	**-10,80%**	**- 74.279,58**	**-21,68%**
- davon Strom Dienstleistungen ggü Dritten	52.166,30	33.087,01	28.182,93	19.079,29	57,66%	23.983,37	85,10%
- davon Wasser Dienstleistungen ggü Dritten	40.202,28	37.317,64	44.617,88	2.884,64	7,73%	- 4.415,60	-9,90%
- davon Dienstleistungen an die SWW	176.006,10	230.461,83	269.853,45	- 54.455,73	-23,63%	- 93.847,35	-34,78%
Andere aktivierte Eigenleistungen	**-**	**-**	**33,05**	**-**	**-**	**- 33,05**	**-100,00%**
Sonstige betriebliche Erträge	**142,95**	**43,34**	**1.519,76**	**99,61**	**-**	**- 1.376,81**	**-90,59%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**258.592,85**	**285.762,92**	**314.904,00**	**- 27.170,07**	**-9,51%**	**- 56.311,15**	**-17,88%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**258.592,85**	**285.762,92**	**314.904,00**	**- 27.170,07**	**-9,51%**	**- 56.311,15**	**-17,88%**
Materialaufwand	**16.852,18**	**25.067,54**	**75.532,47**	**- 8.215,36**	**-32,77%**	**- 58.680,29**	**-77,69%**
- davon Strom Dienstleistungen ggü Dritten	15.357,60	14.234,67	6.992,48	1.122,93	7,89%	8.365,12	119,63%
- davon Wasser Dienstleistungen ggü Dritten	275,08	320,41	3.548,57	- 45,33	-14,15%	- 3.273,49	-92,25%
- davon Dienstleistungen an die SWW	1.219,51	10.512,46	64.991,42	- 9.292,95	-88,40%	- 63.771,91	-98,12%
Personalaufwand	**234.421,66**	**257.647,21**	**230.493,25**	**- 23.225,55**	**-9,01%**	**3.928,41**	**1,70%**
- davon Strom Dienstleistungen ggü Dritten	31.559,45	26.479,01	22.807,79	5.080,44	19,19%	8.751,66	38,37%
- davon Wasser Dienstleistungen ggü Dritten	30.082,92	29.551,25	23.240,61	531,67	1,80%	6.842,31	29,44%
- davon Dienstleistungen an die SWW	172.779,29	201.616,95	184.444,85	- 28.837,66	-14,30%	- 11.665,56	-6,32%
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**1.444,43**	**1.315,04**	**1.814,55**	**129,39**	**9,84%**	**- 370,12**	**-20,40%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**5.874,58**	**1.733,13**	**7.063,73**	**4.141,45**	**-**	**- 1.189,15**	**-16,83%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung			**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**9.924,77**	**15.146,90**	**29.303,07**	**- 5.222,12**	**-34,48%**	**- 19.378,30**	**-66,13%**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**3,16**	**0,95**	**-**	**2,20**	**-**	**3,16**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**611,58**	**105,32**	**776,56**	**506,26**	**-**	**- 164,98**	**-21,25%**
Finanzergebnis	**- 608,42**	**- 104,36**	**- 776,56**	**- 504,06**	**-**	**168,14**	**-21,65%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**9.316,35**	**15.042,53**	**28.526,51**	**- 5.726,18**	**-38,07%**	**- 19.210,16**	**-67,34%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**2.751,47**	**4.415,03**	**8.948,24**	**- 1.663,56**	**-37,68%**	**- 6.196,77**	**-69,25%**
Ergebnis nach Steuern	6.564,88	10.627,50	19.578,28	**- 4.062,62**	**-38,23%**	**- 13.013,39**	**-66,47%**
Sonstige Steuern	5,65	1,71	50,06	**3,95**	**-**	**- 44,41**	**-88,71%**
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**6.559,23**	**10.625,80**	**19.528,22**	**- 4.066,56**	**-38,27%**	**- 12.968,98**	**-66,41%**

Investitionsplan für 2025

		Konto-Nr.	Betrag
1.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		
	Software Controlling	01010	10.000,00 €
2.	**Sachanlagen**		
2 a)	**Grundstücke**		
	Ausgleichsmaßnahme Tiefbau	02003	57.000,00 €
	Anbau Verwaltungsgebäude	02070	1.300.000,00 €
2 b)	**Verteilungsanlagen**		
	Investition Umspann/Schaltanlagen	03000	310.000,00 €
	Investition Mittelspannungsnetz	03100	390.000,00 €
	Investition Niederspannungsnetz	03200	700.000,00 €
	Investition Wasserrohrnetz	04200	675.000,00 €
	Investition Wassergewinnung	04000	65.000,00 €
	Investition intelligente Messsysteme	04500	190.000,00 €
2 c)	**Hausanschlüsse**		
	Erstellung von Strom-Hausanschlüssen	03500	90.000,00 €
	Erstellung von Wasser-Hausanschlüssen	04400	90.000,00 €
2 d)	**Straßenbeleuchtung**		
	Investition Straßenbeleuchtung	02600	30.000,00 €
2 e)	**Sonstiges**		
	Ersatz Bereitschaftsfahrzeug Strom	07310	50.000,00 €
	Anschaffung Werkzeuge und Geräte Strom	07210	20.000,00 €
	Anschaffung Werkzeuge und Geräte Wasser	07230	20.000,00 €
	Anschaffung Werkzeuge und Geräte Tiefbau	07235	40.000,00 €
	Anlagen und Einrichtungen allgemein	07100	10.000,00 €
	Hardware allg.	07100	10.000,00 €
			4.057.000,00 €

Investitionen nach Sparten

	Immaterielle Vermögens-gegenstände	Grundstücke/ Gebäude	Verteilungs-anlagen	Straßenbe-leuchtung	Sonstiges	Gesamt-investitionen
Stromnetz		-	1.490.000,00	-	20.000,00	1.510.000,00
Messstellenbetrieb	-	-	190.000,00	-	-	190.000,00
Wasser		-	830.000,00	-	70.000,00	900.000,00
Str. Bel.	-	-	-	30.000,00	-	30.000,00
Tiefbau	-	57.000,00	-	-	40.000,00	97.000,00
kommunale Dienste - Wärmeversorgung	-	-		-	-	-
Allgemein	10.000,00	1.300.000,00	-	-	20.000,00	1.330.000,00
Summe	10.000,00 €	1.357.000,00 €	2.510.000,00 €	30.000,00 €	150.000,00 €	4.057.000,00 €

Vermögensplan 2025

Deckungsmittel

Abschreibungen	941.000,00
Zugänge BKZ/Investitionszuschüsse	200.000,00
Gewinn des Wirtschaftsjahres	150.000,00
Darlehensaufnahme	4.000.000,00
	5.291.000,00

Mittelverwendung

Investitionen	4.057.000,00
Tilgung von Krediten	620.000,00
Auflösung BKZ/Investitionszuschüsse	170.000,00
Ausschüttung	400.000,00
	5.247.000,00

Deckungsmittel	**44.000,00**

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen

2025

	Zins-satz	Anfangs-stand €	Stand am 01.01.2025 €	Zugang 2025	Tilgung 2025 €	Stand am 31.12.2025 €	Zinsen 2025 €
Kasseler Sparkasse Konto 30570 (778)	1,13%	850.000,00 €	210.489,55 €	- €	85.993,29 €	124.496,26 €	1.934,07 €
Kasseler Bank Konto 30730 (901)	0,93%	320.000,00 €	75.000,00 €	- €	60.000,00 €	15.000,00 €	441,75 €
Kasseler Bank Konto 30740 (804)	1,28%	440.679,05 €	295.385,41 €	- €	36.754,19 €	258.631,22 €	3.565,81 €
Raiffeisenbank Wolfhagen Konto 30750 (520)	1,29%	339.838,20 €	138.452,60 €	- €	50.346,40 €	88.106,20 €	1.542,49 €
Kasseler Sparkasse Konto 30850 (248)	0,71%	600.000,00 €	465.104,77 €	- €	39.161,03 €	425.943,74 €	3.174,97 €
Raiffeisenbank Wolfhagen Konto 30860 (150009520)	2,27%	408.333,25 €	221.666,53 €	- €	46.666,68 €	174.999,85 €	4.634,58 €
DKB Konto 30870 (772)	1,68%	305.163,78 €	186.201,80 €	- €	31.033,56 €	155.168,24 €	2.882,35 €
Kasseler Bank Konto 30880 (002)	1,98%	576.268,86 €	330.727,90 €	- €	60.132,48 €	270.595,42 €	6.002,71 €
Kasseler Sparkasse Konto 30910 (852)	1,05%	250.000,00 €	149.779,91 €	- €	36.089,38 €	113.690,53 €	1.399,34 €
Kasseler Sparkasse Konto 30920 (924)	3,89%	833.000,00 €	791.832,03 €		29.723,97 €	762.108,06 €	30.276,03 €
Kasseler Sparkasse Konto 30930 (911)	3,99%	353.000,00 €	288.502,63 €		47.451,64 €	241.050,99 €	10.649,72 €
DKB Konto 30940 (755)	3,78%	1.095.000,00 €	1.054.443,00 €		54.076,00 €	1.000.367,00 €	39.091,42 €
			4.207.586,13 €		**577.428,62 €**	**3.630.157,51 €**	**105.595,24 €**
Darlehensmittel Aufnahme 2025	3,50%	- €	- €	2.700.000,00 €	33.750,00 €	2.666.250,00 €	23.625,00 €
Darlehensmittel Aufnahme Gebäude 2025	3,00%	- €	- €	1.300.000,00 €	5.416,67 €	1.294.583,33 €	9.750,00 €
Gesamtbetrachtung Fremdkapital			**4.207.586,13 €**	**2.700.000,00 €**	**611.178,62 €**	**6.296.407,51 €**	**129.220,24 €**

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

		Zahl der Stellen					
Bezeichnung	**Gruppe**	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**
Geschäftsführer		2	2	2	2	2	2
Angestellte/r	außertariflich	1	0	0	0	0	0
Angestellte/r	13	2	2	2	2	1	1
Angestellte/r	12	0	0	0	0	1	1
Angestellte/r	11	0	0	0	0	0	0
Angestellte/r	10	0	0	0	0	0	0
Angestellte/r	9	3,25	4,25	2	3	3	3
Angestellte/r	8	3,65	1,5	2,75	0,75	0,75	0,75
Angestellte/r	7	4	3	4	5	4	4
Angestellte/r	6	3,25	3,25	1,75	0,75	1	0
Angestellte/r	5	1,15	0,5	1,5	3	2,75	1,75
Angestellte/r	4	0	0	0	0	0,5	0
Angestellte/r	2	0	0	0	1	1	1
Auzubildende/r	A03	1	0	0	0	0	0
Auzubildende/r	A02	0	1	0	0	0	0
Auzubildende/r	A01	1	0	1	1	0	0
Arbeiter	8	3	3	3	2	1	1
Arbeiter	7	0	0	0	0	0	0
Arbeiter	6	6	7	5	2	1	1
Arbeiter	5	5	5	5	11	7	6
Arbeiter	4	0	0	0	0	0	0
Auzubildende/r	A04	1	0	0	0	0	0
Auzubildende/r	A03	1	1	0	0	0	0
Auzubildende/r	A02	1	1	1	1	0	0
Auzubildende/r	A01	2	1	1	1	1	0
Gartenarbeit	450,00 € Basis	0	0	0	0	0	0
Gesamtanzahl einschl. Geschäftsführung		41,3	35,5	32	35,5	27	22,5

Die Übersicht der Stellen basiert auf Brutto-Werten, ausscheidende Mitarbeiter oder unterjährige (Wieder-)Eintritte sind mit voller Stelle dargestellt.

STADTWERKE WOLFHAGEN

Wirtschaftsplan
der
Stadtwerke Wolfhagen GmbH

Wirtschaftsjahr 2025

Inhalt

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 3
1 Allgemeines 3
2 Erfolgsplan 4
2.1 Erträge und Aufwendungen 4
2.2 Allgemein 6
3 Zusammenfassung 7
4 Erfolgsplan 2025 8
5 Finanzplanung 14
Investitionsplan für 2025 14
Vermögensplan 16
6 Schuldennachweis 17
7 Stellenübersicht 18

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

1 Allgemeines

Die Kernsparten der Stadtwerke Wolfhagen GmbH Strom- und Erdgasvertrieb sowie die Wärmeversorgung stellen neben den Beteiligungserträgen die maßgebliche Erlösquelle des Unternehmens dar. Weitere Erlöse fließen dem Unternehmen aus Dienstleistungen zu.

Die Aufwandspositionen sind insbesondere in den Vertriebssparten geprägt von gesetzlichen Umlagen, Kosten für die Nutzung von Netzen und Beschaffungskosten.

Die weitere Ausrichtung und Entwicklung der Kerngeschäfte der Stadtwerke Wolfhagen GmbH und die daraus resultierenden Effekte und Maßnahmen werden in den jeweiligen folgenden Erläuterungen der einzelnen Sparten konkretisiert.

2 Erfolgsplan

2.1 Erträge und Aufwendungen

2.1.1 Stromvertrieb

Ausgangsbasis der Erlösberechnung im Stromvertrieb ist eine aktuell verstetigte Kundenanzahl im Tarifkundensegment mit einem Absatzvolumen von ca. 36,2 GWh.

Im Bereich der Sondervertragskunden bewegt sich das Absatzvolumen in Höhe von 14,2 GWh.

Der Personalkostenansatz im Bereich des Stromvertriebes steigt gegenüber dem Vorjahr deutlich an. Die Erfahrungen der Vergangenheit haben gezeigt, dass die Personalressourcen für die kfm. Abwicklung des Stromvertriebes und des allgemeinen Kundenservices nicht ausreichend waren.

Insgesamt erzielt die Sparte Stromvertrieb ein prognostiziertes Gesamtergebnis in Höhe von 146 T€.

2.1.2 Nahwärme

Die Erlöse der Nahwärmeversorgung auf dem Gelände der ehemaligen Pommernkaserne wurden anhand der vergangenen Erfahrungen sowie aktueller Erkenntnisse anhand von Mengengerüsten prognostiziert.

Der Wärmeliefervertrag mit dem Seniorenzentrum Wolfhagen endete zum 31.12.2024.

Die Wärmepreise sinken im Vergleich zum Vorjahr durch die vertraglich festgehaltenen Preisgleitmechanismen, während die Beschaffungskonditionen für den Erdgasbezug stabil bleiben.

Erlöse aus Wärmeverkauf und Stromerzeugung führen hier zu einem leicht positiven Jahresergebnis von 5 T€.

2.1.3 Gasvertrieb

Der Erfolg der Sparte Gasvertrieb ist ebenfalls maßgeblich von den vorherrschenden Marktentwicklungen getrieben.

Die Preisbildung für Tarifkunden im Bereich Erdgas für das Jahr 2025 unterliegt neben dem Energieeinkauf und den veröffentlichten Netznutzungsentgelten der Verteilnetzbetreiber weiteren Belastungen durch die steigende CO2-Bepreisung und einer Vielzahl von Umlagen.
Das prognostizierte Absatzvolumen beträgt 50,6 GWh.

Die Sparte schließt mit einem Jahresüberschuss von rund 43 T€ ab.

2.1.4 Dienstleistungen

Betriebsführung Tochterunternehmen und andere Dienstleistungen

Die Erlöse aus den Betriebsführungsverträgen mit den Tochtergesellschaften sowie Erlöse aus den Umsetzungspflichten Redispatch 2.0.fließen in die Ergebnisrechnung der Dienstleistungen ein.

Genauso verhält es sich mit diversen Dienstleistungen gegenüber der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH.

Sonstige Aktivitäten

2.1.5 Sonstiges

Im Bereich „Sonstiges“ finden sich insbesondere die Schwerpunkte Öffentlichkeitsarbeit, sowie Verbandstätigkeiten, F&E, Gremienteilnahmen und andere Veranstaltungen wieder, die nicht direkt einer Sparte zugeordnet werden können.

2.1.6 SUN

Weiterhin sind auch die Projekte innerhalb der Stadtwerke Union Nordhessen (SUN) Bestandteil der sonstigen Aktivitäten.

In der Entwicklungsphase sind die Stadtwerke Wolfhagen GmbH nach wie vor am Konsortium Steinberg beteiligt. Weitere Sondierungen zu Photovoltaik und Windkraftprojekten laufen innerhalb des Verbundes der SUN.

Projekt Windpark Steinberg

Status:	Entwicklungsphase
Beteiligungshöhe:	9%

Projekt PV-Freifläche Witzenhausen Hubenrode

Status:	Entwicklungsphase
Beteiligungshöhe:	10%

2.2 Allgemein

Die Planansätze für die Personalkosten wurden gemäß Stellenplan ermittelt.

Die ausgewiesenen Ertragssteuern (Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer) wurden unter Zugrundelegung des geplanten Gewinns berechnet.

Der Zinsaufwand entspricht der Darlehensübersicht.

Bei den Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden Zu- und Abgänge sowie die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen für die Absetzung für Abnutzung berücksichtigt.

Alle weiteren Aufwendungen (insbesondere Prüfungs- und Beratungskosten, Beiträge, Versicherungen, Bürobedarf etc.) werden unter Berücksichtigung der 2024 eingetretenen Veränderungen sowie der zu erwartenden Erhöhungen für 2025 ausgewiesen.

2.2.1 Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen wurden mit 61 T€ aus dem Unternehmensergebnis der Solar Wolfhagen GmbH, sowie 243 T€ aus dem Ergebnis der Wind Wolfhagen GmbH aus dem Jahr 2024 angesetzt.

Erträge aus der Beteilung am Windpark Kreuzstein sind mit 50 T€ im Wirtschaftsplan enthalten.

2.2.2 Finanz- und Investitionsplanung

Die Investitionstätigkeiten der Stadtwerke Wolfhagen GmbH sehen Positionen im Bereich von Hard- und Software vor.

Die Windprojekte Rödeser Berg 2.0 und Stadtwald Wolfhagen sind ebenfalls Bestandteil der Investitionsplanungen.

3 Zusammenfassung

Die Stadtwerke Wolfhagen stehen auch weiterhin mit ihren vielschichtigen Sparten und Beteiligungen auf einem soliden wirtschaftlichen Fundament.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2025 beträgt rund 554 T€.

Wirtschaftsplan 2025

Gewinn- und Verlustrechnungskonten mit Mengenintegration nach Anpassung BilRuG	Strom Vertrieb	Nahwärme Vertrieb	Gas Vertrieb	Dienstleistungen	Sonstige Aktivitäten	Beteiligungserträge	SWW
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**12.155.672,33**	**636.062,46**	**4.264.244,19**	**572.910,84**	**63.760,50**	**-**	**17.692.650,32**
Summe betrieblicher Erträge	**12.045.570,13**	**462.089,79**	**3.777.681,73**	**572.910,84**	**63.760,50**	**-**	**16.922.012,99**
Umsatzerlöse	**12.021.313,44**	**461.777,49**	**3.777.608,17**	**572.910,84**	**23.403,04**	**-**	**16.857.012,99**
Andere aktivierte Eigenleistungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**40.000,00**	**-**	**40.000,00**
Sonstige betriebliche Erträge	**24.256,69**	**312,29**	**73,56**	**-**	**357,46**	**-**	**25.000,00**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**110.102,20**	**173.972,67**	**486.562,46**	**-**	**-**	**-**	**770.637,33**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**11.949.267,18**	**655.993,67**	**4.202.458,35**	**493.136,43**	**127.121,42**	**-**	**17.427.977,04**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**11.691.752,68**	**145.180,24**	**4.200.148,95**	**493.136,43**	**127.121,42**	**-**	**16.657.339,71**
Materialaufwand	**10.219.711,14**	**33.122,03**	**3.851.049,06**	**119.656,19**	**495,35**	**-**	**14.224.033,77**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.684.915,40	5.233,71	2.973.296,00	225,60	14,25	-	**7.663.684,96**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.534.795,74	27.888,32	877.753,06	119.430,59	481,10	-	**6.560.348,81**
Personalaufwand	**909.741,04**	**31.708,48**	**192.987,92**	**296.117,65**	**94.803,79**	**-**	**1.525.358,88**
Abschreibungen handelsrechtlich	**113.247,78**	**49.950,24**	**32.946,87**	**46.483,09**	**12.445,82**	**-**	**255.073,79**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**449.052,72**	**30.399,49**	**123.165,10**	**30.879,50**	**19.376,47**	**-**	**652.873,27**
Eigenverbräuche	**257.514,50**	**510.813,43**	**2.309,40**	**-**	**-**	**-**	**770.637,33**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	***206.405,15***	***- 19.931,21***	***61.785,85***	***79.774,41***	***- 63.360,92***	**-**	**264.673,28**
Erträge aus Beteiligungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**353.630,23**	**353.630,23**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	**-**	**-**	**-**	**11.760,00**	**-**	**-**	**11.760,00**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**3.500,00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**3.500,00**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**5.162,94**	**2.542,70**	**1.394,77**	**-**	**9.276,41**	**6.730,95**	**25.107,77**
Finanzergebnis	***- 1.662,94***	***- 2.542,70***	***- 1.394,77***	***11.760,00***	***- 9.276,41***	***346.899,28***	**343.782,46**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	***204.742,22***	***- 22.473,91***	***60.391,07***	***91.534,41***	***- 72.637,33***	***346.899,28***	**608.455,74**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**60.225,14**	**2.293,22**	**17.759,78**	**26.847,04**	**- 20.991,45**	**- 1.747,02**	**84.386,71**
Ergebnis nach Steuern	***144.517,08***	***- 24.767,13***	***42.631,30***	***64.687,37***	***- 51.645,88***	***348.646,30***	**524.069,03**
Sonstige Steuern		**- 30.000,00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**- 30.000,00**
Jahresüberschuss	***144.517,08***	***5.232,87***	***42.631,30***	***64.687,37***	***- 51.645,88***	***348.646,30***	**554.069,03**

Unternehmen Gesamt

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Plan 2024	Abweichung Planung 2025 zu HR 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ Plan 2024	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**17.692.650,32**	**18.243.552,05**	**18.632.253,83**	**-550.901,73**	**-3,02%**	**-939.603,51**	**-5,04%**
Summe betrieblicher Erträge	**16.922.012,99**	**17.318.560,00**	**18.344.725,80**	**-396.547,01**	**-2,29%**	**-1.422.712,81**	**-7,76%**
Umsatzerlöse	**16.857.012,99**	**17.226.760,57**	**18.286.577,31**	**-369.747,58**	**-2,15%**	**-1.429.564,32**	**-7,82%**
andere aktivierte Eigenleistungen	**40.000,00**	**39.972,49**	**39.972,49**	**27,51**	**0,07%**	**27,51**	**0,07%**
Sonstige betriebliche Erträge	**25.000,00**	**51.826,94**	**18.176,00**	**-26.826,94**	**-51,76%**	**6.824,00**	**37,54%**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**770.637,33**	**924.992,05**	**287.528,03**	**-154.354,72**	**-16,69%**	**483.109,30**	**168,02%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**17.427.977,04**	**17.115.217,26**	**17.694.294,42**	**312.759,78**	**1,83%**	**-266.317,38**	**-1,51%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**16.657.339,71**	**16.190.225,21**	**17.406.766,39**	**467.114,50**	**2,89%**	**-749.426,68**	**-4,31%**
Materialaufwand	**14.224.033,77**	**13.979.158,77**	**15.266.966,68**	**244.875,00**	**1,75%**	**-1.042.932,91**	**-6,83%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.663.684,96	7.369.632,46	8.254.414,21	294.052,50	3,99%	-590.729,25	-7,16%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.560.348,81	6.609.526,31	7.012.552,47	-49.177,50	-0,74%	-452.203,66	-6,45%
Personalaufwand	**1.525.358,88**	**1.426.439,70**	**1.392.132,95**	**98.919,18**	**6,93%**	**133.225,93**	**9,57%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**255.073,79**	**226.956,50**	**230.668,87**	**28.117,29**	**12,39%**	**24.404,92**	**10,58%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**652.873,27**	**557.670,24**	**516.997,89**	**95.203,03**	**17,07%**	**135.875,38**	**26,28%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**770.637,33**	**924.992,05**	**287.528,03**	**-154.354,72**	**-16,69%**	**483.109,30**	**168,02%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**264.673,28**	**1.128.334,79**	**937.959,41**	**-863.661,51**	**-76,54%**	**-673.286,13**	**-71,78%**
Erträge aus Beteiligungen	**353.630,23**	**381.005,11**	**264.604,04**	**-27.374,88**	**-7,18%**	**89.026,19**	**33,65%**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	**11.760,00**	**11.760,00**	**11.760,00**	**-**	**-**	**-**	**-**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**3.500,00**	**4.944,82**	**1.500,00**	**-1.444,82**	**-0,29**	**2.000,00**	**133,33%**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**25.107,77**	**18.829,99**	**42.482,97**	**6.277,78**	**33,34%**	**-17.375,20**	**-40,90%**
Finanzergebnis	**343.782,46**	**378.879,94**	**235.381,07**	**-35.097,48**	**-9,26%**	**108.401,39**	**46,05%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**608.455,74**	**1.507.214,73**	**1.173.340,48**	**-898.758,99**	**-59,63%**	**-564.884,74**	**-48,14%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**84.386,71**	**338.418,74**	**265.980,82**	**-254.032,03**	**-75,06%**	**-181.594,11**	**-68,27%**
Ergebnis nach Steuern	524.069,03	1.168.795,99	907.359,66	-644.726,96	-55,16%	-383.290,63	-42,24%
Sonstige Steuern	-30.000,00	-25.454,97	6.769,11	-4.545,03	17,86%	-36.769,11	-543,19%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**554.069,03**	**1.194.250,96**	**900.590,55**	**-640.181,93**	**-53,61%**	**-346.521,52**	**-38,48%**

Übersicht Strom Vertrieb

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Plan 2024	Abweichung Planung 2025 zu HR 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ Plan 2024	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**12.155.672,33**	**11.852.496,16**	**12.734.697,12**	**303.176,17**	**2,56%**	**-579.024,79**	**-4,55%**
Summe betrieblicher Erträge	**12.045.570,13**	**11.793.312,79**	**12.675.513,75**	**252.257,34**	**2,14%**	**-629.943,62**	**-4,97%**
Umsatzerlöse	**12.021.313,44**	**11.773.516,94**	**12.660.509,29**	**247.796,50**	**2,10%**	**-639.195,85**	**-5,05%**
Sonstige betriebliche Erträge	**24.256,69**	**19.795,85**	**15.004,46**	**4.460,84**	**22,53%**	**9.252,23**	**61,66%**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**110.102,20**	**59.183,37**	**59.183,37**	**50.918,83**	**86,04%**	**50.918,83**	**86,04%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**11.949.267,18**	**11.031.652,90**	**11.917.715,74**	**917.614,27**	**8,32%**	**31.551,44**	**0,26%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**11.691.752,68**	**10.779.556,23**	**11.665.619,07**	**912.196,44**	**8,46%**	**26.133,61**	**0,22%**
Materialaufwand	**10.219.711,14**	**9.607.279,24**	**10.599.168,39**	**612.431,90**	**6,37%**	**-379.457,26**	**-3,58%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.684.915,40	4.283.961,99	4.849.905,19	400.953,41	9,36%	-164.989,80	-3,40%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.534.795,74	5.323.317,25	5.749.263,20	211.478,49	3,97%	-214.467,46	-3,73%
Personalaufwand	**909.741,04**	**747.043,00**	**680.227,48**	**162.698,04**	**21,78%**	**229.513,57**	**33,74%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**113.247,78**	**83.338,42**	**85.438,22**	**29.909,36**	**35,89%**	**27.809,55**	**32,55%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**449.052,72**	**341.895,58**	**300.784,98**	**107.157,14**	**31,34%**	**148.267,74**	**49,29%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**257.514,50**	**252.096,67**	**252.096,67**	**5.417,83**	**2,15%**	**5.417,83**	**2,15%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**206.405,15**	**820.843,26**	**816.981,38**	**-614.438,10**	**-74,85%**	**-610.576,22**	**-74,74%**
Erträge aus Beteiligungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlageverm.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**3.500,00**	**3.680,46**	**1.500,00**	**-180,46**	**-4,90%**	**2.000,00**	**133,33%**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**5.162,94**	**5.190,55**	**9.191,90**	**-27,61**	**-0,53%**	**-4.028,97**	**-43,83%**
Finanzergebnis	**-1.662,94**	**-1.510,09**	**-7.691,90**	**-152,84**	**10,12%**	**6.028,97**	**-78,38%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**204.742,22**	**819.333,16**	**809.289,48**	**-614.590,95**	**-75,01%**	**-604.547,26**	**-74,70%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**60.225,14**	**239.550,84**	**236.705,98**	**-179.325,70**	**-74,86%**	**-176.480,84**	**-74,56%**
Ergebnis nach Steuern	144.517,08	579.782,32	572.583,50	-435.265,24	-75,07%	-428.066,42	-74,76%
Sonstige Steuern	-	3.187,02	3.303,27	-3.187,02	-100,00%	-3.303,27	-100,00%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**144.517,08**	**576.595,30**	**569.280,22**	**-432.078,22**	**-74,94%**	**-424.763,15**	**-74,61%**

Übersicht Nahwärme

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Plan 2024	Abweichung Planung 2025 zu HR 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ Plan 2024	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**636.062,46**	**1.091.265,40**	**1.153.839,05**	**-455.202,95**	**-41,71%**	**-517.776,60**	**-44,87%**
Summe betrieblicher Erträge	**462.089,79**	**862.920,74**	**925.494,39**	**-400.830,96**	**-46,45%**	**-463.404,61**	**-50,07%**
Umsatzerlöse	**461.777,49**	**862.678,36**	**925.286,20**	**-400.900,87**	**-46,47%**	**-463.508,70**	**-50,09%**
Sonstige betriebliche Erträge	**312,29**	**242,38**	**208,19**	**69,91**	**28,84%**	**104,10**	**50,00%**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**173.972,67**	**228.344,66**	**228.344,66**	**-54.371,99**	**-23,81%**	**-54.371,99**	**-23,81%**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**655.993,67**	**928.109,02**	**1.101.260,28**	**-272.115,36**	**-29,32%**	**-445.266,61**	**-40,43%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**145.180,24**	**260.245,38**	**1.070.860,66**	**-115.065,15**	**-44,21%**	**-925.680,42**	**-86,44%**
Materialaufwand	**33.122,03**	**66.354,24**	**877.088,96**	**-33.232,21**	**-50,08%**	**-843.966,94**	**-96,22%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.233,71	29.194,97	851.185,59	-23.961,26	-82,07%	-845.951,88	-99,39%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.888,32	37.159,27	25.903,38	-9.270,95	-24,95%	1.984,94	7,66%
Personalaufwand	**31.708,48**	**85.394,82**	**79.450,73**	**-53.686,34**	**-62,87%**	**-47.742,25**	**-60,09%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**49.950,24**	**56.366,05**	**54.696,16**	**-6.415,81**	**-11,38%**	**-4.745,92**	**-8,68%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**30.399,49**	**52.130,27**	**59.624,80**	**-21.730,78**	**-41,69%**	**-29.225,31**	**-49,02%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**510.813,43**	**667.863,64**	**30.399,62**	**-157.050,21**	**-23,52%**	**480.413,81**	**1580,33%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**-19.931,21**	**163.156,38**	**52.578,78**	**-183.087,59**	**-112,22%**	**-72.509,99**	**-137,91%**
Erträge aus Beteiligungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlageverm.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**-**	**304,33**	**0,00**	**-304,33**	**-100%**	**0,00**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**2.542,70**	**3.002,95**	**3.779,54**	**-460,25**	**-15,33%**	**-1.236,84**	**-32,72%**
Finanzergebnis	**-2.542,70**	**-2.698,62**	**-3.779,54**	**155,92**	**-5,78%**	**1.236,84**	**-32,72%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-22.473,91**	**160.457,76**	**48.799,24**	**-182.931,68**	**-114,01%**	**-71.273,15**	**-146,05%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**2.293,22**	**56.136,61**	**14.017,02**	**-53.843,39**	**-95,91%**	**-11.723,80**	**-83,64%**
Ergebnis nach Steuern	-24.767,13	104.321,16	34.782,22	-129.088,29	-123,74%	-59.549,35	-171,21%
Sonstige Steuern	-30.000,00	-30.593,23	1.443,42	593,23	-1,94%	-31.443,42	-2178,39%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**5.232,87**	**134.914,39**	**33.338,79**	**-129.681,52**	**-96,12%**	**-28.105,92**	**-84,30%**

Übersicht Gas Vertrieb

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Plan 2024	Abweichung Planung 2025 zu HR 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ Plan 2024	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**4.264.244,19**	**4.610.640,03**	**4.029.317,18**	**-346.395,83**	**-7,51%**	**234.927,01**	**5,83%**
Summe betrieblicher Erträge	**3.777.681,73**	**3.973.176,01**	**4.029.317,18**	**-195.494,27**	**-4,92%**	**-251.635,45**	**-6,25%**
Umsatzerlöse	**3.777.608,17**	**3.973.119,23**	**4.029.268,14**	**-195.511,05**	**-4,92%**	**-251.659,97**	**-6,25%**
Sonstige betriebliche Erträge	**73,56**	**56,78**	**49,04**	**16,78**	**29,55%**	**24,52**	**50,00%**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**486.562,46**	**637.464,02**	**-**	**-150.901,56**	**-23,67%**	**486.562,46**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**4.202.458,35**	**4.422.516,42**	**3.912.911,58**	**-220.058,07**	**-4,98%**	**289.546,77**	**7,40%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**4.200.148,95**	**4.417.484,68**	**3.907.879,84**	**-217.335,73**	**-4,92%**	**292.269,11**	**7,48%**
Materialaufwand	**3.851.049,06**	**4.141.235,69**	**3.627.798,00**	**-290.186,63**	**-7,01%**	**223.251,06**	**6,15%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.973.296,00	3.056.196,76	2.553.011,00	**-82.900,76**	**-2,71%**	**420.285,00**	**16,46%**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	877.753,06	1.085.038,94	1.074.787,01	**-207.285,87**	**-19,10%**	**-197.033,94**	**-18,33%**
Personalaufwand	**192.987,92**	**158.615,99**	**152.115,78**	**34.371,93**	**21,67%**	**40.872,14**	**26,87%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**32.946,87**	**27.213,83**	**30.115,14**	**5.733,04**	**21,07%**	**2.831,73**	**9,40%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**123.165,10**	**90.419,17**	**97.850,91**	**32.745,93**	**36,22%**	**25.314,19**	**25,87%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**2.309,40**	**5.031,74**	**5.031,74**	**-2.722,34**	**-54,10%**	**-2.722,34**	**-54,10%**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**61.785,85**	**188.123,61**	**116.405,61**	**-126.337,76**	**-67,16%**	**-54.619,76**	**-46,92%**
Erträge aus Beteiligungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**-**	**647,70**	**-**	**-647,70**	**-100,00%**	**-**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**1.394,77**	**1.889,79**	**3.542,60**	**-495,02**	**-26,19%**	**-2.147,83**	**-60,63%**
Finanzergebnis	**-1.394,77**	**-1.242,09**	**-3.542,60**	**-152,68**	**12,29%**	**2.147,83**	**-60,63%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**60.391,07**	**186.881,52**	**112.863,01**	**-126.490,44**	**-67,68%**	**-52.471,93**	**-46,49%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**17.759,78**	**54.490,02**	**32.822,09**	**-36.730,24**	**-67,41%**	**-15.062,31**	**-45,89%**
Ergebnis nach Steuern	42.631,30	132.391,50	80.040,92	**-89.760,20**	**-67,80%**	**-37.409,62**	**-46,74%**
Sonstige Steuern	-	1.316,43	1.364,45	**-1.316,43**	**-100,00%**	**-1.364,45**	**-100,00%**
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**42.631,30**	**131.075,06**	**78.676,47**	**-88.443,76**	**-67,48%**	**-36.045,17**	**-45,81%**

Übersicht Dienstleistungen

Gewinn- und Verlustrechnungskonten	Plan 2025	HR 2024	Plan 2024	Abweichung Planung 2025 zu HR 2024	Abweichung %	Abweichung Planung 2025/ Plan 2024	Abweichung %
Summe betrieblicher Erträge incl. ILV	**572.910,84**	**616.949,02**	**654.211,15**	**-44.038,17**	**-7,14%**	**-81.300,30**	**-12,43%**
Summe betrieblicher Erträge	**572.910,84**	**616.949,02**	**654.211,15**	**-44.038,17**	**-7,14%**	**-81.300,30**	**-12,43%**
Umsatzerlöse	**572.910,84**	**610.493,02**	**651.535,15**	**-37.582,17**	**-6,16%**	**-78.624,30**	**-12,07%**
- davon Wind Wolfhagen GmbH	128.496,65	128.475,03	128.496,89	**21,62**	**0,02%**	**-0,24**	**0,00%**
- davon Solar Wolfhagen GmbH	57.563,92	57.553,10	57.564,04	**10,82**	**0,02%**	**-0,12**	**0,00%**
- davon Dienstleistungen an die RWL	262.000,00	316.175,00	357.166,96	**-54.175,00**	**-17,13%**	**-95.166,96**	**-26,64%**
- davon DL Redispatch	124.850,27	108.289,88	108.307,26	**16.560,39**	**15,29%**	**16.543,01**	**15,27%**
Sonstige betriebliche Erträge	**-**	**6.456,00**	**2.676,00**	**-6.456,00**	**-**	**-2.676,00**	**-100,00%**
Innerbetriebl. Leitungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Summe betrieblicher Aufwendungen incl. ILV	**493.136,43**	**598.632,95**	**620.863,35**	**-105.496,53**	**-17,62%**	**-127.726,92**	**-20,57%**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**493.136,43**	**598.632,95**	**620.863,35**	**-105.496,53**	**-17,62%**	**-127.726,92**	**-20,57%**
Materialaufwand	**119.656,19**	**163.380,27**	**162.032,71**	**-43.724,08**	**-26,76%**	**-42.376,52**	**-26,15%**
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	225,60	265,82	293,86	**-40,22**	-15,13%	**-68,26**	-23,23%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	119.430,59	163.114,45	161.738,85	**-43.683,86**	-26,78%	**-42.308,26**	-26,16%
Personalaufwand	**296.117,65**	**347.099,75**	**386.835,46**	**-50.982,10**	**-14,69%**	**-90.717,81**	**-23,45%**
- davon Wind Wolfhagen GmbH	92.588,34	93.566,87	92.513,09	**-978,53**	**-1,05%**	**75,25**	**0,08%**
- davon Solar Wolfhagen GmbH	45.167,02	45.160,95	43.513,09	**6,07**	**0,01%**	**1.653,93**	**3,80%**
- davon Dienstleistungen an die RWL	141.252,33	200.056,50	236.933,10	**-58.804,17**	**-29,39%**	**-95.680,77**	**-40,38%**
- davon DL Redispatch	17.109,96	8.315,43	13.876,18	**8.794,53**	**105,76%**	**3.233,78**	**23,30%**
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**46.483,09**	**36.760,79**	**43.144,74**	**9.722,30**	**26,45%**	**3.338,35**	**7,74%**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**30.879,50**	**51.392,14**	**28.850,44**	**-20.512,64**	**-39,91%**	**2.029,05**	**7,03%**
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	**79.774,41**	**18.316,06**	**33.347,80**	**61.458,35**	**335,54%**	**46.426,61**	**139,22%**
Erträge aus Beteiligungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlageverm.	**11.760,00**	**11.760,00**	**11.760,00**	**-**	**-**	**-**	**-**
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**-**	**293,77**	**-**	**-293,77**	**-100,00%**	**-**	**-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**-**	**407,06**	**1.156,70**	**-407,06**	**-100,00%**	**-1.156,70**	**-100,00%**
Finanzergebnis	**11.760,00**	**11.646,71**	**10.603,30**	**113,29**	**0,97%**	**1.156,70**	**10,91%**
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**91.534,41**	**29.962,77**	**43.951,10**	**61.571,65**	**205,49%**	**47.583,32**	**108,26%**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**26.847,04**	**8.626,70**	**12.748,38**	**18.220,35**	**211,21%**	**14.098,66**	**110,59%**
Ergebnis nach Steuern	64.687,37	21.336,07	31.202,71	**43.351,30**	203,18%	**33.484,66**	107,31%
Sonstige Steuern	-	597,08	618,86	**-597,08**	-100,00%	**-618,86**	-100,00%
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**64.687,37**	**20.738,99**	**30.583,85**	**43.948,38**	**211,91%**	**34.103,52**	**111,51%**

Investitionsplan für 2025

		Konto-Nr.	Betrag
1.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		
	div. Hard-/Softwareanschaffungen	01010	140.000,00 €
	Sachanlagen		
2 a)	**Betriebs- und Geschäftsausstattung**		
	EDV-Hardware	07100	15.000,00 €
2 b)	**Sonstiges**		
	Anlagen und Einrichtungen allgemein	07100	10.000,00 €
2 c)	**KVK Projekte**		
	KVK Bad Zwesten	03001	70.000,00 €
	KVK Baunatal	03001	25.000,00 €
	KVK Niedenstein	03001	100.000,00 €
2 d)	**Windprojekte**		
	Windpark Rödeser Berg	08000	826.000,00 €
	Windpark Stadtwald	08000	80.000,00 €
	Finanzanlagen/Ausleihungen		
2 e)	SUN Ausleihung Projekt Steinberg 9% Beteiligung*	09400	41.000,00 €
	SUN PV Projekt	09400	50.000,00 €
			1.357.000,00 €

Investitionen nach Sparten

	Immaterielle Vermögens-gegenstände	Windprojekte	Sonstiges	KVK	Finanzanlagen	Gesamt-investitionen
	140.000,00 €	906.000,00 €	25.000,00 €	195.000,00 €	91.000,00 €	1.357.000,00 €
Summe	140.000,00 €	906.000,00 €	25.000,00 €	195.000,00 €	91.000,00 €	1.357.000,00 €

Vermögensplan 2025

Deckungsmittel

Abschreibungen	255.000,00 €
Gewinn des Wirtschaftsjahres	554.000,00 €
Darlehenaufnahme	1.300.000,00 €
Ausschüttungen Wind/Solar	350.000,00 €
	2.459.000,00 €

Mittelverwendung

Investitionen	1.360.000,00 €
Tilgung von Krediten	190.000,00 €
Ausschüttung Gesellschafter	900.000,00 €
	2.450.000,00 €

Deckungsmittel	**9.000,00 €**

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen

2025

	Zins-satz	Anfangs-stand €	Stand am 01.01.2025 €	Zugang 2025	Tilgung 2025 €	Stand am 31.12.2025 €	Zinsen 2025 €
Kasseler Sparkasse Konto 30570 (781)	1,13%	16.629,00 €	6.509,88 €	- €	2.659,62 €	3.850,26 €	59,82 €
Kasseler Bank Konto 30630 (531)	1,30%	880.555,25 €	556.510,55 €	- €	84.533,40 €	471.977,15 €	6.730,96 €
Raiffeisenbank Wolfhagen Konto 30750 (500)	1,29%	11.161,80 €	6.201,00 €	- €	1.653,60 €	4.547,40 €	50,71 €
DKB Konto 30870 (908)	1,68%	151.190,02 €	92.251,60 €	- €	15.375,24 €	76.876,36 €	1.428,03 €
Kasseler Bank Konto 30880 (100)	1,98%	349.018,32 €	200.305,77 €	- €	36.419,40 €	163.886,37 €	3.635,55 €
Kasseler Bank Konto 30890 (540)	1,01%	340.000,00 €	67.840,00 €	- €	34.020,00 €	33.820,00 €	527,70 €
Zwischensumme		**1.748.554,39 €**	**929.618,80 €**	**- €**	**174.661,26 €**	**754.957,54 €**	**12.432,77 €**
Darlehen 2025	3,90%	- €	- €	1.300.000,00 €	16.250,00 €	1.283.750,00 €	12.675,00 €
Gesamtbetrachtung Fremdkapital		**1.748.554,39 €**	**929.618,80 €**	**1.300.000,00 €**	**190.911,26 €**	**2.038.707,54 €**	**25.107,77 €**

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

Zahl der Stellen

Bezeichnung	Gruppe	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Geschäftsführer		2	2	2	2	2	2	2
Angestellte/r	außertariflich	0	0	0	0	0	0	0
Angestellte/r	13	1	1	1	1	0	0	1
Angestellte/r	12	0	0	0	0	1	1	2
Angestellte/r	11	1	1	1	1	1	1	1
Angestellte/r	10	0	0	1	0	0	0	0
Angestellte/r	9	3	2	2,25	1,25	1,25	1,25	2
Angestellte/r	8	0	2	1	1	1	1	5
Angestellte/r	7	1,75	0,5	1	0	0	0	3
Angestellte/r	6	1	2	1	2,75	1,75	1,75	2
Angestellte/r	5	5,35	4,5	4,25	2,75	3,5	3,5	6,25
Angestellte/r	4	0	0	0	0	0	0	0
Angestellte/r	2	0	0	0	0	0,5	0,75	1,5
Auzubildende/r	A03	1	0	0	0	1	0	0
Auzubildende/r	A02	0	1	0	0	0	1	0
Auzubildende/r	A01	1	1	1	0	0	0	1
Arbeiter	8	0	0	0	0	0	0	0
Arbeiter	7	0	0	0	0	0	0	1
Arbeiter	6	0	0	0	0	0	0	1
Arbeiter	5	0	0	0	0	0	0	5
Arbeiter	4	0	0	0	0	0	0	2
Auzubildende/r	A03	0	0	0	1	0	0	0
Auzubildende/r	A02	0	0	0	0	1	0	0
Auzubildende/r	A01	0	0	0	0	0	1	0
Reinigung	450,00 € Basis	0	0	0	0	1	0	0
Gesamtanzahl einschl. Geschäftsführung		17,1	17	15,5	12,75	15	14,25	35,75

Die Übersicht der Stellen basiert auf Brutto-Werten, ausscheidende Mitarbeiter oder unterjährige (Wieder-)Eintritte sind mit voller Stelle
dargestellt.

SOLAR WOLFHAGEN

Wirtschaftsplan 2025

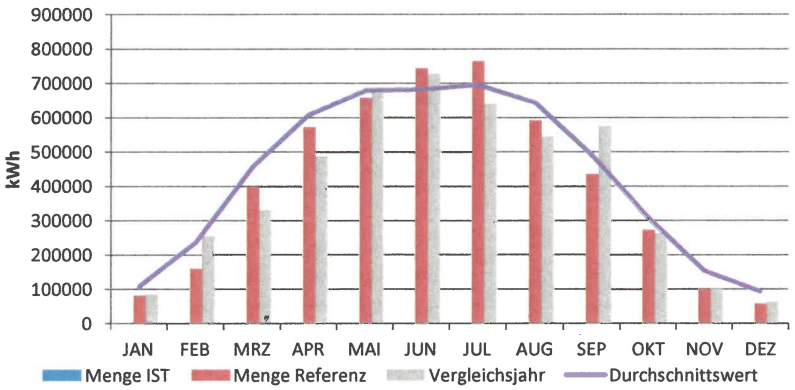
Solar Wolfhagen GmbH

Erläuterungen zum Wirtschaftplan Solar Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr 2025

Der Wirtschaftsplan für die Solar Wolfhagen GmbH wurde zum 13. Mal erstellt. Hierbei konnte auf die gewonnenen Erkenntnisse der bisherigen Betriebszeit zurückgegriffen werden, sodass Planzahlen auf einer kontinuierlichen Basis ermittelt werden konnten.

Umsatzerlöse:
Basis der Erlösberechnung ist ein angenommener Jahresertrag von 970 kWh je installiertem kW(p). Dieser Wert liegt oberhalb des P50 Gutachter-Wertes von 927 kWh je kW(p), gegenüber den bisherigen Jahreserträgen enthält dieser Wert aber einen "Schlechtwetterabschlag". Desweiteren enthält der Planansatz eine erhöhte Vergütung auf Basis der gesetzlich vorgeschriebenen, ferngesteuerten Direktvermarktung. Zusatzerlöse aus überschießenden Marktwerten sind nicht in die Erlösberechnung eingeflossen, deren Eintritt ist für das Jahr 2025 höchst unwahrscheinlich.

Prognosemengenverteilung für das Jahr 2025



Als Vergleichsjahr wird das Jahr 2023 herangezogen, die Durchschnittswerte basieren auf den Monatserträgen seit Inbetriebnahme der Anlage

Wirtschaftsplan 2025
Die Aufwendungen für bezogene Leistungen setzen sich im wesentlichen aus Kosten für die technische und kaufmännische Betriebsführung, Pachtzahlungen an Grundstückseigentümer, Mäharbeiten sowie Dienstleistungsentgelte für die Direktvermarktung zusammen. Für das Geschäftsjahr 2025 sind keine Investitionen vorgesehen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen:
Sonstige betriebliche Aufwendungen entstehen primär durch Aufwendungen für Rückbauverpflichtungen, Stromverbrauch sowie Jahresabschluss- und Prüfungskosten. Versicherungaufwendungen wurden entsprechend der gütligen Konditionen angepasst. Der Austausch von zehn Wechselrichtern wurde pauschal im Bereich der Instandhaltungsaufwendungen berücksichtigt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Die langfristigen Zinsaufwendungen wurden mit dem aktuell gültigen Zinssatz von 2,550% berücksichtigt.

Zusammenfassung:
Das geplante Betriebsergebnis vor Steuern in Höhe von 109 T€ bestätigt im Rückblick die Kontinuität des Solarparks.

Wolfhagen, 18.11.2024

Holzhauer
Geschäftsführerin

Rohrssen
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan Solar Wolfhagen GmbH

	Plan 2025	Plan 2024	IST 2023
Summe betrieblicher Erträge	**616.303,06 €**	**616.303,06 €**	**640.600,10 €**
Umsatzerlöse	616.303,06 €	616.303,06 €	636.527,53 €
sonstige betriebliche Erträge	- €	- €	4.072,57 €
Summe betrieblicher Aufwendungen	**466.837,90 €**	**464.883,25 €**	**442.956,85 €**
Materialaufwand	**124.499,96 €**	**124.499,96 €**	**99.714,52 €**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	87.799,96 €	87.799,96 €	99.714,52 €
Fremdleistungen/Fremdarbeiten	15.700,00 €	15.700,00 €	- €
Pacht	21.000,00 €	21.000,00 €	- €
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**288.312,67 €**	**287.503,00 €**	**287.794,18 €**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**54.025,27 €**	**52.880,29 €**	**55.448,15 €**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	600,00 €	600,00 €	- €
Gas, Strom, Wasser	4.532,35 €	4.902,29 €	- €
Versicherungen	21.000,00 €	20.805,08 €	- €
Beiträge	2.500,00 €	1.300,00 €	- €
Gebühren	350,00 €	250,00 €	- €
Rep./Instandh. Anlagen/Masch.	12.750,00 €	12.750,00 €	- €
Aufw. f. Rückbauverpflichtung	6.000,00 €	6.000,00 €	- €
Recht- und Beratungskosten	172,92 €	172,92 €	- €
Abschluß- und Prüfungskosten	5.020,00 €	5.000,00 €	- €
Telefon	250,00 €	250,00 €	- €
Telefax und Internet	250,00 €	250,00 €	- €
Nebenkosten des Geldverkehrs	600,00 €	600,00 €	- €
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	*149.465,16 €*	*151.419,81 €*	*197.643,25 €*
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**732,00 €**	**700,00 €**	**1.840,11 €**
Zinserträge Abzinsung	732,00 €	700,00 €	- €
Sonstige Zinserträge	- €	- €	658,86 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**41.296,25 €**	**36.446,25 €**	**46.345,72 €**
Zinsaufw. f. langfr. Verb.	24.286,25 €	24.286,25 €	46.345,72 €
Zinsaufw. Aufzinsung Rückstellung	- €	400,00 €	- €
Zinsähnliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Zinsähnl. Aufw. a. verb.Unter.	17.010,00 €	11.760,00 €	- €
Finanzergebnis	*- 40.564,25 €*	*- 35.746,25 €*	*- 44.505,61 €*
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkei	*108.900,91 €*	*115.673,56 €*	*153.137,64 €*
Steuern	32.670,27 €	34.702,07 €	47.400,52 €
Jahresüberschuss	***76.230,64 €***	***80.971,49 €***	**105.737,12 €**

Investitionsplan 2025

Lfd. Nummer	Beschreibung	Betrag
	keine Investionen geplant	

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen
2025

	Zins-satz	Anfangs-stand	Stand am 31.12.2024	Tilgung 2025	Stand am 31.12.2025	Zinsen 2025
		€	€	€	€	€
Raiffeisenbank						
Wirtschaftsplan 2025	2,55%	1.511.558,61	266.614,61	99.996,00	166.618,61	8.179,86
Kasseler Sparkasse						
Konto 3171	2,55%	1.511.558,63	252.857,68	106.237,32	146.620,36	7.915,28
Kasseler Bank						
Konto 3173	2,55%	1.511.558,59	266.944,72	100.200,00	166.744,72	8.191,11
Stadtwerke Wolfhagen GmbH - Nachrangdarlehen						
Konto 3517	1,00%	1.176.000,00	1.176.000,00	-	1.176.000,00	11.760,00
			1.962.417,01	306.433,32	1.655.983,69	36.046,25

WIND WOLFHAGEN

Wirtschaftsplan 2025

Wind Wolfhagen GmbH

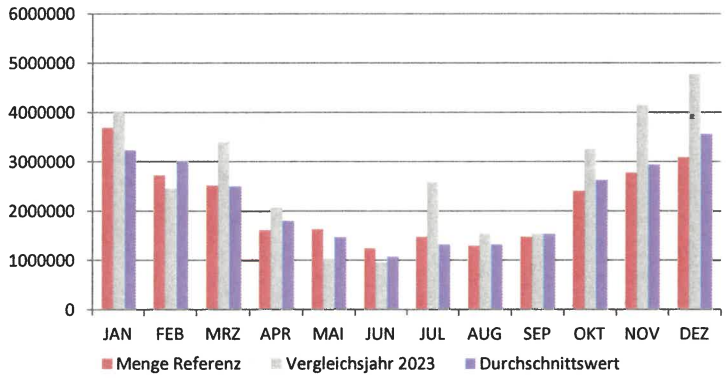
Erläuterungen zum Wirtschaftsplan Wind Wolfhagen GmbH 2025

Der Wirtschaftsplan für die Wind Wolfhagen GmbH wird für das Geschäftsjahr 2025 zum elften Mal erstellt. Der Abschluss der Bauarbeiten und die damit verbundene Inbetriebnahme des Windparkes erfolgte im Dezember 2014. Restarbeiten sowie fällige Wartungen nach der Erstinbetriebnahme wurden im Jahr 2015 abschließend durchgeführt.

Umsatzerlöse:
Die Umsatzerlöse basieren auf vorsichtigen Annahmen aus den vergangenen Betriebsjahren. Die Verteilung der Energiemengen erfolgt auf Basis von Referenzwerten des BWE. Wie die schwankenden Witterungen der vergangenen Jahre gezeigt haben, unterliegen die Annnahmen jedoch entsprechenden Schwankungen. Die Vergütungsberechnung setzt sich zusammen aus der Grundvergütung des EEG zuzüglich der Boni für Systemdienstleistungen und das Repowering. Zusatzerlöse aus überschießenden Marktwerten oberhalb des genannten Niveaus wurden nicht in den Berechnungen berücksichtigt, mit einem Eintreten socher Effekte ist 2025 nicht zu rechnen.

Auf Basis des § 6 EEG 2023 dürfen Gemeinden Zuwendungen von 0,2 Cent pro Kilowattstunde für die tatsächlich eingespeiste Strommenge angeboten werden. Diese Kosten von ca. 52 T€ stellen sich ergebnisneutral dar, da im Rahmen der EEG-Wälzung eine Erstattung seitens des aufnehmenden Verteilnetzbetreibers erfolgt. Hieraus bilden sich entsprechende Erlös- und Aufwandspositionen.

Prognosemengenverteilung für das Jahr 2025



Das Vergleichsjahr basiert auf dem Jahr 2023. Die Referenzmenge basiert auf einer vorsichtigen Annahme von 26 GWh Jahresertrag.

Aufwendungen für bezogene Leistungen:
Unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen wurden Betriebsführungskosten in Höhe von 131 TEUR geplant. Desweiteren wurden die Aufwendungen für den Wartungsverag mit dem Anlagenhersteller (274 TEUR), Dienstleistungskosten für die Direktvermarktung (143 TEUR), Pachtzahlungen an die Stadt und Hessenforst sowie Ertragsbeteiligung an die Stadt (135 TEUR) sowie Windpark Überwachung und Analysen (9 TEUR) berücksichtigt.

AfA auf immat. Vermögengegenstände des Anlagvermögen und Sachanlagen:
Auf Basis des aktuellen Anlagevermögens wurden die Abschreibungen kalkuliert. Hieraus resultiert eine jährliche Abschreibung von 1.17 Mio EUR.

sonstige betriebliche Aufwendungen:
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entstehen primär durch die Ertragsbeteiligung für die Zollwind (Repowering), Abschluss- und Prüfungskosten, Aufwendungen für die Rückbauverpflichtung, Versicherungsbeiträge und Aufwendungen für Ausgleichsflächen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge:
Zinserträge aus der Abzinsung der Rückbauverpflichtung wurden mit 2.000 EUR berücksichtigt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:
Fremdkapitalzinsen wurden gemäß Schuldennachweis für das Geschäftsjahr 2025 berücksichtigt.
Des Weiteren wurden 3.520 € für die Bürgschafts-Avalprovision an die Stadt Wolfhagen (Rückbauverpflichtung) in Ansatz gebracht.

Investitionsplanung:
Es sind keine Investitionen für das Geschäftsjahr 2025 geplant.

Zusammenfassung:
Auf Basis der Planzahlen wird der Windpark mit einem Betriebsergebnis in Höhe von 346 T€ vor Steuern abschliessen.

Wolfhagen, 19.11.2024

Holzhauer	Rohrssen
Geschäftsführerin	Geschäftsführer

Wirtschaftsplan 2025 Wind Wolfhagen GmbH

	Plan 2025	Plan 2024	IST 2023
Mengen in kwh	26.000.000	26.000.000	31.831.743
Summe betrieblicher Erträge	**2.605.200,00 €**	**2.605.200,00 €**	**3.220.835,75 €**
Umsatzerlöse	2.605.200,00 €	2.605.200,00 €	3.211.834,01 €
sonstige betriebliche Erträge	- €	- €	9.001,74 €
Summe betrieblicher Aufwendungen	**2.011.152,00 €**	**2.131.175,30 €**	**2.314.367,16 €**
Materialaufwand	**693.642,00 €**	**833.527,30 €**	**1.029.753,88 €**
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- €	- €	1.029.753,88 €
Fremdleistungen/Fremdarbeiten	558.411,00 €	683.527,30 €	- €
Pacht	135.231,00 €	150.000,00 €	- €
AfA auf immat. Verm.gegenst. des Anl.verm. u. Sachanl.	**1.170.840,00 €**	**1.168.459,00 €**	**1.159.235,60 €**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**146.670,00 €**	**129.189,00 €**	**125.377,68 €**
Sonstige betriebliche Aufw.	59.514,00 €	49.184,00 €	125.377,68 €
Gas, Strom, Wasser	15.606,00 €	14.000,00 €	- €
Versicherungen	10.723,00 €	11.000,00 €	- €
Beiträge	2.809,00 €	3.000,00 €	- €
Gebühren	312,00 €	200,00 €	- €
Aufw. f. Rückbauverpflichtung	46.469,00 €	46.469,00 €	- €
Porto	13,00 €	36,00 €	- €
Telefon	520,00 €	- €	- €
Fortbildungkosten	5.202,00 €	- €	- €
Abschluß- und Prüfungskosten	5.202,00 €	5.000,00 €	- €
Nebenkosten des Geldverkehrs	300,00 €	300,00 €	- €
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	*594.048,00 €*	*474.024,70 €*	*906.468,59 €*
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**2.000,00 €**	**3.000,00 €**	**22.832,51 €**
Zinserträge Abzinsung	2.000,00 €	3.000,00 €	- €
Sonstige Zinserträge	- €	- €	- €
Sonstige Zinserträge a. verb. Unternehmen	- €	- €	22.832,51 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**249.411,26 €**	**262.986,35 €**	**241.983,66 €**
Zinsaufw. f. langfr. Verb.	245.891,26 €	257.466,35 €	241.983,66 €
Zinsaufw. Aufzinsung Rückstellung	- €	2.000,00 €	- €
Zinsähnliche Aufwendungen	3.520,00 €	3.520,00 €	- €
Finanzergebnis	*- 249.411,26 €*	*- 262.986,35 €*	*- 241.983,66 €*
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	*346.636,74 €*	*214.038,35 €*	*687.317,44 €*
Steuern	**103.991,02 €**	**64.211,51 €**	**199.920,22 €**
Jahresüberschuss	***242.645,72 €***	***149.826,84 €***	***487.397,22 €***

Investitionsplan 2025

Lfd. Nummer	Beschreibung	Betrag

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen
2025

	Zins-satz	Anfangs-stand	Stand am 31.12.2024	Tilgung 2025	Stand am 31.12.2025	Zinsen 2025
		€	€	€	€	€
Kasseler Sparkasse						
Konto 3174	3,97%	6.750.000,00	6.750.000,00	900.000,00	5.850.000,00	245.891,25
			6.750.000,00	900.000,00	5.850.000,00	245.891,25

B e r i c h t

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2023

bei der

Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Wolfhagen

vom 20. Juni 2024

Inhaltsverzeichnis

Seite

Anlagenverzeichnis **3**

Abkürzungsverzeichnis **4**

1 Prüfungsauftrag **6**

2 Grundsätzliche Feststellungen **7**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter 7

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks 10

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **17**

3.1 Gegenstand der Prüfung 17

3.2 Art und Umfang der Prüfung 18

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **19**

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 19

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 19

4.1.2 Jahresabschluss 20

4.1.3 Lagebericht 20

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 20

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse **22**

5.1 Rechtliche Grundlagen 22

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse 23

5.2.1 Vermögenslage 23

5.2.2 Finanzlage 24

5.2.3 Ertragslage 24

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags **25**

6.1 Feststellungen zur Entflechtung der internen Rechnungslegung 25

6.2 Prüfungsschwerpunkte ergänzende Angaben (Strom) gemäß Festlegung der Regulierungsbehörde 27

6.3 Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG 28

7 Schlussbemerkung **29**

Anlagenverzeichnis

1 Anlagen zur Rechnungslegung
1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023
1.2 Lagebericht
1.3 Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

2 Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse
2.1 Vermögenslage
2.2 Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern
2.3 Ertragslage

3 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
3.1 Gesellschaftsvertrag
3.2 Organe
3.3 Steuerliche Verhältnisse

4 Prüfung nach § 53 HGrG

5 Tätigkeitsabschlüsse
5.1 Buchhalterische Entflechtung nach § 6b EnWG
5.2 Tätigkeitsabschluss Elektrizitätsverteilung gemäß § 6b EnWG i. V. m. dem Beschluss der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020
5.3 Tätigkeitsabschluss Messstellenbetrieb gemäß § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG
5.4 Rückstellungsspiegel 2023

6 Allgemeine Auftragsbedingungen

Wir haben den Bericht IT-gestützt erstellt. Insbesondere bei der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (z. B. in TEUR) kann es zu marginalen rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AfA	Absetzung für Abnutzung
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
ARegV	Verordnung über die Anreizregulierung der Energieversorgungsnetze (Anreizregulierungsverordnung)
bzw.	beziehungsweise
d. h.	das heißt
D&O	directors and officers
EDV	elektronische Datenverarbeitung
EEG	Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien
EnWG	Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschafts-gesetz)
EU	Europäische Union
EUR	Euro
e.V.	eingetragener Verein
ff.	folgende
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn und Verlustrechnung
GWh	Gigawattstunde
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HRB	Handelsregisterauszug Abteilung B
HS / MS	Hochspannung / Mittelspannung
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS	Prüfungsstandard des IDW
inkl.	inklusive
i. S. d.	im Sinne des
i. S. v.	im Sinne von
IT	Informationstechnologie
kW	Kilowatt
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung
KWKG	Gesetz für die Einhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung
mbH	mit beschränkter Haftung
Mio.	Million(en)

MsbG	Gesetz über den Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen (Messstellenbetriebsgesetz)
Nr.	Nummer
PV	Photovoltaikanlage(n)
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RLM	registrierende Leistungsmessung
SLP	Standardlastprofil
StromNEV	Verordnung über die Entgelte für den Zugang zu Elektrizitäts-versorgungsnetzen (Stromnetzentgeltverordnung)
TEUR / T€	Tausend Euro
vgl.	vergleiche
Vj. / VJ	Vorjahr
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabe- und Vertragsordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen
wg.	wegen
z. B.	z. B.

1 Prüfungsauftrag

1 Die Geschäftsführung der

Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Wolfhagen,

- im Folgenden "Gesellschaft" genannt - hat uns mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 beauftragt. Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 26. Oktober 2021 wurden wir für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023 zum Abschlussprüfer gewählt.

2 Dieser Prüfungsbericht ist an die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH gerichtet.

3 Der Auftrag schließt die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) ein. Gegenstand dieser Prüfung ist die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 HGrG sowie eine Berichterstattung über

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,

c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages nach § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

4 Darüber hinaus schließt der Auftrag die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG mit ein. Enthalten war dabei auch die Durchführung der Prüfungsschwerpunkte der ergänzenden Angaben (Strom) gemäß Festlegung durch die Regulierungsbehörde gemäß Beschluss der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 auf Grundlage des § 29 Abs. 1 EnWG i. V. m. § 6b Abs. 6 Satz 1, Abs. 1 Satz 1 EnWG.

5 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Prüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

6 Bei der Berichterstattung haben wir den Prüfungsstandard des IDW "Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten" (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) beachtet.

7 Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die unter dem 18. April 2024 / 24. April 2024 (AAB) getroffene Vereinbarung sowie ergänzend die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024 (AAB). Sie sind als Anlage 6 Allgemeine Auftragsbedingungen beigefügt. Die Haftung für die Prüfung richtet sich nach Nr. 9 der AAB.

2 Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

8 Die Geschäftsführung hat die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft im Jahresabschluss und im Lagebericht dargestellt. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf die Anlagen 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und 1.2 Lagebericht.

9 Folgende Angaben der Geschäftsführung, die zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlich sind, sind hervorzuheben:

Der Absatz im Kerngeschäft der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, dem Strom-Netzbetrieb, sank gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 nochmals im Kleinkundensegment ab. Während das vorwiegend wärmegeführte Segment der unterbrechbaren/steuerbaren Entnahmen witterungsbedingt leicht zunahm, ist weiterhin ein deutlicher Absatzrückgang im Bereich der Standardlastprofilkunden (SLP-Segment) zu verzeichnen. Unter dieses Segment fallen neben klassischen Haushaltskunden auch (Klein-) Gewerbetreibende.

Der Absatzeinbruch im Bereich des SLP-Segmentes kann größtenteils auf Einsparungen an den Abnahmestellen im Rahmen der Energiekrise zurückgeführt werden. Gleichzeitig führt ein erhöhter Eigenversorgungsgrad durch PV-Anlagen zu geringeren Netzentnahmen.

Im Bereich der Kunden mit registrierender Leistungsmessung (RLM-Segment) kam es zu einer Erholung der Entnahmemengen auf das Niveau des Jahres 2021. Dies ist primär auf die Abnahmemengen eines Einzelkunden in der HS/MS-Ebene (Umspannungsebene von Hoch- auf Mittelspannung) zurückzuführen.

Die Erzeugungsmengen innerhalb des Stromnetzes der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH sind im Berichtsjahr 2023 von 56,9 GWh auf 62,0 GWh deutlich gestiegen. Etwas schwächere Einstrahlungswerte im Berichtsjahr führten im Bereich Photovoltaik zu geringeren Einspeisemengen, dahingegen wurden deutlich mehr Kilowattstunden eingespeist. Im Bereich der KWK-Einspeisungen sind leichte Rückgänge zu verzeichnen, was auf den wärmegeführten Betrieb der Anlagen zurückzuführen ist.

Der Saldo aus Einspeisungen und Rückspeisungen aus dem vorgelagerten Netz stieg aufgrund der geringeren Einspeisungen aus Photovoltaik von 21,0 GWh im Jahr 2022 auf 24,9 GWh im Jahr 2023.

Die Umsatzerlöse resultieren überwiegend aus Netznutzungsentgelten und Umlagen. 12.246 TEUR der Umsatzerlöse entfallen auf das Stromnetz sowie 1.552 TEUR der Umsatzerlöse auf die Wasserversorgung. Die Zunahme der Umsätze gegenüber dem Vorjahr um 3.273 TEUR gegenüber den Planumsätzen vollzog sich insbesondere im Bereich Stromnetz aus geringeren Erlösen im Rahmen des EEG-Belastungsausgleiches mit dem Übertragungsnetzbetreiber, da trotz gestiegener Erzeugungsmengen im Stromnetzgebiet die zu zahlenden Marktprämien aufgrund des Anstieges der Marktwerte insbesondere im zweiten Halbjahr des Berichtsjahres geringer ausfielen.

Die Investitionen im Geschäftsjahr von insgesamt 875 TEUR konzentrierten sich im Wesentlichen mit 401 TEUR auf die Sparten Stromversorgung und mit 322 TEUR auf die Wasserversorgung.

Die Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage der Gesellschaft wird als geordnet angesehen. Sämtliche Verbindlichkeiten konnten im Geschäftsjahr fristgerecht erfüllt werden.

Allgemein werden Risiken der aktuellen und zukünftigen Entwicklung durch die Geschäftsführung und die Fachbereichsleiter im Rahmen des Risikomanagements turnusmäßig bewertet, um frühzeitig Maßnahmen zu ergreifen. Monatliche Berichte, welche auch gegenüber dem Aufsichtsgremium und den Gesellschaftern kommuniziert werden, weisen zum Beispiel eventuelle Veränderungen in den Kennzahlen aus und unterstützen die Risikoerkennung.

Für das Jahr 2024 erwartet die Geschäftsführung insgesamt eine deutlich steigende Umsatzentwicklung gegenüber 2023. Dabei werden die Umsatzerlöse insbesondere im Netzbetrieb Strom merklich höher ausfallen. Dies liegt zum einen an den weiter gestiegenen Netzentgelten im Jahr 2024, andererseits ergeben sich durch weiter abfallende Energiepreise wieder eintretende Marktprämienzahlungen weitere Umsatzflüsse im Bereich der EEG-Abwicklung. Ebenfalls wurde eine Anpassung der Trinkwasserentgelte im Jahr 2023 vollzogen, diese Anpassung kommt im Jahr 2024 voll zum Tragen.

Für 2024 sind Investitionen in Höhe von 1,5 Mio. EUR geplant. Sie betreffen im Wesentlichen Anschaffungen von Verteilungsanlagen für die Netze, Hausanschlüsse sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung, Software und Fahrzeuge.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans 2024 rund 528 TEUR nach Steuern. Der Wirtschaftsplan wurde auf Basis konservativer Annahmen insbesondere im Bereich der Absatzplanungen im Strom- und Wassergeschäft erstellt.

10 Die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung entspricht unseren im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

11 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.2 Lagebericht) der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH unter dem Datum vom 20. Juni 2024 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Wolfhagen

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

– beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

– führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Vermerk über die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Prüfungsurteile

Wir haben geprüft, ob die Gesellschaft ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 eingehalten hat. Darüber hinaus haben wir die Tätigkeitsabschlüsse für die Tätigkeit Elektrizitätsverteilung nach § 6b Abs. 3 Satz 1 EnWG sowie Messstellenbetrieb nach § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG – bestehend jeweils aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie die als Anlage beigefügten Angaben zu den Rechnungslegungsmethoden für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse – geprüft.

– Nach unserer unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten.

– Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die beigefügten Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Führung getrennter Konten und der Tätigkeitsabschlüsse in Übereinstimmung mit § 6b Abs. 5 EnWG unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung nach § 6b Energiewirtschaftsgesetz (IDW PS 610 n.F (07.2021)) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG“ weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir wenden als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätsmanagementstandards: Anforderungen an das Qualitätsmanagement in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QMS 1 (09.2022)) an. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zu dienen.

Verantwortung der Geschäftsführung für die Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten. Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse nach den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG. Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Führung getrennter Konten einzuhalten.

Die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass der jeweilige Tätigkeitsabschluss kein unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens , Finanz- und Ertragslage der Tätigkeit zu vermitteln braucht.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten der Gesellschaft nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen,

– ob die gesetzlichen Vertreter ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten haben und

– ob die Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG entsprechen.

Ferner umfasst unsere Zielsetzung, einen Vermerk in den Bestätigungsvermerk aufzunehmen, der unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG beinhaltet.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten umfasst die Beurteilung, ob die Zuordnung der Konten zu den Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 4 EnWG sowie nach § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt ist und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

Unsere Verantwortung für die Prüfung der Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass wir für den jeweiligen Tätigkeitsabschluss keine Beurteilung der sachgerechten Gesamtdarstellung vornehmen können."

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

12 Gegenstand der Prüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB sind die Buchführung und der nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

13 Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckte sich darauf, ob die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags in allen wesentlichen Belangen beachtet worden sind. Der Lagebericht war darauf zu prüfen, ob er in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

14 Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist eine mittelgroße Gesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden größenabhängige Erleichterungen nicht in Anspruch genommen. Gemäß § 16 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrags sind Jahresabschluss und Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen.

15 Gegenstand der Prüfung war außerdem aufgrund der Erweiterung des Prüfungsauftrags durch die Geschäftsführung die Prüfung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG nach den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Prüfungsstandard IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG".

16 Gegenstand der Prüfung war zudem die Prüfung der Entflechtung der Tätigkeitsbereiche in der internen Rechnungslegung gemäß § 6b Abs. 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

17 Über die vorgenannten Prüfungen wird in Abschnitt "Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags" gesondert berichtet.

18 Die Geschäftsführung trägt die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

19 Unsere Prüfung erstreckte sich - soweit nichts anderes bestimmt ist - nicht darauf festzustellen, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

20 Die Prüfung wurde in der Zeit vom 16. Mai 2024 bis zum 20. Juni 2024 vorgenommen.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

21 Art und Umfang der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts richteten sich nach §§ 316 ff. HGB und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung des IDW.

22 Die Prüfungsstrategie ist an den Risikofaktoren des zu prüfenden Unternehmens ausgerichtet (risikoorientierter Prüfungsansatz). Zur Beurteilung der Risikofaktoren und zur Festlegung der Prüfungsstrategie haben wir zu Beginn sowie auch kontinuierlich im Verlauf der Prüfung Informationen über das Unternehmen und dessen Umfeld gewonnen. Die Informationsgewinnung erstreckte sich insbesondere auf die Geschäftstätigkeit, die Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, das rechtliche und wirtschaftliche Umfeld, das Rechnungswesen, die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, die Organisation und das interne Kontrollsystem sowie das System zur Steuerung und Überwachung des wirtschaftlichen Erfolgs.

23 Auf Basis dieser Informationen haben wir unter Beachtung der berufsrechtlichen Vorgaben und der Wesentlichkeit ein risikoorientiertes Vorgehen praktiziert.

24 Neben den Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung (einschließlich Aufbauprüfungen) und Funktionsprüfungen haben wir im wesentlichen aussagebezogene Prüfungshandlungen durchgeführt. Art und Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen wurden unter Beachtung der Wesentlichkeit in Abhängigkeit von den Kenntnissen aus vorherigen Prüfungen und der Risikobeurteilung festgelegt.

25 Folgende Prüfungsschwerpunkte wurden von uns festgelegt: Erlösrealisierung und periodengerechte Abgrenzung der Umsatzerlöse, Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen sowie Ausweis und Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten.

26 Angaben im Lagebericht, insbesondere prognostische Angaben, haben wir vor dem Hintergrund der Jahresabschlussangaben auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Jahresabschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen beurteilt.

27 Zur Erlangung ausreichender und angemessener Prüfungsnachweise, um begründete Schlussfolgerungen zur Bildung von Prüfungsurteilen zu ziehen, wurden Verfahren der bewussten Auswahl bzw. repräsentative Auswahlverfahren verwendet.

28 Ausgangspunkt unserer Prüfung waren der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022, denen wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt haben.

29 Die Vorräte sind von untergeordneter Bedeutung. Wir haben deshalb auf eine Inventurbeobachtung verzichtet.

30 Für den Nachweis der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wir unter Zugrundelegung geeigneter Auswahlverfahren Bestätigungen Dritter eingeholt.

31 Für die Prüfung der Geschäftsbeziehungen zu Kreditinstituten wurden Bankbestätigungen eingeholt.

32 Zur Beurteilung von Risiken aus Rechtsstreitigkeiten sowie der steuerlichen Verhältnisse wurden in Abhängigkeit von der Risikoeinschätzung Rechtsanwalts- bzw. Steuerberaterbestätigungen eingeholt.

33 Die Geschäftsführung und die von der Geschäftsführung benannten Personen haben die erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht.

34 Die von der Geschäftsführung unterzeichnete berufsübliche Vollständigkeitserklärung liegt uns vor.

35 In der Vollständigkeitserklärung wurde uns versichert, dass in dem vorliegenden Jahresabschluss sämtliche Vermögensgegenstände und Schuldposten enthalten und alle erkennbaren Risiken berücksichtigt sind sowie der Lagebericht alle für die Beurteilung der Lage wesentlichen Gesichtspunkte und die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

36 Die Buchführung erfolgt auf der EDV-Anlage der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, unter Verwendung des Programms Microsoft Dynamics 365 Business Central der Firma Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim. Die Verantwortlichkeit für die Buchführung in handels- und steuerrechtlicher Hinsicht verbleibt bei der Gesellschaft. Über das Programm liegt für den Teilbereich Finanzbuchhaltung eine Softwarebescheinigung der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, vor.

37 Wir haben uns davon überzeugt, dass die Tätigkeit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH hinreichend durch das interne Kontrollsystem der Gesellschaft überwacht wird. Zusätzliche Prüfungshandlungen beim Dienstleistungsunternehmen waren über die dort ebenfalls von uns durchgeführte Jahresabschlussprüfung nicht vorzunehmen.

38 Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Die getroffenen Maßnahmen sind geeignet, die Sicherheit und Ordnungsmäßigkeit der IT-gestützten Rechnungslegung zu gewährleisten.

39 Die Informationen aus den weiteren geprüften Unterlagen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in der Buchführung, im Jahresabschluss sowie im Lagebericht abgebildet.

4.1.2 Jahresabschluss

40 Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 beigefügt.

41 Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

42 Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

43 Der Anhang enthält die nach den gesetzlichen Vorgaben erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

44 Die Inanspruchnahme der Schutzklausel gemäß § 286 HGB ist zu Recht erfolgt.

4.1.3 Lagebericht

45 Der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.2 Lagebericht beigefügt.

46 Der Lagebericht insgesamt vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

47 Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

48 Auf die Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie wertbestimmende Faktoren) geht die Gesellschaft im Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) ein.

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

5.1 Rechtliche Grundlagen

49 Die gesellschaftsrechtlichen Grundlagen (vgl. auch Anlage 3.1 Gesellschaftsvertrag) unterlagen im Prüfungszeitraum keinen Veränderungen.

50 Alleinige Gesellschafterin der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist die Stadt Wolfhagen.

51 Zur Besetzung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) bzw. die Anlage 3.2 Organe.

52 Rechtsstreitigkeiten, die sich auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Gesellschaft erheblich auswirken können, liegen nach den vorliegenden Rechtsanwaltsbestätigungen, erhaltenen Auskünften und unseren Feststellungen nicht vor.

53 Die steuerlichen Verhältnisse sind in der Anlage 3.3 Steuerliche Verhältnisse dargestellt.

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse

5.2.1 Vermögenslage

54 Zur Darstellung der Vermögenslage verweisen wir auf die Anlage 2.1 Vermögenslage.

55 Zur Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den Anlagenspiegel im Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023). Einzelheiten ergeben sich zudem aus dem Lagebericht.

56 Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen aus dem laufenden Geschäftsbetrieb, insbesondere turnusmäßige Jahresverbrauchsabrechnungen im Rahmen der Versorgung mit Elektrizität einschließlich dezentraler Einspeisung, Wasser und Wärme. Der Posten ergibt sich aus der Differenz zwischen den einzelnen Forderungen aus der Verbrauchsabrechnung und unterjährigen Abschlagzahlungen und unterliegt gewöhnlichen Schwankungen.

57 Der Rückgang der sonstigen Vermögensgegenstände um 699,8 TEUR auf 733,2 TEUR ist im Wesentlichen auf geringere Umsatzsteuerforderungen zurückzuführen.

58 Das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gezeichnetes Kapital	1.000,0	16,1	1.000,0	17,2	0,0	0,0
Kapitalrücklage	4.534,7	73,0	4.534,7	78,1	0,0	0,0
Gewinnrücklagen	315,4	5,1	315,4	5,4	0,0	0,0
Bilanzgewinn/-verlust	360,9	5,8	-42,9	-0,7	403,8	-941,3
Eigenkapital	6.211,0	100,0	5.807,2	100,0	403,8	7,0

59 Die Erhöhung des Eigenkapitals um 403,8 TEUR resultiert aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023.

60 Der Sonderposten für Investitionszuschüsse wurde insbesondere für vereinnahmte Hausanschlussgebühren und Baukostenzuschüsse gebildet. Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, auf die diese Zuschüsse entfallen, erfolgswirksam aufgelöst.

61 Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen insbesondere Personalverpflichtungen und die Mehrerlösabschöpfung nach der periodenübergreifenden Saldierung der Netznutzungsentgelte.

62 Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten im Wesentlichen als Darlehen ausgestaltete Investitionskredite für das Stromnetz. Der Neuaufnahme von 1.186,0 TEUR stehen planmäßige Tilgungen von 473,5 TEUR gegenüber.

63 Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betrifft insbesondere geringere Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

64 Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen gegenüber der Stadt Wolfhagen und resultieren im Wesentlichen aus Kanal-, Müll-, Straßenreinigungs- und Wassergebühren.

65 Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen insbesondere kreditorische Debitoren aus zu hohen unterjährigen Abschlagzahlungen.

5.2.2 Finanzlage

66 Eine Übersicht zur Ermittlung der Kennzahlen zur Anlagenfinanzierung und zu den Liquiditätsgraden enthält die Anlage 2.2 Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern.

67 Das Anlagevermögen ist mit 65,3 % durch das wirtschaftliche Eigenkapital und zu 99,7 % durch lang- und mittelfristiges Kapital finanziert.

68 Die Liquidität 2. Grades beträgt zum 31. Dezember 2023 nunmehr 86,7 %.

5.2.3 Ertragslage

69 Zur Darstellung der Ertragslage verweisen wir auf die Anlage 2.3 Ertragslage.

70 Die Umsatzerlöse wurden durch den EEG-Belastungsausgleich, den Stromnetzbetrieb (Netznutzungsentgelte), den Messstellenbetrieb und die Wasserversorgung erzielt. Sie haben sich um 29,0 % auf 14.552,4 TEUR erhöht. Hinsichtlich der Zusammensetzung und Entwicklung verweisen wir auf die Darstellungen im Jahresabschluss und Lagebericht der Gesellschaft.

71 Unter den Materialaufwendungen wurden insbesondere EEG-Einspeisevergütungen, Netznutzungsentgelte für fremde Netze, Konzessionabgaben, Strombezugskosten und Stromnetzumlagen erfasst. Sie haben sich im Vergleich zur Entwicklung der Umsatzerlöse nur unterproportional um 26,1 % auf 10.554,0 TEUR erhöht.

72 Das hat dazu geführt, dass der Rohertrag (inklusive aktivierter Eigenleistungen) um 1.066,0 TEUR auf 4.302,5 TEUR zugenommen hat und sich die Rohertragsquote um 1,1 %-Punkte auf 29,0 % verbessert hat.

73 Der Personalaufwand erhöhte sich um 299,7 TEUR bzw. 13,8 % auf 2.466,1 TEUR. Die Veränderung resultiert maßgeblich aus dem Anstieg der durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl und der Zahlung einer Inflationsausgleichsprämie.

74 Die Abschreibungen liegen mit 871,9 TEUR leicht über dem Vorjahr von 845,5 TEUR.

75 Insgesamt ergibt sich ein Jahresüberschuss von 403,8 TEUR gegenüber einem Jahresfehlbetrag von 42,8 TEUR im Vorjahr.

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

76 Über das Ergebnis von Erweiterungen des Prüfungsauftrages, die mit dem Auftraggeber vereinbart wurden und sich nicht unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht beziehen, berichten wir in diesem Abschnitt.

77 Auftragsgemäß wurde der Gegenstand der Prüfung zum einen um die Prüfung der Entflechtung der Tätigkeitsbereiche in der internen Rechnungslegung gemäß § 6b EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG sowie um den Prüfungsschwerpunkt ergänzende Angaben (Strom) gemäß Festlegung der Regulierungskammer Hessen gemäß Beschluss vom 25. August 2020 auf Grundlage des § 29 Abs. 1 EnWG i. V. m. § 6b Abs. 6 Satz 1, Abs. 1 Satz 1 EnWG erweitert. Gemäß der Regelung im Gesellschaftsvertrag wurde der Gegenstand der Prüfung zum anderen um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

6.1 Feststellungen zur Entflechtung der internen Rechnungslegung

78 Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung des Jahresabschlusses auch die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung gemäß § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG. Neben dem Vorhandensein getrennter Konten gemäß § 6b Abs. 5 Satz 2 EnWG wurde auch geprüft, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten sachgerecht und nachvollziehbar sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

79 Die Prüfung hat sich ferner darauf erstreckt, ob zulässigerweise von einer direkten Zuordnung von Konten abgesehen und eine Schlüsselung von Konten sachgerecht und für Dritte nachvollziehbar vorgenommen wurde. Hierbei war auch zu prüfen, ob die Erläuterungspflichten gemäß § 6b Abs. 3 Satz 7 EnWG beachtet wurden und die erforderlichen Angaben nach § 6b Abs. 2 im Anhang ordnungsgemäß erfolgt sind.

80 Die Prüfung nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die buchhalterische Trennung zur Erstellung des internen Jahresabschlusses des Tätigkeitsbereichs "Elektrizitätsverteilung", der in der Anlage 5.2 beigefügt ist, und in Verbindung mit § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG des Tätigkeitsbereichs "Messstellenbetrieb", der in der Anlage 5.3 beigefügt ist, zum 31. Dezember 2023 sowie die Erläuterungen zur buchhalterischen Entflechtung nach § 6b Abs. 2 EnWG zu den Tätigkeitsabschlüssen, die als Anlage 5.1 beigefügt sind.

81 Aufgrund der Erweiterung des Prüfungsauftrags haben wir folgende zusätzliche Prüfungshandlungen durchgeführt:

- Abgrenzung der internen Geschäftsbereiche nach sachlichen und tatsächlichen Kriterien,
- Prüfung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (Tätigkeitsabschluss) zu den Tätigkeitsbereichen Elektrizitätsverteilung und Messstellenbetrieb,
- Zuordnung der Erträge und Aufwendungen auf die einzelnen Geschäftsbereiche unter Einbeziehung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung.

82 Dabei haben wir die direkte Zuordnung der Konten sowie die indirekte Verteilung der Konten bzw. Zuordnung der Posten zu den entsprechenden Tätigkeiten nachvollzogen. Bei der indirekten Verteilung wurde die sachgerechte Ermittlung der Verteilungsschlüssel geprüft.

83 Die ordnungsmäßige buchhalterische Entflechtung, die ordnungsgemäße direkte und indirekte Verteilung der Erlöse und Kosten und die ordnungsgemäße Erstellung von Tätigkeitsabschlüssen nach Tätigkeitsbereichen liegen in der Verantwortlichkeit der Geschäftsführung der Gesellschaft. Weiterhin sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Erfüllung getrennter Konten einzuhalten.

84 Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Angaben abzugeben. Dabei fand der Prüfungsstandard IDW PS 610 n. F. Berücksichtigung. Art und Umfang der Prüfungshandlungen haben wir unter Beachtung der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit und den Ergebnissen aus der Prüfung nach § 316 HGB festgelegt.

85 Aus der den Jahresabschluss betreffenden Erweiterung der Abschlussprüfung aufgrund der Prüfung nach § 6b Abs. 5 EnWG über die ordnungsgemäße buchhalterische Entflechtung der internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG berichten wir Folgendes:

86 Die Abgrenzung der Tätigkeiten wurde sachgerecht vorgenommen und die Leistungsbeziehungen zwischen den Tätigkeiten zutreffend abgebildet.

87 Wurde von der direkten Zuordnung von Konten abgesehen und ist eine Schlüsselung von Konten erfolgt, so ist diese sachgerecht und für Dritte nachvollziehbar vorgenommen worden.

88 Bei den Verteilungsmaßstäben (Schlüsselungen) wurde der Stetigkeitsgrundsatz beachtet.

89 Wir haben geprüft, ob die Gesellschaft ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG zur Führung getrennter Konten für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 eingehalten hat.

90 Nach unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten für die Geschäftsbereiche Elektrizitätsverteilung, grundzuständiger Messstellenbetrieb und sonstige Aktivitäten in allen wesentlichen Belangen eingehalten. Die internen Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen der Tätigkeitsbereiche Elektrizitätsverteilung und grundzuständiger Messbetrieb wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung, der internen Rechnungslegung und den weiteren geprüften Unterlagen der Gesellschaft abgeleitet.

91 Die Erläuterungen zu den Tätigkeitsabschlüssen enthalten die erforderlichen Angaben.

6.2 Prüfungsschwerpunkte ergänzende Angaben (Strom) gemäß Festlegung der Regulierungsbehörde

92 Bei unserer Prüfung nach § 6b Abs. 3 EnWG haben wir den Beschluss der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 auf der Grundlage des § 29 Abs. 1 EnWG i. V. m. § 6b Abs. 6 Satz 1, Abs. 1 Satz 1 EnWG zu den ergänzenden Angaben bei der Erstellung und Prüfung des Tätigkeitsabschlusses Strom (im Folgenden kurz: ergänzende Angaben (Strom)) beachtet.

93 Dem entsprechend haben wir auch geprüft, inwieweit mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH verbundene, vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen existieren, die gegenüber dem Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung Dienstleistungen erbringen und / oder Netzinfrastruktur überlassen.

94 Die Prüfung hat sich ferner auf die Frage erstreckt, ob die in dem Beschluss der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 unter Tenorziffer 4.2. vorgegebenen ergänzenden Angaben (Strom) ordnungsgemäß vorgenommen wurden.

95 Daneben haben wir auch geprüft, inwieweit die ergänzenden Angaben (Strom) nach Tenorziffern 4.3., 4.4., 4.5. und 4.6 des Beschlusses der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 ordnungsgemäß erfüllt wurden.

96 Nach unseren Feststellungen existieren keine mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH verbundene, vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen, die gegenüber dem Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung Dienstleistungen erbringen und/oder Netzinfrastruktur überlassen.

97 Die ergänzenden Angaben (Strom zu Tenorziffer 4.2. des Beschlusses der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 wurden ordnungsgemäß vorgenommen. Die entsprechenden Bilanzposten wurden entsprechend Tenorziffer 4.2.7. grundsätzlich gesondert und unsaldiert ausgewiesen. Hierbei wurden die Angaben der Tenorziffer 4.2. gemäß Tenorziffer 5. direkt in die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Tätigkeitsabschlusses Elektrizitätsverteilung aufgenommen.

98 Ergänzende Angaben nach Tenorziffer 4.3. waren nicht erforderlich, da nach unseren Feststellungen keine fortwirkenden Schuldbeitritte oder Schuldübernahmen von verbundenen Unternehmen vorliegen.

99 Ein Anlagengitter des Tätigkeitsbereichs Elektrizitätsverteilung nach Tenorziffer 4.4. sowie ein Rückstellungsspiegel des Gesamtunternehmens und des Tätigkeitsbereichs Elektrizitätsverteilung nach Tenorziffer 4.5. des Beschlusses der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 wurden ordnungsgemäß erstellt; ergänzend verweisen wir auf die Anlagen 5.2 und 5.4.

100 Verbindlichkeiten aus Gewinnabführungsverträgen mit Bezug zum Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung nach Tenorziffer 4.6. des Beschlusses der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 waren nicht zu verzeichnen, weswegen kein gesonderter Ausweis erforderlich ist.

101 Nach dem Ergebnis unserer Prüfung sind die ergänzenden Angaben (Strom) zu Tenorziffer 4.2. des Beschlusses der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 sowie die weiteren erforderlichen Angaben nach Tenorziffern 4.4 und 4.5. in dem gemäß § 6b Abs. 3 EnWG aufgestellten Tätigkeitsabschluss Elektrizitätsverteilung 2023 der Gesellschaft in der Anlage 5.2 sowie dem Rückstellungsspiegel 2023 in der Anlage 5.4. zutreffend enthalten.

6.3 Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

102 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Fragenkatalog des IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind. Bei der Gesellschaft ist ein Risikomanagementsystem eingerichtet. Dies umfasst zudem ein Risikofrüherkennungssystem, d. h. ein Überwachungssystem im Sinne des § 91 Abs. 2 AktG, damit den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig erkannt werden.

103 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 4 "Prüfung nach § 53 HGrG" dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

7 Schlussbemerkung

104 Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Wolfhagen, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

105 Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist im Berichtsabschnitt 2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks enthalten.

Neu-Isenburg, 20. Juni 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dokument unterschrieben
von: Alain Gabriel Johannes Neupel

Dokument unterschrieben
von: Hubertus Mantey

AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
Neu-Isenburg

Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer

Hubertus Mantey
Wirtschaftsprüfer

Jahresabschluss
zum
31. Dezember 2023

der

Regionalwerke Wolfhager Land GmbH
Wolfhagen

Bestandteile Jahresabschluss
1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang

Anlage I

Bilanz der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH zum 31. Dezember 2023

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
Aktivseite		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltliche erworbende Konzessionen und andere Rechte	50.681,00	66.626,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	1.483.782,69	1.590.367,69
2. Technische Anlagen und Maschinen	10.266.600,62	10.302.716,62
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	163.456,00	157.338,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	256.526,87	102.797,41
	12.170.366,18	12.153.219,72
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbund. Unternehmen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbund. Unternehmen	0,00	0,00
3. Beteiligungen	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Untern., m. Beteiligungsverh.	0,00	0,00
5. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	544.341,41	499.399,19
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	1.998.437,21	1.718.210,44
2. Forderungen gegen Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	349.277,34	364.723,86
3. Sonstige Vermögensgegenstände (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	733.239,22	1.432.955,76
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	709.764,96	126.920,37
C. Rechnungsabgrenzungsposten	29.117,81	6.127,93
	16.585.225,13	16.368.183,27

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
Passivseite		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Kapitalrücklage	4.534.655,60	4.534.655,60
III. Gewinnrücklagen		
1. andere Gewinnrücklagen	315.381,74	315.381,74
VI. Bilanzgewinn-/verlust		
1. Gewinn-/Verlustvortrag	-42.844,62	0,00
2. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	403.783,89	-42.844,62
	6.210.976,61	5.807.192,72
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	1,36
C. Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse	2.956.784,90	2.737.170,18
D. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	113.960,00	1.396,75
2. Sonstige Rückstellungen	442.482,89	677.180,01
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.218.280,56 €; Vorjahr 1.142.026,13 €)	4.371.423,68	3.658.924,84
2. erhaltene Anzahlungen aus Bestellungen	203.677,50	2.343,72
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.476.092,37 €; Vorjahr 2.203.829,16 €)	1.476.092,37	2.203.829,16
4. Verbindlichkeiten ggü. Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 193.172,68 €; Vorjahr 784.904,04 €)	193.172,68	784.904,04
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon : a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 587.854,50 €; Vorjahr 445.604,56 €) b) aus Steuern 149.155,72 €; Vorjahr 14.858,96 €) c) im Rahmen der sozialen Sicherheit 2.685,25 €; Vorjahr 1.064,62 €)	587.854,50	465.000,49
F. Rechnungsabgrenzungsposten	28.800,00	30.240,00
	16.585.225,13	16.368.183,27

Anlage II

Gewinn- und Verlustrechnung der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

für das Geschäftsjahr 2023

		2023		2022
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		14.552.423,95		11.279.315,11
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		304.118,58		324.615,26
3. Sonstige betriebliche Erträge		288.879,31	15.145.421,84	255.635,45
4. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.162.505,14			5.561.272,90
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.391.508,21	10.554.013,35		2.806.131,59
5. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	1.754.406,43			1.495.317,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung 99.010,11 €; VJ 95.632,06 €)	711.740,32	2.466.146,75		671.114,58
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		871.903,21		845.543,38
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		566.043,91	14.458.107,22	451.881,60
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			343,36	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			91.026,61	52.687,67
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			189.581,29	16.840,75
11. Ergebnis nach Steuern			407.050,08	-41.224,61
12. Sonstige Steuern			3.266,19	1.620,01
13. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)			403.783,89	-42.844,62

Anhang zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2023

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH hat ihren Sitz in Wolfhagen und wird im Handelsregister des Amtsgerichts Kassel unter der HRB 18293 geführt.
Der Jahresabschluss der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Die Gliederung der Bilanz erfolgt gemäß § 266 Absatz 2 und 3 HGB. Besonderheiten der Versorgungswirtschaft wurden durch die Erweiterung der Gliederung der Bilanz um den Passivposten Ertragszuschüsse sowie Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse berücksichtigt. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Absatz 2 HGB gewählt.

II. Erläuterungen und Begründungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet, wobei auf die eigenen Leistungen auch Lohn- und Material-gemeinkostenzuschläge berechnet wurden. Nach § 253 Abs. 3 HGB notwendige Abschreibungen sind berücksichtigt. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgten in Anlehnung an die vom Bundesminister der Finanzen herausgegebenen AfA-Tabellen für den Wirtschaftszweig Energie- und Wasserversorgung. Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen werden linear abgeschrieben.

Die **Vorräte** werden zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Einstandspreisen unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Einzelrisiken und das allgemeine Kreditrisiko werden durch angemessene Wertberichtigungen berücksichtigt.

Die **Kassenstände und Guthaben bei Kreditinstituten** werden zum Nennwert angesetzt.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die **bis 2002 empfangenen Ertragszuschüsse** werden über einen Zeitraum von 20 Jahren ergebnis-wirksam aufgelöst und unter dem Posten "Empfangene Ertragszuschüsse" ausgewiesen.
Die **ab dem Wirtschaftsjahr 2003 vereinbarten Ertragszuschüsse** werden, wie die öffentlichen Investitionszuschüsse, in den "Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse" eingestellt und entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, auf die diese Zuschüsse entfallen, erfolgswirksam aufgelöst.

Die **Rückstellungen** werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Bei der passivierten Rückstellung für Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen wurde wegen Unwesentlichkeit für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von einer Berücksichtigung künftiger Preissteigerungen und einer Abzinsung der Verpflichtung abgesehen.
In Bezug auf die Bewertung der Verpflichtungen für Jubiläen wurde vom Wahlrecht des § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB Gebrauch gemacht, die Abzinsung pauschal mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz für eine Restlaufzeit von 15 Jahren, gebildet aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren, vorzunehmen.
Der Zinssatz betrug 1,74%.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens werden auf Anlage I zum Anhang dargestellt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten Strom- und Wasserabrechnungen inkl. gesetzl. Umlagen, sowie Forderungen für die EEG Vergütungen und Marktprämie ggü. dem Verteilnetzbetreiber. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Die **Forderungen gegen Gesellschafter** resultieren aus Lieferungen und Leistungen.
In den Forderungen sind die Hebegebühren 2023 enthalten.

In den **sonstigen Vermögensgegenständen** sind Forderungen gegenüber dem Gesellschafter in Höhe von 97,70 € (Vorjahr 32,92 €) enthalten.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen im Wesentlichen die Urlaubs- und Überstundenansprüche der Mitarbeiter (70 T€; Vj.: 53 T€), weiterer Personalaufwand (79 T€; Vj.: 30 T€), Jubiläumsverpflichtungen (129 T€; Vj.: 153 T€), Jahresabschlussarbeiten und Prüfung (39 T€; Vj.: 29 T€), EEG Belastungsausgleich und Umlagen (4 T€; Vj.: 298 T€), Regulierungskonto (32 T€; Vj.: 64 T€) Prozesskosten (22 T€; Vj.: 11 T€).

Bei den **Verbindlichkeiten** bestanden folgende Restlaufzeiten (Vorjahreswerte in Klammern):

aktuelles Jahr	**Gesamt** T€	**bis 1 Jahr** T€	**von 1 bis 5 Jahre** T€	**über 5 Jahre**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.371	1.218	1.761	1.392
	(3.659)	*(1.142)*	*(1.621)*	*(896)*
erhaltene Anzahlungen aus Bestellungen	204	204	0	0
	(2)	*(2)*	*(0)*	*(0)*
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.476	1.476	0	0
	(2.204)	*(2.204)*	*(0)*	*(0)*
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	193	193	0	0
	(785)	*(785)*	*(0)*	*(0)*
Sonstige Verbindlichkeiten	588	588	0	0
	(465)	*(465)*	*(0)*	*(0)*
	6.832	3.679	1.761	1.392
	(7.115)	*(4.598)*	*(1.621)*	*(896)*

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** in Höhe von 4.371 T€ (Vj.: 3.659 T€) wurden wie folgt besichert:
Bei allen laufenden Darlehensverträgen wurden seitens der Gesellschaft keine Sicherheiten gestellt.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter** resultieren aus Lieferungen und Leistungen.

Die wesentlichen **sonstigen Verbindlichkeiten** resultieren im Wesentlichen aus den kreditorischen Debitoren.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Von den **Umsatzerlösen** entfallen folgende Beträge auf die einzelnen Bereiche:

	2023 T€	2022 T€
Stromversorgung	12.246	9.117
Wasserversorgung	1.552	1.336
Sonstige Aktivitäten	754	826
	14.552	11.279

Unter den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind folgende periodenfremde Erträge enthalten:
Buchgewinne aus Anlagenabgänge 28 T€ und Auflösungen von Rückstellungen 54 T€.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten folgende periodenfremde Aufwendungen:
Zuführungen zu Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen 61 T€, sowie Buchverluste aus Anlagenabgängen 2 T€.

III. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn in Höhe von 360.939,27 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 403.783,89 € und dem Verlustvortrag von 42.844,62 € in Höhe von 300.000,00 € auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von 60.939,27 € in die Gewinnrücklagen einzustellen.

IV. Ergänzende Angaben

1. Angaben zu Organen

Die gewährten Gesamtbezüge für den Aufsichtsrat betragen 438,60 € (Vj.: 241,80 €).

2. Arbeitnehmerschaft

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeit-beschätigte	Teilzeit-beschätigte
kaufmännische Mitarbeiter	9,00	3,00
gewerbliche Mitarbeiter	16,00	0,00
	25,00	3,00

Außerdem wurden durchschnittlich 3 Auszubildende beschäftigt.

4. Pflichtangabe gem. § 285 Nr. 17 HGB

Das im Geschäftsjahr vom Abschlussprüfer berechnete Gesamthonorar ergibt sich wie folgt:
a) Abschlussprüfung (7.500 €)
b) andere Bestätigungsleistungen (1.895 €)
c) Steuerberatungsleistungen (2.750 €)
d) sonstige Leistungen (1.671 €)

5. Angaben zu den Organen

a) Geschäftsführung
Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christina Holzhauer als technische Geschäftsführerin
Herr Alexander Rohrssen als kaufmännischer Geschäftsführer

Die Schutzklausel gem. § 286 (4) HGB wird angewendet.

b) Aufsichtsrat
Dem Aufsichtsrat gehören folgende Mitglieder an:

Reinhard Schaake	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender bis 31.07.2023
Dr. Dirk Scharrer	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender ab 01.08.2023
Manfred Schaub	Geschäftsführer	stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
Christoph Lübcke	Dipl. Ingenieur	
Uwe Nord	Forstbeamter	
Gerhard Rehbein	Wassermonteur	
Andreas Tichatschek	Dipl.-Ing. Elektrotechnik	
Norbert Ithner	Berufsoldat (i. R.)	

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ablauf des Geschäftsjahres

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Gesellschaft eingetreten.

Wolfhagen, 16.05.2024

Regionalwerke Wolfhager Land GmbH



Christina Holzhauer
Geschäftsführerin



Alexander Rohrssen
Geschäftsführer

Anlage I zu Anlage III

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des Wirtschafts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	Durchschnitt-licher Abschreibungs-satz	Durchschnitt-licher Restbuchwert
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand 01.01.2023	Abschreibungen im Wirtschafts-jahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Endstand				
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Entgeltlich erworbene Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	751.511,30	26.413,76	0,00	0,00	777.925,06	684.885,30	42.358,76	0,00	727.244,06	50.681,00	66.626,00	3,24%	5,68%
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.810.721,59	21.038,60	0,00	0,00	4.831.760,19	3.220.353,90	127.623,60	0,00	3.347.977,50	1.483.782,69	1.590.367,69	2,64%	30,71%
2. Techn. Anlagen und Maschinen	27.493.268,61	576.427,46	127.738,50	53.785,31	27.995.742,88	17.190.551,99	666.328,77	127.738,50	17.729.142,26	10.266.600,62	10.302.716,62	2,38%	36,67%
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	407.359,92	43.358,08	19.012,90	0,00	431.705,10	250.021,92	35.592,08	17.364,90	268.249,10	163.456,00	157.338,00	8,24%	37,86%
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	102.797,41	207.514,77	0,00	-53.785,31	256.526,87	0,00	0,00	0,00	0,00	256.526,87	102.797,41	0,00%	100,00%
	33.565.658,83	874.752,67	146.751,40	0,00	34.293.660,10	21.345.813,11	871.903,21	145.103,40	22.072.612,92	12.221.047,18	12.219.845,72	2,54%	35,64%

LAGEBERICHT DER

REGIONALWERKE WOLFHAGER LAND GMBH

Geschäftsjahr 2023

INHALT

A. Grundlagen des Unternehmens 3

B. Darstellung des Geschäftsverlaufes 4

Entwicklungen in der Branche 4

Geschäftsverlauf der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH 6

Investitionen 10

C. Darstellung der Lage 10

D. Wesentliche Chancen und Risiken sowie zukünftige Entwicklung 12

E. Besondere Entwicklungen nach Abschluss des Geschäftsjahres 14

F. Prognosebericht 14

A. GRUNDLAGEN DES UNTERNEHMENS

Unternehmen und Gesellschafterstruktur

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH wurde mit Eintragung in das Handelsregister am 18.05.2020 gegründet. Auf Basis des Bilanzstichtages 31.12.2019 der Stadtwerke Wolfhagen GmbH wurden die Teilbetriebe Wasserversorgung und Stromnetzbetrieb in Form einer Abspaltung nach §§ 123 Abs. 2 Nr. 1, 124 ff. Umwandlungsgesetz an die Gesellschaft Regionalwerke Wolfhager Land GmbH übertragen. Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist eine 100 %ige Tochtergesellschaft des Gesellschafters Stadt Wolfhagen. Die Eintragung des Spaltungsvertrages in das Handelsregister erfolgte am 29.12.2020.

Resultierend aus der Zuführung der Teilbetriebe Stromnetzbetrieb und Wasserversorgung wurde der Zweck der Unternehmung wie folgt hinterlegt:

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung, der öffentlichen Einrichtungen, von Industrie und Gewerbe mit Energie und Wasser, die Erbringung von Dienstleistungen insbesondere auf dem Gebiet der Stadtwirtschaft in der Region Wolfhagen, die Erzeugung von Strom und der Betrieb von Energieverteilnetzen.

Eventuelle Bezüge auf Geschäftsjahre vor 2020 basieren somit immer auf Ergebnissen der Geschäftstätigkeiten Wasserversorgung und Stromnetz innerhalb der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

Geschäftsmodell

Die Stadt Wolfhagen besitzt 100 Prozent der Anteile an der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH – diese ist somit ein regional verwurzeltes Unternehmen in kommunaler Hand.

Die Tätigkeit *Verteilung Strom* basiert auf geschlossenen Konzessionsverträgen mit der Stadt Wolfhagen und der Gemeinde Habichtswald. Der Betrieb von Stromnetzen erfolgt in sämtlichen Ortsteilen beider Kommunen. Zur Sicherung der Energieversorgung werden durch die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH Stromnetze sowohl in der Niederspannung als auch in der Mittelspannung betrieben. Vorgelagerter Netzbetreiber ist in allen Anschlusskonstellationen die EAM Netz GmbH.

Assoziiert mit dem konzessionierten Betrieb der Stromnetze ist der grundzuständige Messstellenbetrieb.

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH versorgt die Kernstadt und sämtliche Ortsteile der Stadt Wolfhagen mit Trinkwasser aus eigenen Brunnen. Des Weiteren erfolgen Wasserlieferungen an die benachbarten Kommunen Naumburg und Zierenberg zur Versorgung einzelner Ortsteile durch die jeweiligen Gemeindewerke.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung hat die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH die Betriebsführungen bei Dritten übernommen.

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist mit weiteren kommunalnahen Dienstleistungen betraut. Dazu zählen unter anderem Abrechnungsdienstleistungen, Wärmeversorgung und der vollumfängliche Betrieb der Straßenbeleuchtungsanlagen in Wolfhagen im Rahmen eines lichtpunktbasierenden Contractings.

B. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFES

ENTWICKLUNGEN IN DER BRANCHE

STROMNETZBETRIEB

Das Jahr 2023 war maßgeblich geprägt durch die durch den Ukraine-Krieg hervorgerufenen Energiekrise. Die Befürchtung einer Gasmangellage und damit verbundenen Black- bzw. Brownoutszenarien führte viele Akteure zusammen, um Notfallmaßnahmen im Rahmen des Katastrophen- und Bevölkerungsschutzes zu organisieren.

Die Abnahmemengen wurden durch die allgemeinen (verordneten und freiwilligen) Einsparmaßnahmen lt. vorläufigen Zahlen des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW) zur Energieversorgung vom 18.12.2023 um ca. 3,8 % reduziert. Der Gesamtstromverbrauch von Letztverbrauchern sank demnach von 484 GWh auf 466 GWh. Als Hauptgründe hierfür werden die insgesamt abschwächende Konjunktur und milde Witterung genannt.

Die Netznutzungsentgelte der Übertragungsnetzbetreiber wurden erstmals im Jahr 2023 als bundeseinheitlich auf Basis des im Jahr 2017 beschlossenen Netzentgeltmodernisierungsgesetzes ausgewiesen. In den Vorjahren fand eine Angleichung jeweils in 20 %-Schritten für den bundeseinheitlichen Anteil an. Folglich kommt es in den unterschiedlichen Regelzonen zu anteiligen Mehrbelastungen und Entlastungen, welche sich im Rahmen der Wälzung auf alle nachgelagerten Verteilnetzbetreiber verteilen. Zusätzlich wurden die Netznutzungsentgelte der Übertragungsnetzbetreiber im Jahr 2023 zusätzlich durch Zuschüsse des Bundes gestützt, um die Entgelte auf dem Niveau des Jahres 2022 zu halten. Insgesamt war jedoch auf Verteilnetzebene eine deutliche Steigerung der Netzentgelte zu verzeichnen.

Die Überarbeitung des Bundeshaushaltes aufgrund des BVerfGs-Urteils vom 15.11.2023 führt dazu, dass der Zuschuss zu den Netznutzungsentgelten für das Jahr 2024 entfällt. Als Folge wurden kurz vor Ende des Jahres 2023 die Netzentgelte sämtlicher Übertragungs- und Verteilnetzbetreiber neu kalkuliert.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellen sich die netzseitigen Umlagen und Abgaben für das Jahr 2023 wie folgt dar:

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
KWK	0,445	0,438	0,345	0,280	0,226	0,254	0,378	0,357
StromNEV	0,388	0,378	0,37	0,305	0,358	0,432	0,437	0,417
Offshore	0,04	-0,028	0,037	0,416	0,416	0,395	0,419	0,591
AbLaV	0	0,006	0,011	0,005	0,007	0,009	0,003	0

Tabelle 1: Übersicht netzseitige Umlagen im zeitlichen Verlauf (jeweils in ct/kWh)

Die Belastung von Endverbrauchern durch netzseitige Umlagen erhöhte sich leicht um rund 0,13 ct/kWh gegenüber dem Vorjahr.

Der vollumfängliche Einstieg der Branche in die Redispatch 2.0 Prozesse zum 01.10.2021 konnte aufgrund der Komplexität der Prozesse auch im Jahr 2023 nicht vollzogen werden. Die Abwicklung der Ausfallarbeitsprozesse erfolgt nach wie vor auf finanzieller Ebene ohne bilanziellen Ausgleich. Nachdem die Bundesnetzagentur (BNetzA) im September 2023 ein Festlegungsverfahren eröffnet hatte, ist mit einer Neugestaltung der prozessualen Abwicklung des Redispatchs zu rechnen.

Für Stromverteilnetzbetriebe haben die Preisentwicklungen des Jahres 2023 und folgend an den Energiemärkten primär Auswirkungen auf die Kosten für die Beschaffung von Verlustenergie und die

betriebsnotwendigen Energiemengen. Des Weiteren existiert nach wie vor ein Risiko von Forderungsausfällen durch Insolvenzen von Energielieferanten im Kontext hoher Energiepreise.

Im Rahmen der Gesetzgebung zur Strompreisbremse wurden die Verteilnetzbetreiber in den Mehrerlösabschöpfungsmechanismus bei Erzeugungsanlagen eingebunden, der Prozess endete zum 30.06.2023.

Die Neufassung des §14a des Energiewirtschaftsgesetzes aus dem Jahr 2023 lässt ab dem 01.01.2024 Eingriffe auf der Niederspannungsebene an steuerbaren Verbrauchern im Kontext der Engpassvermeidung nach klaren Regeln zu. Die Systematik ist verknüpft mit einem potentiellen Hochlaufen der Elektromobilität und der stromgeführten Wärmeversorgung als steuerbare Verbraucher bei gleichzeitig steigenden Anforderungen an Netzzustandsdaten über intelligente Messsysteme und gemessene Netzstränge, Veränderungen in der Marktkommunikation und nicht zuletzt auch den verknüpften Lieferantenprozessen.

Die EU hat bereits zum Ende des Jahres 2022 eine weitere Richtlinie in Form einer Verordnung zur Steigerung des Cybersicherheitsniveaus, bekannt unter NIS2 (The Network and Information Security Directive) verabschiedet. Im Juli 2023 wurde ein Referentenentwurf zur Umsetzung auf nationaler Ebene veröffentlicht. Gegenüber den bisherigen KRITIS-Regelungen gibt der Gesetzgeber hier deutlich niedrigere Schwellwerte in Verbindung mit Sektoren vor. Dies führt dazu, dass eine Vielzahl von Verteilnetzbetreibern unterhalb der KRITIS-Schwellen unter die NIS2-Regelung fallen werden.

MESSWESEN

Im Mai des Berichtsjahrs wurde das Messstellenbetriebsgesetz umfassend novelliert, um einen Rollout zu forcieren. Eine Markterklärung zur Verfügbarkeit von Gateways für intelligente Messsysteme durch das BSI ist nicht mehr notwendig und entfällt. Mit der verpflichtenden Umsetzung des Rollouts von 2025 bis Ende 2032 legt der Gesetzgeber in der Gesetzesnovelle auch neue Ausbauquoten fest. Ein wesentlicher Punkt ist auch die Änderung des Zwecks des MsbGs, welches die Bedeutung intelligenter Messsysteme (iMsys) für die Umsetzung der Energiewende unterstreichen soll. Die zentrale Bedeutung von Netzzustandsdaten für Verteilnetzbetreiber führt auch dazu, dass ab 2024 eine Kostenteilung für intelligente Messsysteme zwischen Verbraucher und Netzbetreiber erfolgt.

WASSERWIRTSCHAFT

Ein klares Augenmerk gilt der Sicherstellung der Wasserversorgung im Krisenfall, diese können z. B. durch längerfristige Stromausfälle, Unwetterlagen aber auch Cyber-Angriffe hervorgerufen werden. Die Versorgung mit Trinkwasser ist im Rahmen der Umsetzung der NIS2-Richtlinie als Sektor mit Kritikalität genannt. Ebenso ist in der novellierten Fassung der Trinkwasserverordnung vom Juni 2023 eine entsprechende Risikobeurteilung eingeflossen.

GESCHÄFTSVERLAUF DER REGIONALWERKE WOLFHAGER LAND GMBH

STROMNETZBETRIEB

Der Absatz im Stromnetz der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH sank gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 nochmals im Kleinkundensegment ab. Während das vorwiegend wärmegeführte Segment der unterbrechbaren/steuerbaren Entnahmen witterungsbedingt leicht zunahm, ist weiterhin ein deutlicher Absatzrückgang im Bereich der Standardlastprofilkunden (SLP-Segment) zu verzeichnen. Unter dieses Segment fallen neben klassischen Haushaltskunden auch (Klein-) Gewerbetreibende.

Der Absatzeinbruch im Bereich des SLP-Segmentes kann größtenteils auf Einsparungen an den Abnahmestellen im Rahmen der Energiekrise zurückgeführt werden. Gleichzeitig führt ein erhöhter Eigenversorgungsgrad durch PV-Anlagen zu geringeren Netzentnahmen.

Im Bereich der Kunden mit registrierender Leistungsmessung (RLM-Segment) kam es zu einer Erholung der Entnahmemengen auf das Niveau des Jahres 2021. Dies ist primär auf die Abnahmemengen eines Einzelkunden in der HS/MS-Ebene (Umspannungsebene von Hoch- auf Mittelspannung) zurückzuführen.

Tabelle 2: Netzbilanz 2023 mit Vergleich Vorjahr

Ausspeisung	**2023**	**2022**	**2021**
	GWh	**GWh**	**GWh**
Kleinkunden	32,0	32,6	35,1
davon. SLP-Entnahmen	29,3	30,2	32,3
davon Unterbrechbare/Steuerbare Entnahmen	2,7	2,4	2,8
Kunden mit Leistungsmessung (RLM)	52,5	42,3	51,6
Gesamtausspeisung	**84,5**	**74,9**	**86,7**
Einspeisung			
	GWh	**GWh**	**GWh**
vorgelagertes Netz	37,7	33,3	44,9
Rückspeisungen in das vorg. Netz	-12,8	-12,3	-7,3
EEG-Anlagen	59,8	54,5	49,3
sonstige dez. Erzeugungen	2,2	2,4	2,7
Gesamteinspeisung	**86,9**	**77,9**	**89,6**
Rechnerische Netzverluste	2,4	3,0	2,8
dto. in %	2,8	3,8	3,1

Periodenfremde Korrekturen finden in der Darstellung keine Anwendung, die vorgelagerten Mengen basieren auf den zugehörigen aggregierten Netzzeitreihen

Die Erzeugungsmengen innerhalb des Stromnetzes der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH sind im Berichtsjahr 2023 von 56,9 GWh auf 62,0 GWh deutlich gestiegen. Etwas schwächere Einstrahlungswerte im Berichtsjahr führten im Bereich Photovoltaik zu geringeren Einspeisemengen, dahingegen wurden deutlich mehr Kilowattstunden eingespeist. Im Bereich der KWK-Einspeisungen sind leichte Rückgänge zu verzeichnen, was auf den wärmegeführten Betrieb der Anlagen zurückzuführen ist.

Der Saldo aus Einspeisungen und Rückspeisungen aus dem vorgelagerten Netz stieg aufgrund der geringeren Einspeisungen aus Photovoltaik von 21,0 GWh im Jahr 2022 auf 24,9 GWh. Die genannten Mengen basieren auf den Netzzeitreihen des Bilanzierungsgebietes. Aufgrund der teilweise nicht vorhandenen galvanischen Verbindungen weichen die Mengen der einzelnen gestellten Netznutzungsabrechnungen von diesem Wert ab.

Tabelle 3: Detaildarstellung Erzeugungsmengen dezentrale Einspeisung in GWh

Energieträger	2023	2022	2021
Photovoltaik	23,7	25,5	20,8
Biomasse	3,1	4,0	4,3
Wind	33,0	25,0	24,1
Wasserkraft	0	0	0
KWK-Einspeisungen und sonst. dez. Erzeugung	2,2	2,4	2,7
Summe	**62,0**	**56,9**	**52,0**

Die Umsatzerlöse im Stromnetzbetrieb für Netznutzung entwickelten sich im Geschäftsjahr 2023 im Vergleich zu den beiden Vorjahren wie folgt:

Tabelle 4 und 5: Mengen- und Erlösübersicht aus Netznutzung, Messung und Umlagen

	GWh	TEUR	ct/kWh
2021	86,7	5.078	5,86
2022	74,9	5.146	6,87
2023	84,5	6.168	7,30

Erlöse aus	2023	2022	2021
Netznutzungsentgelten	4.877 T€	3.875 T€	3.834 T€
Umlagen und Abgaben	1.188 T€	1.128 T€	1.119 T€
Messung	101 T€	106 T€	121 T€

Die Umsatzentwicklung verdeutlicht einerseits, dass die Kostensteigerungen der vorgelagerten Netzebenen Auswirkungen auf den eigenen Umsatz haben. Die Aufwendungen für den Bezug aus dem vorgelagerten Netz der EAM Netz GmbH betrugen im Berichtsjahr 2.699 T€ gegenüber dem Vorjahr mit 2.184 T€.

Die tatsächlich erzielten Erlöse nach § 6 ARegV decken sich nahezu mit den zulässigen Erlösen der zugestandenen Erlösobergrenze. Gleiches gilt für die dauerhaft nicht beeinflussbaren Kostenanteile. Lediglich in den Kosten des konventionellen Messstellenbetriebes gibt es deutliche Abweichungen zu den Ansätzen gemäß der Erlösobergrenze. (+78 T€). Insgesamt ergeben sich Mehrerlöse aus dem Jahr 2023 in Höhe von rund 97 T€, die anteilig linear in den Jahren 2026 bis 2028 in das Regulierungskonto einfließen und aufgelöst werden.

Die Entwicklung der Energiepreise und den damit verbundenen Einsparbemühungen im Kleinkundenbereich hatte auch im Jahr noch deutliche Auswirkungen auf die Kosten bzw. Erlöse aus der Differenzzeitreihe und den Mehr-Mindermengenabrechnungen (-46 T€ zum Vorjahr 2022 -257 T€).

Im Bereich der konventionellen Messung sanken erwartungsgemäß die Erlöse gegenüber dem Vorjahr um weitere 5 T€ auf 101 T€ (Vorjahr 106 T€). Begründet ist diese Tendenz nach wie vor durch den fortschreitenden Einbau von modernen Messeinrichtungen im Rahmen der eichrechtlich notwendigen Turnuswechsel.

WASSERVERSORGUNG

Die Verkaufserlöse der Wasserversorgung lagen bei 1.314 T€ (Vorjahr: 1.267 T€). Die Absatzmenge stieg analog leicht gegenüber dem Vorjahr um 2 T cbm. Die gesamte Absatzmenge enthält sowohl Lieferungen an Endkunden als auch den Eigenverbrauch und Lieferungen an Weiterverteiler.

Tabelle 5: Absatzentwicklung in der Wasserversorgung im zeitlichen Verlauf

Jahr	Wasser-förderung	Absatz in Tcbm
2011	782	688
2012	756	682
2013	774	683
2014	774	687
2015	763	687
2016	789	728
2017	764	703
2018	814	742
2019	802	726
2020	805	760
2021	789	734
2022	808	743
2023	808	745

Während im Jahr 2020 ein relativ starker Anstieg der Wasserverbrauchsmengen durch Homeoffice, Urlaubsbeschränkungen und nicht zuletzt Gartenpool-Befüllungen festzustellen war, folgte die Trinkwasserabsatzmenge im Jahr 2023 mit fast identischen Verbrauchsmengen wieder dem Niveau der Vorjahre.

Die geförderte Wassermenge ist gegenüber dem Vorjahr nicht gestiegen. Die aus geförderten und abgesetzten Wassermengen resultierende Verlustmenge in Höhe von ca. 63 T cbm liegt unter dem Vorjahr (65 T cbm). Diese Verlustmenge enthält ungezählten Betriebsverbrauch im Zusammenhang mit Rohrnetzspülungen und Eigenverbräuchen in den Wasserwerken.

GRUNDZUSTÄNDIGER MESSSTELLENBETRIEB

Die Umsatzerlöse des grundzuständigen Messstellenbetriebes für moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme lagen im Berichtsjahr bei 86 T€, im Vorjahr 2022 konnten Erlöse in Höhe von 80 T€ erzielt werden.

WÄRMEVERSORGUNG

Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Installationsarbeiten für die Wärmeversorgung des neuen Feuerwehrstützpunktes in Wolfhagen durchgeführt. Die Versorgung durch die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH erfolgt im Rahmen eines Contractingvertrages mit der Stadt Wolfhagen. Ein Produktivbetrieb startete in der zweiten Jahreshälfte 2022. Die Umsatzerlöse betrugen 50 T€ im Berichtsjahr 2023.

INVESTITIONEN

Die Gesamtinvestitionssumme des Geschäftsjahres betrug 875 T€.

Die Gesamtinvestitionssumme teilt sich nach Sparten wie folgt auf:

Stromversorgung	401 T€
Wasserversorgung	322 T€
Wärmeversorgung	115 T€
allgemeine Aktivitäten	37 T€
Summe	**875 T€**

Die Investitionen wurden aus den vereinnahmten Baukostenzuschüssen, sowie aus den liquiden Mitteln finanziert. Weiterhin wurden im Februar 2023 zwei langfristig laufende Darlehen in Höhe von zusammen 1.186 T€ aufgenommen.

C. DARSTELLUNG DER LAGE

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme zum 31.12.2023 beträgt 16.585 T€.
Das Anlagevermögen weist einen Wert in Höhe von 12.221 T€ aus.
Es ergibt sich eine Anlagenintensität von 73,7 %.
Das Umlaufvermögen beträgt 26,1 % der Bilanzsumme.
Die sonstigen Vermögensgegenstände liegen bei 733 T€.
Die flüssigen Mittel betragen im Berichtsjahr 710 T€.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 37,4 %.
Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Ausschüttung von 300 T€ sowie unter Hinzurechnung von 70,0 % der Sonderposten für Investitionszuschüsse errechnet sich ein wirtschaftliches Eigenkapital von 7.981 T€ und eine Eigenkapitalquote von 48,1 %.

Die sonstigen Rückstellungen betragen 442 T€ und die Steuerrückstellungen bei 114 T€.

FINANZLAGE

Die Liquiditätslage der Gesellschaft ist geordnet. Sämtliche Verpflichtungen der Gesellschaft konnten im Geschäftsjahr zeit- und fristgerecht erfüllt werden.

Die Liquidität zweiten Grades beträgt 86,7%. Die Steuerung der Liquidität ist durch die unterjährigen monatlichen Abschlagszahlungen für die Netznutzung von Strom und Trinkwasser durch die Endkunden gewährleistet.

ERTRAGSLAGE

Zur Erläuterung der Ertragslage wird aus der Gewinn- und Verlustrechnung eine nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten aufbereitete **Erfolgsrechnung** abgeleitet:

	2023		2022		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	14.552	100,0%	11.279	100,0%	3.273
Andere aktivierte Eigenleistungen	304	2,1 %	324	2,9 %	-20
Materialaufwand	9.995	68,7 %	7.819	69,3%	2.176
Rohertrag	4.861	33,4 %	3.784	33,5 %	1.077
Sonstige betr. Erträge	289	2,0%	255	2,3 %	34
Rohergebnis	5.150	35,4%	4.039	35,8 %	1.111
Personalaufwand	2.466	16,9 %	2.166	19,2 %	300
Abschreibungen	872	6,0 %	845	7,5 %	27
Sonstige Steuern	3	0,0 %	2	0,0 %	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	566	3,9%	452	4,0 %	114
Betriebsaufwendungen	3.907	26,8%	3.465	30,7 %	442
Betriebsergebnis	1.243	8,5 %	574	5,1 %	669
Ertr. aus Beteiligungen	0	0,0 %	0	0,00 %	0
Zinsaufwendungen	91	0,6 %	53	0,5 %	38
Finanzergebnis	-91	-0,6 %	-53	-0,5 %	-38
Konzessionsabgabe	559	3,8 %	548	4,9 %	11
Steuern vom Einkommen	189	1,3 %	16	0,1 %	173
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	404	2,8 %	-43	-0,4 %	447

Die Umsatzerlöse resultieren überwiegend aus Netznutzungsentgelten und Umlagen. 12.246 T€ der Umsatzerlöse entfallen auf das Stromnetz sowie 1.552 T€ der Umsatzerlöse auf die Wasserversorgung. Die Zunahme der Umsätze gegenüber dem Vorjahr um 3.273 T€ vollzog sich insbesondere im Bereich Stromnetz aus geringeren Erlösen im Rahmen des EEG-Belastungsausgleiches mit dem Übertragungsnetzbetreiber, da trotz gestiegener Erzeugungsmengen im Stromnetzgebiet die zu zahlenden Marktprämien aufgrund des Anstieges der Marktwerte insbesondere im zweiten Halbjahr des Berichtsjahres geringer ausfielen.

Dem erzielten Umsatz steht der Materialaufwand von 9.995 T€ entgegen, so dass sich ein Rohertrag von 4.861 T€ ergibt. Die Betriebsaufwendungen liegen bei 3.907 T€. Das negative Finanzergebnis von -91 T€ ergibt sich aus dem Fremdmittelbedarf zur Finanzierung von Anlageinvestitionen.

D. WESENTLICHE CHANCEN UND RISIKEN SOWIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG

1. ALLGEMEIN

Allgemein werden Risiken der aktuellen und zukünftigen Entwicklung durch die Geschäftsführung und die Fachbereichsleiter im Rahmen des Risikomanagements turnusmäßig bewertet, um frühzeitig Maßnahmen zu ergreifen. Monatliche Berichte, welche auch gegenüber dem Aufsichtsgremium und den Gesellschaftern kommuniziert werden, weisen zum Beispiel eventuelle Veränderungen in den Kennzahlen aus und unterstützen die Risikoerkennung.

Die Anforderungen der wohl nun endgültig politisch gewollten Energiewende stellen insbesondere Verteilnetzbetreiber vor große Herausforderungen in der Umsetzung. Sowohl die Herstellung bzw. Ertüchtigung von Assets binden Kapital und Ressourcen, welche nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen. Gleiches gilt für die Umsetzung der fortschreitenden notwendigen Digitalisierung.

Die Auswirkungen des russischen Überfalls auf die Ukraine insbesondere auf die Energiepreisentwicklungen waren im Berichtsjahr auch für die Gesellschaft Regionalwerke Wolfhager Land spürbar. Auch wenn die Entwicklung an den Energiemärkten zu Jahresbeginn 2023 deutlich nach unten zeigte, ist eine abschließende Bewertung der Energiepreisentwicklungen schwierig. Einher mit der Energiepreisentwicklung geht eine steigende Inflation; die Auswirkungen sind auch hier in anderen Bereichen für die Gesellschaft auf der Kostenseite deutlich spürbar. Die dadurch ausgelösten Leitzinserhöhungen der EZB als erstes Mittel der Wahl zur Inflationsbekämpfung führen für die Gesellschaft zu erhöhten Fremdkapitalkosten bei zukünftigen Investitionsmaßnahmen in die Netze.

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH erlangte im Jahr 2022 eine Zertifizierung nach ISO 27001. Dieses gilt es im PDA-Zyklus weiter auszubauen und durch entsprechende Härtung der Prozesse den Sicherheitsanforderungen im Bereich IT – auch im Hinblick auf NIS2 - gerecht zu werden.

2. STROMNETZ UND MESSSTELLENBETRIEB

Die Sparte Stromnetz ist bedingt durch die durchlaufenden EEG-Zahlungen nach wie vor die umsatzstärkste Sparte der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH. Die Umsatzvolumina dieser durchlaufenden Posten nehmen weiterhin aufgrund der perspektivisch steigenden Umlagen- und Abgabenlast stetig zu.

Der Zubau von EEG-Anlagen im Netzgebiet der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr deutlich an, über 400 Anlagen nahmen im Berichtsjahr ihren Betrieb auf. Nach wie vor ist der Trend zur Eigenversorgung bei Zubau-Projekten von EEG-Anlagen zu beobachten, insbesondere forciert durch die Preisentwicklungen im Rahmen der Energiekrise.

Dem entgegenstehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbare Leistungsbedürfnisse zur Ladung von Elektrofahrzeugen sowohl im Eigenheim als auch im öffentlichen Raum. Die wechselhafte politische Ausrichtung zu den Themen Wärmewende und Mobilität führen zu einer stetigen Neubewertung der Bedürfnisse im Hinblick auf die Priorisierung des Netzausbauverhaltens.

Hierzu sind weitere politische Weichenstellungen erforderlich. Die Zinspolitik der EZB im Rahmen der Rezessionsbekämpfung birgt im Rahmen der Regulierung gewisse Risiken in Bezug auf die Anerkennung von Fremdkapitalkosten für Investitionsmaßnahmen in die Infrastruktur.

Weitere Anforderungen ergeben sich nach wie vor im Zusammenhang mit dezentralen Erzeugungsanlagen in Form einer perspektivischen Erweiterung des Redispatchs 2.0 (Management von Netzengpässen) auf weitere Erzeuger (kleiner 100 kW installierter Leistung) aber auch steuerbare Verbraucher im Kontext des § 14a EnWG. Weitestgehende Automatisierung von Regelprozessen auf Anforderung stellen neue Herausforderungen an die entsprechend zu implementierende Niederspannungsleittechnik in Verbindung mit intelligenten Messsystemen.

3. WASSERSPARTE

Die Wassersparte zeigt relativ stetige Absatzmengen in den vergangenen Jahren. Perspektivisch ist nicht davon auszugehen, dass der Wasserverbrauch weiteren nennenswerten Schwankungen unterliegt. Die Entwicklung im Geschäftsjahr 2023 bestätigt die pandemiebedingte Ausnahmesituation im Jahr 2020.

Hauptaugenmerk gilt der nachhaltigen Wassergewinnung, dies gilt sowohl für oberflächennahe Quellen als auch für bestehende Tiefbrunnen. Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH steht hier im stetigen Dialog mit den zuständigen Behörden.

Deutliche Energiekostensteigerungen für den Betrieb der Wasserversorgungsanlagen konnten durch den Zubau von Eigenerzeugungsanlagen kompensiert werden, jedoch führen inflationsbedingte Kostensteigerungen für Material und Personal perspektivisch zu einer erneuten Anpassung der Trinkwasserpreise.

Ein weiterer Ausbau des Dienstleistungsgeschäftes im Bereich der Wasserversorgung durch Betriebsführungen oder Teildienstleistungen bieten Potential zur Hebung von Kostenpotentialen sowohl auf der Seite der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH als auch bei Partnern. Die Anstrengungen zur Vereinbarung von Kooperationen und Betriebsführungen mit weiteren möglichen Partnern werden intensiv betrieben.

E. BESONDERE ENTWICKLUNGEN NACH ABSCHLUSS DES GESCHÄFTSJAHRES

AUSWIRKUNGEN DER COVID 19 – PANDEMIE - LIEFERKETTEN

Die Aufhebung der Corona-Verordnungen führt zu Erleichterungen im Bereich der Organisation, jedoch ergeben sich nach wie vor Lieferkettenprobleme, diese sind parallel geprägt von den Geschehnissen in der Ukraine.

F. PROGNOSEBERICHT

Die wirtschaftliche Lage der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist stabil. Die künftige Ertragslage wurde auf Grundlage des Wirtschaftsplans 2024 eingeschätzt.

Für 2024 sind Investitionen in Höhe von 1,452 Mio. € geplant. Sie betreffen im Wesentlichen Anschaffungen von Verteilungsanlagen für die Netze, Hausanschlüsse sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung, Software und Fahrzeuge.

Für das Jahr 2024 erwartet die Geschäftsführung insgesamt eine wieder deutlich steigende Umsatzentwicklung gegenüber 2023. Dabei werden die Umsatzerlöse insbesondere im Netzbetrieb Strom merklich höher ausfallen. Dies liegt zum einen an den weiter gestiegenen Netzentgelten im Jahr 2024, andererseits ergeben sich durch weiter abfallende Energiepreise wieder eintretende Marktprämienzahlungen weitere Umsatzflüsse im Bereich der EEG-Abwicklung. Ebenfalls wurde eine Anpassung der Trinkwasserentgelte im Jahr 2023 vollzogen, diese Anpassung kommt im Jahr 2024 voll zum Tragen.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans 2024 rund 528 T€ nach Steuern. Der Wirtschaftsplan wurde auf Basis konservativer Annahmen insbesondere im Bereich der Absatzplanungen im Strom und Wassergeschäft erstellt.

Wolfhagen, 14.06.2024



Christina Holzhauer
Geschäftsführerin
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH



Alexander Rohrssen
Geschäftsführer
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Wolfhagen

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

– entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

– vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

– beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

– führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Neu-Isenburg, 20. Juni 2024

Dokument unterschrieben
von: Alain Gabriel Johannes Neupel

Alain Neupel

Wirtschaftsprüfer

Dokument unterschrieben
von: Hubertus Mantey

Hubertus Mantey

Wirtschaftsprüfer

AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
Neu-Isenburg

Vermögenslage

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	50,7	0,3	66,7	0,4	72,5	0,5
Sachanlagen	12.170,4	73,4	12.153,2	74,2	11.907,4	80,8
Anlagevermögen	12.221,1	73,7	12.219,9	74,6	11.979,9	81,3
Vorräte	544,3	3,3	499,4	3,1	361,9	2,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.998,4	12,0	1.718,2	10,5	1.495,8	10,2
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	349,3	2,1	364,7	2,2	199,9	1,4
Sonstige Vermögensgegenstände	733,2	4,4	1.433,0	8,8	666,8	4,5
Liquide Mittel	709,8	4,3	126,9	0,8	18,0	0,1
Umlaufvermögen	4.335,0	26,1	4.142,2	25,4	2.742,4	18,7
Rechnungsabgrenzungsposten	29,1	0,2	6,1	0,0	6,5	0,0
Umlaufvermögen und RAP	4.364,1	26,3	4.148,3	25,4	2.748,9	18,7
Bilanzsumme	16.585,2	100,0	16.368,2	100,0	14.728,8	100,0
PASSIVA						
Gezeichnetes Kapital	1.000,0	6,0	1.000,0	6,1	1.000,0	6,8
Rücklagen	4.850,0	29,2	4.850,0	29,6	4.850,0	32,9
Bilanzgewinn/-verlust	361,0	2,2	-42,8	-0,3	156,9	1,1
Eigenkapital	6.211,0	37,4	5.807,2	35,4	6.006,9	40,8
Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.956,8	17,8	2.737,2	16,7	2.732,5	18,6
Rückstellungen	556,4	3,4	678,6	4,1	780,2	5,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.371,4	26,4	3.658,9	22,4	3.167,3	21,5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.476,1	8,9	2.203,8	13,5	934,7	6,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	193,2	1,2	784,9	4,8	736,2	5,0
Sonstige Verbindlichkeiten, Anzahlungen	791,5	4,8	467,4	2,9	339,3	2,3
Verbindlichkeiten	6.832,2	41,2	7.115,0	43,6	5.177,5	35,2
Rechnungsabgrenzungsposten	28,8	0,2	30,2	0,2	31,7	0,2
Verbindlichkeiten und RAP	6.861,0	41,4	7.145,2	43,8	5.209,2	35,4
Bilanzsumme	16.585,2	100,0	16.368,2	100,0	14.728,8	100,0

Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021	
1. Anlagenfinanzierung	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**
Anlagevermögen	12.221,0	100,0	12.219,8	100,0	11.979,9	100,0
Bilanzielles Eigenkapital	6.211,0		5.807,2		6.006,9	
- zur Ausschüttung vorgesehene Dividenden	-300,0		0,0		-156,9	
+ 70 % des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	2.069,7		1.916,0		1.912,7	
= wirtschaftliches Eigenkapital	7.980,7	65,3	7.723,2	63,2	7.762,7	64,8
+ 30 % des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	887,0		821,2		819,7	
+ langfristige Rückstellungen	161,9		177,2		179,1	
+ langfristige Verbindlichkeiten [1]						
- gegenüber Kreditinstituten	1.392,0		895,9		1.131,7	
= langfristiges Kapital	10.421,6	85,3	9.617,5	78,7	9.893,2	82,6
+ mittelfristige Verbindlichkeiten [2]						
- gegenüber Kreditinstituten	1.761,1		1.621,0		1.601,6	
= lang- und mittelfristiges Kapital	12.182,7	99,7	11.238,5	92,0	11.494,8	96,0
Unterdeckung	-38,3	0,3	-981,3	8,0	-485,1	4,0

		31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021	
2. Liquiditätskennziffern							
Finanzmittelfonds [4]		709,8		126,9		18,0	
+ kurzfristige Forderungen [3]		3.081,0		3.515,9		2.362,5	
	zusammen	3.790,8		3.642,8		2.380,5	
./. kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen [3]		4.373,6		5.099,4		3.202,1	
Liquidität 2. Grades		-582,8	86,7	-1.456,6	71,4	-821,6	74,3
Finanzmittelfonds [4]		709,8		126,9		18,0	
+ kurzfristige Forderungen [3]		3.081,0		3.515,9		2.362,5	
+ Vorräte [5]		544,3		499,4		361,9	
	zusammen	4.335,1		4.142,2		2.742,4	
./. kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen [3]		4.373,6		5.099,4		3.202,1	
Liquidität 3. Grades		-38,5	99,1	-957,2	81,2	-459,7	85,6

1) langfristig = Restlaufzeit über 5 Jahre
2) mittelfristig = Restlaufzeit 1 - 5 Jahre
3) kurzfristig = Restlaufzeit bis 1 Jahr
4) liquide Mittel, sofern sie eine Restlaufzeit von höchstens 3 Monaten haben

Ertragslage

	2023		2022		2021	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	14.552,4	98,0	11.279,3	97,2	13.292,3	99,2
Aktivierte Eigenleistungen	304,1	2,0	324,6	2,8	106,6	0,8
Gesamtleistung	14.856,5	100,0	11.603,9	100,0	13.398,9	100,0
Materialeinsatz	-10.554,0	71,0	-8.367,4	72,1	-10.277,1	76,7
Rohertrag	4.302,5	29,0	3.236,5	27,9	3.121,8	23,3
Sonstige ordentliche betriebliche Erträge	206,6	1,4	231,7	2,0	191,4	1,4
Ordentliche betriebliche Erträge	4.509,1	30,4	3.468,2	29,9	3.313,2	24,7
Personalaufwand	-2.466,1	16,6	-2.166,4	18,7	-1.855,2	13,8
Planmäßige Abschreibungen auf Anlagevermögen	-871,9	5,9	-845,5	7,3	-813,7	6,1
Sonstige ordentliche betriebliche Aufwendungen	-503,5	3,4	-449,3	3,9	-397,3	3,0
Betriebssteuern	-3,3	0,0	-1,6	0,0	-7,0	0,1
Ordentliche betriebliche Aufwendungen	-3.844,8	25,9	-3.462,8	29,8	-3.073,2	22,9
Betriebsergebnis	664,3	4,5	5,4	0,0	240,0	1,8
Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91,0	0,6	-52,7	0,5	-52,3	0,4
Finanzergebnis	-90,7	0,6	-52,7	0,5	-52,3	0,4
Ergebnis aus Forderungsbewertung	-60,9	0,4	2,8	0,0	1,0	0,0
Erträge von außergewöhnlicher Bedeutung und periodenfremde Erträge	82,3	0,6	20,4	0,2	2,8	0,0
Aufwendungen von außergewöhnlicher Bedeutung und periodenfremde Aufwendungen	-1,6	0,0	-1,9	0,0	-13,1	0,1
Neutrales Ergebnis	19,8	0,1	21,3	0,2	-9,3	0,1
Ergebnis vor Ertragsteuern	593,4	4,0	-26,0	0,2	178,4	1,3
Ertragsteuern	-189,6	1,3	-16,8	0,1	-21,5	0,2
Jahresergebnis	403,8	2,7	-42,8	0,4	156,9	1,2

Gesellschaftsvertrag

Firma	Regionalwerke Wolfhager Land GmbH
Sitz:	Wolfhagen
Amtsgericht, Registernummer:	Kassel, HRB 18293
Gründungsjahr:	2020

Gesellschaftsvertrag

gültig in der Fassung vom:	18. Mai 2020
letzte Änderung vom:	24. September 2020
im Handelsregister eingetragen am:	29. Dezember 2020
Inhalt der Änderung:	Die Gesellschafterversammlung vom 24. September 2020 hat die Erhöhung des Stammkapitals aus der Gründung von 25.000,00 EUR um 975.000,00 EUR auf 1.000.000,00 EUR zum Zwecke der Abspaltung und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) beschlossen. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Spaltungs- und Übernahmevertrages vom 20. Juli 2020 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag Teile des Vermögens sowie die Teilbetriebe "Wasserversorgung" und "Stromnetzbetrieb" der Stadtwerke Wolfhagen GmbH mit Sitz in Wolfhagen (Amtsgericht Kassel, HRB 12182) in Anwendung der Vorschriften des Umwandlungsgesetzes durch Abspaltung übernommen.
wesentliche Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags:	
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Unternehmensgegenstand:	Versorgung der Bevölkerung, der öffentlichen Einrichtungen, von Industrie und Gewerbe mit Energie und Wasser, die Erbringung von Dienstleistungen insbesondere auf dem Gebiet der Stadtwirtschaft in der Region Wolfhagen, die Erzeugung von Strom und der Betrieb von Energieverteilnetzen.
Gesellschafteranteile:	Gesellschafter: Stadt Wolfhagen, Wolfhagen Stammkapital: 1.000.000,00 EUR

Organe

Gesellschafterversammlung

- ordentliche	für das Geschäftsjahr 2022	
Datum:	9. August 2023	
Beschlüsse:	Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022	
	Verlustdeckung: Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.	

	Organmitglied seit	Organmitglied bis
Aufsichtsrat		
Reinhard Schaake - Vorsitzender bis 31.07.2023		31.07.2023
Dr. Dirk Scharrer - Vorsitzender ab 01.08.2023	01.08.2023	
Manfred Schaub - stellv. Vorsitzender		
weitere Mitglieder		
Gerhard Rehbein		
Norbert Ithner		
Christoph Lübcke		
Uwe Nord		
Andreas Tichatschek		
Geschäftsführer		
Alexander Rohrssen		
Christina Holzhauer		

Vertretung der Gesellschaft

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt	Kassel
Steuernummer	26 242 10550
Steuerberater	AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Besonderheiten zur Steuerpflicht	Regelbesteuerung Die Gesellschaft hat 2020 die Teilbetriebe "Wasserversorgung" und "Stromnetzbetrieb" der Stadtwerke Wolfhagen GmbH in Anwendung der Vorschriften des Umwandlungsgesetzes durch Abspaltung übernommen.
Veranlagung unter Vorbehalt bis	2021
Steuererklärungen abgegeben bis	2022
Umsatzsteuersonderprüfung	März 2021, ohne Feststellungen

PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Aufgaben der Geschäftsführung sind in § 9, die des Aufsichtsrates in § 12 und die der Gesellschafterversammlung in § 14 des Gesellschaftsvertrages geregelt.

Ein Geschäftsverteilungsplan besteht nicht. Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben vier Aufsichtsratssitzungen im Berichtsjahr stattgefunden. Die entsprechenden Protokolle wurden von uns eingesehen. Darüber hinaus hat eine Gesellschafterversammlung stattgefunden, über die eine entsprechende Niederschrift erstellt wurde.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Geschäftsführer Herr Alexander Rohrssen ist Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH, Eschwege. Darüber hinaus sind auskunftsgemäß weder Herr Rohrssen noch die Geschäftsführerin Frau Christina Holzhauer in weiteren Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 AktG tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterbleibt die Angabe der Geschäftsführerbezüge.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten / Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Es gibt einen Organisationsplan und eine strukturelle Arbeits- und Stellenbewertung, nach der bei der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH verfahren wird. Eine Überprüfung erfolgt auskunftsgemäß regelmäßig.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Vorkehrungen zur Korruptionsprävention wurden ergriffen und entsprechend im Betriebshandbuch festgehalten.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Wesentliche Entscheidungsprozesse liegen ausschließlich in der Verantwortung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrats. Anhaltspunkte, dass die im Unternehmen geltenden Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen nicht eingehalten werden, haben sich nicht ergeben.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Wesentliche Originalverträge werden geordnet in einem Tresor hinterlegt.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrags hat die Geschäftsführung einen detaillierten Wirtschaftsplan für das dem jeweiligen, laufenden Geschäftsjahr folgende Geschäftsjahr aufzustellen. Der Wirtschaftsplan bedarf der Zustimmung des Aufsichtsrates. Das Planungswesen entspricht unserer Auffassung nach den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich. In diesem Zusammenhang werden Planabweichungen systematisch untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung nicht der Größe und den Anforderungen des Unternehmens entspricht.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja. Bank- und Kassengeschäfte werden fortlaufend kontrolliert und anhand der Liquiditätslage gesteuert. Die Kreditaufnahme und -überwachung wird im Aufsichtsrat in Abstimmung mit dem Wirtschaftsplan vorgenommen.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Siehe 3 d).

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Auskunftsgemäß sind die vollständige und zeitnahe Rechnungsstellung sowie die Forderungsüberwachung sichergestellt. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anzeichen dafür ergeben, dass Forderungen nicht zeitnah eingezogen worden sind.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens / Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens- / Konzernbereiche?

Das Unternehmen unterhält eine eigene Abteilung für Finanzmanagement und Controlling-Aufgaben.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und / oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Gesellschaft hat weder Tochterunternehmen noch hält sie Beteiligungen an anderen Unternehmen.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts- / Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Für den kaufmännischen Bereich werden die Risiken im Wesentlichen aus dem Controlling abgeleitet. Die Geschäftsführung wird hierüber regelmäßig informiert.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass diese Maßnahmen nicht ausreichend sind oder ihren Zweck nicht erfüllen.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Vgl. hierzu Frage a).

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) Hat die Geschäfts- / Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte / Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Die Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt, da entsprechende Finanzinstrumente nicht eingesetzt werden.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Vgl. hierzu Frage a).

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Vgl. hierzu Frage a).

e) Hat die Geschäfts- / Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Vgl. hierzu Frage a).

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Vgl. hierzu Frage a).

6. Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Derzeit besteht keine eigenständige Interne Revision. Kontrollaufgaben werden durch die Geschäftsleitung durchgeführt. Mängel sind nicht festgestellt worden.

b) Wie ist die Anbindung der internen Revision / Konzernrevision im Unternehmen / Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision / Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

e) Hat die Interne Revision / Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision / Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision / Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich im Rahmen der Prüfung nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Maßnahmen haben wir nicht festgestellt.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nach unseren Feststellungen wurden die geltenden Vorschriften beachtet.

8. Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität / Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Es erfolgt eine angemessene Planung und Prüfung in Bezug auf Rentabilität, Finanzierbarkeit sowie auf eventuelle Risiken. Investitionen werden in den Wirtschaftsplan aufgenommen, über den der Aufsichtsrat beschließt.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen / Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfungshandlungen nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Das Überwachungsorgan wird von der Geschäftsführung laufend über die Durchführung und über Abweichungen informiert.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Wesentliche Abweichungen haben sich nicht ergeben.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Im Rahmen unserer Prüfung konnten wir keine Anhaltspunkte für derartige Verstöße feststellen.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Auskunftsgemäß werden ausreichend Konkurrenzangebote eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf, insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens / Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens- / Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach unserer Auffassung einen zutreffenden Einblick in die Lage des Unternehmens.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt nach unseren Feststellungen in angemessener und zeitnaher Weise.

Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind nicht bekannt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts- / Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Im Geschäftsjahr wurde fortlaufend berichtet. Besondere Schwerpunkte analog § 90 Abs. 3 AktG sind nicht bekannt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein, hierfür liegen keine Anhaltspunkte vor.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Ja. Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH wurde in die bestehende D&O-Versicherung der Stadtwerke Wolfhagen GmbH mitaufgenommen. Aufwendungen hierfür werden anteilig weiterberechnet.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Es gibt keine Hinweise auf Interessenskonflikte zwischen der Geschäftsführung und den Mitgliedern des Überwachungsorgans.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nach unseren Feststellungen besteht kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es bestehen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich solche Anhaltspunkte nicht ergeben.

12. Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Siehe hierzu die Erläuterungen im Prüfungsbericht unter Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Derartige Finanzierungsprobleme wurden während unserer Prüfung nicht bekannt.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn in Höhe von 360.939,27 EUR, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 403.783,89 EUR und dem Verlustvortrag von 42.844,62 EUR in Höhe von 300.000,00 EUR auszuschütten und den verbleibenden Betrag von 60.939,27 EUR in die Gewinnrücklagen einzustellen. Wir halten den Gewinnverwendungsvorschlag mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Vgl. hierzu Anlage 5 (Tätigkeitsabschlüsse) und unsere Erläuterungen zum Prüfungsbericht.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Solche Vorgänge waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Konzessionsabgabe wurde preisrechtlich erwirtschaftet.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Für 2024 wird auf Basis der Wirtschaftsplanes mit einem Jahresüberschuss geplant.

Regionalwerke Wolfhager Land

Buchhalterische und jahresabschlussbezogene Entflechtung nach § 6b EnWG der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH haben zur Vermeidung von Diskriminierung und Quersubvention gemäß § 6b EnWG in ihrer internen Rechnungslegung jeweils getrennte Konten für jede ihrer Tätigkeiten in den nachfolgend aufgeführten Bereichen so zu führen, wie dies erforderlich wäre, wenn diese Tätigkeit von rechtlich selbständigen Unternehmen geführt würden.

Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist nach dieser Definition in folgende Tätigkeiten zu segmentieren:

- Elektrizitätsverteilung,

- Intelligenter Messstellenbetrieb,

- andere Tätigkeiten im Elektrizitätssektor,

- andere Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitätssektors.

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), des GmbH-Gesetzes (GmbHG) sowie des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) aufgestellt.

Die Systematik zur Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für die Elektrizitäts- und den intelligenten Messstellenbetrieb sind im Folgenden erläutert.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die für Energieversorgungsunternehmen geltenden besonderen Rechnungslegungsvorschriften des § 6b EnWG beachtet. Gemäß § 6b Abs. 3 EnWG sowie den zusätzlichen Bestimmungen für die Erstellung von Jahresabschlüssen und Tätigkeitsabschlüssen gegenüber rechtlich selbständigen Netzbetreibern gemäß Beschluss der Regulierungskammer Hessen vom 25. August 2020 nach § 29 Abs. 1 i.V.m. § 6b Abs. 6 Satz 1, Abs. 1 Satz 1 EnWG wurden in der internen Rechnungslegung nach Tätigkeitsbereichen getrennte Konten geführt und für den Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung und intelligenter Messstellenbetrieb intern eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt. Zur Kontenzuordnung wurden soweit wie möglich Aktiva und Passiva sowie Aufwendungen und Erträge direkt zugeordnet.

Ist eine direkte Zuordnung über Konten nicht möglich oder nur mit unvertretbarem Aufwand verbunden, erfolgt die Zuordnung durch entsprechenden Kostenstellen oder andere Indikatoren, die direkt einem Tätigkeitsbereich zugeordnet werden können. Geschäftsvorfälle, die alle Tätigkeitsbereiche umfassen und die weder direkt oder über andere Merkmale zugeordnet werden können, werden über Verteilungsschlüssel auf die entsprechenden Tätigkeitsbereiche zugewiesen.

Regionalwerke Wolfhager Land

Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Für den Tätigkeitsabschluss nach § 6b EnWG erfolgt die Zuordnung der Umsatzerlöse überwiegend über direkte Zuweisungen über die Kontostruktur. So werden z.B. sämtliche Erlöse aus Netznutzung, sowie Erlöse aus den gesetzl. Umlagen getrennt erfasst und kontenscharf gebucht.

Erlöse aus Netzentgelten sowie aus dem EEG-Ausgleichsmechanismus und weiteren Umlagen, die Bestandteil des Tätigkeitsbereiches Stromnetz sind, werden zusätzlich als „davon" Position in der GuV ausgewiesen.

Nicht wesentliche allgemeine sonstige Erlöse werden per Umsatzschlüssel verteilt.

Andere aktivierte Eigenleistungen

Die aktivierten Eigenleistungen werden über eine integrierte Auftragsverwaltung erfasst und gebucht. Jeder Auftrag ist einem Tätigkeitsbereich zugeordnet und wird direkt zugeordnet.

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen überwiegen die Erträge aus der Auflösung von Anschlussbeiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen. Diese Positionen sind direkt über die Kontostruktur zugeordnet. Unwesentliche sonstige Erträge werden über Kostenstellen ebenfalls direkt zugeordnet und die verbleibenden allgemeinen Erträge werden per Umsatzschlüssel verteilt.

Materialaufwendungen

Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe sowie für bezogenen Leistungen werden nach Spannungsebenen unterteilt und direkt auf getrennte Konten gebucht und erfasst.

Weiterhin werden, analog zum Ausweis der Erlöse aus Netzentgelten, sowie aus dem EEG-Ausgleichsmechanismus und weiteren Umlagen, die Bestandteil des Tätigkeitsbereiches Stromnetz sind, die dazugehörigen Materialaufwendungen als „davon" Position in der GuV ausgewiesen. Hinzu kommt noch ein Ausweis der Aufwendungen für die vorgelagerte Netznutzung.

Weitere Bestandteile der Materialaufwendungen werden direkt über Kostenstellen dem entsprechenden Tätigkeitsnachweisen zugeordnet. Für die allgemeinen Aufwendungen kommt ein Umsatzschlüssel zum Tragen.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist unterteilt in die Bereiche technischer Außendienst und Verwaltung.

Der technische Außendienst erfasst Personalaufwand über eine Auftragsverwaltung. Über diese Aufträge werden sämtliche geleisteten Produktivstunden erfasst und direkt einem Tätigkeitsbereich zugeordnet. Weiterhin werden die Aufträge unterteilt nach Spannungsebenen oder anderen Kriterien, die eine Zuordnung innerhalb eines Tätigkeitsbereiches ermöglichen. Für die Zuordnung der Personalaufwendungen werden die geleisteten Stunden kostenstellenscharf zugeordnet und direkt verteilt über den daraus resultierenden Kostenschlüssel.

Personalaufwendungen der Verwaltung orientieren sich an den zugewiesenen Betätigungen der vorhandenen Stellenbeschreibungen und werden entsprechend gewichtet und verteilt, sofern tätigkeitsübergreifende Aufgaben erfüllt werden. Ist eine Stelle der Verwaltung ausschließlich eines Tätigkeitsbereiches zugeordnet erfolgt eine direkte Zuordnung ohne Verteilung. Exemplarisch ist das der Bereich der Marktkommunikation oder die Rolle des Regulierungsmanagers.

Regionalwerke Wolfhager Land

Abschreibungen

Sämtliche Anlagegüter werden getrennt erfasst und direkt einem Tätigkeitsbereich zugeordnet. Entsprechend sind die Abschreibungen ebenfalls direkt zugeordnet.

Ausnahmen bilden gemeinsam genutzte Software, Verwaltungsgebäude und Betriebs- und Geschäftsausstattungen. In diesen Bereichen greift ein Umsatzschlüssel.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Innerhalb der sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfolgt die Verteilung in der Regel über Kostenstellen und gewährleistet somit auch in diesem Bereich eine direkte Zuordnung je Tätigkeitsbereich.

Allgemeine Aufwendungen, wie z.B. Bürobedarf, wird über einen Umsatzschlüssel verteilt.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Sonstige Zinsen und Erträge werden in der Regel über einen Umsatzschlüssel verteilt und sind von untergeordneter Bedeutung.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zuordnung der Zinsaufwendungen erfolgt über eine direkte Zuordnung der entsprechenden Darlehen und deren Verwendungszweck bzw. Zuordnung auf den jeweiligen Tätigkeitsbereich. In der Regel werden innerhalb der Darlehensverträge die Zuordnungen für die Aufnahme des Fremdkapitals erfasst und dokumentiert.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Verteilung der Ertragssteuern erfolgt über die anteilige Verteilung nach Höhe des Jahresüberschusses/Jahresfehlbetrages per Steuerschlüssel.

Relevante Schlüssel der GuV

Der am häufigsten verwendete Schlüssel innerhalb der GuV ist der Umsatzschlüssel.

Der Umsatz dient als Indikator, um die anfallenden Gemeinerlöse und Gemeinkosten sachgerecht zu verteilen.

Der Umsatzschlüssel setzt sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse je Tätigkeitsbereich

- Abzüglich aller allgemeinen Umsatzerlöse die nicht direkt einem Tätigkeitsbereich zugeordnet werden können
- Abzüglich entstandener Konzessionsabgaben innerhalb des Tätigkeitsbereiches
- Abzüglich Aufwendungen der vorgelagerten Netzebene als nicht dauerhaft beeinflussbarer Kostenbestandteil
- Abzüglich Energiebezüge innerhalb des Tätigkeitsbereiches

Der daraus resultierende Schlüssel wurde auch in der Vergangenheit angewendet und unterliegt dem Stetigkeitsprinzip.

Trotz der häufigen Anwendung des Umsatzschlüssels sind die daraus folgenden Verteilungen auf die einzelnen Tätigkeitsbereiche von untergeordneter Bedeutung, da die relevanten und maßgeblichen Geschäftsvorgänge innerhalb der GuV direkt zugeordnet werden. Entweder über die Kontoebene oder über Kostenstellenzuweisungen.

Weiterhin werden Personalkostenschlüssel verwendet. Unter dem Punkt Personalaufwand wird die Grundlage und die Logik dieser Schlüssel bereits beschrieben.

Regionalwerke Wolfhager Land

Bilanz

Anlagevermögen

Sowohl die immateriellen Vermögensgegenstände sowie auch das Sachanlagevermögen werden direkt über die Kontenebene einem Tätigkeitsbereich zugeordnet. Im Bereich der Elektrizitätsverteilung dient die Anlage 1 zu § 6 StromNEV als Orientierungsgrundlage für die Gliederung der Konten.

Gemeinsam genutzte Anlagen werden analog zu den Abschreibungen der GuV über den Umsatzschlüssel auf die jeweiligen Tätigkeitsbereiche verteilt.

Umlaufvermögen

Vorräte

Vorräte sind ausschließlich direkt zugeordnet über getrennte Lagerbestände bzw. Lagerkonten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

  Forderungen aus Versorgungsleistungen und aus Netznutzung werden über sogenannte Versorgungsartcodes direkt zugeordnet. Jeder Forderung hängt ein Versorgungsartcode an, mit Hilfe dessen jede einzelne Forderung einem Tätigkeitsbereich zugeordnet werden kann.

  Forderungen aus klassischen Dienstleistungsgeschäften und Forderungen resultierend aus gesetzl. Ausgleichmechanismen und Umlagen werden am Stichtag einzeln ausgewertet und direkt zugeordnet.

  Eine Saldierung von Forderungen und Verbindlichkeit erfolgt nicht.

  Kreditorische Debitoren werden in die sonstigen Verbindlichkeiten umgegliedert.

- Forderungen gegen den Gesellschafter

  Auch hier erfolgt eine einzelne Auswertung der offenen Forderungen am Bilanzstichtag und somit eine direkte Zuordnung.

  Eine Saldierung von Forderungen und Verbindlichkeit erfolgt nicht.

  Kreditorische Debitoren werden in die sonstigen Verbindlichkeiten umgegliedert.

- Sonstige Vermögensgegenstände

  Ein wesentlicher Teil der sonstigen VG sind die umgegliederten debitorischen Kreditoren. Dieser Posten wird einzeln bewertet und den Tätigkeitsbereichen zugeordnet.

  In der Regel sind dies überwiegenden Forderungen aus der EEG-Einspeisung von Erzeugungsanlagen.

  Positionen, wie die nicht abzugsfähige Vorsteuer, sind nicht direkt zuzuordnen. Hier greift für die Verteilung ein sogenannter Bilanzschlüssel.

  Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen wie im Vorjahr nicht.

Kassenbestand, Bundesbankguthaben und Guthaben bei Kreditinstituten

Die liquiden Mittel werden ebenfalls anhand des Bilanzschlüssels verteilt.

Rechnungsabgrenzungsposten

Abgrenzungsposten werden einzeln bewertet und direkt zugeordnet. Allgemeine Posten werden über den Bilanzschlüssel verteilt.

Regionalwerke Wolfhager Land

Eigenkapital

Das Eigenkapital wird ebenfalls jährlich per Bilanzschlüssel ermittelt und zugeordnet. Einzig der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag wird aus der GuV übernommen. Somit ergeben sich in den Bilanzpositionen „Gezeichnetes Kapital", „Kapitalrücklage" und „Gewinnrücklage" jährlich abweichende Beträge, die in Abhängigkeit zum Bilanzschlüssel stehen.

Das Delta aus Bilanzsumme Aktiva und Bilanzsumme Passiva inkl. zugeordnetem Eigenkapital bildet dann den ausgewiesenen Kapitalausgleichsposten. Dieser fließt zusätzlich in das zugeordnete Eigenkapital mit ein.

Empfangene Ertragszuschüsse und Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse

Die Zuordnung dieser Posten erfolgt ausschließlich direkt über die Kontenzuordnung.

Allgemeine Zuschüsse werden über den Bilanzschlüssel verteilt.

Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

   Die Steuerrückstellungen werden anteilig von den entsprechenden Jahresergebnissen verteilt und per Steuerschlüssel ins Verhältnis gesetzt. Die Rückstellung kann sich aus einer jahresübergreifenden Steuerschuld zusammensetzen.

2. Sonstigen Rückstellungen

   Sofern eine direkte Zuordnung möglich ist, erfolgt diese über die Kontoebene. So sind Rückstellungen für z.B. KWK-Umlagen oder für das Regulierungskonto einzeln erfasst und zugeordnet.

   Personalkostenrückstellungen werden anteilig verteilt auf Basis der Personalkostenzuordnung der GuV. Hierzu gehören exemplarisch die Urlaubs- und Überstundenrückstellungen.

   Rückstellungen für Prozesskosten und ausstehende Rechnungen werden verursachungsgerecht direkt zugeordnet. Jede einzelne Position innerhalb dieser Rückstellung wird einzeln bewertet und zugeordnet.

   Allgemeine Rückstellungen wie die Jahresabschlussarbeiten oder die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen unterliegen dem Bilanzschlüssel.

   Eine detaillierte Aufteilung der Rückstellungen für den Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung kann dem Rückstellungsspiegel entnommen werden.

Verbindlichkeiten

- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

  Es erfolgt eine direkte Zuordnung der entsprechenden Darlehen und deren Verwendungszweck bzw. Zuordnung auf den jeweiligen Tätigkeitsbereich. In der Regel werden innerhalb der Darlehensverträge die Zuordnungen für die Aufnahme des Fremdkapitals erfasst und dokumentiert.

  Siehe Darstellung des Zinsaufwandes innerhalb der GuV. Zwischen Zinsaufwand und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten besteht eine Korrelation.

  Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von einem Jahr in Höhe von 769 T€ und mehr als ein Jahr 1.553 T€, davon mehr als fünf Jahre 694 T€.

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

  Diese Verbindlichkeiten werden analog zu der Vorgehensweise der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum Bilanzstichtag einzeln bewertet und einem Tätigkeitsbereich zugeordnet

  Eine Saldierung mit Forderungen erfolgt nicht. Debitorische Kreditoren werden umgegliedert und innerhalb der sonstigen Vermögensgegenstände ausgewiesen.

Regionalwerke Wolfhager Land

- Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter

  Auch erfolgt eine direkte Zuordnung. Entweder auf Kontoebene oder durch die direkte Zuordnung der offenen Posten per Bilanzstichtag.

- Sonstige Verbindlichkeiten

  Im Wesentlichen weisen die sonstigen Verbindlichkeiten kreditorische Debitoren aus. Diese werden mit Hilfe von Versorgungsartcodes direkt zugeordnet analog zu der Vorgehensweise innerhalb der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

  Ein unwesentlicher Teil der sonstigen Verbindlichkeiten entfällt in der Regel auf Verbindlichkeiten Lohn.- und Kirchensteuer sowie Sozialversicherungen. Hier kommt der Personalkostenschlüssel zur Anwendung. Analog zu den Personalkostenrückstellungen.

  Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gesellschaftern und sonstige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen wie im Vorjahr nicht.

Rechnungsabgrenzungsposten

Dieser Posten wird ausschließlich direkt über die Kontoebenen zugeordnet.

Relevante Schlüssel der Bilanz

Maßgeblich für die Verteilung allgemeiner Positionen, die keine direkte Zuordnung ermöglichen, ist der Bilanzschlüssel.

Der Bilanzschlüssel errechnet sich wie folgt:

(Restbuchwert Anlagevermögen je Tätigkeitsbereich / Restbuchwert Anlagevermögen gesamt

+ Umlaufvermögen gesamt x Umsatzschlüssel aus GuV) / Bilanzsumme gesamt

Der Bilanzschlüssel bildet ein sachgerechtes Verhältnis zwischen Kapitalherkunft und Kapitalverwendung ab.

Der Schlüssel wird konsequent und stetig angewendet und unterliegt in seiner Logik keinen Änderungen oder Anpassungen.

Regionalwerke Wolfhager Land

Umsetzung zusätzlicher Vorgaben für die Erstellung und Prüfung von Jahresabschlüssen und Tätigkeitsabschlüssen des Landes Hessen

Die Vorgaben des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen bezüglich der Erstellung von Jahres- und Tätigkeitsabschlüssen wurden nach bestem Wissen umgesetzt.

Bezüglich der Umsatzerlöse sind die Umsatzerlöse aus Netzentgelten als Davon-Vermerk ausgewiesen.

Weiterhin sind Umlagepositionen, wie der EEG-Ausgleichsmechanismus gesondert als Davon Vermerk in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt.

Eine direkte Zuordnung der Umlagen innerhalb der Positionen des Umlaufvermögens sowie den Positionen der Verbindlichkeiten ist stellenweise nur mit Schlüsselungen möglich.

Forderungen und Kassenbestände wurden, sofern keine direkte Zuordnung möglich ist, ins Verhältnis der zuordenbaren Umsatzerlöse gesetzt und verteilt.

Analog zu diesem Vorgehen wurden die zuordenbaren Materialaufwendungen für das Verhältnis der Verbindlichkeiten aus Umlagen zu Grunde gelegt.

Anlagengitter und Rückstellungspiegel entsprechen ebenfalls den Vorgaben der Behörde.

Wolfhagen, 14.06.2024

Christina Holzhauer
Geschäftsführerin
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

Alexander Rohrssen
Geschäftsführer
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

Bilanz der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH zum 31. Dezember 2023

für den Tätigkeitsbereich innerhalb der Elektrizitätsverteilung

Aktivseite

		Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A.	**Anlagevermögen**		
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		
	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	25.537,52	33.585,46
II.	**Sachanlagen**		
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	695.468,82	692.094,49
2.	technische Anlagen und Maschinen	7.266.523,32	7.497.274,96
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.502,04	89.756,34
4.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	208.328,59	56.578,52
		8.265.822,77	8.335.704,31
B.	**Umlaufvermögen**		
I.	**Vorräte**		
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	317.097,58	312.700,34
II.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.461.515,07	1.267.761,00
1.a	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ohne Saldierung der Verbindlichkeiten	1.461.515,07	1.267.761,00
	davon Forderungen aus Lieferungen und Leistungen VNB ggü. EEG Einspeisung und Netznutzung	1.333.532,67	823.753,23
	- davon aus EEG- Ausgleichmechanismus	134.398,43	77.512,65
	- davon aus KWKG-Belastungsausgleich	22.214,01	20.222,56
	- davon aus Offshore-Belastungsausgleich	36.797,91	22.398,92
	- davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	24.688,27	21.297,12
	- davon aus Belastungsausgleich abschaltbare Lasten	0,06	210,44
	davon Forderungen aus Lieferungen und Leistungen VNB ggü. Übertragungsnetzbetreiber	251.033,84	273.368,72
	- davon aus EEG- Ausgleichmechanismus	159.816,30	199.777,83
	- davon aus KWKG-Belastungsausgleich	16.445,09	19.328,78
	- davon aus Offshore-Belastungsausgleich	23.990,32	1.951,58
	- davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	50.982,13	51.885,05
	- davon aus Belastungsausgleich abschaltbare Lasten	-	425,48
2.	Forderungen gegen den Gesellschafter	19.263,44	17.532,15
3.	Sonstige Vermögensgegenstände	460.252,94	780.434,44
III.	**Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten**	507.978,78	89.034,64
	davon aus EEG- Ausgleichmechanismus	257.533,18	41.058,48
	davon aus KWKG-Belastungsausgleich	8.461,92	2.185,74
	davon aus Offshore-Belastungsausgleich	14.017,32	2.420,97
	davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	9.404,43	2.301,88
	davon aus Belastungsausgleich abschaltbare Lasten	0,02	22,75
C.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	23.368,75	3.764,69
		11.080.836,86	10.840.517,03

Passivseite

		Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A.	**Eigenkapital**		
I.	Gezeichnetes Kapital	715.700,00	701.500,00
II.	Kapitalrücklage	3.245.453,01	3.181.060,90
III.	**Gewinnrücklagen**		
	andere Gewinnrücklagen	225.718,71	221.240,29
IV.	Kapitalausgleichsposten	53.776,95	167.155,55
V.	Verlustvortrag	- 156.540,64	-
VI.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	218.009,50	- 156.540,64
		4.302.117,53	4.114.416,10
B.	**Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse**	2.418.450,62	2.208.501,71
C.	**Rückstellungen**		
1.	Steuerrückstellungen	61.914,47	-
2.	Sonstige Rückstellungen	270.813,75	530.881,24
	davon aus EEG- Ausgleichmechanismus	1.707,77	189.209,71
	davon aus KWKG-Belastungsausgleich	2.232,26	108.856,59
	davon aus Offshore-Belastungsausgleich	1.234,79	-
	davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	30.887,72	-
D.	**Verbindlichkeiten**		
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.322.658,07	1.959.700,06
2.	erhaltenen Anzahlungen	203.677,50	-
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.361.337,07	1.992.865,96
3.a	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ohne Saldierung von Forderungen	1.361.337,07	1.992.865,96
	davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen VNB ggü. EEG Einspeisung und Netznutzung	731.683,18	737.490,19
	- davon aus EEG- Ausgleichmechanismus	674.482,63	658.885,55
	- davon aus KWKG-Belastungsausgleich	1.688,52	3.593,52
	- davon aus Offshore-Belastungsausgleich	2.809,97	3.986,58
	- davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	2.005,34	3.036,87
	- davon aus Belastungsausgleich abschaltbare Lasten	2,61	38,38
	davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen VNB ggü.Übertragungsnetzbetreiber	26.706,31	88.740,98
	- davon aus Offshore-Belastungsausgleich	26.706,31	29.800,23
	- davon aus KWKG-Belastungsausgleich	-	32.226,89
	- davon aus Umlagen gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV	-	26.483,13
	- davon aus Belastungsausgleich abschaltbare Lasten	-	230,73
4.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	35.533,57	24.739,39
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	104.334,27	9.412,57
		11.080.836,86	10.840.517,03

Gewinn- und Verlustrechnung der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

für das Wirtschaftsjahr 2023

Strom-Netzbetrieb

	€	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		12.168.179,33		9.057.784,40
- davon Umsatzerlöse aus Netzentgelten gem. § 4 ARegV (5.051.821,10 €; im Vorjahr 4.035.532,54 €)				
- davon Umsatzerlöse aus EEG Ausgleichsmechanismus (5.961.855,24 €; im Vorjahr 4.036.873,90 €)				
- davon Umsatzerlöse aus KWKG Belastungsausgleich (195.588,07 €; im Vorjahr 214.902,35 €)				
- davon Umsatzerlöse aus Offshore Belastungsausgleich (323.995,15 €; im Vorjahr 238.029,84 €)				
- davon Umsatzerlöse aus Umlagen § 19 Abs. 2 StromNEV (217.373,21 €; im Vorjahr 226.321,19€)				
- davon Umsatzerlöse aus Belastungsausgleich abschaltbarer Lasten (0,57 €; im Vorjahr 2.236,33 €)				
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		48.065,97		115.845,65
3. Sonstige betriebliche Erträge		235.554,56	12.451.799,86	198.544,57
4. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.900.940,85			5.191.199,35
- davon Aufwendungen für EEG Ausgleichsmechanismus 5.888.640,30 € im Vorjahr 4.055.567,49 €)				
- davon Aufwendungen für KWKG Belastungsausgleich (196.516,75 €; im Vorjahr 214.480,02 €)				
- davon Aufwendungen für Offshore Belastungsausgleich (324.747,26 €; im Vorjahr 237.939,64 €)				
- davon Aufwendungen für Umlagen § 19 Abs. 2 StromNEV (181.159,14 €; im Vorjahr 181.256,01 €)				
- davon Aufwendungen für Belastungsausgleich abschaltbarer Lasten (-29,09 €; im Vorjahr 2.290,82 €)				
- davon Aufwendungen für vermiedene Netzentgelte (29.449,16 €; im Vorjahr 39.215,55 €)				
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.127.505,85	10.028.446,70		2.518.459,52
- davon Aufwendungen für vorgelagerte Netznutzung (2.698.590,04 €; im Vorjahr 2.184,059,58 €)				
5. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	736.698,42			610.640,52
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
(davon für Altersversorgung 42.728,52 €; im Vorjahr 36.299,89 €)	353.534,62	1.090.233,04		336.161,66
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		523.781,14		516.619,81
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		424.878,86	12.067.339,75	327.430,91
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			61.298,90	34.058,29
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			102.999,51	-6.478,64
10. Ergebnis nach Steuern			220.161,70	-155.916,80
11. Sonstige Steuern			2.152,20	623,84
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag			218.009,50	-156.540,64

Strom-Netzbetrieb

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte am Ende des Wirtschafts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres
	Anfangsstand	Umgliederung wg. Schlüsseln	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Umgliederung wg. Schlüsseln	Abschreibungen im Wirtschafts-jahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Umbuchungen	Endstand		
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Konzessionen	**282.885,65**	**4.518,80**	**14.904,65**	**0,00**	**0,00**	**302.309,10**	**249.300,19**	**4.453,28**	**23.018,11**	**0,00**	**0,00**	**276.771,58**	**25.537,52**	**33.585,46**
2. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
3. Grundstücke	92.173,50	3.450,10	0,00	0,00	0,00	95.623,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.623,60	92.173,50
4. Gebäude	1.313.419,59	74.789,37	0,00	0,00	0,00	1.388.208,96	713.557,60	38.814,71	36.020,43	0,00	0,00	788.392,74	599.816,22	599.861,99
5. Bauten auf fremden Grundstücken	21.715,19	0,00	0,00	0,00	0,00	21.715,19	21.656,19	0,00	30,00	0,00	0,00	21.686,19	29,00	59,00
Summe 3 - 5	**1.427.308,28**	**78.239,48**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.505.547,75**	**735.213,79**	**38.814,71**	**36.050,43**	**0,00**	**0,00**	**810.078,93**	**695.468,82**	**692.094,49**
6. Gewinnungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Verteilungsanlagen	19.499.786,68	9.742,93	147.782,99	0,00	36.768,70	19.694.081,30	12.040.735,56	8.402,28	425.093,15	0,00	0,00	12.474.230,99	7.219.850,32	7.459.051,12
8. Maschinen und maschinelle Anlagen - Fahrzeuge -	334.081,80	2.114,65	25.613,32	127.738,50	0,00	234.071,27	295.857,96	1.974,98	17.303,82	127.738,50	0,00	187.398,27	46.673,00	38.223,84
Summe 6 - 8	**19.833.868,48**	**11.857,58**	**173.396,31**	**127.738,50**	**36.768,70**	**19.928.152,57**	**12.336.593,52**	**10.377,26**	**442.396,97**	**127.738,50**	**0,00**	**12.661.629,25**	**7.266.523,32**	**7.497.274,96**
9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	170.081,05	7.948,06	25.964,10	5.166,43	0,00	198.826,78	115.028,71	5.733,11	15.365,73	5.027,81	0,00	131.099,74	67.727,04	55.052,34
10. Werkzeuge und Geräte	85.196,64	0,00	303,91	3.371,33	0,00	82.129,22	50.492,64	0,00	6.949,91	3.088,33	0,00	54.354,22	27.775,00	34.704,00
Summe 9 und 10	**255.277,69**	**7.948,06**	**26.268,01**	**8.537,76**	**0,00**	**280.956,00**	**165.521,35**	**5.733,11**	**22.315,64**	**8.116,14**	**0,00**	**185.453,96**	**95.502,04**	**89.756,34**
Zwischensumme	**21.799.340,10**	**102.563,92**	**214.568,97**	**136.276,26**	**36.768,70**	**22.016.965,42**	**13.486.628,85**	**59.378,37**	**523.781,14**	**135.854,64**	**0,00**	**13.933.933,72**	**8.083.031,70**	**8.312.711,25**
11. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	56.578,52	0,00	188.518,77	0,00	-36.768,70	208.328,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.328,59	56.578,52
12. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	21.855.918,62	**102.563,92**	**403.087,74**	**136.276,26**	**0,00**	**22.225.294,01**	**13.486.628,85**	**59.378,37**	**523.781,14**	**135.854,64**	**0,00**	**13.933.933,72**	**8.291.360,29**	**8.369.289,77**

Bilanz der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH zum 31. Dezember 2023

für den Tätigkeitsbereich innerhalb des Messstellenbetriebs

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A k t i v s e i t e		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.583,26	4.250,70
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	6.607,15	8.241,82
2. technische Anlagen und Maschinen	12.562,08	15.640,81
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	520,17	463,04
	19.689,40	24.345,67
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14.042,47	4.454,53
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.784,30	69.400,22
2. Forderungen gegen den Gesellschafter	82,42	92,47
2. Sonstige Vermögensgegenstände	686,63	4.617,64
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.413,20	469,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	16,85	0,30
	40.298,52	107.631,13

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
P a s s i v s e i t e		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.400,00	3.700,00
II. Kapitalrücklage	15.417,83	16.778,23
III. Gewinnrücklagen andere Gewinnrücklagen	1.072,30	1.166,91
IV. Kapitalausgleichsposten	28.876,48	99.433,43
V. Verlustvortrag	-22.850,30	-
VI. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.781,60	- 22.850,30
	28.697,90	98.228,26
B. Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse	41,34	48,97
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	774,93	-
2. Sonstige Rückstellungen	6.175,51	2.216,79
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.507,69	3.949,74
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	361,77	3.034,74
3. Sonstige Verbindlichkeiten	739,39	152,63
	40.298,52	107.631,13

Gewinn- und Verlustrechnung der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

für das Wirtschaftsjahr 2023

Messstellenbetrieb

			2023	2022
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		90.380,48		80.735,15
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00		2.631,25
3. Sonstige betriebliche Erträge		9,16	90.389,65	127,76
4. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	22.186,23			46.418,44
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	356,15	22.542,38		33.603,66
5. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	41.305,27			13.763,49
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung 2.245,23 €; im Vorjahr 1.803,27 €)	13.592,27	54.897,53		5.260,05
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		6.207,60		6.067,20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.564,02	86.211,53	6.028,23
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			92,10	109,87
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			1.289,15	-4.909,08
10. Ergebnis nach Steuern			2.796,86	-22.847,71
11. Sonstige Steuern			15,26	2,59
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag			2.781,60	-22.850,30

Messstellenbetrieb

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
Regionalwerke Wolfhager Land GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte am Ende des Wirtschafts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres
	Anfangsstand	Umgliederung wg. Schlüsseln	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Umgliederung wg. Schlüsseln	Abschreibungen im Wirtschafts-jahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Umbuchungen	Endstand		
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Konzessionen	**17.816,57**	**-146,08**	**28,62**	**0,00**	**0,00**	**17.699,11**	**13.565,87**	**-143,95**	**2.693,93**	**0,00**	**0,00**	**16.115,85**	**1.583,26**	**4.250,70**
2. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
3. Grundstücke	721,25	-111,53	0,00	0,00	0,00	609,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	609,72	721,25
4. Gebäude	15.634,85	-2.417,76	0,00	0,00	0,00	13.217,09	8.114,28	-1.254,78	360,16	0,00	0,00	7.219,66	5.997,43	7.520,57
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 3 - 5	**16.356,10**	**-2.529,30**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**13.826,80**	**8.114,28**	**-1.254,78**	**360,16**	**0,00**	**0,00**	**7.219,66**	**6.607,15**	**8.241,82**
6. Gewinnungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Verteilungsanlagen	24.320,22	-36,33	0,00	0,00	0,00	24.283,89	8.708,61	-5,00	3.018,20	0,00	0,00	11.721,81	12.562,08	15.611,61
8. Maschinen und maschinelle Anlagen - Fahrzeuge -	442,07	-68,36	0,00	0,00	0,00	373,71	412,87	-63,84	24,68	0,00	0,00	373,71	0,00	29,20
Summe 6 - 8	**24.762,29**	**-104,69**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**24.657,60**	**9.121,48**	**-68,84**	**3.042,88**	**0,00**	**0,00**	**12.095,52**	**12.562,08**	**15.640,81**
9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.661,56	-256,95	239,69	27,56	0,00	1.616,74	1.198,52	-185,34	110,62	27,23	0,00	1.096,58	520,17	463,04
10. Werkzeuge und Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 9 und 10	**1.661,56**	**-256,95**	**239,69**	**27,56**	**0,00**	**1.616,74**	**1.198,52**	**-185,34**	**110,62**	**27,23**	**0,00**	**1.096,58**	**520,17**	**463,04**
Zwischensumme	**60.596,52**	**-3.037,01**	**268,31**	**27,56**	**0,00**	**57.800,25**	**32.000,15**	**-1.652,92**	**6.207,60**	**27,23**	**0,00**	**36.527,60**	**21.272,66**	**28.596,37**
11. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	60.596,52	**-3.037,01**	**268,31**	**27,56**	**0,00**	**57.800,25**	**32.000,15**	**-1.652,92**	**6.207,60**	**27,23**	**0,00**	**36.527,60**	**21.272,66**	**28.596,37**

Rückstellungen 2023 Gesamtunternehmen

Steuerrückstellungen	Konto	Stand 1.1.2023	Anpassung lt. BP	Verbrauch	Buchung Verbrauch	Auflösung	Buchung Auflösung	Zuführung	Buchung Zuführung	Stand 31.12.2023
Körperschaftsteuer	27100	- €	- €	- €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		61.008,00 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	61.008,00 €
Solidaritätszuschlag	27130	- €	- €	- €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		3.400,00 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.400,00 €
Gewerbesteuer	27110	1.396,75 €	- €	1.396,75 €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		49.552,00 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	49.552,00 €
Gewerbesteuer aktuelles GJ	27111	- €	- €	- €		- €		- €		- €
		1.396,75 €	- €	1.396,75 €		- €		113.960,00 €		113.960,00 €

Sonstige Rückstellungen	Konto	Stand 1.1.2023	Anpassung lt. BP	Verbrauch	Buchung Verbrauch	Auflösung	Buchung Auflösung	Zuführung	Buchung Zuführung	Stand 31.12.2023
Abschlussprüfung	28400	15.711,12 €	- €	15.711,12 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		13.814,50 €	sonst. betriebl. Aufw.	13.814,50 €
EEG-Belastungsausgleich	28422	189.209,71 €	- €	26.295,00 €	Verbindlichkeiten LuL	162.914,71 €	Umsatzerlöse	1.707,77 €	Materialaufwand RHB	1.707,77 €
KWK-Umlage	28423	108.856,59 €	- €	108.856,59 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		2.232,26 €	Umsatzerlöse	2.232,26 €
Periodenübergr. Saldierung	28425	64.264,32 €	- €	- €		32.576,96 €	Umsatzerlöse	- €		31.687,36 €
Offshore Umlage	28429	- €	- €	- €	Verbindlichkeiten LuL	- €		1.234,79 €	Umsatzerlöse	1.234,79 €
StromNEV	28431	- €	- €	- €	Verbindlichkeiten LuL	- €		30.887,72 €	Materialaufwand bl	30.887,72 €
Berufsgenossenschaft	28450	13.136,36 €	- €	11.473,32 €	sonstige Verbindlichkeiten	1.663,04 €	sonst. Betr. Erträge	13.962,28 €	Personalaufwand	13.962,28 €
Urlaubsansprüche	28500	28.527,00 €	- €	- €		28.527,00 €	Personalaufwand	45.245,00 €	Personalaufwand	45.245,00 €
Überstunden	28505	24.674,00 €	- €	- €		24.674,00 €	Personalaufwand	24.815,00 €	Personalaufwand	24.815,00 €
Tantieme	28506	2.742,00 €	- €	- €	Personalaufwand	2.742,00 €	Personalaufwand	- €	Personalaufwand	- €
Jahresabschlussarbeiten	28510	13.726,00 €	- €	- €	Personalaufwand	13.726,00 €	Personalaufwand	24.844,00 €	Personalaufwand	24.844,00 €
Leistungsprämie	28515	15.000,00 €	- €	14.977,63 €	sonstige Verbindlichkeiten	22,37 €	Personalaufwand	65.000,00 €	Personalaufwand	65.000,00 €
ZVK Aufschlagssatz	28520	- €	- €	- €	Verbindlichkeiten LuL			- €	Personalaufwand	- €
Jubiläumsverpflichtung	28521	152.683,00 €	- €	- €	Personalaufwand	23.957,00 €		- €	Personalaufwand	128.726,00 €
nicht abgerechnete NN 2022	28530	8.201,07 €	- €	8.201,07 €	Umsatzerlöse	- €		- €	Umsatzerlöse	- €
Prozesskostenrisiko	28535	11.009,59 €	- €	9.099,62 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		20.000,00 €	sonst. betriebl. Aufw.	21.909,97 €
ausstehende Rechnungen	28545	3.036,81 €	- €	3.036,81 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		3.199,24 €	sonst. betriebl. Aufw.	3.199,24 €
ausstehende Rechnungen RC	28546	1.846,44 €	- €	1.846,44 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		- €	sonst. betriebl. Aufw.	- €
handelsrechtlich:										- €
Aufbewahrungspflichten Geschäftsunterl.	28525	24.556,00 €	- €			- €	sonst. betriebl. Aufw.	8.661,00 €		33.217,00 €
		677.180,01 €	- €	199.497,60 €		290.803,08 €		255.603,56 €		442.482,89 €
						(Kto. 53200+53220+53102)				
insgesamt		**678.576,76 €**	**0,00 €**	**200.894,35 €**		**290.803,08 €**		**369.563,56 €**		**556.442,89 €**
steuerlich:										
Aufbewahrungspflichten Geschäftsunterl.	28525	24.550,00 €	- €	- €		- €		8.667,00 €		33.217,00 €
Jubiläumsverpflichtung	28521	115.316,00 €	- €	- €		21.230,00 €				94.086,00 €

Rückstellungen 2023 Elektrizitätsverteilung

Steuerrückstellungen	Konto	Stand 1.1.2023	Anpassung wg. Schlüssel	Verbrauch	Buchung Verbrauch	Auflösung	Buchung Auflösung	Zuführung	Buchung Zuführung	Stand 31.12.2023
Körperschaftsteuer	27100	- €	- €	- €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		33.145,65 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	33.145,65 €
Solidaritätszuschlag	27130	- €	- €	- €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		1.847,22 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.847,22 €
Gewerbesteuer	27110	1.396,75 €	- 637,90 €	758,85 €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	- €		26.921,60 €	Steuern vom Einkommen und Ertrag	26.921,60 €
Gewerbesteuer aktuelles GJ	27111	- €	- €	- €		- €		- €		- €
		1.396,75 €	- 637,90 €	758,85 €		- €		61.914,47 €		61.914,47 €

Sonstige Rückstellungen	Konto	Stand 1.1.2023	Anpassung wg. Schlüssel	Verbrauch	Buchung Verbrauch	Auflösung	Buchung Auflösung	Zuführung	Buchung Zuführung	Stand 31.12.2023
Abschlussprüfung	28400	15.711,12 €	- 4.466,67 €	11.244,45 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		9.887,04 €	sonst. betriebl. Aufw.	9.887,04 €
EEG-Belastungsausgleich	28422	189.209,71 €	- €	26.295,00 €		162.914,71 €	Umsatzerlöse	1.707,77 €		1.707,77 €
KWK-Umlage	28423	108.856,59 €	- €	108.856,59 €		- €		2.232,26 €	Umsatzerlöse	2.232,26 €
Periodenübergr. Saldierung	28425	64.264,32 €	- €	- €		32.576,96 €	Umsatzerlöse	- €		31.687,36 €
Offshore Umlage	28429	- €	- €	- €		- €		1.234,79 €	Materialaufwand RHB	1.234,79 €
StromNEV	28431	- €	- €	- €		- €		30.887,72 €	Materialaufwand RHB	30.887,72 €
Berufsgenossenschaft	28450	13.136,36 € -	3.734,67 €	8.211,46 €	sonstige Verbindlichkeiten	1.190,24 €	sonst. betriebl. Erträge	9.962,80 €	Personalaufwand	9.962,80 €
Urlaubsansprüche	28500	28.527,00 € -	15.915,21 €	- €		12.611,79 €	Personalaufwand	20.002,81 €	Personalaufwand	20.002,81 €
Überstunden	28505	24.674,00 € -	13.765,62 €	- €		10.908,38 €	Personalaufwand	10.970,71 €	Personalaufwand	10.970,71 €
Tantieme	28506	2.742,00 € -	1.529,76 €	- €	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.212,24 €	Personalaufwand	- €	Personalaufwand	- €
Jahresabschlussarbeiten	28510	13.726,00 € -	3.902,30 €	- €	Personalaufwand	9.823,70 €	Personalaufwand	17.780,85 €	Personalaufwand	17.780,85 €
Leistungsprämie	28515	15.000,00 € -	8.368,50 €	6.621,61 €	sonstige Verbindlichkeiten	9,89 €	Personalaufwand	28.736,50 €	Personalaufwand	28.736,50 €
ZVK Aufschlagssatz	28520	- €	- €	- €		- €		- €	Personalaufwand	- €
Jubiläumsverpflichtung	28521	152.683,00 € -	85.181,85 €	- €	Personalaufwand	10.591,39 €	Personalaufwand	- €	Personalaufwand	56.909,76 €
nicht abgerechnete NN 2022	28530	8.201,07 €	- €	8.201,07 €		- €		- €	Umsatzerlöse	- €
Prozesskostenrisiko	28535	11.009,59 €	- €	9.099,62 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		20.000,00 €	sonst. betriebl. Aufw.	21.909,97 €
ausstehende Rechnungen	28545	3.036,81 € -	94,21 €	2.942,60 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		3.099,99 €	sonst. betriebl. Aufw.	3.099,99 €
ausstehende Rechnungen RC	28546	1.846,44 € -	57,28 €	1.789,16 €	Verbindlichkeiten LuL	- €		- €	sonst. betriebl. Aufw.	- €
										- €
handelsrechtlich:										- €
Aufbewahrungspflichten Geschäftsunterl.	28525	24.556,00 € -	6.981,27 €	- €		- €		6.198,68 €	sonst. betriebl. Aufw.	23.773,41 €
		677.180,01 € -	143.997,35 €	183.261,55 €		241.839,29 €		162.731,93 €		270.813,75 €
						(Kto. 53200+53220+53102)				0,00 €
insgesamt		**678.576,76 €**	**-144.635,25 €**	**184.020,41 €**		**241.839,29 €**		**224.646,39 €**		**332.728,22 €**

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

B e r i c h t

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2023

bei der

Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

vom 20. Juni 2024

Inhaltsverzeichnis

Seite

Anlagenverzeichnis **3**

Abkürzungsverzeichnis **4**

1 Prüfungsauftrag **5**

2 Grundsätzliche Feststellungen **6**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter 6

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks 8

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **13**

3.1 Gegenstand der Prüfung 13

3.2 Art und Umfang der Prüfung 14

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **16**

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 16

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 16

4.1.2 Jahresabschluss 16

4.1.3 Lagebericht 17

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 17

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse **18**

5.1 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse 19

5.1.1 Vermögenslage 19

5.1.2 Finanzlage 20

5.1.3 Ertragslage 20

6 Feststellungen aus Erweiterung des Prüfungsauftrags **21**

7 Schlussbemerkung **22**

Anlagenverzeichnis

1 Anlagen zur Rechnungslegung
1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023
1.2 Lagebericht
1.3 Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

2 Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse
2.1 Vermögenslage
2.2 Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern
2.3 Ertragslage

3 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
3.1 Gesellschaftsvertrag
3.2 Organe
3.3 Steuerliche Verhältnisse

4 Prüfung nach § 53 HGrG

5 Allgemeine Auftragsbedingungen

Wir haben den Bericht IT-gestützt erstellt. Insbesondere bei der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (z. B. in TEUR) kann es zu marginalen rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
AKW	Atomkraftwerk
BHKW	Blockheizkraftwerk
bzw.	beziehungsweise
ct	Cent
d. h.	das heißt
D&O	directors and officers
EDV	elektronische Datenverarbeitung
EEG	Erneuerbare-Energie-Gesetz
eG	eingetragene Genossenschaft
EU	Europäische Union
EUR	Euro
e.V.	eingetragener Verein
evtl.	eventuell
ff.	fort folgende
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWh	Gigawattstunde (1 Milliarde Watt)
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS	Prüfungsstandard des IDW
i. S. d.	im Sinne des
IT	Informationstechnologie
KG	Kommanditgesellschaft
kWh	Kilowattstunde
mbH	mit beschränkter Haftung
MWh	Megawattstunde
n. F.	neue Fassung
Nr.	Nummer
RLM	registrierende Leistungsmessung
SLP	Standardlastprofil
TEUR / T€	Tausend Euro
u. a.	unter anderem
vgl.	vergleiche
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen
z. B.	zum Beispiel

1 Prüfungsauftrag

1 Die Geschäftsführung der

Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen,

- im Folgenden "Gesellschaft" genannt - hat uns mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 beauftragt. Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 26. Oktober 2021 wurden wir für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023 zum Abschlussprüfer gewählt.

2 Dieser Prüfungsbericht ist an die Stadtwerke Wolfhagen GmbH gerichtet.

3 Der Auftrag schließt die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) ein. Gegenstand dieser Prüfung ist die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 HGrG sowie eine Berichterstattung über

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,

c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages nach § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

4 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Prüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

5 Bei der Berichterstattung haben wir den Prüfungsstandard des IDW "Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten" (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) beachtet.

6 Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die unter dem 18. April 2024 / 24. April 2024 getroffene Vereinbarung sowie ergänzend die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024. Sie sind als Anlage 5 Allgemeine Auftragsbedingungen beigefügt. Die Haftung für die Prüfung richtet sich nach Nr. 9 der AAB.

2 Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

7 Die Geschäftsführung hat die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft im Jahresabschluss und im Lagebericht dargestellt. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf die Anlagen 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und 1.2 Lagebericht.

8 Folgende Angaben der Geschäftsführung, die zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlich sind, sind hervorzuheben:

Der Geschäftsverlauf des Stromvertriebes der Stadtwerke Wolfhagen GmbH war positiv geprägt. Die Erlöse stiegen von 10.715 TEUR auf 14.539 TEUR. Durch die fortwährende Beschaffungsstrategie konnten zuerst die Endkundenpreise unter dem Grenzpreis des Strompreisbremsegesetzes von 40 ct/kWh gehalten und im Laufe des Jahres 2023 deutlich abgesenkt werden. Durchgängige Steigerungen in den Netznutzungsentgelten gegenüber dem Vorjahr 2022 in den belieferten Netzgebieten und der Wegfall der EEG-Umlage wurden dabei eingepreist.

Die Erlöse aus der Nahwärmeversorgung konnten trotz leicht gesunkener Absatzmengen aufgrund der Anpassung der Wärmepreise infolge erhöhter Primärenergiekosten gesteigert werden.

In der Sparte Erdgasvertrieb konnten die Umsätze im Geschäftsjahr 2023 von 3.535 TEUR auf 5.689 TEUR deutlich gesteigert werden. Neben höheren Verkaufsmengen trug insbesondere die Weitergabe gestiegener Beschaffungskonditionen zu dieser Entwicklung bei. Die Absatzmengen stiegen von 39,7 GWh auf 45,8 GWh.

Bei den Umsatzerlösen (vor Abzug der Stromsteuer) war eine Steigerung von insgesamt 6.343 TEUR zu verzeichnen. Diesem steht eine Steigerung des Materialaufwandes von 3.465 TEUR entgegen, so dass der Rohertrag dennoch um 2.802 TEUR stieg.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2023 auf Basis des Wirtschaftsplanes betrug 804 TEUR. Tatsächlich wurde die Prognose um rund 1.584 TEUR übertroffen. Dies ist insbesondere auf geringere Materialaufwendungen sowie höhere Beteiligungserträge aus den Erzeugungstöchtern zurückzuführen.

Die Investitionen im Geschäftsjahr konzentrierten sich mit 308 TEUR auf allgemeine Anlagen (52 TEUR) sowie auf die Strom- und Nahwärmeversorgung (134 TEUR). Für 2024 sind Investitionen im Umfang von rund 1.098 TEUR geplant, davon 826 TEUR für die Erweiterung des Windparks Rödeser Berg.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 44,3 % nach 37,3 % im Vorjahr.

Die Liquiditätslage der Gesellschaft ist geordnet.

Allgemein werden Risiken der aktuellen und zukünftigen Entwicklung durch die Geschäftsführung und die Fachbereichsleiter im Rahmen des Risikomanagements turnusmäßig bewertet, um frühzeitig Maßnahmen zu ergreifen. Monatliche Berichte, welche auch gegenüber dem Aufsichtsgremium und den Gesellschaftern kommuniziert werden, weisen zum Beispiel eventuelle Veränderungen im Kundenbestand oder Mengenabweichungen aus und unterstützen die Risikofrüherkennung.

Im Jahr 2023 wurden eine Vielzahl von Prozessen implementiert, um die vom Gesetzgeber geforderte Marktkonformität sicherzustellen. Dies betrifft zum einen die laufenden Anpassungsprozesse innerhalb der Marktkommunikation aber auch Sonderprozesse im Rahmen der Energiepreisbremsen.

Im Kontext der zuletzt stark gestiegenen Energiepreise besteht ein verstärktes Risiko von Forderungsausfällen. Ein etabliertes Mahnwesen unter Einbeziehung von Dienstleistern in die Prozesskette erhöht die frühzeitige Erkennung potenzieller Ausfälle.

Bereits in der Vergangenheit hat sich die Gesellschaft auf die Belieferung von Endkunden im SLP-Bereich spezialisiert, Großabnehmersegmente wurden aufgrund geringer Margen und hohem Wettbewerbsdruck nicht aktiv akquiriert. Vor dem Hintergrund erhöhter Energiepreise gewinnt diese Spezialisierung in Bezug auf potenzielle hohe Forderungsausfälle durch Großkunden wieder an Bedeutung. In der Vertragsgestaltung mit RLM-Endkunden wurde auch im Jahr 2023 vermehrt auf eine Belieferung über eine Spot-Bepreisung im Großkundensegment gesetzt, um Mengenrisiken in der Absicherung zu vermeiden.

Der Energieeinkauf ist bestimmt durch Marktpreisrisiken, denen durch das Eingehen von mittelfristigen Short- oder Long-Positionen begegnet wird. Mit steigender Volatilität des Marktes steigen neben den Risiken auch die Chancen für günstige Beschaffungsgeschäfte. Vorgaben zur Steuerung der Marktpreisrisiken u. a. durch Geschäfte am Terminmarkt sind in einem Beschaffungshandbuch manifestiert. Im Bereich des Strom- und Gasvertriebs wurde für die abgeschlossenen bzw. erwarteten Absatz- und Beschaffungsgeschäfte eine Gesamtbetrachtung vorgenommen. Aus den auf Basis von Jahresscheiben für die Jahre 2024 und 2025 gebildeten Portfolios ergaben sich keine drohenden Verluste.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans rund 592 TEUR nach Steuern. In diesem Planergebnis sind Beteiligungserträge enthalten. Der Wirtschaftsplan wurde auf Basis konservativer Annahmen insbesondere im Bereich der Absatzplanungen im Strom- und Erdgasgeschäft erstellt.

9 Die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung entspricht unseren im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

10 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.2 Lagebericht) der Stadtwerke Wolfhagen GmbH unter dem Datum vom 20. Juni 2024 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

– entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

– vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

11 Gegenstand der Prüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB sind die Buchführung und der nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

12 Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckte sich darauf, ob die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags in allen wesentlichen Belangen beachtet worden sind. Der Lagebericht war darauf zu prüfen, ob er in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

13 Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH ist eine mittelgroße Gesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden größenabhängige Erleichterungen nicht in Anspruch genommen. Gemäß § 16 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrags sind Jahresabschluss und Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen.

14 Gegenstand der Prüfung war außerdem aufgrund der Erweiterung des Prüfungsauftrags durch die Geschäftsführung die Prüfung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG nach den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Prüfungsstandard IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG".

15 Über die vorgenannte Prüfung wird in Abschnitt "Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags" gesondert berichtet.

16 Die Geschäftsführung trägt die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

17 Unsere Prüfung erstreckte sich - soweit nichts anderes bestimmt ist - nicht darauf festzustellen, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

18 Die Prüfung wurde in der Zeit vom 16. Mai 2024 bis zum 20. Juni 2024 vorgenommen.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

19 Art und Umfang der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts richteten sich nach §§ 316 ff. HGB und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung des IDW.

20 Die Prüfungsstrategie ist an den Risikofaktoren des zu prüfenden Unternehmens ausgerichtet (risikoorientierter Prüfungsansatz). Zur Beurteilung der Risikofaktoren und zur Festlegung der Prüfungsstrategie haben wir zu Beginn sowie auch kontinuierlich im Verlauf der Prüfung Informationen über das Unternehmen und dessen Umfeld gewonnen. Die Informationsgewinnung erstreckte sich insbesondere auf die Geschäftstätigkeit, die Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, das rechtliche und wirtschaftliche Umfeld, das Rechnungswesen, die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, die Organisation und das interne Kontrollsystem sowie das System zur Steuerung und Überwachung des wirtschaftlichen Erfolgs.

21 Auf Basis dieser Informationen haben wir unter Beachtung der berufsrechtlichen Vorgaben und der Wesentlichkeit ein risikoorientiertes Vorgehen praktiziert.

22 Neben den Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung (einschließlich Aufbauprüfungen) und Funktionsprüfungen haben wir im Wesentlichen aussagebezogene Prüfungshandlungen durchgeführt. Art und Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen wurden unter Beachtung der Wesentlichkeit in Abhängigkeit von den Kenntnissen aus vorherigen Prüfungen und der Risikobeurteilung festgelegt.

23 Folgende Prüfungsschwerpunkte wurden von uns festgelegt: Erlösrealisierung und periodengerechte Abgrenzung der Umsatzerlöse, Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen sowie Ausweis und Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten.

24 Angaben im Lagebericht, insbesondere prognostische Angaben, haben wir vor dem Hintergrund der Jahresabschlussangaben auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Jahresabschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen beurteilt.

25 Zur Erlangung ausreichender und angemessener Prüfungsnachweise, um begründete Schlussfolgerungen zur Bildung von Prüfungsurteilen zu ziehen, wurden Verfahren der bewussten Auswahl bzw. repräsentative Auswahlverfahren verwendet.

26 Ausgangspunkt unserer Prüfung waren der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022, denen wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt haben.

27 Die Vorräte sind von untergeordneter Bedeutung. Wir haben deshalb auf eine Inventurbeobachtung verzichtet.

28 Für den Nachweis der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wir unter Zugrundelegung geeigneter Auswahlverfahren Bestätigungen Dritter eingeholt.

29 Für die Prüfung der Geschäftsbeziehungen zu Kreditinstituten wurden Bankbestätigungen eingeholt.

30 Zur Beurteilung von Risiken aus Rechtsstreitigkeiten sowie der steuerlichen Verhältnisse wurden in Abhängigkeit von der Risikoeinschätzung Rechtsanwalts- bzw. Steuerberaterbestätigungen eingeholt.

31 Bei unserer Beurteilung haben wir uns auch auf Prüfungsergebnisse und Untersuchungen Dritter als Sachverständige der gesetzlichen Vertreter (z. B. versicherungsmathematische Gutachten über den Wert von Jubiläumsverpflichtungen) gestützt und diese soweit möglich verwertet.

32 Die Geschäftsführung und die von der Geschäftsführung benannten Personen haben die erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht.

33 Die von der Geschäftsführung unterzeichnete berufsübliche Vollständigkeitserklärung liegt uns vor.

34 In der Vollständigkeitserklärung wurde uns versichert, dass in dem vorliegenden Jahresabschluss sämtliche Vermögensgegenstände und Schuldposten enthalten und alle erkennbaren Risiken berücksichtigt sind sowie der Lagebericht alle für die Beurteilung der Lage wesentlichen Gesichtspunkte und die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

35 Die Geschäftsführung und die von der Geschäftsführung benannten Personen haben die erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht.

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

36 Die Buchführung erfolgt auf einer eigenen EDV-Anlage unter Verwendung des Programms Microsoft Dynamics 365 Business Central der Firma Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim. Über das Programm liegt für den Teilbereich Finanzbuchhaltung eine Softwarebescheinigung der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, vor.

37 Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Die getroffenen Maßnahmen sind geeignet, die Sicherheit und Ordnungsmäßigkeit der IT-gestützten Rechnungslegung zu gewährleisten.

38 Die Informationen aus den weiteren geprüften Unterlagen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in der Buchführung, im Jahresabschluss sowie im Lagebericht abgebildet.

4.1.2 Jahresabschluss

39 Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 beigefügt.

40 Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

41 Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

42 Der Anhang enthält die nach den gesetzlichen Vorgaben erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

43 Die Inanspruchnahme der Schutzklausel gemäß § 286 HGB ist zu Recht erfolgt.

4.1.3 Lagebericht

44 Der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.2 Lagebericht beigefügt.

45 Der Lagebericht insgesamt vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

46 Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

47 Auf die Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie wertbestimmende Faktoren) geht die Gesellschaft im Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) ein.

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

48 Die gesellschaftsrechtlichen Grundlagen (vgl. auch Anlage 3.1 Gesellschaftsvertrag) unterlagen im Prüfungszeitraum keinen erheblichen Veränderungen.

49 Gesellschafter der Stadtwerke Wolfhagen GmbH sind die Stadt Wolfhagen (60,31 %) und die BürgerEnergieGenossenschaft eG, Wolfhagen (39,69 %).

50 Zur Besetzung der Geschäftsführung verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) bzw. auf die Anlage 3.2 Organe.

51 Zur Besetzung des Aufsichtsrats verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023) bzw. auf die Anlage 3.2 Organe.

52 Die steuerlichen Verhältnisse sind in der Anlage 3.3 Steuerliche Verhältnisse dargestellt.

5.1 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse

5.1.1 Vermögenslage

53 Zur Darstellung der Vermögenslage verweisen wir auf die Anlage 2.1 Vermögenslage.

54 Zur Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den Anlagenspiegel im Anhang (vgl. Anlage 1.1 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023).

55 Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen aus dem laufenden Geschäftsbetrieb, insbesondere turnusmäßige Jahresverbrauchsabrechnungen im Rahmen der Versorgung mit Elektrizität, Gas und Wärme. Der Posten ergibt sich aus der Differenz zwischen den einzelnen Forderungen aus der Verbrauchsabrechnung und unterjährigen Abschlagzahlungen und unterliegt gewöhnlichen Schwankungen.

56 Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus Umsatzsteuer und Ertragsteuern sowie debitorische Kreditoren.

57 Das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gezeichnetes Kapital	1.333,3	23,3	1.333,3	30,7	0,0	0,0
Kapitalrücklage	608,4	10,6	608,4	14,0	0,0	0,0
Gewinnrücklagen	1.398,2	24,4	494,6	11,4	903,6	182,7
Jahresüberschuss	2.387,9	41,7	1.903,6	43,9	484,3	25,4
Eigenkapital	5.727,8	100,0	4.339,9	100,0	1.387,9	32,0

58 Die Veränderung der Gewinnrücklagen auf 1.398,2 TEUR entspricht dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. August 2023 zur Gewinnverwendung des Jahres 2022.

59 Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen insbesondere einen drohenden Verlust aus einem Energie-Einkaufskontrakt, Personalverpflichtungen und die Energiesteuer.

60 Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten im Wesentlichen als Darlehen ausgestaltete Investitionskredite der Volksbank Kassel Göttingen eG. Der Rückgang um 174,6 TEUR bzw. 11,1 % beruht den planmäßigen Tilgungen.

61 Die Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 697,9 TEUR bzw. 25,6 % auf 2.027,5 TEUR ist preis- und stichtagsbedingt und resultiert im Wesentlichen aus Energiereinkäufen.

62 Der Rückgang der sonstigen Verbindlichkeiten um 422,2 TEUR bzw. 15,6 % auf 2.281,6 TEUR ist im Wesentlichen auf den Saldo aus den Jahresverbrauchsabrechnungen für Strom bzw. Erdgas und den in der Regel höheren unterjährigen Abschlagszahlungen der Kunden zurückzuführen.

5.1.2 Finanzlage

63 Eine Übersicht zur Ermittlung der Kennzahlen zur Anlagenfinanzierung und zu den Liquiditätsgraden enthält die Anlage 2.2 Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern.

64 Das Anlagevermögen ist mit 95,1 % durch das wirtschaftliche Eigenkapital (unter Abzug der vorgesehenen Gewinnausschüttung von 1 Mio. EUR) und mit 113,8 % durch lang- und mittelfristig zur Verfügung stehendes Kapital finanziert.

65 Die Liquidität 2. Grades beträgt zum 31. Dezember 2023 nunmehr 108,1 %.

5.1.3 Ertragslage

66 Zur Darstellung der Ertragslage verweisen wir auf Anlage 2.3 Ertragslage.

67 Im Geschäftsjahr 2023 wurden Gesamtumsätze in Höhe von 20.955,4 TEUR erzielt. Sie beinhalten überwiegend Erlöse aus dem Stromvertrieb und aus der Gasversorgung. Im Vergleich zum Vorjahr war ein Zuwachs um 6.258,5 TEUR bzw. 42,6 % zu verzeichnen. Die Umsatzentwicklung ist maßgeblich von der unterjährigen Weitergabe gestiegener Beschaffungskonditionen für Strom und Gas an Endkunden geprägt. In beiden Bereichen sind die Absatzmengen jeweils wieder gestiegen. Hinsichtlich der Zusammensetzung und Entwicklung verweisen wir auf die Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht der Gesellschaft.

68 Die Materialaufwendungen sind im Vergleich zu den Umsatzerlösen um 3.464,6 TEUR bzw. 26,9 % nur unterproportional gestiegen, was im Wesentlichen auf geringere Bezugskosten für Energie zurückzuführen ist. Die Entwicklungen der Tagesmärkte insbesondere in den Sommermonaten des Jahres 2023 führten zu deutlich geringeren Strombezugskosten für das Berichtsjahr.

69 Infolgedessen hat sich der Rohertrag im Berichtsjahr um 2.801,8 TEUR auf 4.612,4 TEUR verbessert.

70 Der Personalaufwand erhöhte sich aufgrund einer gestiegenen Mitarbeiterzahl sowie aufgrund der Zahlung einer Inflationsausgleichsprämie um insgesamt 322,3 TEUR bzw. 30,1 % auf 1.391,9 TEUR.

71 Die Abschreibungen blieben mit 198,1 TEUR und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 349,6 TEUR nahezu unverändert.

72 Insgesamt ist das Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahr um 2.462,8 TEUR auf 2.690,9 TEUR gestiegen.

73 Das Finanzergebnis ging dagegen um 1.022,2 TEUR bzw. 56,4 % auf 791,0 TEUR zurück.

74 Es enthält insbesondere die phasengleich vereinnahmten Gewinne der beiden Tochterunternehmen Solar Wolfhagen GmbH (84,6 TEUR) und Wind Wolfhagen GmbH (487,4 TEUR) sowie die Gewinnausschüttung des Beteiligungsunternehmens Windpark Kreuzstein GmbH & Co. KG für 2022 (240,8 TEUR).

75 Das negative neutrale Ergebnis von 182,1 TEUR (Vorjahr positiv mit 4,9 TEUR) resultiert insbesondere aus deutlich gestiegenen Abschreibungen auf Forderungen bzw. Zuführungen zu Einzelwertberichtigungen.

76 Das Jahresergebnis hat sich im Geschäftsjahr 2023 unter Berücksichtigung der Ertragsteuern im Vergleich zum Vorjahr um 484,2 TEUR auf 2.387,8 TEUR erhöht.

6 Feststellungen aus Erweiterung des Prüfungsauftrags

77 Über das Ergebnis von Erweiterungen des Prüfungsauftrages, die mit dem Auftraggeber vereinbart wurden und sich nicht unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht beziehen, berichten wir in diesem Abschnitt.

78 Gemäß § 16 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages wurde der Gegenstand der Prüfung um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

79 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Fragenkatalog des IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind. Bei der Gesellschaft ist ein Risikomanagementsystem eingerichtet. Dies umfasst zudem ein Risikofrüherkennungssystem, d. h. ein Überwachungssystem im Sinne des § 91 Abs. 2 AktG, damit den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig erkannt werden.

80 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 4 Prüfung nach § 53 HGrG dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

7 Schlussbemerkung

81 Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

82 Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist im Berichtsabschnitt 2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks enthalten.

Neu-Isenburg, 20. Juni 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dokument unterschrieben
von: Alain Gabriel Johannes Neupel

Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer

Dokument unterschrieben
von: Hubertus Mantey

Hubertus Mantey
Wirtschaftsprüfer

AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
Neu-Isenburg

Jahresabschluss
zum
31. Dezember 2023

der

Stadtwerke Wolfhagen GmbH
Wolfhagen

Bestandteile Jahresabschluss
1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang

Anlage I

Bilanz der Stadtwerke Wolfhagen GmbH zum 31. Dezember 2023

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
Aktivseite		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltliche erworbende Konzessionen und andere Rechte	77.536,00	82.692,00
2. Geschäfts-/Firmenwert	83.097,00	124.645,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	366.585,08	396.634,08
2. Technische Anlagen und Maschinen	374.282,00	302.914,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	87.243,00	94.146,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	99.709,49	288,66
	927.819,57	793.982,74
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbund. Unternehmen	1.770.000,00	1.770.000,00
2. Ausleihungen an verbund. Unternehmen	1.176.000,00	1.176.000,00
3. Beteiligungen	807.587,00	837.975,00
4. Ausleihungen an Untern., m. Beteiligungsverh.	130.524,48	108.024,48
5. sonstige Ausleihungen	500,00	500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	67.935,20	67.519,69
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	2.527.925,36	2.430.104,33
2. Forderungen gegen Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	282.765,20	117.455,73
3. Forderungen gegen verb. Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	1.013.281,83	1.990.301,19
4. Sonstige Vermögensgegenstände (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	1.299.169,62	949.918,38
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	2.752.003,28	1.167.597,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten	28.055,22	27.501,12
	12.944.199,76	11.644.217,08

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
Passivseite		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.333.333,00	1.333.333,00
II. Kapitalrücklage	608.358,54	608.358,54
III. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	1.398.249,76	494.641,82
IV. Jahresüberschuss	2.387.844,07	1.903.607,94
	5.727.785,37	4.339.941,30
B. Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse	3.128,40	3.723,20
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	846.140,00	6.233,95
2. Sonstige Rückstellungen	646.769,92	279.460,68
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 474.331,85 €; Vorjahr 474.601,85 €)	1.402.596,59	1.577.198,44
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 2.027.461,46 €; Vorjahr 2.725.355,28 €)	2.027.461,46	2.725.355,28
3. Verbindlichkeiten ggü. Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 105,75 €; Vorjahr 105,75 €)	105,75	105,75
4. Verbindlichkeiten ggü. verb. Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 8.604,17 €; Vorjahr 8.368,75 €)	8.604,17	8.368,75
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon : a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 2.281.608,10 €; Vorjahr 2.703.829,73 €) b) aus Steuern 72.684,54 €; Vorjahr 9.870,87 €) c) im Rahmen der sozialen Sicherheit 939,65 €; Vorjahr 921,55 €)	2.281.608,10	2.703.829,73
	12.944.199,76	11.644.217,08

Anlage II

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Wolfhagen GmbH

für das Geschäftsjahr 2023

			2023	2022
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		22.025.764,47		15.682.593,98
abgeführte Stromsteuer / Energiesteuer		-1.070.330,42		-985.728,66
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		8.158,73		288,66
3. Sonstige betriebliche Erträge		67.248,11	21.030.840,89	65.189,49
4. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10.371.158,77			7.944.540,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.979.994,75	16.351.153,52		4.942.046,74
5. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	987.130,02			744.355,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung 50.213,62 €; im Vorjahr 41.845,19 €)	404.748,03	1.391.878,05		325.291,96
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		198.115,16		195.650,77
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		573.971,28		371.502,69
8. Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen 571.986,92 €; im Vorjahr 1.758.844,25 €)			812.828,96	1.830.722,25
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen (davon aus verbundenen Unternehmen 11.760,00 €; im Vorjahr 11.760,00 €)			11.760,00	11.760,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			5.027,86	3.588,78
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			38.585,57	31.906,82
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			911.963,51	142.565,64
13. Ergebnis nach Steuern			2.394.790,62	1.910.554,49
14. Sonstige Steuern			6.946,55	6.946,55
15. Jahresüberschuss			2.387.844,07	1.903.607,94

Anhang zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2023

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH hat ihren Sitz in Wolfhagen und wird im Handelsregister des Amtsgerichts Kassel unter der HRB 12182 geführt.
Der Jahresabschluss der Stadtwerke Wolfhagen GmbH wurde nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt.
Die Gliederung der Bilanz erfolgt gemäß § 266 Absatz 2 und 3 HGB.
Besonderheiten der Versorgungswirtschaft wurden durch die Erweiterung der Gliederung der Bilanz um den Passivposten Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse berücksichtigt.
Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Absatz 2 HGB gewählt.
Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde zur besseren Klarheit um den Posten "abgeführte Stromsteuer / Energiesteuer" innerhalb der Umsatzerlöse erweitert.

II. Anteilsbesitz

a) Name und Sitz
Solar Wolfhagen GmbH
Siemensstraße 10
34466 Wolfhagen

b) Anteile am Kapital
25.000 € entspricht 100%

c) Ergebnis des letzten Geschäftsjahres 2023
105.737,12 € Jahresüberschuss

d) Eigenkapital
365.099,49 €

Gesellschaft in 2012 gegründet

---

a) Name und Sitz
Wind Wolfhagen GmbH
Siemensstraße 10
34466 Wolfhagen

b) Anteile am Kapital
25.000 € entspricht 100%

c) Ergebnis des letzten Geschäftsjahres 2023
487.397,22 € Jahresüberschuss

d) Eigenkapital
2.232.397,22 €

Gesellschaft in 2012 gegründet

III. Erläuterungen und Begründungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet, wobei auf die eigenen Leistungen auch Lohn- und Material-gemeinkostenzuschläge berechnet wurden. Nach § 253 Abs. 3 HGB notwendige Abschreibungen sind berücksichtigt. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgten in Anlehnung an die vom Bundesminister der Finanzen herausgegebenen AfA-Tabellen für den Wirtschaftszweig Energie- und Wasserversorgung. Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen werden linear abgeschrieben.

Die **Finanzanlagen** sind mit den Anschaffungskosten angesetzt worden.

Die **Vorräte** werden zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Einstandspreisen unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Einzelrisiken und das allgemeine Kreditrisiko werden durch angemessene Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Die **Kassenstände und Guthaben bei Kreditinstituten** werden zum Nennwert angesetzt.

Investitionszuschüsse werden in den "Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse" eingestellt und entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, auf die diese Zuschüsse entfallen, erfolgswirksam aufgelöst.

Die **Rückstellungen** werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden grundsätzlich mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre abgezinst.
Bei der passivierten Rückstellung für Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen wurde wegen Unwesentlichkeit für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von einer Berücksichtigung künftiger Preissteigerungen und einer Abzinsung der Verpflichtung abgesehen.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Entsprechend den Grundsätzen des IDW RS ÖFA 3 fasst die Stadtwerke Wolfhagen GmbH schwebende Energiebeschaffungs- und Absatzgeschäfte abweichend vom Einzelbewertungsgrundsatz gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 3 HGB für Zwecke der bilanziellen Bewertung zu Vertragsportfolien zusammen. Im Rahmen ihrer Vertriebstätigkeit für die Sparten Strom und Erdgas verkauft die Stadtwerke Wolfhagen GmbH Energie mit künftigem Lieferdatum an Privat- und Gewerbekunden. Für die Liefermengen an Privat- und Gewerbekunden erfolgt grundsätzlich eine Beschaffung in Teilmengen auch über fest kontrahierte Zeiträume hinaus. Bei diesen Geschäften handelt es sich um Planmengen (durch Vertragsverlängerungen und Neuabschlüsse), die im Rahmen des Endkundengeschäftes regelmäßig in den vergangenen Geschäftsjahren eingetreten sind und daher als hochwahrscheinlich eingestuft werden. Bei den zugehörigen schwebenden Beschaffungsgeschäften handelt es sich um physisch zu erfüllende Geschäfte, die der Marktpreissicherung für künftige Energielieferverpflichtungen für Strom und Gas dienen. Diese werden für Zwecke der Bewertung zusammengefasst.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens werden auf Anlage I zum Anhang dargestellt.

In den **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** ist auch der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablesestichtag und Bilanzstichtag enthalten. Die Forderungen betreffen 233 T€ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie 50 T€ sonstige Forderungen.

Die **Forderungen gegen Gesellschafter** betragen 283 T€ (Vorjahr 118 T€).
In den Forderungen sind die Energiekostenabrechnungen der Liegenschaften der Stadt Wolfhagen sowie Gewerbesteuerforderungen enthalten.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betragen 1.013 T€ (Vorjahr 1.990 T€).
Die Forderungen betreffen mit 92 T€ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Energielieferungen und technische und kaufmännische Betriebsführung) und mit 921 T€ sonstige Forderungen (Forderungen aus phasengleichen Gewinnausschüttung, Darlehen und in geringen Umfang Umsatzsteuer).

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt und debitorische Kreditoren.

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von 1.903.607,94 € wurden gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 09.08.2023 in Höhe von 1.000.000,00 € an die Gesellschafter ausgeschüttet und in Höhe von 903.607,94 € in die Gewinnrücklage eingestellt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen im Wesentlichen die Urlaubs- und Überstundenansprüche der Mitarbeiter (28 T€), weiterer Personalaufwand (76 T€), Jubiläumsverpflichtungen (23 T€), Jahresabschlussarbeiten (21 T€), Jahresabschlussprüfung (14 T€), Stromsteuer (14 T€), Energiesteuer und gesetzl. Abgaben für Nahwärme (64 T€), ausstehende Rechnungen (14 T€) sowie Drohverluste (371 T€).

Bei den **Verbindlichkeiten** bestanden folgende Restlaufzeiten:

aktuelles Jahr	**Gesamt** T€	**bis 1 Jahr** T€	**mehr als 1 Jahr** T€	**von 1 bis 5 Jahre** T€	**über 5 Jahre** T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditir	1.403	475	928	623	305
Verbindlichkeiten aus Lieferungen ur	2.027	2.027	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesells	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verb. U	9	9	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	2.281	2.281	0	0	0
	5.720	4.792	928	623	305

Vorjahr	**Gesamt** T€	**bis 1 Jahr** T€	**mehr als 1 Jahr** T€	**von 1 bis 5 Jahre** T€	**über 5 Jahre** T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditir	1.577	475	1.102	662	440
Verbindlichkeiten aus Lieferungen ur	2.725	2.725	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesells	1	1	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verb. U	8	8	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	2.704	2.704	0	0	0
	7.015	5.913	1.102	662	440

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** in Höhe von 1.403 T€ (Vorjahr 1.577 T€) wurden wie folgt besichert:
Bei allen bestehenden Kreditverträgen wurde seitens der Banken auf Sicherheiten verzichtet.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** betrugen im Jahr 2023 0,1 T€ (Vorjahr 0,1 T€).
Die Verbindlichkeiten enthalten EEG Einspeisevergütungen städtischer Anlagen.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** beliefen sich auf 9 T€ (Vorjahr 8 T€)
und resultieren aus der Zinsberechnung für den bereits getilgten Betriebsmittelkredit von der Wind Wolfhagen GmbH.

Die wesentlichen **sonstigen Verbindlichkeiten** resultieren mit 2.199 T€ aus kreditorischen Debitoren sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt (73 T€) im Wesentlichen.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Von den **Umsatzerlösen** entfallen folgende Beträge auf die einzelnen Bereiche:

	2023 T€	**2022 T€**
Stromversorgung	15.068	11.183
Nahwärmeversorgung	591	568
Gasversorgung	5.740	3.450
Sonstige Aktivitäten	626	481
abzgl. Strom- und Energiesteuer	-1.070	-985
	20.955	14.697

Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung bestehen nicht.

Unter den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind im Wesentlichen Auflösungen von Rückstellungen (41 T€) sowie Erträge aus Inkassotätigkeiten (15 T€) zu nennen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten im Wesentlichen die Wartung Software (80 T€), Aufwand Stadtwerke Union Nordhessen (23 T€), Beratungskosten (24 T€), Werbungskosten (24 T€), Portokosten (40 T€) und Nebenkosten des Geldverkehrs (33 T€).

Die **Erträge aus Beteiligungen** weisen 813 T€ (Vorjahr 1.831 T€) auf.
Diese resultieren aus der phasengleichen Gewinnausschüttung der beiden Tochtergesellschaften
Wind Wolfhagen GmbH (487 T€) sowie der Solar Wolfhagen GmbH (84 T€), sowie Ausschüttung von Windpark Kreuzstein (241 T€).
In den Erträgen aus Beteiligungen sind gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten: 572 T€ (Vorjahr: 1.759 T€).

IV. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der erwirtschaftete Gewinn für das Geschäftsjahr beträgt 2.387.844,07 €. Die Geschäftsführung schlägt vor, vom Jahresüberschuss 1.000.000,00 € auszuschütten.
Der Restgewinn in Höhe von 1.387.844,07 € soll den anderen Gewinnrücklagen zugeführt werden.

V. Ergänzende Angaben

1. Angaben zu Organen

Die Gesamtbezüge für den Aufsichtsrat betragen 1.754,84 €.

2. Arbeitnehmerschaft

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeit-beschätigte	Teilzeit-beschätigte
kaufmännische Mitarbeiter	12,50	4,00
gewerbliche Mitarbeiter	0,00	0,00
	12,50	4,00

Außerdem wurden durchschnittlich 1 Auszubildende beschäftigt.

3. Haftungsverhältnis

Am Bilanzstichtag bestanden folgende Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB:
Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH hat sich für eine Darlehensverbindlichkeit der Solar Wolfhagen GmbH über nominal 1,4 Mio. € gegenüber einem Kreditinstitut verbürgt. Das Darlehen valutiert zum 31.12.2023 mit 359 T€. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Solar Wolfhagen GmbH beurteilen wir als geordnet, so dass mit einer Inanspruchnahme aus der Bürgschaft nicht gerechnet wird.

4. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen folgende, nicht in der Bilanz anzugebende oder unter dem Bilanzstrich anzugebende finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind:
Aus getätigten Strom- und Erdgasbezugsverträgen bestehen Zahlungsverpflichtungen nach dem 31.12.2023 für die Folgejahre wie folgt (in TEUR):

	2024	2025	2026
Strom	32,8 GWh 2.837 TEUR	8,9 GWh 964 TEUR	0
Erdgas	44 GWh 2.278 TEUR	15 GWh 969 TEUR	5 GWh 207 TEUR

5. Pflichtangabe gem. § 285 Nr. 17 HGB

Das im Geschäftsjahr vom Abschlussprüfer berechnete Gesamthonorar ergibt sich wie folgt:
a) Abschlussprüfung (7.425,00 €)
b) andere Bestätigungsleistungen (1.045,00 €)
c) Steuerberatungsleistungen (2.750,00 €)
d) sonstige Leistungen (1.360,00 €)

6. Angaben zu den Organen

a) Geschäftsführung
Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christina Holzhauer (hauptberuflich) als technische Geschäftsführerin
Herr Alexander Rohrssen (hauptberuflich) als kaufmännischer Geschäftsführer

Die Schutzklausel gem. § 286 (4) HGB wird angewendet.

b) Aufsichtsrat
Dem Aufsichtsrat gehören folgende Mitglieder an:

Reinhard Schaake	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender bis 31.07.2023
Dr. Dirk Scharrer	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender ab 01.08.2023
Wilfried Steinbock	Dipl. Ingenieur (i. R.)	stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
Christoph Lübcke	Dipl. Ingenieur	
Manfred Schaub	Geschäftsführer	
Uwe Nord	Forstbeamter	
Maik Franke	Kfm. für Büromanagement	
Ralf Hecker	Diplom-Wirtschaftsingenieur	
Norbert Ithner	Bundessoldat (i. R.)	
Ronald Göring	Lebensmitteltechnologe (i. R.)	
Andreas Tichatschek	Dipl.-Ing. Elektrotechnik	
Gerhard Wöllenstein	Dipl. Ingenieur (i.R.)	

7. Nachtragsbericht (§ 285 Nr. 33 HGB)

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

Wolfhagen, 16.05.2024

Stadtwerke Wolfhagen GmbH



Christina Holzhauer
Geschäftsführerin



Alexander Rohrssen
Geschäftsführer

Anlage I zu Anlage III

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
STADTWERKE WOLFHAGEN GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte am Ende des Geschäftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Geschäftsjahr	Abgang	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Endstand				
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1. Entgeltlich erworbene Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	599.532,75	45.069,00	0,00	0,00	644.601,75	516.840,75	50.225,00		0,00	567.065,75	77.536,00	82.692,00	7,79%	12,03%
2. Geschäfts- oder Firmenwert	415.470,30	0,00	0,00	0,00	415.470,30	290.825,30	41.548,00		0,00	332.373,30	83.097,00	124.645,00	10%	20%
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.038.613,62	0,00	0,00	0,00	1.038.613,62	641.979,54	30.049,00		0,00	672.028,54	366.585,08	396.634,08	2,89%	35,30%
2. Techn. Anlagen und Maschinen	987.747,78	127.966,76	0,00	0,00	1.115.714,54	684.833,78	56.598,76		0,00	741.432,54	374.282,00	302.914,00	5,07%	33,55%
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.960,35	12.800,40	7.542,89	0,00	196.217,86	96.814,35	19.694,40	7.533,89	0,00	108.974,86	87.243,00	94.146,00	10,04%	44,46%
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	288,66	99.420,83	0,00	0,00	99.709,49	0,00	0,00		0,00	0,00	99.709,49	288,66	0,00%	100,00%
III. Finanzanlagen														
1.Anteile an verbundenen Unternehmen	1.770.000,00	0,00	0,00	0,00	1.770.000,00	0,00	0,00		0,00	0,00	1.770.000,00	1.770.000,00		
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.176.000,00	0,00	0,00	0,00	1.176.000,00	0,00	0,00		0,00	0,00	1.176.000,00	1.176.000,00		
3. Beteiligungen	837.975,00	0,00	30.388,00	0,00	807.587,00	0,00	0,00		0,00	0,00	807.587,00	837.975,00		
4. Ausleihungen an Untern., mit Beteiligungsverhältnis	108.024,48	22.500,00	0,00	0,00	130.524,48	0,00	0,00		0,00	0,00	130.524,48	108.024,48		
5. sonstige Ausleihungen	500,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	0,00		0,00	0,00	500,00	500,00		
	7.125.112,94	307.756,99	37.930,89	0,00	7.394.939,04	2.231.293,72	198.115,16	7.533,89	0,00	2.421.874,99	4.973.064,05	4.893.819,22	2,68%	67,25%
							198,115,16 €	Normalabschreibungen						
							0,00 €	Abschreibungen Finanzanlagen						
							198,115,16 €							

LAGEBERICHT DER

STADTWERKE WOLFHAGEN GMBH

Geschäftsjahr 2023

INHALT

A. Grundlagen des Unternehmens 3

B. Darstellung des Geschäftsverlaufes 4

Entwicklungen in der Branche 4

Geschäftsentwicklung der Stadtwerke Wolfhagen GmbH 8

Beschaffung 9

Investitionen 10

C. Darstellung der Lage 10

D. Wesentliche Chancen und Risiken sowie zukünftige Entwicklung 14

E. Ergebnisprognose 16

A. GRUNDLAGEN DES UNTERNEHMENS

Unternehmen und Gesellschafterstruktur

Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH entstand durch Ausgliederung des ehemaligen Eigenbetriebs der Stadt Wolfhagen und dessen Überführung in eine eigenständige GmbH mit Vertrag vom 19. Juli 2000. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 10. Oktober 2000. Auf Basis des Bilanzstichtages 31.12.2019 wurden die Teilbetriebe Wasserversorgung und Stromnetzbetrieb in Form einer Abspaltung nach §§ 123 Abs. 2 Nr. 1, 124 ff. Umwandlungsgesetz an die Gesellschaft Regionalwerke Wolfhager Land GmbH (gegründet am 19.05.2020) übertragen. Die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist eine 100 %ige Tochtergesellschaft des Gesellschafters Stadt Wolfhagen.

Die Abspaltung der genannten Teilbetriebe erfolgte aus der alten Gesellschafterstruktur (Anteil Stadt Wolfhagen 75 % / Anteil Bürger Energie Genossenschaft Wolfhagen eG 25 %) heraus gegen Gewährung von weiteren Anteilen zugunsten der Bürger Energie Genossenschaft Wolfhagen eG.

Die Eintragung des Spaltungsvertrages in das Handelsregister erfolgte am 29.12.2020. Die resultierenden Anteile nach Spaltung belaufen sich für die Stadt Wolfhagen von 60,31 %, für die BürgerEnergieGenossenschaft Wolfhagen eG entsprechend auf 39,69 %.

Resultierend aus der Abspaltung der Teilbetriebe Stromnetzbetrieb und Wasserversorgung wurde der Zweck der Unternehmung angepasst:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, Speicherung, der Handel und Vertrieb von Energie (Strom, Erdgas und Wärme) und dazu assoziierten Produkten sowie die Durchführung und Erbringung von Dienstleistungen im Energiesektor.

Geschäftsmodell

Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH ist in den Sparten Strom- und Erdgasvertrieb im klassischen Endkundengeschäft tätig. Die Platzierung von Endkundenprodukten erfolgt mit dem Fokus auf Haushalts- und Gewerbekunden in Wolfhagen und der umliegenden Region. Faire Preisbildung in Kombination mit Kundennähe und regionaler Verbundenheit stellen hier die Stärke der Stadtwerke Wolfhagen GmbH dar.

Neben dem klassischen Commodity-Geschäft werden Angebote rund um das Thema Energie für den Endkunden weiter ausgebaut. Hierzu zählen unter anderem Produkte rund um Elektromobilität und die Implementierung von Dienstleistungen für Einspeiser von elektrischer Energie im Kontext des Redispatch.

Ein weiterer Fokus der Gesellschaft liegt im weiteren Ausbau von Erzeugungsanlagen aus Erneuerbaren Energien. Projektentwicklungen werden sowohl innerhalb der Gesellschaft als auch im Verbund mit Kooperationspartnern aus der Region vorangetrieben.

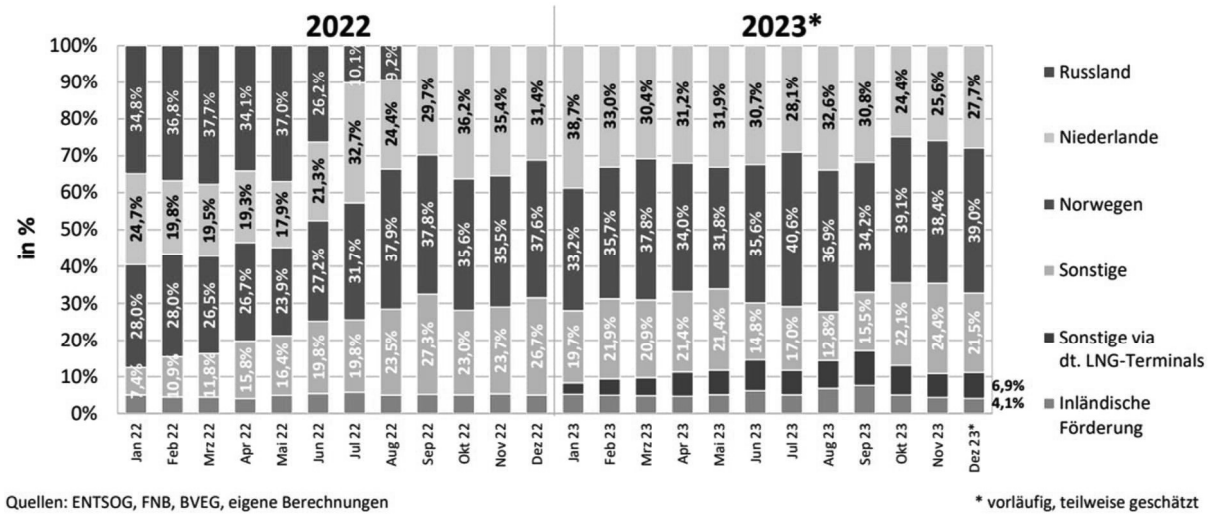
Der Betrieb von vorwiegend über BHKW versorgte Nahwärmeinseln ist maßgebliches Standbein der Sparte Wärme. Zudem werden Contracting-Lösungen in kleineren Einheiten betrieben. Neben der aktuellen Wärmeerzeugung aus Erdgas gewinnt die Erzeugung von Wärme aus vorrangig regenerativen Energiequellenmassiv an Bedeutung.

B. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFES

ENTWICKLUNGEN IN DER BRANCHE

ENERGIEHANDEL UND –VERTRIEB

Die Entwicklungen an den Energiemärkten im Kalenderjahr 2023 wurden wie auch im Vorjahr durch den anhaltenden Krieg Russlands gegen die Ukraine und damit verbundenen Sanktionen beeinflusst. Poititische Weichenstellungen des Jahres 2022 zur Kompensation von Erdgasimporten, welche bereits im Jahr 2022 ausblieben, trugen dazu bei, eine Mangellage zu vermeiden und Preise zu stabilisieren. Folgende Grafik des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW) zeigt die Kompensation der russischen Erdgasimporte nach Deutschland.

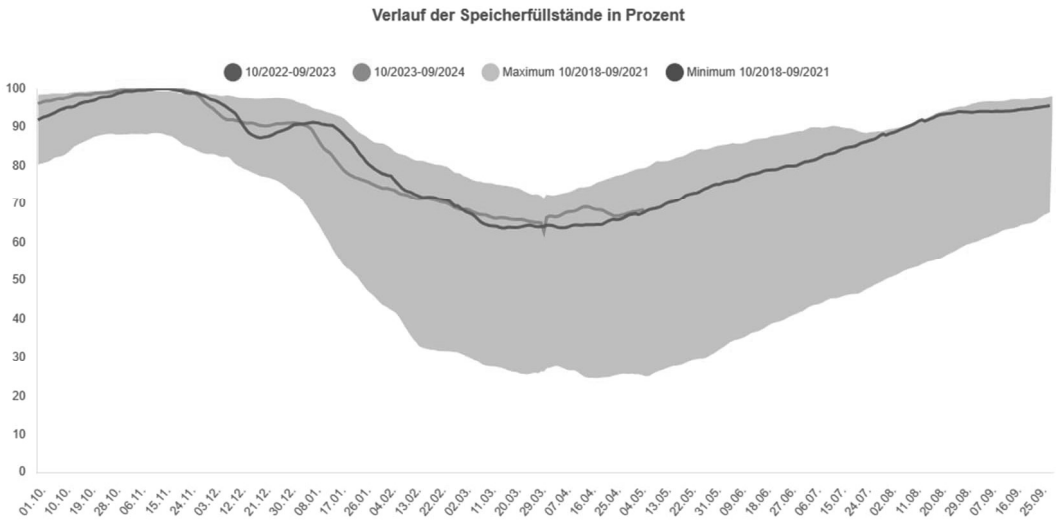


Quellen: ENTSOG, FNB, BVEG, eigene Berechnungen

* vorläufig, teilweise geschätzt

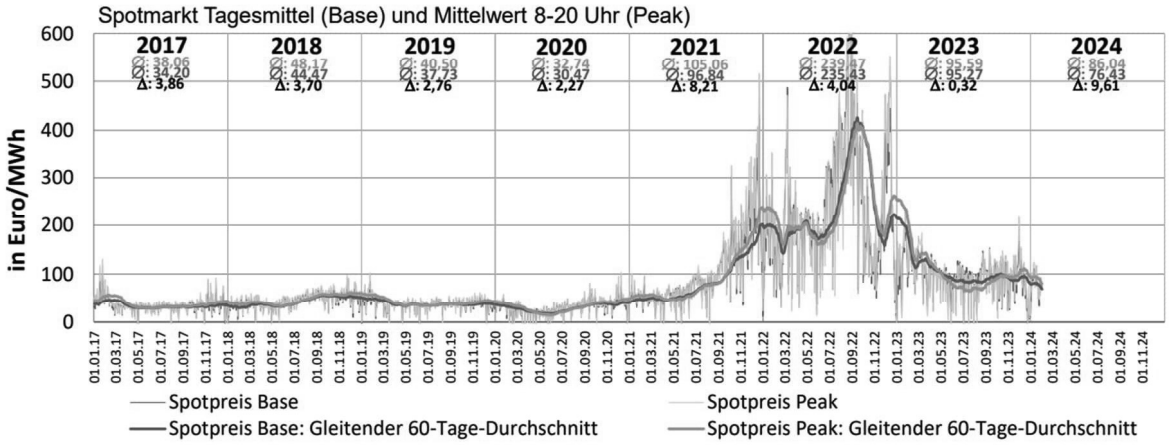
Durch das im Jahr 2022 auf den Weg gebrachte LNG-Beschleunigungsgesetz wurde bereits im Dezember 2022 das Flüssiggasterminal in Wilhelmshaven als erstes deutsches Terminal in Betrieb genommen. Es folgten die Terminals in Lubmin im Januar 2023 und Brunsbüttel im März 2023. Das LNG-Terminal in Stade ist als viertes deutsches Terminal noch im Dezember 2023 in Betrieb gegangen.

Die seit dem 23.06.2022 geltende Alarmstufe des Notfallplans Erdgas war über das Jahr 2023 durchgängig in Kraft. Die Bundesnetzagentur beobachtet die Lage genau und steht nach wie vor in engem Kontakt zu den Netzbetreibern. Die häufig veröffentlichten Lageberichte vermitteln ein stets aktuelles, genaues Bild u.a. zur Situation der Erdgasspeicher. Die Vorgaben des Gasspeichergesetzes zu Füllständen in Abhängigkeit zu Zeitpunkten wurden 2023 durchgängig erfüllt. Bereits im Juli 2023 waren die Speicher zu 85 % gefüllt und erreichten am 25. September einen Füllstand von 95 %. Am 4. November 2023 waren sie schließlich zu 100 % gefüllt.



Für die zuletzt in Betrieb befindlichen drei deutschen AKW wurde im Hinblick auf die Versorgungssicherheit eine Laufzeitverlängerung bis 15.04.2023 festgelegt. Somit enthielt der bundesdeutsche Bruttostromerzeugungsmix letzmalig einen Anteil an Kernenergie von 1,4 %. Der Anteil der Erneuerbaren Energien stieg nach vorläufigen Zahlen des BDEW von 47 % im Jahr 2022 auf 53 % im Berichtsjahr.

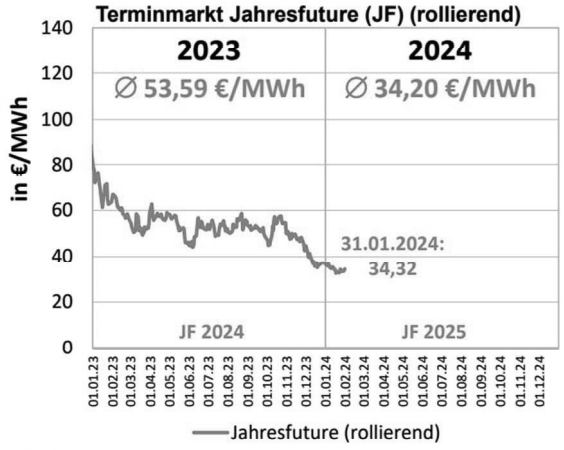
Zu Beginn des Jahres 2023 gaben sowohl Erdgas- als auch Stromkontrakte massiv nach, ein Absinken auf ein Vorkriegsniveau ist jedoch nicht absehbar. Durch den Beitrag der erneuerbaren Energien und hohen Gestehungskosten anderer konventioneller Energieträger ist an den Spotmärkten eine starke Volatilität festzustellen.

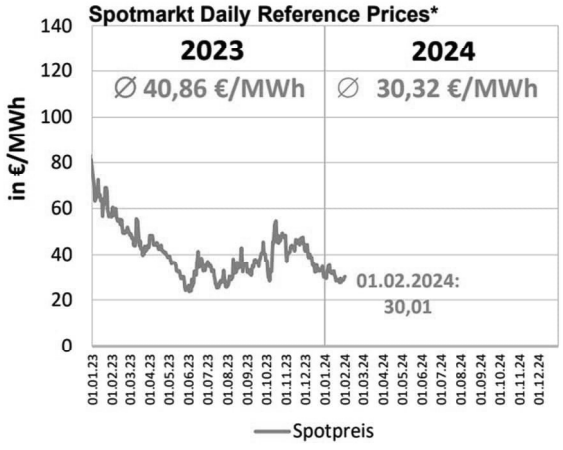


Das Thema “Energiepreise” blieb auch 2023 beherrschend. Die Erfahrungen des Vorjahres hatten zu einer starke Sensibilisierung aller Marktteilnehmer und der Verbraucher geführt. Im Rückblick zeigt sich, dass das Jahr 2023 eine spürbare und anhaltende Entspannung brachte. Während dieser Entwicklung aber schienen gegenteilige Entwicklungen weiterhin wahrscheinlich. Die Erdgaspreise erreichten nach der Heizssaison 2022 - 2023 ein deutlich geringeres Niveau als 2022. Auch allzu hohe Ausschläge nach oben blieben aus.

Preisentwicklung Erdgas Großhandel

01.01.2023 – 31.01.2024 (Terminmarkt); – 01.02.2024 (Spotmarkt)



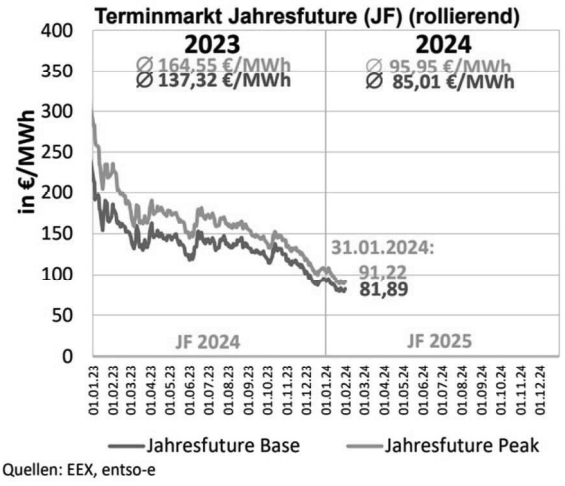


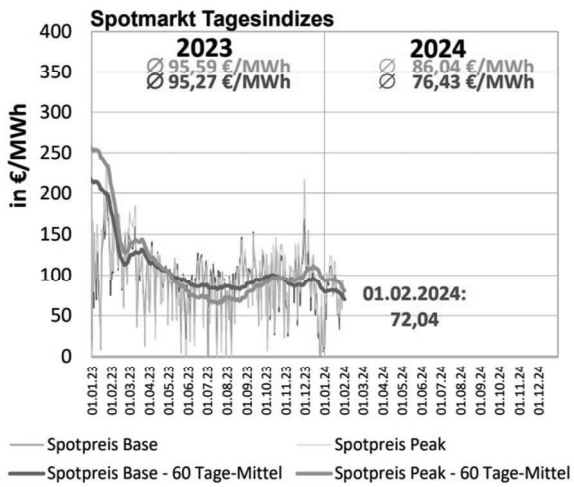
Quelle: EEX

Die Entwicklungen am Strommarkt verliefen auch 2023 in Analogie zur Erdgaspreisentwicklung. Die Abschaltung der drei letzten AKW hatte keine Auswirkungen auf die Entwicklug der Großhandelspreise, die insgesamt einem positiven Trend folgten.

Preisentwicklung Strombörse

01.01.2023 – 31.01.2024 (Terminmarkt), – 01.02.2024 (Spotmarkt)





Quellen: EEX, entso-e

Zur Bekämpfung der massiven Energiepreise wurden seitens der EU im Oktober 2022 Vorgaben in Form einer Verordnung erlassen, welche im Wesentlichen den Mitgliedsstaaten eine Erlösabschöpfung ermöglichen soll. Die Umsetzung erfolgte auf deutscher Ebene in Form des Strompreisbremsengesetzes. Eine Abschöpfung erfolgte ab dem 01.12.2022 und sollte die ab 01.01.2023 geltende Strompreisbremse für Endkunden zum Teil mitfinanzieren. Aufgrund der gesunkenen Marktpreise waren die Abschöpfungseffekte gering, die Erlösabschöpfung wurde mit Wirkung zum 30.06.2023 beendet.

Endkunden hatten teilweise schon seit Ende 2021 mit gestiegenen Beschaffungskonditionen für Energie zu kämpfen. Erste gesetzliche Maßnahmen kamen durch die Absenkung der EEG-Umlage zum 01.07.2022 auf 0 Cent je Kilowattstunde sowie in Form der Dezember-Soforthilfe für Erdgas- und Wärmekunden dem Endkunden zugute. Für Erdgas wurde der Umsatzsteuersatz von 19 % auf 7 % abgesenkt, um Privatkunden weiter zu entlasten. Der abgesenkte Umsatzsteuersatz hatte über das

Berichtsjahr Bestand. Die Rückkehr zum ursprünglichen Umsatzsteuersatz ist nach verzögerter politischer Beschlussfassung für den 31.03.2024 vorgesehen.

Desweiteren wurden Preisbremsen für Strom (Strompreisbremsegesetz), Wärme und Erdgas (Erdgas-Wärme-Preisbremsengesetz) gegen Ende des Jahres 2022 auf den Weg gebracht, um zeitlich begrenzt Entlastungen zu schaffen. Die Umsetzung der genannten Preisbremsen erfolgt jeweils durch die Lieferanten der Endkunden und wird größtenteils aus Mitteln des Bundes finanziert.

Im Rahmen der Verabschiedung des Strompreisbremsegesetzes wurden für das Jahr 2023 Zuschüsse zu den Übertragungsnetzentgelten beschlossen, um Kostenbestandteile für Redispatch-Maßnahmen, Verlust- und Regelenergie mit direkter Marktorientierung zu kompensieren. Die einheitlichen ÜNB-Entgelte wurden so auf dem Niveau des Jahres 2022 gehalten werden. Die Überarbeitung des Bundeshaushaltes aufgrund des BVerfGs-Urteils vom 15.11.2023 führt jedoch dazu, dass dieser Zuschuss für das Jahr 2024 entfällt. Als Folge wurden kurz vor Ende des Jahres 2023 die Netzentgelte sämtlicher Übertragungs- und Verteilnetzbetreiber neu kalkuliert.

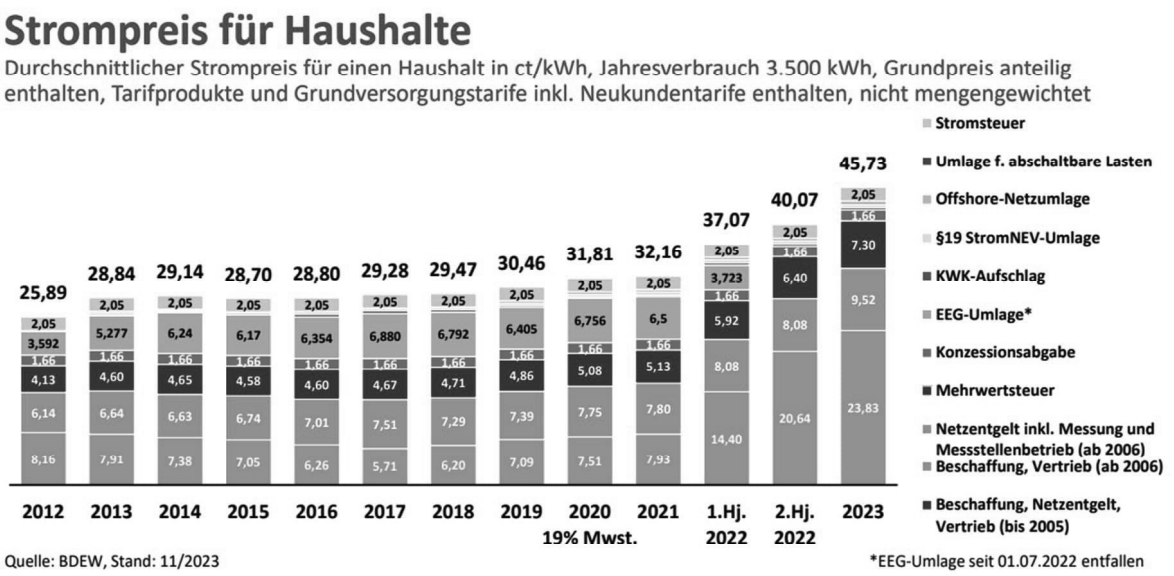
Umlagen und Abgaben belasteten den Strompreis im Jahr 2023 weiterhin. Der Wegfall der EEG-Umlage führt jedoch auch im Jahr 2023 zu einer spürbaren Verbraucherentlastung.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellen sich die Umlagen und Abgaben für das Jahr 2023 wie folgt dar:

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
EEG	6,354	6,88	6,792	6,405	6,756	6,5	3,723 / 0	0
KWK	0,445	0,438	0,345	0,280	0,226	0,254	0,378	0,357
Stromsteuer	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05
Strom-NEV	0,388	0,378	0,37	0,305	0,358	0,432	0,437	0,417
Offshore	0,04	-0,028	0,037	0,416	0,416	0,395	0,419	0,591
AbLaV	0,00	0,006	0,011	0,005	0,007	0,009	0,003	0,00
Gesamt	**9,267**	**9,734**	**9,605**	**9,461**	**9,813**	**9,917**	**7,01 / 3,287**	**3,415**

Tabelle: Übersicht Umlagen, Abgaben und Steuern (jeweils in ct/kWh)

Nachfolgende Grafik des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW) zeigt die Entwicklung der Haushaltsstrompreise im zeitlichen Verlauf. Die Grafik verdeutlicht, dass die gesunkenen Strombeschaffungskosten erst verzögert Wirkung auf die Endkundenpreise zeigen.



GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER STADTWERKE WOLFHAGEN GMBH

GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM STROMVERTRIEB

Der Geschäftsverlauf des Stromvertriebes der Stadtwerke Wolfhagen GmbH war positiv geprägt. Durch die fortwährende Beschaffungsstrategie konnten zuerst die Endkundenpreise unter dem Grenzpreis des Strompreisbremsegesetzes von 40 ct/kWh gehalten und im Laufe des Jahres 2023 deutlich abgesenkt werden. Durchgängige Steigerungen in den Netznutzungsentgelten gegenüber dem Vorjahr 2022 in den belieferten Netzgebieten und der Wegfall der EEG-Umlage wurden dabei eingepreist.

Bei einem stabilen Absatzportfolio im Tarifkundensegment ergaben sich dadurch im Vergleich zum Vorjahr deutliche Umsatzsteigerungen. Umsätze im Bereich der Kunden mit Leistungsmessung konnten ebenso gesteigert werden, vielfach entschieden sich Kunden aus diesem Segment für eine börsennahe Preisbildung.

Tabelle 2: Absatz- und Umsatzentwicklung Endkundengeschäft im Stromvertrieb

	2023			2022		
	MWh	T€	ct/kWh	MWh	T€	ct/kWh
Standardlastprofil-kunden	33.588	11.533	34,4	33.088	9,115	27,6
Kunden mit Leistungsmessung	7.650	2.014	26,3	2.938	847	28,8
Wärmestrom	3.944	948	24,1	4.092	718	17,6
Eigenverbrauch	133	24	17,9	174	35	20,2
Summe	**45.315**	**14.539**		**40.292**	**10.715**	

UMSATZ- & ABSATZENTWICKLUNG IM BEREICH DER WÄRMEVERSORGUNG

Die Umsatzerlöse der Nahwärmeversorgung konnten trotz leicht abgesunkener Absatzmengen gesteigert werden. Die Erlössteigerung begründet sich in Anpassungen der Wärmepreise aufgrund gestiegener Primärenergiekosten.

Tabelle 3: Umsatzerlöse und Mengenübersicht im Wärmeverkauf

	2023			2022		
	MWh	**T€**	**€/MWh**	**MWh**	**T€**	**€/MWh**
Tarifabnehmer	317	36	114,8	336	36	107,7
Sonderabnehmer	5.509	538	97,7	5.847	496	84,8
Gesamt	**5.826**	**574**	**98,6**	**6.183**	**532**	**86,0**

UMSATZ- & ABSATZENTWICKLUNG IM BEREICH DES ERDGASVERTRIEBES

In der Sparte Erdgasvertrieb konnten die Umsätze im Geschäftsjahr 2023 mit 5.689 T€ deutlich gegenüber dem Vorjahr (3.535 T€). Maßgeblich trägt die Weitergabe gestiegener Beschaffungskonditionen zu dieser Entwicklung im Zuge der Energiekrise bei. Die Absatzmengen erholten sich gegenüber dem Vorjahr von 39,7 GWh auf 45,8 GWh.

BESCHAFFUNG

STROMBESCHAFFUNG

Die Strombeschaffung im Berichtsjahr erfolgte durch die Beschaffung von Teilmengen an den Forward-Märkten über unterschiedliche Lieferperioden innerhalb des Jahres sowie durch Bezüge an den Tagesmärkten. Zur Verteilung des Risikos wurden die Forward-Mengen zu unterschiedlichen Zeitpunkten beschafft. Die Entwicklungen der Tagesmärkte insbesondere in den Sommermonaten des Jahres 2023 führten zu deutlich geringeren Strombezugskosten gegenüber den Planwerten für das Berichtsjahr.

Die Strombeschaffungskosten inkl. Abwicklung beliefen sich im Jahr 2023 auf 5.914 T€ (VJ: 4.737 T€). Für Mehr-/Mindermengen ergab sich im Berichtsjahr 2023 ein negativer Aufwand von 170T€ (VJ: 237 T€).

PRIMÄRENERGIEBESCHAFFUNG WÄRMEVERSORGUNG

Die Aufwendungen für den Erdgasbezug sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und belaufen sich auf 337 T€ (Vorjahr: 316 T€). Der Aufwand für den Primärenergiebezug im Rahmen von Klein-Contractingmaßnahmen betrug 2,1 T€ (VJ: 3,3 T€).

ERDGASBESCHAFFUNG

Die Erdgasbeschaffung für die Sparte Erdgasvertrieb erfolgte im Berichtsjahr 2022 über einen all-inklusive Vertrag. Die Beschaffungskosten beliefen sich auf 4.418 T€ und liegen deutlich über dem Niveau des Jahres 2022 (2.153 T€). Die Aufwendungen für Mehr-/Mindermengen in Höhe von -491 T€ (Vorjahr: -158 T€) werden einerseits durch die milde Witterung sowie durch die Einsparmaßnahmen im SLP-Segment hervorgerufen, andererseits erfolgt die Preisbildung für Mehr-/Mindermengen verzögert auf einem hohen Niveau.

INVESTITIONEN

Die Gesamtinvestitionssumme des Geschäftsjahres betrug 308 T€ (Vorjahr 257 T€).

Die Gesamtinvestitionssumme teilt sich nach Sparten wie folgt auf:

Sparte/Bereich	**T€**
Stromversorgung	84
Nahwärme	50
Sonstige Aktivitäten	1
Allgemeine Anlagen	52
Anlagen im Bau	99
Ausleihungen	22
Summe Investition	**308**

Die Investitionen wurden aus vorhandenen liquiden Mitteln finanziert.

C. DARSTELLUNG DER LAGE

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme stieg zum 31.12.2023 um 1.300 T€ auf 12.944 T€.
Das Anlagevermögen stieg um 79 T€ auf 4.973 T€.
Es ergibt sich eine veränderte Anlagenintensität von 38,4 % (Vorjahr: 42,0 %).
Das Umlaufvermögen beträgt 61,4 % (im Vorjahr 57,7 %) der Bilanzsumme.
Die sonstigen Vermögensgegenstände stiegen um 349 T€ auf 1.299 T€.
Die flüssigen Mittel stiegen im Berichtsjahr um 1.584 T€ auf 2.752 T€.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 44,3 % (im Vorjahr 37,3 %). Die Veränderung des Eigenkapitals um 1.388 T€ resultiert aus dem Jahresüberschuss von 2.388 T€ des Geschäftsjahres, dem eine Gewinnausschüttung von 1.000 T€ aus dem Jahresüberschuss des Vorjahres gegenübersteht.
Die sonstigen Rückstellungen stiegen von 279 T€ auf 647 T€. Die Steuerrückstellungen sind auf 846 T€ gestiegen.

FINANZLAGE

Die Liquiditätslage der Gesellschaft ist geordnet. Sämtliche Verpflichtungen der Gesellschaft konnten im Geschäftsjahr zeit- und fristgerecht erfüllt werden.

Der Gewinnverwendungsvorschlag sieht eine Ausschüttung an die Gesellschafter in Höhe von 1.000 T€ vor, um Liquidität im Kontext der Projektentwicklungen in der Gesellschaft zu erhalten.

Die Liquidität zweiten Grades beträgt unter Berücksichtigung der vorgesehenen Ausschüttungen von 1.000 T€ = 108,1 %. Die Steuerung der Liquidität ist durch die unterjährigen monatlichen Abschlagszahlungen für Strom und Erdgas durch die Endkunden gewährleistet.

ERTRAGSLAGE

Zur Erläuterung der Ertragslage wird aus der Gewinn- und Verlustrechnung eine nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten aufbereitete **Erfolgsrechnung** abgeleitet:

	2023		2022		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	22.025	100,0%	15.682	100,0%	6.343
Stromsteuer	-1.070	-4,9%	-986	-6,3%	-84
andere aktivierte Eigenleistungen	8	0,0%	0	0,0%	8
Materialaufwand	16.351	74,2 %	12.886	82,2%	3.465
Rohertrag	4.612	20,9%	1.810	11,5%	2.802
Sonstige betriebl. Erträge	67	0,3%	65	0,4%	2
Rohergebnis	4.679	21,2%	1.875	12,0%	2.804
Personalaufwand	1.392	6,3%	1.069	6,8%	323
Abschreibungen	198	0,9%	196	1,2%	2
Sonstige Steuern	7	0,0%	7	0,0%	0
Sonst. betriebl. Aufwand	574	2,6%	371	2,4%	203
Betriebsaufwendungen	2.171	9,9%	1.643	10,5%	528
Betriebsergebnis	2.508	11,4%	232	1,5%	2.276
Zinsen und ähnliche Erträge	17	0,1%	14	0,1%	3
Erträge aus Beteiligungen	813	3,7%	1.831	11,7%	-1.018
Zinsaufwendungen	38	0,2%	32	0,2%	6
Finanzergebnis	792	3,6%	1.813	11,6%	-1.021
Steuern vom Einkommen	912	4,1%	142	0,9%	770
Jahresüberschuss	2.388	10,8%	1.904	12,1%	484

Der Gewinn in Höhe von 2.388 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr um 484 T€ erhöht.

Bei den Umsatzerlösen (vor Stromsteuer) war eine Steigerung von insgesamt 6.343 T€ zu verzeichnen. Diesem steht eine Steigerung des Materialaufwandes von 3.465 T€ entgegen, so dass der Rohertrag dennoch um 2.802 T€ stieg.
Das Finanzergebnis (791 T€) ergibt sich aus dem Fremdmittelbedarf zur Finanzierung von Anlageinvestitionen und den Beteiligungserträgen. Die Betriebsaufwendungen sind um 528 T€ gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2023 auf Basis des Wirtschaftsplanes betrug 804 T€. Tatsächlich wurde die Prognose um rund 1.584 T€ übertroffen. Dies ist insbesondere auf die hohen Beteiligungserträge aus den Erzeugungstöchtern zurückzuführen.

D. WESENTLICHE CHANCEN UND RISIKEN SOWIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG

1. ALLGEMEIN

Allgemein werden Risiken der aktuellen und zukünftigen Entwicklung durch die Geschäftsführung und die Fachbereichsleiter im Rahmen des Risikomanagements turnusmäßig bewertet, um frühzeitig Maßnahmen zu ergreifen. Monatliche Berichte, welche auch gegenüber dem Aufsichtsgremium und den Gesellschaftern kommuniziert werden, weisen zum Beispiel eventuelle Veränderungen im Kundenbestand oder Mengenabweichungen aus und unterstützen die Risikofrüherkennung.

Durch die Auswirkungen der Covid-Pandemie wurden die Arbeitsprozesse massiv beeinflusst. Die dadurch hervorgerufene Verstärkung der Digitalisierungsbemühungen wird nachhaltig fortgeführt.

Im Jahr 2023 wurden eine Vielzahl von Prozessen implementiert, um die vom Gesetzgeber geforderte Marktkonformität sicherzustellen. Dies betrifft zum einen die laufenden Anpassungsprozesse innerhalb der Marktkommunikation aber auch Sonderprozesse im Rahmen der Energiepreisbremsen.

Die Auswirkungen des russischen Überfalls auf die Ukraine insbesondere auf die Energiepreisentwicklungen waren im Berichtsjahr auch für die Gesellschaft Stadtwerke Wolfhagen GmbH spürbar. Dies bildet sich auch in der weiteren Entwicklung der Produktpreise 2023 ab. Auch wenn die Entwicklung an den Energiemärkten zu Jahresbeginn 2023 deutlich nach unten zeigte, ist eine abschließende Bewertung der Energiepreisentwicklungen schwierig.

Einher mit der Energiepreisentwicklung geht eine steigende Inflation; die Auswirkungen sind auch hier in anderen Bereichen für die Gesellschaft auf der Kostenseite deutlich spürbar. Die dadurch ausgelösten Leitzinserhöhungen der EZB als erstes Mittel der Wahl zur Inflationsbekämpfung führen für die Gesellschaft zu erhöhten Fremdkapitalkosten im zukünftigen Projektgeschäft.

Im Kontext der zuletzt stark gestiegenen Energiepreise besteht ein verstärktes Risiko von Forderungsausfällen. Ein etabliertes Mahnwesen unter Einbeziehung von Dienstleistern in die Prozesskette erhöht die frühzeitige Erkennung potenzieller Ausfälle. Bereits in der Vergangenheit hat sich die Gesellschaft auf die Belieferung von Endkunden im SLP-Bereich spezialisiert, Großabnehmersegmente wurden aufgrund geringer Margen und hohem Wettbewerbsdruck nicht aktiv akquiriert. Vor dem Hintergrund erhöhter Energiepreise gewinnt diese Spezialisierung in Bezug auf potenzielle hohe Forderungsausfälle durch Großkunden wieder an Bedeutung. In der Vertragsgestaltung mit RLM-Endkunden wurde auch im Jahr 2023 vermehrt auf eine Belieferung über eine Spot-Bepreisung im Großkundensegment gesetzt, um Mengenrisiken in der Absicherung zu vermeiden.

Im Zuge wieder absinkender Energiepreise und damit verbundener Absenkungen in den Produktpreisen im Jahr 2023 sinkt das Forderungsausfallrisiko deutlich ab.

Allgemeine Entwicklungen im Bereich der Netznutzungsentgelte sind schwer genau zu prognostizieren, jedoch wird der voranschreitende Transformationspfad sowohl im Bereich Strom (erhöhte Investitionstätigkeit) als auch Erdgas (negative Veränderungen in der Absatzstruktur) zu steigenden Entgelten führen.

2. STROMVERTRIEB

Der Energieeinkauf ist bestimmt durch Marktpreisrisiken, denen durch das Eingehen von mittelfristigen Short- oder Long-Positionen begegnet wird. Mit steigender Volatilität des Marktes steigen neben den Risiken auch die Chancen für günstige Beschaffungsgeschäfte. Vorgaben zur Steuerung der Marktpreisrisiken u.a. durch Geschäfte am Terminmarkt sind in einem Beschaffungs-

handbuch manifestiert. Hier wurden im Jahr 2022 Änderungen in Bezug auf die Langfristbeschaffung von Energiemengen für das Tarifkundensegment vorgenommen, um eine nachhaltige Schädigung des Geschäftserfolges durch nicht marktübliche, langfristig fixierte Energiepreise zu vermeiden.

Durch die Liberalisierung des Energiemarktes ergeben sich nach wie vor Wettbewerbsrisiken im Absatz von Strom und Erdgas. Diese Risiken resultieren vor allem aus dem sehr stark preisorientierten Markt in Deutschland. Insbesondere vor dem Hintergrund der gestiegenen Energiepreise besteht hier ein entsprechendes Abwanderungsrisiko. Die vorgenannte Anpassung der Langfristbeschaffung soll hier entgegenwirken.

Die Etablierung weiterer Produkte am Markt ist für eine Positionierung in allen Kundengruppen enorm wichtig. Die Einführung zeitvariabler Tarife ist im Sondervertragskundensegment etabliert, die Umsetzung im Tarifkundensegment ist maßgeblich für preisorientierte Kunden und setzt weitere Digitalisierungsbemühungen in Gang.

Im Bereich des Stromvertriebs wurde für die abgeschlossenen bzw. erwarteten Absatz- und Beschaffungsgeschäfte eine Gesamtbetrachtung vorgenommen. Aus den auf Basis von Jahresscheiben für die Jahre 2024 und 2025 gebildeten Portfolios ergaben sich keine drohenden Verluste.

Der Kundenkreis der Stadtwerke Wolfhagen GmbH stammt vorwiegend aus der ländlichen Struktur. Wie in den Jahren zuvor fokussiert die Stadtwerke Wolfhagen GmbH die regionale Verbundenheit. Marktfähige Produkte der Stadtwerke Wolfhagen GmbH sollen dies auch perspektivisch zum Ausdruck bringen. Um die Kundenbindung zu verstärken, werden Zusatzprodukte zum eigentlichen Commodity-Geschäft angeboten.

3. ERDGASVERTRIEB

Die Sparte Erdgasvertrieb erfährt nach wie vor einen stetigen Zuwachs seit der Einführung im Jahr 2014 und ist inzwischen zu einer erfolgreichen Sparte geworden. Langfristige Entwicklungen in der Transformation des Wärmemarktes lassen sich aktuell schwer abschätzen, werden aber in den kommenden Jahren deutliche Auswirkungen auf den Vertrieb von Erdgas haben.

Die aktuellen Preisentwicklungen an den Erdgasmärkten werden zusätzlich zu einem mittelfristigen Kundenrückgang führen, gleichzeitig steigt das Risiko von Forderungsausfällen mit der massiven Preisentwicklung.

Hierbei gilt es, entsprechende Alternativangebote auch in Kombination mit kommunaler Wärmeleitplanung zu entwickeln.

Im Bereich des Erdgasvertriebs wurde für die abgeschlossenen bzw. erwarteten Absatz- und Beschaffungsgeschäfte eine Gesamtbetrachtung vorgenommen. Aus den auf Basis von Jahresscheiben für die Jahre 2024 bis 2025 gebildeten Portfolios ergaben sich keine drohenden Verluste.

4. WÄRME

Der bisherige Fokus auf eine erdgasbasierende effiziente Wärmeversorgung mittels BHKW's in Nahwärmeinseln unterliegt sowohl in Bezug auf Nachhaltigkeit als auch vor dem Hintergrund der Volatilität am deutschen Gasmarkt durch den Russland-Ukraine-Konflikt einer Prüfung. Technischen Risiken wie Ausfall von Anlagen wird durch Bildung von Redundanzen und entsprechenden Wartungsplänen entgegengewirkt.

5. WEITERE BETEILIGUNGEN

Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH ist zu 100% an den beiden Tochtergesellschaften Solar Wolfhagen GmbH und Wind Wolfhagen GmbH beteiligt. Chancen und Risiken werden in den jeweiligen Lageberichten der Tochtergesellschaften aufgezeigt und bewertet.

Mit Wirkung zum 23.10.2015 wurde die SUN Windpark Kreuzstein Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Eschwege gegründet. Die Stadtwerke Wolfhagen GmbH war ab Gründung mit 14 % an dieser Gesellschaft beteiligt. Weitere Gesellschafter sind die Städtische Werke Aktiengesellschaft, die Kraftstrom-Bezugsgenossenschaft Homberg eG, die Stadtwerke Witzenhausen GmbH, die Stadtwerke Eschwege GmbH sowie die Stadtwerke Bad-Sooden-Allendorf. Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung und Übernahme der Geschäftsführung an Windparkgesellschaften. Die SUN Windpark Kreuzstein Verwaltungs-GmbH dient als Komplementärin zur „Windpark Kreuzstein GmbH & Co. KG". Die „Windpark Kreuzstein GmbH & Co. KG" wurde am 01.11.2015 unter Einbringung eines Gesamtstammkapitals von 1.000.000 € durch die vorgenannten Gesellschafter der SUN Windpark Kreuzstein Verwaltungs-GmbH zu identischen Anteilen gegründet. Erste Anlagen des Windparks konnten im 1. Halbjahr 2017 in Betrieb genommen werden, der Regelbetrieb aller Anlagen wurde Anfang des Jahres 2018 erreicht. Gemäß SUN-Kodex wurden nach Aufnahme des Regelbetriebes mit Wirkung zum 01.01.2019 Anteile der Altgesellschafter an lokale Akteure, darunter vorwiegend Bürgerenergiegenossenschaften, veräußert. Der Anteil der Stadtwerke Wolfhagen GmbH reduzierte sich dadurch auf 7,1%.

Die weitere gemeinsame Entwicklung von Projekten mit regenerativen Erzeugungsanlagen jeglicher Art innerhalb der Kooperation SUN Stadtwerke Union Nordhessen GmbH & Co. KG (Kassel) stärken alle beteiligten Partnerunternehmen.

E. ERGEBNISPROGNOSE

Die wirtschaftliche Lage der Stadtwerke Wolfhagen GmbH ist weiterhin stabil. Die Geschehnisse im Zusammenhang mit der durch den Ukraine-Konflikt ausgelösten Energiekrise haben die Stadtwerke Wolfhagen GmbH nicht nachhaltig geschädigt. Für das Jahr 2024 sind Investitionen in Höhe von rund 1.098 T€ geplant. Neben Investitionen in Software (90 T€), soll neue Hardware (15 T€) angeschafft werden. Weiterhin sind Ausleihungen in Windparkprojekte geplant (41 T€) sowie Investitionen für die Erweiterung des Windparks Rödeser Berg (826 T€) und einen neuen potenziellen Windpark im Stadtwald (80 T€). Des Weiteren sollen neue öffentliche Ladeeinrichtungen für die E-Mobilität (36 T€) errichtet werden. Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans 2024 rund 592 T € nach Steuern. In diesem Planergebnis sind Beteiligungserträge enthalten. Der Wirtschaftsplan wurde auf Basis konservativer Annahmen insbesondere im Bereich der Absatzplanungen im Strom- und Erdgasgeschäft erstellt.

Wolfhagen, 24.05.2024

Christina Holzhauer
Geschäftsführerin
Stadtwerke Wolfhagen GmbH

Alexander Rohrssen
Geschäftsführer
Stadtwerke Wolfhagen GmbH

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

– entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

– vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

– beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

– beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

– führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Neu-Isenburg, 20. Juni 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dokument unterschrieben
von: Alain Gabriel Johannes Neupel

Alain Neupel

Wirtschaftsprüfer

Dokument unterschrieben
von: Hubertus Mantey

Hubertus Mantey

Wirtschaftsprüfer

Vermögenslage

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	160,7	1,2	207,3	1,8	222,2	2,8
Sachanlagen	927,8	7,2	794,0	6,8	731,5	9,2
Finanzanlagen	3.884,6	30,0	3.892,5	33,4	3.879,0	49,1
Anlagevermögen	4.973,1	38,4	4.893,8	42,0	4.832,7	61,1
Vorräte	67,9	0,5	67,5	0,6	30,6	0,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.527,9	19,5	2.430,1	20,9	1.749,5	22,1
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Gesellschafter	1.296,0	10,0	2.107,8	18,1	725,4	9,2
Sonstige Vermögensgegenstände	1.299,2	10,1	949,9	8,2	445,8	5,6
Liquide Mittel	2.752,0	21,3	1.167,6	10,0	84,5	1,1
Umlaufvermögen	7.943,0	61,4	6.722,9	57,8	3.035,8	38,4
Rechnungsabgrenzungsposten	28,1	0,2	27,5	0,2	37,0	0,5
Umlaufvermögen und RAP	7.971,1	61,6	6.750,4	58,0	3.072,8	38,9
Bilanzsumme	12.944,2	100,0	11.644,2	100,0	7.905,5	100,0
PASSIVA						
Gezeichnetes Kapital	1.333,3	10,3	1.333,3	11,5	1.333,3	16,9
Rücklagen	2.006,6	15,5	1.103,0	9,5	1.103,0	13,9
Jahresüberschuss	2.387,9	18,5	1.903,6	16,3	362,1	4,6
Eigenkapital	5.727,8	44,3	4.339,9	37,3	2.798,4	35,4
Sonderposten für Investitionszuschüsse	3,1	0,0	3,7	0,0	4,3	0,1
Rückstellungen	1.492,9	11,5	285,7	2,5	333,1	4,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.402,6	10,8	1.577,2	13,5	1.455,4	18,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.027,5	15,7	2.725,4	23,4	1.210,0	15,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen und Gesellschafter	8,7	0,1	8,5	0,1	657,5	8,3
Sonstige Verbindlichkeiten	2.281,6	17,6	2.703,8	23,2	1.446,8	18,3
Verbindlichkeiten	5.720,4	44,2	7.014,9	60,2	4.769,7	60,3
Bilanzsumme	12.944,2	100,0	11.644,2	100,0	7.905,5	100,0

Anlagenfinanzierung und Liquiditätskennziffern

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021	
1. Anlagenfinanzierung	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**	**TEUR**	**%**
Anlagevermögen	4.973,1	100,0	4.893,8	100,0	4.832,7	100,0
Bilanzielles Eigenkapital	5.727,8		4.339,9		2.798,4	
- zur Ausschüttung vorgesehene Dividenden	-1.000,0		-1.000,0		-362,1	
+ 70 % des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	2,2		2,6		3,0	
= wirtschaftliches Eigenkapital	4.730,0	95,1	3.342,5	68,3	2.439,3	50,5
+ 30 % des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	0,9		1,1		1,3	
+ langfristige Verbindlichkeiten [1]						
- gegenüber Kreditinstituten	305,1		440,1		595,5	
= langfristiges Kapital	5.036,0	101,3	3.783,7	77,3	3.036,1	62,8
+ mittelfristige Verbindlichkeiten [2]						
- gegenüber Kreditinstituten	623,2		662,5		697,3	
= lang- und mittelfristiges Kapital	5.659,2	113,8	4.446,2	90,9	3.733,4	77,3
Über- / Unterdeckung	686,1	13,8	-447,6	9,1	-1.099,3	22,7

2. Liquiditätskennziffern

Finanzmittelfonds [4]		2.752,0		1.167,6		84,5
+ kurzfristige Forderungen [3]		5.123,1		5.487,8		2.920,7
	zusammen	7.875,1		6.655,4		3.005,2
./. kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen [3]		7.285,0		7.198,0		4.172,0
Liquidität 2. Grades		590,1	108,1	-542,6	92,5	-1.166,8	72,0
Finanzmittelfonds [4]		2.752,0		1.167,6		84,5
+ kurzfristige Forderungen [3]		5.123,1		5.487,8		2.920,7
+ Vorräte		67,9		67,5		30,6
	zusammen	7.943,0		6.722,9		3.035,8
./. kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen [3]		7.285,0		7.198,0		4.172,0
Liquidität 3. Grades		658,0	109,0	-475,1	93,4	-1.136,2	72,8

1) langfristig = Restlaufzeit über 5 Jahre
2) mittelfristig = Restlaufzeit 1 - 5 Jahre
3) kurzfristig = Restlaufzeit bis 1 Jahr
4) liquide Mittel, sofern sie eine Restlaufzeit von höchstens 3 Monaten haben

Ertragslage

	2023		2022		2021	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	22.025,7	105,1	15.682,6	106,7	13.832,8	108,5
Stromsteuer	-1.070,3	-5,1	-985,7	-6,7	-1.081,5	-8,5
Umsatzerlöse	20.955,4	100,0	14.696,9	100,0	12.751,3	100,0
Aktivierte Eigenleistungen	8,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0
Gesamtleistung	20.963,6	100,0	14.697,2	100,0	12.751,3	100,0
Materialeinsatz	-16.351,2	78,0	-12.886,6	87,7	-11.283,0	88,5
Rohertrag	4.612,4	22,0	1.810,6	12,3	1.468,3	11,5
Sonstige ordentliche betriebliche Erträge	25,0	0,1	30,7	0,2	26,4	0,2
Ordentliche betriebliche Erträge	4.637,4	22,1	1.841,3	12,5	1.494,7	11,7
Personalaufwand	-1.391,9	6,6	-1.069,6	7,3	-1.018,8	8,0
Planmäßige Abschreibungen auf Anlagevermögen	-198,1	0,9	-195,7	1,3	-168,9	1,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-349,6	1,7	-341,0	2,3	-312,6	2,5
Betriebssteuern	-6,9	0,0	-6,9	0,0	-4,7	0,0
Ordentliche betriebliche Aufwendungen	-1.946,5	9,3	-1.613,2	11,0	-1.505,0	11,8
Betriebsergebnis	2.690,9	12,8	228,1	1,6	-10,3	0,1
Zinsen und ähnliche Erträge	16,8	0,1	14,4	0,1	15,0	0,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-38,6	0,2	-31,9	0,2	-33,0	0,3
Beteiligungsergebnis	812,8	3,9	1.830,7	12,5	499,5	3,9
Finanzergebnis	791,0	3,8	1.813,2	12,3	481,5	3,8
Ergebnis aus Forderungsbewertung	-223,2	1,1	1,2	0,0	-55,6	0,4
Erträge von außergewöhnlicher Bedeutung und periodenfremde Erträge	41,1	0,2	4,4	0,0	13,4	0,1
Aufwendungen von außergewöhnlicher Bedeutung und periodenfremde Aufwendungen	0,0	0,0	-0,8	0,0	-2,0	0,0
Neutrales Ergebnis	-182,1	0,9	4,9	0,0	-44,2	0,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.299,8	15,7	2.046,2	13,9	427,0	3,3
Ertragsteuern	-912,0	4,4	-142,6	1,0	-64,9	0,5
Jahresergebnis	2.387,8	11,4	1.903,6	13,0	362,1	2,8

Gesellschaftsvertrag

Firma	**Stadtwerke Wolfhagen GmbH**
Sitz:	Wolfhagen
Amtsgericht, Registernummer:	Kassel, HRB 12182
Gründungsjahr:	2000

Gesellschaftsvertrag

gültig in der Fassung vom:	24. September 2020
letzte Änderung vom:	14. Dezember 2020
im Handelsregister eingetragen am:	29. Dezember 2020
Inhalt der Änderung:	Die Gesellschaft hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Spaltungs- und Übernahmevertrages vom 20. Juli 2020 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom 2. September 2020 Teile ihres Vermögens, nämlich die Unternehmensstelle "Wasserversorgung" und "Stromnetzbetrieb" im Wege der Abspaltung auf die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH mit Sitz in Wolfhagen (Amtsgericht Kassel, HRB 18293) übertragen.

wesentliche Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags:

Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Unternehmensgegenstand:	Erzeugung, Speicherung, Handel und Vertrieb von Energie (Strom, Erdgas und Wärme) und dazu assoziierten Produkten sowie die Durchführung und Erbringung von Dienstleistungen im Energiesektor.
Gesellschafteranteile:	Gesellschafter: – Stadt Wolfhagen, Wolfhagen (60,3 %) – BürgerEnergieGenossenschaft Wolfhagen eG, Wolfhagen (39,7 %) Stammkapital: 1.333.333,00 EUR

Organe

Gesellschafterversammlung

- ordentliche — für das Geschäftsjahr 2022

Datum: 9. August 2023

Beschlüsse: Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022

Verwendung des Jahresüberschusses durch Ausschüttung an die Gesellschafter in Höhe von 1.000.000,00 EUR und Einstellung in die Gewinnrücklagen in Höhe von 903.607,94 EUR.

	Organmitglied seit	Organmitglied bis
Aufsichtsrat		
Reinhard Schaake - Vorsitzender bis 31.07.2023		31.07.2023
Dr. Dirk Scharrer - Vorsitzender seit 01.08.2023	01.08.2023	
Wilfried Steinbock - stellv. Vorsitzender		
weitere Mitglieder		
Christoph Lübcke		
Norbert Ithner		
Manfred Schaub		
Uwe Nord		
Ronald Göring		
Maik Franke		
Ralf Hecker		
Andreas Tichatschek		
Gerhard Wöllenstein		

Geschäftsführer/in

Christina Holzhauer
Alexander Rohrssen

Vertretung der Gesellschaft

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Soweit der oder die Geschäftsführer zugleich organschaftliche oder rechtsgeschäftliche Vertreter der Regionalwerke Wolfhagen GmbH, der Wind Wolfhagen GmbH und der Solar Wolfhagen GmbH sind, sind sie bei Rechtsgeschäften mit diesen Gesellschaften von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt	Kassel
Steuernummer	26 245 01075
Steuerberater	AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
endgültige Veranlagungen bis	2016
Veranlagung unter Vorbehalt bis	2021
Steuererklärungen abgegeben bis	2022
letzte steuerliche Außenprüfung	2020 für die Veranlagungszeiträume 2014 bis 2016
Bericht liegt vor vom	28. Februar 2020

PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Aufgaben der Geschäftsführung sind in § 9, die des Aufsichtsrates in § 12 und die der Gesellschafterversammlung in § 14 des Gesellschaftsvertrages geregelt. Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben vier Aufsichtsratssitzungen im Berichtsjahr stattgefunden. Die entsprechenden Protokolle wurden von uns eingesehen. Darüber hinaus hat eine Gesellschafterversammlung stattgefunden, über die eine entsprechende Niederschrift erstellt wurde.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Geschäftsführer Herr Alexander Rohrssen ist Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH, Eschwege. Darüber hinaus sind auskunftsgemäß weder Herr Rohrssen noch die Geschäftsführerin Frau Christina Holzhauer in weiteren Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 AktG tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterbleibt die Angabe der Geschäftsführerbezüge.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Es gibt einen Organisationsplan und eine strukturelle Arbeits- und Stellenbewertung, nach der bei der Stadtwerke Wolfhagen GmbH verfahren wird. Eine Überprüfung erfolgt auskunftsgemäß regelmäßig.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Vorkehrungen zur Korruptionsprävention wurden ergriffen und entsprechend im Betriebshandbuch festgehalten.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Wesentliche Entscheidungsprozesse liegen ausschließlich in der Verantwortung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrats. Anhaltspunkte, dass die im Unternehmen geltenden Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen nicht eingehalten werden, haben sich nicht ergeben.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Wesentliche Originalverträge werden geordnet in einem Tresor hinterlegt.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrags hat die Geschäftsführung einen detaillierten Wirtschaftsplan für das dem jeweiligen, laufenden Geschäftsjahr folgende Geschäftsjahr aufzustellen. Der Wirtschaftsplan bedarf der Zustimmung des Aufsichtsrates. Das Planungswesen entspricht unserer Auffassung nach den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres vierteljährlich. Dabei werden Berichte mit Hochrechnungen für das laufende Jahr und den Abweichungen vom Wirtschaftsplan vorgelegt. Planabweichungen werden regelmäßig untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung nicht der Größe und den Anforderungen des Unternehmens entspricht.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja. Bank- und Kassengeschäfte werden fortlaufend kontrolliert und anhand der Liquiditätslage gesteuert. Die Kreditaufnahme und -überwachung wird im Aufsichtsrat in Abstimmung mit dem Wirtschaftsplan vorgenommen.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Siehe 3 d).

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Auskunftsgemäß sind die vollständige und zeitnahe Rechnungsstellung sowie die Forderungsüberwachung sichergestellt. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anzeichen dafür ergeben, dass Forderungen nicht zeitnah eingezogen worden sind. Bei Sondervertragskunden erfolgt die Abrechnung monatlich. Bei den Tarifkunden wird eine monatliche Abschlagszahlung auf die Jahresverbrauchsabrechnung eingefordert.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Das Unternehmen unterhält eine eigene Abteilung für Finanzmanagement und Controlling-Aufgaben.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Das Rechnungs- und Berichtswesen ermöglicht eine Steuerung und Überwachung der verbundenen Unternehmen Wind Wolfhagen GmbH und Solar Wolfhagen GmbH.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Für den kaufmännischen Bereich werden die Risiken im Wesentlichen aus dem Controlling abgeleitet. Die Geschäftsführung wird hierüber regelmäßig informiert.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass diese Maßnahmen nicht ausreichend sind oder ihren Zweck nicht erfüllen.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Vgl. hierzu Frage a).

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?

Die Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt, da entsprechende Finanzinstrumente nicht eingesetzt werden.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Vgl. hierzu Frage a).

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Vgl. hierzu Frage a).

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Vgl. hierzu Frage a).

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Vgl. hierzu Frage a).

6. Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Derzeit besteht keine eigenständige Interne Revision. Kontrollaufgaben werden durch die Geschäftsleitung durchgeführt. Mängel sind nicht festgestellt worden.

b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich im Rahmen der Prüfung nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Maßnahmen haben wir nicht festgestellt.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nach unseren Feststellungen wurden die geltenden Vorschriften beachtet.

8. Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Es erfolgt eine angemessene Planung und Prüfung in Bezug auf Rentabilität, Finanzierbarkeit sowie auf eventuelle Risiken. Investitionen werden in den Wirtschaftsplan aufgenommen, über den der Aufsichtsrat beschließt.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfungshandlungen nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Das Überwachungsorgan wird von der Geschäftsführung laufend über die Durchführung und über Abweichungen informiert.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Wesentliche Abweichungen haben sich nicht ergeben.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Im Rahmen unserer Prüfung konnten wir keine Anhaltspunkte für derartige Verstöße feststellen.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Auskunftsgemäß werden ausreichend Konkurrenzangebote eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf, insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach unserer Auffassung einen zutreffenden Einblick in die Lage des Unternehmens.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt nach unseren Feststellungen in angemessener und zeitnaher Weise. Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind nicht bekannt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Im Geschäftsjahr wurde fortlaufend berichtet. Besondere Schwerpunkte analog § 90 Abs. 3 AktG sind nicht bekannt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein, hierfür liegen keine Anhaltspunkte vor.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Ja, eine D&O-Versicherung wurde von der Stadtwerke Wolfhagen GmbH abgeschlossen, bei der ein angemessener Selbstbehalt vereinbart wurde und deren Konditionen mit dem Überwachungsorgan auskunftsgemäß erörtert wurden.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Es gibt keine Hinweise auf Interessenskonflikte zwischen der Geschäftsführung und den Mitgliedern des Überwachungsorgans.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nach unseren Feststellungen besteht kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es bestehen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich solche Anhaltspunkte nicht ergeben.

12. Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Siehe hierzu die Erläuterungen im Prüfungsbericht unter Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Finanzlage des "Konzerns" ist als geordnet zu bezeichnen.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Derartige Finanzierungsprobleme wurden während unserer Prüfung nicht bekannt.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Gewinnverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Vgl. hierzu unsere Erläuterungen zum Prüfungsbericht.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis der Stadtwerke Wolfhagen GmbH ist durch Erträge aus der phasengleichen Gewinnvereinnahmung von Dividenden der beiden Tochtergesellschaften Wind Wolfhagen GmbH und Solar Wolfhagen GmbH positiv beeinflusst worden. Einmalige Vorgänge im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

In 2023 wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

Prüfungsbericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2023
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2023

bei der

Solar Wolfhagen GmbH

34466 Wolfhagen

vom 25. April 2024

Inhaltsverzeichnis

Seite

Anlagenverzeichnis **2**

Abkürzungsverzeichnis **3**

1 Prüfungsauftrag **4**

2 Grundsätzliche Feststellungen **5**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter 5

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks 6

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **11**

3.1 Gegenstand der Prüfung 11

3.2 Art und Umfang der Prüfung 12

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **14**

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 14

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 14

4.1.2 Jahresabschluss 14

4.1.3 Lagebericht 15

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 15

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse **16**

5.1 Rechtliche Grundlagen 16

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse 17

5.2.1 Vermögenslage 17

5.2.2 Finanzlage 18

5.2.3 Ertragslage 19

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags **20**

7 Schlussbemerkung **21**

Anlagenverzeichnis

1 Anlagen zur Rechnungslegung
1.1 Jahresabschluss
1.2 Lagebericht

2 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
2.1 Gesellschaftsvertrag
2.2 Organe
2.3 Steuerliche Verhältnisse

3 Prüfung nach § 53 HGrG

4 Allgemeine Auftragsbedingungen

Wir haben den Bericht IT-gestützt erstellt. Insbesondere bei der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (z. B. in TEUR) kann es zu marginalen rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen, da den berechneten Werten jeweils genaue ungerundete Daten zugrunde liegen.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AktG	Aktiengesetz
bzw.	beziehungsweise
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EUR	Euro
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf
IDW PS	Prüfungsstandard des IDW
IT	Informationstechnologie
KG	Kommanditgesellschaft
KStG	Körperschaftssteuergesetz
kWh	Kilowattstunden (Tausend Wattstunden)
TEUR	Tausend Euro
UStG	Umsatzsteuergesetz

1 Prüfungsauftrag

1 Die Geschäftsführung der

Solar Wolfhagen GmbH, Wolfhagen - im Folgenden "Gesellschaft" genannt -

hat uns mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 beauftragt. Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 26. Oktober 2021 wurden wir für die Jahresabschlüsse 2021 bis 2023 zum Abschlussprüfer gewählt.

2 Dieser Prüfungsbericht ist an die Solar Wolfhagen GmbH gerichtet.

3 Der Auftrag schließt die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) ein. Gegenstand dieser Prüfung ist die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 HGrG sowie eine Berichterstattung über

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,

c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages nach § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

4 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Prüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

5 Bei der Berichterstattung haben wir den Prüfungsstandard des IDW „Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“ (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) beachtet.

6 Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die unter dem 18. / 24. April 2024 getroffene Vereinbarung sowie ergänzend die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024. Sie sind als Anlage 4_Allgemeine Auftragsbedingungen (AAB) beigefügt. Die Haftung für die Prüfung richtet sich nach § 323 HGB und Nr. 9 der AAB.

2 Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

7 Die Geschäftsführung hat die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft im Jahresabschluss und im Lagebericht dargestellt. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf die Anlagen 1.1_Jahresabschluss und 1.2_Lagebericht.

8 Folgende Angaben der Geschäftsführung, die zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlich sind, sind hervorzuheben:

- Das Einstrahlungsangebot war im Jahr 2023 deutlich schlechter als im Vorjahr. Die erzeugten Strommengen aus dem Vorjahr (5.632 MWh) konnten witterungsbedingt mit 4.764 MWh nicht erreicht werden. Der Planwert des Wirtschaftsplanes 2023 von 4.845 MWh wurde trotz konservativer Ertragsannahme von 970 kWh/kW(p) ebenso nicht erreicht.

- Die Energiemengen der Anlage wurden auch im Jahr 2023 im Rahmen der Marktprämienregelung des EEG an einen Direktvermarkter veräußert. Die erzielten monatlichen Durchschnittserlöse lagen im Rahmen der Direktvermarktung über das gesamte Jahr 2023 unterhalb des anzulegenden Wertes, entsprechend wurden Marktprämien durch den Anschlussnetzbetreiber gezahlt.

- Die resultierenden Erlöse aus Direktvermarkung und Marktprämie nach EEG belaufen sich im Jahr 2023 auf 633 TEUR (Vorjahr: 1.255 TEUR) und überschreiten somit leicht den Planwert.

- Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet. Durch die Möglichkeit der Erlangung kurzfristiger Kassenkredite der Stadtwerke Wolfhagen GmbH bzw. der Wind Wolfhagen GmbH sind Liquiditätsengpässe unwahrscheinlich.

- Die Vergütung der erzeugten Strommengen ist nach dem EEG gesichert.

- Als Risiken werden u. a. die Einhaltung der prognostizierten Sonnenstunden, die Betriebskosten sowie Reparatur- und Folgekosten gesehen.

- Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans rund 116 TEUR vor Steuern.

9 Die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung entspricht unseren im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

10 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.1_Jahresabschluss) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.2_Lagebericht) der Gesellschaft unter dem Datum vom 25. April 2024 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Solar Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Solar Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Solar Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen und Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen und Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

11 Gegenstand der Prüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB sind die Buchführung und der nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

12 Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckte sich darauf, ob die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags in allen wesentlichen Belangen beachtet worden sind. Der Lagebericht war darauf zu prüfen, ob er in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

13 Die Solar Wolfhagen GmbH ist eine kleine Gesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 und 4 HGB. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden größenabhängige Erleichterungen nicht in Anspruch genommen. Gemäß § 15 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrags sind Jahresabschluss und Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen.

14 Gegenstand der Prüfung war außerdem aufgrund der Erweiterung des Prüfungsauftrags durch die Geschäftsführung die Prüfung nach § 53 Absatz 1 Nr. 1 und 2 HGrG nach den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Prüfungsstandard IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG".

15 Über die vorgenannte Prüfung wird in Abschnitt "Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags nach § 53 HGrG" gesondert berichtet.

16 Die Geschäftsführung trägt die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

17 Unsere Prüfung erstreckte sich nicht darauf festzustellen, ob der Fortbestand des Unternehmens zugesichert werden kann oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

18 Die Prüfung wurde in der Zeit vom 18. März 2024 bis zum 5. April 2024 vorgenommen.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

19 Art und Umfang der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts richteten sich nach §§ 316 ff. HGB und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung des IDW.

20 Die Prüfungsstrategie ist an den Risikofaktoren des zu prüfenden Unternehmens ausgerichtet (risikoorientierter Prüfungsansatz). Zur Beurteilung der Risikofaktoren und zur Festlegung der Prüfungsstrategie haben wir im Rahmen der Vorjahresprüfung sowie auch kontinuierlich im Verlauf der Prüfung Informationen über das Unternehmen und dessen Umfeld gewonnen. Die Informationsgewinnung erstreckte sich insbesondere auf die Geschäftstätigkeit, die Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, das rechtliche und wirtschaftliche Umfeld, das Rechnungswesen, die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, die Organisation und das Interne Kontrollsystem, das System zur Steuerung und Überwachung des wirtschaftlichen Erfolgs.

21 Auf Basis dieser Informationen haben wir unter Beachtung der berufsrechtlichen Vorgaben und der Wesentlichkeit ein risikoorientiertes Vorgehen praktiziert.

22 Neben den Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung haben wir im wesentlichen aussagebezogene Prüfungshandlungen durchgeführt. Art und Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen wurden unter Beachtung der Wesentlichkeit in Abhängigkeit von den Kenntnissen aus vorherigen Prüfungen und der Risikobeurteilung festgelegt.

23 Folgende Prüfungsschwerpunkte wurden von uns festgelegt: Erlösrealisierung und periodengerechte Abgrenzung der Umsatzerlöse, Ausweis und Bewertung des Sachanlagevermögens sowie der Forderungen und Verbindlichkeiten.

24 Angaben im Lagebericht, insbesondere prognostische Angaben, haben wir vor dem Hintergrund der Jahresabschlussangaben auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Jahresabschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen beurteilt.

25 Zur Erlangung ausreichender und angemessener Prüfungsnachweise, um begründete Schlussfolgerungen zur Bildung von Prüfungsurteilen zu ziehen, wurden Verfahren der bewussten Auswahl bzw. repräsentative Auswahlverfahren verwendet.

26 Ausgangspunkt unserer Prüfung war der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022, dem wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt haben.

27 Von der Einholung von Saldenbestätigungen haben wir abgesehen, da nach Art der Erfassung, Verwaltung und Abwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten ihr Nachweis in anderer Weise und mit gleicher Sicherheit erbracht werden konnte.

28 Für die Prüfung der Geschäftsbeziehungen zu Kreditinstituten wurden Bankbestätigungen eingeholt.

29 Die von der Geschäftsführung unterzeichnete berufsübliche Vollständigkeitserklärung liegt uns vor.

30 In der Vollständigkeitserklärung wurde uns versichert, dass in dem vorliegenden Jahresabschluss sämtliche Vermögensgegenstände und Schuldposten enthalten und alle erkennbaren Risiken berücksichtigt sind sowie der Lagebericht alle für die Beurteilung der Lage wesentlichen Gesichtspunkte und die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

31 Die Geschäftsführung und die benannten Personen haben die erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht.

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

32 Die Buchführung erfolgt auf der EDV-Anlage der Gesellschafterin, der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, unter Verwendung des Programms Microsoft Dynamics 365 Business Central der Firma Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim. Die Verantwortlichkeit für die Buchführung in handels- und steuerrechtlicher Hinsicht verbleibt bei der Gesellschaft. Über das Programm liegt für den Teilbereich Finanzbuchhaltung eine Softwarebescheinigung der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, vor.

33 Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Die getroffenen Maßnahmen sind geeignet, die Sicherheit und Ordnungsmäßigkeit der IT-gestützten Rechnungslegung zu gewährleisten.

34 Bei unserer Prüfungstätigkeit ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass das IT-gestützte Rechnungslegungssystem nicht den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere den einschlägigen Ordnungsmäßigkeits- und Sicherheitsanforderungen entspricht, um die gesetzlich geforderten Prüfungsaussagen über die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung treffen zu können.

35 Die Informationen aus den weiteren geprüften Unterlagen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung und Jahresabschluss sowie Lagebericht abgebildet.

4.1.2 Jahresabschluss

36 Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.1_Jahresabschluss beigefügt.

37 Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

38 Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

39 Der Anhang enthält die nach den gesetzlichen Vorgaben erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

40 Die Inanspruchnahme der Schutzklausel gemäß § 286 HGB ist zu Recht erfolgt.

4.1.3 Lagebericht

41 Der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.2_Lagebericht beigefügt.

42 Der Lagebericht insgesamt vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

43 Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

44 Auf die Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie wertbestimmende Faktoren) geht die Gesellschaft im Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss) ein.

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

5.1 Rechtliche Grundlagen

45 Die gesellschaftsrechtlichen Grundlagen (vgl. auch Anlage Gesellschaftsvertrag) unterlagen im Prüfungszeitraum keinen Veränderungen.

46 Alleinige Gesellschafterin der Solar Wolfhagen GmbH ist die Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

47 Zur Besetzung der Geschäftsführung verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss) bzw. die Anlage 2.2_Organe.

48 Zur Besetzung des Aufsichtsrats verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss).

49 Die steuerlichen Verhältnisse sind in der Anlage 2.3_Steuerliche Verhältnisse dargestellt.

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse

5.2.1 Vermögenslage

50 Zu den letzten beiden Bilanzstichtagen ergab sich folgendes Bild:

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVA						
Sachanlagen	2.487,0	80,3	2.774,7	77,1	-287,7	-10,4
Anlagevermögen	2.487,0	80,3	2.774,7	77,1	-287,7	-10,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9,2	0,3	25,6	0,7	-16,4	-64,1
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0
Sonstige Vermögensgegenstände	170,9	5,5	8,2	0,2	162,7	1.984,1
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	430,7	13,9	790,3	22,0	-359,6	-45,5
Umlaufvermögen	611,1	19,7	824,1	22,9	-213,0	-25,8
Bilanzsumme	3.098,1	100,0	3.598,8	100,0	-500,7	-13,9
P a s s i v a						
Gezeichnetes Kapital	25,0	0,8	25,0	0,7	0,0	0,0
Gewinnrücklagen	234,4	7,6	182,5	5,1	51,9	28,4
Bilanzgewinn	105,7	3,4	519,0	14,4	-413,3	-79,6
Eigenkapital	365,1	11,8	726,5	20,2	-361,4	-49,7
Steuerrückstellungen	0,0	0,0	162,9	4,5	-162,9	-100,0
Sonstige Rückstellungen	65,2	2,1	62,7	1,7	2,5	4,0
Rückstellungen	65,2	2,1	225,6	6,2	-160,4	-71,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.111,6	35,9	1.408,6	39,1	-297,0	-21,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14,7	0,5	19,5	0,5	-4,8	-24,6
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.541,1	49,7	1.210,3	33,7	330,8	27,3
Sonstige Verbindlichkeiten	0,4	0,0	8,3	0,3	-7,9	-95,2
Verbindlichkeiten	2.667,8	86,1	2.646,7	73,6	21,1	0,8
Bilanzsumme	3.098,1	100,0	3.598,8	100,0	-500,7	-13,9

51 Zur Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den Anlagenspiegel im Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss). Wesentliche Zu- oder Abgänge waren nicht zu verzeichnen. Die Position betrifft insbesondere die in 2012 errichtete Freiflächenphotovoltaikanlage, die planmäßig über 20 Jahre abgeschrieben wird.

52 Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen die Einspeisevergütung des Monats Dezember 2023.

53 Die liquiden Mittel betrafen im Wesentlichen Guthaben bei der Volksbank Kassel-Göttingen eG, von denen 300,0 TEUR als Sicherheit verpfändet sind.

54 Das Eigenkapital setzte sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
Gezeichnetes Kapital	25,0	6,8	25,0	3,4	0,0	0,0
Gewinnrücklagen	234,4	64,2	182,5	25,1	51,9	28,4
Bilanzgewinn	105,7	29,0	519,0	71,4	-413,3	-79,6
Eigenkapital	365,1	100,0	726,5	99,9	-361,4	-49,7

55 Die Veränderung der Gewinnrücklagen um 51,9 TEUR bzw. 28,4 % auf 234,4 TEUR entspricht dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23. Mai 2023 aus der Gewinnverwendung des Jahres 2022.

56 Insgesamt ergab sich damit eine Veränderung des Eigenkapitals um -361,4 TEUR bzw. -49,7 % auf 365,1 TEUR. Unter Berücksichtigung der Erhöhung der Bilanzsumme führte dies zu einer Verringerung der Eigenkapitalquote um 8,4 %-Punkte auf 11,8 %.

57 Die Sonstigen Rückstellungen berücksichtigten insbesondere die Rückbauverpflichtung der Photovoltaikanlage, die mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst ist.

58 Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten Darlehen zur Finanzierung der Freiflächenphotovoltaikanlage, die auf drei Institute gleichermaßen verteilt sind.

59 Die Veränderung um -297,0 TEUR bzw. -21,1 % auf 1.111,6 TEUR beruhte auf der planmäßigen Tilgung.

60 Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestanden gegenüber der Stadtwerke Wolfhagen GmbH und resultierten aus einem Nachrangdarlehen (1.176,0 TEUR) sowie sonstigen Verbindlichkeiten. Die Rückzahlung/Tilgung des Nachrangdarlehens erfolgt solange nicht, wie gegenüber den finanzierenden Banken (Fremdkapitalgebern) noch Verbindlichkeiten offen sind.

5.2.2 Finanzlage

61 Das Anlagevermögen ist mit 14,7 % durch Eigenkapital und mit 93,6 % durch lang- und mittelfristiges Kapital finanziert.

62 Die Liquidität 2. Grades beträgt zum 31. Dezember 2023 = 79,3 %.

5.2.3 Ertragslage

63 Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich im Geschäftsjahr 2023 die folgende Entwicklung:

	2023		2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	636,5	100,0	1.258,1	100,0	-621,6	-49,4
Materialaufwand	99,7	15,7	99,9	7,9	-0,2	-0,2
Rohertrag	536,8	84,3	1.158,2	92,1	-621,4	-53,7
Sonstige betriebliche Erträge	4,1	0,6	0,0	0,0	4,1	-
Abschreibungen	287,8	45,2	287,8	22,9	0,0	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	55,4	8,7	68,8	5,5	-13,4	-19,5
Betriebsergebnis	197,7	31,0	801,6	63,7	-603,9	-75,3
Zinsergebnis	-44,5	7,0	-60,4	4,8	15,9	-26,3
Ergebnis vor Steuern	153,2	24,0	741,2	58,9	-588,0	-79,3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	47,5	7,5	222,2	17,7	-174,7	-78,6
Jahresergebnis	105,7	16,5	519,0	41,2	-413,3	-79,6

64 Die Umsatzerlöse wurden im Wege der Direktvermarktung der erzeugten Strommengen erzielt. Zur Veränderung verweisen wir auf die Ausführung im Lagebericht.

65 Unter den Materialaufwendungen wurden insbesondere die Pachtzahlungen (17,1 TEUR) und die technischen Betriebsführungskosten (82,4 TEUR) erfasst.

66 Der Rohertrag hat um -621,4 TEUR bzw. -53,7 % auf 536,8 TEUR abgenommen und sich die Rohertragsquote hat sich um 7,8 %-Punkte auf 84,3 % verringert.

67 Die Abschreibungen blieben mit 287,8 TEUR (Vorjahr: 287,8 TEUR) auf dem Niveau des Vorjahres.

68 Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthielten insbesondere die kaufmännischen Betriebsführungskosten (14,5 TEUR), Versicherungsaufwendungen (20,8 TEUR), Stromabrechnungen (4,3 TEUR), Abschluss- und Prüfungskosten (5,4 TEUR) und Aufwendungen für Rückbauverpflichtungen (6,0 TEUR).

69 Insgesamt ist das Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahr um -603,9 TEUR bzw. -75,3 % auf 197,7 TEUR gesunken.

70 Aus den Zinserträgen und Zinsaufwendungen errechnete sich ein negativer Zinssaldo von -44,5 TEUR gegenüber -60,4 TEUR im Vorjahr.

71 Insgesamt ergab sich ein Jahresergebnis von 105,7 TEUR, das insbesondere aufgrund deutlich gesunkener Umsatzerlöse, bei nahezu gleichgebliebenen Sach- und Finanzaufwendungen um 413,3 TEUR bzw. 79,6 % gesunken ist.

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

72 Über das Ergebnis von Erweiterungen des Prüfungsauftrages, die mit dem Auftraggeber vereinbart wurden und sich nicht unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht beziehen, berichten wir in diesem Abschnitt.

73 Gemäß § 15 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages wurde der Gegenstand der Prüfung um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

74 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Fragenkatalog des IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind. Bei der Gesellschaft ist ein Risikomanagementsystem eingerichtet. Dies umfasst zudem ein Risikofrüherkennungssystem, d. h. ein Überwachungssystem i. S. d. § 91 Abs. 2 AktG, damit den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig erkannt werden.

75 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 3_Prüfung nach § 53 HGrG dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

7 Schlussbemerkung

76 Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 der Solar Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

77 Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist im Berichtsabschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks enthalten.

78 Neu-Isenburg, 25. April 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft



Guido Platten
Wirtschaftsprüfer

Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer

Anlage I

Bilanz der Solar Wolfhagen GmbH zum 31. Dezember 2023

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A k t i v s e i t e		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	43.312,00	48.309,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.443.393,00	2.725.899,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	284,00	151,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	353,73
	2.486.989,00	2.774.712,73
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	9.209,40	25.588,39
2. Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	273,40	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	170.864,00	8.239,00
	180.346,80	33.827,39
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	430.764,07	790.296,40
	3.098.099,87	3.598.836,52

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
P a s s i v s e i t e		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnrücklage	234.362,37	182.463,01
III. Jahresüberschuss	105.737,12	518.993,53
	365.099,49	726.456,54
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	162.884,00
2. Sonstige Rückstellungen	65.227,16	62.663,10
	65.227,16	225.547,10
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 325.198,08 €; Vorjahr 324.016,45 €)	1.111.615,09	1.408.625,90
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 14.715,38 €; Vorjahr 19.506,38 €)	14.715,38	19.506,38
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 365.075,42 €; Vorjahr 34.397,42 €)	1.541.075,42	1.210.397,42
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon : a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 367,33 €; Vorjahr 8.303,18 €)	367,33	8.303,18
	2.667.773,22	2.646.832,88
	3.098.099,87	3.598.836,52

Anlage II

Gewinn- und Verlustrechnung der Solar Wolfhagen GmbH

für das Geschäftsjahr 2023

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse	636.527,53		1.258.050,73
2. sonstige betriebliche Erträge	4.072,57	640.600,10	0,00
3. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		99.714,52	99.948,25
4. Abschreibungen auf Sachanlagen		287.794,18	287.776,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		55.448,15	68.765,87
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.840,11	658,86
davon 1.431,78 € (658,86 € Vorjahr) aus Abzinsung Rückstellungen			
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		46.345,72	61.097,73
davon:			
a) 14.245,42 € (14.864,17 € Vorjahr) an verbundene Unternehmen			
b) 0,00 € (296,88 € Vorjahr) aus Aufzinsung Rückstellungen			
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		47.400,52	222.128,21
9. Ergebnis nach Steuern		105.737,12	518.993,53
10. Jahresüberschuss		105.737,12	518.993,53

Anhang für das Geschäftsjahr 2023 der Solar Wolfhagen GmbH

Anlage III, Blatt 1

A. Allgemeine Angaben

Die Solar Wolfhagen GmbH hat ihren Sitz in Wolfhagen und wird im Handelsregister des Amtsgerichts Kassel unter der Nummer HRB 15863 geführt.
Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 1 HGB.
Der Jahresabschluss wurde gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (HGB) aufgestellt.
Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.
Die Gliederungsvorschriften nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden berücksichtigt.

B. Angaben zur Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet worden.
Die Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind mit den Anschaffungskosten oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet.
Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken nach dem Niederstwertprinzip angesetzt.
Bankguthaben wurden zum Nennwert angesetzt.
Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.
Bei der passivierten Rückstellung für Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen wurde wegen Unwesentlichkeit für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von einer Berücksichtigung künftiger Preissteigerungen und einer Abzinsung der Verpflichtung abgesehen.
Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Angaben zu Posten der Bilanz

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens werden auf Blatt 4 in einem Anlagenspiegel gesondert dargestellt.
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten die verkauften Strommengen aus der Direktvermarktung des erzeugten Stroms für den Zeitraum Dezember in Höhe von (9 T€).
In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipative Posten in Höhe von 170 T€ enthalten.
Die sonstigen Rückstellungen setzen sich hauptsächlich aus einer Rückstellung für die Jahresabschlussprüfung (4 T€), Rückstellung ausstehender Rechnungen (3 T€) und einer Rückstellung für Rückbauverpflichtungen (58 T€) zusammen.
Die Rückstellung für Rückbauverpflichtungen ist gemäß § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.
Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind wie folgt besichert:

- Verpfändung der gegenwärtigen und künftigen Guthabenforderungen nebst Zinsen und mit allen Rechten aus dem geführten Tagesgeldkonto (per 31.12.2023 in Höhe von 300.000 €)
- Sicherungsübereignung der Photovoltaikanlage inkl. Zubehör
- Abtretung der Einspeisevergütung gegen den jeweiligen Netzbetreiber, derzeit Stadtwerke Wolfhagen GmbH
- Globalabtretung aller gegenwärtigen und künftigen Ansprüche aus dem Geschäftsverkehr, insbesondere aus Lieferungen und Leistungen gegen alle Drittschuldner mit dem Anfangsbuchstaben A - Z

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen (1.541 T€) resultieren im Wesentlichen aus einem langfristigen Gesellschafterdarlehen (1.176 T€), Zinsen (15 T€), Betriebsmittelkredit (350 T€) und Strombezugskosten (1 T€).
Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen sind gleichzeitig Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern.
Die Verbindlichkeiten L + L (15 T€) beinhalten im Wesentlichen Restzahlungen für die Pacht 2023 an verschiedene Pächter.
Unter den sonstigen Verbindlichkeiten wird im Wesentlichen eine Verbindlichkeit aus Restzahlungen für die Pacht 2023 in Höhe von 1 T€. Die Verbindlichkeit besteht gegenüber der Stadt Wolfhagen.

Bei den Forderungen bestanden folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt	bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9	9	0	0
Forderungen gegenüber verb. Unternehmen	0	0	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	171	171	0	0
Gesamtsumme:	**180**	**180**	**0**	**0**

Bei den Verbindlichkeiten bestanden folgende Restlaufzeiten:

aktuelles Jahr	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.112	325	787	0	0
aus Lieferungen und Leistungen	15	15	0	0	0
gegenüber verbundene Unternehmen	1.541	365	1.176	0	1.176
Sonstige Verbindlichkeiten	1	1	0	0	0
Gesamtsumme:	**2.669**	**706**	**1.963**	**0**	**1.176**

Vorjahr	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.409	324	1.085	1.085	0
aus Lieferungen und Leistungen	20	20	0	0	0
gegenüber verbundene Unternehmen	1.210	34	1.176	0	1.176
Sonstige Verbindlichkeiten	8	8	0	0	0
Gesamtsumme:	**2.647**	**386**	**2.261**	**1.085**	**1.176**

Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse wurden durch die gesetzliche Einspeisevergütung der erzeugten Strommengen erzielt, sowie über die Direktvermarktung von Teilmengen der erzeugten Energie. Des Weiteren eine Ausfallvergütung für Redispatch.
Unter den bezogene Leistungen wurden die Pachtzahlungen (17 T€) und die technischen Betriebsführungskosten (82 T€) verbucht und die Kosten für den Tausch von Wechselrichtern (1 T€).
Die Abschreibungen betragen im Jahr 2023 insgesamt 288 T€.
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen die kaufmännischen Betriebsführungskosten (14 T€), Versicherungsaufwendungen (21 T€), Stromabrechnungen (5 T€), Abschluss- und Prüfungskosten (5 T€) , und Aufwendungen für Rückbauverpflichtungen (6 T€).
Die Zinserträge beinhalten Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen (1 T€).
Die Zinsaufwendungen beinhalten hauptsächlich Aufwendungen aus Zinsen für das Nachrangdarlehen (12 T€), Darlehenszinsen (32 T€) und Zinsen für Inanspruchnahme eines Betriebsmittelkredites (2 T€).

Sonstige Angaben

Latente Steuern ergaben sich aus abweichenden Bewertungsvorschriften bei den Rückstellungen für Rückbauverpflichtungen, die bei Anwendung eines durchschnittlichen Steuersatzes von 29,5 % zu einer aktiven Steuerlatenz von 5 T€ führen. In Ausübung des Wahlrechts aus § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wurde auf eine Aktivierung verzichtet.

C. Angaben zum Jahresergebnis

Die Solar Wolfhagen GmbH weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 105.737,12 € auf.
Von dem Jahresüberschuss sollen 84.589,70 € an die Muttergesellschaft Stadtwerke Wolfhagen GmbH ausgeschüttet werden. Der Restbetrag in Höhe von 21.147,42 Euro soll der Gewinnrücklage zugeführt werden.

D. Ergänzende Angaben

Das im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorar für Abschlussprüfungsleistungen beträgt 4 T€.
Für Steuerberatungsleistungen wurden insgesamt 940,70 € berücksichtigt.

Dem Aufsichtsrat gehören folgende Mitglieder an:

Reinhard Schaake	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender bis 31.07.2023
Dr. Dirk Scharrer	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender ab 01.08.2023
Wilfried Steinbock	Dipl. Ing. für Bauwesen (i.R.)	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Christoph Lübcke	Dipl. Ing. für Elektrotechnik	
Manfred Schaub	Ingenieur	
Uwe Nord	Forstbeamter	
Norbert Ithner	Berufssoldat (i.P.)	
Ronald Göring	Lebensmitteltechnologe (i.R.)	
Maik Franke	Kaufmännischer Angestellter	
Andreas Tichatschek	Dipl. Ingenieur	
Gerhard Wöllenstein	Dipl. Ingenieur (i. R.)	
Ralf Hecker	Dipl. Wirtschaftsingenieur	

Der Geschäftsführung gehören folgende Personen an:

Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christina Holzhauer
Herr Alexander Rohrssen

Wolfhagen, den 18.03.2024

Solar Wolfhagen GmbH

gez. Holzhauer
Geschäftsführerin

gez. Rohrssen
Geschäftsführer

Anlage I zu III

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
SOLAR WOLFHAGEN GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des Geschäfts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Geschäfts-jahres	Durchschnitt-licher Abschreibungs-satz	Durchschnitt-licher Restbuchwert
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Geschäfts-jahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Endstand				
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	99.342,54	0,00	0,00	0,00	99.342,54	51.033,54	4.997,00	0,00	56.030,54	43.312,00	48.309,00	5,03%	43,60%
	99.342,54	0,00	0,00	0,00	99.342,54	51.033,54	4.997,00	0,00	56.030,54	43.312,00	48.309,00		
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.619.219,27	0,00	0,00	0,00	5.619.219,27	2.893.320,27	282.506,00	0,00	3.175.826,27	2.443.393,00	2.725.899,00	5,03%	43,48%
	5.619.219,27	0,00	0,00	0,00	5.619.219,27	2.893.320,27	282.506,00	0,00	3.175.826,27	2.443.393,00	2.725.899,00		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.924,00	0,00	0,00	424,18	2.348,18	1.773,00	291,18	0,00	2.064,18	284,00	151,00	0,00%	0,00%
	1.924,00	0,00	0,00	424,18	2.348,18	1.773,00	291,18	0,00	2.064,18	284,00	151,00		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	353,73	70,45	0,00	-424,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	353,73	0,00%	0,00%
	353,73	70,45	0,00	-424,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	353,73		
	5.720.839,54	70,45	0,00	424,18	5.720.909,99	2.946.126,81	287.794,18	0,00	3.233.920,99	2.486.989,00	2.774.712,73	5,03%	43,47%
							287.794,18	€ Normalabschreibungen					

LAGEBERICHT DER

SOLAR WOLFHAGEN GMBH

Geschäftsjahr 2023

INHALT

A. Darstellung des Geschäftsverlaufes 3

Das Unternehmen 3

Ausgangssituation 3

Wirtschaftliche & Sonstige Rahmenbedingungen 3

Erlösentwicklung der Solar Wolfhagen GmbH 4

Investitionen 4

B. Darstellung der Lage 5

C. Wesentliche Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung 6

A. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFES

DAS UNTERNEHMEN

Die Solar Wolfhagen GmbH wurde im Jahr 2012 im Zuge der Projektentwicklung eines Freiflächensolarparks gegründet. Der Zweck der Gesellschaft ist die Planung, Errichtung und der Betrieb von solaren Energieerzeugungsanlagen. Alleiniger Gesellschafter ist die Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

AUSGANGSSITUATION

Erstes Projekt ist die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf nahe Wolfhagen Gasterfeld entlang der alten Bahntrasse zur ehemaligen Pommernkaserne. Die Errichtung erfolgte im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft mit dem örtlichen Projektentwickler BLG Project GmbH.

Erste Ideen zur Umsetzung dieses Vorhabens entstanden bereits im Jahr 2011. Im Vorfeld der Umsetzung wurde für die ins Auge gefassten Flächen in enger Kooperation mit der Stadt Wolfhagen entsprechendes Planungsrecht geschaffen. Weiterhin wurden, noch durch die Stadtwerke Wolfhagen GmbH, die vorgesehenen Flächen eigentumsrechtlich gesichert.

Die erfolgreiche Umsetzung dieser wesentlichen Voraussetzungen machte die Überführung in die Planungsphase erst möglich. Im Rahmen einer beschränkten Angebotsbeziehung wurden die einzelnen Komponenten beschafft. Ziel war es hier durch die Arbeitsgemeinschaft Mengen- und Preisvorteile zu erzielen. Neben den wirtschaftlichen Aspekten wurde auch auf das Thema regionale Wertschöpfungsketten massiv geachtet.

Technische Daten der Anlage

- 5.000 kW Anschlussleistung
- ca. 9 ha Fläche
- Aluständerbauweise mit 20°-Südausrichtung

WIRTSCHAFTLICHE & SONSTIGE RAHMENBEDINGUNGEN

- Der erzeugte Strom wird in das Netz des örtlichen Netzbetreibers Regionalwerke Wolfhager Land GmbH eingespeist. Basis der Vergütung ist das Erneuerbare-Energien-Gesetz.
- Grundlage für den gesamten Betrieb, den Netzanschluss und die Vergütung der Stromerzeugungsanlagen aus regenerativen Energien – hierzu gehört auch die Solarenergie – ist das Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz, kurz: EEG).
  Der Anschlusszwang für den Netzbetreiber ergibt sich aus §5 EEG. Verpflichtungen für den Anlagenbetreiber ergeben sich ebenfalls aus dem EEG unter anderem aus den §§6 und 7 EEG. Die Vergütung für die Photovoltaikanlage bestimmt sich nach §32 EEG

unter Berücksichtigung von §20a EEG. Hierbei bestimmt im Wesentlichen das Inbetriebnahme Datum die Vergütung pro kWh. Diese Vergütung ist für das Inbetriebnahme Jahr und die folgenden 20 Jahre fest und unveränderlich. Die technische Inbetriebnahme erfolgte am 30.09.2012 und sicherte somit eine Vergütungshöhe von 0,1275 € pro erzeugte kWh. Die endgültige Fertigstellung des Netzanschlusses seitens des Netzbetreibers erfolgte am 15.11.2012. Die genannten Paragrafen beziehen sich jeweils in der zum Errichtungszeitpunkt gültigen Fassung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2012).

- EEG-konform ist die Erzeugungsanlage mit entsprechender Steuertechnik ausgerüstet, welche den gesetzlich geforderten Zugriff durch den Netzbetreiber und den Direktvermarkter ermöglicht.
- Durch die Anpassung des Energiewirtschaftsgesetzes in den §§13 und 14 durch das Netzausbaubeschleunigungsgesetz vom 13. Mai 2019 ergeben sich für den betriebenen Solarpark zusätzliche Verpflichtungen im Rahmen des sog. Redispatch 2.0.

ERLÖSENTWICKLUNG DER SOLAR WOLFHAGEN GMBH

Die Erlösentwicklung der Solar Wolfhagen GmbH steht im direkten Zusammenhang mit dem Angebot an solarer Strahlungsenergie.

Das Einstrahlungsangebot war im Jahr 2023 deutlich schlechter als im Vorjahr. Die erzeugten Strommengen aus dem Vorjahr (5.632 MWh) konnten witterungsbedingt mit 4.764 MWh nicht erreicht werden. Der Planwert des Wirtschaftsplanes 2023 wurde trotz konservativer Ertragsannahme von 970 kWh/kW(p) (4.845 MWh) ebenso nicht erreicht.

Die Energiemengen der Anlage wurden auch im Jahr 2023 im Rahmen der Marktprämienregelung des EEG an einen Direktvermarkter veräußert. Die erzielten monatlichen Durchschnittserlöse lagen im Rahmen der Direktvermarktung über das gesamte Jahr 2023 unterhalb des anzulegenden Wertes, entsprechend wurden Marktprämien durch den Anschlussnetzbetreiber gezahlt.

Die resultierenden Erlöse aus Direktvermarkung und Marktprämie nach EEG belaufen sich im Jahr 2023 auf 633 T€ (Vorjahr: 1.255 T€) und überschreiten somit leicht den Planwert.

INVESTITIONEN

Im Jahr 2023 wurde eine Investition im Bereich Kommunikationstechnik getätigt.

B. DARSTELLUNG DER LAGE

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme beläuft sich auf rund 3,1 Mio €.
Das Anlagevermögen hat einen Wert von 2,5 Mio €.
Daraus ergibt sich eine Anlagenintensität von 80,3%.
Das Umlaufvermögen beträgt 19,7% der Bilanzsumme.
Die Eigenkapitalquote beträgt 11,8%.

FINANZLAGE

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet. Sämtliche Verpflichtungen der Gesellschaft konnten im Geschäftsjahr erfüllt werden. Durch die Möglichkeit der Erlangung kurzfristiger Kassenkredite der Stadtwerke Wolfhagen GmbH bzw. der Wind Wolfhagen GmbH sind Liquiditätsengpässe unwahrscheinlich.

ERTRAGSLAGE

Zur Erläuterung der Ertragslage wird aus der Gewinn- und Verlustrechnung eine nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten aufbereitete **Erfolgsrechnung** abgeleitet:

	2023		2022		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	636	100,0%	1.258	100,0%	-622
Sonstige betriebl. Erträge	4	0,6%	0	0,0%	4
Materialaufwand	100	15,7%	100	7,9%	0
Rohertrag	540	84,9%	1.158	92,1%	-618
Abschreibungen	288	45,3%	288	22,9%	0
Sonst. betriebl. Aufwand	55	8,6%	69	5,5%	-14
Betriebsaufwendungen	343	53,9%	357	28,4%	-14
Betriebsergebnis	197	31,0%	801	63,7%	-604
Sonstige Zinsen u. Erträge	2	0,2%	1	0,1%	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46	7,2%	61	4,8%	-15
Finanzergebnis	-44	-7,1%	-60	-4,8%	15
Ertragssteuern	47	7,4%	222	17,6%	-175
Sonstige Steuern	0	0,0%	0	0,0%	0
Jahresüberschuss	106	16,5%	519	41,3%	-414

WEITERE ENTWICKLUNGEN IM BERICHTSJAHR

Fortwährende Energiepreiskrise

Gegen Ende des Jahres 2022 bzw. zu Beginn des Jahres 2023 war ein starker Preisverfall an den Spotmärkten zu verzeichnen, in der Folge sanken die zur Berechnung der Marktprämie notwendigen energieträgerspezifischen Monatsmarktwerte. In diesem Zusammenhang steht die direkte Erlössituation der Gesellschaft. Im Jahr 2023 wurden keine spezifischen Erlöse erzielt, welche über den anzulegenden Wert hinausgingen. Erlöse aus der Direktvermarktung wurden im Jahr 2023 durch Marktprämienzahlungen des Anschlussnetzbetreibers ergänzt. Folglich war die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2023 nicht von der Abschöpfung von Überschusserlösen gemäß §13 ff Strompreisbremsengesetz betroffen, konnte aber auch nicht von über den Marktwert hinausgehenden Spotwerten profitieren.

Energieerzeugung

Die im Rahmen der Errichtung prognostizierten Energieerträge pro installiertem kWp machen eine relativ sichere Vorhersage zukünftiger Erträge unter Berücksichtigung einer altersbedingten Degression der Solarmodule möglich, auf der letztendlich auch die Finanzierungsrahmenbedingungen basieren. Demgegenüber steht die auf 20 Jahre festgelegte Vergütung nach EEG (anzulegender Wert), somit stehen die wesentlichen Parameter des Betriebes der Erzeugungsanlage unmittelbar fest und machen eine relativ sichere Planung möglich.

Die Anlage wurde zum Zweck der Übertragung von Regionalnachweisen für die Stromkennzeichnung im Regionalnachweisregister registriert, ein Rahmenvertrag zwecks Übertragung von Regionalnachweisen wurde im Jahr 2019 mit dem Direktvermarkter geschlossen. Im Jahr 2022 wurden abermals über den Direktvermarkter Regionalnachweise des Jahres 2021 an die Muttergesellschaft für die Stromkennzeichnung transferiert.

C. WESENTLICHE CHANCEN UND RISIKEN DER ZUKÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Gesetzliche Veränderungen

Eine Sicherung der Erlöse erfolgt über das EEG, hier kann sich die Solar Wolfhagen GmbH auf einen Bestandsschutz stützen. Im Rahmen des weiter voranschreitenden Umbaus der Energiewirtschaft kann es jedoch Veränderungen in der Betriebsführung aufgrund von gesetzlichen Anforderungen kommen. Hieraus können neue Vermarktungs- und Erlösmöglichkeiten entstehen, gleichzeitig bergen diese Veränderungen die Gefahr von Erlöseinbußen, wenn die Anlagen nicht richtig am Markt positioniert werden.

Als Risiken verbleiben folgende Punkte:

- Erlöseinbußen aufgrund eines zu geringen Globalstrahlungsdargebotes (nicht beinflussbar)
- Reparatur- und Folgekosten (teilweise beeinflussbar / Absicherung des Risikos durch entsprechende Versicherungen)
- Schäden an den Sachanlagen durch äußere Einflüsse (z.B. Unwetter) und der Altersstruktur
- Erlöseinbußen durch Diebstahl, Sachschäden durch Vandalismus trotz entsprechender Sicherungsmaßnahmen
- Zinsveränderungen
- Ausfall des Direktvermarkters, z. b. durch Insolvenz
- Erlöseinbußen aufgrund von unvorhergesehenen Schäden am Netz des aufnehmenden Netzbetreibers

Neben den Abschluss von geeigneten Versicherungen zum Schutz oben genannter Schäden tragen das Monitoring der Anlage und die regelmäßige Beurteilung von externen Einflüssen zur Risikobewertung bei.

Durch das rechtzeitige Erkennen und Einleiten von entsprechenden Gegenmaßnahmen werden negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft möglichst geringgehalten.

Redispatch 2.0

Eingriffe durch die Regelungen des §13 ff EnWG können perspektivisch mit weiter steigendem EE-Zubau vermehrt auftreten. Die getroffenen Regelungen im Rahmen des Redispatch 2.0 machen diese Ereignisse nun planbarer und regeln klar Informationsflüsse über Ausfallarbeit und notwendige bilanzielle sowie finanzielle Ausgleiche.

Veränderungen durch das EEG 2023

Aus dem EEG 2023 ergibt sich hinsichtlich der Vergütung keine Veränderung für Bestandsanlagen.

Ergebnisprognose:

Die wirtschaftliche Lage der Solar Wolfhagen GmbH ist weiterhin stabil. Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans rund 116 T€ vor Steuern.

Wolfhagen, 06.03.2024

Holzhauer

Geschäftsführerin
Solar Wolfhagen GmbH

Rohrssen

Geschäftsführer
Solar Wolfhagen GmbH

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Solar Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Solar Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Solar Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen und Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen und Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Neu-Isenburg, 25. April 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft



Guido Platten
Wirtschaftsprüfer

Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer

Gesellschaftsvertrag

Firma	
Sitz:	Wolfhagen
Amtsgericht, Registernummer:	Kassel, HRB 15863
Gründungsjahr:	2012
Gesellschaftsvertrag	
gültig in der Fassung vom	13. Dezember 2012
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Unternehmensgegenstand:	Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von regenerativen Energieerzeugungsanlagen, insbesondere Photovoltaikanlagen und die damit verbundene Vermarktung der erzeugten Energie.
Gesellschafteranteile:	Das Stammkapital in Höhe von 25.000,00 EUR wird von der Stadtwerke Wolfhagen, Wolfhagen, gehalten.

Organe

Gesellschafterversammlung

- ordentliche

Datum:	23. Mai 2023
Beschlüsse:	
Feststellung des Jahresabschlusses:	Der Jahresabschluss 2022 wurde festgestellt.
Gewinnverwendung:	Es wurde an die Muttergesellschaft, der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, ein Betrag in Höhe von 518.993,53 EUR phasengleich am 2. Juni 2023 ausgeschüttet. Der restliche Betrag von 51.899,36 EUR wurde der Gewinnrücklage zugeführt.
Entlastung der Geschäftsführung:	Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung vom 15. Mai 2023 der Geschäftsführung für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.

Geschäftsführer

Herr Alexander Rohrssen, Bad Emstal
Frau Christina Holzhauer, Zierenberg

Vertretung der Gesellschaft

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Die Geschäftsführer sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich als organschaftlichem oder rechtsgeschäftlichem Vertreter einer anderen Gesellschaft Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Die beiden Geschäftsführer sind jeweils einzelvertretungsberechtigt.

Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt	Kassel-Hofgeismar
Steuernummer	026 243 3076 8
Steuerberater	AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Besonderheiten zur Steuerpflicht	Die Gesellschaft ist als Kapitalgesellschaft gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG körperschaftsteuerpflichtig und gemäß § 2 Abs. 2 GewStG gewerbesteuerpflichtig. Die Solar Wolfhagen GmbH gilt nach § 2 Abs. 1 UStG als Unternehmerin. Die Umsätze unterliegen der Umsatzsteuer. Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.
Veranlagung unter Vorbehalt bis	2022
Steuererklärungen abgegeben bis	2022

PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Aufgaben der Geschäftsführung werden unter § 8, die des Aufsichtsrats unter § 11 und die der Gesellschafterversammlung unter § 13 des Gesellschaftsvertrags geregelt.

Ein Geschäftsverteilungsplan besteht nicht.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben drei Aufsichtsratssitzungen im Berichtsjahr stattgefunden. Die entsprechenden Protokolle wurden von uns eingesehen. Darüber hinaus hat eine Gesellschafterversammlung stattgefunden, über die eine entsprechende Niederschrift erstellt wurde.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Geschäftsführer Herr Alexander Rohrssen ist Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH, Eschwege. Darüber hinaus sind auskunftsgemäß weder Herr Rohrssen noch die Geschäftsführerin Frau Christina Holzhauer in weiteren Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Entfällt. Die Organmitglieder erhalten keine Vergütung von der Solar Wolfhagen GmbH.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Zwischen der Gesellschaft und der Stadtwerke Wolfhagen GmbH besteht ein Betriebsführungsvertrag. Bei den Stadtwerken Wolfhagen gibt es einen Organisationsplan und eine strukturelle Arbeits- und Stellenbewertung, nach der bei dieser verfahren wird.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Zwischen der Gesellschaft und der Stadtwerke Wolfhagen GmbH besteht ein Betriebsführungsvertrag. Die laufende Buchführung wird von Mitarbeiter*innen der Stadtwerke Wolfhagen GmbH vorgenommen. Für die Mitarbeiter*innen der Stadtwerke Wolfhagen GmbH bestehen schriftliche Regelungen, die auch Vorkehrungen zur Korruptionsprävention beinhalten.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Wesentliche Entscheidungsprozesse liegen ausschließlich in der Verantwortung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrats.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Wesentliche Originalverträge werden geordnet in einem Tresor hinterlegt.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Gemäß § 14 stellt die Geschäftsführung so rechtzeitig einen Wirtschaftsplan auf, dass der Aufsichtsrat vor Beginn des Geschäftsjahres darüber Beschluss fassen kann. Der Wirtschaftsplan umfasst den Investitions-, Finanz- und den Erfolgsplan sowie eine Stellenübersicht. Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich. Das Planungswesen entspricht unserer Auffassung nach den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich. In diesem Zusammenhang werden Planabweichungen systematisch untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Ja. Die Gesellschaft bedient sich des Rechnungswesens der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja. Die regelmäßige Kontrolle der Liquidität sowie die Einleitung notwendiger Maßnahmen der selbigen sind Bestandteil des Betriebsführungsvertrages mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Siehe 3 d).

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Auskunftsgemäß sind die vollständige und zeitnahe Rechnungsstellung sowie die Forderungsüberwachung sichergestellt. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anzeichen dafür ergeben, dass Forderungen nicht zeitnah eingezogen worden sind.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Das Unternehmen besitzt derzeit keine eigene Controlling-Abteilung. Controlling-Aufgaben werden von der Geschäftsführung der Solar Wolfhagen GmbH und von Mitarbeitern der Stadtwerke Wolfhagen GmbH übernommen.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Gesellschaft hat weder Tochterunternehmen, noch hält sie Beteiligungen an anderen Unternehmen.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Der mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH geschlossene Betriebsführungsvertrag umfasst auch die Installation und Umsetzung eines entsprechenden Risikofrüherkennungssystems.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Ja, die Maßnahmen sind ausreichend und erfüllen ihren Zweck.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Vgl. hierzu Frage a).

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Die Beantwortung dieses Themenkreises entfällt, da die Gesellschaft keine Finanzinstrumente dieser Art einsetzt.

6. Interne Revision

Derzeit besteht keine eigenständige Interne Revision. Kontrollaufgaben werden durch die Geschäftsleitung durchgeführt. Mängel sind nicht festgestellt worden.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Maßnahmen haben wir nicht festgestellt.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nach unseren Feststellungen wurden die geltenden Vorschriften beachtet.

8. Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Es erfolgt eine angemessene Planung und Prüfung in Bezug auf Rentabilität, Finanzierbarkeit sowie auf eventuelle Risiken. Investitionen werden in den Wirtschaftsplan aufgenommen, über den der Aufsichtsrat beschließt. Der Abschluss von Projektverträgen zur Errichtung von regenerativen Erzeugungsanlagen bedarf der Zustimmung des Aufsichtsrats.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfungshandlungen nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Das Überwachungsorgan wird von der Geschäftsführung laufend über die Durchführung und Abweichung informiert.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Im Berichtsjahr wurden keine nennenswerten Investitionen vorgenommen.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Im Berichtsjahr wurden keine Investitionen vorgenommen. Nach unseren Feststellungen haben sich keine Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Im Berichtsjahr wurden keine nennenswerten Investitionen vorgenommen.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres, insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach unserer Auffassung einen zutreffenden Einblick in die Lage des Unternehmens.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt nach unseren Feststellungen in angemessener und zeitnaher Weise.

Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind nicht bekannt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Im Geschäftsjahr wurde fortlaufend berichtet. Besondere Schwerpunkte analog § 90 Abs. 3 AktG sind nicht bekannt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein, hierfür liegen keine Anhaltspunkte vor.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Ja, eine D&O-Versicherung wurde von der Stadtwerke Wolfhagen GmbH abgeschlossen, bei der ein angemessener Selbstbehalt vereinbart wurde und deren Konditionen vom Überwachungsorgan erörtert wurden.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Es gibt keine Hinweise auf Interessenskonflikte zwischen der Geschäftsführung und den Mitgliedern des Überwachungsorgans.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nach unseren Feststellungen besteht kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es bestehen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich solche Anhaltspunkte nicht ergeben.

12. Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Siehe hierzu die Erläuterungen im Prüfungsbericht unter Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Derartige Finanzierungsprobleme wurden während unserer Prüfung nicht bekannt.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Gewinnverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Die Gesellschaft ist nur in einem Segment tätig. Eine Unterteilung des Betriebsergebnisses unterbleibt daher.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein, solche Vorgänge waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

In 2023 wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

Prüfungsbericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31.Dezember 2023
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2023

bei der

Wind Wolfhagen GmbH

34466 Wolfhagen

vom 25. April 2024

Inhaltsverzeichnis

Seite

Anlagenverzeichnis **3**

Abkürzungsverzeichnis **4**

1 Prüfungsauftrag **5**

2 Grundsätzliche Feststellungen **6**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter 6

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks 8

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **13**

3.1 Gegenstand der Prüfung 13

3.2 Art und Umfang der Prüfung 14

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **16**

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 16

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 16

4.1.2 Jahresabschluss 16

4.1.3 Lagebericht 17

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 17

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse **18**

5.1 Rechtliche Grundlagen 18

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse 19

5.2.1 Vermögenslage 19

5.2.2 Finanzlage 20

5.2.3 Ertragslage 21

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags **22**

7 Schlussbemerkung **23**

Anlagenverzeichnis

1 Anlagen zur Rechnungslegung
1.1 Jahresabschluss
1.2 Lagebericht

2 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
2.1 Gesellschaftsvertrag
2.2 Organe
2.3 Steuerliche Verhältnisse

3 Prüfung nach § 53 HGrG

4 Allgemeine Auftragsbedingungen

Wir haben den Bericht IT-gestützt erstellt. Insbesondere bei der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (z. B. in TEUR) kann es zu marginalen rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen, da den berechneten Werten jeweils genaue ungerundete Daten zugrunde liegen.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AktG	Aktiengesetz
bzw.	beziehungsweise
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EUR	Euro
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWh	Gigawattstunde (1 Milliarde Watt)
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf
IDW PS	Prüfungsstandard des IDW
IT	Informationstechnologie
KG	Kommanditgesellschaft
KStG	Körperschaftssteuergesetz
kWh	Kilowattstunden (Tausend Wattstunden)
TEUR	Tausend Euro
UStG	Umsatzsteuergesetz

1 Prüfungsauftrag

1 Die Geschäftsführung der

Wind Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

- im Folgenden Wind Wolfhagen GmbH oder "Gesellschaft" -

hat uns mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 beauftragt. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 26. Oktober 2021 wurden wir zum Abschlussprüfer gewählt.

Dieser Prüfungsbericht ist an die Wind Wolfhagen GmbH gerichtet.

2 Der Auftrag schließt die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) ein. Gegenstand dieser Prüfung ist die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 HGrG sowie eine Berichterstattung über

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,

c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages nach § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

3 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Prüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

4 Bei der Berichterstattung haben wir den Prüfungsstandard des IDW „Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“ (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) beachtet.

5 Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die unter dem 18. / 24 April 2024 getroffene Vereinbarung sowie ergänzend die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024. Sie sind als Anlage 4_Allgemeine Auftragsbedingungen (ABB) beigefügt. Die Haftung für die Prüfung richtet sich nach Nr. 9 der AAB.

2 Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

6 Die Geschäftsführung hat die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft im Jahresabschluss und im Lagebericht dargestellt. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf die Anlagen Jahresabschluss und Lagebericht.

7 Folgende Angaben der Geschäftsführung, die zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlich sind, sind hervorzuheben:

- Insgesamt betrug der Ertrag im Jahr 2023 31,8 GWh (Vorjahr 25,0 GWh) und lag somit deutlich über den Planwerten von 26 GWh. Die resultierenden Erlöse aus Direktvermarktung und Marktprämie nach EEG belaufen sich im Geschäftsjahr 2023 auf 3.204 TEUR (Vorjahr 3.913 TEUR).

- Gegen Ende des Jahres 2022 bzw. zu Beginn des Jahres 2023 war ein starker Preisverfall an den Spotmärkten zu verzeichnen. In diesem Zusammenhang steht die direkte Erlössituation der Gesellschaft. Im Jahr 2023 wurden keine spezifischen Erlöse erzielt, welche über den anzulegenden Wert hinausgingen. Erlöse aus der Direktvermarktung wurden im Jahr 2023 durch Marktprämienzahlungen des Anschlussnetzbetreibers ergänzt. Folglich war die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2023 nicht von der Abschöpfung von Überschusserlösen gemäß §13 ff Strompreisbremsengesetz betroffen.

- Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 487 TEUR nach 1.292 TEUR im Vorjahr.

- Die Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage der Gesellschaft wird als geordnet angesehen. Sämtliche Verbindlichkeiten konnten im Geschäftsjahr fristgerecht erfüllt werden.

- Die Vergütung der erzeugten Strommengen ist nach dem EEG für 20 Jahre gesichert.

- Als Risiken werden die Einhaltung der prognostizierten Betriebsstunden (größtenteils wetterabhängig / nicht beeinflussbar) sowie Betriebs-, Reparatur- und Folgekosten gesehen. Verzögerungen auf Lieferketten und Preisanstiege auf Komponenten sind zur Zeit aufgrund hoher Nachfrage am Markt sowie der aktuell in Folge des Angriffskriegs von Russland auf die Ukraine verhängten Sanktionen und unterbrochenen Wirtschaftsbeziehungen zu erwarten.

- Im Juni 2024 läuft die Zinsbindung für die Erstfinanzierung der Anlagen aus, für eine Anschlussfinanzierung wurde bereits in 2016 ein Zinssicherungsgeschäft abgeschlossen.

- Die Geschäftsführung erwartet einem Jahresüberschuss für das Jahr 2024 von rund. 150 TEUR. Ausgangsbasis dieser Planung ist ein prognostizierter Energieertrag von 26 GWh.

8 Die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung entspricht unseren im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

2.2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

9 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Anlage1.1_) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 (Anlage 1.2_Lagebericht) der Kapitalgesellschaft unter dem Datum vom 25. April 2024 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Wind Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Wind Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Wind Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

10 Gegenstand der Prüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB sind die Buchführung und der nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

11 Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckte sich darauf, ob die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags in allen wesentlichen Belangen beachtet worden sind. Der Lagebericht war darauf zu prüfen, ob er in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

12 Die Wind Wolfhagen GmbH ist eine kleine Gesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden größenabhängige Erleichterungen nicht in Anspruch genommen. Gemäß § 15 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrags sind Jahresabschluss und Lagebericht sind nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen.

13 Gegenstand der Prüfung war außerdem aufgrund der Erweiterung des Prüfungsauftrags durch die Geschäftsführung die Prüfung nach § 53 Absatz 1 Nr. 1 und 2 HGrG nach den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Prüfungsstandard IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG".

14 Über die vorgenannte Prüfung wird in Abschnitt "Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags nach § 53 HGrG" gesondert berichtet.

15 Die Geschäftsführung trägt die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

16 Unsere Prüfung erstreckte sich nicht darauf festzustellen, ob der Fortbestand des Unternehmens zugesichert werden kann oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

17 Die Prüfung wurde in der Zeit vom 2. April 2024 bis zum 5. April 2024 vorgenommen.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

18 Art und Umfang der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts richteten sich nach §§ 316 ff. HGB und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung des IDW.

19 Die Prüfungsstrategie ist an den Risikofaktoren des zu prüfenden Unternehmens ausgerichtet (risikoorientierter Prüfungsansatz). Zur Beurteilung der Risikofaktoren und zur Festlegung der Prüfungsstrategie haben wir im Rahmen der Vorjahresprüfung sowie auch kontinuierlich im Verlauf der Prüfung Informationen über das Unternehmen und dessen Umfeld gewonnen. Die Informationsgewinnung erstreckte sich insbesondere auf die Geschäftstätigkeit, die Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, das rechtliche und wirtschaftliche Umfeld, das Rechnungswesen, die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, die Organisation und das Interne Kontrollsystem, das System zur Steuerung und Überwachung des wirtschaftlichen Erfolgs.

20 Auf Basis dieser Informationen haben wir unter Beachtung der berufsrechtlichen Vorgaben und der Wesentlichkeit ein risikoorientiertes Vorgehen praktiziert.

21 Neben den Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung haben wir im wesentlichen aussagebezogene Prüfungshandlungen durchgeführt. Art und Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen wurden unter Beachtung der Wesentlichkeit in Abhängigkeit von den Kenntnissen aus vorherigen Prüfungen und der Risikobeurteilung festgelegt.

22 Folgende Prüfungsschwerpunkte wurden von uns festgelegt: Erlösrealisierung und periodengerechte Abgrenzung der Umsatzerlöse, Ausweis und Bewertung des Sachanlagevermögens sowie der Forderungen und Verbindlichkeiten.

23 Angaben im Lagebericht, insbesondere prognostische Angaben, haben wir vor dem Hintergrund der Jahresabschlussangaben auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Jahresabschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen beurteilt.

24 Zur Erlangung ausreichender und angemessener Prüfungsnachweise, um begründete Schlussfolgerungen zur Bildung von Prüfungsurteilen zu ziehen, wurden Verfahren der bewussten Auswahl bzw. repräsentative Auswahlverfahren verwendet.

25 Ausgangspunkt unserer Prüfung war der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022, dem wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt haben.

26 Von der Einholung von Saldenbestätigungen haben wir abgesehen, da nach Art der Erfassung, Verwaltung und Abwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten ihr Nachweis in anderer Weise und mit gleicher Sicherheit erbracht werden konnte.

27 Für die Prüfung der Geschäftsbeziehungen zu Kreditinstituten wurden Bankbestätigungen eingeholt.

28 Die von der Geschäftsführung unterzeichnete berufsübliche Vollständigkeitserklärung liegt uns vor.

29 In der Vollständigkeitserklärung wurde uns versichert, dass in dem vorliegenden Jahresabschluss sämtliche Vermögensgegenstände und Schuldposten enthalten und alle erkennbaren Risiken berücksichtigt sind sowie der Lagebericht alle für die Beurteilung der Lage wesentlichen Gesichtspunkte und die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

30 Die Geschäftsführung und die benannten Personen haben die erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht.

4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

31 Die Buchführung erfolgt auf der EDV-Anlage der Gesellschafterin, der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, unter Verwendung des Programms Microsoft Dynamics 365 Business Central der Firma Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim. Die Verantwortlichkeit für die Buchführung in handels- und steuerrechtlicher Hinsicht verbleibt bei der Gesellschaft. Über das Programm liegt für den Teilbereich Finanzbuchhaltung eine Softwarebescheinigung der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, vor.

32 Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Die getroffenen Maßnahmen sind geeignet, die Sicherheit und Ordnungsmäßigkeit der IT-gestützten Rechnungslegung zu gewährleisten.

33 Bei unserer Prüfungstätigkeit ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass das IT-gestützte Rechnungslegungssystem nicht den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere den einschlägigen Ordnungsmäßigkeits- und Sicherheitsanforderungen entspricht, um die gesetzlich geforderten Prüfungsaussagen über die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung treffen zu können.

34 Die Informationen aus den weiteren geprüften Unterlagen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung und Jahresabschluss sowie Lagebericht abgebildet.

4.1.2 Jahresabschluss

35 Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.1_Jahresabschluss beigefügt.

36 Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

37 Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

38 Der Anhang enthält die nach den gesetzlichen Vorgaben erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

39 Die Inanspruchnahme der Schutzklausel gemäß § 286 HGB ist zu Recht erfolgt.

4.1.3 Lagebericht

40 Der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 ist diesem Bericht als Anlage 1.2_Lagebericht beigefügt.

41 Der Lagebericht insgesamt vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

42 Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

43 Auf die Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie wertbestimmende Faktoren) geht die Gesellschaft im Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss) ein.

5 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

5.1 Rechtliche Grundlagen

44 Die gesellschaftsrechtlichen Grundlagen (vgl. auch Anlage 2.1_Gesellschaftsvertrag) unterlagen im Prüfungszeitraum keinen Veränderungen.

45 Alleinige Gesellschafterin der Wind Wolfhagen GmbH ist die Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

46 Zur Besetzung der Geschäftsführung verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss) bzw. die Anlage 2.2_Organe.

47 Zur Besetzung des Aufsichtsrats verweisen wir auf den Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss).

48 Die steuerlichen Verhältnisse sind in der Anlage 2.3_Steuerliche Verhältnisse dargestellt.

5.2 Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse

5.2.1 Vermögenslage

49 Zu den letzten beiden Bilanzstichtagen ergab sich folgendes Bild:

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVA						
Sachanlagen	8.012,4	75,7	9.167,7	71,4	-1.155,3	-12,6
Anlagevermögen	8.012,4	75,7	9.167,7	71,4	-1.155,3	-12,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	548,1	5,2	522,7	4,1	25,4	4,9
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8,6	0,1	23,4	0,2	-14,8	-63,2
Sonstige Vermögensgegenstände	359,1	3,4	0,0	0,0	359,1	0,0
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.437,8	13,6	2.891,7	22,5	-1.453,9	-50,3
Umlaufvermögen	2.353,6	22,3	3.437,8	26,8	-1.084,2	-31,5
Rechnungsabgrenzungsposten	216,3	2,0	238,2	1,9	-21,9	-9,2
Bilanzsumme	10.582,3	100,0	12.843,7	100,1	-2.261,4	-17,6
P a s s i v a						
Gezeichnetes Kapital	25,0	0,2	25,0	0,2	0,0	0,0
Kapitalrücklage	1.720,0	16,3	1.720,0	13,4	0,0	0,0
Bilanzgewinn	487,4	4,6	1.291,8	10,1	-804,4	-62,3
Eigenkapital	2.232,4	21,1	3.036,8	23,7	-804,4	-26,5
Steuerrückstellungen	0,0	0,0	280,4	2,2	-280,4	-100,0
Sonstige Rückstellungen	409,8	3,9	381,1	3,0	28,7	7,5
Rückstellungen	409,8	3,9	661,5	5,2	-251,7	-38,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.673,3	72,5	8.861,4	69,0	-1.188,1	-13,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185,9	1,8	84,3	0,7	101,6	120,5
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	75,3	0,7	198,5	1,5	-123,2	-62,1
Sonstige Verbindlichkeiten	5,6	0,1	1,2	0,0	4,4	366,7
Verbindlichkeiten	7.940,1	75,1	9.145,4	71,2	-1.205,3	-13,2
Bilanzsumme	10.582,3	100,1	12.843,7	100,1	-2.261,4	-17,6

50 Zur Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den Anlagenspiegel im Anhang (vgl. Anlage 1.1_Jahresabschluss). Nennenswerte Zu- oder Abgänge waren nicht zu verzeichnen. Die Position betrifft insbesondere die in 2014 von der Stadtwerke Wolfhagen GmbH übernommenen vier Windenergieanlagen des Typs Enercon E-101 mit einer Nennleistung von insgesamt 12,2 MW, die planmäßig über 20 Jahre abgeschrieben werden.

51 Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen insbesondere die Marktprämie des Monats Dezember 2023.

52 Die Sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 359,1 TEUR betreffen fast ausschließlich aktivierte Ertragssteuern für das Jahr 2023.

53 Die liquiden Mittel betrafen im Wesentlichen Guthaben bei der NordLB, von denen 460,0 TEUR als Liquiditätsreserve verpfändet sind.

54 Aktive RAP wurden für Repoweringbonus und Beraterungshonorare gebildet. Die Veränderung um -21,9 TEUR bzw. -9,2 % auf 216,3 TEUR ist auf die planmäßige Auflösung zurückzuführen.

55 Der Bilanzgewinn des Vorjahres wurde gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23. Mai 2023 an die Muttergesellschaft, der Stadtwerke Wolfhagen GmbH, ausgeschüttet.

56 Die Sonstigen Rückstellungen berücksichtigten insbesondere die Rückbauverpflichtung der Windenergieanlagen, die mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst ist.

57 Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthielten Darlehen zur Finanzierung der Windenergieanlagen bei der NordLB (vormals Bremer Landesbank).

58 Die Veränderung um -1.188,1 TEUR bzw. -13,4 % auf 7.673,3 TEUR beruhte auf der planmäßigen Tilgung.

59 Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestanden gegenüber der Stadtwerke Wolfhagen GmbH und resultierten im Wesentlichen aus Steuerverpflichtungen aufgrund der umsatzsteuerlichen Organschaft.

5.2.2 Finanzlage

60 Das Anlagevermögen ist mit 27,9 % durch Eigenkapital und mit 109,6 % durch lang- und mittelfristiges Kapital finanziert.

61 Die Liquidität 2. Grades beträgt zum 31. Dezember 2023 104,4 %.

5.2.3 Ertragslage

62 Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich im Geschäftsjahr 2023 die folgende Entwicklung:

	2023		2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	3.211,8	100,0	3.919,0	100,0	-707,2	-18,0
Materialaufwand	1.029,8	32,1	514,7	13,1	515,1	100,1
Rohertrag	2.182,0	67,9	3.404,3	86,9	-1.222,3	-35,9
Sonstige betriebliche Erträge	9,0	0,3	2,2	0,1	6,8	309,1
Abschreibungen	1.159,2	36,1	1.159,1	29,6	0,1	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	125,4	3,9	134,1	3,4	-8,7	-6,5
Betriebsergebnis	906,4	28,2	2.113,3	54,0	-1.206,9	-57,1
Zinsergebnis	-219,1	6,8	-261,4	6,7	42,2	-16,1
Ergebnis vor Steuern	687,3	21,4	1.851,9	47,3	-1.164,7	-62,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	199,9	6,2	560,1	14,3	-360,2	-64,3
Jahresergebnis	487,4	15,2	1.291,8	33,0	-804,5	-62,3

63 Die Umsatzerlöse wurden im Wege der Direktvermarktung der erzeugten Strommengen zum Marktwert erzielt.

64 Insgesamt betrug der energetische Ertrag im Jahr 2023 31,8 GWh (Vorjahr 25,0 GWh) und lag somit deutlich über den Planwerten von 26 GWh. Wir verweisen auf die Ausführungen im Lagebericht.

65 Unter den bezogenen Leistungen wurden insbesondere die Dienstleistungskosten aus dem Partnervertrag mit der Enercon GmbH, die technischen Betriebsführungskosten gegenüber der Muttergesellschaft, Pachtzahlungen, sowie Aufwendungen gegenüber der Süwag Vertrieb AG & Co. KG für die Marktprämienabrechnungen erfasst.

66 Die Abschreibungen blieben mit 1.159,2 TEUR unverändert zum Vorjahr.

67 Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthielten insbesondere Aufwendungen für Rückbauverpflichtungen, Vergütungen für den Repoweringbonus und Versicherungsaufwendungen.

68 Insgesamt ist das Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahr um -1.206,9 TEUR bzw. -57,1 % auf 906,4 TEUR gesunken.

69 Aus den Zinserträgen und Zinsaufwendungen errechnete sich ein negativer Zinssaldo von -219,2 TEUR gegenüber -261,4 TEUR im Vorjahr.

70 Insgesamt ergab sich ein Jahresüberschuss von 487,4 TEUR gegenüber 1.291,8 TEUR im Vorjahr.

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

71 Über das Ergebnis von Erweiterungen des Prüfungsauftrages, die mit dem Auftraggeber vereinbart wurden und sich nicht unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht beziehen, berichten wir in diesem Abschnitt.

72 Gemäß der Regelungen im Gesellschaftsvertrag wurde der Gegenstand der Prüfung um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

73 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten Fragenkatalog des IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind. Bei der Gesellschaft ist ein Risikomanagementsystem eingerichtet. Dies umfasst zudem ein Risikofrüherkennungssystem, d. h. ein Überwachungssystem i. S. d. § 91 Abs. 2 AktG, damit den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig erkannt werden.

74 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 3_Prüfung nach § 53 HGrG dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

7 Schlussbemerkung

75 Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 der Wind Wolfhagen GmbH, Wolfhagen, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

76 Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist im Berichtsabschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks enthalten.

77 Neu-Isenburg, 25. April 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft



Guido Platten
Wirtschaftsprüfer

Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer

Jahresabschluss

31.12.2023

Wind Wolfhagen GmbH
Wolfhagen

Bestandteile Jahresabschluss

I Bilanz
II Gewinn- und Verlustrechnung
III Anhang

Anlage I

Bilanz der Wind Wolfhagen GmbH zum 31. Dezember 2023

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A k t i v s e i t e		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	351.364,00	403.418,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	7.657.233,00	8.764.305,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.836,00	0,00
	8.012.433,00	9.167.723,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	548.116,41	522.664,19
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	8.604,17	23.378,71
3. Sonstige Vermögensgegenstände (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €; Vorjahr 0,00 €)	359.137,70	0,00
	915.858,28	546.042,90
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.437.808,04	2.891.667,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	216.286,60	238.235,15
	10.582.385,92	12.843.668,05

	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
P a s s i v s e i t e		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	1.720.000,00	1.720.000,00
III. Jahresüberschuss	487.397,22	1.291.750,08
	2.232.397,22	3.036.750,08
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	280.447,82
2. Sonstige Rückstellungen	409.801,47	381.062,85
	409.801,47	661.510,67
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.124.958,00 €; Vorjahr 1.188.120,00 €)	7.673.310,00	8.861.430,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 185.925,81 €; Vorjahr 84.258,26 €)	185.925,81	84.258,26
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 75.266,72 €; Vorjahr 198.521,06 €)	75.266,72	198.521,06
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon : a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 5.684,70 €; Vorjahr 1.197,98 €)	5.684,70	1.197,98
	7.940.187,23	9.145.407,30
	10.582.385,92	12.843.668,05

Anlage II

Gewinn- und Verlustrechnung der Wind Wolfhagen GmbH

für das Geschäftsjahr 2023

	€	2023 # €	2022 €
1. Umsatzerlöse	3.211.834,01		3.919.044,89
2. sonstige betriebliche Erträge	9.001,74	3.220.835,75	2.234,08
3. Materialaufwand:			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.029.753,88	514.663,14
4. Abschreibungen auf Sachanlagen		1.159.235,60	1.159.123,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		125.377,68	134.148,64
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		22.832,51	15.062,55
davon 8.604,17 € (11.472,92 € Vorjahr) aus verbundenen Unternehmen			
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		241.983,66	276.452,38
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		199.920,22	560.204,28
9. Ergebnis nach Steuern		487.397,22	1.291.750,08
10. Jahresüberschuss		487.397,22	1.291.750,08

Anhang für das Geschäftsjahr 2023 der Wind Wolfhagen GmbH

A. Allgemeine Angaben

Die Wind Wolfhagen GmbH hat ihren Sitz in Wolfhagen und wird im Handelsregister des Amtsgerichts Kassel unter der Nummer HRB 16032 geführt.
Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 HGB.
Der Jahresabschluss wurde gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (HGB) aufgestellt.
Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

B. Angaben zur Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet worden.
In den Herstellungskosten für Windenergieanlagen wurden Fremdkapitalzinsen berücksichtigt.
Die Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind mit den Anschaffungskosten oder mit den niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet.
Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken nach dem Niederstwertprinzip angesetzt.
Bankguthaben wurden zum Nennwert angesetzt.
Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst.
Bei der passivierten Rückstellung für Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen wurde wegen Unwesentlichkeit für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von einer Berücksichtigung künftiger Preissteigerungen und einer Abzinsung der Verpflichtung abgesehen.
Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Angaben zu Posten der Bilanz

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens werden in einem Anlagespiegel gesondert dargestellt.
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten die Marktprämie für den Monat 12/2023 (518 T€), Zinsen aus Betriebsmittelkredit ggü. der Solar Wolfhagen GmbH (7 T€), Ausfallvergütung für Redispatch (15 T€), sowie einen Ertragsausfall für einen Kabelschaden (8 T€).
Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus den Zinsen für den Kassenkredit (9 T€).
In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipative Posten in Höhe von 359 T€ enthalten.
Unter den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind der Repoweringbonus (152 T€) und das Beratungshonorar (64 T€) abgebildet.
Die sonstigen Rückstellungen setzen sich hauptsächlich aus einer Rückstellung für Jahresabschlussprüfung (4 T€) und einer Rückstellung für Rückbauverpflichtung (400 T€) sowie eine Rückstellung für ausstehende Rechnungen (5 T€) zusammen.
Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind wie folgt besichert:

- Eintrittsverträge in die Pachtverträge mit Dienstbarkeitenbestellung für WEA Standorte und ggf. Übergabestation
- Dienstbarkeitenbestellungen für parkinterne Leitungs- und Wegerechte
- Schriftliche Bestätigung der Darlehensnehmerin über die vertragliche Sicherung der externen Leitungstrassen
- Sicherungsübereignungsvertrag der WEA nebst Zubehör und Verkabelung

- Globalabtretungserklärung bzgl. Stromerlöse
- Abtretungserklärung bezüglich der Ansprüche aus den Werklieferungsvertrag über die WEA
- Abtretungserklärung bezüglich der Ansprüche aus dem EPK-Wartungsvertrag
- Abtretungserklärung bezüglich der Sach- und BU-Versicherungsansprüche für die WEA
- Verpfändung der Guthabenkonten
- Abtretungserklärung der Umsatzsteuererstattungsansprüche

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen stellen - wie im Vorjahr - in voller Höhe Verindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern dar.

Bei den Forderungen bestehen folgende Restlaufzeiten:
(Die Forderungen des Vorjahres sind innerhalb eines Jahres fällig)

	Gesamt	bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	548	548	0	0
gegen verbundene Unternehmen	9	9	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	359	359	0	0
Gesamtsumme:	**916**	**916**	**0**	**0**

Bei den Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

aktuelles Jahr	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	> 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.673	1.125	6.548	3.742	2.806
aus Lieferungen und Leistungen	186	186	0	0	0
gegenüber verb. Unternehmen	75	75	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	6	6	0	0	0
Gesamtsumme:	**7.940**	**1.392**	**6.548**	**3.742**	**2.806**

Vorjahr	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.861	1.188	7.673	3.931	3.742
aus Lieferungen und Leistungen	84	84	0	0	0
gegenüber verb. Unternehmen	199	199	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	1	1	0	0	0
Gesamtsumme:	**9.145**	**1.472**	**7.673**	**3.931**	**3.742**

Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse belaufen sich auf insgesamt 3.212 T€ und betreffen im Wesentlichen die Marktprämie nach dem EEG.
Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die überwiegend Auflösungen aus Rückstellungen (9 T€).
Unter den bezogenen Leistungen sind die technischen und kaufmännischen Betriebsführungskosten gegenüber der Muttergesellschaft (112 T€) verzeichnet. Des Weiteren werden Aufwendungen für die Pachtzahlungen an die Stadt Wolfhagen (28 T€) und Hessen Forst (40 T€), Enercon Dienstleistung (263 T€), die Dienstleistungsabrechnungen gegenüber der SÜWAG für die Marktprämienrechnungen (467 T€), Aufwendungen für Windpark Überwachung und Analyse (10 T€), Aufwendungen für Reparaturen (3 T€), Aufwendungen für Entwicklungspflege (17 T€), sowie die Ertragsbeteiligung an die Stadt (90 T€) ausgewiesen.
Die Abschreibungen betragen im Jahr 2023 insgesamt 1.159 T€.
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im wesentlichen Auflösung ARAP für Repoweringbonus und Beratungshonorar (14 T€), Eigenverbrauch Strom (9 T€), Versicherungen (10 T€), Aufwendungen für Rückbauverpflichtung (46 T€) und Abschluss- und Prüfungskosten (5 T€).
Des Weiteren ein Aufwand (21 T€) für die Ertragsbeteiligung an die Zollwind und Rechts- und Beratungskosten (8 T€).

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge beinhalten die Zinserträge aus den Betriebsmittelkrediten (8 T€) sowie Zinserträge aus der Abzinsung der Rückbauverpflichtung (8 T€ - Vorjahr: 3 T€).
Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen beinhalten überwiegend die Zinsen für langfristige Darlehen (238 T€) und die Avalprovision gegenüber der Stadt Wolfhagen (4 T€).

Sonstige Angaben
Latente Steuern ergaben sich aus abweichenden Bewertungsvorschriften bei den Rückstellungen für Rückbauverpflichtungen, die bei Anwendung eines durchschnittlichen Steuersatzes von 29,5 % zu einer aktiven Steuerlatenz von 52 T€ führen. In Ausübung des Wahlrechts aus § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wurde auf eine Aktivierung verzichtet.
Aus Pachtverträgen bestehen finanzielle Verpflichtungen. Der Aufwand betrug im Berichtsjahr 158 T€.

C. Angaben zum Jahresergebnis
Die Wind Wolfhagen GmbH weist einen Jahresüberschuss von 487.397,22 € auf.
Der Jahresüberschuss in Höhe von 487.397,22 € soll an die Muttergesellschaft Stadtwerke Wolfhagen GmbH ausgeschüttet werden.

D. Ergänzende Angaben
Das im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorar für Abschlussprüfungsleistungen beträgt 4.333,50 €.
Für Steuerberatungsleistungen wurden insgesamt 1.375,00 € berücksichtigt.

Gebildete Bewertungseinheiten nach § 285 Nr. 23 HGB

Im Jahr 2016 wurde zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken für ein Darlehen über 15,0 Mio €, bei dem am 30.06.2024 die Zinsbindung ausläuft, ein Zinssicherungsgeschäft (Zinsswap) über die dann verbleibende Restsumme von 6.758.048,00 € ab dem 1.07.2024 bis zum 30.06.2031 mit einem Kreditinstitut abgeschlossen. Die Wind Wolfhagen GmbH zahlt dann einen Festzinssatz von 2,3 %, das Kreditinstitut zahlt einen variablen Zins (3-Monats EURIBOR). Der Marktwert zum 31. Dezember 2023 beträgt 19.797,37 €. Die Ermittlung des beizulegenden Wertes (Marktpreis bzw. -wert) erfolgte durch das Kreditinstitut. Das Darlehen (Grundgeschäft) valutiert zum 31.12.2023 mit 7.483.840,00 €.

Für das vorgenannte Zinssicherungsgeschäft und das zugrundeliegende Darlehen wurde eine Bewertungseinheit nach § 254 HGB gebildet.

Die bilanzielle Abbildung der gebildeten Bewertungseinheit erfolgte nach der Einfrierungsmethode. Bei der gebildeten Bewertungseinheit handelt es sich um ein Mikro-Hedge. Die Ermittlung der prospektiven und retrospektiven Wirksamkeit erfolgt mittels der Methode des Critical Term Match. Aufgrund der Übereinstimmung aller risikobestimmenden Ausstattungsmerkmale von Grundgeschäft und Sicherungsinstrument werden sich die Wertänderungen oder Zahlungsströme in Bezug auf das abgesicherte Risiko für die festgelegte Dauer der Sicherungsbeziehung voraussichtlich ausgleichen.

Dieses Geschäft wurde vor dem Hintergrund von Zinsänderungsrisiken abgeschlossen. Chancen sehen wir in der Deckelung des Zinssatzes. Zukünftige Zinserhöhungen, die über der vereinbarten Zinsobergrenze liegen, stellen für uns dann kein Risiko mehr dar. Das Risiko liegt in der verloren gegangenen Prämie, die an das Kreditinstitut gezahlt wurde. Ein Risiko besteht auch dann, wenn der künftige variable Zinssatz im Zeitraum der Sicherungsbeziehung unter dem vereinbarten Festzins liegen wird, oder negativ ist. Falls der variable Zinssatz negativ ist, zahlt der Zahler der Festbeträge (Wind Wolfhagen GmbH) an dem betreffenden Fälligkeitstag für variable Beträge zusätzlich den als absoluten Betrag ausgedrückten variablen Betrag an den Zahler der variablen Beträge (Kreditinstitut).

Dem Aufsichtsrat gehören folgende Mitglieder an:

Reinhard Schaake	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender bis 01.08.2023
Dr. Dirk Scharrer	Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender ab 01.08.2023
Wilfried Steinbock	Dipl. Ing. für Bauwesen (i.R.)	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Manfred Schaub	Ingenieur	
Uwe Nord	Forstbeamter	
Norbert Ithner	Berufssoldat (i.P.)	
Ronald Göring	Lebensmitteltechnologe (i.R.)	
Maik Franke	Kaufmännischer Angestellter	
Andreas Tischatschek	Dipl. Ingenieur	
Gerhard Wöllenstein	Dipl. Ingenieur (i. R.)	
Ralf Hecker	Dipl. Wirtschaftsingenieur	
Christoph Lübcke	Dipl. Ing. für Elektrotechnik	

Der Geschäftsführung gehören folgende Personen an:

Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christina Holzhauer
Herr Alexander Rohrssen

Wolfhagen, den 06.03.2024

Wind Wolfhagen GmbH

gez. Holzhauer
Geschäftsführerin

gez. Rohrssen
Geschäftsführer

Anlage I zu Anlage III

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2023
Wind Wolfhagen GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des Geschäfts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangene Geschäfts-jahres	Durchschnitt-licher Abschreibungs-satz	Durchschnitt-licher Restbuchwert
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Geschäfts-jahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Endstand				
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundsstücken	830.212,83	0,00	0,00	830.212,83	426.794,83	52.054,00	0,00	478.848,83	351.364,00	403.418,00	6,27%	42,32%
Pos. 1	830.212,83	0,00	0,00	830.212,83	426.794,83	52.054,00	0,00	478.848,83	351.364,00	403.418,00		
2. Techn. Anlagen und Maschinen	17.746.130,73	0,00	0,00	17.746.130,73	8.981.825,73	1.107.072,00	0,00	10.088.897,73	7.657.233,00	8.764.305,00	6,24%	43,15%
Pos. 2	17.746.130,73	0,00	0,00	17.746.130,73	8.981.825,73	1.107.072,00	0,00	10.088.897,73	7.657.233,00	8.764.305,00		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Pos. 3	2.759,45	3.945,60	0,00	6.705,05	2.759,45	109,60	0,00	2.869,05	3.836,00	0,00	1,63%	57,21%
	2.759,45	3.945,60	0,00	6.705,05	2.759,45	109,60	0,00	2.869,05	3.836,00	0,00		
	18.579.103,01	3.945,60	0,00	18.583.048,61	9.411.380,01	1.159.235,60	0,00	10.570.615,61	8.012.433,00	9.167.723,00	6,24%	43,12%
						1.159.235,60	€ Normalabschreibungen					

LAGEBERICHT DER

WIND WOLFHAGEN GMBH

Geschäftsjahr 2023

INHALT

A. Darstellung des Geschäftsverlaufes 3

Das Unternehmen 3

Ausgangssituation 3

Wirtschaftliche & Sonstige Rahmenbedingungen 3

Erlösentwicklung der Wind Wolfhagen GmbH 4

Investitionen 4

B. Darstellung der Lage 5

weitere Entwicklungen im Berichtsjahr 6

C. Wesentliche Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung 7

A. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFES

DAS UNTERNEHMEN

Die Wind Wolfhagen GmbH wurde im Jahr 2012 im Zuge der Projektentwicklung eines Windparks gegründet. Der Zweck der Gesellschaft ist die Planung, Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen. Alleiniger Gesellschafter ist die Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

AUSGANGSSITUATION

Erstes Projekt ist die Errichtung eines 12MW Windparks am Rödeser Berg Wolfhagen.

Am 17.12.2013 wurde der Stadtwerke Wolfhagen GmbH die Genehmigung für Bau und Betrieb des Windparks durch das RP Kassel erteilt. Die Genehmigung ist somit Ausgangssituation für die Übertragung der Projektrechte auf die Wind Wolfhagen GmbH.

Mit Wirkung zum 28.02.2014 wurde das Projekt von der Stadtwerke Wolfhagen GmbH auf die Tochtergesellschaft Wind Wolfhagen GmbH in Form einer Sacheinlage übertragen. Die Errichtung und Inbetriebnahme der Anlagen erfolgte bis Dezember 2014.

Technische Anlagen

- 4 Windenergieanlagen des Typs Enercon E-101 und einer Generatorleistung von je 3.050 kW
- Hybridturm mit einer Nabenhöhe von 135,4m
- Peripherie: interne Parkverkabelung, Übergabestation, Telekommunikationseinrichtungen

WIRTSCHAFTLICHE & SONSTIGE RAHMENBEDINGUNGEN

- Bei der Entwicklung von Windparks spielt regionale Raumordnung durch einen Regionalplan eine wesentliche Rolle. Nur in ausgewiesenen Windvorranggebieten ist die Errichtung von Windparks möglich. Gleichzeitig müssen die finanziellen Rahmenbedingungen, die maßgeblich über das Erneuerbare-Energien-Gesetz beeinflusst werden für den jeweiligen Standort passend sein. Für den beplanten Standort am Rödeser Berg sind beide Faktoren passend.
- Der erzeugte Strom wird in das Netz der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH eingespeist und von dieser entsprechend im Rahmen der EEG-Abwicklung vergütet. Die Vergütung erfolgt auf Basis des Marktprämienmodelles (verpflichtende Direktvermarktung).
- Grundlage für den gesamten Betrieb, den Netzanschluss und die Vergütung der Stromerzeugungsanlagen aus regenerativen Energien – hierzu gehört auch die Windenergie – ist das Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz, kurz: EEG).

- Der Anschlusszwang für den Netzbetreiber ergibt sich aus §5 EEG. Die Verpflichtung zur Vorhaltung von Steuertechnik für den Anlagenbetreiber ergeben sich ebenfalls auch dem EEG unter anderem aus den §§6 und 7 EEG. Zusätzlich ist eine Steuerung im Rahmen der Direktvermarktung verbaut.
- Windenergieanlagen deren Genehmigung vor dem 23.01.2014 ausgesprochen wurde, haben Anspruch auf den Vergütungssatz des EEG mit Stand 2012 für das Jahr 2014.
- Durch die Anpassung des Energiewirtschaftsgesetzes in den §§13 und 14 durch das Netzausbaubeschleunigungsgesetz vom 13. Mai 2019 ergeben sich für die betriebenen Windkraftanlagen zusätzliche Verpflichtungen im Rahmen des sog. Redispatch 2.0.

ERLÖSENTWICKLUNG DER WIND WOLFHAGEN GMBH

Die Windkraftanlagen wurden im Jahr 2014 errichtet und in den Monaten November und Dezember in Betrieb genommen. Hierdurch ergibt sich eine Vergütungshöhe auf Basis des EEG 2012. Diese beinhaltet die Boni für Systemdienstleistungen und das Repowering, beide Boni sind mit dem seit August 2014 gültigen reformierten EEG nicht mehr verfügbar.

Der weitere Erhalt der erhöhten Angangsvergütung wurde durch ein entsprechendes Testat für alle 4 Anlagen nach Ablauf der ersten fünf Betriebsjahre gemäß §§19 und 48 EEG 2014 EEG auf Basis von Referenzzertifikaten und tatsächlichen Erträgen im ersten Quartal 2020 nachgewiesen.

Insgesamt betrug der energetische Ertrag im Jahr 2023 31,8 GWh (Vorjahr 25,0 GWh) und lag somit deutlich über den Planwerten von 26 GWh. Laut dem Windjahresindex der „Betreiber-Daten-Basis“ des BWE ist das Jahr 2023 ein 105% Wind-Jahr (VJ: 91% Wind-Jahr).

Die resultierenden Erlöse aus Direktvermarktung und Marktprämie nach EEG belaufen sich im Geschäftsjahr 2023 auf 3.204 T€ (Vorjahr 3.913 T€). Die erzielten Erlöse im Berichtsjahr übertreffen folglich die geplanten Erlöse in Höhe von 2.605 T€ des Wirtschaftsplanes.

Seit Ende Februar 2020 wurde eine Herstellerunabhängige Performance-Analyse durchgeführt. Ziel dabei war es, das Leistungsverhalten des Windparks zu optimieren und dadurch die Ertragswerte zu verbessern. Die Nachkalibrierungen in den Steuerungen haben entsprechend positiver Auswirkungen auf die energetische Ertragslage im Geschäftsjahr gehabt und werden zu gegebener Zeit wiederholt.

INVESTITIONEN

Im Jahr 2023 wurden geringfügige Investitionen in Höhe von 4 TEUR in neue persönliche Schutzausrüstung getätigt.

B. DARSTELLUNG DER LAGE

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme beläuft sich auf rund 10,6 Mio €.
Das Anlagevermögen hat einen Wert von 8,0 Mio €.
Hieraus ergibt sich eine Anlagenintensität von 75,7%.
Das Umlaufvermögen beträgt 22,2% der Bilanzsumme.
Die Eigenkapitalquote beträgt 21,1%.

FINANZLAGE

Die Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage der Gesellschaft ist geordnet. Sämtliche Verpflichtungen der Gesellschaft konnten im Geschäftsjahr zeit- und fristgerecht erfüllt werden.

ERTRAGSLAGE

Zur Erläuterung der Ertragslage wird aus der Gewinn- und Verlustrechnung eine nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten aufbereitete Erfolgsrechnung abgeleitet:

	2023		2022		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	3.212	100,0%	3.919	100,0%	-707
Sonstige betriebl. Erträge	9	0,3%	2	0,1%	7
Materialaufwand	1.030	32,1%	515	13,1%	515
Rohertrag	2.191	68,2%	3.406	86,9%	-1.215
Abschreibungen	1.159	36,1%	1.159	29,6%	0
Sonst. betriebl. Aufwand	125	3,9%	134	3,4%	-9
Betriebsaufwendungen	1.284	40,0%	1.293	33,0%	-9
Betriebsergebnis	907	28,2%	2.113	53,9%	-1.206
Sonstige Zinsen u. Erträge	22	0,7%	15	0,4%	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	242	7,5%	276	7,0%	-34
Finanzergebnis	-220	-6,8%	-261	-6,7%	41
Ertragssteuern	200	6,2%	560	14,3%	-360
Sonstige Steuern	0	0,0%	0	0,0%	0
Jahresüberschuss	487	15,2%	1.292	33,0%	-805

WEITERE ENTWICKLUNGEN IM BERICHTSJAHR

Energieerzeugung und Vermarktung

Durch die Inbetriebnahme vor dem 01.01.2015 ist der Vergütungssatz nach EEG für den erzeugten Windstrom für die nächsten 20 Jahre gesichert. Darüber hinaus können mittels der prognostizierten Energieerträge pro installierter Leistung Vorhersagen über zukünftige Erträge erstellt werden, welche jedoch allein abhängig vom Windangebot sind. Die Ertragsvorhersage ist ein wesentlicher Bestandteil der Finanzierungsrahmenbedingungen. Die Sicherung der Erlöse basiert auf der für 20 Jahre festgelegten Vergütung nach EEG in Form der geförderten Direktvermarktung. Somit stehen die wesentlichen Parameter des Betriebs der Erzeugungsanlagen unmittelbar fest und machen eine relativ sichere Planung möglich.

Fortwährende Energiepreiskrise

Gegen Ende des Jahres 2022 bzw. zu Beginn des Jahres 2023 war ein starker Preisverfall an den Spotmärkten zu verzeichnen. In diesem Zusammenhang steht die direkte Erlössituation der Gesellschaft, Im Jahr 2023 wurden keine spezifischen Erlöse erzielt, welche über den anzulegenden Wert hinausgingen. Erlöse aus der Direktvermarktung wurden im Jahr 2023 durch Marktprämienzahlungen des Anschlussnetzbetreibers ergänzt. Folglich war die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2023 nicht von der Abschöpfung von Überschusserlösen gemäß §13 ff Strompreisbremsengesetz betroffen.

C. WESENTLICHE CHANCEN UND RISIKEN DER ZUKÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Eine Sicherung der Erlöse erfolgt über das EEG, hier kann sich die Wind Wolfhagen GmbH auf einen Bestandsschutz stützen. Im Rahmen des weiter voranschreitenden Umbaus der Energiewirtschaft wird es jedoch Veränderungen in der Betriebsführung aufgrund von gesetzlichen Anforderungen kommen. Hieraus können neue Vermarktungs- und Erlösmöglichkeiten insbesondere im Intraday-Handel entstehen, gleichzeitig bergen diese Veränderungen die Gefahr von Erlöseinbußen, wenn die Anlagen nicht richtig am Markt positioniert werden können.

Verzögerungen aus Lieferketten und Preisanstiege auf Komponenten sind zurzeit auch aufgrund Marktnachfrage sowie der aktuell in Folge des Angriffskriegs von Russland auf die Ukraine verhängten Sanktionen und unterbrochenen Wirtschaftsbeziehungen zu erwarten. Inwieweit sich dies auf die Serviceleistungen aus dem Full-Service-Vertrag mit dem Anlagenhersteller auswirkt (z.B. verzögerte Reparaturen) lässt sich aktuell schwer abschätzen.

Im Juni 2024 läuft die Zinsbindung für die Erstfinanzierung der Anlagen aus, für eine Anschlussfinanzierung wurde ein Zinssicherungsgeschäft abgeschlossen. Die aktuelle Zinspolitik der Europäischen Zentralbank deutet zum aktuellen Zeitpunkt auf keine weiteren Zinserhöhungen hin. Welche Form der Anschlussfinanzierung im Jahr 2024 zum Tragen kommt ist von der vorherrschenden Zinslage abhängig.

Redispatch 2.0

Eingriffe durch die Regelungen des §13 ff EnWG werden mit weiter steigendem EE-Zubau und verzögertem Netzausbau vermehrt auftreten. Die getroffenen Regelungen im Rahmen des Redispatch 2.0 machen diese Ereignisse nun planbarer und regeln klar Informationsflüsse über Ausfallarbeit und notwendige bilanzielle sowie finanzielle Ausgleiche.

Allgemeine verbleibende Risiken:

- Einhaltung der prognostizierten Betriebsstunden (größtenteils wetterabhängig / nicht beeinflussbar)
- Betriebskosten

- Reparatur- und Folgekosten: Diese sind teilweise beeinflussbar. Die Absicherung des Risikos erfolgt durch eine entsprechenden Wartungsvertrag mit dem Anlagenhersteller.

Ergebnisprognose:

Die wirtschaftliche Lage der Wind Wolfhagen GmbH ist weiterhin stabil. Der zu erwartende Jahresüberschuss für 2024 beträgt auf Basis des Wirtschaftsplans rund 150 T€. Ausgangsbasis dieser Planung ist ein prognostizierter Energieertrag von 26 GWh.

Wolfhagen, 06.03.2024

Christina Holzhauer
Geschäftsführerin

Wind Wolfhagen GmbH

Alexander Rohrssen
Geschäftsführer

Wind Wolfhagen GmbH

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Wind Wolfhagen GmbH, Wolfhagen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Wind Wolfhagen GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Wind Wolfhagen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Aufsichtsrat unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Neu-Isenburg, 25. April 2024

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft



Guido Platten	Alain Neupel
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Gesellschaftsvertrag

Firma	
Sitz:	Wolfhagen
Amtsgericht, Registernummer:	Kassel, HRB 16032
Gründungsjahr:	2012
Gesellschaftsvertrag	
gültig in der Fassung vom	13. Dezember 2012
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Unternehmensgegenstand:	Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von regenerativen Energieerzeugungsanlagen, insbesondere Windkraftanlagen und die damit verbundene Vermarktung der erzeugten Energie.
Gesellschafteranteile:	Das Stammkapital in Höhe von 25.000,00 EUR wird von der Stadtwerke Wolfhagen, Wolfhagen, gehalten.

Organe

Gesellschafterversammlung

- ordentliche

Datum:	23. Mai 2023
Beschlüsse:	
Feststellung des Jahresabschlusses:	Der Jahresabschluss 2022 wurde festgestellt.
Gewinnverwendung:	Der Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 1.291.750,08 EUR wurde an die Muttergesellschaft, die Stadtwerke Wolfhagen GmbH, phasengleich am 2. Juni 2023 ausgeschüttet.
Entlastung der Geschäftsführung:	Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung vom 16. Mai 2023 der Geschäftsführung für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.

Geschäftsführer

Herr Alexander Rohrssen, Bad Emstal
Frau Christina Holzhauer, Zierenberg

Vertretung der Gesellschaft

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Die Geschäftsführer sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich als organschaftlichem oder rechtsgeschäftlichem Vertreter einer anderen Gesellschaft Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Die beiden Geschäftsführer sind jeweils einzelvertretungsberechtigt.

Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt	Kassel-Hofgeismar
Steuernummer	026 243 99582
Steuerberater	AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Besonderheiten zur Steuerpflicht	Die Gesellschaft ist als Kapitalgesellschaft gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG körperschaftsteuerpflichtig und gemäß § 2 Abs. 2 GewStG gewerbesteuerpflichtig. Die Solar Wolfhagen GmbH gilt nach § 2 Abs. 1 UStG als Unternehmerin. Die Umsätze unterliegen der Umsatzsteuer. Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.
Veranlagung unter Vorbehalt bis	2022
Steuererklärungen abgegeben bis	2022

PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Aufgaben der Geschäftsführung werden unter § 8, die des Aufsichtsrats unter § 11 und die der Gesellschafterversammlung unter § 13 des Gesellschaftsvertrags geregelt.

Ein Geschäftsverteilungsplan besteht nicht.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben drei Aufsichtsratssitzungen im Berichtsjahr stattgefunden. Die entsprechenden Protokolle wurden von uns eingesehen. Darüber hinaus hat eine Gesellschafterversammlung stattgefunden, über die eine entsprechende Niederschrift erstellt wurde.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Geschäftsführer Herr Alexander Rohrssen ist Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH, Eschwege. Darüber hinaus sind auskunftsgemäß weder Herr Rohrssen noch die Geschäftsführerin Frau Christina Holzhauer in weiteren Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Entfällt. Die Organmitglieder erhalten keine Vergütung von der Wind Wolfhagen GmbH.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Zwischen der Gesellschaft und der Stadtwerke Wolfhagen GmbH besteht ein Betriebsführungsvertrag. Bei den Stadtwerken Wolfhagen gibt es einen Organisationsplan und eine strukturelle Arbeits- und Stellenbewertung, nach der bei dieser verfahren wird.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Zwischen der Gesellschaft und der Stadtwerke Wolfhagen GmbH besteht ein Betriebsführungsvertrag. Die laufende Buchführung wird von Mitarbeiter*innen der Stadtwerke Wolfhagen GmbH vorgenommen. Für die Mitarbeiter*innen der Stadtwerke Wolfhagen GmbH bestehen schriftliche Regelungen, die auch Vorkehrungen zur Korruptionsprävention beinhalten.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Wesentliche Entscheidungsprozesse liegen ausschließlich in der Verantwortung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrats.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Wesentliche Originalverträge werden geordnet in einem Tresor hinterlegt.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Gemäß § 14 stellt die Geschäftsführung so rechtzeitig einen Wirtschaftsplan auf, dass der Aufsichtsrat vor Beginn des Geschäftsjahres darüber Beschluss fassen kann. Der Wirtschaftsplan umfasst den Investitions-, Finanz- und den Erfolgsplan sowie eine Stellenübersicht. Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich. Das Planungswesen entspricht unserer Auffassung nach den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich. In diesem Zusammenhang werden Planabweichungen systematisch untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Ja. Die Gesellschaft bedient sich des Rechnungswesens der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja. Die regelmäßige Kontrolle der Liquidität sowie die Einleitung notwendiger Maßnahmen der selbigen sind Bestandteil des Betriebsführungsvertrages mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Siehe 3 d).

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Auskunftsgemäß sind die vollständige und zeitnahe Rechnungsstellung sowie die Forderungsüberwachung sichergestellt. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anzeichen dafür ergeben, dass Forderungen nicht zeitnah eingezogen worden sind.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Das Unternehmen besitzt derzeit keine eigene Controlling-Abteilung. Controlling-Aufgaben werden von der Geschäftsführung der Wind Wolfhagen GmbH und von Mitarbeitern der Stadtwerke Wolfhagen GmbH übernommen.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Gesellschaft hat weder Tochterunternehmen, noch hält sie Beteiligungen an anderen Unternehmen.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Der mit der Stadtwerke Wolfhagen GmbH geschlossene Betriebsführungsvertrag umfasst auch die Installation und Umsetzung eines entsprechenden Risikofrüherkennungssystems.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Ja, die Maßnahmen sind ausreichend und erfüllen ihren Zweck.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Vgl. hierzu Frage a).

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Vgl. hierzu Frage a).

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?

Im Jahr 2016 wurde zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken für ein Darlehen über 15,0 Mio. EUR, bei dem am 30. Juni 2024 die Zinsbindung ausläuft, ein Zinssicherungsgeschäft (Zinsswap) über die dann verbleibende Restsumme von 6.758.048,00 EUR ab dem 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2031 mit einem Kreditinstitut abgeschlossen. Die Wind Wolfhagen GmbH zahlt dann einen Festzinssatz von 2,3 %, das Kreditinstitut zahlt einen variablen Zins (3-Monats EURIBOR). Für das vorgenannte Zinssicherungs-geschäft und das zugrundeliegende Darlehen wurde eine Bewertungseinheit nach § 254 HGB gebildet. Bei der gebildeten Bewertungseinheit handelt es sich um ein Mikro-Hedge. Aufgrund der Übereinstimmung aller risikobestimmenden Ausstattungsmerkmale von Grundgeschäft und Sicherungsinstrument werden sich die Wertänderungen oder Zahlungsströme in Bezug auf das abgesicherte Risiko für die festgelegte Dauer der Sicherungsbeziehung voraussichtlich ausgleichen. Dieses Geschäft wurde vor dem Hintergrund von Zinsänderungsrisiken abgeschlossen.

Das abgeschlossene Zinssicherungsgeschäft der Wind Wolfhagen GmbH war ein einmaliger Vorgang. Der Einsatz von Finanzinstrumenten, anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten obliegt der Geschäftsführung. Der Geschäftszweck der Wind Wolfhagen GmbH sieht außerdem solche Geschäfte nicht vor.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Nein, das Geschäft dient ausschließlich der Absicherung von Zinsänderungsrisiken.

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

Es besteht lediglich das eine vorgenannte Sicherungsgeschäft. Weitere Sicherungsgeschäfte sollen nicht abgeschlossen werden.

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Vgl. hierzu Frage a).

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Eine Arbeitsanweisung ist nicht erforderlich, da Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate ausschließlich von der Geschäftsführung genehmigt und durchgeführt werden. Die Geschäftsführung ist sich einig, keine weiteren Termingeschäfte, Optionen oder Derivate zu tätigen.

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Vgl. hierzu Frage a).

6. Interne Revision

Derzeit besteht keine eigenständige Interne Revision. Kontrollaufgaben werden durch die Geschäftsleitung durchgeführt. Mängel sind nicht festgestellt worden.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Maßnahmen haben wir nicht festgestellt.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nach unseren Feststellungen wurden die geltenden Vorschriften beachtet.

8. Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Es erfolgt eine angemessene Planung und Prüfung in Bezug auf Rentabilität, Finanzierbarkeit sowie auf eventuelle Risiken. Investitionen werden in den Wirtschaftsplan aufgenommen, über den der Aufsichtsrat beschließt. Der Abschluss von Projektverträgen zur Errichtung von regenerativen Erzeugungsanlagen bedarf der Zustimmung des Aufsichtsrats.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfungshandlungen nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Das Überwachungsorgan wird von der Geschäftsführung laufend über die Durchführung und Abweichung informiert.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Im Berichtsjahr wurden keine Investitionen vorgenommen.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Im Berichtsjahr wurden keine Investitionen vorgenommen. Nach unseren Feststellungen haben sich keine Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Im Berichtsjahr wurden keine Investitionen vorgenommen.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung unterrichtet den Aufsichtsrat über die Entwicklung des Geschäftsjahres, insbesondere über wesentliche Abweichungen von den Planzahlen vierteljährlich.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach unserer Auffassung einen zutreffenden Einblick in die Lage des Unternehmens.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt nach unseren Feststellungen in angemessener und zeitnaher Weise.

Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind nicht bekannt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Im Geschäftsjahr wurde fortlaufend berichtet. Besondere Schwerpunkte analog § 90 Abs. 3 AktG sind nicht bekannt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein, hierfür liegen keine Anhaltspunkte vor.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Ja, eine D&O-Versicherung wurde von der Stadtwerke Wolfhagen GmbH abgeschlossen, bei der ein angemessener Selbstbehalt vereinbart wurde und deren Konditionen vom Überwachungsorgan erörtert wurden.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Es gibt keine Hinweise auf Interessenskonflikte zwischen der Geschäftsführung und den Mitgliedern des Überwachungsorgans.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nach unseren Feststellungen besteht kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es bestehen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich solche Anhaltspunkte nicht ergeben.

12. Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Siehe hierzu die Erläuterungen im Prüfungsbericht unter Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Derartige Finanzierungsprobleme wurden während unserer Prüfung nicht bekannt.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Gewinnverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Die Gesellschaft ist nur in einem Segment tätig. Eine Unterteilung des Betriebsergebnisses unterbleibt daher.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein, solche Vorgänge waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Verlustbringende Geschäfte sind nicht bekannt.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

In 2023 wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Entfällt. Vgl. Antwort a).

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 5536881 | 245